

WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT

1. Semesterhälfte: 07.04.2014 – 23.05.2014
2. Semesterhälfte: 26.05.2014 – 18.07.2014

INFORMATIONSV E R A N S T A L T U N G E N

o.Nr. Erste Schritte in Ihr Bachelorstudium an der WiSo-Fakultät - Begrüßung durch die Fakultät

Blockveranstaltung

Liebe Bachelor-Studierende,

wir freuen uns Sie in Ihrem Bachelor-Studiengang an der WiSo-Fakultät willkommen zu heißen.

Zur Begrüßung wird Sie die Fakultät offiziell begrüßen. Des weiteren erhalten Sie einen kurzen Überblick über organisatorische Punkte, die Ihnen den Studieneinstieg weiter erleichtern sollen. Die Veranstaltung findet zu folgendem Termin von 14:00 bis 15:15 h statt:

Di, 11.03.2014 (WiSo-Gebäude, HS I)

o.Nr. Infoveranstaltung für Studienanfänger aus dem Ausland

Einführungsvorlesung

Mi. 2.4.2014 16 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

Es handelt sich um eine Veranstaltung des Teams Studienstart International des Akademischen Auslandsamtes und des WiSo-Studienberatungszentrums für Bachelor-Erstsemester mit nicht deutscher Hochschulzugangsberechtigung. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Weitere Informationen über das Programm Studienstart International für Studierende der WiSo-Fakultät erhalten Sie auch über das Akademische Auslandsamt unter "Studienstart International": http://verwaltung.uni-koeln.de/international/content/incomings/studium_in_koeln/studienstart_international/wirtschafts_und_sozialwissenschaftliche_fakultaet/index_ger.html
Die Veranstaltung findet von 16 bis 17 Uhr in Hörsaal XXIII statt.

C.Herm
C.Piek

o.Nr. Vorkurs Mathematische Methoden

4 SWS; Blockveranstaltung

Fr. 7.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 10.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 11.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Do. 13.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Fr. 14.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 17.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 18.3.2014 16.15 - 19.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Do. 20.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Fr. 21.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 24.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 25.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Do. 27.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Fr. 28.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 31.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Di. 1.4.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

M. Linder

ZUM BESUCH DES VORKURSES IST KEINE ANMELDUNG IN KLIPS ODER AM LEHRSTUHL ERFORDERLICH.

Angehende Betriebs-, und Volkswirte sollten den freiwilligen Vorkurs zu Mathematische Methoden der WiSo-Fakultät besuchen, falls Schulstoff aufgefrischt oder nachgeholt werden muss. Angehende Gesundheitsökonominnen oder Sozialwissenschaftler können dies ebenfalls tun.

Ihr Schulwissen in Mathematik können Sie hier testen:
https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_tst_187142.html

Nähere Informationen unter <http://www.wisostat.uni-koeln.de/Studium/MathMeth/mathmeth.htm>

1800 Career Tuesday des WiSo-Career-Service

Kurs

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

J. Monzel

Der WiSo-Career-Service präsentiert spannende Beiträge rund um das Thema Bewerbung, Praktika, Berufsfelder und Einstiegsmöglichkeiten. Absolventen berichten von ihren Erfahrungen beim Berufseinstieg, Unternehmen stellen Einstiegsmöglichkeiten vor und Personalern geben Tipps zur Bewerbung. Das vollständige Programm ist auf der Webseite des WiSo-Career-Service einsehbar (<http://www.wiso-career.uni-koeln.de>). Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und Studierende aller Fakultäten sind eingeladen.

Für die Veranstaltung ist keine Anmeldung notwendig.

o.Nr. Erstsemesterinfoveranstaltung B.Sc. BWL

Blockveranstaltung

In dieser studiengangspezifischen Veranstaltung erhalten Sie wichtige Informationen für den Studienstart in Ihrem Fach, über den Aufbau und die zu wählenden Module im ersten Fachsemester. Die Veranstaltung findet zu folgendem Termin von 15:30 bis 16:45 h statt:

Di, 11.03.2014 (WiSo-Gebäude, HS I)

o.Nr. Erstsemesterinfoveranstaltung B.Sc. Sozialwissenschaften

Blockveranstaltung

In dieser studiengangspezifischen Veranstaltung erhalten Sie wichtige Informationen für den Studienstart in Ihrem Fach, über den Aufbau und die zu wählenden Module im ersten Fachsemester. Die Veranstaltung findet zu folgendem Termin von 15:30 bis 16:45 h statt:

Di, 11.03.2014 (WiSo-Gebäude, HS XXIV)

o.Nr. Erstsemesterinfoveranstaltung B.Sc. VWL

Blockveranstaltung

In dieser studiengangspezifischen Veranstaltung erhalten Sie wichtige Informationen für den Studienstart in Ihrem Fach, über den Aufbau und die zu wählenden Module im ersten Fachsemester. Die Veranstaltung findet zu folgendem Termin von 15:30 bis 16:45 h statt:

Di, 11.03.2014 (WiSo-Gebäude, HS XXIII)

o.Nr. KLIPS-Einführungsveranstaltung für Studierende der WiSo-Fakultät

Blockveranstaltung

Lernen Sie KLIPS kennen (Kölner Lehr-, Informations-, und Prüfungs-Service): KLIPS dient als elektronisches Vorlesungsverzeichnis, d.h. Sie finden dort alle Lehrveranstaltungen unter <https://klips.uni-koeln.de/>. Durch die Belegung von Veranstaltungen können Sie sich einen individuellen Stundenplan zusammenstellen und erhalten Zugriff auf die Materialien in ILIAS.

Diese Informationsveranstaltung richtet sich an Bachelorerstsemester und stellt Ihnen hilfreiche Tipps zur Nutzung und zum Einstieg in KLIPS zur Verfügung. Außerdem haben Sie die Möglichkeit, individuelle Fragen zu stellen. Daher empfehlen wir, sich bereits im Vorfeld selbst einen kurzen ersten Einblick in KLIPS zu verschaffen.

Viele der Veranstaltungen der WiSo-Fakultät sollten in der Zeit vom 10. bis 24.03.2014 in KLIPS belegt werden.

Die Veranstaltung findet zu folgendem Termin von 15:30 bis 16:30 h statt:

Mo, 17.03.2014 (WiSo-Gebäude, HS I)

B E T R I E B S W I R T S C H A F T S L E H R E

1. Semesterhälfte: 07.04.2014 - 23.05.2014

2. Semesterhälfte: 26.05.2014 – 18.07.2014

1801 Management Skills

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 108

28.7.2014 - 1.8.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Block

30.7.2014 - 1.8.2014 9 - 17, 216 HF Block B (Aula), Aula (Geb. 216 HF), Block

6.8.2014 - 8.8.2014 9 - 17, Block

Do. 4.9.2014 9 - 17

Fr. 5.9.2014 9 - 17, 216 HF Block B (Aula), Aula (Geb. 216 HF)

8.9.2014 - 9.9.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Block

11.9.2014 - 12.9.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Block

15.9.2014 - 16.9.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Block

18.9.2014 - 19.9.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Block

Aktueller Hinweis zur Prüfungsanmeldung:

Bitte beachten Sie, zusätzlich zur Anmeldung über Klips wird eine persönliche Anmeldung zur Prüfung erforderlich sein. Informationen dazu werden allen über Klips zugelassenen Studierenden Anfang April per E-Mail an Ihre Smailadresse gesendet!

Als Vorbereitung auf diesen Kurs werden wir allen zugelassenen Studierenden am Anfang des Semester eine erste Aufgabenstellung zukommen lassen, die bis zum Beginn des Seminars zu bearbeiten ist.

Sollten Sie von Ihrem Platz im Seminar zurücktreten wollen, ist dies bis voraussichtlich Mitte Mai (Infos folgen) möglich.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an susanne.schneider@uni-koeln.de

N.N. WISO

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

MANAGEMENT SKILLS Gruppe 2 und Gruppe 5:

Dozent: Thomas Höhn

Termine

Kurs 5:

30.07./31.07./01.08. (09.30-16.00 Uhr)

05.09. (09.00-17.00 Uhr)

Kurs 2:

06.08./07.08./08.08. (09.30 Uhr-16.00 Uhr)

04.09. (09.00-17.00 Uhr)

Raum

Aula der Humanwissenschaftlichen Fakultät

Inhalt /Aufbau

- Das Seminar basiert auf Methoden und Techniken des Theaters (Körperarbeit, Präsenz, Stimme, Kommunikation, Status), eine aktive – auch körperliche - Mitarbeit ist daher obligatorisch
- Methoden aus systemischer Gesprächsführung und diverse Kreativitätstechniken
- Was bedeutet Führung/ Leitung? Arbeit an Authentizität, Kongruenz und emotionaler Intelligenz
- Schulung und Sensibilisierung des Kommunikations- und Konfliktverhaltens in szenischer Form in Bezug auf den Umgang mit Mitarbeitern und Kollegen in Unternehmen
- Simulationen von Führungs- und Leitungssituationen in Rollenspielen und Vorbereitung und Übertragung auf den individuellen Arbeitsalltag
- Selbst- und Fremdrelexion der eigenen Handlungsprozesse und erfassen der Entwicklungspotenziale
- Statusübungen
- Sprech- und Atemtechniken
- differenziertes Feedback zur eigenen Wirkung und Ausstrahlung
- Optimierung der eigenen Wirkung (Präsenz, Kongruenz, Authentizität)

Veranstaltungsleistung

- Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen
- Gruppenarbeit, Rollenspiele und Einzelpräsentationen während der Veranstaltung
- Literatursuche und Lektüre
- Anwendung und Erfahrung mit Methoden sowie festhalten der Methoden in schriftlicher Form
- Verfassen und Abgabe einer schriftlichen Arbeit (Portfolio) zwischen Training und Follow-up
- Individuelle Abschlusspräsentation vor dem Plenum

Prüfungsleistung

- Schriftliche Arbeit (Portfolio) 20% + Präsentation 80 %

MANAGEMENT SKILLS Gruppe 1, Gruppe 3 und Gruppe 4:

Dozentin: Dr. Eva-Maria Siegel

Termine

Gruppe 1: 28.07./29.07./31.07./01.08. (9.00-16.30 Uhr)

Gruppe 3: 08.09./09.09./11.09./12.09. (9.00-16.30 Uhr)

Gruppe 4: 15.09./16.09./18.09./19.09 (9.00-16.30 Uhr)

Raum

410 WiSo-Hochhaus

Inhalt & Aufbau

- 1) Tag: Kommunikation im betrieblichen Alltag, Modelle und Techniken
- 2) Tag: Rhetorik, Präsentation, Diskussion
- 3) Tag: Arbeit in Gruppen und Teams
- 4) Tag: Moderierte Gesprächsrunden, Fallstudien

Methoden: Input über Folien, Workshop-Arbeit, Einzel- und Gruppenübungen, Rollenspiele, Reflexionsübungen

Veranstaltungsleistung

- Teilnahme an allen Veranstaltungsterminen
- Präsentation, Diskussion, Gruppenarbeit, Rollenspiele und Übungen in der Veranstaltung
- Eigenständige Literaturrecherche, Lektüre
- Schriftliche Hausarbeit, Anfertigung in 3er Gruppen, modulare Aufteilung, 12-15 Seiten
- Rückgabe in der Sprechstunde mit Feedback zur Gesamtleistung im Unterricht

Sprache: deutsch

Prüfungsleistung: schriftliche Hausarbeit 85 %, sonstige Leistungen 15 %

1809 Management Skills in English

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Sa. 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 26.4.2014

Sa. 3.5.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410

N.N. WISO

Information about registration will follow shortly.

Please note the course is primarily for our international students in CEMS and the Double Master degree programs.

Dates: The course will take place in the WiSo Building on following days:

Sat April 12th 2014

Sat April 26th 2014

Sat May 3rd 2014

from 9:00 a.m. - 5 p.m.

Content:

- Leadership styles
 - Self—and other—awareness/emotional intelligence
 - Effective (leadership) communication
 - Intercultural aspects of leadership and communication
 - Conflict management
 - Negotiation Strategies
 - Team development & team leadership
- Seminar form:
 - A 100% participation is mandatory – if not, the seminar is failed.
 - an active participation is required (e.g. individual and group work, discussion, role playing and other kind of exercise)
 - Literature research and reading
 - Evaluation:
 - conception und implementation of a part of the seminar (90-minute session – group work)
 - paper work (group work)

- Important: The conception and implementation of the 90-minute session of the seminar has to be prepared before the course starts. Please schedule this pre-work in your table time. All necessary information concerning the pre-work for the preparation of the 90-minute session as well as the date of the meeting will be found in ILIAS. The written report of the seminar work can be handed out within 4 weeks after the end of the course. Both the 90-minute session and the seminar work have to be done in groups. In preparation for this course, admitted students will be provided with the first tasks in March 2014.

!!! Information about the registration will follow shortly – first come first served principle !!!!

Contact:

Susanne Schneider

Career Service der WiSo-Fakultät

Universität zu Köln

Tel.: +49-221-470-5912

E-Mail:susanne.schneider@uni-koeln.de

A c c o u n t i n g a n d T a x a t i o n

A l l g . B W L u n d C o n t r o l l i n g

1000 **Kosten- und Leistungsrechnung**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 1200

Mi. 16 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Aula 1, ab 28.5.2014

Do. 16 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Aula 1, ab 29.5.2014, nicht am 29.5.2014 Christi Himmelfahrt. Ersatztermin: Mittwoch, 28.05.2014. - Vorlesung Gruppe 1

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/> Termine

C.Homburg
K.Reimer

1001 **Übung in Kosten- und Leistungsrechnung**

Übung; Max. Teilnehmer: 1200

Mo. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, ab 2.6.2014

Di. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, ab 3.6.2014

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/> Termine

Es finden 2 inhaltsgleiche Übungen statt. Es genügt die Teilnahme an einer der Übungen.

C.Homburg
S.Deno

1002 **Value-Based Controlling**

2 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

Registration via KLIPS is not required for this lecture.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

Für diese Veranstaltung ist keine Anmeldung über KLIPS erforderlich.

C.Homburg

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt.
The lecture will be in English.

Students will learn how to

- calculate key performance indicators
- deal with disadvantages of traditional financial ratios
- use the basic capital market framework in the context of the leverage effect
- apply the shareholder value added approach by Rappaport
- apply different threshold margin concepts
- value companies based on different Discounted Cash Flow methods (WACC-method, TCF-method, APV-method and FTE-method)
- predict future cash flows and estimate the cost of capital
- value companies based on the residual income valuation method (EVA) and a more advanced version (the Ohlson model)
- use value-oriented financial ratios (e.g. CFROI and CVA)

Table of contents

- 1) Key performance indicators
- 2) Capital structure and firm value
- 3) Leverage effect
- 4) Shareholder value approach
- 5) Discounted cash flow methods
- 6) EVA-concept
- 7) CFROI-concept
- 8) The Ohlson model

Notes

Major course assessment (6 credit points) is based on successful completion of a written exam (60 minutes).
All presentations and handouts will be provided on ILIAS.

1003 Exercise in Value-Based Controlling

2 SWS; Übung

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab
17.4.2014

C. Homburg
J. Nasev
L. Rothe

Registration via KLIPS is not required for this lecture.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

Für diese Veranstaltung ist keine Anmeldung über KLIPS erforderlich.

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt.
The lecture will be in English.

Students will learn how to

- calculate key performance indicators
- deal with disadvantages of traditional financial ratios
- use the basic capital market framework in the context of the leverage effect
- apply the shareholder value added approach by Rappaport
- apply different threshold margin concepts
- value companies based on different Discounted Cash Flow methods (WACC-method, TCF-method, APV-method and FTE-method)
- predict future cash flows and estimate the cost of capital
- value companies based on the residual income valuation method (EVA) and a more advanced version (the Ohlson model)
- use value-oriented financial ratios (e.g. CFROI and CVA)

Table of contents

1. Key performance indicators
2. Capital structure and firm value
3. Leverage effect
4. Shareholder value approach
5. Discounted cash flow methods
6. EVA-concept
7. CFROI-concept
8. The Ohlson model

Notes

Major course assessment (6 credit points) is based on successful completion of a written exam (60 minutes).

All presentations and handouts will be provided on ILIAS.

1004 Ausgewählte Fragen des Controlling

2 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS,
ab 14.4.2014

J. Lohr

Für diese Veranstaltung ist keine Anmeldung über KLIPS erforderlich.

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt.

Registration via KLIPS is not required for this lecture.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

Die Studierenden

- erkennen aktuelle Fragestellungen des Controlling und entwickeln angemessene Lösungsansätze.
- analysieren Controllingprobleme ausgewählter Unternehmen.
- wenden die erworbenen Fachkenntnisse in der unternehmerischen Praxis an.
- diskutieren Implementierungsprobleme im Rahmen der Einführung von Controllinginstrumenten.
- wägen die Vor- und Nachteile neuerer Controllinginstrumente gegeneinander ab.

Themengebiete:

- 1) Gesetzliche Regelungen für Risikomanagementsysteme
- 2) Aufbau und Durchführung eines Risikofrüherkennungssystems
- 3) Aufbau eines Risikomanagementsystems
- 4) Deutscher Corporate Governance Kodex
- 5) Prüfung des Risikomanagementsystems durch die Interne Revision
- 6) Prüfung des Risikomanagementsystems durch den Abschlussprüfer
- 7) Fallbeispiele

1005 Hauptseminar Controlling

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 16 - 19 6.5.2014 - 3.6.2014

C. Homburg
L. Rothe

From Summer Term 2014 the advanced seminar is organized via KLIPS (as contrasted with the "Zentrale Vergabe" before). Hence, you have to register in KLIPS in the first allocation stage ("1. Belegungsphase") from January 29th until February 17th. The allocation results will be published on February 27th. You are asked to hand in your topic preferences (3 preferences in descending order) via e-mail to Lars Rothe until March 4th. A kick-off meeting will take place on March 5th in room 110 of the WiSo building, in which topics will be allocated and general information concerning the course process will be provided.

The superordinate topic of the seminar will be "Earnings Quality". For an overview of the time schedule, topic description and requirements, confer to the syllabus which can be found on our Homepage.

Advanced Seminar - Syllabus

1006 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 216

Mo. 17.45 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Mi. 30.4.2014 17.45 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

H. Wafzig

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Diese Veranstaltung wird über das komplette Semester gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

Der Besuch der Veranstaltung ist für eine erfolgreiche Teilnahme an der Klausur zwingend erforderlich. In der Veranstaltung werden die Inhalte und Übungsaufgaben des Vorlesungsskriptes „Technik des betrieblichen Rechnungswesens“ von Wafzig/Weiland bearbeitet. Gegen Ende der Vorlesung/Übung werden darüber hinaus alte Klausuraufgaben zu eigenen Übungszwecken im System Ilias bereit gestellt. Weitergehende/ergänzende Literaturhinweise zur Technik des betrieblichen Rechnungswesens finden Sie im Vorlesungsskript von Wafzig/Weiland. Das Studium dieser Zusatzliteratur ist jedoch für eine erfolgreiche Teilnahme an der Klausur nicht erforderlich.

1007 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 216

Mi. 16 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 28.5.2014

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 29.5.2014

N. Michels

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Diese Veranstaltung wird im I. Midterm gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

Der Besuch der Veranstaltung ist für eine erfolgreiche Teilnahme an der Klausur zwingend erforderlich. In der Veranstaltung werden die Inhalte und Übungsaufgaben des Vorlesungsskriptes „Technik des betrieblichen Rechnungswesens“ von Wafzig/Weiland bearbeitet. Gegen Ende der Vorlesung/Übung werden darüber hinaus alte Klausuraufgaben zu eigenen Übungszwecken im System Ilias bereit gestellt. Weitergehende/ergänzende Literaturhinweise zur Technik des betrieblichen Rechnungswesens finden Sie im Vorlesungsskript von Wafzig/Weiland. Das Studium dieser Zusatzliteratur ist jedoch für eine erfolgreiche Teilnahme an der Klausur nicht erforderlich.

1008 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 216

Mi. 17.45 - 20.45, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal A2, Ende 28.5.2014

Do. 17.45 - 20.45, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal A2, Ende 29.5.2014

E. Müller

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Diese Veranstaltung wird im I. Midterm gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

1009 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 216

Mi. 16 - 19.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 4.6.2014, nicht am 2.7.2014 wird freitags nachgeholt; 9.7.2014 wird freitags nachgeholt

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 5.6.2014, nicht am 3.7.2014 wird freitags nachgeholt; 10.7.2014 wird freitags nachgeholt

Fr. 16 - 20.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 20.6.2014

H. Weiland

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php>
Termine

Diese Veranstaltung wird im II. Midterm gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

1010 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII, Ende 28.5.2014

Do. 16 - 19.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII, Ende 22.5.2014

A. Hajjam

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php>
Termine

Diese Veranstaltung wird im I. Midterm gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

1011 Technik des betrieblichen Rechnungswesens

3 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 216

Mo. 1.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Di. 2.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Mi. 3.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Do. 4.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Mo. 8.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Di. 9.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Mi. 10.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Do. 11.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

Mo. 15.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Di. 16.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Mi. 17.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Do. 18.9.2014 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Mo. 22.9.2014 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

Di. 23.9.2014 10 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 in der 2. Belegungsphase belegt!

K. Büchel

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Diese Veranstaltung wird im September gelesen!

Es werden insgesamt 6 inhaltsgleiche Veranstaltungen angeboten. 3 Kurse werden dabei im 1. Midterm gelesen, 1 Kurs über die komplette Vorlesungszeit, 1 Kurs im 2. Midterm und 1 Kurs als Blockkurs im September.

In den ersten Vorlesungswochen werden in den jeweiligen Veranstaltungen Vorlesungsskripte verkauft!

1000a Tutorium zu Kosten- und Leistungsrechnung

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 1150

Mo. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 2.6.2014

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 2.6.2014

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 2.6.2014

Mo. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 2.6.2014

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 3.6.2014

Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 3.6.2014

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 3.6.2014

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 3.6.2014

Di. 15.30 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 3.6.2014

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014

Mi. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 4.6.2014

Mi. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 4.6.2014

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 5.6.2014

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 5.6.2014

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 5.6.2014

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 5.6.2014

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 5.6.2014

Fr. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

Fr. 18 - 19.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

C. Homburg

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Allg. B W L und U n t e r n e h m e n s b e s t e u e r u n g

- 1014 Unternehmensbesteuerung**
2 SWS; Vorlesung
Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS M.Overesch
Prof. Dr. Michael Overesch
- 1015 Unternehmensbesteuerung mit Fallbearbeitung**
2 SWS; Übung
Di. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S21, ab 22.4.2014 P.Olligs
Pia Olligs
Siehe die Literaturangaben zu der Vorlesung Verkehr- und Substanzsteuern;
insbesondere die in den Skripten angegebenen Literaturhinweise.
- 1016 Betriebswirtschaftliche Steuerlehre II**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS M.Overesch
Prof. Dr. Michael Overesch
- 1017 Betriebswirtschaftliche Steuerlehre II mit Fallbearbeitung**
2 SWS; Übung
Mi. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S21, ab 23.4.2014 J.Merz
Julia Merz
Literaturempfehlungen werden jeweils zu Beginn des Semesters in ILIAS veröffentlicht.
- 1019 Grundlagen der Besteuerung**
2 SWS; Vorlesung
Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS T.Rödder
Inhalt

Im Rahmen der Diplomstudiengänge handelt es sich um eine Vorlesung für Studierende des Fachs Betriebswirtschaftliche Steuerlehre, in der die Grundlagen der Ertragsteuern vermittelt werden. Da die vertiefenden Veranstaltungen des Fachs (insbesondere Betriebswirtschaftliche Steuerlehre I und II) inhaltlich auf die vermittelten Grundlagen aufbauen, sollte die Vorlesung zum Einstieg in das Fach Betriebswirtschaftliche Steuerlehre genutzt werden. Im Rahmen der Bachelorstudiengänge kann das Modul Ertragsteuern (bestehend aus dieser Vorlesung und der dazugehörigen Übung) in der Profilgruppe "Ertragsteuern und Rechnungslegung" oder in der Profilgruppe „Unternehmensteuern" jeweils im Wahlbereich belegt werden.
Behandelt werden (in dieser Reihenfolge) die Einkommensteuer, die Körperschaftsteuer und die Gewerbesteuer. Fachbezogene Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt. Grundlegende Kenntnisse der Studieninhalte aus den Veranstaltungen Bilanz- und Erfolgsrechnung, Technik des betrieblichen Rechnungswesens sowie Handels- und Gesellschaftsrecht sind jedoch sehr empfehlenswert.
Weitere Informationen zum Inhalt sowie zum Aufbau des Studiums der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre finden Sie auf den Internetseiten des Steuerseminars (<http://www.steuer.uni-koeln.de>).
Gliederung:
Vor Beginn des Semesters, spätestens jedoch in der ersten Sitzung der Vorlesung, wird ein Sitzungsplan der einzelnen Termine im Internet verfügbar sein.
Durch die erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur zur Vorlesung und Übung in Ertragsteuern können sechs Leistungspunkte erworben werden.
Eine Einführung zum Aufbau bzw. zum Ablauf des Studiums der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre (Diplom & Bachelor) erfolgt in der ersten Sitzung der Vorlesung am 11.04.2013.
Die Textsammlungen Steuergesetze und Steuerrichtlinien des Verlags C.H. Beck (oder eines anderen Verlages) in der aktuellen Auflage sind unverzichtbare

Hilfsmittel, die zu jeder Vorlesung und Übung mitzubringen sind.
Zu den Grundzügen der Einkommensteuer, der Körperschaftsteuer und der
Gewerbesteuer sind Skripte des Steuerseminars erhältlich (siehe Gliederung).

1020 Grundlagen der Besteuerung mit Fallbearbeitung

2 SWS; Übung

Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 93, ab 24.4.2014

A. Tassius

1021 Besteuerung mittelständischer Unternehmen

2 SWS; Vorlesung

Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

J. Bauer

Inhalt

Bei dieser Vorlesung handelt es sich um eine Veranstaltung für fortgeschrittene Studierende des Fachs Betriebswirtschaftliche Steuerlehre. Vorausgesetzt wird Kenntnis des Inhalts der Grundlagen-Vorlesungen (Ertragsteuern und Verkehrssteuern). Durch eine Querschnittsbetrachtung steuerökonomischer Probleme mittelständischer Unternehmen und Unternehmer auf dem Hintergrund der langjährigen praktischen und wissenschaftlichen Tätigkeit des Dozenten vertieft und ergänzt die Veranstaltung unter besonderer Berücksichtigung aktueller Entwicklungen sowohl die Grundlagen-Vorlesungen als auch die Vorlesungen Betriebswirtschaftliche Steuerlehre I und II.

Eine Woche vor der jeweiligen Veranstaltung werden auf der Iliasplattform Arbeitsunterlagen veröffentlicht, deren Inhalt in der Veranstaltung als bekannt vorausgesetzt wird. Diese Unterlagen enthalten auch weiterführende Literaturhinweise.

Die Veranstaltung ist Bestandteil des Moduls "Ausgewählte Fragestellung der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre II".

1022 Tax Accounting

2 SWS; Vorlesung

Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S16

R. Loitz

Die Vorlesung ist Bestandteil des Moduls "Ausgewählte Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre II".

1523 Hauptseminar zur Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre: Internationale Unternehmensbesteuerung

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 7.4.2014 17 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 131

Do. 26.6.2014 9 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 131

Fr. 27.6.2014 9 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 131

M. Overesch

Thema: Internationale Unternehmensbesteuerung

Inhalt: Ausgewählte Fragestellungen zur Besteuerung und Steuerplanung von grenzüberschreitend tätigen Unternehmen

Sprache: Deutsch

Prüfungsleistung: Hausarbeit und Seminarvortrag

Empfohlene Voraussetzung: Der Besuch zumindest einer der Veranstaltungen Betriebswirtschaftliche Steuerlehre I oder II wird dringend empfohlen.

Termine:

Mo 07.04.2014, 17 Uhr, s.t.: Einführungsveranstaltung mit Vorstellung der Themen und Abgabe von Themenpräferenzen (Raum: WiSo-Hochhaus 1/131)

Mi 09.04.2014, Themenvergabe per E-Mail

Mo 26.05.2014, 9-12 Uhr: Abgabe der Seminararbeit im Sekretariat

Do + Fr 26.+27.6.2014: Blockseminar (09:00 bis 18:00 Uhr, Raum: Wiso-Hochhaus 1/131)

Das Hauptseminar wird in der 1. Belegphase vergeben: 29.01.-17.02.2014.

Bitte überprüfen Sie regelmässig das Posteingangs-Fach Ihres Klips-Accounts.

1023 Doktorandum: Current Research in Business Taxation

1 SWS; Seminar

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131, 14tägl

Prof. Dr. Michael Overesch

M.Overesch

Das Doktorandenseminar wird stattfinden in der Seminarbibliothek, Raum 131, WiSo-Gebäude, 1. Stock

Anmeldungen bitte per Mail an: steuer@wiso.uni-koeln.de

A l l g . B W L u n d W i r t s c h a f t s p r ü f u n g

1024 Modul Bilanz- und Erfolgsrechnung

Vorlesung; Max. Teilnehmer: 1220

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 21.5.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 21.5.2014

Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 23.5.2014

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 23.5.2014

H.Maltry

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1025 Modul Bilanz- und Erfolgsrechnung

Übung; Max. Teilnehmer: 1220

Mo. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B 14.4.2014 - 26.5.2014

Di. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B 15.4.2014 - 27.5.2014

C.Drefahl
J.Weidemann

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2011 während der 2. Belegungsphase (10.03.2011 - 23.03.2011) über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1026 Grundlagen der externen Rechnungslegung

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 317

Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

C.Kuhner

1027 Grundlagen der externen Rechnungslegung

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 317

Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

C.Drefahl
C.Engelen

Der genaue Beginn der Übung wird in der ersten Vorlesung bekannt gegeben.

1028 Internationale Rechnungslegung

2 SWS; Vorlesung

Fr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

C.Kuhner

1029 Internationale Rechnungslegung

2 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 5.5.2014

C.Pelger

- 1030 Ausgewählte Fragen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung II - Methoden und Institutionen der Abschlussprüfung**
2 SWS; Vorlesung
Di. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI C. Kuhner
- 1031 Ausgewählte Fragen der Rechnungslegung und Wirtschaftsprüfung II: Sonderprüfung**
2 SWS; Vorlesung
Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa M. Jonas
- 1024a Tutorien zu Bilanz- und Erfolgsrechnung**
2 SWS; Tutorium
Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 14.4.2014 - 26.5.2014
Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 14.4.2014 - 26.5.2014
Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 14.4.2014 - 26.5.2014
Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 15.4.2014 - 27.5.2014
Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 83 15.4.2014 - 27.5.2014
Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 15.4.2014 - 27.5.2014
Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 15.4.2014 - 27.5.2014
Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 15.4.2014 - 27.5.2014
Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa 16.4.2014 - 28.5.2014
Mi. 10 - 11.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I 16.4.2014 - 28.5.2014
Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 16.4.2014 - 28.5.2014
Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 16.4.2014 - 28.5.2014
Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 16.4.2014 - 28.5.2014
Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 16.4.2014 - 28.5.2014
Mi. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I 16.4.2014 - 28.5.2014
Mi. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B VI 16.4.2014 - 28.5.2014
Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 16.4.2014 - 28.5.2014
Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 17.4.2014 - 15.5.2014
Do. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 17.4.2014 - 15.5.2014
Fr. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 18.4.2014 - 30.5.2014
Fr. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 18.4.2014 - 30.5.2014
Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 18.4.2014 - 30.5.2014
Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 18.4.2014 - 30.5.2014
Fr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 18.4.2014 - 30.5.2014
Fr. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I 18.4.2014 - 30.5.2014
Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2011 während der 2. Belegungsphase (10.03.2011 - 23.03.2011) über KLIPS belegt!
Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
- 1539 Hauptseminar "Ausgewählte Probleme aus Wirtschaftsprüfung, Corporate Governance und Unternehmenspublizität"**
Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 35
4.6.2014 - 7.6.2014, Block+SaSo C. Kuhner

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage <http://www.treuhand.uni-koeln.de>

--	--

Hauptseminar im Fach Wirtschaftsprüfung
im Sommersemester 2014

zum Thema:

„Ausgewählte Probleme aus Wirtschaftsprüfung, Corporate Governance und Unternehmenspublizität“

I. Belegphase, verbindliche Anmeldung und Abgabe der Präferenzen

Die Themen des Hauptseminars werden am 29.01.2014 bekannt gegeben. In der ersten Belegphase, d.h. vom 29.01.2014 bis zum 17.02.2014, können Sie das Hauptseminar über KLIPS belegen. Die Bekanntgabe der Zuteilung erfolgt am 27.02.2014.

Vom 27.02. bis zum 10.03.2014 können Sie sich unter Verwendung der dafür vorgesehenen Formulare im Sekretariat (Raum 59) bzw. Studentensekretariat (Raum 57) persönlich (Ausweispflicht!) verbindlich zum Hauptseminar anmelden. Gleichzeitig können Sie Ihre Themenpräferenzen (1. bis 3.) in die dafür vorgesehenen Formulare eintragen. Die Abgabe einer Präferenz garantiert nicht die Zuordnung zu einem dieser Themen.

Bitte beachten Sie, dass ein Rücktritt vom Hauptseminar nur bis zum 10.03.2014 (schriftlich) möglich ist. Ein späterer Rücktritt bzw. eine evtl. Nichtbearbeitung des zugeordneten Themas wird mit „nicht ausreichend (5,0)“ gewertet.

II. Vorbesprechung

Am Mittwoch, 12.03.2014, um 16:00 Uhr werden in der Bibliothek des Treuhandseminars (Raum 37) im Rahmen einer einführenden Sitzung (grundsätzliche Anwesenheitspflicht) grundlegende Fragen zur Bearbeitung der Themen beantwortet. Spätestens zu diesem Zeitpunkt erfolgen die Bekanntgabe der Betreuer der einzelnen Themen sowie die Zuordnung der Teilnehmer zu den Themen.

III. Leistungen

Das Seminar ermöglicht den Teilnehmern den Erwerb eines Hauptseminarscheins. Voraussetzung ist eine jeweils mindestens mit "ausreichend" bewertete Seminararbeit und Präsentation.

IV. Abgabetermin

Die Seminararbeiten sind spätestens bis zum 07.05.2014 während der Geschäftszeiten im Sekretariat bzw. Studentensekretariat abzugeben. Eine verspätete Abgabe führt zum Ausschluss vom Seminar und der Bewertung als "nicht ausreichend (5,0)". Die Seminararbeiten sind in doppelter Ausführung gelocht und auf Heftstreifen abzugeben.

V. Präsentation

Das Hauptseminar bzw. die Präsentation der bearbeiteten Themen finden in der Zeit vom 04. bis zum 07.06.2014 in der Bibliothek des Treuhandseminars (Raum 37) statt. Der genaue Zeit- und Ablaufplan des Hauptseminars werden nach Abgabe der Seminararbeiten bekannt gegeben. Während dieser Blockveranstaltung herrscht Anwesenheitspflicht.

1540 Bachelor-Seminar "Accounting and Taxation"

Seminar; Max. Teilnehmer: 15

8.7.2014 - 10.7.2014, Block

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage <http://www.treuhand.uni-koeln.de>

H. Maltry

Bachelor-Seminar „Accounting and Taxation“

im Sommersemester 2014

zum Thema:

„Ausgewählte Probleme der Rechnungslegung

nach HGB und IFRS“

I. Verbindliche Anmeldung und Abgabe der Themenpräferenzen

Die Themen des Bachelor-Seminars werden am 04.04.2014 bekannt gegeben. Zwischen dem 07.04.2014 und dem 18.04.2014 (d.h. nach Bekanntgabe der Ergebnisse der KLIPS-Belegungsphase) müssen Sie sich unter Verwendung der dafür vorgesehenen Formulare im Sekretariat (Raum 59) bzw. Studentensekretariat (Raum 57) persönlich (Ausweispflicht!) verbindlich zum Seminar anmelden. Bei der Anmeldung können Sie auch Themenpräferenzen in die dafür vorgesehenen Formulare eintragen. Die Abgabe einer Präferenz garantiert nicht die Zuordnung zu einem dieser Themen.

Bitte beachten Sie, dass ein Rücktritt vom Seminar nach zuvor erfolgter verbindlicher Anmeldung nur bis zum 18.04.2014 (schriftlich) möglich ist. Ab diesem Zeitpunkt gelten Sie als verbindlich angemeldet; ein späterer Rücktritt bzw. eine evtl. Nichtbearbeitung des zugeordneten Themas wird mit „nicht ausreichend (5,0)“ gewertet

II. Vorbesprechung

Am Donnerstag, den 24.04.2014, um 16:00 Uhr werden (voraussichtlich in der Bibliothek des Treuhandseminars (Raum 37)) im Rahmen einer einführenden Sitzung (grundsätzliche Anwesenheitspflicht) grundlegende Fragen zur Bearbeitung der Themen beantwortet. Insbesondere wird die Zuordnung der Teilnehmer zu den Themen bekannt gegeben.

III. Leistungen

Voraussetzung für das Bestehen des Bachelor-Seminars ist eine jeweils mindestens mit "ausreichend" bewertete Seminararbeit und Präsentation.

IV. Abgabetermin

Die Seminararbeiten sind spätestens bis zum 16.06.2014 während der Geschäftszeiten im Sekretariat bzw. Studentensekretariat abzugeben. Eine verspätete Abgabe führt zum Ausschluss vom Seminar und der Bewertung als "nicht ausreichend (5,0)". Die Seminararbeiten sind in doppelter Ausführung gelocht und auf Heftstreifen abzugeben.

V. Präsentation

Das Seminar bzw. die Präsentation der bearbeiteten Themen findet als Blockveranstaltung zwischen dem 08.07.2014 und dem 10.07.2014 (voraussichtlich in der Bibliothek des Treuhandseminars (Raum 37)) statt. Der endgültige Ort, Zeit- und Ablaufplan des Seminars werden nach Abgabe der Seminararbeiten bekannt gegeben. Während dieser Blockveranstaltung herrscht Anwesenheitspflicht.

Juniorprofessur für Accounting

Corporate Development

Allg. BWL und Personalwirtschaftslehre

1033 Organisation und Personal

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, ab 28.5.2014

Do. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, ab 29.5.2014

M. Schröder

Kompetenzen

Die Studierenden ...

... beschreiben und untersuchen systematisch Bedingungen und Strukturen von Personalauswahl- und Personalentwicklungsentscheidungen.

... analysieren die Funktionsweise von Anreizsystemen.

... verstehen den Aufbau und die Entwicklung von Organisationsstrukturen.

... analysieren Theorien strategischer Personal- und Organisationsentscheidungen.

... diskutieren Fallbeispiele und argumentieren aus unterschiedlichen Positionen.

Inhalte

- Personalauswahl- und Personalentwicklungsentscheidungen
- Anreizsysteme
- Aufbau und Entwicklung von Organisationsstrukturen
- Theorien strategischer Personalentscheidungen und Organisationsstrukturen

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1034 Human Resource Management

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 10.4.2014

P. Kampkötter

D. Sliwka

Kompetenzen

Die Studierenden ...

... lernen verschiedene theoretische Ansätze des Personalmanagements kennen.

... analysieren verschiedene Methoden der Personalauswahl und überprüfen deren Nützlichkeit.

... analysieren verschiedene Methoden der Personalentwicklung und Aufgabengestaltung und bewerten deren Vor- und Nachteile.

... machen sich vertraut mit den aktuellen Fragestellungen des Personalmanagements.

Inhalt

- Theoretische Ansätze des Personalmanagements
- Personalauswahl
- Personalentwicklung
- Personalcontrolling und Vergütung
- Kontextabhängige Faktoren des Personalmanagements

1035 Human Resource Management

2 SWS; Übung

Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 11.4.2014

P. Kampkötter

D. Sliwka

1036 Economics of Incentives in Organizations

Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 9.4.2014

N. Olcay

D. Sliwka

Keine Klips-Anmeldung erforderlich.

Der Kurs ist auch für Doktoranden gedacht. The course also addresses Ph.D. students.

1037 Economics of Incentives in Organizations

2 SWS; Übung

Mo. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 14.4.2014

N. Olcay

Keine Klips-Anmeldung erforderlich.

1039 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

C. Alos-Ferrer
O. Gürtler
B. Irlenbusch
J. Münster
A. Ockenfels
B. Rockenbach
D. Sliwka
A. Wambach

Weitere Infos finden Sie unter <http://www.pwl.uni-koeln.de/index.php?id=27209>
Teilnahme vor allem für Doktoranden

1040 Research colloquium on business ethics and personnel economics

2 SWS; Kolloquium

Mi. 12 - 13, ab 16.4.2014

D. Sliwka
B. Irlenbusch
mit Assistenten

Ort und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben

1033a Tutorien zu Organisation und Personal

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 480

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, ab 2.6.2014

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 2.6.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 89, ab 2.6.2014

Mo. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343 2.6.2014 - 21.7.2014

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 3.6.2014

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, ab 3.6.2014

Di. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 3.6.2014

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 3.6.2014 - 22.7.2014

Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I, ab 4.6.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 67, ab 4.6.2014

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, ab 5.6.2014

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58, ab 5.6.2014

Do. 19.30 - 21, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336, ab 5.6.2014

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 56, ab 5.6.2014

Do. 17.45 - 19.15, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336, ab 5.6.2014

Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 30.5.2014

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, ab 6.6.2014

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa, ab 6.6.2014

Fr. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 6.6.2014

Fr. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 6.6.2014

Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 6.6.2014

M. Schröder

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2011 während der 2. Belegungsphase (10.03.2011 - 23.03.2011) über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1038 Hauptseminar Human Resource Management

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

17.6.2014 - 18.6.2014, Block

D. Sliwka
D. Wiesen
K. Laske
P. Kampkötter

Advanced Seminar „Incentives in Health care“

Brief description

The design of incentive schemes for health care providers remains a major challenge for decision-makers and researchers alike. In contrast to traditional fee-for-service systems, which incentivize the quantity of service provision, pay for performance schemes, for example, aim to encourage physicians to increase the quality of care. Empirically, it is however not well understood how physicians respond to these incentives. Does pay for performance have the desired effect or do these incentives backfire as undesired behaviors are rewarded and motivation is crowded-out? In addition, not only providers' behavior might be affected by financial incentives but also the selection in health care jobs. Moreover, non-monetary incentives become increasingly popular to influence behavior in health care markets. In particular, the disclosure of information on physicians' quality of service provision is suspected to affect the behavior of physicians and patients. The aim of this seminar is to provide participants with a deeper understanding on different incentives for health care providers in hospital, group practice, and primary care settings. Further, participants should be familiarized with different empirical methods and approaches to address issues of incentives in health care.

Preliminary schedule

Jan. 29th - Feb. 17th, 2014 Application through KLIPS

Feb. 27th, 2014 Allocation to the advanced seminar

Feb. 28th – Mar. 6th, 2014 Declaration of the topic preferences through KLIPS

Mar. 7th, 2014 (12:00) Submission of the participation confirmation to the office of the Seminar of Personnel Economics and HRM

Mar. 13th, 2014 Announcement of the assigned topic and the responsible advisor by e-mail.

Mar. 14th, 2014 (17:00) Kick-off meeting (room 3.206 SSC) Attendance is compulsory.

May 23rd, 2014 (12:00) Submission of seminar paper to the office of the Seminar of Personnel Economics and HRM (hard-copy and by e-mail).

As of June 5th, 2014 Feedback on seminar papers during the consulting hours of the responsible advisor

June 17th – 18th, 2014 Block seminar: presentation of the seminar papers (room 3.206 SSC). Attendance is compulsory.General information

Application and allocation only take place through KLIPS. If you have received a spot in our seminar, you will have the opportunity to declare topic preferences. Please check your s-mail and ILIAS account on a regular basis to receive the list of topics. We will try to consider all preferences, if possible. The language of the course is English.

Please stick to the final date of submission for the participation confirmation the office of the Seminar of Personnel Economics and HRM. This submission is crucial to confirm your participation in the advanced seminar.

Examination

To pass the advanced seminar, you have to hand in a self-written seminar paper (12 pages with 1.5 line spacing, for further information see the formatting guidelines on our website) and a 45-minute group presentation (presumably in groups of two) during the block seminar. The attendance in the kick-off meeting and the block seminar is compulsory.

You will not pass the advanced seminar in case of one of the following events: No submission or failing in the seminar paper and no-show in the kick-off meeting and the block seminar or failing in the group presentation.

The final grade will be comprised as follows: 60% seminar report, 30% group presentation und 10% participation during the block seminar.

Suggestions for the seminar paper

For the seminar paper, the indicated publications serve as a first reference. Further individual research on topic-related publications is compulsory to and the summary as well as the critical assessment of these papers. The seminar paper's main question should be considered at all times. It is also recommended to talk to the advisor about a rough outline of the paper.

Requirements

We only recommend applying for the advanced seminar if you have attended other courses at the Seminar of Personnel Economics and HRM.

Contact person: Katharina Laske (laske@wiso.uni-koeln.de)

The dates are still subject to change, as of January 20th, 2014.

Topics

1. Fee-for-service and mixed payment systems

Dumont, E. Fortin, B. Jacquemet, N., Shearer, B. (2008): Physicians' multitasking and incentives: Empirical evidence from a natural experiment, *Journal of Health Economics*, 27, 1436-1450.

Kantarevic, J., Kralj, B., Weinkauff, D. (2011): Enhanced fee-for-service model and physician productivity: Evidence from Family Health Groups in Ontario, *Journal of Health Economics*, 30, 99-111.

2. Pay for performance and quality of healthcare

Mullen K. J., Frank R. G., Rosenthal M. B. (2010): Can you get what you pay for? Pay-for-performance and the quality of healthcare providers, *RAND Journal of Economics*, 41, 64-91.

Li, J., Hurley, J., DeCicca, P., Buckley, G. (2013): Physician response to pay-for-performance—Evidence from a natural experiment, *Health Economics*, forthcoming.

3. Gaming on pay for performance schemes

Gravelle H, Sutton M, Ma A. (2010): Doctor behavior under a pay for performance contract: Treating, cheating and case finding? *Economic Journal*, 120,129-165.

Maynard, A. (2011): The powers and pitfalls of payment for performance, *Health Economics*, 21 1099-1050.

4. Incentives for physician groups

Gaynor, M., Rebitzer, J. B., Taylor, L. J. (2004): Physician incentives in Health Maintenance Organizations, *Journal of Political Economy*, 112, 915-931.

Encinosa III, W.E., Gaynor, M., Rebitzer, J.B. (2007): The sociology of groups and the economics of incentives: Theory and evidence on compensation systems, *Journal of Economic Behavior & Organization*, 62, 187-214.

5. Quality information and physician behavior

Dranove, D., Kessler, D. McClellan, M., Satterthwaite, M. (2003): Is more information better? The effects of "report cards" on health care providers, *Journal of Political Economy*, 111, 555-588.

Kolstad, J. T. (2013): Information and quality when motivation is intrinsic: Evidence from surgeon report cards, *American Economic Review*, 103, 2875-2910.

6. Quality information and patients' choices of health care providers

Varkevisser, M., S. A. van der Geest, Schut, F. T. (2012): Do patients choose hospitals

with high quality ratings? Empirical evidence from the market for angioplasty in the Netherlands, *Journal of Health Economics*, 31, 371-378.

Werner, R. M., E. C. Norton, R. T. Konetzka, Polsky D., (2012): Do consumers respond to publicly reported quality information? Evidence from nursing homes, *Journal of Health Economics*, 31, 50-61.

7. Hospital performance and selection into health care jobs

Propper, C. van Reenen, J. (2010): Can pay regulation kill? Panel data evidence on the effect of labour markets on hospital performance, *Journal of Political Economy*, 118, 222-273.

Ashraf, N., Bandiera, O., Lee, S. (2013): Doctors and Do-Gooders: Evidence on the Selection and Performance of Health Workers in a Nationwide Program, Working paper, LSE.

o.Nr. Business Project / Research Project in Human Resource Management

2 SWS; Projektgruppe

Please note: Application and registration for this module are exclusively administered via Ilias (see https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=cat_168293). Registration deadline will be announced.

A l l g . B W L , U n t e r n e h m e n s e n t w i c k l u n g u n d O r g a n i s a t i o n

1041 Organisationsgestaltung

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 250

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141, Ende 20.5.2014

Di. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141, Ende 20.5.2014

M.Ebers

Die Veranstaltung wird zum Midterm abgeprüft es sind daher beide Veranstaltungen pro Woche zu besuchen. Es werden also keine inhaltsgleichen Vorlesungen angeboten.

1042 Übung zu Organisationsgestaltung

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 250

Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141 14.4.2014 - 19.5.2014

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141 17.4.2014 - 22.5.2014

M.Ebers
P.Woltering
J.Chromik

Die Veranstaltung wird zum Midterm abgeprüft es sind daher beide Veranstaltungen pro Woche zu besuchen. Es werden also keine inhaltsgleichen Übungen angeboten.

Die erste Übung findet am 17. April 2014 um 16:00 Uhr statt.
Midterm Veranstaltung - 1. Semesterhälfte

1043 Organisationstheorien für die Managementpraxis

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150

Di. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141, ab 27.5.2014

Di. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141, ab 27.5.2014

M.Ebers

Midterm Veranstaltung - 2. Semesterhälfte

1044 Übung zu Organisationstheorien für die Managementpraxis

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 150

Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141, ab 2.6.2014

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141, ab 5.6.2014

M.Ebers
H.Wilhelm

Midterm Veranstaltung - 2. Semesterhälfte

Es sind beide Veranstaltungen pro Woche zu besuchen, d.h. es werden keine inhaltsgleichen Übungen angeboten.

Midterm Veranstaltung - 2. Semesterhälfte

1045 Bachelorseminar Corporate Development

Seminar; Max. Teilnehmer: 12

Do. 17.4.2014 10 - 16, 211 IBW-Gebäude, 0.06

Do. 15.5.2014 10 - 16, 211 IBW-Gebäude, 0.06

T. Semrau
T. Karcisky

Titel des Bachelorseminars

Teamcharakteristika und Teampformance in unterschiedlichen organisationalen Kontexten

Seminarleistungen

1. Aktive Teilnahme an den Veranstaltungsterminen
2. Präsentation des Exposé zur Seminararbeit
3. Seminararbeit

Details zur Seminarleistung

Die Prüfungsleistung wird in Kleingruppen (von in der Regel 2 Personen) erbracht und besteht aus der Präsentation des Seminararbeitskonzepts (20%), der Erstellung einer Hausarbeit (60%) und der aktiven Teilnahme an den Terminen der Veranstaltung (10%).

Der Umfang der Seminararbeit sollte ca. 6 Seiten (+/-10%) pro Gruppenmitglied betragen.

Seminartermine:

1. Kick-Off Veranstaltung (Themenvergabe): 17.04.14, 10:00-16:00 Uhr
2. Betreuungstermin „Konzept und Gliederung“ zwischen dem 28.04 und 03.05
3. Präsentation des Seminararbeitskonzepts: 15.05.14, 10:00-16:00 Uhr
4. Betreuungstermin „Offene Fragen“ zwischen dem 27.05 und 31.05
5. Abgabe der Hausarbeit: 23.06.14, bis 12:00
6. Feedbackgespräche: zwischen dem 07.07 und 11.07

Themenvergabe

17.04.14, 10:00-16:00 Uhr (im Rahmen der Kick-Off Veranstaltung)

Teilnahmevoraussetzungen

Das Seminar dient der auch der Vorbereitung auf eine Bachelorarbeit an den Seminaren der Area Corporate Development. Studierende sollten zumindest eine der Veranstaltungen Organisation und Personal, Unternehmensführung und internationales Management, und/oder Veranstaltung der Profilgruppe Unternehmensführung, Organisation und Personal absolviert haben.

Abgabe der Arbeiten

23.06.14, bis 12:00

Ansprechpartner

Prof. Dr. Thorsten Semrau (semrau@wiso.uni-koeln.de)
Weitere Informationen

Die Seminarplatzvergabe erfolgt über KLIPS in der zweiten Belegphase (10. - 23. März 2013)

1047 Rational Decision Making - Theory and Cases

4 SWS; Blockveranstaltung

Fr. 16.5.2014 10 - 18, 211 IBW-Gebäude, 0.06

Fr. 27.6.2014 10 - 18, 211 IBW-Gebäude, 0.06

M. Graumann

Module is allocated to

For students from abroad visiting the University of Cologne (CEMS, IBP, ERASMUS)

Examination requirements

Oral exam plus written homework

Prerequisite for admission

None

Language

English

Learning objectives

Students ...

... know the concept of a rational decision making process.

... are able to set objectives, to generate options, to make forecasts and to evaluate outcomes.

... know potential errors which occur during the decision making process.

... can apply the theoretical knowledge to practical case studies.

Additional information

The course takes place as a block seminar. Three blocks are planned. A third block-day will be announced soon.

Agenda

1. Basics

1.1. Meaning of the word "decision"

1.2. What is a rational decision?

1.3. What makes decisions difficult?

1.4. Address the difficulties in a decision making process

2. The technique you need to make rational decisions

2.1. Set the objectives

2.2. Generate options

2.3. What is the correct issue of the decision?

2.4. Dividing the issue may be useful

2.5. Predict how the options influence the objectives

2.6. Determine the utility arising out of the options

2.6.1. The case of single objective

2.6.2. The case of multiple objectives

3. Decision controlling

4. Case studies

Basic Literature

Edwards, W. / Miles Jr. R.F. / von Winterfeld, D. (Edts.): *Advances in Decision Analysis*. Cambridge et al. 2007.

Eisenführ, F. / Weber, M. / Langer, T.: *Rational Decision Making*. Berlin et al. 2010 (deutsche Ausgabe: Eisenführ/Weber/Langer: *Rationales Entscheiden*, 5. Aufl., Berlin et al. 2010).

Forbes, D.P.: *Reconsidering the Strategic Implications of Decision Comprehensiveness*. In: *Academy of Management Review*, Vol. 32 (2007), S. 361-376.

Keeney, R.L.: *Value-Focused Thinking*. Cambridge et al. 1996.

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 16.6.2014 9 - 18.30, 211 IBW-Gebäude, 0.06

M.Ebers
K.Klein
N.Steigenberger

Titel des Hauptseminars: „Die Netzwerkperspektive: Wie und warum organisationale Netzwerke für Individuen und Organisationen hilfreich sind“

Prüfer: Prof. Dr. Mark Ebers

Termin und Art der Themenvergabe: Themenallokation während des Kick-Offs

Abgabe der Arbeiten: 06.06.2014, 12:00 Uhr (Je einmal digitale Ausführung per E-Mail und eine schriftliche Ausführung im Sekretariat, Raum 312, IBW-Gebäude)

Seminartermine:

- 10.03.2014: Kick-Off, 14:00 bis ca. 16:00, Raum 006, IBW-Gebäude (Eine Abmeldung vom Kick-Off ist nur in Absprache mit den Seminarbetreuern möglich; abgemeldete Teilnehmer werden einer Gruppe zugewiesen bzw. können einen anderen Teilnehmer als Stellvertreter für den Kick-Off benennen)
- 16.06.2014: Präsentationen, 09:00 bis ca. 18:30, Raum 006, IBW-Gebäude

Ort: Seminarraum 006, IBW-Gebäude

Sprache: Deutsch

Seminarleistung: Hausarbeit, Präsentation mit interaktivem Element (Gruppenarbeit 3-4 Personen)

Voraussetzung: Grundkenntnisse zentraler Konzepte aus Strategischem Management und Organisation
ACHTUNG: Zusätzlich zum oben vermerkten Termin während des Semesters findet ein weiterer Termin in den Semesterferien statt (10.03.2014, s.u.). Außerdem wird der Seminarraum im IBW-Gebäude nun umbenannt, von 14a (s.o.) zu 006 (s.u.).

Anmeldung über KLIPS in der ersten Belegphase (29. Januar 2014 bis 17. Februar 2014). Die Bekanntgabe der Ergebnisse erfolgt am 27. Februar 2014.

Fragen bzgl. Auswahlkriterien bzw. Zuteilungsverfahren bitte an das WiSo-Studiendekanat der Universität zu Köln richten.

Kosten und Literatur: Ggf. bis zu 10€ für kostenpflichtige Literatur

1049 Doktortandenseminar

2 SWS; Kolloquium

Mi.

Ort und Zeit nach Vereinbarung!

M.Ebers

1585 Selected Issues in Corporate Development and Organizations

4 SWS; Extern; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 0.06, nicht am 16.6.2014 Ein Alternativtermin wird noch bekanntgegeben

K.Pracz

Titel der Veranstaltung: Corporate Restructuring - Theory and Cases

Prüfer: Dr. Krystian Pracz

Termin und Art der Themenvergabe: tba

Abgabe der Hausarbeiten: Je einmal digitale Ausführung per E-Mail und eine schriftliche Ausführung

Termine:

- Kick-Off, Montag, 07.04.2014, 10:00 Uhr
- Präsentation der Exposés: tba
- wöchentliche Veranstaltung, immer montags, 10:00 – 11:30 Uhr

Ort: tba

Sprache: deutsch/englisch je nach Bedarf

Seminarleistung: Präsentation des Exposé & Hausarbeit (Hausarbeit auch als Gruppenarbeit 1-3 Personen)

Voraussetzung: Grundkenntnisse zentraler Konzepte aus Strategischem Management und Organisation
 Prüfungsleistung ist eine Hausarbeit zum Thema

"Corporate Restructuring - Theory and Cases"

Veranstaltungsort: IBW-Gebäude - 006/14a (Seminarraum).

**A l l g . B W L , U n t e r n e h m e n s e n t w i c k l u n g
 u n d W i r t s c h a f t s e t h i k**

1050 Business Ethics

Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

B.Irlenbusch
 A.Neschen

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (10.03.2011 - 25.03.2011) über KLIPS belegt.

1051 Business Ethics

Übung

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141, ab 15.4.2014

B.Irlenbusch
 A.Neschen
 R.Rilke

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (10.03.2011 - 25.03.2011) über KLIPS belegt.

1052 Behavioral Ethics

Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 10 - 11.30

B.Irlenbusch
 A.Neschen
 T.Reggiani
 G.Walkowitz

Das Seminar ist für Doktoranden gedacht. The seminar addresses Ph.D. students.

There will be reading assignments for every class. Participation and presentations by students count for the final mark as well as a written exam and an essay.

The location will be announced on our website.
 Literature will be announced on our website.

1039 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

C.Alos-Ferrer
 O.Gürtler
 B.Irlenbusch
 J.Münster
 A.Ockenfels
 B.Rockenbach
 D.Sliwka
 A.Wambach

Weitere Infos finden Sie unter <http://www.pwl.uni-koeln.de/index.php?id=27209>
 Teilnahme vor allem für Doktoranden

1040 Research colloquium on business ethics and personnel economics

2 SWS; Kolloquium

Mi. 12 - 13, ab 16.4.2014

D.Sliwka
B.Irlenbusch
mit Assistenten

Ort und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben

1053 Bachelorseminar Corporate Development

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 24.4.2014 9 - 13.15

Do. 8.5.2014 9 - 13.15

Mi. 25.6.2014 8.30 - 19

Do. 26.6.2014 8.30 - 19

B.Irlenbusch
A.Danilov

Die Anmeldung für die Veranstaltung erfolgt über KLIPS!

Allgemeine Informationen

Dieses Seminar richtet sich an Bachelorstudierende der Profilgruppe Unternehmensführung, Organisation und Personal, die möglichst die Veranstaltungen Organisation und Personal sowie Business Ethics oder Unternehmensführung und internationales Management bereits belegt haben. Das Seminar dient zur Vorbereitung auf das Verfassen einer Bachelorarbeit, es kann nur einmal belegt werden. Wir empfehlen die Veranstaltung an dem Lehrstuhl zu besuchen, an dem Sie auch Ihre Bachelorarbeit schreiben möchten.

Die Anmeldung erfolgt über die zweite Belegungsphase in KLIPS.

Das Seminar ist eine geblockte Veranstaltung.

Zum Einstieg erhalten die Studierende eine Einführung in die Literaturrecherche und das Verfassen wissenschaftlicher Arbeiten. Diese Veranstaltung findet am 24.04.2014 und 08.05.2014 von 9:00 bis 13:15 statt. Die Teilnahme an beiden Sitzungen ist obligatorisch, es sei denn sie können eine erfolgreiche Teilnahme an dem Kurs "Techniken des (wirtschafts)wissenschaftlichen Arbeitens" vorweisen.

Die Termine werden bekannt gegeben.

Dann haben die Teilnehmer die Möglichkeit über ILIAS zu den einzelnen Themen anzumelden. Die Themen werden überwiegend in Kleingruppen von 2-3 Personen erarbeitet.

Am 25.-26.06.2014 präsentieren die Studierenden in ihren jeweiligen Kleingruppen, wie sie das jeweilige Thema bearbeiten werden (Problem- bzw. Fragestellung des Themas, Ziel der Hausarbeit und der Vorgehensweise bzw. Struktur der Arbeit). Zudem sollten erste Ergebnisse vorgestellt werden. Die Studierenden erhalten dabei Feedback durch die Lehrstuhlmitarbeiter und Seminarteilnehmer. Die Teilnahme an den Präsentationen ist obligatorisch. Im Anschluss an die Präsentationen verfassen die Studierenden in ihren jeweiligen Kleingruppen eine schriftliche Hausarbeit (vom Umfang 8-12 Seiten).

Die Hausarbeiten sind bis zum 24.07.2014, 12:00 Uhr einzureichen.

Themen

Die Themen sind in Anlehnung des Inhalts der Pflichtlektüre und werden zeitnah bekannt gegeben.

Die Anmeldung für die Veranstaltung erfolgt über KLIPS!

Pflichtlektüre:

Gneezy, Uri und John List, 2013: „The Why Axis: Hidden Motives and the Undiscovered Economics of Everyday Life“, Random House Book.

o.Nr. Business Project / Research Project zu Corporate Development and Business Ethics

2 SWS; Projektgruppe

Please note: Application and registration for this module are exclusively administered via Ilias (see https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto.php?target=cat_168293). Registration deadline will be announced.

Allg. B W L , U n t e r n e h m e n s f ü h r u n g u n d L o g i s t i k

1054 Unternehmensführung und internationales Management - Vorlesung (BA) (070 08)

2 SWS; Vorlesung

- Mi. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, Ende 21.5.2014
 Do. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, Ende 22.5.2014
 W.Delfmann
 B.Schweiger
- 1055 Unternehmensführung und internationales Management - Übung (BA) (070 08)**
 2 SWS; Übung
 Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1 14.4.2014 - 19.5.2014
 Fr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 23.5.2014
 B.Schweiger
- 1056 Strategic Alliances and Networks - Vorlesung (MA) (300 03)**
 2 SWS; Vorlesung
 Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS
 W.Delfmann
 L.Brekalo
- You will find a course syllabus on the info-tab of the respective Ilias course (please follow the link to Ilias).
- Please note: All announcements during the semester (e.g. cancelled lectures) will be communicated through Ilias only.
- 1057 Strategic Alliances and Networks - Übung (MA) (300 03)**
 2 SWS; Übung
 Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 L.Brekalo
- Please note: All announcements during the semester (e.g. cancelled lectures) will be communicated through Ilias only.
- 1059 Graduiierendenseminar**
 2 SWS; Seminar
 Mo. 16 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 331, n. Vereinb, ab 14.4.2014
 J.Daft
- Termine in Ilias.
- 1061 Hauptseminar zu Unternehmensführung und Logistik**
 2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30
 Mi. 9.4.2014
 17.6.2014 - 18.6.2014, Block
 Mo. 23.6.2014
 Do. 26.6.2014
 W.Delfmann
 T.Schmitz
 J.Daft
 S.Krapp
- Course description:
- Logistics networks build the backbone of every supply chain even though they are often invisible for the end customer. The design of logistics networks has a significant influence on service levels, supply risks and costs and can be analyzed out of multiple perspectives: On the one hand different contexts require completely different logistics processes (e.g. developed vs. developing countries, seasonal vs. stable industries). On the other hand general trends like growing security standards and the usage of social media do also leave their footprints on logistics structures. To discuss and analyze these determining factors systematically is the overall goal of this seminar.
- The course format is a seminar, which implies that students need to prepare own research papers (as a group work), and present and discuss them in class.
- Course dates and structure (preliminary): -- !!ADAPTED SCHEDULE!! --
- Full or half day sessions on April 9th (Kick-off), as well as on 17., 18., 23., and 26. June 2014. Please note that attendance during all sessions and time slots is mandatory to pass the course.
- Credit Points: 6CP (workload: attendance 30h, additional workload 150h).
- Examination: Paper writing (deadline May, 19th) and presentation (group work) during the blocked seminar.

Course Language: The seminar will be held in English.

Please note that due to time overlaps, simultaneously participating our course "Management of logistics service providers" in the summer term 2014 will not be possible.

1538 Seminar "Management of Logistics Service Providers"

Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

W. Delfmann
J. Daft
S. Krapp
T. Schmitz

Eine Anmeldung ist möglich in der Zeit vom 17.02.-20.03.2014, die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Das Anmeldeformular sowie detaillierte Kursinformationen finden Sie unter dem angegebenen Link in Ilias.

ACHTUNG: CEMS-Studenten bewerben sich bitte über das ZIB (die oben genannte Anmeldung in Ilias ist NICHT notwendig)

1062 Doktorandenkolloquium

2 SWS; Kolloquium

k.A., n. Vereinb

W. Delfmann

1054a Tutorium Unternehmensführung und internationales Management

2 SWS; Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 93 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 54 14.4.2014 - 19.5.2014

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 15.4.2014 - 13.5.2014

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58 15.4.2014 - 13.5.2014

Di. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 15.4.2014 - 13.5.2014

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 15.4.2014 - 13.5.2014

Di. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 15.4.2014 - 13.5.2014

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 16.4.2014 - 14.5.2014

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58 16.4.2014 - 14.5.2014

Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
B I 16.4.2014 - 14.5.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 67 16.4.2014 - 14.5.2014

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 331 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 56 17.4.2014 - 22.5.2014

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, Ende 16.5.2014

Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 331, Ende 16.5.2014

1. Semesterhälfte

B. Schweiger

Beginn: Termine und Orte werden noch bekannt gegeben

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (10. bis zum 24. März 2014) über KLIPS belegt.

1058 Managing Organizations and Supply Chains

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 5.5.2014 10 - 17.30

Fr. 9.5.2014 8 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 6.6.2014 8 - 17.30

W. Delfmann

S.Krapp
T.Lukowitz

You will find a Syllabus with more information for this course in Ilias (follow the link given above).

J u n i o r p r o f e s s u r f ü r A B W L ,
U n t e r n e h m e n s e n t w i c k l u n g u n d O r g a n i s a t i o n
J u n i o r p r o f e s s u r f ü r C o r p o r a t e D e v e l o p m e n t
F i n a n c e
A l l g . B W L u n d B a n k b e t r i e b s l e h r e

1063 Finanzmanagement

2 SWS; Vorlesung

Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab
28.5.2014Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab T.Hartmann-Wendels
28.5.2014

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät**1064 Finanzmanagement**

1 SWS; Übung

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab
2.6.2014Di. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab W.Spörk
3.6.2014

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät**1065 Bankmanagement**

2 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende
20.5.2014Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende T.Hartmann-Wendels
de 22.5.2014

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt!

1066 Bankmanagement

2 SWS; Übung

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab
27.5.2014Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab N.Hüther
5.6.2014 W.Spörk

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegphase über KLIPS belegt.

1067 Hauptseminar Bankbetriebslehre (Bank- und Börsenseminar)

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 11.3.2014 10 - 11, 101 WiSo-Hochhaus, 110

Fr. 27.6.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 110 T.Hartmann-Wendels

Die Vergabe der Hauptseminarplätze erfolgt in der ersten Belegungsphase (29.1. - 17.02.14) über KLIPS

Dieses Hauptseminar beschäftigt sich mit der Modellierung von Kreditausfallrisiken in Banken. Im Risikomanagement werden Kreditportfoliomodelle für die Steuerung von Kreditrisiken verwendet. Spätestens seit der Entwicklung von kommerziellen Produkten nutzt nahezu jede Bank ein Portfoliomodell im Risikomanagement. Im Seminar werden die 4 gängigen kommerziellen Modelle bearbeitet und vorgestellt. Nähere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage.

<http://www.bankseminar.uni-koeln.de/14381.html>

Das Hauptseminar wird in Form eines Blockseminars am 27.06 von 09:00-17:00 Uhr in Seminarraum 110 abgehalten.

Die Anmeldung erfolgt im Zeitraum vom 29.01 - 17.02.2014 über KLIPS. Spätestens am 07. März 2014 werden die Zuteilungen zu den jeweiligen Seminaren veröffentlicht.

Die Vorbesprechung zum Seminar, in deren Rahmen auch die Themenvorstellung und -zuteilung stattfindet, findet am 11.03.2014 um 10:00 Uhr im Seminarraum 110 statt.

Es besteht eine Teilnahmepflicht!

Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme am Seminar sind eine mindestens mit "ausreichend" bewertete schriftliche Ausarbeitung (ca. 12 Seiten) und das Vortragen dieses Themas am Seminartag. Die Teilnahme am Seminartag, an dem der eigene Seminarvortrag durch weitere Vorträge ergänzt wird, ist verpflichtend. Des Weiteren ist eine aktive Teilnahme an den Diskussionen zu den Seminarvorträgen am Seminartag erwünscht. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten die Studenten 6 Leistungspunkte im Masterstudium und 7 Leistungspunkte im Diplomstudium. Dieses Seminar soll zum einen zur Vertiefung des Themengebietes des Kreditrisikos dienen und zum anderen durch das selbständige Bearbeiten einer Problemstellung mit wissenschaftlichen Methoden auf das Verfassen einer Masterarbeit vorbereiten.

Nach entsprechender Einarbeitung in das Thema wird von den Seminarteilnehmern erwartet, dass diese mit dem Betreuer die Gliederung der Arbeit absprechen.

Alle schriftlichen Ausarbeitungen sind in zweifacher Ausfertigung bis zum 06.06.2014, 12.00 Uhr, im Sekretariat des Bankseminars abzugeben. Nach erfolgter Vorkorrektur müssen die Seminarteilnehmer mit dem Betreuer den Vortrag zur Arbeit besprechen.

Die Betreuung der Seminarthemen wird durch Herrn David Fritz (fritz@wiso.uni-koeln.de, 0221-470-4081, Sprechstunde: Dienstags: 10:30 Uhr bis 11:30 Uhr in Raum 619) und durch Herrn Patrick Miller (miller@wiso.uni-koeln.de, 0221-470-2628, Sprechstunde: Dienstag 10.00-11.00 Uhr in Raum 616) übernommen.

Anrechnungsmöglichkeiten der Vorlesung

Das Hauptseminar kann für die folgenden Prüfungsmodule angerechnet werden bzw. von folgenden Studierenden belegt werden

- 53001 Hauptseminar Bankbetriebslehre (Minor Bankbetriebslehre)
- 53064 Hauptseminar Finanzinstitutionen (major und Minor Finance)
- Mathematiker und Wirtschaftsmathematiker im Master und Diplomstudiengang

1068 Institutionenökonomik

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende
21.5.2014

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende T.Hartmann-Wendels
21.5.2014

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt!

1069 Institutionenökonomik

2 SWS; Übung

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab
28.5.2014

- Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab 28.5.2014
Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt! C. Wewel
- 1070 Management von Leasinggesellschaften**
2 SWS; Vorlesung
Do. 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, Ende 22.5.2014
Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt! M. Albrecht
T. Hartmann-Wendels
- 1071 Management von Leasinggesellschaften**
2 SWS; Übung
Do. 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 29.5.2014
Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt! P. Azimi Garakani
- 1072 Management von Bausparkassen**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 40
Fr. 16.5.2014 10 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 110
Fr. 23.5.2014 10 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 110
Die Veranstaltung wird über KLIPS belegt
Die Klausuranmeldung erfolgt über das WiSo-Prüfungsamt F. Miehle
- 1063a Tutorien zu Finanzmanagement**
2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 676
Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 2.6.2014
Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 2.6.2014
Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 4.6.2014
Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 4.6.2014
Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, ab 4.6.2014
Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII, ab 4.6.2014
Do. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 5.6.2014
Do. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 5.6.2014
Wird über KLIPS belegt
Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät W. Spörk
- 1073 Bachelorseminar**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15
- 1527 Bachelorseminar**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15
Fr. 11.4.2014 10 - 11, 101 WiSo-Hochhaus, 110
Fr. 11.7.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 110
Die Veranstaltung wird über Klips in der zweiten Belegphase (10. - 23.03.14) belegt.
Universität zu Köln
Seminar für Allgemeine Betriebswirtschaftslehre
und Bankbetriebslehre
AOR Dr. Wolfgang Spörk W. Spörk

Disintermediation im Bankbereich durch technische Innovation -

Brauchen wir noch Banken als Finanzintermediäre?

Blockseminar, 11.07.2014, 9.00 - 17.00 Uhr, Seminarraum 110

Die Anmeldung muss über KLIPS in der zweiten Belegphase (10. – 23.3.2014) erfolgen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt! Die Bekanntgabe der Zuteilung zum Seminar erfolgt zentral über KLIPS am 3.4.2014.

Die konstituierende Sitzung zum Seminar, in der auch die Themen vorgestellt und an die teilnehmenden Studierenden verteilt werden, findet am 11.04.2014, 10.00 Uhr im Seminarraum 110 statt. Hier besteht eine Teilnahmepflicht. Ein Rücktritt vom Seminar ist bis zum 17.04.2014, 12 Uhr möglich.

Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme am Seminar sind ein mindestens mit „ausreichend“ bewertetes Referat und die Teilnahme am Seminartag. Die Seminarteilnehmer sind außerdem verpflichtet, ihr Thema vorzutragen. Des Weiteren ist eine aktive Teilnahme an den Diskussionen zu den Seminarvorträgen am Seminartag nicht nur erwünscht, sondern auch bewertungsrelevant.

Nach entsprechender Einarbeitung in das Thema wird von den Seminarteilnehmern erwartet, dass diese mit dem Betreuer die Gliederung der Arbeit absprechen.

Hinweis zur Abgabe der Referate:

Alle Referate sind in zweifacher Ausfertigung bis zum 20.06.2014, 12.00 Uhr, im Sekretariat des Bankseminars abzugeben. Nach erfolgter Vorkorrektur müssen die Seminarteilnehmer mit dem Betreuer, Herrn AOR Dr. Wolfgang Spörk, den Vortrag zur Arbeit besprechen.

Formhinweise für Referate:

Im Rahmen der konstituierenden Sitzung am 11.4.2014 werden Hinweise zur formalen und inhaltlichen Gestaltung der Seminararbeiten gegeben. Zudem existiert eine Vielzahl von Anleitungen für die Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten; siehe z.B. Krämer, Walter: Wie schreibe ich eine Seminar- oder Examensarbeit?, 3. Auflage, Frankfurt am Main 2009 oder Theisen, Manuel R.: Wissenschaftliches Arbeiten, 15. Auflage, München 2011). Zudem befindet sich auf der Homepage des Seminars für ABWL und Finanzierungslehre eine sehr gute Zusammenfassung wichtiger Hinweise (<http://www.finance.uni-koeln.de>).

Inhalte:

Gründungsideen oder andere Projektfinanzierungen werden nicht mehr ausschließlich nur über Bankkredite, Venture-Capital-Geber oder Private Equity finanziert, sondern zunehmend auch über „Crowds“. Dieses Crowdfunding stellt eine Finanzierungsform dar, bei der potenzielle Geldgeber (die „Crowd“) über öffentliche Aufrufe im Internet oder über die Social Media mobilisiert werden. Für die Crowd ergibt sich so ein Universum an Investitionsmöglichkeiten, die im Wesentlichen ohne eine Intermediationsleistung eines klassischen Finanzintermediärs erreicht werden kann. Das Phänomen des Crowdfundings und Crowdinvestings wird zunehmend durch Plattformen institutionalisiert (z.B. startnext, fundsters, visionbakery, fairplaid, seedmatch, inkubato), auf denen sich Kapitalnachfrager der Crowd präsentieren können und für diese institutionalisierte Anlagemöglichkeiten geschaffen werden.

Auch im privaten Bereich werden Finanzierungen nicht mehr ausschließlich über Banken realisiert, sondern zunehmend auch über sogenannte Peer-to-Peer-Plattformen (z.B. smava, prosper, auxmoney, ratesetter, lending club, etc.) abgewickelt. Auf diesen Plattformen können Kapitalnachfrager ihre Finanzierungswünsche präsentieren und potenziellen Kreditgebern verschiedene Anlagemöglichkeiten bieten. Peer-to-Peer-Plattformen bilden also virtuelle Kreditmarktplätze und substituieren so die Intermediationsleistung klassischer Finanzintermediäre.

Auch im Bereich des Zahlungsverkehrs kann zunehmend eine Disintermediation festgestellt werden. So konnte das Mobile Payment System M-PESA in Kenia sehr erfolgreich einen Ersatz für banknahe Dienstleistungen liefern und so Menschen ohne eine Bankverbindung die Teilnahme am Zahlungsverkehr und einfachen Bankdienstleistungen (Sparen, Finanzieren, etc.) ermöglichen. Auch in sehr viel entwickelteren Volkswirtschaften entstehen zunehmend mobile payment Systeme (z.B. cash cloud, bitcoin, google wallet, pingit, nfc) die weitestgehend traditionelle Bankdienstleistungen ersetzen.

Im Rahmen dieses Bachelorseminars sollen die Disintermediationsentwicklungen im Zahlungsverkehrs-, Anlage- und im Kreditbereich systematisch aufgezeigt werden, deren Funktionsweisen erläutert

und (Weiter-)Entwicklungsmöglichkeiten skizziert werden. Eng verbunden mit der Frage nach den Erfolgsfaktoren für die jeweiligen Bereiche, ist die Fragestellung, mit welchen Methoden die klassischerweise durch Banken zu überwindenden Informationsasymmetrien zwischen Kapitalgebern und -nehmern durch die technikgetriebenen Substitute reduziert oder sogar eliminiert werden können. Auch die dabei entstehenden Transaktionskosten und die Verteilung der eingesparten Transaktionskosten auf die beteiligten Akteure sollen analysiert werden.

Eine abschließende Fragestellung, die im Rahmen dieses Bachelorseminars thematisiert werden soll, ist die Frage, ob durch die Disintermediationsentwicklungen neue „graue“ Marktsegmente entstehen, die durch die bestehende Bankregulierung nicht erfasst sind und für die neben dem Schutzgedanken für die Kapitalgeber in diesen Marktsegmenten auch Geldwäscheaspekte vernachlässigt werden.

Literaturhinweise:

Alexandre, C. / Mas, I. / Radcliffe, D. (2011): Regulating New Banking Models that Can Bring Financial Services to All, in: Challenge Magazine, Vol. 54, 3/2011, S. 116-134.

Bachmann, A., et al. (2011): Online Peer-to-Peer-Lending – A Literature Review, in: Journal of Internet Banking and Commerce, Vol. 16, S. 1 – 18.

Beck, R. (2012): Crowdfunding – Die Investition der Vielen, Amazon Distribution, Leipzig.

Hemer, J. et al. (2011): Crowdfunding und andere Formen informeller Mikrofinanzierung in der Projekt- und Innovationsfinanzierung, Fraunhofer-Verlag, Stuttgart.

Jack, W. / Suri, T. (2011): Mobile Money: The Economics of M-Pesa, NBER Working Paper 16721, Cambridge.

Lerner, T. (2012): Das Geld liegt in der Luft, in: Die Bank, Vol. 52, 5/2012, S. 64 – 68.

Lochmaier, L. (2012): Bezahlen reloaded, in: Bankmagazin, Vol. 40, 6/2012, S. 42 – 44.

Lochmaier, L. (2012): Kontaktlos zur nächsten Currywurst, in: Bankmagazin, Vol. 40, 7/2012, S. 40 – 43.

Kühner, A. / Mosch, A. (2011): Schwarmfinanzierung gleich Schwarmintelligenz? in: Bankmagazin, Vol. 39, 11/2011, S. 42 – 43.

Meinshausen, S. / Schiereck, D. / Wettermann, D. (2012): Finanzierungsinnovationen via Crowdfunding, in: Die Bank, Vol. 52, 7/2012, S. 66 – 72.

Michels, J. (2012): Do Unverifiable Disclosures Matter? Evidence from Peer-to-Peer-Lending, in: The Accounting Review, Vol. 87, S. 1385 – 1413.

Mücke, P. / Pfitzner, J. C. (2013): Peer-to-Peer-Kreditplattformen: Wettbewerber und Partner zugleich, in: Finanzierung, Leasing, Factoring, Vol. 60, S. 12 – 14.

Literaturhinweise:

Alexandre, C. / Mas, I. / Radcliffe, D. (2011): Regulating New Banking Models that Can Bring Financial Services to All, in: Challenge Magazine, Vol. 54, 3/2011, S. 116-134.

Bachmann, A., et al. (2011): Online Peer-to-Peer-Lending – A Literature Review, in: Journal of Internet Banking and Commerce, Vol. 16, S. 1 – 18.

Beck, R. (2012): Crowdfunding – Die Investition der Vielen, Amazon Distribution, Leipzig.

Hemer, J. et al. (2011): Crowdfunding und andere Formen informeller Mikrofinanzierung in der Projekt- und Innovationsfinanzierung, Fraunhofer-Verlag, Stuttgart.

Jack, W. / Suri, T. (2011): Mobile Money: The Economics of M-Pesa, NBER Working Paper 16721, Cambridge.

Lerner, T. (2012): Das Geld liegt in der Luft, in: Die Bank, Vol. 52, 5/2012, S. 64 – 68.

Lochmaier, L. (2012): Bezahlen reloaded, in: Bankmagazin, Vol. 40, 6/2012, S. 42 – 44.

Lochmaier, L. (2012): Kontaktlos zur nächsten Currywurst, in: Bankmagazin, Vol. 40, 7/2012, S. 40 – 43.

Kühner, A. / Mosch, A. (2011): Schwarmfinanzierung gleich Schwarmintelligenz? in: Bankmagazin, Vol. 39, 11/2011, S. 42 – 43.

Meinshausen, S. / Schiereck, D. / Wettermann, D. (2012): Finanzierungsinnovationen via Crowdfunding, in: Die Bank, Vol. 52, 7/2012, S. 66 – 72.

Michels, J. (2012): Do Unverifiable Disclosures Matter? Evidence from Peer-to-Peer-Lending, in: The Accounting Review, Vol. 87, S. 1385 – 1413.

Mücke, P. / Pfitzner, J. C. (2013): Peer-to-Peer-Kreditplattformen: Wettbewerber und Partner zugleich, in: Finanzierung, Leasing, Factoring, Vol. 60, S. 12 – 14.

1581 Ausgewählte Fragestellungen in Finance

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 9.5.2014 9 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 110

T. Hartmann-Wendels

Die Teilnehmer melden sich bitte persönlich im Sekretariat des Seminars für Bankbetriebslehre an.

Veranstaltungsort: Raum 110, WiSo-Hochhaus
Universität zu Köln

Seminar für ABWL und Bankbetriebslehre

Univ.-Prof. Dr. Thomas Hartmann-Wendels

Köln, 29.10.13

FallstudienSeminar im Sommersemester 2014

Ausgewählte Fragestellungen in Finance

Auftaktveranstaltung, 09.05.14, 09.00 – 15.00 Uhr, Seminarraum 110

Abschlussveranstaltung, 27.06.14 in den Räumen der KPMG, Köln

Die Anmeldung erfolgt vom 07. – 11.04.14 (bis 12 Uhr) im Sekretariat des Seminar für Bankbetriebslehre (Raum 627b, 6. Stock, WiSo-Gebäude). Eine Abmeldung ist bis zum 16. 05.14

(bis 12 Uhr) möglich.

Die Vorbesprechung zum Seminar, in deren Rahmen auch das Thema vorgestellt wird, findet am 09.05.2014 ab 09.00 Uhr im Raum 110 im WiSo-Gebäude statt. Es besteht eine Teilnahmepflicht!

Voraussetzungen für die erfolgreiche Teilnahme am Seminar sind ein mindestens mit „ausreichend“ bewertetes Referat (ca. 15 Seiten) und die Teilnahme an den Seminartagen. Die Teilnehmer sind außerdem verpflichtet, Ihr Thema am 27.6.14 vorzutragen.

Der Termin am 27.06.13 findet in der Kölner Niederlassung der KPMG AG statt.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten die Studenten 6 Leistungspunkte.

20 Studierende können an dem Seminar teilnehmen. Voraussetzung ist die erfolgreiche Teilnahme an der Vorlesung Risikomanagement in Banken (Bitte eine Leistungsübersicht des Prüfungsamtes bei der Anmeldung mitbringen). Bei gleichen Voraussetzungen erfolgt die Zulassung nach der Reihenfolge der Anmeldung.

Nach entsprechender Einarbeitung in das Thema wird von den Seminarteilnehmern erwartet, dass diese dann mit dem Betreuer die Gliederung der Arbeit besprechen.

Hinweise zur Abgabe der Referate:

Alle Referate sind in zweifacher Ausfertigung bis zum 16.06.14, bis 12 Uhr, im Sekretariat des Seminars für Bankbetriebslehre abzugeben. Nach erfolgter Vorkorrektur müssen die Seminarteilnehmer mit dem Betreuer den Vortrag besprechen.

Formhinweise für Referate:

Siehe Anleitung für die Anfertigung wissenschaftlicher Arbeiten auf der Homepage des Seminars für ABWL und Finanzierungslehre.

Hinweis zur Literatur:

Die zu dem Thema angegebene Literatur kann in der Bibliothek des Bankseminars ausgeliehen und kopiert werden. Die Literaturhinweise sollen den Einstieg in das Thema erleichtern; sie ersetzen jedoch keinesfalls die eigenständige Literaturrecherche.

Thema: Risikomanagement: angemessene Kapitalausstattung und effektive Steuerung der Risikotragfähigkeit

Eine Bank muss über eine ordnungsgemäße Geschäftsorganisation verfügen, die die Einhaltung der vom Institut zu beachtenden gesetzlichen Bestimmungen und der betriebswirtschaftlichen Notwendigkeiten gewährleistet. Eine ordnungsgemäße Geschäftsorganisation beinhaltet insbesondere ein angemessenes und wirksames Risikomanagementsystem, auf dessen Basis die Risikotragfähigkeit einer Bank laufend sicherzustellen ist.

In der Risikotragfähigkeit hat eine Bank die wesentlichen Risikoarten zu identifizieren, mit eigenen Methoden zu quantifizieren und in angemessener Höhe mit Kapital zu unterlegen, das qualitativ geeignet sein muss, auftretende Verluste zu absorbieren. Damit die Risikotragfähigkeit laufend sichergestellt wird, muss sie in den Entscheidungsprozessen, der Geschäfts- und Risikostrategie sowie den Risikosteuerungs- und -controllingprozessen einer Bank verankert werden. Dies erfordert unter anderem, dass die Risikotragfähigkeit fester Bestandteil des Limitsystems sowie der internen Berichterstattung ist.

Die Spekulatus Bank ist eine Universalbank, die sowohl das Kredit- als auch das Einlagengeschäft betreibt. Zudem ist sie im Investmentbanking aktiv und betreibt zur zusätzlichen Ertragsgenerierung ein umfangreiches Handelsbuch. Der Vorstand der Bank hat sich vor dem Hintergrund der aktuellen Veröffentlichungen der Bundesbank sowie der MaRisk-Novelle entschieden, das Risikomanagementsystem einschließlich der Konzepte für die Risikotragfähigkeit und das Limitsystem neu zugestalten.

Aufgabenstellung:

- 1) Stellen Sie das Grundkonzept einer Risikotragfähigkeitsbetrachtung dar. Gehen Sie hierbei auch auf die Bedeutung von Gesamtbankstresstests und die Steuerungsimpulse über ein geeignetes Limitsystem für den Umgang mit Risiken ein.
- 2) Erläutern Sie Bedeutung und Zweck einer Risikotragfähigkeitsrechnung für Kreditinstitute vor dem Hintergrund des typischen Geschäftsmodells „Kreditinstitut“.
- 3) Entwickeln Sie das Risikotragfähigkeitskonzept für die Spekulatus Bank in groben Zügen. Nehmen Sie hierzu in einem ersten Schritt die Risiken und deren Facetten innerhalb der Spekulatus Bank auf (Risikoinventur) und erläutern Sie mögliche Risikoquantifizierungsmethoden. Ermitteln Sie die Risikodeckungsmasse und leiten Sie unter Berücksichtigung der durchgeführten Risikoinventur Risikolimits für die Spekulatus Bank her. Erläutern und begründen Sie die von Ihnen getroffenen Annahmen.
- 4) Entwickeln und begründen Sie Vorschläge für im Rahmen eines Gesamtbankstresstests für die Spekulatus Bank zu strapazierende Sachverhalte / Parameter.

Die Case Study zum Sachverhalt „Spekulativus Bank“ wird im Rahmen der Vorstellung des Themas am 9. Mai 2014 ausgegeben.

Einstiegs-Literatur:

- Ralf Hannemann/Andreas Schneider/Thomas Weigl, Mindestanforderungen an das Risikomanagement (MaRisk) Kommentar, Schäffer-Poeschel (15.10.2013)
- Marc Köhne, Hans Sattler: Strategien und Risiken im Fokus der Aufsicht, die bank ZEITSCHRIFT FÜR BANKPOLITIK UND PRAXIS, 2011
- Jonas Andrulis, Peter Bruhns: Kapitalbedarf und Risikotragfähigkeit im Fokus, die bank ZEITSCHRIFT FÜR BANKPOLITIK UND PRAXIS, 2011
- BaFin: Leitfaden Risikotragfähigkeit http://www.bafin.de/SharedDocs/Downloads/DE/Leitfaden/BA/lf_111212_risikotragfaehigkeit.pdf?__blob=publicationFile&v=10
- Lageberichte von Kreditinstituten

Allg. B W L und F i n a n z i e r u n g s l e h r e

1074 **Asset Management**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 26.5.2014

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab 27.5.2014

Do. 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 29.5.2014

A. Pütz
F. Sonnenburg

1075 **Forschungsseminar**

Seminar

Do. 16 - 18.15, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, n. Vereinb

A. Kempf

1076 **Investment Management**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 16 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 26.5.2014

Mi. 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab 28.5.2014

A. Pütz
M. Göricke

1591 **Hauptseminar Finanzierungslehre**

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 4.6.2014 9.30 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 6.6.2014 8 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 110

Sa. 7.6.2014 8 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 110

S. Bethke
A. Pütz

Hauptseminar am Seminar für Finanzierungslehre

im Sommersemester 2014

Rätsel der Kapitalmarkttheorie

Blockseminar, 04., 06. und 07. Juni 2014, 8.00 – 18.00 Uhr, Seminarraum 110 und 410

Inhalt:

An Kapitalmärkten werden häufig Phänomene beobachtet, die scheinbar nicht mit der klassischen Kapitalmarkttheorie vereinbar sind. So ist beispielsweise die Risikoprämie für Aktien höher als in der Theorie vorhergesagt; Investoren handeln mehr als sie sollten; Aktien werden bei der Emission systematisch falsch bewertet; oder Anleger kaufen aktiv gemanagte Investmentfonds, obwohl diese im Mittel schlechter abschneiden als passive Fonds.

In diesem Hauptseminar geht es darum, einige dieser "Rätsel der Kapitalmarkttheorie" zu beleuchten. Dazu sind in den einzelnen Arbeiten zunächst die jeweiligen theoretischen Vorhersagen zu analysieren und anschließend die empirisch beobachteten Abweichungen zu erklären.

Anmeldung und Themenzuteilung:

Die Anmeldung erfolgt im Zeitraum vom 29. Januar bis 17. Februar 2014 über KLIPS (1. Belegungsphase). Spätestens am 27. Februar 2014 werden die Zuteilungen zu den jeweiligen Seminaren veröffentlicht.

Nach Zuteilung werden den teilnehmenden Studierenden eine detaillierte Beschreibung der möglichen Seminarthemen sowie Literaturhinweise in Ilias zur Verfügung gestellt. Am 04. März 2014 um 10 Uhr findet eine konstituierende Sitzung statt (Pflichttermin!). Im Rahmen dieser konstituierenden Sitzung erfolgt die verbindliche Prüfungsanmeldung und die Seminarthemen werden vorgestellt. Anschließend müssen die teilnehmenden Studierenden bis zum 06. März 2014 (12 Uhr) eine Präferenzliste abgeben, so dass am 07. März 2014 die Themenzuteilung erfolgt. Der 07. März 2014 ist außerdem der offizielle Bearbeitungsbeginn.

Prüfungsmodalitäten:

Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme am Seminar sind eine mindestens mit „ausreichend“ bewertete Seminararbeit (12 Seiten) und ein mindestens mit „ausreichend“ bewerteter Vortrag des eigenen Themas an einem der Seminartage. Die Veranstaltung ist dem Modul „Hauptseminar Kapitalmärkte und Unternehmensfinanzen“ zugeordnet. Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten die Studierenden 6 Leistungspunkte (s. Modulhandbuch Master WS 2013/14, SS 2014). Die Endnote ergibt sich als gleichgewichteter Mittelwert der Teilnoten. Darüber hinaus wird eine aktive Mitarbeit bei allen Vorträgen erwartet. An allen Seminartagen besteht Anwesenheitspflicht. Das Seminar wird in deutscher Sprache abgehalten.

Betreuungsablauf:

Weitere Informationen zum Ablauf des Seminars erhalten Sie im Rahmen der konstituierenden Sitzung am Dienstag, 04. März 2014 um 10 Uhr in Seminarraum 610A, 6. Etage, Wiso-Gebäude.

Es wird erwartet, dass die Studierenden nach Zuteilung des Themas ihren jeweiligen Betreuer kontaktieren. Der Betreuer wird die Studierenden über den Ablauf der Betreuung informieren. Nach entsprechender Einarbeitung in das Thema muss jeder teilnehmende Studierende seine Gliederung mit dem jeweiligen Betreuer der Seminararbeit absprechen. Außerdem müssen nach erfolgter Vorkorrektur die teilnehmenden Studierenden mit dem Betreuer den Vortrag zur Arbeit besprechen.

Abgabe der Seminararbeit:

Alle Seminararbeiten sind in zweifacher Ausfertigung bis zum 02. Mai 2014, 11.30 Uhr, im Sekretariat des Seminars für Finanzierungslehre abzugeben.

Termine im Überblick:

17.02.2014	Ende der Anmeldefrist in Klips
------------	--------------------------------

04.03.2014, 10 Uhr, Seminarraum 610A	Konstituierende Sitzung: Besprechung des Seminarablaufs, Prüfungsanmeldung (Pflichttermin!)
06.03.2014, 12 Uhr	Abgabe der Präferenzlisten bei Herrn Bethke
07.03.2014	Zuteilung der Seminarthemen
07.03. – 02.05.2014, 11.30 Uhr	Bearbeitungszeitraum Nach Einarbeitung Termin mit Betreuer vereinbaren zur Besprechung der Gliederung (Pflichttermin)
02.05.2014, 11.30 Uhr	Letzter Abgabetermin der Seminararbeiten
26.05. – 30.05.2014	Termin mit Betreuer vereinbaren zur Besprechung der Vortragsfolien (Pflichttermin)
03.06.2014, 12 Uhr	Abgabe der Vortragsfolien per Mail an bethke@wiso.uni-koeln.de
04.06., 06.06., 07.06.2014, 8 – 18 Uhr, Seminarraum 110 und 410	Seminartage (Pflichttermin)

Hinweis:

Bitte stellen Sie vor der Anmeldung zum Hauptseminar sicher, dass Sie zu allen genannten Pflichtterminen anwesend sein können. Die Pflichttermine erfordern eine persönliche Anwesenheit der teilnehmenden Studierenden.

Kontakt:

Bei organisatorischen Fragen steht Herr Bethke (bethke@wiso.uni-koeln.de) zur Verfügung.

Allg. B W L , R i s i k o m a n a g e m e n t u n d V e r s i c h e r u n g s l e h r e

1077 Investition und Finanzierung

Vorlesung

Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 21.5.2014

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 21.5.2014

H.Schradin

1078 Investition und Finanzierung

Übung

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
14.4.2014 - 19.5.2014

Di. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
15.4.2014 - 20.5.2014

S.Post
H.Schradin

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1079 Rechnungswesen von Versicherungsunternehmen (Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen nach HGB)

2 SWS; Vorlesung/Übung

Di. 16 - 17.30, 125b Küpperstift, 10

H.Schradin

1080 Versicherungskonzern und Rückversicherung (Rückversicherung und ART)

2 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 14 - 15.30, 125b Küpperstift, 10

H.Schradin

1081 Versicherungskonzern und Rückversicherung (Konzernsteuerung und Gegenseitigkeitsprinzip)

2 SWS; Blockveranstaltung

Mo. 9 - 12.30, 125b Küpperstift, 10 16.6.2014

Fr. 9 - 12.30, 125b Küpperstift, 10 27.6.2014

Mi. 23.4.2014 9 - 12.30, 125b Küpperstift, 10

Mo. 5.5.2014 9 - 12.30, 125b Küpperstift, 10

Mo. 19.5.2014 9 - 12.30, 125b Küpperstift, 10

Details werden noch bekannt gegeben

W.Görg

1082 Hauptseminar Versicherungsbetriebslehre - Individualversicherung

Hauptseminar

Do. 5.6.2014 8 - 18, 125b Küpperstift, 10

Fr. 6.6.2014 8 - 18, 125b Küpperstift, 10

H.Schradin

Seminar	ABWL, Risikomanagement und Versicherungslehre
Prüfer	Prof. Dr. Heinrich R. Schradin
Titel des Hauptseminars	Risikoberichterstattung von Versicherungsunternehmen
Titel laut Master-prüfungsordnung	
Themenvergabe	Die Bekanntgabe von Themen erfolgt ab dem 04.03.2014 per Email. Nach der Zuteilung können die Studierenden Ihre Präferenzen für bestimmte Themen durch Eintragung in ein Formular äußern.
Abgabe der Arbeiten	16.05.2014
Seminartermin	05. und 06. Juni 2014 ganztägig
Ort	Seminarraum, Kerpener Str. 30
Kosten	Keine
Sprache	Die Arbeit sowie die Präsentation können wahlweise auf Deutsch oder Englisch erfolgen.
Seminarleistungen	<ul style="list-style-type: none"> • Erstellen und Abgabe einer schriftlichen Ausarbeitung des Themas von ca. 15 Seiten sowohl als Ausdruck als auch als elektronische Version <u>und</u> • Moderation der Diskussion und aktive Teilnahme an der Diskussion zu einem ausgewählten Seminarthema (Zuteilung wird bei Abgabe der Seminararbeit bekanntgegeben) <u>und</u> • Erstellen eines Thesenpapiers; Präsentation des Themas <u>und</u> • Aktive Teilnahme an allen Vortragsblöcken und Veranstaltung im Rahmen des Seminars (Anwesenheitspflicht) • Bewertet werden die eigene Hausarbeit, die Moderation, die Präsentation und die Teilnahme an der Diskussion während der Präsentationen. Alle diese Elemente gehen in die Gesamtbewertung des Hauptseminars ein und müssen <u>einzel</u>n bestanden werden. • Die Präsentation der Seminararbeiten erfolgt im Rahmen von Blockveranstaltungen. <p>Für die Redezeit einer Präsentation werden etwa 45 Minuten angesetzt. Daran soll sich eine ca. 15 minütige Diskussion anschließen. Als</p>

	Präsentationsmedien stehen Beamer, Notebook, Overhead-Projektor und Tafel zur Verfügung. Business-Kleidung der Referenten wird erwartet.
Voraussetzungen (Empfehlung)	Kenntnisse aus der Versicherungsbetriebslehre (mindestens eine Lehrveranstaltung)
Anzahl der Plätze im Seminar	30
Ansprechpartner	Andrea Koranda (Andrea.Koranda@uni-koeln.de)

1077a Tutorium Investition und Finanzierung

2 SWS; Tutorium

- Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 14.4.2014 - 19.5.2014
- Mo. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa 14.4.2014 - 19.5.2014
- Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb 14.4.2014 - 19.5.2014
- Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb 14.4.2014 - 19.5.2014
- Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 14.4.2014 - 19.5.2014
- Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 14.4.2014 - 19.5.2014
- Di. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B VI 15.4.2014 - 20.5.2014
- Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 15.4.2014 - 20.5.2014
- Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa 15.4.2014 - 20.5.2014
- Mi. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I 16.4.2014 - 21.5.2014
- Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa 16.4.2014 - 21.5.2014
- Do. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B IV 17.4.2014 - 22.5.2014
- Do. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb 17.4.2014 - 22.5.2014
- Do. 10 - 11.30, 136b ehemalige Botanik, XXX 17.4.2014 - 22.5.2014
- Fr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 25.4.2014 - 23.5.2014
- Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 25.4.2014 - 23.5.2014
- Fr. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 25.4.2014 - 23.5.2014
- Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa 25.4.2014 - 23.5.2014

H.Schradin

1520 Rechnungswesen von Versicherungsunternehmen (Rechnungslegung von Versicherungsunternehmen nach IFRS)

2 SWS; Blockveranstaltung

- Do. 22.5.2014 16 - 19.15, 125b Küpperstift, 10
- Do. 5.6.2014 16 - 19.15, 125b Küpperstift, 10
- Mo. 23.6.2014 16 - 19.15, 125b Küpperstift, 10
- Do. 3.7.2014 16 - 19.15, 125b Küpperstift, 10

J.Kölschbach

1580 Versicherungskonzern und Rückversicherung (Micro Insurance Demand)

2 SWS; Vorlesung/Übung

- Mi. 18.6.2014 10 - 13, 125b Küpperstift, 10
- Do. 26.6.2014 16 - 19, 125b Küpperstift, 10
- Do. 3.7.2014 10 - 13, 125b Küpperstift, 10
- Mo. 7.7.2014 10 - 13, 125b Küpperstift, 10
- Do. 10.7.2014 10 - 13, 125b Küpperstift, 10

M.Altuntas

(Micro) Insurance Demand

Prof. Dr. Joan T. Schmit
American Family Insurance Chair in
Risk Management and Insurance
University of Wisconsin-Madison, USA

Anticipated Course Schedule/Duration

June 18 (Wednesday), 10am-1pm

June 26 (Thursday), 4pm-7pm

July 3 (Thursday), 10am-1pm

July 7 (Monday), 10am-1pm

July 10 (Thursday), 10am-1pm

(The course will take place in our Seminarraum at: Kerpener Straße 30, 50937 Köln)

-

Max. number of participants: 40 (Lecture will be held in English)

Registration: Please send an email including your name and number of semesters to:
Muhammed.Altuntas@uni-koeln.de

Registration deadline 13.06.2014 (Attention: you are not automatically registered for the exam)

Exam:

An exam is offered for doctoral students (6 credit points, depending on doctoral regulations).

-

Teaching staff

Joan T. Schmit is the American Family Insurance Chair in Risk Management and Insurance in the Wisconsin School of Business at the University of Wisconsin-Madison. Professor Schmit has published extensively in insurance and legal journals. Among her areas of expertise include insurance regulation, enterprise risk management, and the interaction of law and economics in an insurance and risk management context. Recently she has focused her research on topics connected to microinsurance and reputation risk. Additionally, Joan serves as an associate editor for the Journal of Risk and Insurance and is active in the International Insurance Society. She also holds the designation of Research Fellow with the China Center for Insurance and Social Security Research at Peking University and holds an on-going affiliation with the risk management and insurance institute at the University of St. Gallen in Switzerland.

-

-

Content

The purpose of this course is to discuss the literature on factors affecting insurance demand. Much of the focus will be on the development of insurance markets in emerging economies. Insurance markets are growing rapidly in emerging economies, yet remain limited. Our understanding of the factors affecting such growth may aid in creating mechanisms to alleviate poverty and improve global welfare. We also may experience reverse innovation whereby understanding gleaned in the emerging markets can be employed in developed markets.

We will meet for five class periods, each lasting three hours, with a short break at the mid-point of each class. Readings will be assigned, along with suggested questions to consider while preparing for class discussion. Students will be expected to present one of the papers during the semester.

Reading List

Class #1 - Introduction to the course. General considerations of insurance demand

Reading:

Outreville, J. F. (2013) 'The relationship between insurance and economic development: 85 empirical papers for a review of the literature', *Risk Management and Insurance Review* 16(1): 71–122.

Eling, M. S. Pradhan, J. Schmit (2014) 'The Determinants of Insurance Demand', *Geneva Papers on Risk and Insurance*, forthcoming.

Class #2 - Discussion of economic factors affecting insurance demand

Reading:

Cole, S., Giné, X., Tobacman, J., Topalova, P. B., Townsend, R. M., and Vickery, J. I. (2013) 'Barriers to household risk management: evidence from India', *American Economic Journal: Applied Economics* 5(1): 104–135.

Huber, F. (2012) 'Determinants of microinsurance demand: Evidence from a micro life scheme in Indonesia', Master's thesis, Aalto University School of Economics.

Ito, S., and Kono, H. (2010) 'Why is the take-up of microinsurance so low? Evidence from a health insurance scheme in India', *Developing Economies* 48(1): 74–101.

Class #3 - Discussion of the social and cultural factors affecting insurance demand

Reading:

Cai, H., Chen, Y., Fang, H., and Zhou, L. (2009) 'Microinsurance, trust and economic development: evidence from a randomized natural field experiment', working paper 15396, National Bureau of Economic Research, Boston.

Clarke, D. (2011) 'A theory of rational demand for index insurance', discussion paper 572, University of Oxford, UK.

Clarke, D., and Kalani, G. (2012) 'Microinsurance decisions: Evidence from Ethiopia', ILO Microinsurance Innovation Facility Research Paper No. 19, Geneva: International Labour Organization.

Cole, S., Sampson, T., and Zia, B. (2011) 'Prices or knowledge? What drives demand for financial services in emerging markets?' *Journal of Finance* 66(6): 1933–1967.

Class #4 - Discussion of structural factors affecting insurance demand

Reading:

Arun, T., Bendig, M., and Arun, S. (2012) 'Bequest motives and determinants of micro life insurance in Sri Lanka', *World Development* 40(8): 1700–1711.

Dercion, S., Hill, R.V., Clarke, D., Outes-Leon, I., Taffesse, A.S. (2014) 'Offering rainfall insurance to informal insurance groups: Evidence from a field experiment in Ethiopia', *Journal of Development Economics* 106: 132–143.

Biener, C., M. Eling and J. Schmit, (2014) 'Regulation in Microinsurance Markets: Principles, Practice, and Directions for Future Development', *World Development*, forthcoming.

Mobarak, A. M., and Rosenzweig, M. (2012) 'Selling formal insurance to the informally insured', discussion paper, Yale Department of Economics, New Haven.

Class #5 - Discussion of personal and demographic factors affecting insurance demand

Reading:

Bonan, J., Dagnelie, O., LeMay-Boucher, P., and Tenikue, M. (2012) 'Is it all about money? A randomized evaluation of the impact of insurance literacy and marketing treatments on the demand for health microinsurance in Senegal', ILO Microinsurance Innovation Facility Research Paper No. 14. Geneva: International Labour Organization.

Eisenhauer, J. G., and Halek, M. (1999) 'Prudence, risk aversion, and the demand for life insurance', *Applied Economic Letters* 6(4): 239–242.

Giné X., Townsend, R., and Vickery, J. (2008) 'Patterns of rainfall insurance participation in rural India', *World Bank Economic Review* 22(3): 539–566

A l l g . B W L u n d U n t e r n e h m e n s f i n a n z e n

1083 Corporate Finance

2 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 14.5.2014

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 14.5.2014

D. Hess

This course starts on Monday, 08th April 2013.

1084 Corporate Finance

2 SWS; Übung

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 12.5.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 12.5.2014

D. Hess

This course starts on Monday 8th April 2013.

You have to attend both lectures and both tutorials every week.

1085 Hauptseminar Corporate Finance

2 SWS; Hauptseminar

Do. 10.4.2014 9 - 18, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

D. Hess

Thema: Firm Value: Earnings Forecasts & Cost of Capital

Vorbesprechung und Themenvergabe am 24.02.2014, Abgabe der Arbeiten am 03. April 2014

Raum und Zeit werden über die Lehrstuhlhomepage bekannt gegeben. Nähere Informationen zum Hauptseminar finden Sie ebenfalls dort.

1086 Proseminar für Diplomanden und Masterstudenten I

Blockveranstaltung

- k.A., n. Vereinb
Ort und Zeit werden bekannt gegeben S.Orbe
- 1087 Proseminar für Diplomanden und Masterstudenten II**
Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb P.Immenkötter
O.Pucker
Ort und Termin werden bekannt gegeben
- 1088 Proseminar für Bachelorstudenten I**
2 SWS; Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb S.Orbe
Proseminar für Bachelorkandidaten:
· das Seminar findet planmäßig nach der Hälfte, sowie am Ende der Bearbeitungszeit statt, wobei jeder Kandidat zur Teilnahme an beiden Terminen verpflichtet ist
· im Rahmen des Seminars hat der Kandidat sein Thema in einem wissenschaftlichen Vortrag zu präsentieren und mit den anderen Teilnehmern kritisch zu diskutieren
· der Zeitrahmen wird individuell mit dem Betreuer abgestimmt
- 1089 Proseminar für Bachelorstudenten II**
2 SWS; Blockveranstaltung
k.A., n. Vereinb P.Immenkötter
O.Pucker
Proseminar für Bachelorkandidaten:
· das Seminar findet planmäßig nach der Hälfte, sowie am Ende der Bearbeitungszeit statt, wobei jeder Kandidat zur Teilnahme an beiden Terminen verpflichtet ist
· im Rahmen des Seminars hat der Kandidat sein Thema in einem wissenschaftlichen Vortrag zu präsentieren und mit den anderen Teilnehmern kritisch zu diskutieren
· der Zeitrahmen wird individuell mit dem Betreuer abgestimmt
- 1090 Doktorandenseminar**
Seminar
k.A., n. Vereinb D.Hess
in Kooperation mit Prof. Homburg, privatissime
Ort und Zeit werden gesondert bekannt gegeben
- 1091 Doktorandenseminar (privatissime)**
Seminar
k.A., n. Vereinb D.Hess
Ort und Termine werden gesondert bekannt gegeben
- S t i f t u n g s j u n i o r p r o f e s s u r f ü r I n v e s t m e n t**
- 1092 Derivate**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende
20.5.2014
Do. 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende
22.5.2014
Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende
23.5.2014 M.Trapp
C.Sorhage
- 1542 Hauptseminar Finanzinstitutionen**

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 25.3.2014 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Mo. 19.5.2014 9 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Mi. 21.5.2014 12 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Subject and kickoff literature.

M. Trapp

The seminar is under the general header "Investment myths". The kickoff literature for all topics is "Investment Fables", A. Damodaran, 2004 Pearson Education

Topics.

- You can either work on a topic I suggest, or propose a topic of your own.

- If you would like to work on a topic suggested by me, you should come to the kickoff session on March 25, 10 am, room 610A in the WiSo building. If you are unable to come to the kickoff session, I will email you my presentation, and you can choose from the proposed topics. Please submit a list of at least topics (from most to third most favourite topic) to which you would like to work.

- If you would like to work on a different topic, you can suggest one by email (including a half-page proposal and at least two source articles) until March 26, 6 pm, to my email address trapp@wiso.uni-koeln.de. I reserve the right to reject your topic, so you should also submit two "backup" topics from the topic list.

- I will assign topics by Thursday, March 27, 6 pm, by email. So please make sure that your email account is up and working.

Dates.

The kickoff date is on March 25. You must hand your written thesis, including a printout and an electronic version of your thesis, by May 12, noon. The seminar presentations are on May 19, 9 am to 6 pm, and on May 21, noon to 5 pm.

Grading.

Your final grade will consist of your grades for the 20 page written seminar thesis (50%), your seminar presentation of 45 minutes and the quality of a one-page handout you will prepare for the seminar participants (30%), and your oral participation during the seminar presentations (20%).

Open to the public.

Since the topic "Investment fables" is of general interest to retail investors, the seminar presentations will be in open format. This means that I will invite external attendees to the seminar presentations.

Investment Fables, A. Damodaran, 2004 Pearson Education

1543 Hauptseminar Kapitalmärkte und Unternehmensfinanzen

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 25.3.2014 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Mo. 19.5.2014 9 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Mi. 21.5.2014 12 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Subject and kickoff literature.

M. Trapp

The seminar is under the general header "Investment myths". The kickoff literature for all topics is "Investment Fables", A. Damodaran, 2004 Pearson Education

Topics.

- You can either work on a topic I suggest, or propose a topic of your own.

- If you would like to work on a topic suggested by me, you should come to the kickoff session on March 25, 10 am, room 610A in the WiSo building. If you are unable to come to the kickoff session, I will email you my presentation, and you can choose from the proposed topics. Please submit a list of at least topics (from most to third most favourite topic) to which you would like to work.

- If you would like to work on a different topic, you can suggest one by email (including a half-page proposal and at least two source articles) until March 26, 6 pm, to my email address trapp@wiso.uni-koeln.de. I reserve the right to reject your topic, so you should also submit two "backup" topics from the topic list.

- I will assign topics by Thursday, March 27, 6 pm, by email. So please make sure that your email account is up and working.

Dates.

The kickoff date is on March 25. You must hand your written thesis, including a printout and an electronic version of your thesis, by May 12, noon. The seminar presentations are on May 19, 9 am to 6 pm, and on May 21, noon to 5 pm.

Grading.

Your final grade will consist of your grades for the 20 page written seminar thesis (50%), your seminar presentation of 45 minutes and the quality of a one-page handout you will prepare for the seminar participants (30%), and your oral participation during the seminar presentations (20%).

Open to the public.

Since the topic "Investment fables" is of general interest to retail investors, the seminar presentations will be in open format. This means that I will invite external attendees to the seminar presentations.
Investment Fables, A. Damodaran, 2004 Pearson Education

J u n i o r p r o f e s s u r f ü r F i n a n c e

1093 Corporate Finance Theory

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 16 - 19.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 4.6.2014

Fr. 16 - 19.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 6.6.2014

S. Wende

G e s u n d h e i t s ö k o n o m i e

A l l g . B W L u n d M a n a g e m e n t i m G e s u n d h e i t s w e s e n

1094 Entscheidungstheorie SS 14 - Vorlesung

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 1000

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 27.5.2014

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 29.5.2014

L. Kuntz
F. Miedaner

Veranstaltungsanmeldung:

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Fachspezifische_Informationen

F. Eisenführ/M. Weber/T. Langer: Rationales Entscheiden, 5. Aufl., Berlin u.a. (Springer), 2010

F.S. Hillier/G.J. Lieberman: Operations Research Einführung, 5. Aufl., München u.a. (Oldenbourg), 2002 - Kapitel 1-3, 15.1-15.8

1095 Entscheidungstheorie SS 14 - Übung

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 1000

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 16.6.2014

Mo. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 16.6.2014

L. Kuntz
F. Miedaner

Veranstaltungsanmeldung:

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Fachspezifische_Informationen

1096 Advanced Health Care Management SS 14

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

L. Kuntz
M. Wittland
S. Sülz

Unterlagen: Englisch
Präsentationssprache: Englisch

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

1097 Advanced Health Care Management - Exercise SS 14

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

L. Kuntz
M. Wittland
S. Sülz

Unterlagen: Englisch
Präsentationssprache: Deutsch/Englisch

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

1098 Praxisseminar Management im Gesundheitswesen SS 14

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 11.4.2014 16 - 20, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa

Sa. 12.4.2014 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa

Fr. 4.7.2014 16 - 20, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa

Sa. 5.7.2014 9 - 16, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa

E. Popp
S. Sülz

Veranstaltungsanmeldung

Die Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (10. bis 24.03.14) über KLIPS belegt! Dieser Kurs nimmt nicht am Restplatzverfahren teil. Die Veröffentlichung der Ergebnisse der zweiten Belegungsphase erfolgt am 3. April 2014. (Keine Platzgarantie, Teilnehmerbeschränkung). Zugeteilte Studenten werden dann entsprechend in ILIAS übernommen. Die Anmeldung wird durch Unterschrift in der ersten Veranstaltung vorgenommen und seitens des Lehrstuhls an das Prüfungsamt weitergeleitet. Nach der Kick-Off-Veranstaltung ist ein Rücktritt ohne Maluspunkte nicht mehr möglich.

Anwesenheitspflicht.

Auftaktveranstaltung: Freitag, 11.04.2014, 16:00 bis 20:00 Uhr & Samstag, 12.04.2014, 09:00 bis 13:00 Uhr.

Abschlussveranstaltung: Freitag, 04.07.2014, 16:00 bis 20:00 Uhr & Samstag, 05.07.2014, 09:00 bis 16:00 Uhr.

Abgabe der Hausarbeiten: 23.06.2014 zwischen 10:00 und 12:00 im Sekretariat des Seminars

1099 Proseminar Management im Gesundheitswesen SS 14

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S23, ab 30.5.2014
 Fr. 11.4.2014 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S23

L. Kuntz
 M. Wittland

Die Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (10. bis 24.03.14) über KLIPS belegt! Dieser Kurs nimmt nicht am Restplatzverfahren teil. Die Veröffentlichung der Ergebnisse der zweiten Belegungsphase erfolgt am 3. April 2014. (Keine Platzgarantie, Teilnehmerbeschränkung). Zugeteilte Studenten werden dann entsprechend in ILIAS übernommen. Die Anmeldung wird durch Unterschrift in der ersten Veranstaltung vorgenommen und seitens des Lehrstuhls an das Prüfungsamt weitergeleitet. Nach der Kick-Off-Veranstaltung ist ein Rücktritt ohne Maluspunkte nicht mehr möglich.

Anwesenheitspflicht.

Die Kick-Off-Veranstaltung findet am 11.04.2014 statt.

Die Vortragsveranstaltungen beginnen am 30.05.2014.

Abgabe der Arbeiten: 28.05.2014

1100 **Advanced Seminar II (Theory): Management in Health Care Systems SS14**

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 25.4.2014 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S23
 Sa. 28.6.2014 9 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa

L. Kuntz
 M. Wittland
 S. Sülz

Compulsory attendance in all lectures.

Students have to enroll for this course during the first registration phase (29.01.2014 - 17.02.2014) and will bindingly register with the examination office during the kick-off meeting (25.04.2014).

Topics and pre-course reading will be announced at the beginning of the summer term (01.04.2014). Please make sure that you have read the core paper until the kick-off meeting (25.04.2014). Term papers have to be submitted until 17.06.2014.

Please have a look at the module catalogue (master) for further information.

1101 **Doktorandenseminar (privatissime) SS14**

Seminar

k.A., n. Vereinb

Veranstaltungsanmeldung:

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail: mann@wiso.uni-koeln.de

L. Kuntz

1094a **Tutorium zur Entscheidungstheorie SS 14**

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 1000

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S15, ab 2.6.2014
 Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 2.6.2014
 Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 2.6.2014
 Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 93, ab 2.6.2014
 Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 54, ab 2.6.2014
 Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58, ab 3.6.2014
 Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, H 80, ab 3.6.2014
 Di. 12 - 13.30, 332 Alte Mensa, S 201, ab 3.6.2014
 Di. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII, ab 3.6.2014
 Di. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 3.6.2014

Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, ab 4.6.2014
 Mi. 10 - 11.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
 B I, ab 4.6.2014
 Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 4.6.2014
 Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa, ab 4.6.2014
 Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, ab 4.6.2014
 Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 6.6.2014
 Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 93, ab 6.6.2014
 Fr. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
 B I, ab 6.6.2014
 Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb, ab 6.6.2014
 Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 93, ab 6.6.2014

L.Kuntz
 F.Miedaner

Veranstaltungsanmeldung:

Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Fachspezifische_Informationen

1102 Selected Issues in Health Care Management SS 14

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 11.4.2014 15 - 16.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb
 Fr. 6.6.2014 15 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb
 Fr. 11.7.2014 15 - 20, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb

L.Kuntz
 H.Schmitz
 M.Wittland

Veranstaltungsanmeldung:

Die Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (10. bis 24.03.14) über KLIPS belegt! Dieser Kurs nimmt nicht am Restplatzverfahren teil. Die Veröffentlichung der Ergebnisse der zweiten Belegungsphase erfolgt am 3. April 2014. (Keine Platzgarantie, Teilnehmerbeschränkung). Zugeteilte Studenten werden dann entsprechend in ILIAS übernommen. Die Anmeldung wird durch Unterschrift in der ersten Veranstaltung vorgenommen und seitens des Lehrstuhls an das Prüfungsamt weitergeleitet. Nach der Kick-Off-Veranstaltung ist ein Rücktritt ohne Maluspunkte nicht mehr möglich.

Anwesenheitspflicht.

Abgabe der Arbeiten: 07.07.2014

Marketing

Allg. BWL, Handel und Kundenmanagement

1103 Channel Management

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 600

Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab
 27.5.2014
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab
 27.5.2014

W.Reinartz

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1104 Channel Management

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 600

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 16.6.2014

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 16.6.2014

N.N.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1105 Retail Marketing

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 20.5.2014

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 20.5.2014

M.Eisenbeiß

1106 Retail Marketing

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200

Fr. 11.4.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 25.4.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 25.4.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 2.5.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 2.5.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 23.5.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 23.5.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

M.Eisenbeiß

1107 Practical Applications in Retailing

2 SWS; Vorlesung

Fr. 15.30 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 23.5.2014

P.Linzbach

1108 Strategic Management in Retailing

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Di. 24.6.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 25.6.2014 14 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Do. 26.6.2014 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 27.6.2014 13 - 14.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 27.6.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 2.7.2014 14 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 4.7.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 310

W.Reinartz
M.Becker

Die Vorlesung wird von einem amerikanischen Gastprofessor gehalten.

1103a Tutorien zu Channel Management

Tutorium

- Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 16.6.2014
 - Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 16.6.2014
 - Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.6.2014
 - Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.6.2014
 - Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.6.2014
 - Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.6.2014
 - Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.6.2014
 - Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.6.2014
 - Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 19.6.2014
 - Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 19.6.2014
 - Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 19.6.2014
- Wird über KLIPS in der zweiten Belegphase belegt.

N.N.

1109 Hauptseminar The Effectiveness of Product Placements in TV Programs

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

- Fr. 4.4.2014 11 - 15, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2
- Mi. 25.6.2014 9.30 - 14, 101 WiSo-Hochhaus, 410

M.Becker
W.Reinartz

The introductory session. On this date the topics will be assigned to each group. There will also be an introduction on how to work scientifically. Attendance is compulsory!
"The Effectiveness of Product Placements in TV Programs"

<p>General topic description</p> <p>Product placements have become an important element of the promotional mix within recent years. The diminishing effectiveness of traditional advertising, industry deregulations and the evolution of new media increased the dispersion of product placements even further.</p> <p>On the one hand, product placements have several advantages compared to traditional advertising. First, they reach the target audience very effectively, as product placements are immune to ad skipping. Second, product placements advertise in an unobtrusive way evoking positive feelings connected with the underlying program. Additionally, product placements might circumvent consumer resentment.</p> <p>On the other hand, it is more difficult for advertisers to inform the consumers about their product by means of product placements. Also as consumers become more marketing savvy and the technique more prominent, product placements might not be as unobtrusive anymore. Thus, the question remains how effective product placements are.</p> <p style="text-align: center;">"Ted" "American Idol" "How I met your mother"</p> <p>The main seminar aims to shed light on this very issue.</p> <p>Possible topics include:</p> <ul style="list-style-type: none"> • What are different forms of product placements? • How do product placements work? • What are the advantages and disadvantages of product placements? • Which factors influence the effectiveness of product placements?

Main seminar procedure

Groups of approximately four to five students will be assigned to specific sub-topics, which will be announced in the kickoff seminar. Working as a group, the students will have to prepare both a term paper and a presentation on their given topic. The presentation should last around 30 minutes, and cover the most important findings of the term paper. The presentations and arising discussions will be held during an intensive 1-day-course. It is therefore vital that all students participate actively, and are prepared for intensive team-work.

Prior to the beginning of the course there will be a compulsory introductory session in which the course topics will be introduced and assigned. Students will also receive advice on required skills for the course.

Attendance on the following dates is compulsory:

→ Friday, April 4th, 2014, seminar introduction and introduction to academic writing, in the Seminarraum II (WiSo-Modulbau) from 11.00 am – 3.00 pm.

→ Wednesday, June 25th, 2014, seminar presentations of term papers, in room 410 (WiSo-building) from 9.30 am – 2.00 pm.

Before you register for the course, please ensure that you will be able to attend all of the above dates! Attendance is compulsory for all participants. Failure to attend will result in exclusion from the course and a corresponding number of malus points!

Criteria for course credit

Only students who have already passed their preliminary examinations (Diploma studies) are allowed to participate in the course. For Master-studies there are no special requirements. Participants can receive credits for the main seminar in accordance with respective degree examination regulations (Diploma/Master). In order to receive the full course credit, the following requirements must be fulfilled:

- Active participation on the compulsory attendance dates
- Term paper – each student in the group must contribute to the paper
- Preparation and delivery of a group presentation on the project report
- Students are also expected to make significant contributions to any discussions which take place during the course

Introductory session

The introductory session is on Friday, April 4th, 2014, 11.00 am – 3.00 pm in the Seminarraum II (WiSo-Modulbau). On this date the topics will be assigned to each group. There will also be an introduction on how to work scientifically. Attendance is compulsory!

Term paper

As a means of introduction, some initial readings will be provided for each seminar topic in the introductory session. Apart from that, further research, especially in English journals, is expected. Please make sure that your literature is not out-dated. Of course, the exception proves the rule but your work should not go back more than approximately 10 years. You should include between 5 and 15 literature sources per group member. However, the grading for the term paper will be identical for each member of a group. It is therefore absolutely vital that each individual section is properly incorporated into the final term paper. The term paper should be written in English.

Please take the information provided on our website on how to write a term paper, a bachelor, or a master thesis into consideration!

Deadlines

Term papers have to be handed in to your advisor (two print copies) and emailed (Word-file) to her/him by Wednesday, June 4th, 2014, at noon the latest. Presentations (Power-Point-file) have to be handed in via email to your advisor by Wednesday, June 18th, 2014, at noon the latest.

Seminar and presentations

The 1-day-course will be held on Wednesday, June 25th, 2014 (9.30 am – 2.00 pm) at the University of Cologne (room 410, WiSo-building). Presentations should be composed and held in English. It should be the result of a collaborative effort and it must be internally consistent. However, not every group member must take part in the actual presentation. The grading for presentations will be identical for all members of a group.

Dates

April 4 th , 2014, 11.00 am – 3.00 pm	Introductory session, Seminarraum II, WiSo-Modulbau
June 4 th , 2014, at noon	Deadline for term papers
June 20 th , 2014, at noon	Deadline for presentations
June 25 th , 2014, 9.30 am – 2.00 pm	Presentations at the University of Cologne, room 410 WiSo-building

1110 Strategic Management in Retailing

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 25.6.2014 17.30 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Do. 26.6.2014 16 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Fr. 27.6.2014 15 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Mi. 2.7.2014 17.30 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Do. 3.7.2014 16 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Fr. 4.7.2014 14 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

M.Becker

Wichtig: Die Termine für diesen Kurs stehen noch nicht fest und werden noch bekannt gegeben!

Allg. B W L , M a r k e t i n g u n d M a r k e n m a n a g e m e n t

1113 Ausgewählte Fragestellungen des Marketing: International Marketing

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Do. 24.4.2014 8 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 25.4.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Do. 15.5.2014 8 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 16.5.2014 8 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Kostenstelle 111004002

T.Müller

1114 Bachelor-Seminar - Aktuelle Themen des Marketing und Markenmanagement

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 7.4.2014 14 - 18

Do. 8.5.2014 9 - 17

Fr. 9.5.2014 9 - 17

Mo. 16.6.2014 14 - 18

J. Becker

Kick off findet am Montag, 07.04.14, von 14 - 18 Uhr in Raum 322 der WiSo statt.

Präsentationen am 08.05. und 09.05.14 sowie die Zwischenpräsentation am 16.06.14 von 14 - 18 Uhr finden ganztägig in Raum 322 der WiSo statt.

Alle Termine sind Pflichttermine!

1115 Abschlussarbeitenseminar "Marketing und Markenmanagement"

2 SWS; Seminar

Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben

1116 Markenpolitik

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 120

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 21.5.2014

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 21.5.2014

F. Völckner
K. Klein

1117 Markenpolitik

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 120

Mo. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D 14.4.2014 - 19.5.2014

K. Klein

1118 Marketing

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 600

Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 20.5.2014

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 20.5.2014

F. Völckner
G. Chiummo

1118a Marketing

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310 14.4.2014 - 19.5.2014

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 15.4.2014 - 20.5.2014

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 15.4.2014 - 20.5.2014

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310 15.4.2014 - 20.5.2014

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 17.4.2014 - 22.5.2014

G. Chiummo
M. Bekk

Nur einer der Termine der Tutorien ist zu besuchen!

1119 Marketing

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 600

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
14.4.2014 - 19.5.2014Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
14.4.2014 - 19.5.2014

Nur einer der Termine der Übung sowie der Tutorien ist zu besuchen!

In der letzten Übung findet eine Fragestunde statt. Die letzte Übung findet daher nicht am Montag, den 19.05.2014 statt, sondern wird auf Dienstag, den 20.05.2014 (Beginn 10:00) geschoben. Am 20.05.2014 findet keine Übung um 8:00 Uhr statt.

G. Chiummo
M. Bekk**1120 Masterseminar: Aktuelle Themen im Markenmanagement**

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 5.3.2014 9 - 12

Fr. 11.7.2014 8 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Sa. 12.7.2014 8 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Die Anmeldung zum Masterseminar findet in der 1. Belegphase in der Zeit vom 29.01. - 17.02.2014 statt. Die Veröffentlichung der Anmeldung findet am 27.02.2014 statt.

Kick off findet am Mittwoch, den 05.03.2014 in der Zeit von 9:00 - 12:00 Uhr in Seminarraum 310 der WiSo-Fakultät statt. Dieser Termin ist ein Pflichttermin!

Bitte stellen Sie daher zwingend sicher, am 27.02.2014 in Erfahrung zu bringen, ob Sie in dem Seminar einen Platz erhalten haben!

F. Völckner
P. Bruno
M. Schulz**1121 New Product Management**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Do. 8.5.2014 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 9.5.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Do. 22.5.2014 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 23.5.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310

M. Pfeiffer

1541 Doktorandenseminar

2 SWS; Intern; Max. Teilnehmer: 10

Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

Allg. B W L , M a r k e t i n g u n d M a r k t f o r s c h u n g**1122 Marketing Performance Management**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab
4.6.2014, nicht am 11.6.2014 PfingstferienMi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab
4.6.2014, nicht am 11.6.2014 Pfingstferien

Eine Anmeldung über Klips ist erforderlich. Die Veranstaltung findet im 2.Termin statt (28.05. - 16.07.14)

M. Fischer

1123 Marketing Performance Management

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 80

Mo. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 16.6.2014, nicht am
9.6.2014 PfingstenMo. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 16.6.2014, nicht am
9.6.2014 Pfingsten

Fr. 18.7.2014 10 - 11.30

Fr. 18.7.2014 12 - 13.30

A. Edeling

Eine Belegung über Klips ist erforderlich.

Die Veranstaltung findet im 2. Term statt (02.06. - 14.07.14)

Für diese Übung wurde ein zusätzlicher Einzeltermin am Freitag, den 18.07.2014 von 10:00 - 11:30 und von 12:00 - 13:30 in HÖRSAAL XXV, Gutenberg, WiSo angesetzt.

1124 Concepts of Marketing Mix Management

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 80

Do. 10 - 11.30, 136b ehemalige Botanik, XXX, ab 5.6.2014, nicht am 12.6.2014 Pfingsten; 19.6.2014 Fronleichnam

Do. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXX, ab 5.6.2014, nicht am 12.6.2014 Pfingsten; 19.6.2014 Fronleichnam

Fr. 18.7.2014 10 - 11.30

Fr. 18.7.2014 12 - 13.30

E. Lennartz

Anmeldung über Klips ist erforderlich.

Die Übung findet im 2. Term statt (05.06. - 17.07.14).

Für diese Übung wurde ein weiterer Zusatztermin am Freitag, den 18.07.2014 von 10:00 - 11:30 und von 12:00 - 13:30 in HS XXIV, René König, WiSo angesetzt.

1125 Concepts of Marketing Mix Management

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80

Di. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 3.6.2014, nicht am 10.6.2014 Pfingsten

Di. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 3.6.2014, nicht am 10.6.2014 Pfingsten

M. Fischer

Belegung über Klips ist erforderlich!

Die Vorlesung findet im 2. Term (03.06. - 15.07.14) statt.

1126 Marketing Engineering Hauptseminar (Master)

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 9.4.2014 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 23.4.2014 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 7.5.2014 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 21.5.2014 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 4.7.2014 9 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

M. Fischer

Belegung über Klips ist erforderlich.

Zeitlicher Ablauf / Termine:

Mittwoch, 09.04.2014, 09:00 - 13:00 Uhr

Mittwoch, 23.04.2014, 09:00 - 13:00 Uhr

Mittwoch, 07.05.2014, 09:00 - 13:00 Uhr

Mittwoch, 21.05.2014, 09:00 - 13:00 Uhr

Freitag, 04.07.2014, 09:00 - 18:00 Uhr

1. Topics:

This course deals with concepts, methods and applications of decision modeling to address marketing issues such as market response models, segmentation and targeting, differentiation and positioning as well as new product design and development.

Unlike most marketing courses that focus on conceptual material, this course will provide skills to translate conceptual understanding into specific operational plans - a skill in increasing demand in organizations today. Specifically, the course objectives are:

Help you understand how analytical techniques and computer models can enhance decision-making by converting data and information to insights and decisions.

Help you learn to view marketing phenomena and processes in ways that are amenable to decision modeling.

Expose you to a number of examples of the successful use of marketing engineering.

Provide you with software tool kit that will enable you to apply marketing engineering to real marketing decision problems.

The pedagogic philosophy in this course embraces two main principles: learning by doing and end user modeling. Each concept that will be covered in the course has a software implementation on a problem or case whose resolution can be enhanced through use of the software. By attempting to apply these tools and adapting those to marketing problems the students will learn the use and the appropriateness of the software.

The course is designed for students with some background in quantitative methods as well as basic marketing concepts. The language of the course will be English (including the presentations of the groups, the assignments and the term paper.

2. Meetings

This course will take place on the following days:

Mittwoch, 09.04.2014, 09:00 - 13:00

Mittwoch, 23.04.2014, 09:00 - 13:00

Mittwoch, 07.05.2014, 09:00 - 13:00

Mittwoch, 21.05.2014, 09:00 - 13:00

Freitag, 04.07.2014, 09:00 - 18:00

3. Reading List

The core textbook of this course is:

4. Evaluation

The course is worth 6 ECTS points. The evaluation depends on:

Assignments: There will be group assignments (business cases) to be completed by teams every two weeks. In these assignments the students have to translate concepts into context-specific operational decisions and actions using analytical, quantitative and computer modeling techniques.

Class Participation: Class sessions will be devoted to probing, extending and applying the material in the readings and the cases.

Term Project: At the end of the course each group has to finish an own field term project which gives each student the opportunity to apply the acquired knowledge to a real-world issue of interest.

5. Course materials

The course materials are downloadable at ILIAS in advance of the meetings.

1127 **Doktorandenseminar:Market Response Theory with Applications to Managerial Problems**

2 SWS; Blockveranstaltung

1128 **Bachelor-/Diplomandenkolloquium**

Blockveranstaltung

Fr. 23.5.2014 9 - 14.30

M. Fischer

1558 Kommunikationsworkshop für Bachelorstudierende

2 SWS; Seminar

Mo. 26.5.2014 9 - 18, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

Di. 27.5.2014 9 - 13, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

M. Fischer

Juniorprofessur für Marketing und Handel

Medienmanagement

Allg. BWL, Medien- und Technologiemanagement

1494 Master - Media and Technology Mgmt. Seminar

2 SWS; Seminar

Do. 17.45 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, n. Vereinb

C. Loebbecke

Modul 25005, Wahlpflichtveranstaltung, 6 LP, for more information see <http://mtm.uni-koeln.de/veranstaltungen-ss14-msc-mtm-sem.html>**1495 Bachelor - International Media and Technology Project**

2 SWS; Seminar

Fr. 12.30 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, n. Vereinb

C. Loebbecke

Bachelorprojekte im SS '14 mit 1. FC Köln und Kölner Haien!

Modul 25103, Wahlpflichtveranstaltung, 6 LP, weitere Informationen unter <http://mtm.uni-koeln.de/veranstaltungen-ss14-bach-project.html>**1496 Bachelor - Current Topics in Media Management**

2 SWS; Seminar

Mo. 17.45 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, n. Vereinb

C. Loebbecke

Modul 25102, Wahlpflichtveranstaltung, 6 LP, for more information see <http://mtm.uni-koeln.de/veranstaltungen-ss14-bach-topics.html>**1497 Master - Selected Media and Technology Topics**

2 SWS; Seminar

Mo. 17.45 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, n. Vereinb

C. Loebbecke

Modul 25008, Wahlpflichtveranstaltung, 6 LP, for more information see <http://mtm.uni-koeln.de/veranstaltungen-ss14-msc-topics.html>**1498 Master - Vorlesung und Übung 'Enterprises, Markets, and Strategies'**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Fr. 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

C. Loebbecke

Modul 25001, Wahlpflichtveranstaltung, 6 LP, weitere Informationen unter <http://mtm.uni-koeln.de/veranstaltungen-ss14-msc-ems.html>**1499 MTM Master Thesis Seminar**

2 SWS; Seminar

Mo. 17.45 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, n. Vereinb

C. Loebbecke

privatissime - nur per Einladung / nach Rücksprache mit C. Loebbecke

1500 MTM PhD Seminar 'Research and Publications'

2 SWS; Seminar

Do. 17.45 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, n. Vereinb

C. Loebbecke

privatissime - by invitation only

S u p p l y C h a i n M a n a g e m e n t

A l l g . B W L , S u p p l y C h a i n M a n a g e m e n t u n d M a n a g e m e n t S c i e n c e

1129 Operations Management

Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende
28.5.2014

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende
29.5.2014

U. Thonemann

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1130 Operations Management

2 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
14.4.2014 - 26.5.2014

Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende
30.5.2014

Di. 22.4.2014 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Aula 1

Di. 22.4.2014 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Aula 1

U. Thonemann

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Fachspezifische_Informationen

1129a Tutorien zu Operations Management

Tutorium; Max. Teilnehmer: 1000

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S01 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 89 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S11 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 43
14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S21 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S16 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S15 14.4.2014 - 19.5.2014

Di. 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 15.4.2014 -
20.5.2014

Di. 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 15.4.2014 -
20.5.2014

Di. 17.45 - 19.15, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 15.4.2014 -
20.5.2014

Di. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 15.4.2014 -
20.5.2014

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S21 15.4.2014 - 20.5.2014

Di. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 15.4.2014 -
20.5.2014

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S11 15.4.2014 - 20.5.2014
 Di. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 39
 15.4.2014 - 20.5.2014
 Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S22 15.4.2014 - 20.5.2014

U. Thonemann
 S. Höller

Veranstaltungsorte der Tutorien/Gruppen:

siehe Kursbeschreibung auf der Homepage

<http://www.scmms.uni-koeln.de/21707.html>

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1131 Supply Chain Management und Management Science III (Operations)

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 270

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 28.5.2014
 Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 29.5.2014
 Fr. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, Ende 30.5.2014

U. Thonemann

All news and course materials can be found exclusively on the course website on Ilias: https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_608230.html. Students are advised to join the course in Ilias.

1132 SCM-IV: Strategisches Beschaffungsmanagement

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, ab 4.6.2014
 Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, ab 5.6.2014

E. Fröhlich

1133 Supply Chain Management und Management Science

4 SWS; Vorlesung

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 19.5.2014
 Di. 14 - 15.30, 136b ehemalige Botanik, XXX, Ende 20.5.2014
 First term

M. Protopappa-Sieke

1134 Übung zu Supply Chain Management und Management Science

2 SWS; Übung

Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 23.5.2014
 First term

M. Protopappa-Sieke

1135 Behavioral Operations

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 4.6.2014
 Do. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 5.6.2014
 Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 6.6.2014
 Für die Anmeldung reicht es dem ILAS Kurs beizutreten.

M. Becker-Peth

1137 Hauptseminar Supply Chain Management (Access)

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Ende 5.5.2014

Mo. 2.6.2014 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Mo. 30.6.2014 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Mo. 7.7.2014 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

S.Jucken
U.Thonemann

Prerequisites:

Interest in the field and working knowledge of quantitative approaches in business administration

Required courses: SCM & MS III or equivalent

Grading:

Project: Designing and Implementing a Supply Chain Tool in Microsoft Access (70 %)

Final Exam (30 %)

Handout of project assignment: May 5th, 2014 (part I) and June 2nd, 2014 (part II)

Final Exam and due date of project: July 7th, 2014

1138 Hauptseminar Supply Chain Management: Supply Chain Games

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 24.3.2014 9 - 15

Mo. 31.3.2014 9 - 15

Fr. 4.7.2014 9 - 17

Mo. 28.7.2014 9 - 17

K.Alicke
S.Höller

All appointments:

24.03.2014 - Introduction to SC Games / 09:00 - 15:00h

31.03.2014 - Selection / assignment of topics

04.07.2014 - Write-up due

28.07.2014 - Presentation of results in class / 09:00 - 17:00h

1139 Supply Chain Management (Bachelorseminar)

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 26.5.2014 - 2.6.2014

Mi. 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 18.6.2014 - 9.7.2014

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210 28.5.2014 - 4.6.2014

Mi. 16.7.2014 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

S.Jütte
U.Thonemann

The capacity of the course is 20 students. It is required to register via KLIPS during the second booking phase ("2. Belegungsphase").

Prerequisite for the course is interest in the field of quantitative approaches in business administration.

The students will work on a quantitative supply chain project. Project description and material will be available in the first week of the course.

The grading is based on a project report and a project video presentation which are due July 18, 2014.

- o.Nr. Brown Bag Seminar**
Kolloquium
Do. 12 - 13, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1, Ende 24.7.2014 M. Becker-Peth
- Allg. B W L , S u p p l y C h a i n
M a n a g e m e n t u n d P r o d u k t i o n**
- 1140 Produktion und Logistik (1. SH)**
4 SWS; Vorlesung
Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 20.5.2014
Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 22.5.2014 H. Tempelmeier
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
- Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
- 1141 Produktion und Logistik - Übung (1. SH)**
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 400
Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 16.5.2014
Mi. 16.4.2014 8 - 9.30 K. Copil
Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
- Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
- 1142 Supply Chain Management und Produktion**
4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 80
Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS J. Antweiler
Die Arbeitsgruppen-Sitzungen finden in den Arbeitsräumen der WiSo-Fakultät statt.
- 1143 Supply Chain Management und Produktion II (Prozesse)**
4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 100
Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS H. Tempelmeier
J. Antweiler
Die Arbeitsgruppen-Sitzungen finden in den Arbeitsräumen der WiSo-Fakultät statt.
- 1144 Softwaresysteme für Supply Chain Management und Produktion - Advanced Planning Systems**
2 SWS; Vorlesung/Übung
Do. 15.5.2014 10 - 18
Do. 22.5.2014 10 - 18
Do. 5.6.2014 10 - 18 J. Antweiler
Die genannten Termine werden sich noch verändern, jedoch in Kürze bekannt gegeben.
Die genannten Termine werden sich noch verändern, jedoch in Kürze bekannt gegeben.
- 1145 Bachelorkolloquium**
Kolloquium
k.A., n. Vereinb J. Antweiler
Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben.
- 1146 Masterkolloquium**
Kolloquium

- k.A., n. Vereinb J. Antweiler
- 1147 Doktorandenseminar**
Seminar
k.A., n. Vereinb H. Tempelmeier
- 1140a Produktion und Logistik - Tutorien (1. SH)**
Tutorium; Max. Teilnehmer: 400
Mo. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 14.4.2014 - 26.5.2014
Mo. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S11 14.4.2014 - 26.5.2014
Mo. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 14.4.2014 - 26.5.2014
Mo. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 14.4.2014 - 26.5.2014
Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S11 14.4.2014 - 26.5.2014
Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 15.4.2014 - 27.5.2014 K. Copil
Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2013 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
- Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
- 1148 Bachelorseminar: Supply Chain Management**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40
1.7.2014 - 2.7.2014, Block H. Tempelmeier
J. Antweiler
K. Copil
T. Hilger
M. Kirste
J. Mindlina
- Die Voraussetzung für das Bachelorseminar ist die erfolgreiche Teilnahme an dem Modul "Produktion und Logistik".
- Die Anmeldung zum Bachelorseminar erfolgt über KLIPS in der zweiten Belegphase.
- Die konstituierende Sitzung findet am 09.04.2014 um 10 Uhr in der Seminarbibliothek statt. Bei diesem Termin werden die Themen für das Bachelorseminar besprochen sowie anderweitige Fragen bzgl. des Seminars geklärt. Darüber hinaus findet ein Kurs zur Literaturrecherche statt. Dieser besteht aus einem Pflichtteil am 09.04.2014 (11:00-12:30 Uhr und 15:15-16:45 Uhr) und am 11.04.2014 (12:00-13:30 Uhr). Ein freiwilliges Angebot zur Vertiefung und zum Einüben der Inhalte des Literaturkurses stellen die Sitzungen am 09.04.2014 um 14:00-15:00 Uhr und 17:00-18:30 Uhr, sowie am 11.04.2014 um 8:30-11:45 Uhr dar.
- Jeder Teilnehmer des Seminars fertigt eine eigene Hausarbeit an, die einen Umfang von 10 Seiten nicht überschreiten soll. Die Seminararbeiten sind spätestens am 23.05.2014 im Geschäftszimmer des Seminars (Raum 066) abzugeben.
- Die Arbeiten werden innerhalb einer Blockveranstaltung, die voraussichtlich am 01.07. und am 02.07.2014 stattfinden wird, in Gruppen oder einzeln präsentiert.
- Für alle Termine besteht Anwesenheitspflicht. Die Themen, die für das Bachelorseminar zur Wahl stehen, können unter dem folgenden Link eingesehen werden
- http://www.scmp.uni-koeln.de/fileadmin/wiso_fak/scmp/Dateien/Studium/Vorlesungen_SS14/ThemenlisteBachelorseminarSS2014.pdf
- Allg. B W L , U n t e r n e h m e n s f ü h r u n g u n d L o g i s t i k**
- 1054 Unternehmensführung und internationales Management - Vorlesung (BA) (070 08)**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, Ende 21.5.2014
Do. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, Ende 22.5.2014 W. Delfmann
B. Schweiger

- 1055 Unternehmensführung und internationales Management - Übung (BA) (070 08)**
 2 SWS; Übung
 Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1 14.4.2014 - 19.5.2014
 Fr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 23.5.2014
 B. Schweiger
- 1056 Strategic Alliances and Networks - Vorlesung (MA) (300 03)**
 2 SWS; Vorlesung
 Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS
 W. Delfmann
 L. Brekalo
 You will find a course syllabus on the info-tab of the respective Ilias course (please follow the link to Ilias).
 Please note: All announcements during the semester (e.g. cancelled lectures) will be communicated through Ilias only.
- 1057 Strategic Alliances and Networks - Übung (MA) (300 03)**
 2 SWS; Übung
 Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 L. Brekalo
 Please note: All announcements during the semester (e.g. cancelled lectures) will be communicated through Ilias only.
- 1059 Graduiierendenseminar**
 2 SWS; Seminar
 Mo. 16 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 331, n. Vereinb, ab 14.4.2014
 J. Daft
 Termine in Ilias.
- 1538 Seminar "Management of Logistics Service Providers"**
 Blockveranstaltung
 k.A., n. Vereinb
 W. Delfmann
 J. Daft
 S. Krapp
 T. Schmitz
 Eine Anmeldung ist möglich in der Zeit vom 17.02.-20.03.2014, die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Das Anmeldeformular sowie detaillierte Kursinformationen finden Sie unter dem angegebenen Link in Ilias.
 ACHTUNG: CEMS-Studenten bewerben sich bitte über das ZIB (die oben genannte Anmeldung in Ilias ist NICHT notwendig)
- 1062 Doktorandenkolloquium**
 2 SWS; Kolloquium
 k.A., n. Vereinb
 W. Delfmann
- 1054a Tutorium Unternehmensführung und internationales Management**
 2 SWS; Tutorium
 Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 14.4.2014 - 19.5.2014
 Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 93 14.4.2014 - 19.5.2014
 Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 54 14.4.2014 - 19.5.2014
 Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 15.4.2014 - 13.5.2014
 Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58 15.4.2014 - 13.5.2014
 Di. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 15.4.2014 - 13.5.2014
 Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 15.4.2014 - 13.5.2014
 Di. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 15.4.2014 - 13.5.2014
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 16.4.2014 - 14.5.2014
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58 16.4.2014 - 14.5.2014

Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
B I 16.4.2014 - 14.5.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 67 16.4.2014 - 14.5.2014

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 331 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 56 17.4.2014 - 22.5.2014

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, Ende 16.5.2014

Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 331, Ende 16.5.2014

1. Semesterhälfte

B.Schweiger

Beginn: Termine und Orte werden noch bekannt gegeben

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (10. bis zum 24. März 2014) über KLIPS belegt.

1058 **Managing Organizations and Supply Chains**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 5.5.2014 10 - 17.30

Fr. 9.5.2014 8 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 6.6.2014 8 - 17.30

W.Delfmann
S.Krapp
T.Lukowitz

You will find a Syllabus with more information for this course in Ilias (follow the link given above).

1061 **Hauptseminar zu Unternehmensführung und Logistik**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 9.4.2014

17.6.2014 - 18.6.2014, Block

Mo. 23.6.2014

Do. 26.6.2014

W.Delfmann
T.Schmitz
J.Daft
S.Krapp

Course description:

Logistics networks build the backbone of every supply chain even though they are often invisible for the end customer. The design of logistics networks has a significant influence on service levels, supply risks and costs and can be analyzed out of multiple perspectives: On the one hand different contexts require completely different logistics processes (e.g. developed vs. developing countries, seasonal vs. stable industries). On the other hand general trends like growing security standards and the usage of social media do also leave their footprints on logistics structures. To discuss and analyze these determining factors systematically is the overall goal of this seminar.

The course format is a seminar, which implies that students need to prepare own research papers (as a group work), and present and discuss them in class.

Course dates and structure (preliminary): -- !!ADAPTED SCHEDULE!! --

Full or half day sessions on April 9th (Kick-off), as well as on 17., 18., 23., and 26. June 2014. Please note that attendance during all sessions and time slots is mandatory to pass the course.

Credit Points: 6CP (workload: attendance 30h, additional workload 150h).

Examination: Paper writing (deadline May, 19th) and presentation (group work) during the blocked seminar.

Course Language: The seminar will be held in English.

Please note that due to time overlaps, simultaneously participating our course "Management of logistics service providers" in the summer term 2014 will not be possible.

Juniorprofessur für Supply Chain
Management und Management Science

Juniorprofessur für Supply Chain Management

Wirtschaftsinformatik

1149 Decision Support Systems (B.Sc.) - Data, Models and Decisions (Dipl.)

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 100

Fr. 9.5.2014 11.30 - 20, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Sa. 10.5.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 16.5.2014 11.30 - 20, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Sa. 17.5.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 6.6.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Sa. 7.6.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 13.6.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Sa. 14.6.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

G. Beroggi

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt in der zweiten Belegphase.

Die Veranstaltung findet in Blockterminen statt.

Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt beim Prüfungsamt. Bitte informieren Sie sich vor Beginn der Veranstaltung über die Fristen zur An- bzw. Abmeldung zu bzw. von der Prüfung. Die Prüfungsform ist eine Projektarbeit (für Diplomstudenten "Referat und Hausarbeit"). Daher ist der 19.5. (Prüfungsdatum beim Prüfungsamt) nicht der Prüfungstermin im Sinne eines Klausurtermins oder eines Termins für eine mündliche Prüfung, sondern der Termin der Themenvergabe für die Projektarbeit – bzw. liegt unmittelbar nach der Themenvergabe im zweiten Veranstaltungsblock. Bis zu diesem Termin müssen sich die Studierenden angemeldet haben, um an der Prüfung in Form einer Projektarbeit (bzw. Referat und Hausarbeit) teilnehmen zu können. Die Projektarbeiten laufen dann noch bis zum Ende der Veranstaltung. Dieser Modus ist ähnlich dem bei Hauptseminaren.

Diplomstudenten müssen sich in der ersten Veranstaltungseinheit beim Dozenten melden.

1154 Integrated Information Systems (B.Sc.) - Management of Information Systems + Information and Communication Technologies (Dipl.) (VL)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 60

Di. 12 - 14, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, nicht am 15.4.2014 Raum ist anderweitig belegt.

T. Majchrzak

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt in der zweiten Belegphase.

Bitte denken Sie daran, auch die zu dieser Veranstaltung angebotene Übung zu belegen.

Studierende im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik können für diese Veranstaltung zwei einzelne Prüfungen gemäß DPO mit je 3 LP ablegen. Die Prüfungen für Diplomstudenten erfolgen als mündliche Prüfungen. Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt beim Prüfungsamt. Bitte informieren Sie sich vor Beginn der Veranstaltung über die Fristen zur An- bzw. Abmeldung zu bzw. von den Prüfungen.

1155 Integrated Information Systems (B.Sc.) - Management of Information Systems + Information and Communication Technologies (Dipl.) (ÜB)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 60

Di. 14 - 16, 103 Philosophikum, H 80

T. Majchrzak

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt in der zweiten Belegphase.

Studierende im Diplomstudiengang Wirtschaftsinformatik können für diese Veranstaltung zwei einzelne Prüfungen gemäß DPO mit je 3 LP ablegen. Die Prüfungen für Diplomstudenten erfolgen als mündliche Prüfungen. Die Anmeldung zu den Prüfungen erfolgt beim Prüfungsamt. Bitte informieren Sie sich vor Beginn der Veranstaltung über die Fristen zur An- bzw. Abmeldung zu bzw. von den Prüfungen.

1156 Thesis Seminar

1 SWS; Seminar

5.8.2014 - 7.8.2014 10 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block

D. Schoder
W. Mellis
C. Rosenkranz
T. Majchrzak
B. Michalik
G. Volkmann

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt über die zentrale Bewerbungsumfrage der Wirtschaftsinformatik für das Thesis-Seminar und die Bachelorarbeit in ILIAS.

Das Thesis-Seminar findet im Gruppenarbeitsraum der Bibliothek für Informatik und Wirtschaftsinformatik statt. Dieser befindet sich in

Gebäude 133, 5. OG
Weyertal 121, 50931 Köln
<http://bibliothek.informatik.uni-koeln.de/>
<http://www.uni-koeln.de/bin2/where.pl?parent.geb133>

1559 Ausgewählte Fragen der Wirtschaftsinformatik

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 80

Di. 10 - 12, 411 Pohlighaus, 401, ab 15.4.2014

10.6.2014 - 12.6.2014 8 - 20, 411 Pohlighaus, 401, Block

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt in der zweiten Belegphase.

T. Majchrzak

Wirtschaftsinformatik und Informationsmanagement

1150 Information Management (VL)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 10.30 - 12, 411 Pohlighaus, 401

D. Schoder
R. Tilly

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt in der zweiten Belegphase.

Bitte denken Sie daran, auch die zu dieser Veranstaltung angebotene Übung zu belegen.

1151 Information Management (ÜB)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 12.30 - 14, 411 Pohlighaus, 401

D. Schoder
R. Tilly

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt in der zweiten Belegphase.

1152 Emerging Electronic Business (V)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Do. 14 - 15.30, 411 Pohlighaus, 401

D. Schoder
M. Egger

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt in der zweiten Belegphase.

Bitte denken Sie daran, auch die zu dieser Veranstaltung angebotene Übung zu belegen.

1153 Emerging Electronic Business (Üb)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Do. 16 - 17.30, 411 Pohlighaus, 401

D. Schoder
M. Egger

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt in der zweiten Belegphase.

1157 Hauptseminar Information Management (M.Sc.) / spezielle Wirtschaftsinformatik (Dipl.)

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

k.A., n. Vereinb

P. Gloor
D. Schoder
G. Volkmann

Diplom- und Masterstudenten können sich vom 07.02.2014 und bis 07.03.2014 über ILIAS für die Hauptseminare der Wirtschaftsinformatik bewerben. Bitte treten Sie dazu dem dem ILIAS-Kurs "Bewerbung für die Hauptseminare der Wirtschaftsinformatik im SoSe 2014" (https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_964701.html) bei und nehmen Sie an der Bewerbungsumfrage teil.

Die Vergabe der Hauptseminarplätze erfolgt im Anschluss an die Bewerbungsphase.

Termine und Räume werden rechtzeitig bekanntgegeben.

1158 Diplomanden-/Master-Kolloquium

2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 4.6.2014 14 - 15.30, 411 Pohlighaus, 401

Mi. 20.8.2014 10 - 11.30, 411 Pohlighaus, 401

D. Schoder
R. Tilly

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt über den jeweiligen Betreuer der Diplom- bzw. Masterarbeit.

Besucher melden sich bitte per Mail an GFA@wim.uni-koeln.de an.

1159 Doktoranden-Seminar

2 SWS; Seminar

Mo. 12.5.2014 10 - 18, 411 Pohlighaus, 401

D. Schoder
R. Tilly
G. Volkmann

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt beim geschäftsführenden Assistenten des Seminars (GFA@wim.uni-koeln.de).

Termine und Räume werden rechtzeitig bekanntgegeben.

1149 Decision Support Systems (B.Sc.) - Data, Models and Decisions (Dipl.)

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 100

Fr. 9.5.2014 11.30 - 20, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Sa. 10.5.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 16.5.2014 11.30 - 20, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Sa. 17.5.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 6.6.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Sa. 7.6.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 13.6.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Sa. 14.6.2014 8 - 16.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

G. Beroggi

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt in der zweiten Belegphase.

Die Veranstaltung findet in Blockterminen statt.

Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt beim Prüfungsamt. Bitte informieren Sie sich vor Beginn der Veranstaltung über die Fristen zur An- bzw. Abmeldung zu bzw. von der Prüfung. Die Prüfungsform ist eine Projektarbeit (für Diplomstudenten "Referat und Hausarbeit"). Daher ist der 19.5. (Prüfungsdatum beim Prüfungsamt) nicht der Prüfungstermin im Sinne eines Klausurtermins oder eines Termins für eine mündliche Prüfung, sondern der Termin der Themenvergabe für die Projektarbeit – bzw. liegt unmittelbar nach der Themenvergabe im zweiten Veranstaltungsblock. Bis zu diesem Termin müssen sich die Studierenden angemeldet haben, um an der Prüfung in Form einer Projektarbeit (bzw. Referat und Hausarbeit) teilnehmen zu können. Die Projektarbeiten laufen dann noch bis zum Ende der Veranstaltung. Dieser Modus ist ähnlich dem bei Hauptseminaren.

Diplomstudenten müssen sich in der ersten Veranstaltungseinheit beim Dozenten melden.

W i r t s c h a f t s i n f o r m a t i k u n d S y s t e m e n t w i c k l u n g

1161 Management of Information System Projects (Bsc.) / Project Management (Dipl.)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 150

Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

W.Mellis
B.Michalik
O.Pankratz

Diese Veranstaltung bereitet Studierende der Bachelorstudiengänge auf die Prüfung Management of Information System Projects mit 6 LP und Studierende der Diplomstudiengänge auf die Prüfung Project Management mit 3 LP vor.

Der allg. Wirtschaftsinformatikteil für Studierende im Diplomstudiengang (Project Management) beginnt voraussichtlich am 31.05.2013

Am 11.4.2013 wird voraussichtlich die konstituierende Sitzung stattfinden. Nähere Informationen folgen rechtzeitig in ILIAS

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1162 Management of Information System Projects (Bsc.)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 150

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, H 80

W.Mellis
O.Pankratz
B.Michalik

Am 11.4.2013 wird voraussichtlich die konstituierende Sitzung stattfinden. Nähere Informationen folgen rechtzeitig in ILIAS.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Im Bedarfsfall wird noch ein zusätzlicher Übungstermin angeboten.

1163 Engineering Management

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 14 - 15.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 42

D.Basten
J.Richter

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (15.03.2010 - 29.03.2010) über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1164 Engineering Management

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 16 - 17.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 42, ab
16.4.2014

D.Basten
J.Richter

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (15.03.2010 - 29.03.2010) über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1165 Project Management (Dipl.)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 80

Do. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 5.6.2014

W.Mellis
O.Pankratz
B.Michalik

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Im Bedarfsfall wird noch ein zusätzlicher Übungstermin angeboten.

1167 Selected Issues in Information Systems II (Master)

4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

k.A. 10 - 18, n. Vereinb

D.Basten
O.Pankratz

Die Veranstaltung wird an den folgenden Terminen jeweils in der Zeit von 10:00 bis 18:00 Uhr stattfinden. Bitte beachten Sie die Hinweise zum wissenschaftlichen Arbeiten (<http://www.systementwicklung.uni-koeln.de/index.php?id=11600>). Die Räume werden rechtzeitig bekannt gegeben. Nähere Hinweise finden Sie auch unter: http://systementwicklung.uni-koeln.de/fileadmin/News_Dateien/SIISII_Ankuendungung_SoSe_2014.pdf

Montag, 07.04.2014 (Einführung wissenschaftliches Arbeiten)

Dienstag, 08.04.2014 (Einführung wissenschaftliches Arbeiten)

Montag, 14.04.2014 (Methodikeinführung und Themenfindung)

Montag, 05.05.2014 (Zwischenpräsentation)

Montag, 30.06.2014 (Abschlusspräsentation)

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1168 Doktoranden-Seminar

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 10

k.A., n. Vereinb

Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben.

W.Mellis

1169 Moderation in der Projektarbeit unter Einsatz wissenschaftlicher Methoden

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 9.5.2014

Sa. 10.5.2014

Fr. 4.7.2014

Sa. 5.7.2014

H.Strunz

Nach einer Einführung in gruppentaugliche wissenschaftliche Methoden der Erkenntnisgewinnung und nach der Einübung von Grundlagen der Moderation bilden die Teilnehmer Arbeitsgruppen, die jeweils zu einer selbst gewählten Case Study einen Problemlösungsworkshop vorbereiten und diesen im zweiten Block mit dem Plenum der anderen Studenten durchführen. Ziel ist die Vermittlung von wirksamen Methoden zur Mobilisierung kollektiver Intelligenz in interdisziplinären Gruppen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Für die Prüfunsteilnahme, melden Sie sich bitte während der Veranstaltung bei Herrn Prof. Strunz persönlich an.

Ort der Veranstaltung: Seminarraum (EG) im Pohlighaus, Pohlighstr. 1

Termine 1. Block:

Freitag, den 9. Mai 2014 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag, den 10. Mai 2014 9.00 – 13.00 Uhr

Termine 2. Block:

Freitag, den 04. Juli 2014 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag, den 05. Juli 2014 9.00 – 13.00 Uhr

Weitere Informationen finden sich unter http://www.systementwicklung.uni-koeln.de/fileadmin/News_Dateien/Moderation_in_der_Projektarbeit.pdf

1170 Hauptseminar Spezielle Wirtschaftsinformatik / Wirtschaftsinformatik / Entwicklung von Informationssystemen

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 7.4.2014 10 - 11

Mo. 7.4.2014 11 - 19

Di. 8.4.2014 10 - 19

Mo. 19.5.2014 10 - 19

Mo. 14.7.2014 10 - 19

A.Syunyaev
T.Dehling
P.Glowalla

Die Anmeldung zu den Hauptseminaren an den Seminaren für Wirtschaftsinformatik wird über ILIAS erfolgen und ist vom 7.2.2014 bis zum 7.3.2014 zugänglich.

Iliaskurses Bewerbungsumfrage: https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_964701.html

Veranstaltungsbeschreibung Hauptseminar "Entwicklung von Informationssystemen": http://www.systementwicklung.uni-koeln.de/fileadmin/News_Dateien/HS_SS14_Ankündigung.pdf

Weitere Informationen (Zeit und Ort) werden über die Webseiten der Seminare für Wirtschaftsinformatik bekannt gegeben.

1171 Information Systems Quality

4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 9 - 10.30, 411 Pohlighaus, 401, Ende 21.5.2014

Do. 10 - 11.30, 411 Pohlighaus, 401, Ende 22.5.2014

Mo. 7.4.2014 11 - 19

Di. 8.4.2014 10 - 19

Mo. 16.6.2014 10 - 19

Do. 17.7.2014 10 - 13

W.Mellis
A.Syunyaev
P.Glowalla
T.Dehling
B.Sturm

Die Profilgruppe Information Systems Quality (ISQ) besteht aus zwei Teilen.

Der erste Teil der Profilgruppe ISQ wird aus regulären Veranstaltungen bestehen. Die regulären Veranstaltungen beginnen am Mittwoch, den 09.04. Die Vorlesungen und Übungen finden am Mittwoch 09:00-10:30 Uhr und Donnerstag 10:00-11:30 Uhr statt. Der erste Teil wird am Mittwoch, den 21.05.2014 abgeschlossen.

Der zweite Teil der Profilgruppe ISQ umfasst die praktische Anwendung des Stoffes, der im ersten Teil erarbeitet wurde, die Erstellung einer schriftlichen Arbeit und deren Präsentation. Zur Vorbereitung findet am 07.04. und 08.04.2014 ein zweitägiger Kurs zum wissenschaftlichen Arbeiten* statt.

Zur Leistungserbringung verpflichtend und damit zum Bestehen des Moduls notwendig sind folgende Pflichttermine zu beachten:

- wissenschaftliches Arbeiten, Montag und Dienstag, 07.04. und 08.04.2014, 10:00-19:00 Uhr
- Klausur, Mittwoch 21.05.2014, 09:30-10:30 Uhr
- Einzelpräsentationen der Zwischenergebnisse, Montag, 16.06.2014, je 20 Minuten, 10:00-19:00 Uhr
- Abschlusspräsentation, Donnerstag, 17.07.2014, 10:00-13:00 Uhr

Beide Teile werden mit je 50% der Gesamtnote gewichtet. Das Bestehen beider Teile ist Voraussetzung zum Bestehen der Profilgruppe.

Die Anmeldung über KLIPS erfolgt in der zweiten Belegungsphase. Die verbindliche Prüfungsanmeldung erfolgt in der Sitzung am 09.04.2014.

* Durch Teilnahme an dem Kurs zum wissenschaftlichen Arbeiten ab dem SoSe 2014 muss diese Veranstaltung in einigen Veranstaltungen der Wirtschaftsinformatik nicht erneut besucht werden: <http://www.systementwicklung.uni-koeln.de/11600.html>

Wirtschaftsinformatik und Integrierte Informationssysteme

1160 Laboratory Course on Development

10 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 40

17.3.2014 - 21.3.2014 9 - 16.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block

24.3.2014 - 28.3.2014 9 - 16.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block

Mi. 2.4.2014 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, A1

Fr. 4.4.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Do. 5.6.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Do. 10.7.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Veranstalter: Dr. Christoph Rosenkranz (rosenkranz@wiso.uni-koeln.de)

C. Rosenkranz

Büro: Pohlighaus, Raum 608; Sprechstunde: Nach Vereinbarung

Eine Anmeldung für die Veranstaltung über ILIAS ist erforderlich (https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_1084605.html). Hierzu muss die Umfrage im ILIAS-Kurs vollständig ausgefüllt werden.

Materialien werden ebenfalls über ILIAS bereitgestellt (https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_1109921.html).

1. Inhalt der Veranstaltung

In dieser Veranstaltung werden theoretische und praktische Ansätze zur Entwicklung von Informationssystemen aufgezeigt sowie von den Studierenden selbstständig erarbeitet und praktisch vertieft. Ausgangspunkt sind dabei die Entwicklung von integrierten Informationssystemen, die Praktiken und Techniken des Software Engineerings sowie fach- und DV-konzeptioneller Entwurf sowie Spezifikation von Informationssystemen. Die Umsetzung eines eigenen Projektes wird von den Studierenden u.a. in der Microsoft .NET-Umgebung demonstriert.

Es soll ein eigenes professionelles Software-Produkt entwickelt werden. Im Rahmen des Vorkurses der Veranstaltung werden Konzepte wie Projektmanagement, Software Engineering und eine Einführung in die Microsoft .NET-Entwicklungsumgebung behandelt. Die selbstständige Arbeit in Projektgruppen von 4-8 Studierenden ist jedoch der Hauptgegenstand des LCD-Kurses. Die Studierenden lernen die Planung und Steuerung eines Projektes sowie die Implementierung eines realen Software-Produktes. Alle Projektthemen basieren auf realweltlichen Anforderungen von Industriepartnern aus der Praxis. Die Veranstaltung wird deshalb in enger Kooperation mit der Accenture GmbH durchgeführt.

Grundlegende Kenntnisse der Programmierung sowie von SQL und relationalen Datenbanken sollten im Bachelorstudium erworben worden sein und werden vorausgesetzt. Sie entwickeln selbstständig Ihre eigene Lösungsstrategie und lernen, sich selber als Team zu organisieren. Sie spezifizieren gemeinsam die Anforderungen und definieren einen Projektprozess für Ihr Team. Ein weiterer Fokus der Veranstaltung liegt auf der selbstständigen Erarbeitung der Fähigkeiten, eine komplexe und realweltliche Anwendungsarchitektur zu entwerfen und die Qualität eines solchen Software-Produktes sicherzustellen. Hierzu gehört auch die Kommunikation mit den Kunden in Form der Industriepartner.

2. Lernziele

- Selbstständige und selbstorganisierte Realisierung eines realen Software-Produktes im Rahmen eines Entwicklungsprojektes.
- Verwendung aktueller Projektmanagement- und Entwicklungsmethoden.
- Bewertung und Auswahl von Entwicklungstools und -methoden.
- Einnahme und Durchführung unterschiedlicher Rollen in Entwicklungsprojekten.
- Bewertung der individuellen Fähigkeiten und Produktivität in realweltlichen Entwicklungssituationen.
- Fähigkeit zur Teamarbeit.
- Fähigkeit zur Kundenkommunikation.
- Projektpräsentation und Vertrieb.

3. Zeit und Ort

Eine Übersicht des voraussichtlichen Veranstaltungsablaufs findet sich weiter unten in diesem Dokument (vgl. „7. Voraussichtlicher Veranstaltungsablauf“).

4. Web, Materialien und Tools

Die grundlegenden Informationen zur Veranstaltung (Zeit, Ort, ...) finden sich in ILIAS. Alle anderen Materialien (Folien, Programmierbeispiele, Fallstudien ...) werden auf den Seiten der Veranstaltung in ILIAS bereitgestellt.

Als zentraler Kommunikationskanal und für alle Ankündigungen wird ebenfalls ILIAS verwendet. Falls das Forum für eine Frage nicht angemessen erscheint, können Studierende auch eine E-Mail an Dr. Rosenkranz schreiben.

5. Anwesenheit in den Veranstaltungen des Vorkurses

Anwesenheit in den Vorlesungen und Übungen des Vorkurses ist eine notwendige (aber sicher nicht hinreichende) Bedingung für die erfolgreiche Teilnahme an der Klausur des Vorkurses. Zusätzlich empfiehlt sich, die Übungen aktiv vorzubereiten und vor jeder Vorlesung Zeit mit der Literatur zur Vorbereitung des Inhalts zu verbringen, um sich mit den Grundlagen des jeweiligen Themas vertraut zu machen (Fachbegriffe, grundlegende Ideen, ...). Dadurch kann der Vorkurs zu einer wirklichen Lernerfahrung werden und nicht nur zu einer Person, die vor n anderen Personen steht und Stoff wiedergibt, der ihr seit Jahren bekannt ist.

6. Benotung

Bei der Veranstaltung handelt es sich um ein Projekt, welches mit insgesamt 14 Leistungspunkten (LP) bewertet wird (Präsenzzeit ca. 45!90 h; Selbststudium ca. 330!375 h).

Die Benotung der Veranstaltung ergibt sich aus sechs Teilnoten:

- Klausur zum Vorkurs: 10%
- Projektplanung und Lastenheft: 20%
- Pflichtenheft: 20%
- Zwischenpräsentation: 10%
- Implementierung: 30%
- Abschlusspräsentation: 10%

7. Voraussichtlicher Veranstaltungsablauf (ohne Gewähr)

Vorkurs

- Es wird verschiedene Themen aus den Bereichen Software Engineering, Projektmanagement und Programmierung geben, die in den jeweiligen Veranstaltungen und Übungen diskutiert werden. Die Idee der Übungen ist, dass die Aufgaben vor, während und nach der Übung selbstständig bearbeitet werden, so dass in der Übung dazu Fragen gestellt werden können.
- Die Vorlesungs- und Übungsmaterialien werden als Download exklusiv in ILIAS auf den entsprechenden Kursseiten zur Verfügung gestellt.
- Der Ablauf des LCD-Kurses im Anschluss an den Vorkurs lässt sich grob in drei Phasen und zwei Abschlusstermine unterteilen.

1. Phase: Anforderungsanalyse auf Basis der Fallstudien

- Insgesamt werden vier Fallstudien bearbeitet und pro Gruppe zuerst ein Projektplan inkl. Verantwortlichkeiten sowie ein Lastenheft (engl. „Requirements Specification“) für das LCD erstellt, welches eine Anforderungsanalyse für das in der Fallstudie dargelegte Szenario beinhaltet.
- Alle Studierenden werden in Gruppen für die Teamarbeit eingeteilt. Jede Gruppe legt dabei einen Ansprechpartner als Projekt-Leader fest, der/die der „Single Point of Contact“ für die Betreuer und für Accenture ist, falls Fragen aufkommen oder Informationen für die Gruppen verteilt werden.
- Im Zuge dieser Phase sind Sie ebenfalls dazu angehalten einen Projektplan (für Entwurf und Implementierung) aufzustellen. Sie sollten hier bereits eine detaillierte Zeit- und Meilensteinplanung für den Rest des LCD-Kurses vornehmen. Der Projektplan legt u. a. auch die zu bearbeitenden Aufgaben in Form von Arbeitspaketen und damit verbundenen Verantwortlichkeiten in ihrem Team fest.
- Jede Gruppe bearbeitet genau eine Fallstudie, wobei – je nach Anzahl der Gruppen – jeweils zwei (oder mehr) Gruppen dieselbe Fallstudie bearbeiten können.
- Auf Grundlage der Fallstudie erstellen Sie gemeinsam in der Gruppe ein Lastenheft, aufgeteilt nach den Verantwortlichkeiten aus dem Projektplan. Sie haben ca. zwei Wochen Zeit, die Fallstudie eigenständig zu bearbeiten. Durch die Formulierung von Rückfragen haben Sie die Chance, direkt mit Accenture in Kontakt zu treten, um offene Fragen zu klären.
- Zusätzlich zur schriftlichen Beantwortung der Rückfragen wird Accenture für einen Tag eine „Kunden-Hotline“ einrichten, in der Sie offene Punkte im direkten Gespräch mit Ihrem Ansprechpartner (per Videokonferenz oder Telefon) klären können. Bei Bedarf können auch zusätzliche Abstimmungstermine vereinbart werden.

2. Phase: Entwurf

- Auf Grundlage der Fallstudie erstellen Sie gemeinsam in der Gruppe ein Pflichtenheft (engl. „Design/ Feature Specification“), aufgeteilt nach den Verantwortlichkeiten aus dem Projektplan für die anstehende Implementierung. Dazu haben Sie ca. drei Wochen Zeit.
- Nach Abgabe des Pflichtenheftes erhalten Sie von Ihrem Betreuer und Ihrem Ansprechpartner jeweils ein kurzes Feedback zu Ihren Ideen.

3. Phase: Implementierung

- In dieser Phase starten Sie mit der Umsetzung Ihres Pflichtenhefts. Bei der Ausgestaltung des Projektmanagements haben Sie fast völlig freie Hand (z. B. Steuerung nach Wasserfallmodell oder nach Scrum). Es wird lediglich ggf. Microsoft Team Foundation Server als zentrales Projektmanagement-Tool sowie Git/GitHub als Versionsmanagement-Tool vorgegeben.
- Die Umsetzung erfolgt auf Basis der Microsoft .NET-Entwicklungsplattform und Sie haben die Wahl zwischen VB.NET oder C#.
- Zur Halbzeit der Implementierungsphase sollen Sie Rahmen eines Meilensteins („Jour-Fixe“ bzw. „Steering Committee“-Sitzung) Ihre ersten Ergebnisse Ihren Betreuern und Kommilitonen vorstellen. Im Jour-Fixe stellen Sie den aktuellen Stand Ihres Fortschritts dar.
- Das Ergebnis ist neben dem Projekt mit lauffähigem Programmcode eine Installationsanleitung und ggf. ein „Handbuch“.

Abschlusspräsentation

- Im Rahmen der verpflichtenden Abschlusspräsentation stellen Sie Ihren Betreuern und Kommilitonen die Ergebnisse der Implementierungsphase vor. Neben der Implementierung sollten Sie auch Details zu Ihrer Gruppenarbeit und dem Projektmanagement erläutern.
- Nutzen Sie die Abschlusspräsentation als Medium für Feedback und zur Reflexion Ihrer eigenen Arbeit. Zeigen Sie konkret Stärken, Schwächen und Verbesserungspotentiale auf.
- Nach der Abschlusspräsentation geben Sie zudem Ihren lauffähigen Programmcode sowie eine Installationsdokumentation bei Ihren Betreuern ab.

- Jeder Teilnehmer erhält zudem ein Teilnahme-Zertifikat.

Trade-Fair/Messe

- Die überzeugendsten Abgaben und Präsentationen haben die Möglichkeit, an einem „Trade-Fair“ bei Accenture teilzunehmen.
- Im Gegensatz zur Abschlusspräsentation steht hier Ihr „Produkt“ im Fokus. Im Trade-Fair haben Sie die Chance, Ihr Produkt vor Accenture-Partnern zu „verkaufen“!
- Alle Teilnehmer am „Trade-Fair“-Contest erhalten ein erweitertes Teilname-Zertifikat. Die überzeugendsten und vielversprechendsten Gruppen werden bei einer Siegerehrung gekürt.
- Nutzen Sie die Trade-Fair, um erste Erfahrungen im Bereich des Marketings und Vertriebs zu sammeln.
- Die Trade-Fair findet in der Accenture-Niederlassung Kronberg oder Düsseldorf statt.

Termin	Kalenderwoche	Datum	Beschreibung und Raum
Vorkurs	12	17.03.-21.03.2014	PC-Pool, Pohlighaus (3. Stock), 09:00-16:30 h
Vorkurs	13	24.03.-28.03.2014	PC-Pool, Pohlighaus (3. Stock), 09:00-16:30 h
Klausur Vorkurs	14	02.04.2014	Hörsaal A1, Hörsaalgebäude (16:00-17:30 h)
Kick-off Projekte	14	04.04.2014	Hörsaal 3.02, Pohlighaus
Abgabe Fragenkatalog	15	08.04.2014	-
"Kunden-Hotline"	15	09.04.2014	-
Abgabe des Lastenhefts und des Projektplans	16	18.04.2014	-
Abgabe des Pflichtenhefts (Fachkonzept/Design)	19	09.05.2014	-
Präsentation der Zwischenergebnisse	23	05.06.2014	Hörsaal 4.02 & 3.02, Pohlighaus
Abgabe der Implementierung	28	07.07.2014	-
Abschlusspräsentation	28	10.07.2014	tbd, Pohlighaus

Literatur und Links

Eine Anzahl von Lehrbüchern behandelt Teile des Veranstaltungsinhalts. Leider deckt kein Lehrbuch alle Aspekte ab:

- Sommerville, I.: Software Engineering, 9. Auflage (Deutsch/Englisch), Pearson, 2012.
- Balzert, H.: Lehrbuch der Software-Technik, 3. Auflage (Deutsch), Spektrum, 2009.
- Robertson, S.; Robertson, J.: Mastering the Requirements Process, 2. Auflage (Englisch), Addison-Wesley Professional, 2006.
- Schwaber, Ken: Agiles Projektmanagement mit Scrum, Microsoft Press, 2007.
- Louis, D.; Kansy, T.; Strasser, S.: Microsoft Visual C# 2012 - Das Entwicklerbuch, Microsoft Press, 2013.
- Doberenz, W.; Gewinnus, T.: Datenbank-Programmierung mit Visual C# 2012, Microsoft Press, 2013.
- Puffer, R.; Wippel, M.: Arbeiten mit Team Foundation Server 2010, Microsoft Press, 2010.
- Schwichtenberg, H.: Microsoft ASP.NET 4.5 mit Visual C# 2012 - Das Entwicklerbuch, Microsoft Press, 2013.

Außerdem finden Sie im Internet zahlreiche Tutorials zur Entwicklung mit .NET, beispielsweise:

- Englisch:<http://www.microsoftvirtualacademy.com/training-courses/c-fundamentals-development-for-absolute-beginners>
- Deutsch:<http://www.microsoftvirtualacademy.com/training-courses/programmieren-in-c-jump-start>
- Englisch:<http://www.microsoftvirtualacademy.com/training-courses/software-testing-with-visual-studio-2012-exam-70-497-jump-start>
- Englisch:<http://www.microsoftvirtualacademy.com/training-courses/administering-visual-studio-tfs-2012-exam-496-jump-start>
- Englisch:<http://msdn.microsoft.com/en-us/library/vstudio/bb397926.aspx>

- Englisch:<http://blogs.msdn.com/b/visualstudioalm/archive/2013/01/30/getting-started-with-git-in-visual-studio-and-team-foundation-service.aspx>

1565 Selected Issues in Information Systems I

3 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

10.6.2014 - 13.6.2014 9 - 16.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block

Di. 24.6.2014 16.30 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

C. Rosenkranz

Die Veranstaltung findet im PC-Pool (3. OG) des Pohlighauses statt.

Die Veranstaltung wird auf Deutsch von Dr. Christoph Rosenkranz durchgeführt. Die Veranstaltung findet als Blockveranstaltung vom 10. bis 13. Juni 2014, täglich von 09:00 bis 17:00 h, im PC-Pool (3. Etage) des Pohlighauses statt.

1. Inhalt der Veranstaltung

In dieser Veranstaltung werden theoretische und praktische Ansätze zur Entwicklung von Informationssystemen für das Management aufgezeigt. Ausgangspunkt sind dabei das Data Warehousing sowie die fachkonzeptionelle Spezifikation von Informationssystemen für das Management als Information Warehouse. Die Umsetzung wird u.a. mit Microsoft SQL Server demonstriert. Die Arbeit am System ist Gegenstand der Übung. Im Rahmen der Veranstaltung werden Konzepte wie Data Warehouse, Online Analytical Processing und Data Mining behandelt. Es wird ein methodischer Rahmen zur Entwicklung von Informationssystemen für das Management auf der Grundlage dieser Technologien vorgestellt sowie Verfahren zum Zugriff und zur Analyse der in Data Warehouses gespeicherten Daten mittels Verfahren des Data Minings behandelt.

Grundlegende Kenntnisse von SQL und relationalen Datenbanken sollten im Studium bereits erworben worden sein und werden vorausgesetzt. Eine gute Einarbeitung in SQL ermöglicht auch das Buch von Can Türker und Gunter Saake, Objektrelationale Datenbanken: Ein Lehrbuch (2006).

2. Zeit und Ort

10. bis 13. Juni 2014, täglich von 09:00 bis 17:00 h, im PC-Pool (3. Etage) des Pohlighauses. Es besteht Anwesenheitspflicht. Eine Übersicht des voraussichtlichen Veranstaltungsablaufs findet sich am Ende des Dokuments.

3. Web und Materialien

Die grundlegenden Informationen zur Veranstaltung und alle Materialien (Folien, Übungsaufgaben, ...) werden rechtzeitig zur Veranstaltung über ILIAS bereitgestellt (<https://www.ilias.uni-koeln.de>).

Die Kommunikation außerhalb des Vorlesungssaals erfolgt hauptsächlich über das in ILIAS integrierte Forum. Informationen zur Veranstaltung werden über ILIAS bereitgestellt.

4. Anwesenheit in Vorlesungen und Übungen

Anwesenheit in Vorlesungen und Übungen ist eine notwendige (aber sicher nicht hinreichende) Bedingung für die erfolgreiche Teilnahme an der Abschlussklausur. Zusätzlich empfiehlt sich, die Übungen aktiv vorzubereiten und vor jeder Vorlesung Zeit mit der Literatur zur Vorbereitung des Inhalts zu verbringen, um sich mit den Grundlagen des jeweiligen Themas vertraut zu machen (Fachbegriffe, grundlegende Ideen, ...). Dadurch kann die Vorlesung zu einer wirklichen Lernerfahrung werden und nicht nur zu einer Person, die vor n anderen Personen steht und Stoff wiedergibt, die ihr seit Jahren bekannt sind.

5. Übungen

Es wird sieben Themenbereiche geben, die während der Blockveranstaltung in den jeweiligen Übungen diskutiert werden (vgl. „Veranstaltungsablauf“). Die Idee der Übung ist, dass die Aufgaben gemeinsam und interaktiv bearbeitet werden, so dass in der Veranstaltung dazu Fragen gestellt werden können und durch die Lösung geführt werden kann. Ein reines Kopieren der Lösungen vom Beamer bzw. Visualizer ergibt keinen Sinn!

Die Übungsblätter werden als Download exklusiv in ILIAS auf den entsprechenden Kursseiten zur Verfügung gestellt (d.h., nicht auf den Webseiten der Professur, ...).

6. Benotung

Die Benotung der Veranstaltung ergibt sich aus der Note der 90-minütigen Abschlussklausur.

7. Voraussichtlicher Veranstaltungsablauf (ohne Gewähr)

Vorlesung (V), Übung (Ü)	Uhrzeit	Datum	Inhalt
Teil I: Information Warehousing			
V	09:00-10:30 h	Di, 10.6.	Informationssysteme für operative und für Managementaufgaben
V	10:45- 12:15 h	Di, 10.6.	Data-Warehouse-Design, Schemas & Online Analytical Processing
Ü	13:15-14:45 h	Di, 10.6.	Übung (voraussichtlich: Metadaten & Data-Warehouse-Schemas)
V	15:00-16:30 h	Di, 10.6.	Data-Warehouse-Design, Schemas & Online Analytical Processing; Metadatengesteuerte Informationssysteme
V	09:00-10:30 h	Mi, 11.6.	Information-Warehouse-Architektur
Ü	10:45- 12:15 h	Mi, 11.6.	Übung (voraussichtlich: Data-Warehouse-Schemas & Online Analytical Processing mit SQL)
V	13:15-14:45 h	Mi, 11.6.	Fachkonzeptionelle Spezifikation von Managementsichten
V	15:00-16:30 h	Mi, 11.6.	Integrierte Entwicklung von Informationssystemen für das Management
Ü	09:00-10:30 h	Do, 12.6.	Übung (voraussichtlich Fallstudie: Fachkonzept (MetaMIS), DV-Konzept (DWH-Schema) und Implementierung)
Teil II: Data Mining			
V	10:45- 12:15 h	Do, 12.6.	Introduction and Overview
V	13:15-14:45 h	Do, 12.6.	Classification
Ü	15:00-16:30 h	Do, 12.6.	Übung (Data Mining I)
V	09:00-10:30 h	Fr, 13.6.	Clustering
V	10:45- 12:15 h	Fr, 13.6.	Association Mining
Ü	13:15-14:45 h	Fr, 13.6.	Übung (Data Mining II)
V	15:00-16:30 h	Fr, 13.6.	Wiederholung & Ausblick

Klausur		Di, 24.6.	Hörsaal: WiSo - Gebäude, Hörsaal XXV Gutenb. HS Uhrzeit: 16:30-18:00 Uhr
---------	--	-----------	--

Eine Anzahl von Lehrbüchern behandelt Teile des Veranstaltungsinhalts. Leider deckt kein Lehrbuch alle Aspekte ab.

- Efraim Turban et al., Decision Support and Business Intelligence Systems (9. Auflage, 2011).
- Jiawei Han et al., Data Mining: Concepts and Techniques (2. Auflage, 2006 und 3. Auflage, 2011).

Juniorprofessur für Wirtschaftsinformatik und Information Systems Quality

1170 Hauptseminar Spezielle Wirtschaftsinformatik / Wirtschaftsinformatik / Entwicklung von Informationssystemen

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 7.4.2014 10 - 11

Mo. 7.4.2014 11 - 19

Di. 8.4.2014 10 - 19

Mo. 19.5.2014 10 - 19

Mo. 14.7.2014 10 - 19

A. Syunyaev
T. Dehling
P. Glowalla

Die Anmeldung zu den Hauptseminaren an den Seminaren für Wirtschaftsinformatik wird über ILIAS erfolgen und ist vom 7.2.2014 bis zum 7.3.2014 zugänglich.

Iliaiskurses Bewerbungsumfrage: https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_964701.html

Veranstaltungsbeschreibung Hauptseminar "Entwicklung von Informationssystemen": http://www.systementwicklung.uni-koeln.de/fileadmin/News_Dateien/HS_SS14_Ankündigung.pdf

Weitere Informationen (Zeit und Ort) werden über die Webseiten der Seminare für Wirtschaftsinformatik bekannt gegeben.

1171 Information Systems Quality

4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mi. 9 - 10.30, 411 Pohlighaus, 401, Ende 21.5.2014

Do. 10 - 11.30, 411 Pohlighaus, 401, Ende 22.5.2014

Mo. 7.4.2014 11 - 19

Di. 8.4.2014 10 - 19

Mo. 16.6.2014 10 - 19

Do. 17.7.2014 10 - 13

W. Mellis
A. Syunyaev
P. Glowalla
T. Dehling
B. Sturm

Die Profilgruppe Information Systems Quality (ISQ) besteht aus zwei Teilen.

Der erste Teil der Profilgruppe ISQ wird aus regulären Veranstaltungen bestehen. Die regulären Veranstaltungen beginnen am Mittwoch, den 09.04. Die Vorlesungen und Übungen finden am Mittwoch 09:00-10:30 Uhr und Donnerstag 10:00-11:30 Uhr statt. Der erste Teil wird am Mittwoch, den 21.05.2014 abgeschlossen.

Der zweite Teil der Profilgruppe ISQ umfasst die praktische Anwendung des Stoffes, der im ersten Teil erarbeitet wurde, die Erstellung einer schriftlichen Arbeit und deren Präsentation. Zur Vorbereitung findet am 07.04. und 08.04.2014 ein zweitägiger Kurs zum wissenschaftlichen Arbeiten* statt.

Zur Leistungserbringung verpflichtend und damit zum Bestehen des Moduls notwendig sind folgende Pflichttermine zu beachten:

- wissenschaftliches Arbeiten, Montag und Dienstag, 07.04. und 08.04.2014, 10:00-19:00 Uhr
- Klausur, Mittwoch 21.05.2014, 09:30-10:30 Uhr
- Einzelpräsentationen der Zwischenergebnisse, Montag, 16.06.2014, je 20 Minuten, 10:00-19:00 Uhr
- Abschlusspräsentation, Donnerstag, 17.07.2014, 10:00-13:00 Uhr

Beide Teile werden mit je 50% der Gesamtnote gewichtet. Das Bestehen beider Teile ist Voraussetzung zum Bestehen der Profilgruppe.

Die Anmeldung über KLIPS erfolgt in der zweiten Belegungsphase. Die verbindliche Prüfungsanmeldung erfolgt in der Sitzung am 09.04.2014.

* Durch Teilnahme an dem Kurs zum wissenschaftlichen Arbeiten ab dem SoSe 2014 muss diese Veranstaltung in einigen Veranstaltungen der Wirtschaftsinformatik nicht erneut besucht werden: <http://www.systementwicklung.uni-koeln.de/11600.html>

A n g e b o t e d e r M a t . N a t . F a k u l t ä t

52500 Informatik I

4 SWS; Vorlesung

Mo. 14 - 15.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal

Mi. 14 - 15.30, 321c Physikalische Institute, HS I

R. Schrader

Mit der Vorlesung Informatik I beginnt ein zweisemestriger Zyklus, der in die Informatik einführt, gefolgt von einem Praktikum im Sommersemester 2015. Die Vorlesung wendet sich an Studierende der Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Wirtschaftsinformatik, Naturwissenschaften, Medieninformatik, Linguistik und anderer Fächer aus der Philosophischen Fakultät mit Anforderungen an Strukturwissen mit algorithmischem Bezug. Nach einer Einführung in die Informatik sowie den Aufbau und die Funktionsweise von Computern liegt der Schwerpunkt im Bereich der Algorithmen und Datenstrukturen. Dies umfasst den Entwurf von Algorithmen und Datenstrukturen und deren Analyse in Bezug auf Korrektheit sowie Zeit- und Speicherplatzbedarf. Die eingeführten Datenstrukturen umfassen Listen, Stapel, Schlangen, Haufen und (balancierte) Bäume. Schwerpunkte der Vorlesung liegen in Sortier- und Suchverfahren, der effizienten Manipulation endlicher Mengensysteme sowie einfachen Graphenalgorithmen wie der Berechnung minimaler aufspannender Bäume und kürzester Wege in Straßennetzen, wie sie etwa in der mobilen Navigation benutzt werden. Es werden Grundkenntnisse in der Mathematik sowie Programmierkenntnisse vorausgesetzt, letztere in der Regel nachgewiesen durch erfolgreiche Teilnahme am Programmierkurs in Wintersemester 2013/2014.

Thomas Ottmann, Peter Widmayer: Algorithmen und Datenstrukturen, 4. Auflage, Spektrum Akademischer Verlag, Heidelberg, 2002

Thomas H. Cormen, Charles E. Leiserson, Ronald L. Rivest, Clifford Stein: Algorithmen - Eine Einführung, Oldenbourg Wissenschaftlicher Verlag, 2007

Heinz-Peter Gumm, Manfred Sommer: Einführung in die Informatik, 9. Auflage, Oldenbourg Verlag München, 2011

52501 Übungen zur Informatik I

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

R. Schrader
N.N.

In den Übungen wird der Vorlesungsstoff vertieft. Schriftliche Übungsaufgaben und Programmieraufgaben werden unter Anleitung eines Tutors besprochen. Es werden Kenntnisse der Programmiersprache Java vorausgesetzt.

52502 Programmierpraktikum

2 SWS; Praktikum

k.A., n. Vereinb

M. Molina Madrid

Das Programmierpraktikum schließt den Grundstudiumszyklus "Informatik" ab. Im Rahmen des Praktikums soll in einzelnen Teams jeweils als Projekt eine größere Software in Java entwickelt werden. Dabei werden alle Phasen der Softwareentwicklung durchlaufen: Analyse, Entwurf, Implementierung, Integration und Test. Die Studierenden sollen anhand von Literatur selbstständig und eigenverantwortlich ihre

Programmierkenntnisse vertiefen. Neben den wichtigsten Standardbibliotheken in Java wird auch die Planung eines Softwareprojektes, die Organisation im Team und der Umgang mit verschiedenen Tools (z.B. Debugger, SVN) vermittelt. Am Ende sollte jedes Team eine Software mit Dokumentation haben.

Weitere Informationen zum Programmierpraktikum finden Sie auf unserer Website unter

<http://proglab.informatik.uni-koeln.de/lehre/programmierpraktikum>

Aktuelle Informationen zum Programmierpraktikum finden auf unserer Website unter

<http://proglab.informatik.uni-koeln.de/aktuelles>

Ullenboom, Christian: Java ist auch eine Insel. 10.Aufl., Galileo Computing, 2012.
(<http://openbook.galileocomputing.de/javainsel>)

Ullenboom, Christian: Java 7 - Mehr als eine Insel. Galileo Computing, 2012.
(<http://openbook.galileocomputing.de/java7>)

52503 Computergraphik und Visualisierung II (Minor Computer Science)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Di. 14 - 15.30

U. Lang

Die Vorlesung gliedert sich in 2 Teile von jeweils 2 Semesterwochenstunden, beide ergänzt durch einstündige Übungen. Für Diplomstudenten der Wirtschaftsinformatik werden die beiden Teile aus Sommer- und Wintersemester gemeinsam als die Vorlesung "Technische Informatik I" gewertet. Desweiteren kann die Kombination aus beiden Teilen der Vorlesung im Minor Computer Science eingebracht werden.

Teil II führt den Begriff Visualisierung ein, der in Informationsvisualisierung, und Visualisierung wissenschaftlicher Daten gegliedert wird. Ausgehend von der Visualisierungspipeline sowie wissenschaftlicher Datentypen wird die Filterung bzw. Rekonstruktion von Daten behandelt, die Abbildung von Daten auf visuelle Repräsentationen als zentrales Konzept eingeführt und an konkreten Algorithmen ausgeführt. Volumen Rendering als alternative Methode und virtuelle Realität werden ergänzend betrachtet. Mailing-Liste zur Veranstaltung: <https://lists.uni-koeln.de/mailman/listinfo/cgv-vorlesung-cgv-vorlesung@uni-koeln.de>

Die Vorlesung wird im Konferenzraum 1.03 des Lehrstuhls für Informatik im Gebäude 133 im Weyertal 121 gehalten.

<http://www.uni-koeln.de/uni/gebaeude/133.html>

Visualisierung
von Heidrun Schumann, Wolfgang Müller
Broschiert - Springer, Berlin, 2000
ISBN: 3540649441.

The Visualization Handbook
von Charles D. Hansen (Herausgeber), Chris R. Johnson (Herausgeber)
Gebundene Ausgabe - 962 Seiten - Academic Press Inc.(London) Ltd, 2004
ISBN: 012387582X.

52504 Übungen zu "Computergraphik und Visualisierung II

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Di. 16 - 17.30, 14tägl

U. Lang
D. Wickerroth

Die Übungen ergänzen die Vorlesung.

Die Aufgabenstellungen umfassen theoretische Themen der Visualisierung sowie die beispielhafte Implementation grundlegender Visualisierungsalgorithmen.
2 St. nach Vereinbarung (14täglig)

Konferenzraum 1.03 im neuen Informatikgebäude (Gebäude 133, im Weyertal 121)

<http://www.uni-koeln.de/uni/gebaeude/133.html>

52505 Modellierung und Simulation

4 SWS; Vorlesung

Mo. 14 - 15.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI

Mi. 14 - 15.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI

E. Speckenmeyer

Modellierung und Simulation

Probieren geht über Studieren? Manchmal, aber nicht immer! Wenn man wissen möchte, wie sich ein neuer Fahrplan auf die Verspätungen im Nahverkehrsnetz auswirkt, kann man nicht für einen Tag oder eine Woche sämtliche Bahnen umstellen. Das Verhalten eines KKW's mit gestörtem Kühlkreislauf möchte man voraussagen können, ohne dafür die Sicherheitssysteme sabotieren zu müssen. Eine günstige Verteilung von Notausgängen muss man kennen, bevor man das betreffende Gebäude errichtet.

Allgemein also: Wenn ein reales System zu komplex ist um es vollständig beschreiben zu können, Experimente zu teuer oder zu gefährlich sind oder das System noch nicht realisiert wurde, behilft man sich mit dem Erstellen eines Modells und der Simulation seines Verhaltens. Dabei muss das Modell die für die betrachtete Fragestellung wesentlichen Aspekte des Systems abbilden.

Inhalt der Vorlesung

In der Vorlesung beschäftigen wir uns mit den Grundlagen und Verfahren der diskreten Simulation. Diese Verfahren wendet man typischerweise an um das Verhalten von Systemen in der Größenordnung oberhalb der Materialwissenschaften und unterhalb der Astronomie vorherzusagen. In diesen Bereich fallen z.B. das Verhalten von Menschengruppen und die Eigenschaften technischer Systeme.

Nach der Besprechung von Grundlagen wie den Methoden der Randomisierung beschäftigen wir uns dabei mit der Analyse von Realsystemen und deren Modellierung. Als Schwerpunkt behandeln wir dann einzelne Simulationsparadigmen (ereignis-, prozess-, automaten- und agentenbasierte Simulation) und deren Anwendung. Darauf folgt eine Einführung in verschiedene Verfahren der Verifikation und Validierung und in das Vorgehen bei der experimentellen Anwendung von Simulationssystemen. Zum Schluss beschäftigen wir uns mit einzelnen Problemfeldern der parallelen Simulation und besprechen einige größere Fallstudien.

Ziel der Vorlesung ist also, neben den eher theoretischen Grundlagen die praktischen Techniken und Verfahren der Modellierung und Simulation zu vermitteln.

52506 Übungen zu "Modellierung und Simulation"

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

E. Speckenmeyer
D. Lückerrath

Modellierung und Simulation kann man nicht lernen, ohne zu modellieren und zu simulieren. Ein Schwerpunkt der Übungsaufgaben wird daher die Erstellung, Implementierung und Präsentation von Simulationsmodellen anhand von (mehr oder weniger) vereinfachten Fallstudien sein. Weitere Themen schließen Erzeugung und Tests von Zufallsfolgen, Anpassungsverfahren für Eingabegrößen, Verifikations- und Validierungsmethoden, Experimentaldesign und -auswertung ein.

Als Implementierungssprache verwenden wir Java. Regelmäßige Implementierungsaufgaben sind Teil der Übung.

52511 Hauptseminar "3D-Interaktion und Visualisierung in der Wissenschaft"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

k.A., n. Vereinb

U. Lang
D. Wickerroth

In diesem Hauptseminar werden aktuelle Entwicklungen in der 3D-Interaktion mit wissenschaftlichen Inhalten behandelt. Jeder Teilnehmer wird eine Veröffentlichung aus einer kürzlich stattgefundenen Konferenz besprechen und sich dazu selbstständig in das Thema einarbeiten, um den anderen Teilnehmern die Grundlagen und die wichtigsten Ideen verständlich zu präsentieren.

Wer Interesse hat an dem Seminar teilzunehmen, möchte bitte in die Vorbesprechung am 8.04.2014 um 13:00 im Konferenzraum 1.03 im neuen Informatikgebäude 133 im Weyertal 121 kommen.

<http://www.uni-koeln.de/uni/gebaeude/133.html>

Dort werden dann die Themen vergeben und die Termine für die Vorträge festgelegt.
2 St. nach Vereinbarung

52513 Hauptseminar "Ausgewählte Gebiete der Informatik"

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

R. Schrader

Im Seminar sollen neuere Arbeiten aus dem Bereich der Informatik vorgestellt werden.

Seminarraum des ZAIK, Weyertal 80

Anmeldungen bis zum 28.03.2014 an schrader@zpr.uni-koeln.de

52516 Hauptseminar "Parallele Algorithmen"

2 SWS; Hauptseminar

k.A., n. Vereinb

E. Speckenmeyer

A. Wotzlaw

Behandelt werden Themen aus dem Bereich Kommunikation in verteilten Systemen sowie Simulationen von shared memory Algorithmen auf netzgekoppelten Architekturen.
Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben.

52524 Robotik AG

2 SWS; Arbeitsgruppe

k.A., n. Vereinb

M. Molina Madrid

Die Robotik-AG richtet sich an alle Studierende an der Universität zu Köln. Sie vermittelt ihnen erste Kenntnisse informationstechnischer Arbeitsweisen. In der AG werden Sie in das Entwerfen und Programmieren von Software nach ihre individuellen Lernbedürfnissen herangeführt. Die Studierenden entwerfen und programmieren in Projektteams und unter Anleitung eines/einer AG-Leiter/in eine Software zur Steuerung von Lego Mindstorm Robotern.

Zur Programmierung der Roboter wird das grafische Programmiersystem LabView verwendet, eine Entwicklungsumgebung und grafische Programmiersprache. Zum Ende der Vorlesungszeit wird ein Wettbewerb zwischen den Robotern der unterschiedlichen Projektteams veranstaltet, bei dem die implementierte Steuerung sich mit anderen messen soll. Es wird für das Gewinnerinnenteam einen kleinen Preis geben.

Weitere Informationen zur Robotik AG finden Sie auf unserer Website unter

<http://proglab.informatik.uni-koeln.de/lehre/robotik-ag-2014>

Aktuelle Informationen u. a. zur Robotik AG finden auf unserer Website unter

<http://proglab.informatik.uni-koeln.de/aktuelles>

LEISTUNGSPUNKTE:

Anerkannt mit 3 LP für folgende Studiengängen:

- Wirtschaftsinformatik
- Wirtschaftsmathematik
- Mathematik

Studierende anderen Studiengänge bitten wir bei den zuständigen Prüfungsämter nachzufragen, ob die Robotik AG für Ihren Studiengang anerkannt wird.

I n s t i t u t f ü r M e s s e w i r t s c h a f t u n d D i s t r i b u t i o n s f o r s c h u n g

1172 Strategisches Messemanagement

2 SWS; Vorlesung

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 25.8.2014 14 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 410

C. Glasmacher

S. Dorn

1173 Strategisches Messemanagement

2 SWS; Übung

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 14.4.2014

S. Dorn

M. Schulz

V O L K S W I R T S C H A F T S L E H R E

1174 Ausgewählte Aspekte der wirtschaftlichen Entwicklung und Wirtschaftspolitik in Lateinamerika

Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 5.5.2014 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 5.5.2014 16 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Di. 6.5.2014 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 19.5.2014 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 19.5.2014 16 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Di. 20.5.2014 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mo. 2.6.2014 8 - 11.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B VI

Mo. 2.6.2014 16 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Di. 3.6.2014 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

F.Foders

Im SoSe steht die ökonomische Analyse der Wachstums-, Außenhandels- und Sozialpolitik sowie der Faktormobilität in den Ländern Lateinamerikas im Mittelpunkt. Behandelt werden die regionale Integration, die Rolle Chinas und die Außenhandelsspezialisierung Lateinamerikas, die Migration und die Rücküberweisungen sowie die Reform der Rentenversicherung. Der Vorlesungsteil zu Brasilien gibt einen Überblick über die Anfänge der brasilianischen Wirtschaft bis hin zu aktuellen Entwicklungen. Behandelt werden die kolonialen Wirtschaftszyklen bis hin zur Industrialisierung, die Importsubstitutionspolitik, die Problematik von externer Verschuldung und Inflation, Währungsreformen und die Zeit seit dem Plano Real. Schwerpunkte bilden hier die Außenhandels-, Währungs- und Sozialpolitik.

Edwards, S. (2010), *Left Behind: Latin America and the False Promise of Populism*, Chicago, Ill.: Chicago University Press; Foders, F. (2001), *Latin America: The Long and Winding Road to Growth*, World Economics, 2(2); Delong, B. (2002), *Macroeconomics*, rev.ed., New York: McGraw-Hill; Edwards, S. (1995), *Crisis and Reform in Latin America*, Oxford: Oxford University Press; Baer, W. (2001), *The Brazilian Economy. Growth and Development*, 5th ed. Westport, London: Praeger Publishers.

I n s t i t u t i o n e n u n d M ä r k t e (M i k r o ö k o n o m i k)**S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
S e m i n a r , P r o f . D r . F e l i x H ö f f l e r****1226 Energy Markets and Regulation (Bachelor und Diplom) Mod. 35002**

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S21

F.Höffler

1230 Competition Policy (Master) Mod. 15603

2 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S23

F.Höffler

1236 Regulation: Theory and Practice (Advanced) Mod. 15080

Vorlesung

Di. 17.45 - 19.15

F.Höffler
C.Tode

Weitere Infos bei der CGS

1237 Energiewirtschaftliches Forschungsseminar

Seminar

Di. 17 - 18.30, n. Vereinb

M.Bettzüge
C.Growitsch
F.Höffler
D.Lindenberger

Das Forschungsseminar findet nach Vereinbarung statt.

Die aktuellen Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage:

<http://www.energie.uni-koeln.de/14212.html>

- 1241 Energiewirtschaftliches Forschungskolloquium/Research Colloquium in Energy Economics (nur für Doktoranden)**
 2 SWS; Seminar
 Do. 16.30 - 18, 827 Alte Wagenfabrik, Konferenzraum 1
 Alte Wagenfabrik, Vogelsanger Str. 321, 50827 Köln
 Termine und Themen der Vorträge finden Sie auf unserer Homepage:
<http://www.energie.uni-koeln.de/14374.html>
 M. Bettzüge
 F. Höffler
- S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
 S e m i n a r , P r o f . D r . A . O c k e n f e l s**
- 1175 Ökonomisches und Soziales Verhalten**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 13.6.2014 9 - 12.45, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Di. 8.7.2014 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Mi. 9.7.2014 10 - 13.45, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 11.7.2014 14 - 17.45, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Sa. 12.7.2014 9 - 12.45, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 P. Werner
 A. Fix
 Zu dieser Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich.
 Dieser Kurs richtet sich an Masterstudenten und interessierte Doktoranden.
- 1176 Ökonomisches und Soziales Verhalten**
 2 SWS; Übung
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 P. Werner
 A. Fix
- 1177 Spieltheorie und strategisches Denken**
 2 SWS; Vorlesung
 Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
 Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
 A. Ockenfels
- 1178 Spieltheorie und strategisches Denken**
 2 SWS; Übung
 Mi. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B
 Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
 Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!
 Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
 A. Pollak
- 1179 Economics and Decision Making, Market Outcomes and Policy**
 2 SWS; Hauptseminar
 27.6.2014 - 28.6.2014 9 - 18, Block+SaSo
 Detailed course information will be available shortly before the beginning of the term
 M. Nardotto
- 1553 Time, self-control and patience in behavioral economics**
 2 SWS; Hauptseminar

15.5.2014 - 16.5.2014 9 - 18, Block

P.Werner
A.Ockenfels
A.Fixsiehe Homepage
siehe Homepage
siehe Homepage**1039 Research Seminar in Applied Microeconomics**

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

C.Alos-Ferrer
O.Gürtler
B.Irlenbusch
J.Münster
A.Ockenfels
B.Rockenbach
D.Sliwka
A.WambachWeitere Infos finden Sie unter <http://www.pwl.uni-koeln.de/index.php?id=27209>
Teilnahme vor allem für Doktoranden**1180 Seminar der DFG-Forschergruppe "Design and Behavior"**

2 SWS; Kolloquium

ohne Scheinerwerb !

Raum 3.206, SSC
Raum 3.206, SSC**1524 Contracts and Negotiations**

3 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

16.6.2014 - 17.6.2014, Block

A.Ockenfels
A.PollakDoktorandenkurs, nähere Infos siehe Homepage
Durchführung: Gary Bolton, Elena Katok
Doktorandenkurs, nähere Infos siehe HomepageStaatswissenschaftliches
Seminar, Prof. Dr. P. Schmitz**1181 Vertragstheorie**

2 SWS; Vorlesung

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

P.Schmitz

1182 Vertragstheorie

2 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

E.Hoppe
P.Schmitz**1183 Hauptseminar Spezielle VWL: Vertragstheorie**

2 SWS; Hauptseminar

Mi. 12 - 15.30

Das Hauptseminar findet in den Räumen des Lehrstuhls statt

P.Schmitz

1184 Diplomanden- und Doktorandenseminar

4 SWS; Seminar

Fr. 12 - 15.30

E.Hoppe
P.Schmitz

Ort nach Vereinbarung

1180 Seminar der DFG-Forschergruppe "Design and Behavior"

2 SWS; Kolloquium
ohne Scheinerwerb !

Raum 3.206, SSC
Raum 3.206, SSC

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
S e m i n a r , P r o f . A . W a m b a c h , P h . D .

1185 Advanced Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa
Masterstudierende, Diplom und Doktoranden

A. Wambach

1186 Advanced Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Übung

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb 17.4.2014 - 10.7.2014
Zu dieser Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich

N. Fugger

1187 Auction Theory

Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 41

Richtet sich an Diplom- und Masterstudierende sowie Doktoranden. Die Veranstaltung wird für Masterstudierende als Modul "Selected Topics Markets and Institutions" angeboten.

A. Wambach

1188 Auction Theory

2 SWS; Übung

Mo. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 41, ab
14.4.2014

Richtet sich an Diplom- und Masterstudierende sowie Doktoranden. Die Veranstaltung wird für Masterstudierende als Modul "Selected Topics Markets and Institutions" angeboten.

N. Fugger

1189 Seminar Markets and Institutions: Ökonomik der Freien Berufe

2 SWS; Seminar

Die Blockveranstaltung findet voraussichtlich im Juni 2014 statt. Eine Vorbesprechung findet zu Beginn des Sommersemesters 2014 statt. Ort und genaue Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

1039 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

C. Alos-Ferrer
O. Gürtler
B. Irlenbusch
J. Münster
A. Ockenfels
B. Rockenbach
D. Sliwka
A. Wambach

Weitere Infos finden Sie unter <http://www.pwl.uni-koeln.de/index.php?id=27209>
Teilnahme vor allem für Doktoranden

1190 Diplomanden- und Doktorandenseminar

2 SWS; Seminar

Mo. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa

Das Seminar findet nach Vereinbarung in den Räumlichkeiten des Lehrstuhls statt.

A. Wambach

1180 Seminar der DFG-Forschergruppe "Design and Behavior"

2 SWS; Kolloquium
ohne Scheinerwerb !

Raum 3.206, SSC
Raum 3.206, SSC

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
S e m i n a r , P r o f . D r . C . A l o s - F e r r e r

1191 Topics in Psychoeconomics

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 55

Anmeldung über KLIPS

C.Alos-Ferrer

Seminar in der Profilgruppe "Psychoeconomics"

Selected Topics from Decision Making and Behavioral Microeconomics at the boundary of economics of psychology.

1039 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

C.Alos-Ferrer

O.Gürtler

B.Irlenbusch

J.Münster

A.Ockenfels

B.Rockenbach

D.Sliwka

A.Wambach

Weitere Infos finden Sie unter <http://www.pwl.uni-koeln.de/index.php?id=27209>

Teilnahme vor allem für Doktoranden

1192 Behavioral Economic Theory (Adv.)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 15

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 81

PhD Kurs offen für Master Economics

C.Alos-Ferrer

Field: Economic Design and Behavior

keine Anmeldung nötig

-Static Behavioral Equilibria

Quantal Response Equilibria

Procedural Equilibria

-Behavioral Dynamics

Stochastic Learning through Mistakes

Contagion in Networks

Logit-Response Dynamics

-Behavioral Preference Models

Reference-Dependent Preferences

Axiomatic Models of Temptation and Self-control

-Multiple-Selves Models

Anticipatory Utility

Self-Control

Motivation and Willpower

-Thinking about Thinking

Level-k reasoning

Cognition Models

1193 Behavioral Economic Theory (Adv.)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 81
keine Anmeldung nötig

J. Garcia-Segarra

1194 Psychological Foundations of Economic Decision Making

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 24

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 66

S. Hügelschäfer

Vorlesung in der Profilgruppe "Psychoeconomics"
Anmeldung über KLIPS

This course presents topics from the intersection of judgment and decision making and social and motivation psychology:

How do individuals come to their judgments and decisions? Which biases result from the psychological processes underlying decision making? In which way do emotions and moods influence decisions? How does personality come into play? Do individuals make decisions which increase their happiness? Why can monetary incentives be detrimental to decision making? How can choices alter preferences? How do decision makers deceive themselves? Are decisions made by groups better than decisions made by individuals?

The course will also provide some background on social psychological research methods and statistical methods. The topics covered in the course are as follows:

1. Heuristics in judgment and decision making
2. Dual-process models
3. Biases in information processing
4. The role of emotions in decision making
5. Motivation and happiness
6. Attitudes
7. Self-serving biases in judgment and decision making
8. Temptation and self-control
9. Social influences and decision making in groups
 - Hardman, D. (2009). Judgment and decision making: Psychological perspectives. Oxford: BPS-Blackwell.
 - Hastie, R., & Dawes, R. M. (2010). Rational choice in an uncertain world: The psychology of judgment and decision making. Thousand Oaks: Sage.
 - Howitt, D., & Cramer, D. (2011). Introduction to statistics in psychology. Harlow: Prentice Hall.
 - Plous, S. (1993). The psychology of judgment and decision making. New York: McGraw-Hill.

1195 Psychological Foundations of Economic Decision Making

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 24

Do. 14 - 15.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341

J. Li

Profilgruppe "Psychoeconomics"
Anmeldung über KLIPS

1196 Social Choice and Voting Methods

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 24

Mi. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341

G. Granic

Anmeldung über KLIPS

Field: Markets and Institutions

How can individual preferences, opinions or decisions be transformed into a consistent social, collective view that respects some minimum basic values shared by all society members? Social Choice Theory is a theoretical framework that studies the aggregation of individual decisions into collective decisions in such a manner that certain desirable, normative conditions are not violated. In practice, we can observe many different aggregation rules each providing a different approach to solve this problem. As the large variety of approaches might suggest, and as we will see in the course of the lecture, the question above cannot be answered easily. The topics covered in the course are as follows:

1. Foundations of Democracy: Condorcet Jury theorem
2. The Two-Alternative Case: May's Theorem
3. Why There Is no Perfect Method: Arrow's Theorem
4. Manipulability: The Gibbard-Satterthwaite Theorem
5. A Particular Voting Method: Borda Count
6. An Interesting Alternative: Approval Voting

1197 Social Choice and Voting Methods

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 24

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 55
Anmeldung über KLIPS

J.Garcia-Segarra

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
S e m i n a r , P r o f . D r . J . M ü n s t e r

- 1200 Medienordnung**
2 SWS; Vorlesung
Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb
J. Münster
- 1201 Medienordnung**
2 SWS; Übung
Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 16.4.2014
J. Münster
A. Reckmann
- 1202 Hauptseminar zur Mikroökonomischen Theorie**
2 SWS; Hauptseminar
k.A., n. Vereinb
Die Veranstaltung wird als Blockseminar angeboten.
J. Münster
- 1203 Hauptseminar zur Medienökonomie**
2 SWS; Hauptseminar
k.A., n. Vereinb
Die Veranstaltung wird als Blockseminar angeboten.
J. Münster
- 1039 Research Seminar in Applied Microeconomics**
2 SWS; Seminar
Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310
C. Alos-Ferrer
O. Gürtler
B. Irlenbusch
J. Münster
A. Ockenfels
B. Rockenbach
D. Sliwka
A. Wambach
- Weitere Infos finden Sie unter <http://www.pwl.uni-koeln.de/index.php?id=27209>
Teilnahme vor allem für Doktoranden
- 1204 Brown Bag Seminar in Economics (Research Seminar)**
2 SWS; Seminar
Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
J. Münster
F. Bierbrauer
S. Prantl
- 1205 Industrieökonomik und Wettbewerb**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 400
Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
J. Münster

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Hauptfach VWL für Bachelor und Diplom
Vorlesungsbeginn: Dienstag

1206 Industrieökonomik und Wettbewerb

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 400

Do. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B

F. May

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Hauptfach VWL für Bachelor und Diplom
Achtung: Beginn wird noch bekannt gegeben

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
S e m i n a r , P r o f . O . G ü r t l e r

1207 Grundzüge der Mikroökonomik

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 927

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Wichtiger Hinweis!

O. Gürtler

Das Modul "Grundzüge der Mikroökonomik" wird mehrfach angeboten. Hierbei richten sich die Veranstaltungen an unterschiedliche Zielgruppen.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Veranstaltungen auf die verschiedenen Studiengänge, die wie folgt aussieht:

Die Vorlesung Nr. 1207 von Herrn Prof. Gürtler und die Übung Nr. 1208 von Frau Dr. Fath, Frau Dickmanns und Herrn Dr. Jansen richten sich ausschließlich an Studierende der WiSo-Fakultät in den nachfolgenden Studiengängen:

Diplomstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, VWL soz., Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Bachelorstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Hinweis: Die beiden Vorlesungen und die beiden Übungen werden inhaltlich und strukturell jeweils parallel angeboten, Sie brauchen jeweils nur eine Vorlesung und eine Übung zu besuchen. Die Vorlesungen und Übungen können hierbei beliebig kombiniert werden.

Die Veranstaltungen Nr. 1209 und Nr. 1210 von Frau Dr. Fath richten sich ausschließlich an Studierende der nachfolgenden Studiengänge:

Diplomstudiengänge: Geo, Wipä, RWL, RWO, Medienmanagement, Ökonomie und Soziologie der Medien

Bachelorstudiengänge: Geo, Medienwissenschaften, Ökonomie und Soziologie der Medien, Psychologie, Verbundstudiengänge

Sonstige: Master Medizinökonomik, Medizinökonomie, Lehramt Staatsexamen, Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsjurist

Diese Veranstaltung wird im SoSe 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1208 Grundzüge der Mikroökonomik - Übung

2 SWS; Übung

Mi. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, ab 9.4.2014

Mi. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, ab 9.4.2014

Fr. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, ab 11.4.2014

O.Gürtler
L.Dickmanns
J.Fath
M.Jansen

Wichtiger Hinweis!

Das Modul "Grundzüge der Mikroökonomik" wird mehrfach angeboten. Hierbei richten sich die Veranstaltungen an unterschiedliche Zielgruppen.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Veranstaltungen auf die verschiedenen Studiengänge, die wie folgt aussieht:

Die Vorlesung Nr. 1207 von Herrn Prof. Gürtler und die Übung Nr. 1208 von Frau Dr. Fath, Frau Dickmanns und Herrn Dr. Jansen richten sich ausschließlich an Studierende der WiSo-Fakultät in den nachfolgenden Studiengängen:

Diplomstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, VWL soz., Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Bachelorstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Hinweis: Die beiden Vorlesungen und die beiden Übungen werden inhaltlich und strukturell jeweils parallel angeboten, Sie brauchen jeweils nur eine Vorlesung und eine Übung zu besuchen. Die Vorlesungen und Übungen können hierbei beliebig kombiniert werden.

Die Veranstaltungen Nr. 1209 und Nr. 1210 von Frau Dr. Fath richten sich ausschließlich an Studierende der nachfolgenden Studiengänge:

Diplomstudiengänge: Geo, Wipä, RWL, RWO, Medienmanagement, Ökonomie und Soziologie der Medien

Bachelorstudiengänge: Geo, Medienwissenschaften, Ökonomie und Soziologie der Medien, Psychologie, Verbundstudiengänge

Sonstige: Master Medizinökonomik, Medizinökonomie, Lehramt Staatsexamen, Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsjurist

Diese Veranstaltung wird im SoSe 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1209 Grundzüge der Mikroökonomik V

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab 14.4.2014

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

J.Fath

Die Vorlesung ist zweimal wöchentlich zu besuchen.

Wichtiger Hinweis!

Das Modul "Grundzüge der Mikroökonomik" wird mehrfach angeboten. Hierbei richten sich die Veranstaltungen an unterschiedliche Zielgruppen.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Veranstaltungen auf die verschiedenen Studiengänge, die wie folgt aussieht:

Die Vorlesung Nr. 1207 von Herrn Prof. Gürtler und die Übung Nr. 1208 von Frau Dr. Fath, Frau Dickmanns und Herrn Dr. Jansen richten sich ausschließlich an Studierende der WiSo-Fakultät in den nachfolgenden Studiengängen:

Diplomstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, VWL soz., Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Bachelorstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Hinweis: Die beiden Vorlesungen und die beiden Übungen werden inhaltlich und strukturell jeweils parallel angeboten, Sie brauchen jeweils nur eine Vorlesung und eine Übung zu besuchen. Die Vorlesungen und Übungen können hierbei beliebig kombiniert werden.

Die Veranstaltungen Nr. 1209 und Nr. 1210 von Frau Dr. Fath richten sich ausschließlich an Studierende der nachfolgenden Studiengänge:

Diplomstudiengänge: Geo, Wipä, RWL, RWO, Medienmanagement, Ökonomie und Soziologie der Medien

Bachelorstudiengänge: Geo, Medienwissenschaften, Ökonomie und Soziologie der Medien, Psychologie, Verbundstudiengänge

Sonstige: Master Medizinökonomik, Medizinökonomie, Lehramt Staatsexamen, Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsjurist

Diese Veranstaltung wird im SoSe 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1210 Grundzüge der Mikroökonomik Ü

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab
14.4.2014

J. Fath

Wichtiger Hinweis!

Das Modul "Grundzüge der Mikroökonomik" wird mehrfach angeboten. Hierbei richten sich die Veranstaltungen an unterschiedliche Zielgruppen.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Veranstaltungen auf die verschiedenen Studiengänge, die wie folgt aussieht:

Die Vorlesung Nr. 1207 von Herrn Prof. Gürtler und die Übung Nr. 1208 von Frau Dr. Fath, Frau Dickmanns und Herrn Dr. Jansen richten sich ausschließlich an Studierende der WiSo-Fakultät in den nachfolgenden Studiengängen:

Diplomstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, VWL soz., Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Bachelorstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Hinweis: Die beiden Vorlesungen und die beiden Übungen werden inhaltlich und strukturell jeweils parallel angeboten, Sie brauchen jeweils nur eine Vorlesung und eine Übung zu besuchen. Die Vorlesungen und Übungen können hierbei beliebig kombiniert werden.

Die Veranstaltungen Nr. 1209 und Nr. 1210 von Frau Dr. Fath richten sich ausschließlich an Studierende der nachfolgenden Studiengänge:

Diplomstudiengänge: Geo, Wipä, RWL, RWO, Medienmanagement, Ökonomie und Soziologie der Medien

Bachelorstudiengänge: Geo, Medienwissenschaften, Ökonomie und Soziologie der Medien, Psychologie, Verbundstudiengänge

Sonstige: Master Medizinökonomik, Medizinökonomie, Lehramt Staatsexamen, Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsjurist

Diese Veranstaltung wird im SoSe 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1211 Economics, Strategy and Management

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Fr. 13.6.2014 8 - 20

Sa. 14.6.2014 8 - 18

O. Gürtler

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt gegen Ende der Vorlesungszeit des Vorsemesters über die Seiten des Lehrstuhls.

Das Seminar findet in Form einer zweitägigen Blockveranstaltung statt.

Ort und Zeit der Veranstaltung werden gegen Ende der Vorlesungszeit des Vorsemesters festgelegt und über die Seiten des Lehrstuhls bekannt gegeben.
Die genauen Inhalte des Seminars werden gegen Ende der Vorlesungszeit des Vorsemesters festgelegt und über die Seiten des Lehrstuhls mitgeteilt.

1212 Kolloquium für Abschlussarbeiten

1 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 10

k.A., n. Vereinb

J. Fath

1207a Tutorium zu Grundzüge der Mikroökonomik

Tutorium

Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 14.4.2014

Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 93, ab 14.4.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S24, ab 14.4.2014

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 14.4.2014

Mo. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S24, ab 14.4.2014

Mo. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180, ab 14.4.2014

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 22.4.2014

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 22.4.2014

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 22.4.2014

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 22.4.2014

Di. 10 - 11.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 31, ab 22.4.2014

Mi. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 23.4.2014

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 23.4.2014

Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 23.4.2014

Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 23.4.2014

Do. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F

Do. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 183

Fr. 14 - 15.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341, ab 25.4.2014

Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 25.4.2014

Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 25.4.2014

Fr. 14 - 15.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S342, ab 25.4.2014

O. Gürtler
J. Fath

Bitte beachten Sie, dass ein Tutorium am Donnerstag zusammen mit einer Übung am Mittwoch (und nicht am Freitag) belegt werden muss!

Wichtiger Hinweis!

Das Modul "Grundzüge der Mikroökonomik" wird mehrfach angeboten. Hierbei richten sich die Veranstaltungen an unterschiedliche Zielgruppen.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Veranstaltungen auf die verschiedenen Studiengänge, die wie folgt aussieht:

Die Vorlesung Nr. 1207 von Herrn Prof. Gürtler und die Übung Nr. 1208 von Frau Dr. Fath, Frau Dickmanns und Herrn Dr. Jansen richten sich ausschließlich an Studierende der WiSo-Fakultät in den nachfolgenden Studiengängen:

Diplomstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, VWL soz., Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Bachelorstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Hinweis: Die beiden Vorlesungen und die beiden Übungen werden inhaltlich und strukturell jeweils parallel angeboten, Sie brauchen jeweils nur eine Vorlesung und eine Übung zu besuchen. Die Vorlesungen und Übungen können hierbei beliebig kombiniert werden.

Die Veranstaltungen Nr. 1209 und Nr. 1210 von Frau Dr. Fath richten sich ausschließlich an Studierende der nachfolgenden Studiengänge:

Diplomstudiengänge: Geo, Wipä, RWL, RWO, Medienmanagement, Ökonomie und Soziologie der Medien

Bachelorstudiengänge: Geo, Medienwissenschaften, Ökonomie und Soziologie der Medien, Psychologie, Verbundstudiengänge

Sonstige: Master Medizinökonomik, Medizinökonomie, Lehramt Staatsexamen, Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsjurist

Diese Veranstaltung wird im SoSe 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1039 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

C. Alos-Ferrer
O. Gürtler
B. Irlenbusch
J. Münster
A. Ockenfels
B. Rockenbach
D. Sliwka
A. Wambach

Weitere Infos finden Sie unter <http://www.pwl.uni-koeln.de/index.php?id=27209>
Teilnahme vor allem für Doktoranden

1209a Grundzüge der Mikroökonomik T

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 200

Di. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 38, ab 22.4.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336, ab 23.4.2014

Mi. 8 - 9.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S342, ab 23.4.2014

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 58, ab 23.4.2014

J. Fath

Wichtiger Hinweis!

Das Modul "Grundzüge der Mikroökonomik" wird mehrfach angeboten. Hierbei richten sich die Veranstaltungen an unterschiedliche Zielgruppen.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Veranstaltungen auf die verschiedenen Studiengänge, die wie folgt aussieht:

Die Vorlesung Nr. 1207 von Herrn Prof. Gürtler und die Übung Nr. 1208 von Frau Dr. Fath, Frau Dickmanns und Herrn Dr. Jansen richten sich ausschließlich an Studierende der WiSo-Fakultät in den nachfolgenden Studiengängen:

Diplomstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, VWL soz., Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Bachelorstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Hinweis: Die beiden Vorlesungen und die beiden Übungen werden inhaltlich und strukturell jeweils parallel angeboten, Sie brauchen jeweils nur eine Vorlesung und eine Übung zu besuchen. Die Vorlesungen und Übungen können hierbei beliebig kombiniert werden.

Die Veranstaltungen Nr. 1209 und Nr. 1210 von Frau Dr. Fath richten sich ausschließlich an Studierende der nachfolgenden Studiengänge:

Diplomstudiengänge: Geo, Wipä, RWL, RWO, Medienmanagement, Ökonomie und Soziologie der Medien

Bachelorstudiengänge: Geo, Medienwissenschaften, Ökonomie und Soziologie der Medien, Psychologie, Verbundstudiengänge

Sonstige: Master Medizinökonomik, Medizinökonomie, Lehramt Staatsexamen, Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsjurist

Diese Veranstaltung wird im SoSe 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s S e m i n a r , P r o f . B . R o c k e n b a c h

1213 Behavioral Economics

2 SWS; Vorlesung

Mo. 17.45 - 19.15, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336

B. Rockenbach

Teaching staff

Prof. Dr. Bettina Rockenbach (Lecture)

Co-ordination/Contact

contact: Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)

Objectives

Theories of boundedly rational behavior describe economic behavior that deviates from the assumptions of homo economicus. These theories build upon robust insights gained in empirical investigations, often economic experiments. The lecture introduces the theories of boundedly rational behavior, discusses their origins and their applications.

Prerequisites

The course is suited for students with analytical skills and good knowledge of English.

Relevance for study programmes

The course is open to Master's students.

6 credit points

Registration

No formal registration necessary, but please inform us about your intention to participate.

Contents

tba

Working requirements and assessment method

exam

1214 Behavioral Economics

2 SWS; Übung

Mi. 16 - 17.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336 16.4.2014 - 9.7.2014

T. Lauer

This exercise class complements the lecture "Behavioral Economics" by Prof. Dr. Bettina Rockenbach.

Co-ordination/Contact

Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)

1215 Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Übung

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS 15.4.2014 - 8.7.2014

M. Pigors

The exercise class complements the lecture "Microeconomics II: Game Theory" by Prof. Dr. Bettina Rockenbach.

contact: Mark Pigors (mark.pigors@uni-koeln.de)

This exercise class complements the lecture "Microeconomics II: Game Theory" by Prof. Dr. Bettina Rockenbach.

Recommended Prior Knowledge

The course is for students with high analytical abilities and good knowledge of English.

Co-ordination/Contact

Mark Pigors (mark.pigors@uni-koeln.de)

Osborne, M.J. und A. Rubinstein, A Course in Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1994.

Osborne, M.J., An introduction to Game Theory, Oxford University Press, New York 2004

Fudenberg, D. and J. Tirole, Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1991.

Shepsle, K. and M. S. Bonchek, Analyzing Politics: Rationality, Behavior, and Institutions, W. W. Norton & Co., 1997

1216 Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

B. Rockenbach

Teaching Staff

Prof. Dr. Bettina Rockenbach

Co-ordination/ContactFurther information can be found at www.behavecon.uni-koeln.de and www.ilias.uni-koeln.de.

Contact: Mark Pigors (mark.pigors@uni-koeln.de)

Recommended Prior Knowledge

The course is for students with high analytical abilities and good knowledge of English.

Learning Objectives

The course will provide knowledge in non-cooperative and cooperative game theory. Classroom experiments will bridge to experimental and behavioral economics. Applications of game theory in political and social sciences are presented. The course consists of a lecture, complemented by an exercise class.

Contents

Non-Cooperative Game Theory

Normal form games

Extensive form games with complete and incomplete information

Finitely and infinitely repeated Games

Cooperative Game Theory

Core, Bargaining Set, Shapley Value

Evolutionary Game Theory

An Introduction

Social Choice and Voting

Condorcet Paradox, Arrow's Theorem, Voting

Examination Requirements

Exam (English or German), if necessary oral exam

6 credit points

Osborne, M.J. und A. Rubinstein, A Course in Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1994.

Osborne, M.J., An introduction to Game Theory, Oxford University Press, New York 2004

Fudenberg, D. and J. Tirole, Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1991.

Shepsle, K. and M. S. Bonchek, Analyzing Politics: Rationality, Behavior, and Institutions, W. W. Norton & Co., 1997

1039 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

C.Alos-Ferrer
O.Gürtler
B.Irlenbusch
J.Münster

A.Ockenfels
B.Rockenbach
D.Sliwka
A.Wambach

Weitere Infos finden Sie unter <http://www.pwl.uni-koeln.de/index.php?id=27209>
Teilnahme vor allem für Doktoranden

1217 **Experimetrics**

2 SWS; Vorlesung

Mi. 14 - 15.30

T.Lauer
A.Weiß

Teaching staff

Dr. Thomas Lauer

Dr. Arne Weiß

Co-ordination/Contact

Dr. Thomas Lauer (thomas.lauer@wiso.uni-koeln.de)

Dr. Arne Weiß (arne.weiss@wiso.uni-koeln.de)
Objectives

The lecture will give insights into the different methods and fields of application of econometrics focused on the needs of experimental economists.

Prerequisites

The course is suited for students with advanced analytical skills and good knowledge of English.

Registration

No formal registration necessary but please inform us about your intention to participate (thomas.lauer@uni-koeln.de, arne.weiss@uni-koeln.de).

Relevance for study programmes

The course is open to PhD-students and Master's students (advanced).

Contents

- Hypothesis testing
- Non-parametric tests
- Parametric-tests
- Permutation-tests
- Regression diagnostics
- Robust regressions
- Tobit models
- Logit and probit models
- Panel data

Working requirements and assessment method

written exam, homeworks

1218 **Paper Workshop in Experimental Economics**

2 SWS; Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

B.Rockenbach

Schedule of the workshop meetings:

Fri May 23, 2014 from 9-18 and Thu July 3, 2014 from 9-18.

A detailed schedule will be provided after the registration.

If you are interested in participating apply until April 18, 2014, to bettina.rockenbach@uni-koeln.de. Please send your paper with the application.

This workshop for PhD students offers the opportunity to present advanced papers in Experimental Economics.

Goal: Referee process to identify possible problems and shortcoming and receive hints for improvements prior to submission.

Key features:

- Papers have to be in a state close to submission
- All workshop participants have intensively studied all papers prior to presentation
- Presentation (20 min), discussion by a discussant (15 min) and discussion in the plenum (40 min) of all papers during the workshop

1216a Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Tutorium

Do. 10 - 11.30, ab 17.4.2014

D. Saxler

1219 Experimetrics

2 SWS; Übung

Mo. 16 - 17.30, Ende 7.7.2014

T. Lauer

A. Weiß

The exercise class complements the Experimetrics lecture (1217). After a short introduction to Stata, students will learn to apply the tools and methods that were discussed in the lecture.

Content:

- Introduction to Stata
- Non-parametric tests
- Parametric-tests
- Permutation-tests
- Regression diagnostics
- Robust regressions
- Tobit models
- Logit and probit models
- Panel data

contact: Dr. Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)

Dr. Arne Weiß (arne.weiss@uni-koeln.de)

Wirtschafts- und Unternehmensgeschichte

1221 "Nach dem Boom"? Die 1970er Jahre in wirtschaftshistorischer Perspektive

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 16 - 17.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S342

Fr. 27.6.2014

Sa. 28.6.2014

J. Becker

S. Tilly

Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um eine Blockveranstaltung am 27.6. und 28.6.2014. Zudem finden am 17.4 und 24.4.2014 zwei verpflichtende Einführungssitzungen statt.

Wichtig: Für das Ablegen einer Prüfungsleistung (Referat und Hausarbeit) ist in jedem Fall zusätzlich eine verbindliche Anmeldung am Seminar für Wirtschafts- und Unternehmensgeschichte bis zum 24.4.2014 zwingend nötig. Diese erfolgt persönlich im Sekretariat des Seminars für Wirtschafts- und

Unternehmensgeschichte. Bitte beachten Sie dazu die aktuellen Öffnungszeiten (<http://wigesch.uni-koeln.de/16180.html>). Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an [julian.becker \(at\) wiso.uni-koeln.de](mailto:julian.becker@at.wiso.uni-koeln.de).

- 1224 "Wirtschaftswunderindustrien". Westdeutsche Wirtschaft von den 1950er bis zu den 1970er Jahren**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20
 Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 75
 Fr. 11.7.2014
 Sa. 12.7.2014 S.Tilly
 Bei dieser Veranstaltung handelt es sich um eine Blockveranstaltung am 11.07 und 12.07.2014. Zudem finden zwei verpflichtende Einführungssitzungen am 16.4. und 23.4. statt.
 Wichtig: Für das Ablegen einer Prüfungsleistung (Referat und Hausarbeit) ist in jedem Fall zusätzlich eine verbindliche Anmeldung am Seminar für Wirtschafts- und Unternehmensgeschichte bis zum 23.4.2014 zwingend nötig. Diese erfolgt persönlich im Sekretariat des Seminars für Wirtschafts- und Unternehmensgeschichte. Bitte beachten Sie dazu die aktuellen Öffnungszeiten (<http://wigesch.uni-koeln.de/16180.html>). Bei weiteren Fragen wenden Sie sich bitte an [julian.becker \(at\) wiso.uni-koeln.de](mailto:julian.becker@at.wiso.uni-koeln.de).
- 1225 Forschungskolloquium "Perspektiven der Wirtschafts- und Unternehmensgeschichte"**
 2 SWS; Kolloquium
 Di. 18 - 19.30, 101 WiSo-Hochhaus, 514, ab 15.4.2014 S.Tilly
- 1528 Die deutsche Wirtschaft im 20. Jahrhundert**
 4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 400
 Di. 16 - 17.30, ab 15.4.2014
 Do. 14 - 15.30, ab 17.4.2014 S.Tilly
 Die Veranstaltung findet an beiden wöchentlichen Terminen im WiSo-Gebäude, Hörsaal I (Müller-Armack Hörsaal) statt.
- S t a a t s w i s s e n s c h a f t l i c h e s
 S e m i n a r , P r o f . D r . M . O . B e t t z ü g e**
- 1226 Energy Markets and Regulation (Bachelor und Diplom) Mod. 35002**
 2 SWS; Vorlesung
 Do. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S21 F.Höffler
- 1227 Energy Markets and Regulation (Bachelor und Diplom) Mod. 35002**
 2 SWS; Übung
 Mi. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 16.4.2014 B.Tischler
- 1228 Umweltökonomik und Energiewirtschaft, Mod. 35009**
 2 SWS; Vorlesung
 Mi. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S23 D.Lindenberger
G.Klingsch
- 1229 Umweltökonomik und Energiewirtschaft, Mod. 35009**
 2 SWS; Übung
 Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S23 G.Klingsch
- 1230 Competition Policy (Master) Mod. 15603**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S23 F.Höffler
- 1231 Competition Policy (Master) Mod.15603**
 2 SWS; Übung
 Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S21 J.Kruse

- 1232 Ausgewählte Fragen der Energiewirtschaftslehre I,(Diplom und Master) Mod. 35010**
 2 SWS; Seminar
 k.A. C.Wolff
J.Kruse
- Die Veranstaltung findet als Blockveranstaltung statt.
- Ort: Staatswissenschaftliches Seminar - Lehrstuhl für Energiewirtschaft
- Alte Wagenfabrik, Vogelsanger Str. 321, 50827 Köln, KFR I
- 1234 Energieökonomik II: Regulierung in der Energiewirtschaft (Master, Diplom, Doktoranden)Mod. 35012**
 2 SWS; Vorlesung
 Do. 10 - 11.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 41 C.Growitsch
G.Klingsch
- Die Vorlesung wurde verlegt in Raum S 341
- 1235 Energieökonomik II: Regulierung in der Energiewirtschaft (Master, Diplom, Doktoranden) Mod. 35012**
 2 SWS; Übung
 Mi. 8 - 9.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 41, ab 16.4.2014 G.Klingsch
 Die Übung wurde verlegt in S 341
- 1236 Regulation: Theory and Practice (Advanced) Mod. 15080**
 Vorlesung
 Di. 17.45 - 19.15 F.Höffler
C.Tode
- Weitere Infos bei der CGS
- 1237 Energiewirtschaftliches Forschungsseminar**
 Seminar
 Di. 17 - 18.30, n. Vereinb M.Bettzüge
C.Growitsch
F.Höffler
D.Lindenberger
- Das Forschungsseminar findet nach Vereinbarung statt.
- Die aktuellen Termine entnehmen Sie bitte unserer Homepage:
- <http://www.energie.uni-koeln.de/14212.html>
- 1238 Seminar zur Modellierung in der Energiewirtschaft (MA) Mod. 35204**
 2 SWS; Seminar
 Genaue Daten werden noch bekannt gegeben.
- 1239 Seminar zur Energiewirtschaftslehre (HS) (Master) Mod. 35201**
 Seminar
 k.A., n. Vereinb M.Bettzüge
J.Kruse
- (für Fortgeschrittene) Termine werden noch bekannt gegeben
- Blockveranstaltung, Alte Wagenfabrik, Vogelsanger Str. 321, 50827 Köln
- 1240 Hauptseminar Energiewirtschaftslehre (HS) (Diplom) Mod. 53025**
 Hauptseminar
 k.A., n. Vereinb M.Bettzüge

J.Kruse

Blockveranstaltung, Alte Wagenfabrik, Vogelsanger Str. 321, 50827 Köln

(und Mitarbeiter) Termine werden noch bekannt gegeben

1241 Energiewirtschaftliches Forschungskolloquium/Research Colloquium in Energy Economics (nur für Doktoranden)

2 SWS; Seminar

Do. 16.30 - 18, 827 Alte Wagenfabrik, Konferenzraum 1

M.Bettzüge
F.Höffler

Alte Wagenfabrik, Vogelsanger Str. 321, 50827 Köln

Termine und Themen der Vorträge finden Sie auf unserer Homepage:

<http://www.energie.uni-koeln.de/14374.html>**1242 Ausgewählte Fragen der Energiewirtschaftslehre II - CEMS - MA/Dip.- (Mod. 35011)**

2 SWS; Vorlesung

k.A., n. Vereinb

M.Bettzüge
B.Tischler

Bitte beachten Sie:

Die Veranstaltung ist nicht über Klips belegbar. Bitte informieren Sie sich frühzeitig auf der Homepage (<http://www.energie.uni-koeln.de/14115.html>) des Lehrstuhls zu den Belegungsfristen.**1243 Ausgewählte Fragen der Energiewirtschaftslehre II - CEMS - MA/Dip.- (Mod. 35011)**

2 SWS; Übung

k.A., n. Vereinb

B.Tischler

Bitte beachten Sie:

Die Veranstaltung ist nicht über Klips belegbar. Bitte informieren Sie sich frühzeitig auf der Homepage (<http://www.energie.uni-koeln.de/14115.html>) des Lehrstuhls zu den Belegungsfristen.**Wirtschafts- und Finanzpolitik (Makroökonomik)****1244 Grundzüge der Makroökonomik**

4 SWS; Vorlesung/Übung

Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

A.Drost

Das Modul "Grundzüge der Makroökonomik" wird sowohl von Herrn Braun als auch von Herrn Dr. Drost angeboten.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Studiengänge auf die Veranstaltungen Nr. 1244 und 1291!

Herr Braun (Nr. 1291) prüft ausschließlich Studenten der nachfolgenden Studiengänge (Diplom und Bachelor): BWL, VWL, VWL soz., SOWI, GesÖk, WiPäd, Mathematik, Wirtschaftsmathematik. Für Studierende aller anderen Studiengänge stellt Herr Dr. Drost die Prüfungsfragen und bietet eine eigene Vorlesung mit Übung (Nr.1244) an.

Achtung: Die vom Lehrstuhl Braun angebotenen Übungen sowie die Tutorien zu dessen Veranstaltung "Grundzüge der Makroökonomik" sind inhaltlich für die Veranstaltung von Herrn Dr. Drost nicht hilfreich. Eine Anmeldung zu diesen Veranstaltungen ist für Studierende, die Herrn Dr. Drosts Veranstaltung besuchen, nicht möglich!

1246 Makroökonomik II (Arbeitslosigkeit und Inflation)

4 SWS; Vorlesung/Übung

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende

11.7.2014

M.Krause

- 1247 Seminar Macroeconomics (Europäische Geldpolitik)**
 2 SWS; Seminar
 10.5.2014 - 11.5.2014 10 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb, Block
 +SaSo
 24.5.2014 - 25.5.2014 10 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, Block
 +SaSo
 Das Bachelorprofilgruppen-Seminar findet an zwei Wochenende (Samstag und Sonntag) ganztags statt.
 Termine werden noch bekannt gegeben.
- S.Boerner
N.Heinen
- 1289 Diplomanden- und Doktorandenkolloquium**
 2 SWS; Kolloquium
 k.A., n. Vereinb
 Zeit und Ort nach Vereinbarung
- M.Krause
- 1503 Empirische Analyse der Finanzmärkte (Hauptseminar Macroeconomics)**
 2 SWS; Hauptseminar
 Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
- R.Anderegg
- C e n t e r f o r M a c r o e c o n o m i c R e s e a r c h
 (C M R) , J u n i o r p r o f e s s o r D r . B e r g e r
- 1249 Topics in Macroeconomics (Empirical Macroeconomics - Bachelor)**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
- T.Berger
- 1250 CMR Research Seminar**
 2 SWS; Seminar
 Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 2.4.2014 - 30.7.2014
- A.Schabert
M.Barbie
T.Berger
F.Bierbrauer
H.Braun
P.Funk
D.Jaeger
M.Krause
S.Prantl
M.Scheffel
T.Schelkle
- 1251 Empirical Macroeconomics (Master)**
 2 SWS; Vorlesung/Übung
 Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
- T.Berger
- 1252 Masterseminar Economics (Topics in Macroeconomics of the Labor Market)**
 2 SWS; Hauptseminar
 31.3.2014 - 18.7.2014, Block
- C.Bredemeier

C e n t e r f o r M a c r o e c o n o m i c R e s e a r c h (C M R) ,
 J u n i o r p r o f e s s o r P h . D . T h o m a s S c h e l k l e

1250 CMR Research Seminar

2 SWS; Seminar

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 2.4.2014 - 30.7.2014

A.Schabert
 M.Barbie
 T.Berger
 F.Bierbrauer
 H.Braun
 P.Funk
 D.Jaeger
 M.Krause
 S.Prantl
 M.Scheffel
 T.Schelkle

1253 Development Economics

4 SWS; Vorlesung/Übung

Do. 8.30 - 11.45, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Field 4 Master Economics

T.Schelkle

The macroeconomic part of the course analyzes how growth and development at the aggregate level are determined by and interact with factor accumulation, technology, institutions, inequality and poverty rates, agriculture and the structural transformation, natural resource abundance and international aid.

The microeconomic part discusses topics such as education, health, financial markets and micro finance, property rights, agricultural organization, rural-urban migration, infrastructure projects and corruption in developing countries.

1254 CMR-Lunch-Seminar

2 SWS; Kolloquium

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

T.Schelkle

C e n t e r f o r M a c r o e c o n o m i c R e s e a r c h
 (C M R) , P r o f . D r . S c h a b e r t

1250 CMR Research Seminar

2 SWS; Seminar

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 2.4.2014 - 30.7.2014

A.Schabert
 M.Barbie
 T.Berger
 F.Bierbrauer
 H.Braun
 P.Funk
 D.Jaeger
 M.Krause
 S.Prantl
 M.Scheffel
 T.Schelkle

1255 Doktorandenkolloquium

2 SWS; Kolloquium

Zeit und Ort nach Vereinbarung

1256 Geldtheorie und -politik

2 SWS; Vorlesung

	Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS	A.Schabert J.Röttger
1257	Geldtheorie und -politik 2 SWS; Übung Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS	J.Röttger A.Schabert
1258	Money and Banking 4 SWS; Vorlesung/Übung Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S14 Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S14	A.Schabert

I n s t i t u t f ü r W i r t s c h a f t s p o l i t i k

1263	Neue Politische Ökonomie (SoSe 2014) 2 SWS; Vorlesung Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal Xla Inhalt der Veranstaltung:	O.Arentz
-------------	---	----------

Sie haben die Grundlagen der Ökonomie erfolgreich verinnerlicht und können modelltheoretisch zeigen, warum z. B. ein Mindestlohn die Arbeitslosigkeit erhöht und die Wohlfahrt schmälert. Vielleicht wollten Sie die hart erarbeiteten Erkenntnisse bereits in Diskussionen mit Freunden, Familie und Bekannten anwenden und mussten die Erfahrung machen, dass Ihr Gegenüber sich von Ihrer Sachkenntnis nicht überzeugen lassen wollte. Auf jeden Fall aber können Sie nahezu täglich den Medien entnehmen, dass die politischen Mehrheitsbeschlüsse in den seltensten Fällen mit dem übereinstimmen, was Ihnen bisher im Studium beigebracht wurde. Diese Diskrepanz zwischen Lehrbuch und Realität ist Gegenstand der Veranstaltung „Neue politische Ökonomie“. In der Vorlesung und Übung erlangen Sie ein tieferes Verständnis über das Zustandekommen von politischen Entscheidungen, das Sie für Tätigkeiten in der Politik, politiknahen Stiftungen und Verbänden, Verwaltung, öffentlichen Institutionen, Medien, wirtschaftspolitischen Forschungsinstituten und volkswirtschaftlichen Abteilungen in Unternehmen zwingend benötigen. Sie werden erkennen, dass ihre wirtschaftliche Expertise wenig bewirkt, wenn Sie die politische Dimension nicht miteinbeziehen.

Grober Aufbau der Veranstaltung:

- 1) Was ist die neue politische Ökonomie?
- 2) Welche Bedeutung hat das Individuum bei Kollektiventscheidungen?
- 3) In welchem Verhältnis stehen individuelle Freiheitsrechte und kollektiver Zwang?
- 4) Welchen Gesetzen folgt kollektives Handeln?
- 5) Warum müssen gesellschaftliche Normen, Gesetze und das individuelle Gewissen berücksichtigt werden?
- 6) Wie können kollektive Entscheidungen individualistisch legitimiert werden?
- 7) Welchen Gesetzmäßigkeiten folgt die Entscheidungsfindung in der indirekten Demokratie?

Literatur:

Die Vorlesung orientiert sich weitgehend an dem Buch „Neue politische Ökonomie“ von Guy Kirsch in der 5. Auflage, erschienen bei Lucius&Lucius.

Hinweis:

Diese Veranstaltung bildet zusammen mit der gleichnamigen Übung ein Modul der Bachelor-Profilgruppe "Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung". Für Studenten, die das Seminar "Aktuelle Fragen

der Wirtschaftspolitik" im Wintersemester 2013/2014 belegen wollen und noch nicht die "Theorie der Wirtschaftspolitik" besucht haben, bildet diese Veranstaltung die notwendige Voraussetzung für die Seminarteilnahme.

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS in der 2. Belegungsphase. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter <http://www.iwp.uni-koeln.de/DE/Aktivitaeten/lehre.htm>.

1264 Neue Politische Ökonomie (SoSe 2014)

2 SWS; Übung

Di. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb, ab 15.4.2014

A. Amelung

In der Übung werden die Grundlagen der Vorlesung "Neuen politische Ökonomie" wiederholt und an weiteren Beispielen vertieft.

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS in der 2. Belegungsphase. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter <http://www.iwp.uni-koeln.de/DE/Aktivitaeten/lehre.htm>.

1261 Ökonomische Politikberatung (Modul: "Spezielle Wirtschaftspolitik") (SoSe 2014)

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

S. Roth

Diese Vorlesung "Ökonomische Politikberatung" bildet zusammen mit der gleichnamigen Übung das Modul "spezielle Wirtschaftspolitik" (Früher: Ordnungspolitik) im Master-Bereich bzw. im Diplom-Studium. Die Veranstaltungen richten sich nicht nur an Studierende im Diplom-Hauptstudium, die im Fach "Spezielle Volkswirtschaftslehre" eine Prüfungsleistung erbringen möchten (6 Leistungspunkte) und an Masterstudenten im Major Economics (ebenfalls 6 Leistungspunkte), sondern auch an alle anderen, die sich interessehalber mit den unten angedeuteten Themen beschäftigen möchten.

Studenten, die im Fach „Spezielle VWL“ nur noch 4 LP benötigen, wenden sich bitte an die Dozenten!

Grundlegendes ökonomisches Wissen wird allerdings vorausgesetzt. Neben dem Stoff des Grundstudiums sollten Sie beispielsweise auch den Stoff der Vorlesung „Allgemeine Wirtschaftspolitik“ beherrschen.

Zur Vorbereitung der Veranstaltung kann es nicht schaden, das allgemeine ökonomische und insbesondere wirtschaftspolitische Vorwissen aufzufrischen:

Eucken, Walter (2008): Grundsätze der Wirtschaftspolitik, 7. Auflage (oder jede ältere).

Roth, Steffen (2007): VWL für Einsteiger, 2. Auflage (oder ältere).

Weimann, Joachim (2007): Wirtschaftspolitik – Allokation und kollektive Entscheidung, 4. Auflage (oder jede ältere).

Sie werden sich im Rahmen dieser Vorlesung mit sehr grundsätzlichen Überlegungen auseinandersetzen, die eher philosophischer als technischer Natur sind. Es geht hier, unter anderem, um Ihr Selbstverständnis als Ökonomen, die theoretische Fundierung Ihrer analytischen Herangehensweise, die Verortung der Ökonomen im gesellschaftspolitischen Diskurs. Es geht um Fragen des ökonomischen Menschenbildes, der Unterscheidung von normativen und positiven Aussagen und Theorien. Natürlich geht es auch um Fragen der Wahl einer Wirtschafts- und Gesellschaftsordnung, um Fragen der gesellschaftlichen Zielsetzung zwischen materieller Wohlfahrt, Freiheit und dem Streben nach Glück jedes Einzelnen, etc. Relativ konkret werden dann insbesondere Ausschnitte aus dem Themenbereich der „Sozialpolitik“ ordnungspolitisch analysiert und diskutiert.

Hinweis:

Die Anmeldung für diese Veranstaltung erfolgt über KLIPS in der 2. Belegungsphase. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter <http://www.iwp.uni-koeln.de/DE/Aktivitaeten/lehre.htm>

1262 Ökonomische Politikberatung (Modul "Spezielle Wirtschaftspolitik") (SoSe 2014)

2 SWS; Übung

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa, ab 14.4.2014

C. Recker

Die Übung "Ökonomische Politikberatung" bildet zusammen mit der gleichnamigen Vorlesung das Modul "Spezielle Wirtschaftspolitik" (Früher: Ordnungspolitik) im MASTER-Bereich bzw. DIPLOM-Studium.

In der Übung werden Themen der Vorlesung insbesondere anhand intensiver Literaturarbeit wiederholt und diskutiert.

Die Anmeldung für diese Veranstaltung erfolgt über KLIPS in der 2. Belegungsphase. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter: <http://www.iwp.uni-koeln.de/DE/Aktivitaeten/lehre.htm>

1259 Volkswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitsökonomie (SoSe 2014)

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal Xlb

C. Arentz

Die Vorlesung „Volkswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitsökonomie“ bildet zusammen mit der gleichnamigen

Übung das Modul "Volkswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitsökonomie" der Bachelor Profilvergruppe „Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung“.

Sie richtet sich auch an Studenten des Bachelor-Studiengangs „Gesundheitsökonomik“ (Wahl im Hauptfach „Gesundheitsökonomische und medizinische Grundlagen“). Auch im Rahmen des Diplomstudiums kann diese Veranstaltung im Rahmen der „speziellen VWL“ oder im Bereich „gesundheitsökonomische Entscheidungsverfahren“ belegt werden.

Studenten, die diese Veranstaltung im Rahmen der speziellen VWL mit genau 4 LP abschließen müssen, wenden sich bitte an die Dozenten!

Wir werden in dieser Veranstaltung die grundlegenden Zusammenhänge im Gesundheitswesen analysieren. Zentrale Punkte sind die Diskussion über Ziele, die mit dem Gesundheitswesen verfolgt werden sollen, über die Aufgaben des Staates im Gesundheitsbereich und über die Instrumente, die ihm dafür zur Verfügung stehen. Es geht darum, Kriterien für Beurteilung staatlicher Regelungen bzw. des staatlichen Ordnungsrahmens für das Gesundheitswesen zu erarbeiten. Zugleich werden unterschiedliche institutionelle Ausgestaltungen des Gesundheitssystems und der Gesundheitspolitik in Deutschland und in anderen europäischen Ländern verglichen.

Nach diesem Semester sollen Sie in der Lage sein, in Politik und Wissenschaft diskutierte Reformvorschläge systematisch zu bewerten.

Literatur:

Johann Eekhoff; Vera Bünnagel; Susanna Kochskämper; Kai Menzel (2008): Bürgerprivatversicherung. Ein neuer Weg im Gesundheitswesen. Mohr Siebeck.

Hinweis:

Die Anmeldung für diese Veranstaltung erfolgt über KLIPS in der 2. Belegungsphase. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter: <http://www.iwp.uni-koeln.de/DE/Aktivitaeten/lehre.htm>

1260 Volkswirtschaftliche Grundlagen der Gesundheitsökonomie (SoSe 2014)

2 SWS; Übung

Mo. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal Xlb, 14tägl, ab 14.4.2014

L. Münstermann

In der alle 14 Tage statt findenden Übung werden Grundlagen der Vorlesung wiederholt und anhand von Beispielen vertieft.

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS in der 2. Belegungsphase. Weitere Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage unter <http://www.iwp.uni-koeln.de/DE/Aktivitaeten/lehre.htm>.

1265 Aktuelle Fragen der Wirtschaftspolitik (SoSe 2014)

2 SWS; Seminar

Do. 10 - 11.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

L. Münstermann

Das Seminar kann als Wahlveranstaltung innerhalb der Profilvergruppe „Institutionenökonomik und ökonomische Politikberatung“ belegt werden, nach vorheriger erfolgreicher Prüfung entweder der Vorlesung "Theorie der Wirtschaftspolitik" oder der Vorlesung „Neue Politische Ökonomie“.

Es richtet sich zudem auch an all diejenigen Studenten, die in absehbarer Zeit ihre Abschlussarbeit am Institut für Wirtschaftspolitik schreiben möchten. Diesen legen wir dringend die Teilnahme am Seminar nahe!

Grundkenntnisse der Volkswirtschaftslehre werden voraus gesetzt!

In diesem Semester werden unter dem Thema Staat? Und wenn ja wie viel(e)? ausgewählte gesellschaftliche Bereiche dahingehend analysiert und diskutiert, ob und welcher Handlungsbedarf seitens der Politik besteht.

Die Veranstaltung wird aus einem Blockseminar zu Beginn des Semesters und wöchentlichen Seminarsitzungen ab Mitte des Semesters bestehen. In diesem Seminar setzen wir Grundkenntnisse der Volkswirtschaftslehre voraus! In der Blockveranstaltung wollen wir aber noch einmal intensiv mit Ihnen wissenschaftstheoretische und wirtschaftspolitische Grundlagen auffrischen bzw. ergänzen. Eine aktive Teilnahme, sowie die Kenntnis der Pflichtlektüre ist ein Teil der Prüfungsleistung

Ausführliche Informationen zur Anmeldung, Pflichtlektüre und Themen finden Sie hier:

<http://www.iwp.uni-koeln.de/lehre/bachelor/aktuelles-semester/>

Wichtiger Raumhinweis: das Seminar findet nicht S 42, sondern im Institut für Wirtschaftspolitik, in der Pohlstr. 1, 1. Etage, Raum 108 statt!

Ansprechpartner für Ihre Fragen: Frau Lindener (E-Mail: carina.lindener@wiso.uni-koeln.de)

C e n t e r f o r M a c r o e c o n o m i c R e s e a r c h
(C M R), P r o f . D r . B i e r b r a u e r

- | | | |
|-------------|--|---------------------------|
| 1266 | Einführung in die Finanzwissenschaft (V)
2 SWS; Vorlesung
Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII | F.Bierbrauer
D.Rückert |
| 1267 | Einführung in die Finanzwissenschaft (Ü)
2 SWS; Übung
Do. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII | D.Rückert
F.Bierbrauer |
| 1268 | Topics in Public Economics II (Bachelor-Profilgruppe PE)
4 SWS; Vorlesung
Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb | M.Thöne |
| 1269 | Public Expenditure Economics and Reform
2 SWS; Vorlesung
Do. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341
Der regelmäßige Besuch der Vorlesung ist Pflicht für den Erwerb des Leistungsnachweises im gleichnamigen Hauptseminar. | M.Thöne |
| 1270 | Public Expenditure Economics and Reform
2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20
31.3.2014 - 29.9.2014, Block
Ort und Termin werden noch bekannt gegeben | M.Thöne |
| 1271 | Public Economics and Mechanism Design
4 SWS; Vorlesung/Übung
Mi. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S16
Mi. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343 | F.Bierbrauer
E.Hansen |

- 1272 Wirtschaftstheoretisches Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden**
2 SWS; Kolloquium
k.A., n. Vereinb
Ort und Zeit nach Vereinbarung
F.Bierbrauer
- 1273 Diplomandenseminar**
2 SWS; Kolloquium
Do. 15 - 16.30 3.4.2014 - 25.9.2014
Ort und Termin werden noch bekannt gegeben
M.Thöne
- 1204 Brown Bag Seminar in Economics (Research Seminar)**
2 SWS; Seminar
Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
J.Münster
F.Bierbrauer
S.Prantl
- 1250 CMR Research Seminar**
2 SWS; Seminar
Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 2.4.2014 - 30.7.2014
A.Schabert
M.Barbie
T.Berger
F.Bierbrauer
H.Braun
P.Funk
D.Jaeger
M.Krause
S.Prantl
M.Scheffel
T.Schelke
- 1493 Adv. Public Finance**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Fr. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343
Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S16
F.Bierbrauer
D.Sachs

Doktorandenveranstaltung, zu der interessierte Adv.-Masterstudierende gerne zugelassen werden können.
Näheres zu Beginn der Veranstaltung.
- C e n t e r f o r M a c r o e c o n o m i c R e s e a r c h
(C M R), P r o f . D r . M . B a r b i e
- 1274 Fiskalpolitik**
2 SWS; Vorlesung
Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, H 80
M.Barbie
S.Heinen
- 1275 Fiskalpolitik**
2 SWS; Übung
Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII
S.Heinen
M.Barbie
- 1276 Staatsverschuldung**
4 SWS; Vorlesung/Übung

- Di. 10 - 13.30, 106 Seminargebäude, S16 M.Barbie
- 1277 Seminar über dynamische Fiskalpolitik**
2 SWS; Hauptseminar
1.4.2014 - 31.7.2014, Block+SaSo
Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben M.Barbie
- 1250 CMR Research Seminar**
2 SWS; Seminar
Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 2.4.2014 - 30.7.2014 A.Schabert
M.Barbie
T.Berger
F.Bierbrauer
H.Braun
P.Funk
D.Jaeger
M.Krause
S.Prantl
M.Scheffel
T.Schelke
- 1278 Diplomanden- und Doktorandenkolloquium**
2 SWS; Kolloquium
Uhrzeit und Raum nach Absprache
- Center for Macroeconomic
Research (CMR), Prof. Dr. P. Funk
- 1279 Wachstum und Beschäftigung**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS A.Schmidt
M.Schön
- Es wird ein ausführliches Skript zur Vorlesung angeboten. Das Skript können Sie ab ca. Anfang April 2014 bei Copy Star, Zülpicher Str. 184, 50937 Köln käuflich erwerben.
- Weitere Literatur
- Barro R. und Sala-I-Martin, X.: Economic Growth, MIT Press, 2. Aufl. 2003, Kapitel 1
Franz, W.: Arbeitsmarktökonomik, Springer, 2006
Maussner, A. und Klump, R.: Wachstumstheorie, Springer: Berlin u.a. 1996
Romer, D.: Advanced Macroeconomics, McGraw-Hill, 3. Aufl. 2005, Kapitel 1
- 1280 Wachstum und Beschäftigung**
2 SWS; Übung
Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS M.Schön
A.Schmidt
- 1281 Dynamische Makroökonomik**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Di. 14 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIIb P.Funk

Inhalt:
 Intertemporales Marktgleichgewicht
 Dynamische Ineffizienz
 Kreditmarkt
 Staatsverschuldung
 Endogene Zyklen
 Produktion und technischer Fortschritt
 Geld und Inflation

- McCandless Jr., G.: Introduction to Dynamic Macroeconomic Theory, 1992, Harvard University Press.

- Romer, D.: Advanced Macroeconomics, 3. Aufl., 2005, Mc Graw Hill

1282 Seminar Macroeconomics, Growth and Inequality (Reading Group zu Adv.Macro I)

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 3.4.2014 9.15 - 18.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Fr. 4.4.2014 9.15 - 18.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710

P. Funk
 T. Kemper

Voraussetzung zur Teilnahme am Hauptseminar ist die vorherige Teilnahme an der Vorlesung Advanced Macroeconomic I (Makroökonomik für Fortgeschrittene I).

Vor Beginn des Hauptseminars wird eine Liste mit einführender Pflichtlektüre und tiefergehender Literatur zu den jeweiligen Themen bekannt gegeben. Voraussetzungen zum Erwerb eines Leistungsnachweises (Sn) für das Hauptseminar ist ein mit mindestens "ausreichend" bewertetes Referat. Außerdem wird erwartet, dass alle Teilnehmer die Pflichtlektüre zu jeder Seminarsitzung vorbereiten und am Anfang der Sitzung eine kurze Zusammenfassung geben können sowie aktive Teilnahme an den Sitzungen zeigen.

Zeiten und Räume stehen noch nicht fest. Die Veranstaltung wird voraussichtlich in der ersten Aprilwoche 2014 stattfinden. Die Teilnehmer werden rechtzeitig informiert.

1250 CMR Research Seminar

2 SWS; Seminar

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 2.4.2014 - 30.7.2014

A. Schabert
 M. Barbie
 T. Berger
 F. Bierbrauer
 H. Braun
 P. Funk
 D. Jaeger
 M. Krause
 S. Prantl
 M. Scheffel
 T. Schelkle

1283 Wirtschaftstheoretisches Kolloquium für Doktoranden und Diplomanden

2 SWS; Kolloquium

Do. 10 - 11.30

Ort nach Vereinbarung

P. Funk

C e n t e r f o r M a c r o e c o n o m i c R e s e a r c h
 (C M R) , P r o f . D . J a e g e r , P h . D .

1284 Labor Economics (Arbeitsmarktökonomik)

2 SWS; Vorlesung

Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI

D. Jaeger

- M. Schön
- 1285 Labor Economics (Arbeitsmarktökonomik)**
2 SWS; Übung
Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI
- M. Schön
D. Jaeger
- 1286 Public Policy and the Labor Market**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Fr. 12 - 15.30, 106 Seminargebäude, S12
Bitte beachten: am 02.05. fällt die Veranstaltung aus, Nachholtermin ist 23.06.2014, 9 - 12 Uhr, Hauptgebäude Hörsaal V
- D. Jaeger
- 1250 CMR Research Seminar**
2 SWS; Seminar
Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 2.4.2014 - 30.7.2014
- A. Schabert
M. Barbie
T. Berger
F. Bierbrauer
H. Braun
P. Funk
D. Jaeger
M. Krause
S. Prantl
M. Scheffel
T. Schelkle
- 1561 Identification Strategies**
2 SWS; Seminar
Mo. 14.4.2014 9 - 12
Di. 15.4.2014 9 - 12
Mi. 16.4.2014 9 - 12
Do. 17.4.2014 9 - 12
CGS-Doktoranden-Veranstaltung
Die Teilnahme von CGS-Fast-Trackern ist möglich.
Die Veranstaltung findet im SSC Raum 3.206 statt.
- D. Jaeger
- Center for Macroeconomic Research
(CMR), Prof. Dr. A. Ludwig
- 1287 Allgemeine Wirtschaftspolitik**
2 SWS; Vorlesung
Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI
- M. Groneck
A. Ludwig
- 1288 Allgemeine Wirtschaftspolitik**
2 SWS; Übung
Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI
- M. Groneck
A. Ludwig
- 1250 CMR Research Seminar**
2 SWS; Seminar

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 2.4.2014 - 30.7.2014

A.Schabert
M.Barbie
T.Berger
F.Bierbrauer
H.Braun
P.Funk
D.Jaeger
M.Krause
S.Prantl
M.Scheffel
T.Schelkle

1290 Portfolio Choice and Asset Pricing

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

M.Scheffel

Center for Macroeconomic Research
(CMR), Prof. Ph.D. H. Braun

1291 Grundzüge der Makroökonomik - Vorlesung

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 1200

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

H.Braun
D.Bendel
C.Geppert

Das Modul "Grundzüge der Makroökonomik" wird sowohl von Herrn Prof. Braun als auch von Herrn Dr. Drost angeboten.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Studiengänge auf die Veranstaltungen Nr. 1244 und 1291!

Herr Prof. Braun (Nr.1291) prüft ausschließlich Studenten der nachfolgenden Studiengänge (Diplom und Bachelor): BWL, VWL, VWL soz., SOWI, GesÖk, WiPäd, Mathematik, Wirtschaftsmathematik. Für Studierende aller anderen Studiengänge stellt Herr Dr. Drost die Prüfungsfragen und bietet eigene Vorlesung (Nr. 1244) mit integrierter Übung an

Achtung: Die vom Lehrstuhl Braun angebotenen Übungen sowie die Tutorien zu dessen Veranstaltung "Grundzüge der Makroökonomik" sind inhaltlich für die Veranstaltung von Herrn Dr. Drost nicht hilfreich. Eine Anmeldung zu diesen Veranstaltungen ist für Studierende, die Herrn Dr. Drosts Veranstaltung besuchen, nicht möglich!

Es findet eine VERBINDLICHE BELEGUNG ÜBER KLIPS für VL, Ü+TUT statt (auch zum Erhalt der Vorlesungsmaterialien).

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie in Kürze über den Hyperlink (s.o.)

1292 Grundzüge der Makroökonomik - Übung

2 SWS; Übung

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Fr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II

Mi. 16.4.2014 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Do. 17.4.2014 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

C. Geppert
D. Bendel
H. Braun

Das Modul "Grundzüge der Makroökonomik" wird sowohl von Herrn Prof. Braun als auch von Herrn Dr. Drost angeboten.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Studiengänge auf die Veranstaltungen Nr. 1244 und 1291!

Herr Prof. Braun (Nr.1291) prüft ausschließlich Studenten der nachfolgenden Studiengänge (Diplom und Bachelor): BWL, VWL, VWL soz., SOWI, GesÖk, WiPäd, Mathematik, Wirtschaftsmathematik. Für Studierende aller anderen Studiengänge stellt Herr Dr. Drost die Prüfungsfragen und bietet eigene Vorlesung (Nr. 1244) mit integrierter Übung an

Achtung: Die vom Lehrstuhl Braun angebotenen Übungen sowie die Tutorien zu dessen Veranstaltung "Grundzüge der Makroökonomik" sind inhaltlich für die Veranstaltung von Herrn Dr. Drost nicht hilfreich. Eine Anmeldung zu diesen Veranstaltungen ist für Studierende, die Herrn Dr. Drost's Veranstaltung besuchen, nicht möglich!

Es findet eine VERBINDLICHE BELEGUNG ÜBER KLIPS für VL, Ü+TUT statt (auch zum Erhalt der Vorlesungsmaterialien).

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie in Kürze über den Hyperlink (s.o.)

1293 Advanced Macroeconomics II: Business Cycles

4 SWS; Vorlesung/Übung

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

H. Braun

1250 CMR Research Seminar

2 SWS; Seminar

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 2.4.2014 - 30.7.2014

A. Schabert
M. Barbie
T. Berger
F. Bierbrauer
H. Braun
P. Funk
D. Jaeger
M. Krause
S. Prantl
M. Scheffel
T. Schelkle

1291a Tutorium zu Grundzüge der Makroökonomik

2 SWS; Tutorium

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 14.4.2014

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 14.4.2014

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 14.4.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 14.4.2014

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 14.4.2014

Mo. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 14.4.2014

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 15.4.2014

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 15.4.2014

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 15.4.2014

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 15.4.2014

Di. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 15.4.2014

Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 15.4.2014
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 15.4.2014
 Mi. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 16.4.2014
 Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 16.4.2014
 Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa, ab 16.4.2014
 Mi. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180, ab 16.4.2014
 Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 17.4.2014
 Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 67
 Fr. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Fr. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

C.Geppert
 D.Bendel
 H.Braun

Das Modul "Grundzüge der Makroökonomik" wird sowohl von Herrn Prof. Braun als auch von Herrn Dr. Drost angeboten.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Studiengänge auf die Veranstaltungen Nr. 1244 und 1291!

Herr Prof. Braun (Nr.1291) prüft ausschließlich Studenten der nachfolgenden Studiengänge (Diplom und Bachelor): BWL, VWL, VWL soz., SOWI, GesÖk, WiPäd, Mathematik, Wirtschaftsmathematik. Für Studierende aller anderen Studiengänge stellt Herr Dr. Drost die Prüfungsfragen und bietet eigene Vorlesung (Nr. 1244) mit integrierter Übung an

Achtung: Die vom Lehrstuhl Braun angebotenen Übungen sowie die Tutorien zu dessen Veranstaltung "Grundzüge der Makroökonomik" sind inhaltlich für die Veranstaltung von Herrn Dr. Drost nicht hilfreich. Eine Anmeldung zu diesen Veranstaltungen ist für Studierende, die Herrn Dr. Drosts Veranstaltung besuchen, nicht möglich!

Es findet eine VERBINDLICHE BELEGUNG ÜBER KLIPS für VL, Ü+TUT statt (auch zum Erhalt der Vorlesungsmaterialien).

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie in Kürze über den Hyperlink (s.o.)

1294 Diplomanden- und Doktorandenseminar

2 SWS; Kolloquium
 Mo., n. Vereinb

H.Braun

Center for Macroeconomic
 Research (CMR), Prof. Dr. Prantl

1295 International Economics (Außenwirtschaft)

2 SWS; Vorlesung
 Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

S.Prantl
 F.Thenée
 C.Wigger

1296 International Economics (Außenwirtschaft)

2 SWS; Übung
 Mo. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII
 Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

C.Wigger
 F.Thenée

- S.Prantl
- 1297 Economics of Innovation (Adv.)**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Mi. 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
S.Prantl
- 1298 Doktoranden- und Diplomandenkolloquium**
2 SWS; Kolloquium
Di. 16 - 17.30
S.Prantl
C.Wigger
Ort: Raum 730
- 1204 Brown Bag Seminar in Economics (Research Seminar)**
2 SWS; Seminar
Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
J.Münster
F.Bierbrauer
S.Prantl
- 1250 CMR Research Seminar**
2 SWS; Seminar
Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 2.4.2014 - 30.7.2014
A.Schabert
M.Barbie
T.Berger
F.Bierbrauer
H.Braun
P.Funk
D.Jaeger
M.Krause
S.Prantl
M.Scheffel
T.Schelke
- 1299 Entrepreneurs, Firm Entry and Regulation (Masterseminar Economics)**
2 SWS; Hauptseminar
Fr. 30.5.2014 9 - 18, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3
Sa. 31.5.2014 9 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 710
Mo. 2.6.2014 9 - 18, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1
Di. 3.6.2014 9 - 18, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 1
S.Prantl
F.Thenée

Wirtschaftspolitisches Seminar

Wirtschafts- und Sozialstatistik

- 1300 Hauptseminar zur Statistik: Ausgewählte Methodenprobleme der Statistik**
2 SWS; Hauptseminar
Fr. 27.6.2014 9 - 18, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 31
Sa. 28.6.2014 9 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIIb
R.Liesenfeld
Termine:
26. Februar Einführungsveranstaltung um 10.00-13.00 Uhr in HS V (Hauptgebäude),
27. Juni Blockseminar von 9.00-18.00 Uhr in S 31 (SSC-Gebäude),

28. Juni Blockseminar von 9.00-18.00 Uhr in HS VIIb (Hauptgebäude).

Abgabe:

Die Abgabe der Hausarbeiten (3-fach) sowie als elektronische Fassung müssen bis spätestens 13.06.14, 12 Uhr erfolgen. Alle wörtlich oder sinngemäß übernommenen Teile der Hausarbeit sind als solche kenntlich zu machen. Der Hausarbeit ist eine schriftliche Erklärung hierüber beizufügen. Jeder Hausarbeit ist eine einseitige Kurzfassung beizufügen.

Der Lehrstuhl behält sich vor, eingereichte Arbeiten mittels einer Plagiatserkennungssoftware auf ungekennzeichnete Übernahme von fremdem geistigem Eigentum zu überprüfen. Die Seminarteilnehmer erklären sich durch ihre Anmeldung zum Hauptseminar mit dieser Regelung einverstanden.

Am Hauptseminar teilnehmen können Studierende der Masterstudiengänge, außerdem Diplomstudierende mit erfolgreich abgeschlossenem Grundstudiumsfach Statistik. Der vorherige Besuch mindestens einer Veranstaltung in Ökonometrie oder Statistik im Masterstudium wird dringend empfohlen.

Literaturhinweise und Datensätze vergeben die Betreuer.

1301 Mathematische Methoden

2 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, ab 14.4.2014

Mo. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, ab 14.4.2014

Mo. 7.4.2014 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

Mo. 7.4.2014 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Aula 1

C. Scheicher

Achtung:

Die Vorlesung beginnt in der ersten Vorlesungswoche, also am Mo., 07.04.2014. An diesem Tag findet die Vorlesung von Gruppe 1 um 16.00 Uhr in Aula 1 und die von Gruppe 2 um 17.45 Uhr ebenfalls in Aula 1 statt. Ab der zweiten Vorlesungswoche, also ab 14.04.2014 findet die Vorlesung dann regelmäßig Mo. um 8.00 Uhr bzw. 10 Uhr in Aula 1 statt.

Gliederung:

- 1) Funktionen in den Wirtschaftswissenschaften
- 2) Matrizenrechnung und lineare Gleichungssysteme
- 3) Differentialrechnung von Funktionen mehrerer Variabler und deren ökonomische Anwendungen
- 4) Optimierung mit und ohne Nebenbedingungen von Funktionen mehrerer Variabler
- 5) Integration von Funktionen einer und mehrerer Variabler
- 6) Differentialgleichungen (und Differenzgleichungen)

Anmerkungen:

Voraussetzung für den erfolgreichen Besuch der Veranstaltung "Mathematische Methoden" sind gute und aktiv verfügbare Kenntnisse des mathematischen Schulstoffs entsprechend den Lehrplänen des Gymnasiums. (Dieser Stoff wird an der WiSo-Fakultät in der Veranstaltung "Vorkurs zu Mathematischen Methoden" wiederholt.)

Zwischentest:

Voraussichtlich am Freitag, den 06.06.2014, 16.45-17.30 Uhr findet ein Zwischentest statt. Bei diesem Zwischentest können bis zu 9 Bonuspunkte für die Klausur in diesem Semester erreicht werden. Die Anmeldung zum Zwischentest ist im Ilias-Kurs der Vorlesung möglich.

Die Klausuranmeldung findet wie üblich beim Prüfungsamt statt.

Weitere Informationen zum Zwischentest erhalten Sie in der Vorlesung.

Klausur:

Zur Klausur dürfen Sie eine handschriftliche Formelsammlung mitbringen. Dabei gelten folgende Regeln:

- Es darf ausschließlich ein Ausdruck in DIN A4 des Formulars, das im Ilias-Kurs der Vorlesung zur Verfügung steht, verwendet werden.
- Auf diesem muss an den vorgegebenen Stellen Ihr Name, Vorname und Ihre Prüfungsnummer (bzw. Matrikelnummer) eingetragen sein.
- Ansonsten muss die Formelsammlung handschriftlich und eigenhändig geschrieben sein. (Sie dürfen auch die Rückseite des DIN A4-Blattes beschreiben. Der Inhalt bleibt vollständig Ihnen überlassen.)

- Die Formelsammlung muss mit der Klausur abgegeben werden.
 - Jegliche Abweichung von diesen Vorgaben wird als Täuschungsversuch gewertet.
- Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung zur Vorlesung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Es handelt sich um eine Veranstaltung im Rahmen des Bachelorstudiengangs.
Lehrbuch zur Vorlesung:

MOSLER, K., DYCKERHOFF, R. und SCHEICHER, C. (2. Auflage, 2011). Mathematische Methoden für Ökonomen. Springer-Verlag, Berlin.

1301a Tutorien zu Mathematische Methoden

Tutorium

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 7.4.2014

Mo. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I, ab 7.4.2014

Di. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 8.4.2014

Di. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 8.4.2014

Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 8.4.2014

Mi. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 9.4.2014

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 9.4.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 9.4.2014

Do. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 10.4.2014

Do. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI, ab 10.4.2014

Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 78, ab 11.4.2014

Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 78, ab 11.4.2014

C.Scheicher

1302 Mathematische Methoden

2 SWS; Übung

Mo. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, ab 14.4.2014

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

Di. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mo. 7.4.2014 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Mi. 28.5.2014 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Mi. 18.6.2014 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

K.Aras
C.Scheicher
D.Liebl

ACHTUNG: Die Übungsgruppe Mo. 10.00-11.30 Uhr in Aula 2 findet am ersten Termin, also am Mo., 07.04.2014 ausnahmsweise in HS XXV statt!

ACHTUNG: Die Übungsgruppe Mo. 14.00-15.30 Uhr findet am 19.05. ausnahmsweise nicht in Aula 2 sondern in HS I statt.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Freie Plätze werden anschließend über die Restplatzvergabe vergeben. Eine Anmeldung zur Vorlesung ist auch danach über eine E-Mail an klips-wiso@uni-koeln.de möglich.

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1303 Selected Quantitative Methods

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 25

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa

O. Badunenko

The course is aimed at students with some prior knowledge in Econometrics and Statistics. Some selected methods will be covered during the course. Furthermore, programming in the language "R" will be treated. For more detailed information on the course or with any questions contact Oleg Badunenko.

It is expected that students attend classes regularly and that they work on the programming and empirical assignments over the course of the semester. The evaluation of the course will be based on those assignments (50%) and a project towards the end of the course (50%). The evaluation of the project will be based on a paper and a presentation.

Note that the course will be taught in English.

Parts of the course are based on the book "Introductory Econometrics - A Modern Approach" by Jeffrey Wooldridge. Other literature will be recommended during the course.

1305 Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics

2 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal A2

H. Manner

Die Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 in Englischer Sprache gehalten.

Vorlesungsübersicht:

- 1) Einführung
- 2) Annahmen und Eigenschaften des linearen Modells (LIM)
- 3) Eigenschaften des LIM, Residuenanalyse und Tests
- 4) Prognose im linearen Modell
- 5) Modellauswahl und Multikollinearität
- 6) Verletzungen der Standardannahmen
- 7) Regression bei qualitativen Variablen
- 8) Endogenität
- 9) Zeitreihen in diskreter Zeit
- 10) ARMA-Prozesse
- 11) Schätzung von ARMA Modellen

Die Veranstaltung nebst Übungen ist Pflicht im Bachelorstudium VWL, ansonsten Teil der Profilgruppe "Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften". Vorausgesetzt wird der Stoff der Veranstaltungen Statistik A und B sowie Erfahrung mit Computerberechnungen (z.B. in Excel).

Ein Teil der Übungen ist am Computer zu rechnen. Am Anfang steht deshalb eine Einführung in die (kostenlose) Ökonometrie-Software GRETl.

Wird die Veranstaltung als Pflichtmodul "Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics" mit 4 Leistungspunkten im BA-Studium der VWL belegt, so wird in Form einer Klausur geprüft.

Wird die Veranstaltung "Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics" in der Profilgruppe "Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften" mit 6 Leistungspunkten gewählt, ist neben oben genannter Klausur zusätzlich ein Projekt zu bearbeiten.

Voraussichtlicher Klausurtermin:

Kurz nach Ende des Semesters

Endgültiger Termin: siehe Prüfungsamt

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Hackl, P.: Einführung in die Ökonometrie, München 2005.
 Assenmacher, W.: Einführung in die Ökonometrie, 6. Auflage, München, 2002.
 von Auer, L.: Ökonometrie. Eine Einführung. 4. Auflage, Berlin (Springer), 2007.
 Eckey, H.-F., Kosfeld, R., Dreger, C.: Ökonometrie. 2nd Edition, Wiesbaden, 2001.
 Schlittgen, R.: Angewandte Zeitreihenanalyse. München (Oldenbourg), 2001.

Weitere Literatur:

Wooldridge, J.: Introductory Econometrics. 4th Edition, 2009.
 Stock, J.H., Watson, M.W.: Introduction to econometrics. 2nd Edition, Boston, 2007.
 Gujarati, D.N.: Essentials of Econometrics. 3rd Edition, Boston, 2006.
 Vogelpang, B.: Econometrics - Theory and Applications with EViews Pearson, Harlow, 2005.

1306 Selected Quantitative Methods

2 SWS; Übung

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

O.Badunenko

1307 Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics

2 SWS; Übung

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

H.Manner

D.Nowak

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

1308 Forschungsseminar / Research Seminar Statistik & Ökonometrie

2 SWS; Seminar

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb

R.Liesenfeld

N.N. WISO

Vorstellung und Diskussion von Forschungsarbeiten in Statistik und Ökonometrie.

Zu dieser Veranstaltung ist keine Anmeldung in KLIPS erforderlich.

1309 Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 1140

Mo. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 7.7.2014

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS,
 Ende 7.7.2014

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, En-
 de 7.7.2014

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende
 7.7.2014

R.Dyckerhoff

P.Bazovkin

D.Nowak

P.Mozharovskyi

1310 Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)

4 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, Ende 8.7.2014

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 10.7.2014

R.Dyckerhoff

Gliederung:

1. Grundbegriffe
 2. Auswertung eindimensionaler Daten
 3. Konzentrations- und Disparitätsmessung
 4. Verhältniszahlen, Messzahlen und Indexzahlen
 5. Auswertung mehrdimensionaler Daten
 6. Multiple lineare Regression
 7. Elementare Zeitreihenanalyse
- Buchempfehlungen zur Vorlesung:

MOSLER, K. u. F. SCHMID: Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik. 4. Auflage, Berlin 2009.

BOMSDORF, E., E. GRÖHN, K. MOSLER u. F. SCHMID: Definitionen, Formeln und Tabellen zur Statistik. 8. Auflage, Köln 2013.

BOMSDORF, E., R. DYCKERHOFF, K. MOSLER u. F. SCHMID: Klausurtraining Statistik. Band 2, 4. Auflage, Köln 2011.

Weitere Literatur:

BAMBERG, G., F. BAUR, F. u. M. KRAPP: Statistik. 13. Auflage, München / Wien 2007.

BLEYMÜLLER, J., G. GEHLERT u. H. GÜLICHER: Statistik für Wirtschaftswissenschaftler. 15. Auflage, München 2008.

BOMSDORF, E.: Deskriptive Statistik. 13. überarbeitete Auflage. Lohmar - Köln 2010.

ECKEY, H.-F., KOSFELD, R. u. TÜRCK, M.: Deskriptive Statistik: Grundlagen - Methoden - Beispiele. 5. Auflage, Wiesbaden 2008.

1310a Tutorien zu Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik

Tutorium

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 78 15.4.2014 - 8.7.2014

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S22 15.4.2014 - 8.7.2014

Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S14 16.4.2014 - 9.7.2014

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 16.4.2014 - 8.7.2014

Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16 16.4.2014 - 9.7.2014

Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, Ende 11.7.2014

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 78, Ende 11.7.2014

Fr. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, Ende 11.7.2014

R. Dyckerhoff
N.N.

Sinn und Zweck der Tutorien ist es, den Vorlesungsstoff anhand einfacher Aufgaben nachzuvollziehen. Das Niveau der Aufgaben kann daher niedriger sein als in der abschließenden Klausur. Die Aneignung des notwendigen Verständnisses soll insbesondere dadurch geschehen, dass die Teilnehmer Aufgaben selbstständig, ggfs. unter Anleitung, lösen und auftretende Probleme direkt klären können.

Die Tutorien beginnen am Freitag, den 11.04.2014.

Für die Tutorien ist keine Anmeldung nötig.

Gruppe 2 Achtung: Am 14.05.2014 findet das Tutorium ausnahmsweise von 14:30 bis 16:00 Uhr statt.

1311 Statistik für Fortgeschrittene - Statistisches Schließen

2 SWS; Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

R. Dyckerhoff

Inhalt:

Die Veranstaltung beinhaltet die Grundlagen des statistischen Schließens auf fortgeschrittenem Niveau. Erforderlich sind gute Kenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung.

- Grundprobleme der schließenden Statistik
- Punktschätzung
- ML-, Momenten- und Bayeschätzer
- Hypothesentests
- Tests für normalverteilte und binäre Merkmale
- Varianz- und Korrelationsanalyse
- Konfidenzschätzung
- Anpassungs- und Unabhängigkeitstests
- Bootstrap und Jackknife
- Nichtparametrische Dichteschätzung

Neben der Prüfung wird eine regelmäßige aktive Teilnahme an den Übungen erwartet.

Im Rahmen der Hausaufgaben können Bonuspunkte erworben werden, die zur Verbesserung der Klausurnote dienen, jedoch nur, wenn die Klausur als solche bestanden ist.

Die Vorlesung richtet sich an fortgeschrittene Masterstudenten und Doktoranden.
Sie findet im Rahmen des Masterstudiums und des Diplomhauptstudiums, Wahlfach: Statistik, statt.
Einführende Literatur:

Garthwaite, P.H., Jolliffe, I.T., Jones, B.: Statistical Inference, 2nd ed., London 2002

Wassermann, L.: All of Statistics, New York 2003

R. Schlittgen, Statistische Inferenz, München, 1996

J. Lehn, H. Wegmann, Einführung in die Statistik, Leipzig, 2000

Vorlesungsunterlagen:

Folien zur Vorlesung und ein Skript sind über ILIAS erhältlich, ebenso die wöchentlichen Übungsblätter und weiteres Material.

1312 Statistik für Fortgeschrittene - Statistisches Schließen

2 SWS; Übung

Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

R. Dyckerhoff

1313 Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 1140

Mo. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 7.7.2014

Mo. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, Ende 7.7.2014

Mo. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, Ende 7.7.2014

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal II, Ende 8.7.2014

J. Bekierman
T. Eckernkemper
J. Vogler

1314 Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)

4 SWS; Vorlesung

Di. 12 - 13.30, 322a Chemische Institute, Kurt Alder Hörsaal, Ende 8.7.2014

Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 8.7.2014

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, Ende 10.7.2014

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 10.7.2014

O. Grothe
B. Gribisch

Diese Veranstaltung findet im Rahmen des Bachelorstudiengangs statt.

Studierende, die diese Veranstaltung im Rahmen des Studium Integrale besuchen wollen, können sich unter folgendem Link über die Modalitäten der Veranstaltung- und Prüfungsanmeldung informieren:

http://www.wiso-studienberatungszentrum.uni-koeln.de/dat/si_andere_fakultaeten.pdf.

1314a Tutorien zu Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Stat. B)

Tutorium

Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F, Ende 7.7.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 67, Ende 7.7.2014

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa, Ende 8.7.2014

Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F, Ende 8.7.2014

Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 56, Ende 8.7.2014

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, Ende 8.7.2014

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb, Ende 8.7.2014

Mi. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F, Ende 9.7.2014

Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S22, Ende 9.7.2014

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, Ende 11.7.2014

Die Tutorien richten sich in erster Linie an die schwächeren Studierenden. Der Besuch ist freiwillig und nicht Voraussetzung für ein erfolgreiches Bestehen der Klausur. Sinn und Zweck ist es, den Vorlesungsstoff anhand einfacher Aufgaben nachzuvollziehen. Das Niveau der Aufgaben kann daher niedriger sein als in der abschließenden Klausur. Die Aneignung des notwendigen Verständnisses soll insbesondere dadurch geschehen, dass die Teilnehmer Aufgaben selbstständig, ggfs. unter Anleitung, lösen und auftretende Probleme direkt klären können.

Primäres Ziel ist also nicht, klausurähnliche Aufgaben zu rechnen. Dies kann und soll in den Übungen sowie in Selbstarbeit anhand des "Klausurtraining Statistik" geschehen.

Für die Tutorien ist keine Anmeldung nötig.

1315 Analyse multivariater Daten (Vorlesung)

2 SWS; Vorlesung

Do. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

O. Grothe

1. Klausurtermin: 17.07.2014, 12.00-13.00 Uhr, Aula 1 (Hauptgebäude)

2. Klausurtermin: 18.09.2014, 13.00-14.00 Uhr, HS XXIV (WiSo-Gebäude)

Sollte es Änderungen geben, werden diese auf

<http://www.uni-koeln.de/wiso-fak/wisostatsem/Aktuelles/Aktuelles.htm>

bekannt gemacht.

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme sind grundlegende Kenntnisse der Mathematik und Statistik.

1316 Analyse multivariater Daten (Übung)

2 SWS; Übung

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

O. Grothe

Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme sind grundlegende Kenntnisse der Mathematik und Statistik.

1. Klausurtermin: 17.07.2014, 12.00-13.00 Uhr, Aula 1 (Hauptgebäude)

2. Klausurtermin: 18.09.2014, 13.00-14.00 Uhr, HS XXIV (WiSo-Gebäude)

Mögliche Änderungen werden auf unserer Homepage unter "Aktuelles" bekannt gegeben.

1317 Statistical Analysis of Financial Data

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336

R. Liesenfeld

1) Klausur-Termin: 21.07.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)

2) Klausur-Termin: 01.09.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)

1318 Statistical Analysis of Financial Data

2 SWS; Übung

- Mi. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
B III
Die Übung findet in HS B III statt.
1) Klausur-Termin: 21.07.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)
2) Klausur-Termin: 01.09.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude) R. Liesenfeld
- 1319 Advanced Econometrics: Microeconometrics (Exercises)**
2 SWS; Übung
Di. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
B III R. Liesenfeld
Die Übung findet in HS B III statt.
Klausuren:
1. Termin: 23.07.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)
2. Termin: 10.09.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)
- 1320 Advanced Econometrics: Microeconometrics (Lecture)**
2 SWS; Vorlesung
Di. 16 - 17.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336 R. Liesenfeld
Klausuren:
1. Termin: 23.07.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)
2. Termin: 10.09.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)
- 1563 Panel Data Analysis (Selected Topics: Econometrics)**
2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 45
Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb N. N.
Diese Vorlesung wird von Prof. Dr. Breitung gelesen.

Inhalte und Literaturempfehlungen folgen in Kürze.

Prüfungsmodalitäten:
 - 20 min. mündliche Prüfung.
 - Die mündlichen Prüfungen finden zwischen 14. und 18.07.2014 sowie zwischen 04. und 08.08.2014 statt.
 - Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt für Masterstudierende beim WiSo-Prüfungsamt und für Doktoranden am Lehrstuhl.
 - Die Vergabe der genauen Prüfungstermine erfolgt am Lehrstuhl. Weitere Infos folgen in der Vorlesung.
tba
- 1564 Panel Data Analysis (Selected Topics: Econometrics)**
2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 45
Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210 N. N.
weitere Informationen siehe Vorlesung
- o.Nr. Vorkurs Mathematische Methoden**
4 SWS; Blockveranstaltung
Fr. 7.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
Mo. 10.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
Di. 11.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
Do. 13.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

Fr. 14.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 Mo. 17.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 Di. 18.3.2014 16.15 - 19.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 Do. 20.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 Fr. 21.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 Mo. 24.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 Di. 25.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 Do. 27.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 Fr. 28.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 Mo. 31.3.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS
 Di. 1.4.2014 17 - 20.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

M.Linder

ZUM BESUCH DES VORKURSES IST KEINE ANMELDUNG IN KLIPS ODER AM LEHRSTUHL ERFORDERLICH.

Angehende Betriebs-, und Volkswirte sollten den freiwilligen Vorkurs zu Mathematische Methoden der WiSo-Fakultät besuchen, falls Schulstoff aufgefrischt oder nachgeholt werden muss. Angehende Gesundheitsökonominnen oder Sozialwissenschaftler können dies ebenfalls tun.

Ihr Schulwissen in Mathematik können Sie hier testen:
https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_tst_187142.html

Nähere Informationen unter <http://www.wisostat.uni-koeln.de/Studium/MathMeth/mathmeth.htm>

S O Z I A L W I S S E N S C H A F T E N

1321 Qualitative Methoden: Logik und qualitative Forschung

2 SWS; Übung

Mo. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 66

Di. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 66

Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 66

M.Heinen

1322 Qualitative Methoden: Logik und qualitative Forschung

2 SWS; Vorlesung

Do. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 369

Fr. 18.7.2014 8 - 9.30

Diedrichs

1323 Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

F.Schulz-Nieswandt

Eine separate Belegung der Übung 1324 ist nicht notwendig. Ihre Anmeldung für die Vorlesung 1323 'Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung' führt automatisch zur Belegung der dazugehörigen Übung.

Zusätzlich bieten wir im Rahmen der Vorlesung 1323 'Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung' begleitende Tutorien an. Wöchentlich werden insgesamt 5 inhaltsgleiche Tutorien angeboten. Über Klips können Sie sich zu einem der fünf Tutorien anmelden. Pro Tutorium stehen 40 Plätze zur Verfügung.

1324 Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung

2 SWS; Übung

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

K. Mann
H. Marks

Eine separate Belegung der Übung 1324 ist nicht notwendig. Ihre Anmeldung für die Vorlesung 1323 'Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung' führt automatisch zur Belegung der dazugehörigen Übung.

Zusätzlich bieten wir im Rahmen der Vorlesung 1323 'Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung' begleitende Tutorien an. Wöchentlich werden insgesamt 5 inhaltsgleiche Tutorien angeboten. Über Klips können Sie sich zu einem der fünf Tutorien anmelden. Pro Tutorium stehen 40 Plätze zur Verfügung.

1325a Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung (nur für VL von Schulz-Nieswandt)

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 110

Mo. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 14.4.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 14.4.2014

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 15.4.2014

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa, ab 15.4.2014

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 16.4.2014

N. Vetter

Im Sommersemester 2014 bieten wir im Rahmen der Vorlesung 'Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung' (nur Prof. Schulz-Nieswandt) zusätzlich begleitende Tutorien an.

Wöchentlich werden insgesamt 5 inhaltsgleiche Tutorien angeboten. Über Klips können Sie sich zu einem der fünf Tutorien anmelden. Pro Tutorium stehen 40 Plätze zur Verfügung.

S o z i o l o g i e u n d S o z i a l p s y c h o l o g i e

E m p i r i s c h e S o z i a l f o r s c h u n g

1326 Causal analysis / Kausalanalyse

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 369

Mi. 23.7.2014 15 - 17

Di. 23.9.2014 14 - 15

H. Andreß

Die Vorlesung behandelt fortgeschrittene statistische Methoden der Empirischen Sozial- und Wirtschaftsforschung. Dabei steht die Anwendung dieser Methoden im Vordergrund. Anhand von Beispielen aus der Ökonomie, der Soziologie und der Politikwissenschaft wird gezeigt, wie statistische Methoden unter Verwendung moderner Statistikprogramme zur Beantwortung inhaltlicher Fragestellungen genutzt werden können. Vorausgesetzt werden Kenntnisse der linearen und logistischen Regression, die im ersten Teil dieses zweisemestrigen Vorlesungszyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Während es im Wintersemester vorrangig um das klassische lineare Modell (angewendet auf Querschnittsdaten) ging, sollen in diesem Sommersemester Verallgemeinerungen dieses Modells betrachtet werden, die die Analyse kontinuierlicher und kategorialer Variablen mit mehreren Messzeitpunkten erlauben. Zeitreihen, Panel- und Ereignisdaten sind typische Beispiele solcher zeitabhängiger Daten.

Ergänzend zur Vorlesung wird eine Übung angeboten, in der der Vorlesungsstoff anhand von Analysen sozial- und wirtschaftswissenschaftlicher Daten mit dem Statistikprogramm STATA vertieft wird.

Vorlesung und Übung sind Teil eines zweisemestrigen Vorlesungszyklus und setzen Kenntnisse der linearen und logistischen Regression voraus, die im ersten Teil dieses Zyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Die Klausur behandelt jedoch ausschließlich Themen aus der Vorlesung „Causal Analysis“. Für die Übung sind STATA-Kenntnisse Voraussetzung.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über ILIAS. Das dafür nötige Passwort wird den zugelassenen Teilnehmer(inne)n rechtzeitig per E-Mail mitgeteilt.

Doktoranden können sich zu dieser Veranstaltung über das Sekretariat (penning@wiso.uni-koeln.de) anmelden. Voraussetzung ist die zusätzliche Teilnahme an der Veranstaltung Nr. 1546 Applied Regression Analysis for Social Scientists (statt Übungsgruppe).
 Grundlagentext für die Veranstaltung ist: Andreß, Hans-Jürgen / Golsch, Katrin / Schmidt, Alexander (2013): Applied Panel Data Analysis for Economic and Social Surveys. Springer Verlag.

Weitere Literatur zu den einzelnen Vorlesungsthemen wird in der jeweiligen Sitzung bekannt gegeben. Für die Übung ist eines der folgenden Bücher hilfreich:

- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2012): Data Analysis Using Stata. 3rd edition. College Station: Stata Press.
- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2008): Datenanalyse mit Stata. 3. Aufl. München / Wien: Oldenbourg.
- Hamilton, Lawrence C. (2013): Statistics with STATA. Updated for version 12. Belmont: Brooks/Cole.

1327 Übungen Causal analysis / Kausalanalyse

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mi. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

H. Andreß

Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über ILIAS. Das dafür nötige Passwort wird in der ersten Vorlesung bekannt gegeben.

1328 Seminar: Praxis der Umfrageforschung

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 14 - 15.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37

H. Shamon

+++++ Die Teilnahme an der zugehörigen Übung ist obligatorisch. Ihre Anmeldung für das Seminar (14:00 bis 15:30) gilt auch zugleich für die Übung (16:00 bis 17:30). +++++

In diesem Seminar und der dazugehörigen Übung werden zentrale Fragestellungen und Probleme der Umfrageforschung diskutiert. Das Seminar richtet sich vor allem an Studierende, die schon erste Erfahrungen mit Planung und Ablauf empirischer Untersuchungen gesammelt haben, sowie Studierende, die eigene Sekundäranalysen planen und gerne verstehen möchten, wie die Daten zustande gekommen sind und anhand welcher Kriterien sich die Qualität von Umfrageforschung bestimmen lässt. Folgende Fragen stehen im Mittelpunkt der Veranstaltung: Was sollte bei der Fragebogenentwicklung beachtet werden, und welche Datenbanken für Erhebungsinstrumente können dafür genutzt werden? Welche Stichprobenverfahren werden üblicherweise in der Umfrageforschung eingesetzt? Gibt es repräsentative Stichproben? Und wie wirken sich komplexe Stichprobendesigns auf Schätz- und Teststatistiken aus? Wozu gewichtet man eigentlich? Welche Gewichtungungsverfahren gibt es, und wie verändern sie die Ergebnisse? Wie geht man mit fehlenden Werten um?

Die Veranstaltung (Seminar und Übung) gliedert sich in zwei Teile. In einem ersten Teil werden die theoretischen Grundkenntnisse vermittelt und praktische Anwendungen geübt. In einem zweiten Teil müssen die Studierende kleine Übungen in der Gruppe eingeladenen Experten vorstellen, die ihnen dazu Feedback "aus der Praxis" geben. Die Übungsaufgabe zu bestehen ist notwendiger Bestandteil zur Zulassung zur Klausur, die 100 % der Note ausmacht.

Studierende erwerben 6 LP. Dies entspricht 180 Stunden Arbeit. Diese verteilt sich etwa auf 45 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Klausurvorbereitung, 20 Stunden Übungsvorbereitung und etwa 80 Stunden wöchentliche Vorbereitung (=5 Stunden pro Woche).

Die Veranstaltung ist für Studierende aller an der Wiso-Fakultät vertretenen Studiengänge geöffnet. Sie setzt den erfolgreichen Abschluss des Grundstudiums voraus. Studierende im Bachelor-Studiengang Sozialwissenschaften müssen bereits Kenntnisse in Methoden und Nachbargebieten der Sozialwissenschaften vorweisen können.

Konkret sollten die Teilnehmer mit den Inhalten der einschlägigen Lehrbücher zu Methoden der empirischen Sozialforschung vertraut sein (z.B. Diekmann, 2002; Schnell et al., 1999; Kromrey, 2002). Darüber hinaus werden grundlegende Kenntnisse statistischer Methoden der empirischen Sozial- und Wirtschaftsforschung und englische Sprachkenntnisse vorausgesetzt. Kenntnisse des statistischen Programmpaketes STATA sind wünschenswert, aber nicht notwendig.

Die Teilnahme an der zugehörigen Übung ist obligatorisch. Ihre Anmeldung für das Seminar gilt auch zugleich für die Übung.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Grundlagen und Weiterführendes zu Themen der Veranstaltung findet sich in folgenden Lehrbüchern:

Schnell, R./Hill, P./Esser, E. (1999): Methoden der empirischen Sozialforschung. München/Wien: R. Oldenbourg. 6. Aufl.

Diekmann, A. (2003): Empirische Sozialforschung - Grundlagen, Methoden, Anwendungen. Reinbek: rororo.

Groves et al. (2004): Survey Methodology, Hoboken: Wiley.

1329 Übung zum Seminar: Praxis der Umfrageforschung

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 16 - 17.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37

H. Shamon

Die Übung zum gleichnamigen Seminar dient in erster Linie dazu, die Vorlesungsinhalte zu vertiefen. Ziel ist es, Datenbanken für Erhebungsinstrumente kennen zu lernen, gängige Auswahlverfahren in der Umfragepraxis zu diskutieren, Schätzverfahren bei komplexen Stichprobenplänen zu hinterfragen, Ausschöpfungsquoten zu berechnen, Gewichtungszprozeduren anzuwenden, die Kontrolle fehlender Werte zu üben und mit den dazu erforderlichen Softwareanwendungen vertraut zu werden. Im zweiten Teil der Veranstaltung sollen typische Anwendungen der Umfrageforschung sowie klassische Beispiele sozialwissenschaftlicher Umfragen mit Praktikern diskutiert werden.

Die Veranstaltung (Seminar und Übung) gliedert sich in zwei Teile. In einem ersten Teil werden die theoretischen Grundkenntnisse vermittelt und praktische Anwendungen geübt. In einem zweiten Teil müssen die Studierende kleine Übungen in der Gruppe eingeladenen Experten vorstellen, die ihnen dazu Feedback "aus der Praxis" geben. Die Übungsaufgabe zu bestehen ist notwendiger Bestandteil zur Zulassung zur Klausur, die 100 % der Note ausmacht.

Studierende erwerben 6 LP. Dies entspricht 180 Stunden Arbeit. Diese verteilt sich etwa auf 45 Stunden Präsenzzeit, 35 Stunden Klausurvorbereitung, 20 Stunden Übungsvorbereitung und etwa 80 Stunden wöchentliche Vorbereitung (=5 Stunden pro Woche).

Die Veranstaltung ist für Studierende aller an der Wiso-Fakultät vertretenen Studiengänge geöffnet. Sie setzt den erfolgreichen Abschluss des Grundstudiums voraus. Studierende im Bachelor-Studiengang Sozialwissenschaften müssen bereits Kenntnisse in Methoden und Nachbargebieten der Sozialwissenschaften vorweisen können.

Konkret sollten die Teilnehmer mit den Inhalten der einschlägigen Lehrbücher zu Methoden der empirischen Sozialforschung vertraut sein (z.B. Diekmann, 2002; Schnell et al., 1999; Kromrey, 2002). Darüber hinaus werden grundlegende Kenntnisse statistischer Methoden der empirischen Sozial- und Wirtschaftsforschung und englische Sprachkenntnisse vorausgesetzt. Kenntnisse des statistischen Programmpaketes STATA sind wünschenswert, aber nicht notwendig.

Die Übung kann nur in Kombination mit dem Seminar Praxis der Umfrageforschung belegt werden. Eine gesonderte Anmeldung für die Übung ist daher nicht erforderlich.

Grundlagen und Weiterführendes zu Themen der Veranstaltung findet sich in folgendem Lehrbuch: Groves et al. (2004): Survey Methodology, Hoboken: Wiley.

1330 Soziologie des Wohlfahrtsstaates

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S21

H. Andreß

Nach einer Einführung in Theorie und Empirie des Wohlfahrtsstaates im ersten Teil der Veranstaltung untersuchen die Studierenden im zweiten Teil die personalen und ökonomischen Voraussetzungen des Wohlfahrtsstaates. Sie analysieren dazu wirtschafts- und sozialstatistische Daten zur Entwicklung von Bevölkerung, Familie, Beschäftigung, Wirtschaft und öffentlichen Finanzen. Ergänzend werden ausgewählte Ergebnisse der politischen Soziologie über Systemvertrauen und Wohlfahrtsansprüche der Bürger betrachtet. Im dritten Teil der Veranstaltung untersuchen die Studierenden anhand ausgewählter Beispiele die Rückwirkungen des wohlfahrtsstaatlichen Arrangements auf die Sozialstruktur von Gesellschaften (z.B. die Effekte öffentlicher Infrastrukturleistungen auf die Erwerbstätigkeit von Frauen). Im vierten Teil der Veranstaltung diskutieren die Studierenden aktuelle Herausforderungen des Wohlfahrtsstaates.

Gliederung:

Teil I Der Wohlfahrtsstaat: Was ist das eigentlich?

Teil II Personale und ökonomische Voraussetzungen

Teil III Rückwirkungen auf die Sozialstruktur

Teil IV Herausforderungen des Wohlfahrtsstaates

Die Veranstaltung setzt den erfolgreichen Abschluss des Grundstudiums und englische Sprachkenntnisse voraus. Studierende im Bachelor-Studiengang Sozialwissenschaften müssen bereits 32 Leistungspunkte (im Hauptfach oder in Methoden und Nachbargebiete der Sozialwissenschaften) vorweisen können.

Die regelmäßige Teilnahme am Seminar ist neben Referat und Hausarbeit Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Die Pflichtliteratur wird über ILIAS zur Verfügung gestellt.

Die folgende Literatur ist zur Vorbereitung auf die Veranstaltung vorgesehen (zum Kauf empfohlene Arbeiten in Kursivschrift):

Allmendinger, J./Ludwig-Mayerhofer, W. (Hg.) (2000): *Soziologie des Sozialstaates*, Weinheim/ München.
 Bäcker, G./Bispinck, R./Hofemann, K./Naegele, G. (2007): *Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland*. 4. Auflage, 2 Bde. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften (siehe auch <http://www.sozialpolitik-aktuell.de/>)
 Ullrich, C.G. (2005): *Soziologie des Wohlfahrtsstaats. Eine Einführung*, Frankfurt/New York. Schmidt,
 Manfred G. / Ostheim, Tobias / Siegel, Nico A. / Zohnhöfer, Reimut (2007): *Der Wohlfahrtsstaat. Eine Einführung in den historischen und internationalen Vergleich*. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.

1331 **Forschungspraktikum (Teil 1): Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedaten**

4 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 22

Di. 16 - 17.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37

Di. 14 - 15.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37

A. Schmidt-Catran

Forschungspraktikum (Teil 1)

„Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedatensätzen“

Beschreibung:

Die Analyse von Umfragedaten ist einer der wichtigsten Bestandteile der quantitativen Sozialwissenschaft. In den meisten Fällen handelt es sich bei diesen Daten nicht um Primär-, also selbst erhobene Daten, sondern um sog. Sekundärdaten. Insbesondere im Kontext der internationalen Umfrageforschung werden fast ausschließlich Sekundärdaten verwendet, nicht zuletzt weil eine länderübergreifende Umfrage enorme Kosten verursacht. Heutzutage stehen Sozialwissenschaftlern/innen viele verschiedene internationale Umfragedatensätze zur Verfügung. Diese Datensätze bieten verschiedene Möglichkeiten. Natürlich können solche Datensätze benutzt werden um einzelne Länder zu analysieren. Ihr Potential entfalten internationale Umfragedaten aber wenn mehrere Länder in die Analyse einbezogen werden. So können länderübergreifende Datensätze z.B. genutzt werden um die Generalisierbarkeit von Theorien zu überprüfen. Länderübergreifende Datensätze eignen sich außerdem um den Einfluss von (Länder-) Kontexten zu analysieren. Dies kann entweder im Rahmen von Ländervergleichen erfolgen oder mit Hilfe der Mehrebenenanalyse.

In dem Forschungspraktikum „Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedatensätzen“ werden wir den sozialwissenschaftlichen Forschungsprozess einmal vollständig durchlaufen. Wir beginnen mit der Suche nach einer geeigneten Forschungsfrage. Anschließend werden wir uns mit der Bildung von Theorien und der Ableitung von Hypothesen beschäftigen. Dann werden wir uns der Frage widmen, wie unsere theoretischen Konstrukte am besten gemessen (operationalisiert) werden können. Gerade im Kontext der internationalen Umfrageforschung stellt sich die Frage, inwieweit die erhobenen Daten sich über Länder hinweg vergleichen lassen. Nachdem wir die Daten aufbereitet haben, werden wir mit der empirischen Analyse der Daten beginnen. Je nach abhängiger Variable und Forschungsfrage stehen den Sozialwissenschaften hier viele verschiedene Verfahren zur Verfügung. Im letzten Schritt werden wir die Ergebnisse unserer Forschung in einem Bericht festhalten.

Aufbau des Kurses:

Der Kurs besteht aus zwei Sitzungen pro Woche. In der ersten Sitzung werden wir uns jeweils mit theoretischen Aspekten beschäftigen. In der zweiten Sitzung werden wir uns mit methodischen Aspekten bzw. statistischen Verfahren beschäftigen.

In dem Kurs werden wir Daten des European Social Surveys verwenden (ESS). Der Kurs ist inhaltlich nicht an eine bestimmte Bindestrich-Soziologie gebunden. Das ESS bietet Analysemöglichkeiten für viele verschiedene Forschungsfelder, z.B.:

- 1) Sozialkapital, Vertrauen
- 2) Lebenszufriedenheit und Glück
- 3) Politische Teilhabe, gesellschaftliche Teilhabe, soziale Exklusion
- 4) Einstellungen zum Wohlfahrtsstaat
- 5) Migration und Einstellungen zur Migration

Gemeinsam werden wir uns in dem Kurs einen Überblick über diese aktuellen Forschungsfelder erarbeiten. Dies geschieht in der Form von Referaten. In den theoretischen Sitzungen werden wir uns außerdem mit verschiedenen Forschungsdesigns für länderübergreifende Studien beschäftigen. Danach wird von den Teilnehmern/innen erwartet, dass sie sich eigenständig in ein Forschungsfeld einlesen und eine geeignete Forschungsfrage für ihre Analyse finden.

In den Methodik-/Statistiksitzen bekommen die Teilnehmer verschiedene Verfahren vorgestellt und wenden diese in praktischen Übungen direkt selber an. Wir nutzen hierfür die Statistiksoftware Stata. Unter anderem werden wir folgende Themen behandeln:

- 1) Datenaufbereitung/-management
- 2) Deskriptive Statistiken und Grafiken
- 3) Verfahren zur Messung latenter Variablen (Konfirmatorische Faktorenanalyse)
- 4) (Fortgeschrittene) Regressionsverfahren (Überblick Regressionsverfahren, Mehrebenenanalyse, ordinale und multinomiale logistische Regression)

Dieser „Werkzeugkasten“, den wir uns in den praktischen Übungen erarbeiten, kann von den Teilnehmern/innen dann genutzt werden um die eigenen Forschungsprojekte durchzuführen. Diese Forschungsprojekte können jeweils in Zweiergruppen durchgeführt werden.

Voraussetzungen/Nötige Vorkenntnisse:

Für den Kurs wird ein Grundverständnis von multivariaten Regressionsverfahren vorausgesetzt (OLS und logistische Regression). Teilnehmer/innen sollten daher die Veranstaltung „Linear Models“ oder eine vergleichbare Veranstaltung in Ökonometrie besucht haben. Stata Kenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme.

Prüfungsleistung:

Der Kurs geht über zwei Semester. Eine anrechenbare Note gibt es nach erfolgreicher Teilnahme an dem zweiten Teil des Kurses (WS14/15).

Im ersten Semester (SS14) wird von den Teilnehmern/innen Folgendes erwartet:

- 1) Vorstellung eines Artikels aus einem der oben genannten Forschungsfelder in einem Referat (20 Minuten).
- 2) Vorstellung der eigenen Forschungsfrage in einem Kurzreferat (10 Minuten) [ggf. als Gruppenarbeit].
- 3) Abgabe eines Zwischenberichts zum aktuellen Stand des Forschungsprojektes (ca. 10 Seiten) [ggf. als Gruppenarbeit].

Im zweiten Semester (WS14/15) wird von den Teilnehmern/innen Folgendes erwartet:

- 1) Präsentation der Ergebnisse des eigenen Forschungsprojektes [ggf. als Gruppenarbeit].
- 2) Abgabe eines umfangreichen Forschungsberichtes (ca. 50 Seiten) [ggf. als Gruppenarbeit].

Insgesamt erhalten die Teilnehmer/innen 18 Leistungspunkte. Dies entspricht einem Arbeitsaufwand von 540 Stunden (270 Stunden pro Semester). Der Arbeitsaufwand im ersten Semester (SS14) verteilt sich ungefähr wie folgt:

Präsenszeit	39 Stunden
Vor- und Nachbereitung	39 Stunden
Literaturstudium	70 Stunden

Vorbereitung Referat/e	12 Stunden
Eigenständige Arbeit	110 Stunden, davon
Analysen/Stata	30 Stunden
Literatur	40 Stunden
Bericht verfassen	40 Stunden

Alle Vorlesungs- und Übungsmaterialien werden über ILIAS bereitgestellt.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

S o z i o l o g i e

1332 Einführung in die Soziologie: Makrosoziologie

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 650

Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 11.4.2014, nicht am 6.6.2014

C. Kroneberg

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Soziologie. Der Schwerpunkt liegt in diesem Semester auf klassischen makrosoziologischen Themen wie sozialer Ungleichheit, sozialer Differenzierung, sozialer Ordnung und sozialem Wandel.

Gliederung:

- 1) Die Konstruktion der Gesellschaft
 - 2) Institutionelle Ordnungen und Opportunitäten
 - 3) Sozialisation und soziale Rollen
 - 4) Probleme sozialer Ordnung
 - 5) Kollektives Handeln
 - 6) Tausch, Markt und Macht
 - 7) Soziale Ungleichheit
 - 8) Soziale Grenzziehungen
 - 9) Soziale Differenzierung
 - 10) Konflikt und Integration
 - 11) Sozialer Wandel und soziologische Theorie
- Dozent: Prof. Dr. C. Kroneberg

Die erfolgreiche Teilnahme an der Vorlesung: Einführung in die Soziologie: Mikrosoziologie ist sinnvoll.

Gliederung, Literaturhinweise und Folien können - nach Zulassung in KLIPS - per ILIAS herunter geladen werden

Berger, Peter L. und Thomas Luckmann, 1980: Die gesellschaftliche Konstruktion der Wirklichkeit. Eine Theorie der Wissenssoziologie. Frankfurt a. M.: Fischer

Esser, Hartmut, 1999-2002: Soziologie. Spezielle Grundlagen, 6 Bände. Frankfurt a. M.: Campus

Joas, Hans und Wolfgang Knöbl, 2004: Sozialtheorie. Zwanzig einführende Vorlesungen. Frankfurt a. M.: Suhrkamp

1332a Einführung in die Soziologie: Makrosoziologie

Tutorium; Max. Teilnehmer: 300

Mo. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180
 Mo. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12
 Mo. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180
 Di. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12
 Di. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, S 100
 Di. 19.30 - 21, 211 IBW-Gebäude, S 100
 Mi. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180
 Mi. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181
 Mi. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180
 Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S26
 Mi. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb
 Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S26
 Do. 17.45 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12
 Do. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182
 Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

C.Kroneberg

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
 Termine
 Tutoren:

Gruppe 1: Kamilla Halemba

Gruppe 2: Simon Micken

Gruppe 3: David Prinz

Gruppe 4: Kamilla Halemba

Gruppe 6: Simon Micken

Gruppe 7: Betül Eroglu

Gruppe 8: Carsten Gerards

Gruppe 9: Carsten Gerards

Gruppe 10: Betül Eroglu

Gruppe 12: Ruben Haupt

Gruppe 13: David Prinz

Gruppe 14: Kamilla Halemba

Gruppe 15: Kamilla Halemba

1346a Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaftler und CUDA

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 414

Mo. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 89, ab 14.4.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa, ab 14.4.2014

Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 56, ab 15.4.2014

Di. 19.30 - 21, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 34, ab 15.4.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 76, ab 16.4.2014

Mi. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 76, ab 16.4.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 35, ab 16.4.2014

Mi. 19.30 - 21, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 35, ab
16.4.2014

Do. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab
17.4.2014

Do. 19.30 - 21, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343, ab
17.4.2014

Do. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab
17.4.2014

Do. 17.45 - 19.15, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343, ab
17.4.2014

H. Dülmer
J. Offerhaus

Tutoren:

Gruppe 1: Mira Böing

Gruppe 2: Ann-Katrin Schäfer

Gruppe 3: Ann-Katrin Schäfer

Gruppe 4: Jana Mäcken

Gruppe 5: I. Demirer

Gruppe 6: Lennart Schürmann

Gruppe 7: Bettina Hünteler

Gruppe 8: Jana Mäcken

Gruppe 9: Mira Böing

Gruppe 10: Bettina Hünteler

Gruppe 11: Lennart Schürmann

Gruppe 12: I. Demirer

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

1507 Migration und Integration

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, nicht
am 26.6.2014

S. Riedel

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

Die Integration von Migranten ist in Deutschland ein medial und gesellschaftspolitisch vielbeachtetes Thema. Das Seminar bietet hierzu einen Überblick über theoretische Grundlagen und deutsche sowie internationale Forschungsergebnisse. Dabei steht Deutschland im Fokus, allerdings wird vielfach auch eine international komparative Perspektive eingenommen. Es werden u.a. folgende Themenkomplexe behandelt:

Theorie

- Assimilationstheorie
- Segmentierte Assimilation
- Transnationalismus

Problemereiche / Dimensionen

- Spracherwerb
- Bildungs- und Arbeitsmarkterfolg
- soziale Netzwerke

- Segregation

- Identifikationsmuster

Die Bereitschaft zur intensiven Lektüre englischer und deutscher Literatur wird vorausgesetzt.

Um die Leistungspunkte für diesen Kurs zu erhalten, muss jeder Student ein Referat halten und eine Hausarbeit schreiben. Die Studenten erarbeiten sich ihre Referatsthemen in Gruppen, die in der ersten Sitzung zusammengestellt werden. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1335 Wissenschaftstheorie

2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 70

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

Di. 15.7.2014 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

V. Dreier

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt! Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Für die Übung müssen Sie sich nicht gesondert in KLIPS anmelden; die Zulassung zur Übung erfolgt automatisch mit der Zulassung zur Vorlesung.

Die moderne Wissenschaftstheorie ist eine Meta- und Reflexionswissenschaft, deren Untersuchungsbereich die Wissenschaftspraxis der Einzeldisziplinen ist.

Wissenschaftstheorie ist ihrem Anspruch nach zweierlei:

Wissenschaftstheorie ist deskriptiv und rekonstruktiv, d.h. sie orientiert sich an dem, was Wissenschaftler als Wissenschaftler tun, wie sie es tun und was sie produzieren. In dieser Hinsicht ist Wissenschaftstheorie rationale Rekonstruktion der Wissenschaftspraxis.

Wissenschaftstheorie ist normativ, d.h. sie beurteilt das Tun und die Produkte von Wissenschaftlern mit ihren eigenen Regeln, insbesondere der Logik. In dieser Hinsicht ist Wissenschaftstheorie angewandte Logik.

In der Vorlesung werden auf der Grundlage dieser Charakterisierung von Wissenschaftstheorie folgende Gegenstandsbereiche angesprochen:

1. „In welcher Welt leben wir?“
2. Wissenschaftliche Welterkenntnis
3. Ziel und Aufgaben der Wissenschaftstheorie
4. Das Werkzeug der Wissenschaftstheorie
5. Methoden der Wissenschaften

6. Hypothesen und Gesetze
7. Erklären und Verstehen
8. Theorie und Erfahrung I: Die Repräsentation wissenschaftlicher Erkenntnis
9. Theorie und Erfahrung II: Das Problem der theoretischen Begriffe
10. Theorie und Erfahrung III: Wissenschaftlicher Fortschritt
Die Literatur zur Vorlesung wird in der ersten Sitzung angegeben.

1326 Causal analysis / Kausalanalyse

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 369

Mi. 23.7.2014 15 - 17

Di. 23.9.2014 14 - 15

H. Andreß

Die Vorlesung behandelt fortgeschrittene statistische Methoden der Empirischen Sozial- und Wirtschaftsforschung. Dabei steht die Anwendung dieser Methoden im Vordergrund. Anhand von Beispielen aus der Ökonomie, der Soziologie und der Politikwissenschaft wird gezeigt, wie statistische Methoden unter Verwendung moderner Statistikprogramme zur Beantwortung inhaltlicher Fragestellungen genutzt werden können. Vorausgesetzt werden Kenntnisse der linearen und logistischen Regression, die im ersten Teil dieses zweisemestrigen Vorlesungszyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Während es im Wintersemester vorrangig um das klassische lineare Modell (angewendet auf Querschnittsdaten) ging, sollen in diesem Sommersemester Verallgemeinerungen dieses Modells betrachtet werden, die die Analyse kontinuierlicher und kategorialer Variablen mit mehreren Messzeitpunkten erlauben. Zeitreihen, Panel- und Ereignisdaten sind typische Beispiele solcher zeitabhängiger Daten.

Ergänzend zur Vorlesung wird eine Übung angeboten, in der der Vorlesungsstoff anhand von Analysen sozial- und wirtschaftswissenschaftlicher Daten mit dem Statistikprogramm STATA vertieft wird. Vorlesung und Übung sind Teil eines zweisemestrigen Vorlesungszyklus und setzen Kenntnisse der linearen und logistischen Regression voraus, die im ersten Teil dieses Zyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Die Klausur behandelt jedoch ausschließlich Themen aus der Vorlesung „Causal Analysis“. Für die Übung sind STATA-Kenntnisse Voraussetzung.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über ILIAS. Das dafür nötige Passwort wird den zugelassenen Teilnehmer(inne)n rechtzeitig per E-Mail mitgeteilt.

Doktoranden können sich zu dieser Veranstaltung über das Sekretariat (penning@wiso.uni-koeln.de) anmelden. Voraussetzung ist die zusätzliche Teilnahme an der Veranstaltung Nr. 1546 Applied Regression Analysis for Social Scientists (statt Übungsgruppe).

Grundlagentext für die Veranstaltung ist: Andreß, Hans-Jürgen / Golsch, Katrin / Schmidt, Alexander (2013): Applied Panel Data Analysis for Economic and Social Surveys. Springer Verlag.

Weitere Literatur zu den einzelnen Vorlesungsthemen wird in der jeweiligen Sitzung bekannt gegeben. Für die Übung ist eines der folgenden Bücher hilfreich:

- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2012): Data Analysis Using Stata. 3rd edition. College Station: Stata Press.
- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2008): Datenanalyse mit Stata. 3. Aufl. München / Wien: Oldenbourg.
- Hamilton, Lawrence C. (2013): Statistics with STATA. Updated for version 12. Belmont: Brooks/Cole.

1327 Übungen Causal analysis / Kausalanalyse

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mi. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

H. Andreß

Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über ILIAS. Das dafür nötige Passwort wird in der ersten Vorlesung bekannt gegeben.

1336 CUDA A

1 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 368

Fr. 25.4.2014 14 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 29.4.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Fr. 2.5.2014 14 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mo. 5.5.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 6.5.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Fr. 9.5.2014 14 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mo. 12.5.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 13.5.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mo. 19.5.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 20.5.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Fr. 23.5.2014 14 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mo. 26.5.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 27.5.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Fr. 30.5.2014 14 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mo. 2.6.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 3.6.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Fr. 6.6.2014 14 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mo. 16.6.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 17.6.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Fr. 20.6.2014 14 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mo. 23.6.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 24.6.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Fr. 27.6.2014 14 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mo. 30.6.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 1.7.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Fr. 4.7.2014 14 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mo. 7.7.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

S. Hönerbach
S. Riedel

Blockveranstaltung an 3 Terminen

In dieser computerunterstützten Übung zur Datenanalyse (CUDA A) werden begleitend zur Vorlesung Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaftler die besprochenen Inhalte anhand eines Datensatzes vertieft und eingeübt. In der Veranstaltung wird zunächst die Auswertungssoftware STATA vorgestellt. Im Weiteren werden verschiedene deskriptive Statistiken näher erläutert und berechnet. Ziel der Übung ist es, eine Einführung in die statistische Auswertung zu geben und den TeilnehmerInnen Fähigkeiten zur Anfertigung eigenständiger Analysen zu vermitteln.

Gruppe 6 kann mit Beginn der Restplatzvergabe belegt werden!

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Der Besuch der CUDA-Übung bildet eine Einheit mit der Vorlesung "Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaftler" sowie der dazugehörigen Begleitübung; sie stellt damit nur eine Teilleistung dar und wird nicht als eigenständige Prüfungsleistung registriert. Sollten Sie die Klausur zur Vorlesung erst in einem späteren Semester schreiben, müssen Sie die CUDA-Übung - ob bestanden oder nicht - in dem betreffenden Semester wiederholen.

Sollten Sie jedoch die CUDA bestehen, aber nicht die Klausur, so brauchen Sie im jeweiligen Folgesemester nur die Klausur zu wiederholen, ohne nochmals an der CUDA-Übung teilzunehmen. (<http://www.fis.uni-koeln.de/2842.html?&MP=2813-2828>)

Da es sich hier um eine Blockveranstaltung handelt, gilt es folgende Besonderheit zur Anwesenheit zu beachten:

Sollten Sie an einer der drei Sitzungen nicht teilnehmen, gilt die CUDA als "nicht bestanden", somit können Sie auch die Klausur "Statistik A" nicht bestehen.

Wenn Sie wegen Krankheit an einer Sitzung nicht teilnehmen können, beachten Sie bitte folgende Hinweise des Prüfungsamtes: http://www.wiso.uni-koeln.de/fileadmin/wiso_fak/fakultaet/dokumente/PA/pruefungen_erkrankung.pdf. Diese Hinweise gelten ebenfalls für Studierende der Philosophischen Fakultät, da die Prüfung von der WiSo-Fakultät durchgeführt wird.

Ein Wechsel in eine andere Gruppe ist grundsätzlich nicht möglich!

1337 CUDA B zu Statistik B

1 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 108

Mo. 7.4.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 8.4.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mo. 14.4.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 15.4.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Di. 22.4.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mo. 28.4.2014 16 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

S. R i e d e l

In dieser computerunterstützten Übung zur Datenanalyse (CUDA) werden begleitend zur Vorlesung (Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik bzw. Statistik B) die besprochenen Inhalte anhand eines Datensatzes vertieft und eingeübt. In der Veranstaltung wird zunächst die Auswertungssoftware STATA vorgestellt. Im Weiteren werden verschiedene multivariate Analyseverfahren näher erläutert und berechnet. Ziel der Übung ist es, den TeilnehmerInnen Fähigkeiten zur Anfertigung eigenständiger Analysen zu vermitteln.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Der Besuch der CUDA-Übung bildet eine Einheit mit der Vorlesung "Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)" sowie der dazugehörigen Begleitübung; sie stellt damit nur eine Teilleistung dar und wird nicht als eigenständige Prüfungsleistung registriert. Sollten Sie die Klausur zur Statistik B erst in einem späteren Semester schreiben, müssen Sie die CUDA-Übung - ob bestanden oder nicht - in dem betreffenden Semester wiederholen.

Sollten Sie jedoch die CUDA bestehen, aber nicht die Klausur, so brauchen Sie im jeweiligen Folgesemester nur die Klausur zu wiederholen, ohne nochmals an der CUDA-Übung teilzunehmen. (<http://www.fis.uni-koeln.de/2842.html?&MP=2813-2828>)

Da es sich hier um eine Blockveranstaltung handelt, gilt es folgende Besonderheit zur Anwesenheit zu beachten:

Sollten Sie an einer der drei Sitzungen nicht teilnehmen, gilt die CUDA als "nicht bestanden", somit können Sie auch die Klausur "Statistik B" nicht bestehen.

Wenn Sie wegen Krankheit an einer Sitzung nicht teilnehmen können, beachten Sie bitte folgende Hinweise des Prüfungsamtes: http://www.wiso.uni-koeln.de/fileadmin/wiso_fak/fakultaet/dokumente/PA/pruefungen_erkrankung.pdf. Diese Hinweise gelten ebenfalls für Studierende der Philosophischen Fakultät, da die Prüfung von der WiSo-Fakultät durchgeführt wird.

Ein Wechsel in eine andere Gruppe ist grundsätzlich nicht möglich!

1338 Sozialstrukturanalyse

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 550

Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

M. W a g n e r

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Sozialstruktur Deutschlands. Themen sind der demographische Wandel sowie die Entwicklungen in den wichtigsten gesellschaftlichen Teilbereichen Familie, Bildung und Arbeitsmarkt. Weitere Schwerpunkte der Vorlesung liegen in den Bereichen soziale Ungleichheit, Sozialkapital, Lebensstile und Wertewandel.

Vorläufige Gliederung:

1. Sozialstruktur der Gesellschaft
2. Bevölkerungsstruktur
3. Bevölkerungsdynamik
4. Partnerschaft, Ehe und Familie
5. Bildungssystem und Bildungschancen
6. Arbeitsmarkt und Erwerbstätigkeit
7. Soziale Ungleichheit und soziale Mobilität
8. Sozialkapital

9. Kultur und Lebensstile

10. Wertewandel

11. Gute Gesellschaft?

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

Hradil, Stefan, 2004: Die Sozialstruktur Deutschlands im internationalen Vergleich. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.

Huinink, Johannes und Torsten Schröder, 2008: Sozialstruktur Deutschlands. UVK Verlagsgesellschaft mbH: Konstanz.

1338a Sozialstrukturanalyse

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 300

Mo. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab
14.4.2014

Mo. 10 - 11.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341, ab
14.4.2014

Di. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab
15.4.2014

Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S21, ab 15.4.2014

Mi. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab
16.4.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12,
ab 16.4.2014

Do. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 10.4.2014

Do. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab
10.4.2014

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 67, ab 10.4.2014, nicht am
24.4.2014

Fr. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 11.4.2014

Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 11.4.2014

Fr. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab
11.4.2014

M . W a g n e r

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

Gruppe 1: Knob

Gruppe 2: Knob

Gruppe 3: Klausnitzer

Gruppe 4: Klausnitzer

Gruppe 5: Odrowski

Gruppe 6: Odrowski

Gruppe 7: Odrowski

Gruppe 8: Odrowski

Gruppe 9: Risius

Gruppe 10: Risius

Gruppe 11: Micken

Gruppe 12: Micken

1330 Soziologie des Wohlfahrtsstaates

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S21

H. Andreß

Nach einer Einführung in Theorie und Empirie des Wohlfahrtsstaates im ersten Teil der Veranstaltung untersuchen die Studierenden im zweiten Teil die personalen und ökonomischen Voraussetzungen des Wohlfahrtsstaates. Sie analysieren dazu wirtschafts- und sozialstatistische Daten zur Entwicklung von Bevölkerung, Familie, Beschäftigung, Wirtschaft und öffentlichen Finanzen. Ergänzend werden ausgewählte Ergebnisse der politischen Soziologie über Systemvertrauen und Wohlfahrtsansprüche der Bürger betrachtet. Im dritten Teil der Veranstaltung untersuchen die Studierenden anhand ausgewählter Beispiele die Rückwirkungen des wohlfahrtsstaatlichen Arrangements auf die Sozialstruktur von Gesellschaften (z.B. die Effekte öffentlicher Infrastrukturleistungen auf die Erwerbstätigkeit von Frauen). Im vierten Teil der Veranstaltung diskutieren die Studierenden aktuelle Herausforderungen des Wohlfahrtsstaates.

Gliederung:

Teil I Der Wohlfahrtsstaat: Was ist das eigentlich?

Teil II Personale und ökonomische Voraussetzungen

Teil III Rückwirkungen auf die Sozialstruktur

Teil IV Herausforderungen des Wohlfahrtsstaates

Die Veranstaltung setzt den erfolgreichen Abschluss des Grundstudiums und englische Sprachkenntnisse voraus. Studierende im Bachelor-Studiengang Sozialwissenschaften müssen bereits 32 Leistungspunkte (im Hauptfach oder in Methoden und Nachbargebieten der Sozialwissenschaften) vorweisen können.

Die regelmäßige Teilnahme am Seminar ist neben Referat und Hausarbeit Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Die Pflichtliteratur wird über ILIAS zur Verfügung gestellt.

Die folgende Literatur ist zur Vorbereitung auf die Veranstaltung vorgesehen (zum Kauf empfohlene Arbeiten in Kursivschrift):

Allmendinger, J./Ludwig-Mayerhofer, W. (Hg.) (2000): *Soziologie des Sozialstaates*, Weinheim/ München.
 Bäcker, G./Bispinck, R./Hofemann, K./Naegele, G. (2007): *Sozialpolitik und soziale Lage in Deutschland*. 4. Auflage, 2 Bde. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften (siehe auch <http://www.sozialpolitik-aktuell.de/>)
 Ullrich, C.G. (2005): *Soziologie des Wohlfahrtsstaats. Eine Einführung*, Frankfurt/New York. Schmidt, Manfred G. / Ostheim, Tobias / Siegel, Nico A. / Zohlnhöfer, Reimut (2007): *Der Wohlfahrtsstaat. Eine Einführung in den historischen und internationalen Vergleich*. Wiesbaden: Verlag für Sozialwissenschaften.

1331 Forschungspraktikum (Teil 1): Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedaten

4 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 22

Di. 16 - 17.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37

Di. 14 - 15.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 37

A. Schmidt-Catran

Forschungspraktikum (Teil 1)

„Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedatensätzen“

Beschreibung:

Die Analyse von Umfragedaten ist einer der wichtigsten Bestandteile der quantitativen Sozialwissenschaft. In den meisten Fällen handelt es sich bei diesen Daten nicht um Primär-, also selbst erhobene Daten, sondern um sog. Sekundärdaten. Insbesondere im Kontext der internationalen Umfrageforschung werden fast ausschließlich Sekundärdaten verwendet, nicht zuletzt weil eine länderübergreifende Umfrage enorme Kosten verursacht. Heutzutage stehen Sozialwissenschaftlern/innen viele verschiedene internationale Umfragedatensätze zur Verfügung. Diese Datensätze bieten verschiedene Möglichkeiten. Natürlich können solche Datensätze benutzt werden um einzelne Länder zu analysieren. Ihr Potential entfalten internationale Umfragedaten aber wenn mehrere Länder in die Analyse einbezogen werden. So können länderübergreifende Datensätze z.B. genutzt werden um die Generalisierbarkeit von Theorien zu überprüfen. Länderübergreifende Datensätze eignen sich außerdem um den Einfluss von (Länder-) Kontexten zu analysieren. Dies kann entweder im Rahmen von Ländervergleichen erfolgen oder mit Hilfe der Mehrebenenanalyse.

In dem Forschungspraktikum „Sekundärdatenanalyse von internationalen Umfragedatensätzen“ werden wir den sozialwissenschaftlichen Forschungsprozess einmal vollständig durchlaufen. Wir beginnen mit der Suche nach einer geeigneten Forschungsfrage. Anschließend werden wir uns mit der Bildung von Theorien und der Ableitung von Hypothesen beschäftigen. Dann werden wir uns der Frage widmen, wie unsere theoretischen Konstrukte am besten gemessen (operationalisiert) werden können. Gerade im Kontext der internationalen Umfrageforschung stellt sich die Frage, inwieweit die erhobenen Daten sich über Länder hinweg vergleichen lassen. Nachdem wir die Daten aufbereitet haben, werden wir mit der empirischen Analyse der Daten beginnen. Je nach abhängiger Variable und Forschungsfrage stehen den Sozialwissenschaften hier viele verschiedene Verfahren zur Verfügung. Im letzten Schritt werden wir die Ergebnisse unserer Forschung in einem Bericht festhalten.

Aufbau des Kurses:

Der Kurs besteht aus zwei Sitzungen pro Woche. In der ersten Sitzung werden wir uns jeweils mit theoretischen Aspekten beschäftigen. In der zweiten Sitzung werden wir uns mit methodischen Aspekten bzw. statistischen Verfahren beschäftigen.

In dem Kurs werden wir Daten des European Social Surveys verwenden (ESS). Der Kurs ist inhaltlich nicht an eine bestimmte Bindestrich-Soziologie gebunden. Das ESS bietet Anlysemöglichkeiten für viele verschiedene Forschungsfelder, z.B.:

- 1) Sozialkapital, Vertrauen
- 2) Lebenszufriedenheit und Glück
- 3) Politische Teilhabe, gesellschaftliche Teilhabe, soziale Exklusion
- 4) Einstellungen zum Wohlfahrtsstaat
- 5) Migration und Einstellungen zur Migration

Gemeinsam werden wir uns in dem Kurs einen Überblick über diese aktuellen Forschungsfelder erarbeiten. Dies geschieht in der Form von Referaten. In den theoretischen Sitzungen werden wir uns außerdem mit verschiedenen Forschungsdesigns für länderübergreifende Studien beschäftigen. Danach wird von den Teilnehmern/innen erwartet, dass sie sich eigenständig in ein Forschungsfeld einlesen und eine geeignete Forschungsfrage für ihre Analyse finden.

In den Methodik-/Statistiksitzen bekommen die Teilnehmer verschiedene Verfahren vorgestellt und wenden diese in praktischen Übungen direkt selber an. Wir nutzen hierfür die Statistiksoftware Stata. Unter anderem werden wir folgende Themen behandeln:

- 1) Datenaufbereitung/-management
- 2) Deskriptive Statistiken und Grafiken
- 3) Verfahren zur Messung latenter Variablen (Konfirmatorische Faktorenanalyse)
- 4) (Fortgeschrittene) Regressionsverfahren (Überblick Regressionsverfahren, Mehrebenenanalyse, ordinale und multinomiale logistische Regression)

Dieser „Werkzeugkasten“, den wir uns in den praktischen Übungen erarbeiten, kann von den Teilnehmern/innen dann genutzt werden um die eigenen Forschungsprojekte durchzuführen. Diese Forschungsprojekte können jeweils in Zweiergruppen durchgeführt werden.

Voraussetzungen/Nötige Vorkenntnisse:

Für den Kurs wird ein Grundverständnis von multivariaten Regressionsverfahren vorausgesetzt (OLS und logistische Regression). Teilnehmer/innen sollten daher die Veranstaltung „Linear Models“ oder eine vergleichbare Veranstaltung in Ökonometrie besucht haben. Stata Kenntnisse sind von Vorteil, aber keine Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme.

Prüfungsleistung:

Der Kurs geht über zwei Semester. Eine anrechenbare Note gibt es nach erfolgreicher Teilnahme an dem zweiten Teil des Kurses (WS14/15).

Im ersten Semester (SS14) wird von den Teilnehmern/innen Folgendes erwartet:

- 1) Vorstellung eines Artikels aus einem der oben genannten Forschungsfelder in einem Referat (20 Minuten).
- 2) Vorstellung der eigenen Forschungsfrage in einem Kurzreferat (10 Minuten) [ggf. als Gruppenarbeit].
- 3) Abgabe eines Zwischenberichts zum aktuellen Stand des Forschungsprojektes (ca. 10 Seiten) [ggf. als Gruppenarbeit].

Im zweiten Semester (WS14/15) wird von den Teilnehmern/innen Folgendes erwartet:

- 1) Präsentation der Ergebnisse des eigenen Forschungsprojektes [ggf. als Gruppenarbeit].
- 2) Abgabe eines umfangreichen Forschungsberichtes (ca. 50 Seiten) [ggf. als Gruppenarbeit].

Insgesamt erhalten die Teilnehmer/innen 18 Leistungspunkte. Dies entspricht einem Arbeitsaufwand von 540 Stunden (270 Stunden pro Semester). Der Arbeitsaufwand im ersten Semester (SS14) verteilt sich ungefähr wie folgt:

Präsenzzeit	39 Stunden
Vor- und Nachbereitung	39 Stunden
Literaturstudium	70 Stunden
Vorbereitung Referat/e	12 Stunden
Eigenständige Arbeit	110 Stunden, davon
Analysen/Stata	30 Stunden
Literatur	40 Stunden
Bericht verfassen	40 Stunden

Alle Vorlesungs- und Übungsmaterialien werden über ILIAS bereitgestellt.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

1342 Examens- und Forschungskolloquium Soziologie / Research Seminar Doctoral Track

2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 75

Di. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11

Di. 16 - 17.30, n. Vereinb

Di. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11, nicht am 8.4.2014

Mi. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11, ab 16.4.2014

Mi. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11, ab 9.4.2014

k.A., n. Vereinb

N . N .

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

1343 ISS Oberseminar (Öffentliche Vorträge zu aktuellen Forschungsfragen) / Research Seminar Doctoral Track

2 SWS; Oberseminar; Max. Teilnehmer: 35

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S24, ab 16.4.2014

K.Hank
H.Andreß
D.Fetchenhauer
J.Friedrichs
E.Hölzl

M. Jacob
C. Kroneberg
F. Schulz-Nieswandt
M. Wagner

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

Hinweis für Doktoranden:

Wenn Sie regelmäßig an dem Oberseminar teilnehmen und einen Teilnahme-Schein für das Promotionsstudium erwerben möchten, melden Sie sich bitte per Mail unter Angabe der Promotionsordnung und Ihres Geburtsdatums bei Frau Petra Friedrichs (sekretariat-hank@wiso.uni-koeln.de) an.

1344 **Advanced Sociological Theory**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Fr. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12,
nicht am 25.4.2014 ; 6.6.2014 ; 27.6.2014 findet statt in: SocioLab

Fr. 27.6.2014 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

C. Kroneberg

The course is designed for doctoral and (advanced) Master students. It deals with selected sociological theories that have a high potential to guide and inform social research. Among them are theories of action, culture, social capital, and social networks. Particular emphasis will be placed on the links between theoretical arguments, empirical implications, and choices of research design and methods. Moreover, the course will cover basic topics in the methodology of social sciences, such as mechanisms, scope conditions, direct and indirect test strategies, and theoretical integration. As the course should benefit doctoral students who specialize in different areas of research, parts of the syllabus will be arrived at in a demand-oriented fashion.

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

Doktoranden melden sich bitte per Email im Sekretariat von Herrn Prof. Kroneberg, Frau Wirth (sek-kroneberg@wiso.uni-koeln.de) an.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

1345 **Das Elend der Welt? Soziologie der Armut und des Reichtums**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 9.4.2014 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12

Fr. 25.4.2014 10 - 18, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12

Sa. 26.4.2014 9 - 17, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12

So. 27.4.2014 9 - 17, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
0.12

C. Deindl

Inhalt:

Armut und Reichtum kann positive und negative Auswirkungen auf Individuen und Gesellschaften haben. Negative Auswirkungen werden bspw. von Pierre Bourdieu in „Das Elend der Welt“ beschrieben.

Das Seminar wird sich mit diesen und anderen Auswirkungen von Armut und Reichtum beschäftigen. Das Spektrum umfasst dabei neben Klassikern der Soziologie auch Arbeitsmarktsoziologie, Gesundheitssoziologie aber auch vergleichende Wohlfahrtsstaatenanalyse.

Gliederung:

Wird in der 1. Sitzung im Detail vorgestellt.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

Es wird jeweils eine einstündige Mittagspause geben.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>

Pierre Bourdieu et al. (2005): Das Elend der Welt. Studienausgabe. Konstanz: UVK

- Wird in der 1. Sitzung im Detail vorgestellt.

1346 Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaftler und CUDA A

Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 320

Mo. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C 14.4.2014 - 7.7.2014

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 10.7.2014

H. Dülmer
J. Offerhaus

Die Veranstaltung gibt einen ersten Einblick in Fragestellungen, Vorgehensweisen und Verfahren der Statistik, die in den Sozialwissenschaften verwendet werden. Statistische Auswertungen sind hierbei erforderlich zur empirischen Beschreibung und Erklärung sozialer Phänomene. Ein Verständnis dessen, was sich hinter den Zahlen und Abbildungen verbirgt ist daher unerlässlich. In der Veranstaltung werden grundsätzliche Fragen zum Umgang mit Statistik sowie einige Verfahren zur Auswertung von sozialwissenschaftlichen Daten besprochen. Dabei geht es zunächst um verschiedene Möglichkeiten zur Beschreibung von Daten (Deskriptive Statistik). Außerdem werden Grundbegriffe der Verallgemeinerung von Ergebnissen aus Stichproben besprochen (Inferenzstatistik). In der beschreibenden Statistik werden u.a. verschiedene Kennwerte (z. B. Mittelwerte) und Zusammenhangsmaße vorgestellt. In den Sitzungen zur Inferenzstatistik beschäftigen wir uns mit Parameterschätzungen, Konfidenzintervallen und einfachen statistischen Tests von Hypothesen. Am Ende des Semesters erfolgt eine Einführung in lineare Regressionsanalysen.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Die Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

1347 Qualität und Stabilität von Partnerschaften (Teil 1)

4 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 25

Di. 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, Socio-Lab, ab 15.4.2014

M. Wagner
B. Weiß

In dem Praktikum werden auf der Grundlage von Daten aus dem Beziehungs- und Familienpanel (pairfam) Hypothesen zur Qualität und Stabilität von LAT-Partnerschaften ("living apart together"), nichtehelichen Lebensgemeinschaften und Ehen untersucht.

Nähere Informationen zu pairfam finden Sie unter www.pairfam.de.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1348 Familiensoziologie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 78, ab 16.4.2014, nicht am 30.4.2014 Ersatztermin: 05.07.2014, Hauptgebäude, Raum V

Sa. 5.7.2014 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

K. Hank

In dieser als Einführung konzipierten Veranstaltung werden theoretische Ansätze und empirische Befunde zu einer Vielzahl familiensoziologisch relevanter Themen diskutiert, z.B.: Auszug aus dem Elternhaus, Muster der Familiengründung, Auflösung von Partnerschaften, Formen des familialen Zusammenlebens. In erster Linie werden theoretisch und empirisch mikrofundierte Studien behandelt, deren raum-zeitlicher Bezug sich auf westliche Gegenwartsgesellschaften konzentriert.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

- Hill, P. / Kopp, J. (2006): Familiensoziologie. Grundlagen und theoretische Perspektiven, 4. überarb. Auflage, Wiesbaden: VS Verlag.
- Schneider, N.F. (2008): Lehrbuch Moderne Familiensoziologie, Opladen & Farmington Hills: Verlag Barbara Budrich.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

1349 Soziale Ungleichheit und Sozialstaat

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, nicht am 9.6.2014 vorlesungsfreie Zeit

K. Prinzen

Nach einer kurzen Einführung in die Themen "Sozialstaat" und "soziale Ungleichheit" beschäftigen wir uns mit ihrem Zusammenhang. Wir beschäftigen uns mit verschiedenen Bereichen der sozialen Ungleichheit im Sozialstaat, zum Beispiel Generationen, Arm und Reich oder Geschlechter und beziehen dabei auch den internationalen Vergleich ein. (Änderungen vorbehalten).

Für den Scheinerwerb sind die folgenden Leistungen zu erbringen:

- ein Referat halten
- Lesen der Basislektüre für jede Sitzung
- zu jeder Sitzung Fragen einreichen, die sich auf die Basislektüre beziehen
- eine Hausarbeit schreiben

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1350 Integration ethnischer Minderheiten

4 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 8 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

C. Kroneberg
H. Beier

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Ethnische Diversität ist zu einem Grundzug europäischer Gesellschaften geworden und hat die Integration von Einwanderern und ethnischen Minderheiten zu einem politisch und öffentlich viel diskutiertem Thema werden lassen. Im ersten Teil dieses zweisemestrigen Forschungspraktikums werden theoretische Erklärungsansätze, methodische Grundlagen und empirische Ergebnisse der Integrationsforschung erarbeitet. Zudem erfolgt eine Einführung in die Daten der ersten Erhebungswelle des „Children of Immigrants Longitudinal Survey in Four European Countries (CILS4EU)“, das die Integration der zweiten Generation in Deutschland, den Niederlanden, Schweden und England untersucht. Im Jahr 2010 wurden dazu 18716 Kinder im Alter von 14 Jahren und 11201 Eltern befragt. Die Datenbasis ermöglicht es, das komplexe kausale Zusammenspiel von Prozessen der strukturellen, sozialen und kulturellen Integration im Jugendalter zu untersuchen. Ziel des Forschungspraktikums ist es, diese Daten mit Hilfe des Statistikprogramms Stata sekundäranalytisch auszuwerten. Die Bereitschaft zur intensiven Lektüre sowie statistische Grundkenntnisse werden vorausgesetzt.

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1351 Lebenslaufsoziologie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 9.4.2014 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Fr. 27.6.2014 10 - 18, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Sa. 28.6.2014 9 - 17, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

So. 29.6.2014 9 - 17, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Inhalt:

Westliche Gesellschaften altern. Die Erforschung individueller und gesellschaftlicher Alternsprozesse aus einer Lebenslaufperspektive, d.h. im Zeitverlauf und im politisch-historischen Kontext, ist von größter sozialpolitischer Relevanz und wissenschaftlicher Aktualität.

In diesem Seminar werden wir zunächst die theoretischen Grundlagen; Begriffe und Anwendungsbereiche der Lebenslaufsoziologie erarbeiten, um uns im Weiteren mit Alternsprozessen aus der Lebenslaufperspektive zu befassen. Im zweiten Teil der Veranstaltung stehen dann Analysemethoden und empirische Studien zu Arbeits-, Familien- und Gesundheitshistorien sowie die Analyse von Lebenslaufmustern im Mittelpunkt.

Gliederung:

Wird in der 1. Sitzung im Detail vorgestellt.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

Es wird jeweils eine einstündige Mittagspause geben.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>
J.T. Mortimer and M.J. Shanahan (Eds.) 2003. Handbook of the Life Course. Series 'Handbooks of Sociology and Social Research'. New York: Springer.

W.R. Heinz, J. Huinink and A. Weymann (Eds.) 2009. The Life Course Reader. Frankfurt a. M.: Campus.

Wird in der 1. Sitzung im Detail vorgestellt.

C . D e i n d l

1352 Bevölkerungssoziologie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 16.4.2014, nicht am 30.4.2014 Ersatztermin: 05.07.2014, Hauptgebäude, Raum V

Sa. 5.7.2014 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

In der Veranstaltung werden theoretische Ansätze und empirische Befunde zu den drei demographischen Kernprozessen Fertilität, Migration und Mortalität diskutiert. In erster Linie werden theoretisch und empirisch mikrofundierte Studien behandelt. Neben international

K . H a n k

vergleichenden Untersuchungen bildet insbesondere die demographische Entwicklung in Deutschland einen Schwerpunkt der Veranstaltung.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>

- F. Höpflinger (2012): Bevölkerungssoziologie, Weinheim: Juventa.
- McFalls Jr. J. A. (2007): Population: A Lively Introduction, Population Bulletin, 62 (1), 1-31.

Weitere Literatur wird in der Veranstaltung bekannt gegeben.

1353 Social Values and Political Behaviour (Teil 1)

4 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 13.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, ab 7.4.2014

A. Katsanidou
M. Voicu

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Values are generalized, consistent and relatively stable orientations which influence our choices and behaviors. Behaviors such as civic activism, political protest, party choice, and electoral turnout are traditionally influenced by values. Values orientations help us understand why some people are more active citizens than others, why people chose to vote in elections or not, while other prefers to express their political opinion in protest activities.

This course offers a practical approach to research using the values and political behavior theoretical framework by slowly walking the students through understanding and critically evaluating theories, identifying research gaps and formulating research questions to cover them. Then it moves to structuring hypothesis and creating research design to test them. Strong focus will be given to variable specification and working with secondary data. In this process the students will learn to locate, evaluate, recode, manage, and effectively use data to finally produce the analysis answering the research question. In the end students will be able to write a fully fledged research paper.

The course plan and literature syllabus will be distributed during the first lesson. The course is organised in collaboration with GESIS and will be held in GESIS building (Unter Sachsenhausen 6-8), 50667 Köln.

Dozenten:

Dr. Malina Voicu (GESIS)

Dr. Alexia Katsanidou (GESIS)

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>
Jan van Deth and Elinor Scarbrough (eds.) (1998) The Impact of Values Oxford University Press

1354 **Assimilation and Ethnic Boundary-Making**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Mo. 14.4.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 28.4.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 12.5.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 26.5.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 23.6.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 30.6.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 7.7.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

C. Kroneberg

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

The course is designed for doctoral and Master students. It covers main theoretical approaches, methodological foundations and empirical results of integration research. Theoretically, we will compare variants of assimilation theory and theories of ethnic boundary-making. Empirically, we will discuss studies on inter-ethnic differences in friendship choices, education, crime, and religiosity, among others.

Die Anmeldung zur Teilnahme an diesem Seminar im Rahmen des Moduls "Fach Hauptseminare" erfolgt während der 2. Belegphase (Termine finden Sie hier: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>) ausschließlich über das Seminar für Soziologie (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26734.html>).

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1355 **Lektürekurs: Durkheim "Der Selbstmord"**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 15.4.2014

Di. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 15.4.2014

M. Wagner

Émile Durkheim ist einer der bekanntesten soziologischen Klassiker. In diesem Seminar lesen wir Durkheims "Selbstmord" - eine wegweisende empirische Studie. Ziel ist es, zu einem gemeinsamen Verständnis zentraler Begriffe aus Durkheims Theorie zu kommen und seine zentralen Thesen zu explizieren.

Durkheim, Émile, 1983: Der Selbstmord. Suhrkamp, Frankfurt am Main.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

1356 Mediensoziologie I - Mediatisierung und Netzwerkgesellschaft

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Mo. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, Socio-Lab

E. F e r g e r

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Die Prüfungen der Profilgruppe „Mediensoziologie“ werden letztmalig im SS 14 angeboten. Mit Beginn des WS 13/14 kann diese Profilgruppe nicht mehr neu begonnen werden (vgl. Modulhandbuch 2013/14). Das heißt, Sie bekommen nur eine Zulassung sofern Sie die Gruppe bereits begonnen haben, also bereitseine Prüfungsleistung erbracht haben.

Für Fragen der Zulassung zu diesem Seminar ist ausschließlich die Geschäftsführung des ISS zuständig.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Um die Leistungspunkte für diesen Kurs zu erhalten, muss jeder Student ein Referat halten und eine Hausarbeit (ca. 15 bis max. 20 Seiten) schreiben. Der genaue Ablauf und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Für dieses Seminar werden 6 Leistungspunkte entsprechend einer zeitlichen Belastung von 180 Stunden angerechnet. Diese verteilen sich auf: Präsenzzeit 30 h und Selbststudium 150 h. Es wird erwartet, dass sich das Zeitbudget von 150 Stunden qualitativ im Referat und der Vorbereitung zu den Sitzungen widerspiegelt.

Die Bereitschaft zur intensiven Lektüre deutscher und englischer Literatur wird verpflichtend vorausgesetzt. Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

Die Details zur Anwesenheitspflicht und zum Punkteerwerb, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>

Wenn die Untersuchungsgegenstände der Soziologie thematisiert werden, ist Sozialer Wandel mit dabei. Im Zuge von Sozialem Wandel verändert sich Soziales Handeln, das immer auch Kommunikation ist. Die modernen Medien sind komplexe, technische Verfahrensweisen, also Technologien, zur Diversifizierung von Kommunikation. Die Nutzung von technischen Medien zur Erfüllung der kommunikativen Bedürfnisse der Gesellschaft führt zu weitreichenden sozialen Veränderungsprozessen. Mit dem theoretischen Ansatz der Mediatisierung ist ein Konzept zur soziologischen Erforschung des Metaprozesses des Sozialen Wandels geschaffen worden.

In diesem Seminar zur Mediensoziologie werden einzelne der modernen, Internet-basierten, technischen Medien, ihre Organisationen, die von ihnen gebahnten Kommunikationsstrukturen sowie Nutzung, erwünschte Folgen und unerwünschte Nebeneffekte im Hinblick auf den derzeit stattfindenden Sozialen Wandel thematisiert. Zu den Themenfeldern gehören voraussichtlich auch - wenn genügend Referate vergeben werden können - sogenannte 'social media', das Web 2.0, Geschäftsmodelle, e-Business, Datenschutzproblematik, Nutzerprofile, Überwachung, Kontrolle usw.

Für die Referate wird erwartet, dass nicht in journalistischer Manier oder als Essay Gegebenheiten widerspiegelt werden, sondern dass eine geordnete Deskription auf Grundlage der recherchierbaren Quellen erstellt wird. Die Referate müssen das Thema als Frage begründen und deren Beantwortung anhand von empirischen Daten und Fakten belegen.

Zu dieser Deskription sind theoriegeleitete Aussagen oder Erklärungsversuche zu liefern, die der Literatur zu entnehmen sind. Deskription und Erklärung erfordern eine verbale Darstellung unter Verwendung des Fachvokabulars, das unter anderen den grundlegenden Werken (siehe oben unter Literatur) entnommen werden kann. Eine eigene Literatur- und Quellenrecherche ist unabdingbar für die Anfertigung des Referats.

Der volle Text der der ersten Ausarbeitung für das Referat muss mir eine Woche vor der mündlichen Präsentation ausgedruckt vorgelegt werden. Zugleich wird eine ausgedruckte Handreichung von maximal zwei Seiten zur Vervielfältigung für die anderen Teilnehmer erwartet, welche die wichtigsten Thesen und Fakten zum Referat enthält. Der endgültige Text muss in Papierform eine Woche nach der Präsentation (dem Referatstermin) abgegeben und als Datei zugeschickt werden.

Das Referat kann durch eine Powerpoint- oder Impress-Präsentation oder Vergleichbares, sofern es die Technik des SocioLab zulässt, zwecks Anschaulichkeit unterstützt werden. Bei Ausfall dieser technischen Unterstützung sollte das Referat dennoch gehalten werden können.

Senden Sie Ihre E-Mails an eferger(at)uni-koeln.de ausschließlich von Ihrem S-Mail-Account. Andere Absender landen mit großer Wahrscheinlichkeit im SPAM und werden nicht beantwortet.

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf des Seminars, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten. Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Die Teilnahme an diesem Seminar setzt die Kenntnisse in Mikro- und Makrosoziologie voraus, die in den ersten beiden Semestern erworben werden. Als Gesprächsbasis für Wissen über den Gegenstand der Soziologie, ihre Begrifflichkeiten, Theorien, Argumentationen und Methodik wird der Inhalt von mindestens einem der grundlegenden Werke von zwei Emeriti des Instituts dringend empfohlen:

Meulemann, Heiner (2013): Soziologie von Anfang an. Eine Einführung in Themen, Ergebnisse und Literatur. Wiesbaden: VS Verlag.

Scheuch, Erwin K. unter Mitarbeit von Ute Scheuch (2003): Sozialer Wandel. Wiesbaden: Westdeutscher Verlag.

Band 1: Theorien des sozialen Wandels. Band 2: Gegenwartsgesellschaften im Prozess des Wandels.

Das Basiswissen aus den genannten Werken wird benötigt, um ein Referat zu verfassen, das den Anforderungen genügen kann. Auf dieser Grundlage setzen die weiteren Literaturtitel für dieses Seminar auf, die noch bekannt gegeben werden. Zahlreiche Literaturtitel und Quellen sind in Englisch veröffentlicht. Vorab werden zur Information empfohlen:

Anderson, Chris (2009): Free. The Future of a Radical Price. New York: Hyperion.

Krotz, Friedrich (2007): Mediatisierung. Fallstudien zum Wandel von Kommunikation. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Lovink, Geert (2003): Dark Fiber. Auf den Spuren einer kritischen Internetkultur. Bonn: bpb.

Mayer-Schönberger, Viktor and Cukier, Kenneth (2013): Big Data. A Revolution That Will Transform How We Live, Work and Think. London: John Murray.

Mayer-Schönberger, Viktor (2010): Delete: Die Tugend des Vergessens in digitalen Zeiten

Ragnedda, Massimo and Muschert, Glenn W. (2013): The Digital Divide. The Internet and Social Inequality in International Perspective. London, New York: Routledge.

Witte, James C. and Mannon, Susan E. (2009): The Internet and Social Inequalities. London: Routledge.

1357 Umweltsoziologie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

J. Friedrichs

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1358 Abweichendes Verhalten

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341

H. Beier

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Das Seminar gibt eine Einführung in die Soziologie des abweichenden Verhaltens. Vorherrschende Theorieansätze (u.a. Kontroll-, Lebenslauf-, Lern- und Handlungstheorien) werden besprochen und anhand ausgewählter empirischer Studien diskutiert. Thematische Schwerpunkte liegen auf jugendtypischen abweichenden Verhaltensweisen (z.B. Alkohol- und Drogenkonsum, Jugendgewalt) und kriminellem Handeln.

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1359 Vertrauen, Kooperation und Reputation

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 8.4.2014 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Fr. 23.5.2014 14 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Sa. 24.5.2014 9 - 16.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Fr. 6.6.2014 14 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Sa. 7.6.2014 9 - 16.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

N . N .

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Das Seminar behandelt das Thema Vertrauen und führt die Studierenden damit an ein aktuelles und zentrales Forschungsfeld der Soziologie heran. Das Phänomen des Vertrauens soll aus dem Blickwinkel soziologischer, psychologischer und ökonomischer Erklärungsansätze betrachtet werden. Dabei sollen die Gemeinsamkeiten der verschiedenen Theorieansätze herausgearbeitet und die Frage nach der Möglichkeit, das Phänomen des Vertrauens in einem einheitlichen theoretischen Rahmen zu erklären, untersucht werden.

Dozent: Dr. S. Rompf

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1505 Mediennutzung und Medienwirkung

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

H. Meulemann

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Die Prüfungen der Profilgruppe „Mediensoziologie“ werden letztmalig im SS 14 angeboten. Mit Beginn des WS 13/14 kann diese Profilgruppe nicht mehr neu begonnen werden (vgl. Modulhandbuch 2013/14). Das heißt, Sie bekommen nur eine Zulassung sofern Sie die Gruppe bereits begonnen haben, also bereitseine Prüfungsleistung erbracht haben.

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1506 Sozialer Wandel westdeutscher Großsiedlungen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, nicht am 13.5.2014 fällt aus!

N. N. WISO

Großsiedlungen gehören heute zu den Gebieten mit der höchsten Armutskonzentration westdeutscher Städte. In den Quartieren dieses städtebaulichen Profils überlagern sich soziale, ethnische und häufig auch demografische Segregationstendenzen, was sie zu Orten der Ausgrenzung werden lässt. Doch ist die heutige Situation nahezu konträr zum Beginn der Siedlungskarriere, denn die Mehrheit der ersten Bewohner der Großsiedlungen waren mittelschichtangehörige Familien. Dieser Wandel wird im Rahmen des Seminars, anhand klassischer Studien und aktueller Befunde, nachgezeichnet und analysiert. Ziel ist es, die aktuelle Situation, die in einigen Großsiedlungen zu beobachten ist, in eine geschichtliche Entwicklungslinie einzubetten und auf diese Weise ein tiefer gehendes Verständnis für quartiersbezogene Veränderungsprozesse zu entwickeln. Dafür ist neben Literaturstudien ebenso die Auswertung von Daten der amtlichen Statistik vorgesehen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer halten einen mündlichen Vortrag und können durch schriftliche Seminararbeiten einen Leistungsnachweis erwerben.

Literaturauswahl

- Friedrichs, Jürgen/Dangschat, Jens (1986): Gutachten zur Nachbesserung des Stadtteils Mümmelmannsberg, Hamburg: Universität Hamburg, Forschungsstelle vergleichende Stadtforschung.
- Haumann, Sebastian/Wagner-Kyora, Georg (2013): Westeuropäische Großsiedlungen – Sozialkritik und Raumerfahrung, in: Informationen zur modernen Stadtgeschichte 1, S. 6–12.
- Herlyn, Ulfert/von Salden, Adelheit/Tessin, Wulf (1987): Neubausiedlungen der 20er und 60er Jahre. Ein historisch-soziologischer Vergleich, Frankfurt am Main: Campus.
- Kamper, Peter (2013): Die Neue Vahr und die Konjunkturen der Großsiedlungskritik 1957-2005, in: Informationen zur modernen Stadtgeschichte 1, S. 13–24.
- Zapf, Katrin/Heil, Karolus/Rudolph, Justus (1969): Stadt am Stadtrand. Eine vergleichende Untersuchung in vier Münchener Neubausiedlungen, Frankfurt am Main: Europäische Verlagsanstalt.

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>
Dozent: S. Kurtenbach

1508 Soziale Mischung von Wohngebieten

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 16 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12
2.6.2014 - 7.7.2014

Mo. 7.4.2014 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

J. Friedrichs

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1509 Gentrifizierung

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 16 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12
14.4.2014 - 26.5.2014

Mo. 7.4.2014 17.30 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

H. Rühl
J. Üblacker

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Kursbeschreibung

Dieses Seminar stellt eine Einführung in die Gentrification-Forschung dar. Nach der Erarbeitung des theoretischen und konzeptionellen Handwerkszeugs in den ersten Sitzungen wird dieses gemeinsam mit den Studierenden auf empirische Beispiele angewandt. Dabei liegt ein besonderer Fokus auf der vergleichenden Länderperspektive und speziellen Themen der Gentrification (Verdrängung, Konflikte, politische Steuerung).

Das Arbeitsmaterial besteht größtenteils aus deutsch- und englischsprachige Aufsätzen aus wissenschaftlichen Zeitschriften und wird über ILIAS zur Verfügung gestellt. In Abhängigkeit vom jeweiligen Thema können zusätzlich Zeitungsartikel, Internetseiten, Blogs, Fotografien oder Kartenmaterial miteinbezogen werden.

Prüfungsleistung

Essays

Zur Vertiefung der im Kurs behandelten Inhalte setzen sich die Studierenden mit zwei von ihnen gewählten Themen in Form eines Essays näher auseinander. Zu diesem Zweck wählen die Kursteilnehmer jeweils ein Thema aus den beiden Blöcken:

1. Block: Sitzungen am 14.4., 21.4. und 28.4.

2. Block: Sitzungen am 5.5., 12.5. und 26.5.

Die Essays haben eine Länge von jeweils 5-6 Seiten und können jederzeit, jedoch spätestens zum Ende des jeweiligen Blocks eingereicht werden. Dies bedeutet, dass die erste schriftliche Leistung bereits Ende April eingereicht wird. Sowohl zum ersten als auch zum zweiten Essay erhalten die Studierenden ein Feedback.

Impulsreferate

Kurzreferat von maximal 15 min. Nicht zwingend in Form einer PowerPoint Präsentation, jedoch im Interesse der Mitstudierenden und der Dozenten ordentlich aufgebaut. Im Anschluss an die Präsentation sollen Fragen vorbereitet werden, die den Einstieg in einer Diskussion des jeweiligen Themas erleichtern. Die Präsentation (oder das gewählte Mittel der Präsentation) werden am Sonntag vor dem jeweiligen Termin den Dozenten übermittelt.

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1510 Kontrafaktische Analyse - Logik und Anwendung

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 45

Mo. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, ab 7.4.2014

Mo. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, ab 7.4.2014

Mo. 14.7.2014 12 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php>
Termine

M. Kühnert

Verringert das Aufwachsen in armen Wohngebieten die Bildungschancen von Jugendlichen? Leidet die Gesundheit von Kindern, wenn deren Mütter erwerbstätig sind? Dies sind Beispiele für Kausalfragen, wie sie in allen Teilgebieten der Sozialwissenschaften routinemäßig gestellt werden. Für die Beantwortung solcher Fragen ist es notwendig, von statistischen Zusammenhängen (Korrelationen) in empirischen Daten auf zugrundeliegende Ursache-Wirkungs-Beziehungen (kausale Effekte) zu schließen. Dieser Vorgang wird als kausale Inferenz bezeichnet und unterliegt - unabhängig vom konkreten inhaltlichen Thema - einer bestimmten Logik, sowie einer Reihe von Problemen.

In der Veranstaltung erarbeiten Sie mit dem Konzept der kontrafaktischen Kausalität zunächst die aktuellste Formalisierung dieser Logik und der Probleme kausaler Inferenz. Der kontrafaktische Ansatz ist weder eine inhaltliche Theorie noch ein konkretes statistisches Verfahren. Vielmehr stellt er genaue Kriterien für die Untersuchung von Kausalhypothesen mit Hilfe empirischer Daten zur Verfügung und fungiert als ein essentielles Bindeglied zwischen theoretischen Modellen, Untersuchungsdesign und Analysemethoden.

Daran anschließend befasst sich die Veranstaltung mit ausgewählten statistischen Verfahren, mit deren Hilfe kontrafaktische Analysen durchgeführt und kausale Effekte aus empirischen Daten geschätzt werden können, insbesondere Propensity Score Matching, Inverse Probability Weighting, Within-Schätzung ("fixed effects") und Instrumental-Variablen-Schätzung. Die erworbenen methodischen Kenntnisse werden vertieft durch die Besprechung empirischer Studien zu Effekten des Wohnviertels, die diese Verfahren anwenden. Hinzu kommen praktische Übungen mit dem Statistikprogramm Stata am Beispiel des Zusammenhangs zwischen Bildung und Erwerbstätigkeit von Müttern und der kindlichen Entwicklung.

Ziel der Veranstaltung ist es, die Formulierung gehaltvoller Kausalfragen einzuüben, sowie ein fundiertes intuitives Verständnis für die Logik kausalen Schließens und die Anwendung der für eine spezifische Frage geeigneten Analysestrategie zu entwickeln. Dies wird Ihnen sowohl dabei helfen die Stärken und Schwächen vorhandener Forschung präzise herauszuarbeiten, als auch neue Forschungsfragen zu generieren und – nach gezielter Vertiefung der methodischen Inhalte – einen eigenen Beitrag zur Forschung zu leisten (z.B. in Ihrer Masterarbeit). Zwingende Voraussetzung für eine erfolgreiche Teilnahme ist das gründliche Lesen der methodischen Literatur. Die Prüfungsleistung besteht aus einer 60-minütigen Klausur in der letzten Sitzung, sowie der Bearbeitung von Aufgaben zur Pflichtlektüre und zur Anwendung der statistischen Verfahren.

!!! A C H T U N G !!!

Grundkenntnisse in Statistik (v.a. Mittelwert, Varianz, Verteilungen, Skalenniveaus, Wahrscheinlichkeiten, Korrelation) werden vorausgesetzt.

Vorkenntnisse aus der Veranstaltung „Lineare Modelle“, insbesondere zur Regressionsanalyse und zur Arbeit mit Stata sind von Vorteil.

Die Literatur ist überwiegend in englischer Sprache.

Lehrbücher:

Morgan SL, Winship C. 2007. Counterfactuals and Causal Inference: Methods and Principles for Social Research. Cambridge: Cambridge University Press.

Hernán MA, Robins JM. 2014. Causal Inference.

Teil 1 und 2 bereits online verfügbar: <http://www.hsph.harvard.edu/faculty/miguel-hernan/causal-inference-book/>

Angrist JD, Pischke JS. 2009. Mostly Harmless Econometrics: An Empiricist's Companion. Princeton: Princeton University Press.

Überblicksartikel:

Gangl M. 2010. Causal inference in sociological research. Annual Review of Sociology 36: 21–47.

Legewie J. 2013. Die Schätzung von kausalen Effekten: Überlegungen zu Methoden in der Kausalanalyse anhand von Kontexteffekten in der Schule. Kölner Zeitschrift für Soziologie und Sozialpsychologie 64: 123–153.

1511 Sociology of Health

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 10 - 11.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343, ab
16.4.2014, nicht am 30.4.2014 Ersatztermin: 05.07.2014, Hauptgebäude,
Raum V

Sa. 5.7.2014 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

This seminar provides students with an overview of social factors affecting health. There will be specific sessions dealing with the SES-health-gradient, gender inequalities in health, work related health issues, the role of families in health, health trends in ageing societies, etc. All sessions will be based on empirical studies focusing (mainly) on contemporary western societies.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de>

[/index.php/Termine](#)

A C H T U N G / A T T E N T I O N please:

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

More details regarding the procedure, presentations and literature are to follow during the first session. Your attendance during the first session is mandatory.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail sekretariat-hank@wiso.uni-koeln.de ab. Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

K. Hank

If you may not participate in the first session, please send an E-Mail to sekretariat-hank@wiso.uni-koeln.de. Otherwise after the first session the next student of the waiting-list will be taken into account. You aren't allowed to participate in the seminar any more.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

The participation in the seminar on a regular basis as well as an active cooperation regarding the discussions provided you'll receive your credit points.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

Please compare details regarding mandatory attendance and absence due to sickness: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>

- Wendt, C. & Wolf, C. (eds.) (2006): *Soziologie der Gesundheit* (KZfSS Special Issue 46). Wiesbaden: VS Verlag.

1512 Einführung in die Inhaltsanalyse (Spezielle Erhebungsverfahren)

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, Socio-Lab

Mi. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, Socio-Lab

Mi. 16.7.2014 10 - 11, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS

J. Hagenah

Die Inhaltsanalyse gehört neben der Befragung, dem Experiment und der Beobachtung zu den Standarderhebungsverfahren in den Sozialwissenschaften. Die größte Verbreitung hat die Methode in der Mediensoziologie (bzw. Medien- und Kommunikationswissenschaft). Das liegt daran, dass mit Inhaltsanalysen häufig zentrale Muster der Berichterstattung herausgearbeitet werden, um die Wirkungspotenziale reichweitenstarker Medien zu veranschaulichen. Hintergrund der Analysen bilden in der Regel Medienwirkungstheorien wie die Kultivierungsanalyse/ Wissensklufthypothese oder der Agenda-Setting-Ansatz. Inhaltsanalysen ermöglichen es zudem, den sozialen Wandel auch retrospektiv über einen langen Zeitraum messen zu können. Voraussetzung dafür ist die Archivierung der gedruckten oder gesendeten Kommunikate beispielsweise in Bibliotheken, Online-Archiven oder Mediatheken. Untersucht werden häufig mediale Botschaften der Massenmedien Presse, Rundfunk oder Online, aber beispielsweise auch Parteiprogramme, Bundestagsdebatten, Gesetzestexte, Blogbeiträge, Schulbücher, Volkslieder oder Rezepte.

In der Vorlesung werden die theoretischen und methodischen Grundlagen vermittelt: Quantitative vs. Qualitative Inhaltsanalysen/ Forschungsfragen/ Theoretische Ansätze (z.B. Medienwirkungstheorien)/ Forschungsprozess/ Auswahlverfahren/Kategorien/ Codebuch/ Reliabilität/ Standardverfahren in der Mediaforschung/ Sozialwissenschaftliche Beispielanalysen/ automatisierte Inhaltsanalyse

In der Übung werden die Teilnehmenden in Gruppenarbeit ein eigenes Forschungsprojekt (entlang des Forschungsprozesses) durchführen und präsentieren: Von der Idee über die Erhebung zum Projektbericht.

Die Veranstaltung besteht aus einer Vorlesung und einer Übung, die beide besucht werden müssen und zeitlich in der Durchführung nicht immer streng voneinander getrennt werden.

Die erfolgreiche Absolvierung des Moduls erfordert die regelmäßige Teilnahme, Bearbeitung der Pflichtlektüre, Schreiben einer Klausur, Bearbeitung von Übungsaufgaben (Kurzpräsentationen, Schreiben von (Zwischen-)Berichten)

Voraussichtlicher Klausurtermin/ -ort: Mi 16.07.2014, 10-11.00 Uhr, Hörsaal I (Müller-Armack-HS)

[Anmeldefristen des zuständigen Prüfungsamtes beachten!]

Weitere Einzelheiten und Literaturhinweise werden am Anfang der Veranstaltung bekannt gegeben.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Brosius, H., Haas, A., Koschel, F., (2012). *Methoden der empirischen Kommunikationsforschung*. Eine Einführung. 6. Aufl.. Wiesbaden: Springer VS. [E-Book, <http://kug.ub.uni-koeln.de>]*

Maurer, M. & Reinemann, C. (2006). *Medieninhalte*. Eine Einführung. Verlag für Sozialwissenschaften: Wiesbaden.

Schweiger, Wolfgang & Fahr, Andreas (Hrsg.) (2013). Handbuch Medienwirkungen. Wiesbaden: VS-Verlag. [E-Book, <http://kug.ub.uni-koeln.de>]*

Rössler, P. (2010). Inhaltsanalyse. 2. überarb. Aufl.. Konstanz: UKV.

* Nur im universitätsinternen Intranet/ per vpn-client

1513 Gesellschaftsdiagnosen im 20. Jahrhundert

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Mi. 9.4.2014 16 - 17.30, 103 Philosophikum, 3.006

Mi. 16.4.2014 16 - 17.30, 103 Philosophikum, 3.006

Mi. 18.6.2014 16 - 17.30, 103 Philosophikum, 3.006

Do. 19.6.2014 9.30 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Mi. 25.6.2014 16 - 17.30, 103 Philosophikum, 3.006

Mi. 2.7.2014 16 - 17.30, 103 Philosophikum, 3.006

Mi. 9.7.2014 16 - 17.30, 103 Philosophikum, 3.006

Mi. 16.7.2014 16 - 17.30, 103 Philosophikum, 3.006

Sa. 19.7.2014 9.30 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

A. Leendertz
W. Streeck

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Seit den Anfängen der Soziologie versuchen Soziologen und von ihnen inspirierte Intellektuelle zu erklären, in welcher Gesellschaft wir leben. Gesellschafts- und Zeitdiagnosen sind ein Genre, mit dem die Soziologie Orientierungs- und Deutungswissen liefert. Das Seminar richtet sich an Studierende der Geschichte und Sozialwissenschaften und zielt auf eine ideen-, politik- und gesellschaftsgeschichtliche Historisierung und Kontextualisierung einflussreicher Gesellschaftsdiagnosen, die als historische Quellen gelesen werden. Historiker sollen sich im Umgang mit sozialwissenschaftlicher und zeitdiagnostischer Literatur üben, Sozialwissenschaftler sollen ein Bewußtsein für die historischen Kontextbedingungen entwickeln, in denen gesellschaftsdiagnostische Ansätze entstehen. Gedacht ist an Autoren wie Freyer, Gehlen, Schelsky, Riesman, Dahrendorf, Bell, Habermas, Beck, Huntington und Fukuyama. Das Seminar findet teils in Kompaktform statt.

Die Sitzungen am 19.06. (Fronleichnam!) und 19.07. finden im Konferenzraum des MPIfG, Paulstr. 3, statt.

Im Sommersemester 2014 steht der Raum 3.006 im Philosophikum wegen Bauarbeiten nicht zur Verfügung. Ersatzraum ist der Raum 006 im Container C2.

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

Einführende Literatur:

Paul Nolte, Die Ordnung der deutschen Gesellschaft. Selbstentwurf und Selbstbeschreibung im 20. Jahrhundert (München: C.H. Beck, 2000).

Volker Kruse, Historisch-Soziologische Zeitdiagnosen in Westdeutschland nach 1945 (Frankfurt: Suhrkamp, 1994).

Fran Osrecki, Die Diagnosegesellschaft. Zeitdiagnostik zwischen Soziologie und medialer Popularität (Bielefeld: transcript, 2011).

Uwe Schimank / Ute Volkmann (Hg.), Soziologische Gegenwartsdiagnosen I. Eine Bestandsaufnahme. 2. Aufl. (Wiesbaden: VS, 2007).

1515 Einführung in die Wirtschaftssoziologie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 8.4.2014 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Fr. 9.5.2014 14 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Sa. 10.5.2014 9 - 16.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Fr. 16.5.2014 14 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Sa. 17.5.2014 9 - 16.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

N . N .

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Die Studierenden haben in dem Seminar die Gelegenheit, sich in das Themen- und Forschungsgebiet der Wirtschaftssoziologie einzuarbeiten und im Anschluss eine selbstgewählte Fragestellung zu vertiefen. Im Zentrum des theoretischen und empirischen Interesses liegen gesellschaftliche Austauschprozesse, deren strukturelle, normative und soziale Rahmenbedingungen, sowie deren Rückwirkung auf Handlungssituationen.

Dozent: Dr. S. Rompf

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1517 Ausbildung und Beruf - International vergleichende und nationale Analysen mit Umfragedaten

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, Socio-Lab

N . N .

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Das Forschungsprojekt „Ausbildung und Beruf – International vergleichende und nationale Analysen mit Umfragedaten“ beschäftigt sich mit Fragen zur Situation junger Menschen auf dem Ausbildungsmarkt, dem Zusammenhang zwischen Bildung und Arbeitsmarkterträgen, Arbeitsmarktchancen für verschiedene soziale Gruppen sowie Wertorientierungen im Bereich der Erwerbsarbeit. Die Untersuchungen können ländervergleichend angelegt sein oder auch Wandel auf nationaler Ebene untersuchen.

Zunächst sollen die Teilnehmer/innen eine für sie persönlich interessante Forschungsfrage im Bereich Ausbildung und Beruf entwickeln und diese im Laufe des Forschungsprojekts mit Hilfe von Umfragedaten quantitativ empirisch bearbeiten. Die unterschiedlichen Forschungsschritte, die wesentlich für die Findung und Durchführung eines empirischen Forschungsvorhabens sind, werden in den einzelnen Sitzungen

diskutiert und praktisch umgesetzt. Die gewonnenen Ergebnisse sollen in einem abschließenden Projektbericht am Ende des zweiten Semesters schriftlich dargelegt werden.

Dozent: Jun.-Prof. Christian Ebner

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1518 Beruf, Betrieb, Arbeitsmarkt

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, nicht am 25.4.2014 Raumänderung! findet statt im SocioLab; 27.6.2014 Raumänderung! findet statt im SocioLab

Fr. 25.4.2014 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Fr. 27.6.2014 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

D. Rohrbach-Schmidt
A. Friedrich

Zunehmende internationale Arbeitsteilung, Technologisierung und Strukturwandel gehen einher mit Änderungen in den Organisationformen, Prozessabläufen und Beschäftigungsformen in Betrieben. Dabei entstehen neue Berufe, während andere Berufe verschwinden oder sich deutlich verändern. Das Seminar beschäftigt sich vor diesem Hintergrund mit der Bedeutung des Berufs aus der Perspektive der Individuen (im Bildungs- und Erwerbsverlauf) und der Betriebe. Die Themen werden mit dem Fokus auf das System der Berufsausbildung diskutiert. Schwerpunkte dabei sind 1. Berufskonzept und Berufsforschung, 2. Berufsfachlicher Arbeitsmarkt und Ausbildungsstrategien von Betrieben, 3. Beruf im Lebenslauf, 4. Computerisierung und neue Beruflichkeit. Das Seminar gibt Gelegenheit, Präsentationskompetenz, Textanalysen und wissenschaftliches Schreiben in unterschiedlichen Lernarrangements zu trainieren. Details zum Inhalt (Semesterplan, Literaturhinweise, Reader) sowie zur Organisation und den Anforderungen für den Scheinerwerb werden in der ersten Sitzung (Vorbesprechung) bekanntgegeben bzw. verteilt.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme auch an der Vorbesprechung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

Als Einführung in das Thema empfehlen wir die Lektüre von Brater, M. (2010): Berufliche Bildung. S. 805-837 in: Böhle, F., Voß, G. G., Wachtler, G., (Hg.), Handbuch Arbeitssoziologie. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Eine vollständige Literaturliste folgt zu Semesterbeginn.

1584 Begleitübung zum Fachpraktikum Politik / Sozialwissenschaften

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, Socio-Lab

E. Ferg er

Im Zentrum des sozialwissenschaftlichen Unterrichts der gymnasialen Oberstufe wie auch im Politikunterricht der Sekundarstufe I steht das Ziel, den Lernenden Kompetenzen in den Bereichen „Politische Urteilsfähigkeit“, „Politische Handlungsfähigkeit“ und „Methodische Fähigkeiten“ zu vermitteln.

In der "Rahmenvorgabe Politische Bildung" des Schulministeriums NRW wird unter den Leitideen Politischer Bildung darauf hingewiesen: "Eine lebendige Demokratie ist auf die Fähigkeit und Bereitschaft ihrer Mitglieder angewiesen, sich mit politischen Problemen auseinander zu setzen, den politischen Prozess zu verfolgen, sich an ihm zu beteiligen und Mitverantwortung für die Angelegenheiten des Gemeinwesens zu übernehmen. (...) Politische Bildung zielt auf die politische Mündigkeit junger Menschen. Schülerinnen und Schüler sollen im Politik-Unterricht lernen, die politische, soziale und ökonomische Realität im Hinblick auf zugrunde liegende Strukturen und Legitimationen hin zu analysieren. (...)

Bei Wertvorstellungen, die in der politischen Diskussion zumeist als 'Grundwerte' bezeichnet werden - wie Freiheit, Frieden, Gerechtigkeit - ist im Unterricht immer zu bedenken, dass ihre inhaltliche Konkretisierung, ihre Gewichtung und ihr Verständnis zueinander selbst schon kontroverse Gegenstände der politischen Diskussion sind. (Rahmenvorgabe Politische Bildung, 2001, S. 14)

Leistungsnachweis

Zum Erwerb eines sogenannten „Scheines“, also für den benoteten Leistungsnachweis, wird von den Teilnehmenden der Übung Folgendes erwartet:

1. Studium der für alle verbindlichen Methodenliteratur (siehe Literatur).
2. Kenntnisse in der Nutzung des Internets und Bereitschaft, diese einzusetzen.
3. Als technische Voraussetzungen benötigen Sie zum Lesen der zur Verfügung gestellten Dateien den Acrobat Reader und StarOffice/OpenOffice. OpenOffice/StarOffice wird vom IT-Rat der Bundesregierung empfohlen. OpenOffice ist kostenlos verfügbar und weitestgehend kompatibel mit der Office-Suite des bisherigen Marktführers, die auf den PCs im SocioLab nicht zur Verfügung steht.
4. Regelmäßige Teilnahme und aktive Mitarbeit, insbesondere auch in der Form von Beteiligung an den Diskussionen im Seminar zu den Referaten und Beiträgen der anderen Teilnehmerinnen und Teilnehmer, damit der Seminarcharakter mit intensiver Kommunikation unter den Teilnehmenden gefördert wird.
5. Bereitstellung des eigenen Referats und gegebenenfalls anderer Beiträge (z.B. Exposés und Link-Sammlungen) nach Überarbeitung aufgrund der Erörterungen im Seminar als Datei für alle Teilnehmer/innen. Damit soll sichergestellt werden, dass alle Teilnehmer/innen direkt im späteren Unterricht einsetzbare, hilfreiche Hinweise erhalten und so ein längerfristiger, konkreter Nutzen gesichert wird.
6. Es wird darauf hingewiesen, dass die Gedanken anderer, egal, ob sie in der Form von direkten oder indirekten Zitaten verwendet werden, als Zitate entsprechend gekennzeichnet werden müssen. Auch für geistige Produkte, die nur in elektronischer Form als Dateien vorliegen, gelten die gleichen Zitiervorschriften wie für Gedrucktes. Deshalb sollten die einschlägigen Formvorschriften exakt eingehalten werden. (Hinweise dazu finden Sie im Verzeichnis „Materialien“ auf der Homepage dieser Übung oder z.B. unter <http://www.wissenschaftliches-arbeiten.org>.) Entdeckte Plagiate (Copy/Paste-Totalplagiat, Copy/Paste-Teilplagiat, Shake & Paste-Plagiat, Strukturplagiat) führen zur Nichtanerkennung des Referats oder der Präsentation und zur Meldung an das FIS.
7. Für den benoteten Leistungsnachweis ist ein Referat anzufertigen. Das Referat wird schriftlich ausgearbeitet und eine Woche vor der Präsentation ausgedruckt eingereicht und als Datei übersandt. Für die Präsentation des Referats sind etwa 20-30 Minuten vorgesehen, an die sich eine Diskussion anschließt. Referate werden zurückgewiesen, wenn sie mehr als eine Hand voll Rechtschreibfehler enthalten, die von der Rechtschreibkontrolle in OpenOffice.org Writer erkannt werden.
8. Bei der Abfassung und dem Vortrag des Referats sind die Anforderungen an wissenschaftliche Referate auf dem Niveau des Hauptstudiums zu beachten. Ferner gelten die Ziele und Standards, die in den Rahmenvorgaben „Praxisphasen in den Lehramtsstudiengängen“ vom 08.06.2004 und dem zugehörigen Runderlass (BASS 20-02 Nr. 11 ü) vom 14.6.2004 des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen festgelegt sind. Diese Dokumente sind auch im Internet zu finden.

Praktikumsschein

Am besten ist es, wenn Sie an einem Seminar/Übung zur Fachdidaktik Sozialwissenschaften teilnehmen, etwa auch zur Anfertigung eines Referats für den Leistungsnachweis und danach erst Ihr Praktikum absolvieren. Nach dem Praktikum müssen Sie dann einen Bericht darüber in einem Seminar oder einer Übung abliefern. Das Fachpraktikum umfasst 60 Stunden, über deren zeitliche Organisation und Aufgliederung das Formblatt Aufschluss gibt. Zusätzlich sind die Hinweise des Prüfungsamts zu beachten.

Mit dem Praktikumsschein, den Sie zur Meldung für die Prüfung vorlegen müssen, wird Ihnen eine erhebliche Studienleistung anerkannt. Deshalb sind dafür folgende Bedingungen zu erfüllen:

1. Vorlage einer entsprechenden Bescheinigung der Schule;

2. Vortrag eines Praktikumsberichts in der Begleitübung zum Fachpraktikum, der den unten genannten Anforderungen genügen muss. Ein Teil des Praktikumsberichts muss schriftlich ausgearbeitet werden: der Berichtsteil, welcher den oder die eigenen Unterrichtsversuch/e beschreibt.
3. regelmäßige Teilnahme an der Begleitübung zum Fachpraktikum (das einmalige Auftreten als 'Gastredner/in' reicht nicht!).

Als Praktikumsvortrag - gerne von einer ansprechenden Präsentation unterstützt - wird ein Bericht erwartet, in dem auf akademischem Niveau kurz über die Charakteristika der besuchten Schule, die Erfahrungen mit Lehrerkollegium und Schülern sowie besuchte Unterrichtsstunden dargeboten werden. Im Zentrum einer theoretisch und methodisch angemessenen Erörterung und Reflexion stehen jedoch die eigenen Unterrichtsversuche. Dieser Vortrag sollte nach Absprache mit dem Dozenten oder der Dozentin etwa 15 bis 30 Minuten dauern und danach Anlass und Gelegenheit zu einer Diskussion bieten, in der die Erfahrungen im Teilnehmerkreis diskutiert werden können.

Bei der Durchführung des Praktikums sowie der Abfassung und dem Vortrag des Praktikumsberichts sind die Anforderungen an wissenschaftliche Referate auf dem Niveau des Hauptstudiums zu beachten. Ferner gelten die Ziele und Standards, die in den Rahmenvorgaben „Praxisphasen in den Lehramtsstudiengängen“ vom 08.06.2004 und dem zugehörigen Runderlass (BASS 20-02 Nr. 11 ü) vom 14.6.2004 des Ministeriums für Schule, Jugend und Kinder des Landes Nordrhein-Westfalen festgelegt sind. Es gilt die STUDIENORDNUNG der WIRTSCHAFTS- UND SOZIALWISSENSCHAFTLICHEN FAKULTÄT der Universität zu Köln für das Unterrichtsfach Sozialwissenschaften (Politikwissenschaft, Soziologie, Wirtschaftswissenschaft) für das Lehramt an Gymnasien und Gesamtschulen vom 4. Juli 2006, zuletzt geändert am 4.8.2011.

Diese Dokumente sind auch im Internet zu finden.

Und noch zwei Links:

<http://www.lugstud.uni-koeln.de/10780.html>

<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/27527.html?&L=0>

Auf dieser Seite finden Sie: Auslaufende Studiengänge

- Lehramt: Formular Fachpraktikum

Auf diesem Formular finden Sie die Angaben über den Stundenumfang des Fachpraktikums.

In dieser Übung kann entweder ein Leistungsnachweis oder ein Praktikumsschein erworben werden, nicht beide gleichzeitig. Die inhaltliche Zielsetzung der Übung erfordert es, dass die Zahl der Praktikumsberichte nicht größer als die Zahl der thematischen Referate ist. Wenn die Wünsche der Studierenden, Praktikumsberichte zu halten und damit die Anforderungen für einen Praktikumsschein erfüllen zu wollen, dieses Zahlenverhältnis übersteigen, müssen die Betroffenen auf eine andere Übung ausweichen.

Anmeldungen erfolgen ausschließlich über KLIPS:

Melden Sie sich für jede Veranstaltung an! Dabei ist egal, ob Sie nur aus Interesse teilnehmen wollen, oder ob Sie in der Veranstaltung auch ein Referat halten oder einen Praktikumsbericht abliefern wollen. Die Anmeldung über KLIPS ist unverzichtbare Voraussetzung für die Sitzungsplanung der Veranstaltungen und für die Ausstellung der Leistungsnachweise und Scheine. Die Ausstellung aller Scheine erfolgt jeweils nach dem Ende der Vorlesungszeit.

Die bevorzugte Kontaktform ist die E-Mail an efergerkat@uni-koeln.de.

Senden Sie Ihre E-Mail ausschließlich über Ihren S-Mail-Account, denn andere E-Mail-Absender landen ungelesen und ohne Mitleid im Spam-Filter.

Weiteres zu Referatvergabe, Scheinen (Leistungsnachweis und Praktikumsschein), Prüfungen, anderen Formalia und Organisatorisches in der ersten Sitzung.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät
Themenspektrum der fachdidaktischen Prüfung

Vorbemerkung: Es ist noch nicht abzusehen, ob ich weiterhin fachdidaktische Prüfungen abhalten werde. Da ich nicht durch Abordnung aus dem Schuldienst oder durch andere beamtenrechtliche Regelungen honoriert werde, habe ich in den vergangenen Jahren die unangenehme Erfahrung machen müssen, dass ich für die jeweils 45 Minuten dauernde mündliche Prüfung lediglich knapp € 5,- brutto nach unterschiedlich langen Wartezeiten erhielt. Auch die Bitte um genaue Berechnung und Zuordnung zu den Prüfungen wurde auf meine Anfrage hin abschlägig beschieden. Ich halte dieses Vorgehen für unzumutbar, weshalb ich

bereits nach dem WS 2012/13 die Prüfungstätigkeit niedergelegt hatte. Die folgenden Hinweise gelten also nur für den Fall, dass die Honorierung der Prüfungen deutlich verbessert wird.

Die folgenden Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken und Sozialformen im sozialwissenschaftlichen Unterricht können Prüfungsgegenstand sein. Jede Unterrichtsmethode, Arbeitstechnik und Sozialform hat ihre eigenen Vor- und Nachteile, zwischen denen im Hinblick auf den Einsatz für verschiedene Unterrichtsgegenstände und Lernziele oder zu erreichende Kompetenzen abgewogen werden muss. Hier ist sowohl der Einsatzspielraum, also die Freiheit der Lehrperson verankert, wie auch deren didaktische Fachkompetenz gefordert.

Liste der verbindlichen Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken, Sozialformen und Unterrichtsphasen für die Prüfung in Fachdidaktik Sozialwissenschaften:

Mikromethoden

- 1) Lehrervortrag
- 2) Karikaturen
- 3) Textanalyse
- 4) Gespräche führen
- 5) Einsatz des Internets

Makromethoden

- 1) Fallanalyse
- 2) Talkshow
- 3) Pro-Kontra-Debatte
- 4) Planspiele und Entscheidungsspiele
- 5) Erkundungen und Sozialstudien
- 6) Expertenbefragung

Sozialformen

- 1) Klassen- bzw. Frontalunterricht
- 2) Einzelarbeit
- 3) Partnerarbeit
- 4) Gruppenarbeit
- 5) Stationenlernen, Wochenplanarbeit, Chefsache

Arbeitstechniken

- 1) Lesen, Markieren, Exzerpieren
- 2) Statistiken und Tabellen
- 3) Protokoll
- 4) Referat
- 5) Facharbeit
- 6) Tafelbild
- 7) Arbeitsblatt
- 8) Schriftliche Übung - Test - Klausur
- 9) Präsentieren und Vortragen
- 10) Moderationsmethode / Metaplantchnik
- 11) Unterrichtsgespräch, Fragen Impulse
- 12) Folien, Folieneinsatz
- 13) Plakat

Unterrichtsphasen

- 1) Einstiegsphase
- 2) Informations- und Anwendungsphase
- 3) Problematisierungsphase - Urteilsbildung - Metakommunikation

Neben den aufgeführten Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken, Sozialformen und Unterrichtsphasen gehören die Didaktische Analyse nach Wolfgang Klafki, der Beutelsbacher Konsens und Grundkenntnisse der Richtlinien für den sozialwissenschaftlichen Unterricht der gymnasialen Oberstufe in NRW zur Obligatorik der Prüfungsinhalte.

Sie können mir aus den oben genannten Themen fünf als besondere Schwerpunkte benennen, ohne die anderen jedoch auszuschließen. Dazu sollten Sie mir fünf Kapitel / Beiträge aus den oben aufgeführten Büchern angeben, mit denen Sie sich besonders intensiv befasst haben. Wenn Sie möchten, können wir nach Rücksprache auch weitere oder andere Literaturtitel vereinbaren.
Methodenliteratur für alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer der Begleitübungen zum Fachpraktikum Politik / Sozialwissenschaften:

Bundeszentrale für politische Bildung: Methodentraining I für den Politikunterricht. Wochenschau Verlag, Schwabach/Taunus. 3. Auflage 2007.

Bundeszentrale für politische Bildung: Methodentraining II für den Politikunterricht. Wochenschau Verlag, Schwabach/Taunus. 2. Auflage 2007.

Sander, Wolfgang (Hrsg.): Handbuch politische Bildung. Lizenzausgabe für die Bundeszentrale für politische Bildung. Wochenschau Verlag, Schwabach/Taunus. 2. Auflage 2007

Diese drei Bücher konnten früher gegen eine sehr geringe Schutzgebühr über die Landeszentrale für politische Bildung (Lzpb) NRW bezogen werden. Möglicherweise gibt es sie bei einer anderen Lzpb noch. Leider sind diese Bände aus Gründen der Kosteneinsparung nicht mehr über die Bundeszentrale für politische Bildung zu beziehen, wie ich am 2. März 2010 in Bonn persönlich in Erfahrung gebracht habe - trotz der vielfach wiederholten Beteuerungen von Politikern, Bildung habe Vorrang. Die drei Bücher sind auch im Handapparat im Seminar vorhanden. Sie können natürlich auch über den Buchhandel oder direkt bei Wochenschau Verlag bezogen werden, allerdings zu den normalen Buchhandelspreisen.

Ob sich die Anschaffung lohnt angesichts des vollen Preises, den Sie jetzt bei einer Bestellung beim Verlag zahlen müssten, können Sie am besten für sich selbst entscheiden, wenn Sie die beiden Bücher in der Bibliothek des FIS vorher ansehen. Es handelt sich um recht praktische Überblicke zu den Themen, jedoch ist die gesamte Literatur, die man dazu gedruckt und im Internet erhalten kann, von gigantischem Umfang. Ehe ich rund € 60 für die beiden erstgenannten Bücher ausgeben würde, hätte ich mir einen Überblick über die in den Büchern angegebene Literatur verschafft und würde auf dieser Basis weitermachen... Aber es muss nicht jeder nach meinem Arbeitsstil vorgehen.

Generell gilt: Es geht um die Themen Mikro- und Makromethoden, Arbeitstechniken, Sozialformen und Unterrichtsphasen im sozialwissenschaftlichen Unterricht.
Bitte lesen Sie hierzu auch weiter unten in den Bemerkungen die Hinweise zu:
Themenspektrum der fachdidaktischen Prüfung.

Dazu existieren neben vielen informativen Büchern und Zeitschriftenaufsätzen auch noch unüberschaubar viele Quellen im Internet, bei denen man sich zumeist kostenlos informieren kann. Letztlich geht es um das Ziel, dass in dieser Übung und dann auch für die mündliche Prüfung in Fachdidaktik Sozialwissenschaften gelernt wird, eine begründete Auswahl der o.a. Methoden, Arbeitstechniken und Sozialformen im Hinblick auf die unterrichtliche Gestaltung von unterschiedlichen Unterrichtsgegenständen zu treffen. Hierbei gibt es verschiedene Kombinationen, die sehr klar unzweckmäßig sind, jedoch praktisch immer mehrere gut geeignete Möglichkeiten des Einsatzes. Es kommt auf die argumentative Qualität der Begründung der Auswahl und eventuell der Zurückweisung von Alternativen an.

Weitere Literatur zur Fachdidaktik des Politikunterrichts:
Weißeno, Georg (Hrsg.) (2008): Politikkompetenz. Was Unterricht zu leisten hat. bpb, Schriftenreihe, Bd. 645, Bestell-Nr. 1.645 ****
Weißeno, Georg (2006): Politik und Wirtschaft unterrichten. bpb, Schriftenreihe, Bd. 483, 2006, Bestell-Nr. 1.483 ****
Weißeno, Georg; Detjen, Joachim; u.a. (2010): Konzepte der Politik - ein Kompetenzmodell. bpb. Schriftenreihe, Bd. 1016, Bestell-Nr. -noch unbekannt-

Weißeno, Georg u.a. (2007): Wörterbuch Politische Bildung. Schwabach/Ts.: Wochenschau Verlag.

Besand, Anja und Sander, Wolfgang (2010): Handbuch Medien in der politischen Bildung. Schwabach/Ts.: Wochenschau Verlag.

W i r t s c h a f t s - u n d S o z i a l p s y c h o l o g i e

1360 Economic Psychology

4 SWS; Vorlesung

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

E.Hölzl

Hinweis:

Die Vorlesung wird in englischer Sprache abgehalten.

Basisliteratur:

Details zur prüfungsrelevanten Literatur werden in der konstituierenden Sitzung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis:

Sie erhalten Ihren Schein durch das erfolgreiche Bestehen einer Abschlussklausur (WiSo-Studierende: Anmeldung bis zwei Wochen vor Klausurtermin nur beim Prüfungsamt; Studierende anderer Fakultäten beachten die Anmeldeformalitäten ihres Prüfungsamts).

Zulassungsvoraussetzungen:

Der Zugang zu dieser Vorlesung ist unbeschränkt.

WiSo Studierende müssen sich bis zwei Wochen vor Klausurtermin beim Prüfungsamt anmelden, alle anderen Studiengänge melden sich - sofern nötig - selbstständig bei dem für sie zuständigen Prüfungsamt an.

Um auf die Vorlesungsunterlagen zugreifen zu können müssen sich alle Teilnehmer während der 2. Belegungsphase bei KLIPS anmelden. Alle Studenten denen keine Anmeldung über KLIPS möglich ist, wenden sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät (klips-wiso@uni-koeln.de).

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist für alle Diplom-Studenten (6 Kreditpunkte) im Wahlpflichtfach Wirtschafts- und Sozialpsychologie, sowie alle Bachelor-Studenten (8 Kreditpunkte) in der Profilgruppe Wirtschaftspsychologie bzw. im Nebenfach Sozialpsychologie zugänglich.

Diplom Hauptstudium: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspädagogik, Sozialwissenschaften, Gesundheitsökonomie

Bachelor: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Gesundheitsökonomie

Inhalt:

This introductory lecture will provide students with fundamental theories and empirical findings in economic psychology. Exemplary topics covered are the following: What are problems with rational decision-making and what are psychological approaches to explain decisions? How do lay people perceive economic phenomena like inflation? What are psychological meanings of money and how do people think about money? How do private households make economic decisions, and what strategies do family members use to reach their goals? How do consumers perceive prices and products? Why do people take up credits? Why do citizens (not) pay their taxes? What is the relationship between wealth and psychological well-being?

1361 Organizational Psychology

2 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 254

E. Hölzl

Hinweis: Die Vorlesung wird in englischer Sprache abgehalten.

Basisliteratur:

Details zur prüfungsrelevanten Literatur werden in der konstituierenden Sitzung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis:

Sie erhalten Ihren Schein durch das erfolgreiche Bestehen einer Abschlussklausur (WiSo-Studierende: Anmeldung bis zwei Wochen vor Klausurtermin nur beim Prüfungsamt, für alle anderen Studiengänge: eine Anmeldung zur Klausur ist nicht erforderlich).

Zulassungsvoraussetzungen:

Der Zugang zu dieser Vorlesung ist unbeschränkt.

WiSo Studierende müssen sich bis zwei Wochen vor Klausurtermin beim Prüfungsamt anmelden, alle anderen Studiengänge melden sich - sofern nötig - selbstständig bei dem für sie zuständigen Prüfungsamt an.

Um auf die Vorlesungsunterlagen zugreifen zu können müssen sich alle Teilnehmer während der 2. Belegungsphase bei KLIPS anmelden. Alle Studenten denen keine Anmeldung über KLIPS möglich ist, wenden sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät (klips-wiso@uni-koeln.de).

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist für Diplom-Studenten (6 Kreditpunkte) sowie Bachelor-Studenten (4 Kreditpunkte) in der Profilgruppe Wirtschaftspsychologie bzw. dem Nebenfach Sozialpsychologie zugänglich.

Diplom Hauptstudium: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspädagogik, Sozialwissenschaften, Gesundheitsökonomie

Bachelor: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Gesundheitsökonomie

Inhalt:

This lecture will provide an introduction to organizational psychology. Exemplary topics covered are the following: What is the relevance of individual differences in the workplace? How can performance be analysed and measured? How can employees find the right employees and train them most effectively? How can employees be motivated? What makes a job satisfying? How does stress and work load influence well-being at work? What are the important aspects of leadership? How do people work in a team environment?

1362 Consumer Behavior

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

26.6.2014 - 28.6.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block+SaSo

M. Kokkoris

This seminar will take place in the room 2.22 on Herbert-Lewin Str. 2.

The first meeting will be on April 17, 12:00 - 13:30, in room 2.22 and is mandatory.

The written exam will take place on May 14, 18:00 - 19:30, room 2.22.

--Note: This seminar will be held in english.--

Examination Procedure:

Attendance on all seminar days and the first meeting, active participation, giving a presentation and passing a written examination is mandatory for successfully passing the seminar.

Admission Requirement and Application:

Due to organizational reasons access to the seminar is limited to 30 students. If there are more than 30 applications we are going to make a selection.

You cannot register for this seminar via KLIPS. The information about the registration procedure will be available on our website (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/28699.html>) soon. Please, be aware of the registration deadline and the required documents.

Participants and Credit Points:

Master Students (6 Credit Points): Minor Economic and Social Psychology & Trademanagement, Major Marketing

Diploma Students (6 Credit Points): Compulsory optional subject Economic and Social Psychology, Marketing & Brand Management, Trade & Customer Management and Marketing & Market Research

Diploma: Economics, Social Science, Health Economics

Master: Business Administration - Accounting and Taxation, Business Administration - Corporate Dev., Business Administration - Finance, Business Administration - Marketing, Business Administration - SCM, Economics, Educational Science and Economics, Sociology and Empirical Social Studies, Political Science, Information Systems, Health Economics

Inhalt:

This seminar focuses on psychological theories and empirical findings on consumer behavior. Starting from basic psychological processes like attention or memory, specific topics in perception of prices and products, brands and companies, or purchase decisions will be explored.

Examples: What is a "fair price"? Why does the identical product taste differently when the packaging changes? Why do consumers spend more money when going shopping with friends or family?

1363 Evolutionäre Erklärung menschlichen Verhaltens

2 SWS; Seminar

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

D.Ehlebracht

Inhalt:

Thema des Seminars ist eine Einführung in die grundlegenden Theorien und Aussagen der Evolutionspsychologie. Hierbei geht es um Fragen wie: Was hat Darwin mit dem modernen Menschen zu tun? Inwiefern prägt unsere Vergangenheit als Jäger und Sammler unser Erleben und Denken? Warum führen einfache Daumenregeln manchmal weiter als intensives Nachdenken? Warum wollen Männer mehr Sex als Frauen? Warum streben Menschen nach Status und Reichtum? Warum tragen Frauen hohe Schuhe und fahren Männer Geländewagen? Warum gibt es Krieg und Gewalt? Und: Können Frauen wirklich nicht einparken?

Leistungsnachweis:

Sie erhalten Ihren Schein durch das erfolgreiche Bestehen einer Abschlussklausur. Alle Studierenden müssen sich beim WISO Prüfungsamt anmelden.

Zulassungsvoraussetzungen:

Der Zugang zu diesem Seminar ist unbeschränkt.

Um auf die Vorlesungsunterlagen zugreifen zu können müssen sich alle Teilnehmer während der 2. Belegungsphase bei KLIPS anmelden. Alle Studierende denen keine Anmeldung über KLIPS möglich ist, wenden sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät (klips-wiso@uni-koeln.de).

WiSo Studierende sowie auch Studierende anderer Fakultäten müssen sich beim WiSo-Prüfungsamt anmelden. Die genauen Fristen hierfür entnehmen sind auf der Homepage des WiSo-Prüfungsamtes einsehbar.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist für Diplom-Studenten (6 Kreditpunkte) sowie Bachelor-Studenten (4 Kreditpunkte) im Nebenfach Sozialpsychologie und der Profilgruppe Wirtschaftspsychologie zugänglich.

Diplom Hauptstudium: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspädagogik, Sozialwissenschaften, Gesundheitsökonomie

Bachelor: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Gesundheitsökonomie

1364 Seminar: Psychologie von Religion und (Aber-) Glauben

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 40

5.7.2014 - 6.7.2014 9 - 18, 211 IBW-Gebäude, S 100, Block+SaSo

D. F e t c h e n h a u e r

Termin:

Blockveranstaltung 05. und 06. Juli 2014; Raum: S 100 Herbert-Lewin-Str. 2

Obligatorische Vorbesprechung:

am Mittwoch 30.04.2014 um 14 Uhr; Raum: 2.22 Herbert-Lewin-Str. 2

Klausur:

Mittwoch 14.05.2013 um 14:00 Uhr; Raum: 369 Herbert-Lewin-Str. 2

Inhalt:

In allen Kulturen und zu allen Zeiten der Menschheitsgeschichte hat eine Mehrzahl aller Menschen an Götter, Dämonen, Geister oder andere übernatürliche Wesen geglaubt. Warum glauben Menschen an Wesen, deren Existenz aus wissenschaftlicher und logischer Perspektive höchst fragwürdig ist? In diesem Seminar geht es darum, wie Phänomene von Religion und (Aber)Glauben psychologisch erklärt werden können. Darüber hinaus werden wir uns mit Konsequenzen von Religiosität beschäftigen. Ist Religiosität nichts anderes als eine Neurose oder macht Religiosität glücklich und moralisch?

Leistungsnachweis:

Klausur und Präsentation. Es darf bei keinem Termin gefehlt werden (Keine Ausnahmen!).

Die einzelnen Themen werden in einer obligatorischen Vorbesprechung vorgestellt und vergeben. Dort wird auch die entsprechende Spezialliteratur bekannt gegeben.

Zulassungsvoraussetzung und Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen sie sich NICHT bei KLIPS anmelden.

Die Anmeldung erfolgt persönlich am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialpsychologie.

Die genauen Informationen werden auf der Institutshomepage zur Verfügung gestellt.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist nur für Studenten des Bachelor Sozialwissenschaften als Teilmodul des Moduls „Integrative Sozialwissenschaften: „Kultur und Religion“ zugänglich.

Dozenten: Prof. D. F e t c h e n h a u e r, Dr. M. B l u m e

1365 Psychology of Marketing and Advertising

2 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 254

M. K o k k o r i s

Hinweis: Die Vorlesung wird in englischer Sprache abgehalten.

Basisliteratur:

Details zur prüfungsrelevanten Literatur wird noch bekannt gegeben.

Leistungsnachweis:

Sie erhalten Ihren Schein durch das erfolgreiche Bestehen einer Abschlussklausur. Alle Studierenden müssen sich beim WISO Prüfungsamt anmelden.

Zulassungsvoraussetzungen:

Der Zugang zu dieser Vorlesung ist unbeschränkt.

Um auf die Vorlesungsunterlagen zugreifen zu können müssen sich alle Teilnehmer während der 2.

Belegungsphase (10.03.13 - 24.03.13) bei KLIPS anmelden. Alle Studierende denen keine Anmeldung über KLIPS möglich ist, wenden sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät (klips-wiso@uni-koeln.de).

WiSo Studierende sowie auch Studierende anderer Fakultäten müssen sich beim WiSo-Prüfungsamt anmelden. Die genauen Fristen hierfür entnehmen sind auf der Homepage des WiSo-Prüfungsamtes einsehbar.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist für Diplom-Studenten (6 Kreditpunkte) sowie Bachelor-Studenten (4 Kreditpunkte) in der Profilgruppe Wirtschaftspsychologie bzw. dem Nebenfach Sozialpsychologie zugänglich.

Diplom Hauptstudium: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspädagogik, Sozialwissenschaften, Gesundheitsökonomie

Bachelor: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Gesundheitsökonomie

Inhalt

This seminar gives an introduction of fundamental theories and empirical findings in the psychology of marketing and advertising. Exemplary topics covered are the following: How do we form attitudes towards a product and how do these attitudes influence our buying behavior? How does our memory process advertisements, and why do some ads stick out more than others? How can promoters get us to buy what they sell? Can we be influenced without even noticing it?

1367 Doktorandenseminar: Aktuelle Fragen und Befunde der Wirtschafts- und Sozialpsychologie

2 SWS; Seminar

Di. 17.45 - 19.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Ende 8.7.2014

D. Fetchenhauer
E. Hölzl

ausschließlich für Doktoranden

Veranstaltungsort: Raum 2.22, IBW, Herbert-Lewin-Str. 2

1368 Hauptseminar I: "The psychology of Organizational Change"

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

28.6.2014 - 29.6.2014 9 - 18, 211 IBW-Gebäude, S 100, Block+SaSo

D. Fetchenhauer

Obligatorische Vorbesprechung: 7. April von 15:00 - 18:00 im Raum 2.22 Herbert-Lewin-Str. 2

Diese Veranstaltung wird von Prof. Detlef Fetchenhauer gemeinsam mit Prof. Gabriele Jacobs (Erasmus University Rotterdam) gehalten.

Anmeldung:

Für diese Veranstaltung müssen Sie sich NICHT bei KLIPS anmelden.
Die Anmeldung erfolgt persönlich am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialpsychologie.

Die genauen Informationen werden auf der Institutshomepage zur Verfügung gestellt.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist für Diplom-Studenten (7 Kreditpunkte) sowie Master-Studenten (6 Kreditpunkte) im Minor Wirtschafts- und Sozialpsychologie zugänglich.

Master: Business Administration - Accounting and Taxation, Business Administration - Corporate Dev., Business Administration - Finance, Business Administration - Marketing, Business Administration - SCM, Economics, Wirtschaftspädagogik, Soziologie und ESF, Politikwissenschaft, Information Systems, Gesundheitsökonomie

1369 Lehr- Forschungsprojekt I

Projektgruppe; Max. Teilnehmer: 5

Mo. 12 - 13.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Mo. 14 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

T. Steiniger
D. Fetchenhauer

Die Veranstaltung findet im Raum 2.22 Herbert-Lewin-Str. 2 statt.

Inhalt:

Im Rahmen des Lehr-Forschungsprojekts sollen empirische Untersuchungen geplant, durchgeführt, ausgewertet und dokumentiert werden. In diesem Lehr-Forschungsprojekt werden aktuelle wirtschafts- und / oder sozialpsychologische Fragestellungen untersucht, die sich mit dem Thema "Emotionen und Gerechtigkeit" beschäftigen. Jede/r Teilnehmer/in wirkt an den einzelnen Schritten der Untersuchung mit. Vorsicht: Die für die Teilnahme erreichbaren Kreditpunkte entsprechen laut Prüfungsordnung einem Arbeitsaufwand von $8 \times 30 = 240$ Stunden Arbeit. Wir möchten Sie ausdrücklich darauf hinweisen, dass die Mehrheit dieser Stunden während des laufenden Semesters zu erbringen ist und außerhalb der angegebenen Präsenzzeiten (nicht nur montags 12-15:30!).

Leistungsnachweis:

Sie erhalten den Schein mit erfolgreicher Teilnahme am Praktikum und dem erfolgreichen Bestehen einer Klausur.

Zulassungsvoraussetzungen und Anmeldung:

Aus organisatorischen Gründen ist die Teilnehmerzahl auf maximal 5 begrenzt. Sollten sich für diese Veranstaltung mehr Studenten bewerben als Plätze vorhanden sind, wird das Institut je nach Qualifikation der Studierenden (gute Methodenkenntnisse, gute Kenntnisse der Wirtschafts- und Sozialpsychologie) eine Auswahl vornehmen.

Für diese Veranstaltung müssen sie sich NICHT bei KLIPS anmelden.

Die Anmeldung erfolgt persönlich am Lehrstuhl für Wirtschafts- und Sozialpsychologie. Die genauen Informationen werden auf der Institutshomepage zur Verfügung gestellt.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Ausschließlich Bachelor-Studenten-Sozialwissenschaften im Nebenfach Sozialpsychologie (8 Kreditpunkte).

1372 **Psychology of Money Management**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

15.5.2014 - 17.5.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar,
Block+SaSo

E. Hölzl

This seminar will take place in the room 2.22 on Herbert-Lewin Str. 2.

The first meeting will be on April 17, 10:00 - 11:30, in room 2.22 and is mandatory.

The written exam will take place on June 4, 18:00 - 19:30, room 2.22.

This seminar focuses on psychological theories and empirical findings on money management and financial behavior. Starting from considerations on the functions and meanings of money, specific topics in daily money management will be explored.

Examples: What do people know about money and finances, and what common errors can be identified? Why are people willing to spend more money when using credit cards? Why do people use credit to finance purchases? What influences decisions of individual investors in the stock market?

--Note: This seminar will be held in English.--

Examination Procedure:

Attendance on all seminar days and the first meeting, active participation, giving a presentation and passing a written examination is mandatory for successfully passing the seminar.

Admission Requirement and Application:

Due to organizational reasons access to the seminar is limited to 30 students. If there are more than 30 applications we are going to make a selection.

You cannot register for this seminar via KLIPS. The information about the registration procedure will be available on our website (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/28699.html>) soon. Please, be aware of the registration deadline and the required documents.

Participants and Credit Points:

Master Students (6 Credit Points): Minor Economic and Social Psychology

Diploma Students (6 Credit Points): Compulsory optional subject Economic and Social Psychology

Diploma: Economics, Social Science, Health Economics

Master: Business Administration - Accounting and Taxation, Business Administration - Corporate Dev., Business Administration - Finance, Business Administration - Marketing, Business Administration - SCM, Economics, Educational Science and Economics, Sociology and Empirical Social Studies, Political Science, Information Systems, Health Economics

Inhalt:

This seminar focuses on psychological theories and empirical findings on money management and financial behavior. Starting from considerations on the functions and meanings of money, specific topics in daily money management will be explored.

Examples: What do people know about money and finances, and what common errors can be identified?

Why are people willing to spend more money when using credit cards? Why do people use credit to finance their purchases? What influences decisions of individual investors in the stock market?

P o l i t i k w i s s e n s c h a f t

I n t e r n a t i o n a l V e r g l e i c h e n d e P o l i t i s c h e Ö k o n o m i e u n d W i r t s c h a f t s s o z i o l o g i e

1377 **Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft: Vergleichende Politische Ökonomie**

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 236

C. Trampusch

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

Thema: Die Vorlesung führt in Ansätze, Methoden und Forschungsergebnisse der vergleichenden Politikwissenschaft im Bereich der Vergleichenden Politischen Ökonomie ein. Wir beginnen mit dem Thema „von Marx zum Markt“ und durchleuchten die Ansätze der Alten und der Neuen Politischen Ökonomie sowie der Wirtschaftssoziologie. Sodann werden ausgewählte Kernkonzepte der Vergleichenden Politischen Ökonomie diskutiert: Governance, Spielarten des Kapitalismus, Institutionalismus, Pfadabhängigkeit und Mechanismen des Institutionenwandels. Wir beschäftigen uns im Anschluss international vergleichend mit den folgenden Fragen: Wer beherrscht die Unternehmen? Wie lässt sich die deutsche politische

Ökonomie in die Typologien einordnen und müssen wir uns vom Modell Deutschland verabschieden?
Aus aktuellem Anlass behandelt diese Vorlesung auch die Krisen des demokratischen Kapitalismus:
Finanzkrise, Fiskalkrise, Demokratiekrise und Eurokrise. Gegen Ende führt die Veranstaltung schließlich in die Politische Ökonomie des Wohlfahrtsstaates sowie in die vergleichende Policy-Forschung ein.

1377a **Tutorium zur Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft: Vergleichende Politische Ökonomie**

2 SWS; Tutorium

Mo. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Mi. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 183

Do. 8 - 9.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 183

Fr. 8 - 9.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Fr. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

D. Spies

1379 **Politische Ökonomie der Staatsverschuldung**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 17.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110

P. Gross

Kursbeschreibung

Im Kontext der Staatsschuldenkrise wird das Thema der Staatsverschuldung stark und besonders kontrovers diskutiert. Ziel des Seminars ist die Auseinandersetzung mit der Thematik der Staatsverschuldung aus polit-ökonomischer Perspektive und die nähere Betrachtung dieses Instruments staatlicher Fiskalpolitik.

Das Seminar stellt im ersten Teil die ökonomischen Funktionen und Begrifflichkeiten der Staatsverschuldung vor und diskutiert im Anschluss verschiedene Theorien der Politischen Ökonomie zur Staatsverschuldung. Im zweiten Teil des Seminars werden Schuldenniveau- und Schuldenstrukturpolitik sowie die Staatsschuldenverwaltung und die Staatsschuldenkrise behandelt.

Hinweise

Die 6 ECTS werden erworben, wenn sowohl ein Referat gehalten, das Exposé vorgestellt als auch eine Hausarbeit (12-15 Seiten, Times New Roman, 12 pt, 1,5 Zeilenabstand) zu einer eigenen Fragestellung bestanden wird. Die Abgabe der Exposés erfolgt am 14. Juli, die Abgabe der Hausarbeiten am 27. August. Das Referat geht mit 30% in die Note ein, die Hausarbeit zählt 70%. Regelmäßige und aktive Teilnahme wird vorausgesetzt.

Die Pflichtlektüre ist zu jeder Sitzung von allen Teilnehmern zu lesen. Die aktive Diskussion der Pflichtlektüre ist zentraler Bestandteil jeder Sitzung. Die Texte werden über ILIAS bereitgestellt. Es können auch englischsprachige Texte Verwendung finden.

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

1380 **Wirtschaftssoziologie**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182

A. Orban

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

Kursbeschreibung:

Die vielfältigen Ansätze der Wirtschaftssoziologie vereint die Annahme, dass wirtschaftliche Phänomene sozial, kulturell und institutionell eingebettet sind. Das Seminar führt in zentrale Konzepte und Ansätze der Wirtschaftssoziologie ein und legt einen Schwerpunkt auf die Frage wie Marktentwicklung und wirtschaftliches Handeln von Institutionen und kulturellen Vorstellungen geprägt werden. Im ersten Teil des Seminars werden theoretische Beiträge diskutiert. Im zweiten Teil des Seminars werden Projektgruppen zu aktuellen Themen gebildet, z.B. moralische Urteile auf Finanzmärkten (Profite, Gehälter, Bankenrettung). Die Gruppen diskutieren empirische Studien, welche die gelernten theoretischen Konzepte anwenden und übertragen diese auf ihr Thema.

Es werden überwiegend englischsprachige Texte gelesen!

Der Besuch der BA-Einführungsvorlesung „Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft: Vergleichende Politische Ökonomie“ wird empfohlen.

Benotung und Leistungserwerb:

Jede(r) Teilnehmer(in) muss eine Präsentation halten und in Form einer Hausarbeit eine eigene Fragestellung bearbeiten. Die Projektgruppen dienen der Vorbereitung der eigenen Hausarbeit. Inhaltlich sollte sich die Hausarbeit daher am Thema des jeweiligen Projektes orientieren. Jede(r) Teilnehmer(in) reicht eine Seminararbeit vom Umfang 12 – 15 Textseiten als PDF sowie ausgedruckt mit unterschriebener Erklärung über die verwendeten Quellen bei der Dozentin ein. Vorher reichen Sie Ihre Idee für die Hausarbeit in Form eines Exposés ein.

Der vorläufige Seminarplan findet sich hier: <http://www.cccp.uni-koeln.de/29573.html>
Smelser, Neil J. & Swedberg, Richard (Hrsg.) The Handbook of Economic Sociology. Princeton, NJ: Princeton University Press & The Russell Sage Foundation.

1519 Sozialer Wandel in Europa

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10 - 12, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182

T. Paster

1583 Öffentliche Finanzen und Staatstätigkeit

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 16 - 17.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341

P. Mehrrens

Öffentliche Finanzen und Staatstätigkeit

Kurzbeschreibung

Das Seminar führt aus theoretischer und empirischer Perspektive in die politische Ökonomie der öffentlichen Finanzen und in die vergleichende Staatstätigkeitsforschung ein. Es gliedert sich in drei Blöcke. Zuerst werden in drei Sitzungen die wichtigsten Theorien der vergleichenden Staatstätigkeitsforschung kurz vorgestellt und miteinander verglichen. Der zweite Themenblock behandelt die öffentlichen Finanzen und Staatsverschuldung als die zentralen Rahmenbedingungen für staatliches Handeln. Im dritten und letzten Themenblock werden die Entwicklungen in verschiedenen Politikfeldern einzeln analysiert.

Hinweise zu Teilnahme und Leistungsnachweis

Die Lektüre und Diskussion der angegebenen Pflichtliteratur stehen im Zentrum des Seminars. Neben der regelmäßigen Teilnahme wird von allen Studierenden erwartet die Pflichtlektüre zur jeweiligen Sitzung zu lesen und das Thema einer Sitzung durch ein Impulsreferat vorzustellen. Die Hauptprüfungsleistung erfolgt durch drei kurze Hausarbeiten (jeweils 2000-3000 Wörter bzw. 5-7 Seiten), die zum Ende jedes Themenblocks am 31. Mai, 30. Juni und 31. Juli per E-Mail einzureichen sind. Ein Seminarreader mit allen Pflichttexten wird bereitgestellt.

Prüfungsleistungen

Regelmäßige Teilnahme, Referat (25 Prozent der Gesamtnote) und kumulative Hausarbeit (75 Prozent der Gesamtnote)

1373 Der Einfluss von Migration auf Gesellschaft, Wirtschaft und Politik der Zielländer

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 24

Do. 10.4.2014 19.30 - 21, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Sa. 10.5.2014 9 - 17.30, 213 DP Heilpädagogik, 124 (technisch 1.24)

Sa. 24.5.2014 9 - 17.30, 216 HF Block C, 402

Sa. 7.6.2014 9 - 17.30, 213 DP Heilpädagogik, 124 (technisch 1.24)

Do. 26.6.2014 19.30 - 21, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

D. Spies

1376 Das Europäische Sozialmodell: Begriffe, Diskurse und Realität

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10.4.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 17.4.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 15.5.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Sa. 28.6.2014 10 - 17, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 3.7.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Sa. 5.7.2014 10 - 17, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 10.7.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 17.7.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

N. N.

Lehrperson: Professor Bruno Cattero (Università degli Studi del Piemonte Orientale "Amedeo Avogadro")

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

1378 Money, Money, Money im Kapitalismus: Die Vergleichende Politische Ökonomie von Banken und Finanzmärkten

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Fr. 4.7.2014 8 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

C.Trampusch

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

Thema: Banken- und Finanzmarktssysteme haben in letzter Zeit besonders viel schlechte Presse bekommen. Im Herbst 2008 hat wieder eine Finanzmarktkrise durchgeschlagen, die bis heute andauert und die Gemüter erhitzt. Ein deutscher Finanzminister wollte gar die Kavallerie in die Schweiz schicken, weil er Steuergelder brauchte. In den USA war die UBS auf der Anklagebank. Mittlerweile hat sich die Finanzkrise mit einer Schulden- und Eurokrise vereint. Staaten müssen vor dem Bankrott gerettet werden und auch dem Euro geht es nicht viel besser. Auf internationaler Ebene wird versucht, Finanzmarktgeschäfte zu regulieren. Weil die Finanzen, nach Joseph Schumpeter, einen der besten Ausgangspunkte für die Untersuchung der Gesellschaft und ihres politischen Lebens sind, behandelt das Seminar die politische Ökonomie von Banken und Finanzmärkten in vergleichender Perspektive.

1374 The Comparative Political Economy of Welfare States, Skill Formation and Financial Markets: Case Studies

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10.4.2014 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Do. 8.5.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Fr. 9.5.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

C.Trampusch

ECTS: 6

Instructors: Prof. Dr. Christine Trampusch, Bruno Palier (Ph. D.)

Email: christine.trampusch@uni-koeln.de; bruno.palier@sciencespo.fr

Phone: 0221 470 8807

Office Hours: Please write an email to: christine.trampusch@uni-koeln.de

Time: Compulsory preparatory meeting: Thursday, 10.04.2014, 4.00-5.30pm; Compact session: Thursday & Friday, 08./09.05.2014, 9.00am-6.00pm.

Room: Seminar Room, Max Planck Institute for the Study of Societies, Paulstraße 3, Cologne

Description: In Comparative Political Economy case study methods are used for theory building and theory tests (in the sense of plausibility probes). This course discusses the methodological approach of classical studies in case oriented comparative political economy. The domains are models of capitalism, comparative political economy of skill formation, comparative welfare state research and comparative political economy of financial markets. The course introduces to the methods the studies apply. In addition, we discuss conceptions of causality and strategies of case selection. Ph.D. students also have the possibility to present their own research designs.

1375 Case Study Methods in Comparative Political Economy

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 20

Di. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

C.Trampusch

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

ECTS: 6

Instructor: Prof. Dr. Christine Trampusch

Email: christine.trampusch@uni-koeln.de

Phone: 0221 470 8807

Office Hours: Please write an email to: christine.trampusch@uni-koeln.de

Time: Tuesdays, 2.00-3.30pm (First session: 8.4.2014)

Room: Hörsaal 2 (Lecture Room 2), Gottfried-Keller-Str. 6

Description: In Comparative Political Economy case study methods are used for theory building and theory tests (in the sense of plausibility probes). On the one hand, there are single case study methods such as analytic narrative and process tracing. On the other hand, case oriented researchers apply comparative case study methods such as parallel demonstration of theory, the method of contrasting contexts and the methods of agreement and difference. The course introduces into these methods theoretically, methodologically and practically. In addition, we discuss conceptions of causality and strategies of case selection. Students also have the possibility to present their own research designs.

1415 **Ausgewählte Fragestellungen der Politikwissenschaft - "Das Integrationsprojekt in der Krise? Die Politische Ökonomie der europäischen Integration"**

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 18

Do. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13

M. Höpner
A. Hofmann

Ausgehend von der politökonomischen Heterogenität der EU-Mitgliedstaaten behandelt dieser Kurs Probleme der europäischen Integration anhand aktueller Forschungskontroversen. Gegenstand unserer Diskussion werden an zentraler Stelle die Demokratisierbarkeit des politischen Systems der EU, die Ursachen der Eurokrise, die Effekte der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs und die Chancen eines „sozialen Europa“ sein. Um eine ansprechende Diskussion zu ermöglichen setzen wir Grundkenntnisse zum politischen System der EU und die Bereitschaft zur Einarbeitung in aktuelle Forschungsliteratur voraus.

Anmeldung

Diese Veranstaltung wird als Kurs der Cologne Graduate School (CGS) und im MA Politikwissenschaft angeboten. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Für Angehörige der CGS ist daher eine frühzeitige Anmeldung für die freien Plätze zwingend erforderlich, und zwar per Email an Martin Höpner: hoepner@mpifg.de. Studierende des Studiengangs MA Politikwissenschaft melden sich über KLIPS an.

Hinweise zum Ablauf

Die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Beiträgen zu aktuellen Debatten steht im Zentrum des Kurses. Die den Sitzungen zugrundeliegenden Texte stellen wir online über ILIAS bereit, Hinweise hierzu erfolgen in der ersten Seminarsitzung. Von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern erwarten wir die Lektüre aller als Pflichtlektüren gekennzeichnete Texte und die aktive Teilnahme an der Auseinandersetzung mit den Texten. Voraussetzungen der Schein-/Punktevergabe sind darüber hinaus die Übernahme eines Referats sowie die Abfassung einer schriftlichen Leistung (zwei Essays á 1.500 Wörter).

Seminarplan

1. Spielarten des Kapitalismus 2. Die Heterogenität des Euroraums und die Krise des Euro, 3. Negative und positive Integration, 4. "Amerikanische Verhältnisse" im EU-Recht?, 5. Privilegiert das Rechtssystem die ohnehin Privilegierten?, 6. Entsteht ein soziales Europa?, 7. Soziales Europa und die Frage der Demokratie, 8. Das europäische Demokratiedefizit - ein Mythos?, 9. "Der unantastbare Kerngehalt der Verfassungsidentität" - Das Lissabon-Urteil des deutschen Bundesverfassungsgerichts, 10. Demokratischer Kapitalismus? Die Kontroverse zwischen Jürgen Habermas und Wolfgang Streeck.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

I n t e r n a t i o n a l e B e z i e h u n g e n

1381 **Einführung in die Internationalen Beziehungen: Einführung in die Internationale Politik**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 600

Mo. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, A1, ab 14.4.2014

T. Jäger

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Inhalt

In der Vorlesung werden Grundzüge und Theorien der Internationalen Beziehungen mit Schwerpunkt Internationale Politik thematisiert. Der Themenplan wird noch bekannt gegeben.

+++

Lehrmaterialien

Alle bei KLIPS angemeldeten Kursteilnehmer sind automatisch Mitglied im entsprechenden Ilias-Kurs, in welchem die Folien sowie weitere Hilfen bereitgestellt werden. Bei nachträglicher Anmeldung zum Kurs

(nach Abschluss der 2. Belegphase) bitten wir Sie daher, sich während der Restplatzvergabe bei KLIPS zu registrieren.

+++

Anmerkung

Die Vorlesung über die Grundzüge der Internationalen Beziehungen mit Schwerpunkt Außenpolitik wird stets im Wintersemester gehalten. Bitte beachten Sie, dass lediglich eine einmalige Anrechnung im Bachelorstudium möglich ist, d.h. entweder „Einführung in die Internationalen Beziehungen: Einführung in die Internationale Politik“ oder „Einführung in die Internationalen Beziehungen: Einführung in die Außenpolitik“.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

1381a Tutorium zur Vorlesung "Einführung in die Internationalen Beziehungen: Einführung in die Internationale Politik"

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 40

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 15.4.2014

Di. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182, ab 15.4.2014

Di. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, S 105, ab 15.4.2014

Di. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 15.4.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S22, ab 16.4.2014

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S22, ab 16.4.2014

Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 105, ab 16.4.2014

Mi. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180, ab 16.4.2014

Do. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 100, ab 17.4.2014

Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 17.4.2014

T.Hartmann

1385 Seminar Außenpolitik: Einführung in die Außenpolitik der USA

2 SWS; Seminar

Di. 8 - 9.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 15.4.2014

S.Liedtke

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Ob Irakkrieg oder Syrienkrise, globale Klimapolitik oder NSA-Affäre: Die Außenpolitik der USA ist eine der wesentlichen Einflussgrößen der internationalen Politik und oftmals Gegenstand kontroverser Auseinandersetzungen. Das Seminar soll einführend und systematisch den Zugang zur wissenschaftlichen Untersuchung der US-amerikanischen Außenpolitik eröffnen.

Das Seminar ist im Ablauf in drei thematische Blöcke eingeteilt, die aufeinander aufbauen und in das Thema einführen. In den ersten beiden Sitzungen beschäftigen wir uns daher zunächst mit historischen Traditionslinien, ideologischen Grundströmungen und den nationalen Interessen der USA (Block I). Hiernach erfolgt die ausführliche Untersuchung der Akteure, die die amerikanische Außenpolitik maßgeblich gestalten und beeinflussen. Dazu gehören der Präsident, der Kongress, die Regierungsbürokratie aus State Department, Verteidigungsministerium und den Geheimdiensten sowie die Rolle der Medien und der öffentlichen Meinung (Block II). Im dritten Block des Seminars beleuchten wir die Außenpolitik der USA auf ausgewählten Politikfeldern und angesichts zentraler globaler Herausforderungen: Sicherheitspolitik und Terrorismus, Wirtschafts- und Handelspolitik, Demokratie und Menschenrechte, Umwelt- und Klimapolitik, sowie die transatlantischen Beziehungen und den außenpolitischen Umgang der USA mit dem Aufstieg Chinas (Block III).

Die Referatsverteilung und die Aufteilung der dazu zu bearbeitenden Texte erfolgen in der Einführungssitzung am 15.04.2014. Es wird zu jeder Sitzung Kerntexte geben, die von jedem/r Seminarteilnehmer/in zu lesen sind und die die inhaltliche Grundlage der Sitzung bilden. Für die Referent/innen eignet sich das vertiefende Studium der weiterführenden Literatur. Den Reader mit der vollständigen Seminarliteratur finden Sie zum Zeitpunkt der Einführungsveranstaltung in Zimmer 7 im Institut für Politische Wissenschaft und Europäische Fragen (Gottfried-Keller-Straße 6).

+++

Scheinanforderungen:

Regelmäßige Teilnahme (max. 2 unentschuldigtes Fehlen möglich)
Wöchentliches Lesepensum und einmalige Vorbereitung der Diskussion
Referat

Hausarbeit (10 Seiten, Abgabe 08.09.2014)

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

Basisliteratur

Cox, Michael/Stokes, Doug (Hg.) (2008): US Foreign Policy, Oxford: Oxford University Press.

Hastedt, Glenn P. (20097): American Foreign Policy. Past, Present, Future, Upper Saddle River, NJ: Pearson Prentice Hall.

Koschut, Simon/Kutz, Magnus-Sebastian (Hg.) (2012): Die Außenpolitik der USA. Theorie – Prozess – Politikfelder – Regionen, Opladen & Toronto: Verlag Barbara Budrich.

Hook, Steven W./Spanier, John (200416): American Foreign Policy since World War II, Washington, D.C.: CQ Press.

Papp, Daniel S./Johnson, Loch K./Endicott, John E. (2005): American Foreign Policy. History, Politics, and Policy, New York: Pearson Education, Inc.

Weiterführende Literatur (Auswahl)

Bierling, Stephan (20073): Geschichte der amerikanischen Außenpolitik. Von 1917 bis in die Gegenwart, München: C.H. Beck.

Callahan, Patrick (2004): Logics of American Foreign Policy. Theories of America's World Role, New York: Pearson Education, Inc.

Cameron, Fraser (2002): US Foreign Policy after the Cold War. Global Hegemon or reluctant Sheriff?, London: Routledge.

Dobson, Alan P./Marsh, Steve (2001): US Foreign Policy since 1945, London: Routledge.

Ikenberry, John G. (Hg.) (20024): American Foreign Policy. Theoretical Essays, New York: Addison-Wesley Educational Publishers Inc.

Jäger, Thomas (Hg.) (2011): Die Welt nach 9/11. Auswirkungen des Terrorismus auf Staatenwelt und Gesellschaft, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften.

Jäger, Wolfgang/Haas, Christoph M./Welz, Wolfgang (Hg.) (20073): Regierungssystem der USA. Lehr- und Handbuch, München: Oldenbourg Wissenschaftsverlag.

Keller, Patrick (2008): Neokonservatismus und amerikanische Außenpolitik. Ideen, Krieg und Strategie von Ronald Reagan bis George W. Bush, Paderborn: Schöningh.

Rudolf, Peter (2010): Das „neue“ Amerika. Außenpolitik unter Barack Obama, Berlin: edition Suhrkamp.

Rudolf, Peter (2007): Imperiale Illusionen. Amerikanische Außenpolitik unter Präsident George W. Bush, Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft.

1533 Seminar Außenpolitik: Political Violence

2 SWS; Seminar

Mo. 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 14.4.2014

E.Lloyd

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

The course aims to provide an overview of the diverse manifestations of political violence. The students will be introduced to the theoretical approaches to violence with regards to politics and international relations, philosophy and feminism as well as sociology and anthropology. The course will then move on to forms of violence such as war and civil war, colonial violence and decolonisation, irregular warfare, insurgency and counter-insurgency, repression, torture, riots, revolutions and finally terrorism. The phenomenon of political violence will be examined within a variety of political and geographic contexts so as to give the students as broad a picture of political violence as possible, but with a strong focus on the Middle East as a theatre of violence.

+++

14.04. Introduction

28.04. Violence in Politics and International Relations

04.05. Violence in Philosophy and Feminism
 12.05. Violence in Sociology and Anthropology
 19.05. Manifestations of War
 26.05. The Violence of Colonialism and Decolonisation
 02.06. Irregular Warfare: Insurgency and Counter-Insurgency
 16.06. State Violence: Repression and Torture
 23.06. Civilian Violence: Demonstrations, Riots and Revolutions
 30.06. Non-State Actors and Terrorism
 07.07. Intervention: Ending the Violence
 14.07. Conclusions

+++

Requirements

- Regular attendance (students may miss two sessions at most, those who miss more than two sessions without good reason will be penalised).
- A minimum of one presentation per student, with one student per session acting as a discussant.
- One 4000 word/11 page essay.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

1. Introduction

Required Reading:

Raymond Williams, 1983. "Violence" in *Keywords: A Vocabulary of Culture and Society*. New York: Oxford University Press, pp. 329-331.

Charles Tilly, 2003. *The Politics of Collective Violence*. Cambridge: Cambridge University Press, pp. 1-25 ("Varieties of Violence") and 55-80 ("Trends, Variations, and Explanations").

2. Violence in Politics and International Relations

Required Reading:

Stathis Kalyvas, 2003. "The Ontology of 'Political Violence': Action and Identity in Civil Wars" in *Perspectives on Politics* 1:3, pp. 475-494.

Robert Pape, 2003. "The Strategic Logic of Suicide Terrorism" in *American Political Science Review* 97:3, pp. 343-361.

Ashutosh Varshney, 2003. "Nationalism, Ethnic Conflict, and Rationality" in *Perspectives on Politics* 1:1, pp. 85-99.

Paul Brass, 1997. *Theft of an Idol: Text and Context in the Representation of Collective Violence* (Princeton: Princeton University Press), pp. 3-31; 97-128; 260-288.

3. Violence in Philosophy and Feminism

Required Reading

Walter Benjamin, 1978 [1921]. "Critique of Violence" in *Reflections: Essays, Aphorism, Autobiographical Writing*. Trans. P Demetz. New York: Houghton-Mifflin.

Michel Foucault, 1977. *Discipline and Punish: The Birth of the Prison*. Trans. Alan Sheridan. New York: Vintage Books, pp.3-31; 257-292.

Veena Das, 2008. "Violence, Gender, and Subjectivity" in *Anthropology Review* 37, pp. 283-299.

Carol Cohn, 1987. "Sex and Death in the Rational World of Defense Intellectuals" in *Signs* 12:4, pp. 687-718.

4. Violence in Sociology and Anthropology

Required Reading

Allen Feldman, 1991. *Formations of Violence: The Narrative of the Body and Political Terror in Northern Ireland*. Chicago: Chicago University Press, pp. 46-84 ("Hardmen, Gunmen, Butchers, Doctors, Stiffs, Ghosts, and Black Men").

Elisabeth Jean Wood, 2003. *Insurgent Collective Action and Civil War in El Salvador*. Cambridge: Cambridge University Press, pp. 1-30 and 226-256.

5. Manifestations of War

Required Reading

Charles Tilly, 1985. "War Making and State Making as Organized Crime" in Peter Evans, Dietrich Reuschemeyer, and Theda Skocpol (eds.), *Bringing the State Back In*. Cambridge: Cambridge University Press.

Charles Boix, 2008, "Civil Wars and Guerrilla Warfare in the contemporary World: Toward a Joint Theory of Motivations and Opportunities, in Stathis Kalyvas, Ian Shapiro and Tarek Masoud (eds.), *Order, Conflict and Violence*, Cambridge, Cambridge University Press, pp. 197-218

Elizabeth Picard. 2000. "The Political Economy of Civil War in Lebanon" in Steven Heydemann (ed.), *War, Institutions, and Social Change in the Middle East*. Berkeley: University of California Press. FIND UNDER <http://www.escholarship.org/editions/>

Yezid Sayigh. 2000. "War as Leveler, War as Midwife: Palestinian Political Institutions, Nationalism, and Society since 1948" in Steven Heydemann (ed.), *War, Institutions, and Social Change in the Middle East*. Berkeley: University of California Press. FIND UNDER <http://www.escholarship.org/editions/>

6. The Violence of Colonialism and Decolonisation

Required Reading

Ze'ev Jabotinsky, 1923. "The Iron Wall: We and the Arabs; 1923" read at <http://www.marxists.de/middleast/ironwall/ironwall.htm>

Frantz, Fanon, 1963. *The Wretched of the Earth*. Boston: Grove Press, pp. 35-107 ("Concerning Violence").
 Enzo Traverso, 2003. *The Origins of Nazi Violence*, Trans. Janet Lloyd. New York: The New Press, pp. 1-20; 47-75.

7. Irregular Warfare: Insurgency and Counter-Insurgency

Required Reading

Mao Tse-Tung. 1937. *On Guerrilla Warfare*. <http://www.marxists.org/reference/archive/mao/works/1937/guerrilla-warfare/>

David Galula. 1963. *Pacification in Algeria: 1954-1958*. Santa Monica: RAND Corporation. http://www.rand.org/pubs/monographs/2006/RAND_MG478-1.pdf

Alexander B. Downes, 2007. "Draining the Sea by Filling the Graves: Investigating the Effectiveness of Indiscriminate Violence as a Counterinsurgency Strategy" in *Civil Wars* 9:4, pp. 420-444.

Eyal Weizman. 2006. "Waking through Walls" in *Radical Philosophy Review* March/April.

8. State Violence: Repression and Torture

Required Reading

Talal Asad. 1996. "On Torture, Cruel, Inhuman, and Degrading Treatment" in *Social Research* 63(4): 1089-1109.

Salwa Ismail, 2006. *Political Life in Cairo's New Quarters*. Minneapolis: Minnesota University Press, pp. 129-160 ("The Politics of Security: An Economy of Violence and Control").

Charles Tripp. 2007. "In the Name of the People: The 'People's Court' and the Iraqi Revolution" in Julia Strauss and Dona O'Brien (eds.) *Staging politics: power and performance in Asia and Africa*. London: I.B. Tauris, pp. 31-48.

Darius Rejali. 1994. *Torture and Modernity: Self, Society, and State in Modern Iran*. Boulder, CO: Westview Press, pp. 1-17; 145-159.

9. Civilian Violence: Demonstrations, Riots and Revolutions

Required Reading

Julie M. Peteet, 1994. "Male gender and rituals of resistance in the Palestinian intifada" in *American Ethnologist* 21:1, pp. 31-49.

Charles Tripp, 2013, "Contesting Public Space: Resistance as the Denial of Authority" in *The Power and the People: Paths of Resistance in the Middle East*, Cambridge, Cambridge University Press, pp.71-133

Javier Auyero, 2007. *Routine Politics and Violence in Argentina: The Gray Zone of State Power*. Cambridge: Cambridge University Press, pp. 1-30 ("Introduction") and 131-158 ("Making Sense of Collective Violence" and "Conclusions").

10. Non-State Actors and Terrorism

Required Reading

Talal Asad. 2007. *On Suicide Bombing*. New York: Columbia University Press.

Charles Tilly, 2004. "Terror, Terrorism, Terrorists" in *Sociological Theory* 22:1, pp. 5-13.

Jasbir K. Puar and Amit S. Rai, 2002. "Monster, Terrorist, Fag: The War on Terrorism and the Production of Docile Patriots" in *Social Text* 20:3, pp. 117-148.

Emma Goldman. 1917. "The Psychology of Political Violence" at <http://www.marxists.org/reference/archive/goldman/works/1917/political-violence.htm>

Leon Trotsky. 1909. "The Bankruptcy of Individual Terrorism" at <http://www.marxists.org/archive/trotsky/1909/xx/tia09.htm>

11. Intervention: Ending the Violence

Required Reading

Virginia Page Fortna; *Does Peacekeeping Keep Peace? International Intervention and the Duration of Peace After Civil War*, in *International Studies Quarterly*, Volume 48, Issue 2, 2004, pp. 269-292

Barbara F. Walter; *The Critical Barrier to Civil War Settlement*, in *International Organisation*, Volume 51 / Issue 03, 1997. Pp. 335-364

Iris Marion Young, 2003. "Violence against Power: Critical Thoughts on Military Intervention" in Deen Chatterjee and Don Scheid (eds.), *Ethics and Foreign Intervention* (Cambridge: Cambridge University Press), pp.251-274.

12. Conclusions

Required Reading

Harry Eckstein, 1980. "Theoretical Approaches to Explaining Collective Political Violence" in Ted Robert Gurr (ed.), *Handbook of Political Conflict*. New York, Free Press, pp. 135-166.

Mark Mazower, 2002. "Violence and the State in the Twentieth Century," *American Historical Review* 107:4, pp. 1158-1178.

Charles Tilly, 2001. "Public Violence" in *International Encyclopedia of the Behavioral and Social Sciences*. Amsterdam: Elsevier Vol. 24, 16206-16211.

1534 Seminar Außenpolitik: Außen- und Sicherheitspolitik im Vergleich: EU – USA – Russland – China

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 11.4.2014 16 - 17.30

Fr. 25.4.2014 9 - 17.30

Fr. 4.7.2014 9 - 17.30

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

K.Fischer

Die Einführungsveranstaltung findet in Raum 10 im Forschungsinstitut für Politische Wissenschaften (Gottfried-Keller-Str. 6) und die beiden Blocktermine finden auf Schloss Gracht in Erftstadt statt.

+++

Die Europäische Union hat sich zwischenzeitig als ökonomischer global player international etabliert. Die Allgemeine Außenpolitik sowie die Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik (= GASP) der EU ist im Vergleich dazu noch schwächer ausgeprägt. Der Vertrag von Lissabon hat die EU jedoch mit neuen und umfassenden außen- und sicherheitspolitischen Instrumenten ausgestattet, die es ihr ermöglichen sollten, auch auf diesem Politikfeld besser zu agieren.

Im Rahmen des Seminars werden wir die Entwicklung der europäischen Integration, die EU-Institutionen sowie die wesentlichen EU-Politikfelder und die Grundzüge der Allgemeinen Außenpolitik sowie der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik der EU behandeln.

Wir werden uns intensiv mit Fragen der praktischen Außenpolitik auseinandersetzen, wie beispielsweise die Themenkomplexe Motivation außenpolitischen Handelns, Kohärenz von außen- und sicherheitspolitischen Initiativen, sowie das Verhältnis innenpolitischen und außenpolitischen Handelns.

Neben diesem grundsätzlichen Teil im ersten Block wird im zweiten Block ein Vergleich der EU-Außen- und Sicherheitspolitik mit derjenigen der USA, Russlands und Chinas im Mittelpunkt stehen. Bei dieser Vergleichsanalyse werden sowohl die allgemeinen Ausrichtungen als auch konkrete Anlässfälle behandelt werden.

Themenplan:

Block I:

- EU-Institutionen
- Entwicklung der europäischen Integration
- EU-Institutionen
- Grundzüge der EU-Außen- und Sicherheitspolitik
- Außen- und sicherheitspolitisch relevante EU-Politiken
- Fragen der praktischen Außenpolitik

Block II:

- Analyse und Vergleich der Außen- und Sicherheitspolitik der EU, Russlands, Chinas und der USA in grundsätzlicher Sicht sowie anhand ausgewählter Parameter
- Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

Acemoglu/Robinson: *Why Nations Fail: The Origins of Power, Prosperity, and Poverty*, New York 2012

Beck/Piazolo: *Die gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik der EU*, Berlin 2008

Brinkley/Ambrose/Brinkley: *Rise to Globalism: American Foreign Policy Since 1938*, Ninth Revised Edition, New York 2010

Cooper: *The Breaking of Nations – Order and Chaos in the Twenty-First Century*, London 2003

Fischer: *Die Entwicklung des Europäischen Vertragsrechts – Von den Römischen Verträgen bis zum EU-Verfassungsvertrag* (inkl. CD-ROM), Baden-Baden – Wien – Bern 2004 (insb. Kapitel II.3)

Fischer: *Der Europäische Auswärtige Dienst – Mittel zum Zweck oder Selbstzweck?*, AIES Fokus 4/2010

Fischer: *Der Vertrag von Lissabon*, Baden-Baden – Wien – Bern 2008 (insb. S 141 ff und S 329 ff)

Fischer: *Europäische Außen- und Sicherheitspolitik nach Lissabon*, in: *Zeitschrift für Außen- und Sicherheitspolitik* 1/2008

Flint, Colin: *Introduction to Geopolitics*, 2nd Edition, New York – London 2012

Giegerich (ed): *Europe and Global Security*, Abingdon/Oxon 2010

Guo/Blanchard (Eds): *„Harmonious World“ and China’s New Foreign Policy*, Plymouth 2008

Hayes, *Political Systems of East Asia – China, Korea, and Japan*, New York 2012

Huang: *EU und VR China nach dem Ost-West-Konflikt*, Wiesbaden 2012

Kagan: *Paradise & Power – America and Europe in the New World Order*, London 2003

Kagan: *The Return of History and the End of Dreams*, New York 2008

Mankoff: *Russian Foreign Policy – The Return of Great Power Politics*, Plymouth 2009

Mc Gregor: *The Party – The Secret World of China’s Communist Rulers*, New York 2010

Pascual/Elkind: Energy Security: Economics, Politics, Strategies, and Implications, Brookings Institution 2009

Pollak/Schubert/Slominski: Die Energiepolitik der EU, UTB 2010

Swedish Institute for European Policy Studies: The European External Action Service: towards a common diplomacy? Juni 2010)

Yergin: The Quest – Energy, Security, and the Remaking of the Modern World, Allen Lane 2011

1535 Seminar Außenpolitik: Bolivien - Ein neues Paradigma in Lateinamerika?

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Fr. 25.4.2014 16 - 19

Sa. 26.4.2014 9 - 18

So. 27.4.2014 9 - 18

R. Lessmann

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten sowie die Vergabe von Referatsthemen (wegen fehlender Einführungssitzung) hierüber erfolgen wird.

+++

Die Veranstaltung findet in Raum 10 im Forschungsinstitut für Politische Wissenschaften (Gottfried-Keller-Str. 6) statt.

+++

Bolivien wurde nach dem Wahlsieg von Evo Morales hoffnungsfroh zum neuen Paradigma erklärt (Alain Touraine, 2006). Doch spätestens mit dem 'Zivilputsch' vom September 2008 wurde die Zerrissenheit des Landes deutlich, das plötzlich wieder an der Schwelle zum 'failed state' stand. Gelingt mit der neuen Verfassung die versprochene 'Neugründung Boliviens'? Themen wie die Verfassungsreform, die Nationalisierung der Rohstoffe, Landreform, Autonomie, die Beziehung zwischen Regionen, Volksgruppen und Parteien, Drogenpolitik und Koka, die außenpolitische Orientierung stehen zur Debatte. Ein politologisches Eintauchen in einen ongoing!process, der vor allem die Arbeit mit aktuellen Quellen und deren Interpretation erfordert. Ein Schwerpunkt liegt daher auf Eigeninitiative bei der Quellensuche! Etwa bolivianische und internationale Presse; z.B. „El País“!

Leistungsanforderungen:

Die Studierenden halten ein Referat von 10-15 Minuten. Am Ende des Semesters muss eine schriftliche Ausarbeitung (Länge 10-15 Seiten) abgegeben werden.

Referatsliste (bitte schicken Sie nach Ihrer Zulassung zum Seminar eine Wunschliste an sekretariat-jaeger@uni-koeln.de):

1. Bolivien und seine krisenhafte Geschichte: Zwischen „Modellfall“ und „failed state“ (Krisenfaktoren und krisenhafte Entwicklung bis zum politischen Erdbeben bei den Wahlen vom Dezember 2005. Gerne auch zu zweit im Team.).
2. Kultur des Widerstands: Aufstieg der MAS in der Opposition als politisches Instrument der sozialen Bewegungen (Wurzeln und Vorgeschichte in der Protestbewegung und kulturelle Hintergründe).
3. Politischer Prozess: nach dem Erdbebensieg der MAS vom Dezember 2005 (insb. Constituyente: Ursprünge, Abstimmungen, Verlauf, Ergebnisse).
4. Estado Plurinacional? Was ist neu in der neuen Verfassung? (Vergleichende Analyse mit den alten und Einordnung im regionalen Kontext: kolumbianische Verfassung von 1990, ecuadorianische Verfassung(en) im Kontext der Debatte um den neuen lateinamerikanischen Konstitutionalismus. (Vgl. René Kuppe u.a.)
5. Autonomie und Autonomiestreit : Ursprünge und Hintergründe der Forderung, Ergebnisse der Abstimmungen, verschiedene Konzepte, Akteure und politisches Ringen; Ley Marco de Autonomías.
6. Nationalisierung von Erdöl und Erdgas: Hintergründe, Verlauf und Ergebnisse (mit empirischen und ökonomischen Fakten und Ziffern, Export, Einnahmen, Verteilung, Frage der Binnenversorgung, „Gasolinazo“).
7. Neuordnung des Bergbaus? Herausforderungen, Akteure, Strategien und Resultate.
8. „Coca Sí! Cocaína No!“ Die neue Drogenpolitik unter Morales.
9. Landreform! Landreform? Herausforderungen, Akteure, Aktionen, Entwicklungen und Ergebnisse.

10. Außenbeziehungen I: Die Entwicklung der Beziehungen zu den USA und Europa.
 11. Außenbeziehungen II: Die Entwicklung der Beziehungen zu den Nachbarn und in den Integrationssystemen (z.B. CAN, MERCOSUR, ALBA)
12. Außenpolitik III: Internationale Handlungsspielräume und die Rolle der ausländischen Entwicklungskooperation. (Was hat sich unter Morales verändert? Neue Player aus Lateinamerika und Asien?)
13. Herausbildung eines neuen Parteiensystems I: Die Entwicklung der MAS als Regierungspartei.
14. Herausbildung eines neuen Parteiensystems II: Entwicklung einer neuen Opposition? (Parteien der Rechten? Movimiento Sin Miedo? Neue Linksoption unter Felipe Quispe? Rolle des Gewerkschaftsbundes COB?)
15. Estado Plurinacional? Entkolonialisierung und Entpatriarchalisierung – wie sieht die Umsetzung aus?
16. Regierung der sozialen Bewegungen? Neue Kanäle der Interessenartikulation und –aggregation? Was bringen die „Gipfel der sozialen Bewegungen und andere Evaluierungskonsultationen?
17. Indígenas! Indígenas? Herausbildung unterschiedlicher Interessenlagen (Fallbeispiel: Constituyente, TIPNIS-Konflikt).
18. Cocaleros! Cocaleros? Unterschiedliche Interessenlagen – Stichwort: Gegensatz Chapare/ Yungas. Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.
 Lateinamerika Internet - Dossier der Bundeszentrale für politische Bildung: www.bpb.de/themen/82ES5D,0,Lateinamerika.html; www.bpb.de/themen/JXF3VE,0,Bolivien%3A_Vom_Zusammensto%DF_zum
- Raul Zibechi: Bolivien - die Zersplitterung der Macht, Edition Nautilus, Hamburg, 2008
 Berger/ Gabriel: „Lateinamerikas Demokratien im Umbruch“, Mandelbaum Verlag, Wien, 2010.
- "Nueva Sociedad", No. 209, "Bolivia: El fin del enredo?", Caracas, Mayo-Junio 2007.
- "Nueva Sociedad", No. 206, "¿Rebelión en el patio? Estados Unidos y América Latina ", Caracas, Noviembre-Diciembre 2006.
- Bopp, Franziska/ Ismar, Georg: „Bolivien. Neue Wege und alte Gegensätze“, Wissenschaftlicher Verlag Berlin, 2006.
- Brand/ Rathuber/ Schilling Vacaflor: „Plurinationale Demokratie in Bolivien“, Verlag Westfälisches Dampfboot, Münster 2012.
- García Linera, Álvaro: „Vom Rand ins Zentrum – Die Neugestaltung von Staat und Gesellschaft in Bolivien“, Rotpunkt Verlag, Zürich, 2012.
- Jost, Stefan: „Bolivien. Politisches System und Parteienprozess 1993!1997“ , Opladen, Leske und Budrich, 2003.
- Lessmann, Robert: "La Autonomía Clandestina - raíces, rasgos y marco político del proceso autonómico en el Trópico de Cochabamba" in: Gabriel, Leo/ López y Rivas (Coord.): "Autonomías Indígenas en America Latina", Plaza y Valdez, C.d. México, 2005.auch unter <http://www.latautonomy.org> > estudios politológicos.
- Lessmann, Robert: „Zwischen Kontinuität und Neuorientierung. Die internationale Politik Boliviens“ in: Quetzal 2010.
- Lessmann, Robert: „Zum Beispiel Bolivien“, Lamuv-Verlag, Göttingen, 2004.
- Lessmann, Robert: „Amerikanisierung und Militarisierung. Die auswärtige Drogenpolitik der USA“ in: Rudolf, Peter/ Wilzewski, Jürgen (Hg.): „Weltmacht ohne Gegner. Amerikanische Außenpolitik zu Beginn des 21. Jahrhunderts“, Nomos!Verlag, Baden-Baden, 2000.
- Lessmann, Robert: "Das neue Bolivien", Zürich, 2009.
- Lessmann, Robert: „Flying Dutchman: Die internationale Drogenpolitik der Obama-Administration“ in: ZFAS-Zeitschrift für Außen- und Sicherheitspolitik, 3/2010, VS-Verlag, Wiesbaden.
- Lessmann, Robert: „Drogenökonomie und Internationale Politik“, Vervuert-Verlag, Frankfurt/M., 1996.
 Marxa Chávez et al (ed.): „Sujetos y Formas de la Transformación Política en Bolivia“, editorial tercera piel, La Paz, 2006.
- Mesa, José de/ Guisbert, Teresa/ Mesa Guisbert, Carlos D.: „Historia de Bolivia“, La Paz, 2003.

- Riedler, Erich: „Bolivien unter Morales – Neuanfang oder altes in neuer Verpackung?“, Nomos, Baden Baden, 2011.
- Rivera Cusicanqui, Silvia: "La Raíz: Colonizadores y Colonizados", in: Albó, Xabier/ Barrios, Raúl: "Violencias encubiertas en Bolivia - 1. Cultura y Política", La Paz, 1993.
- Sevilla, Rafael/ Benavides, Ariel (Hrsg.): „Bolivien. Das verkannte Land?“, Horlemann, Bad Honnef, 2001.
- Soruco, Ximena. "Los barones del Oriente: El poder en Santa Cruz ayer y hoy", Fundación Tierra, La Paz, 2008.
- Urioste, Miguel: "La tierra en el Oriente, centro del conflicto nacional", Fundación Tierra, La Paz, Agosto de 2008.
- Thomas Jäger (Hrsg.): Bolivien. Staatszerfall als Kollateralschaden, Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften 2009 [Mehr].
- Mittag, Jürgen/ Ismar, Georg (Hrsg.): ?El pueblo unido? Soziale Bewegungen und politischer Protest in der Geschichte Lateinamerikas, Westfälisches Dampfboot, Münster, 2009.
- Quetzal Leipzig/ Rosa-Luxemburg-Stiftung Sachsen (Hg.): „Bolivien im Umbruch“, Leipzig, 2010.
Periodika und andere nützliche Quellen
Bolivia-Info: herausgegeben vom SAGO!Informationszentrum in Berlin (diverse Nummern).
- Bolivien, ILA- Heft 315, Mai 2008. (Herausgegeben von der Informationsstelle Lateinamerika, Bonn).
Corte Nacional Electoral (Wahlergebnisse, hierzu auch Tagespresse).
- INE - Instituto Nacional de Estadística.
- Lateinamerika Anders - Panorama, Österreichs Zeitschrift für Lateinamerika, Wien (diverse Nummern)
www.lateinamerika-anders.org.
- NACLA-Report on the Americas (diverse Nummern, insb. Sept.-Oct. 2005).
- OECD: Geographical Distribution of Financial Flows to less Developed Countries, Paris (diverse Jahrgänge).
- UNDP: Human Development Report (diverse Jahrgänge).

1386 Seminar Internationale Politik: Bilaterale Beziehungen, Regionale Integration und Internationale Institutionen – Analyse unterschiedlicher Formen von Kooperation

2 SWS; Seminar

Mo. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 14.4.2014

S. Ruhnke

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Das Phänomen der Kooperation stellt einen wichtigen Forschungsgegenstand der Internationalen Beziehungen dar. Dieser Forschungsgegenstand wird im Seminar in den drei im Titel genannten Ausprägungen intensiv untersucht. Als abstrakte Verständnisgrundlage dienen vier in den IB dominante theoretische Begründungen zu Kooperation in den Fokus gerückt.

Ein zweiter Seminarteil widmet sich der empirischen Beobachtung von verschiedenen Kooperationsbeispielen unter Bezugnahme auf die erarbeiteten theoretischen Kenntnisse in der Forschungsphase.

Das Seminar bietet somit eine phänomenzentrierte Einführung und Anwendung wichtiger Theorien der Internationalen Beziehungen.

Veranstaltungsplan:

- 14.04. Einführung
- 28.04. Kooperation als Allianzbildung – Neorealismus
- 04.05. Kooperation zur Erreichung absoluter Gewinne – Neoinstitutionalismus
- 12.05. Kooperation als Harmonie - Neuer Liberalismus
- 19.05. Simulation
- 26.05. Kooperation als Norm – Sozialkonstruktivismus
- 02.06. Bilaterale Beziehungen, Regionale Integration und Internationale Institutionen als Formen von Kooperation
- 16.06. Einstieg in die Forschungsphase

- 23.06. Forschungsphase
 30.06. Fortsetzung Forschungsphase
 07.07. Präsentation Forschungsergebnisse
 14.07. Präsentation Forschungsergebnisse und Abschlussdiskussion
 Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.
 Adloff, Frank/Mau, Steffen (2005): Vom Geben und Nehmen: Zur Soziologie der Reziprozität. Frankfurt/New York: Campus Verlag.
- Axelrod, Robert (2009): Die Evolution der Kooperation. München: Scientia Nova – Oldenbourg.
- Bieling, Hans-Jürgen/Lerch, Marika (Hrsg.) (2005): Theorien der europäischen Integration. Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften (erste oder spätere Auflagen).
- Carlsnaes, Walter/Risse, Thomas/Simmons, Beth A. (Hrsg.) (2002): Handbook of International Relations. London et al.: Sage.
- Dunne, Michael/Kurki, Milja/Smith, Steve (Hrsg.) (2007): International Relations Theories. Discipline and Diversity. Oxford/New York: Oxford University Press.
- Hellmann, Gunther/Wolf, Klaus Dieter/Zürn, Michael (Hrsg.) (2003): Die neuen Internationalen Beziehungen. Forschungsstand und Perspektiven in Deutschland. Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft.
- Reus-Smit, Christian/Snidal, Duncan (Hrsg.) (2008): The Oxford Handbook of International Relations. Oxford/New York: Oxford University Press.
- Schieder, Siegfried/Spindler, Manuela (Hrsg.) (2010³): Theorien der Internationalen Beziehungen. Opladen: Leske + Budrich.

1387 Seminar Internationale Politik: Theorie der Internationalen Beziehungen: Einführung in die Internationalen Beziehungen

2 SWS; Seminar

Mi. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 105, ab 16.4.2014

M. Henke

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Ein Merkmal der Disziplin der Internationalen Beziehungen ist ihre Theorie- und Methodenvielfalt. In diesem Seminar wird eine Einführung in die wichtigsten Theorien und Ansätze der Internationalen Beziehungen gegeben und somit ein Überblick über die theoretischen Grundlagen des Fachs geschaffen. Das Eintauchen in die spannende Theorielandschaft wird auch für Studierende außerhalb des Seminars eine große Hilfe, um eigene Haus- und Abschlussarbeiten besser konzipieren und Literatur besser einordnen zu können. Diese theoretischen Kenntnisse sollen in selbständiger Erarbeitung und unter Rücksprache mit dem gesamten Kurs auf praktische Beispiele der IB Anwendung finden, sodass ein Zugang zur Anwendung von Theorien in Forschungsfragen stattfindet. Die für alle Teilnehmende verpflichtende Grundlage wird ein weit verbreitetes deutschsprachiges Lehrbuch sein. Die Sitzungen werden durch Referate von Teilnehmenden vorbereitet und durch mini-Forschungsdesigns zu den jeweiligen Theorien, im zweiten Teil der Sitzung, ergänzt und anschließend im Plenum diskutiert. Es wird erwartet, dass die SeminarteilnehmerInnen insbesondere in ihren Hausarbeiten weit über die Inhalte der verpflichtenden Textgrundlage hinaus gehen und selbstständig eine vertiefte Analyse einer Theorie bzw. eines Ansatzes ausarbeiten. Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung. Die Textgrundlage für das Seminar bildet folgendes Lehrbuch: Schieder, Siegfried/Spindler, Manuela (Hrsg.) (2010³): Theorien der Internationalen Beziehungen, Opladen: Barbara Budrich / UTB Die Anschaffung des Buches ist – nicht nur für das Seminar – empfohlen! Sollten Sie es anschaffen, dann wählen Sie die neueste, dritte Auflage (2010). Neupreis € 19,90. Zu jeder Seminarsitzung finden Sie in diesem Lehrbuch ein Kapitel, das die Pflichtlektüre für die jeweilige Sitzung darstellt. Weiterführende Literatur: Carlsnaes, Walter/Risse, Thomas/Simmons, Beth A. (Hrsg.) (2002): Handbook of International Relations, London et al.: Sage.

- Dougherty, James E./Pfaltzgraff, Robert L. (2001): *Contending Theories of International Relations. A Comprehensive Survey*, 5. Aufl., Upper Saddle River, NJ: Prentice Hall.
- Dunne, Michael/Kurki, Milja/Smith, Steve (Hrsg.) (2007): *International Relations Theories. Discipline and Diversity*, Oxford/New York: Oxford University Press.
- Elman, Colin/Elman, Miriam Fendius (Hrsg.) (2003): *Progress in International Relations Theory. Appraising the Field*, Cambridge, MA: MIT Press.
- Griffiths, Martin/Roach, Steven C./Solomon, M. Scott (2009): *Fifty Key Thinkers in International Relations*, London/New York: Routledge.
- Hellmann, Gunther/Wolf, Klaus Dieter/Zürn, Michael (Hrsg.) (2003): *Die neuen Internationalen Beziehungen. Forschungsstand und Perspektiven in Deutschland*, Baden-Baden: Nomos Verlagsgesellschaft.
- Krell, Gert (2003): *Weltbilder und Weltordnung. Einführung in die Theorien der internationalen Beziehungen*, 2. Aufl., Baden-Baden: Nomos (oder spätere Auflagen).
- Menzel, Ulrich (2001): *Zwischen Idealismus und Realismus. Die Lehre von den Internationalen Beziehungen*, Frankfurt a.M.: Suhrkamp.
- Zangl, Bernhard/Zürn, Michael (2003): *Frieden und Krieg. Sicherheit in der nationalen und postnationalen Konstellation*, Frankfurt a.M.: Suhrkamp.

1536 Seminar Internationale Politik: Cybersicherheitspolitik

2 SWS; Seminar

Do. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Diersch

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Die Veranstaltung „Cybersicherheitspolitik“ richtet sich an Studierende, die über ein starkes Interesse am Untersuchungsfeld verfügen und dazu bereit sind, sich in die fachbezogene Literatur und Terminologie zur Erfassung des Feldes einzuarbeiten. Ein Vorwissen über ‚cyber network exploitation‘ (CNE), ‚cyber network attacks‘ (CNA) und ‚cyber network defence‘ (CND) sowie Abgrenzungen der Fachtermini (‚cyber war‘, ‚cyber crime‘, ‚cyber security‘) ist zur Bewältigung der Anforderungen dringend notwendig. Deshalb wird den Teilnehmern dringend empfohlen, die Einstiegsliteratur bereits vor Beginn der ersten Seminarsitzung bearbeitet zu haben. Das Seminar „Cybersicherheitspolitik“ geht für jeden Teilnehmenden mit der Vorbereitung einer schriftlichen Referatsausarbeitung (Entscheidung über mündlichen Vortrag fällt am Vortragstag) und einer Hausarbeit einher.

Im Mittelpunkt des Seminars steht das Politikfeld Cybersicherheitspolitik. Es ist definiert als Politik zur Durchsetzung der Sicherheit von Informationsinfrastrukturen (vor Manipulation, Extraktion und Extinktion von Daten sowie Disruption von Netzwerken), kritischen Infrastrukturen (Bevölkerungsschutz) sowie Information und Kommunikation via Internet. Cybersicherheitspolitik wird von staatlichen und nicht-staatlichen Akteuren bestimmt, was dieses Politikfeld zu einem besonders dynamischen und spannenden Bereich macht.

Das Seminar beleuchtet Akteure der Cybersicherheitspolitik aber auch aus dem Angriffsspektrum, beleuchtet Angriffsformen, die schon beobachtet wurden (Stuxnet, Spionage) und die politischen sowie institutionellen Reaktionen darauf, untersucht Cybersicherheits-Diskurse sowie Strategien der Cybersicherheitspolitik. Auch völkerrechtliche Fragestellungen sowie Fragen, die Cybersicherheitspolitik nicht nur als außenpolitisches Politikfeld sondern als Thema der Internationalen Politik darstellen, werden behandelt. So spielen etwa Bemühungen der Staaten, einen ‚code of conduct in cyberspace‘ zu finden, eine Rolle.

Die wöchentlich stattfindende Veranstaltung soll Studierenden die Möglichkeit geben, den Untersuchungsgegenstand aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten und dabei eigenen Forschungsinteressen nachzugehen. Zudem soll im Rahmen der Veranstaltung genug Raum für Diskussionen zu diesem Feld der sicherheitspolitischen Forschung gegeben werden. Ziel der Veranstaltung ist es außerdem, nicht nur Strategien zu identifizieren, feldspezifische Problematisierungen vorzunehmen oder Diskurse zu analysieren, sondern auch funktionale Logiken aufzudecken, die von staatlichen oder institutionellen Interessen herrühren.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

Gaycken, Sandro (2010): „Cyberwar. Das Internet als Kriegsschauplatz“, Open Source Press.

Hansel, Mischa (2013): „Internationale Beziehungen im Cyberspace. Macht, Institutionen und Wahrnehmung“, Springer VS.

Carr, Jeffrey (2010): „Inside Cyber Warfare. Mapping the Cyber Underworld“, O'Reilly Media.

RAND Europe (2013): „Cyber-security threat characterization. A rapid comparative analysis“, http://www.rand.org/content/dam/rand/pubs/research_reports/RR200/RR235/RAND_RR235.pdf, [Zugriff 20.01.2014].

1537 Seminar Internationale Politik: Fracking: Umwelt und Ökonomie in der Waagschale

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 12.4.2014 10 - 16

Sa. 10.5.2014 10 - 16

5.7.2014 - 6.7.2014 10 - 16, Block+SaSo

Sa. 12.7.2014 10 - 14

Das Seminar findet im Lesesaal der Bibliothek im EG der Instituts für Politische Wissenschaft (Gottfried-Keller-Str. 6) statt.

G. Reyes

+++

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

„Fracking“ oder „Hydraulic Fracturing“ ist das Prozess wobei Erdöl oder Erdgas durch Tiefbohrungen gewonnen wird: eine Flüssigkeit (Wasser gemischt mit Chemikalien) wird unter Hitze und hohem Druck in Gestein gepresst. Damit werden Risse erzeugt; das Erdöl oder Erdgas kann dann leichter gefördert werden. Seit den 2000er-Jahren wird Fracking zunehmend in den USA eingesetzt. Die Furcht vor der Erschöpfung von Erdölreserven scheint gebändigt und die bisherige Abhängigkeit an erdölexportierenden Ländern hat nachgelassen. Der Fracking-Boom hat vermeintlich auch den USA geholfen, die Wirtschaftskrise zu überwinden.

Nicht nur in den USA, sondern auch in zahlreichen anderen Ländern wird Fracking zunehmend betrieben.

Neben den vielen Befürworter – die vornehmlich wirtschaftliche Gründe nennen -, gibt es zahlreiche Gegner der Fördermethode. Sie behaupten, dass Fracking zu zahlreichen Umweltschaden führe: zu Grundwasserverschmutzung, zu Erdbeben, zu erhöhtem CO₂-Ausstoß. Sie sind gegen den Bau der Keystone XL Pipeline, die durch Fracking gewonnenes Erdgas aus Kanada quer durch die USA nach Texas führen soll.

Wer hat Recht? Wann ist Wirtschaft stärker als Umwelt? Nach einer Einführung in die Thematik werden Arbeitsgruppen gebildet. Beim Recherche-Termin bekommt jede Arbeitsgruppe Zeit, intensiv mit der Dozentin zu recherchieren und ihr jeweiliges Thema zu strukturieren. Deren Ergebnisse werden bei den Präsentationsterminen vorgestellt.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

Watch: This Video Explains Almost Everything You Want to Know About Fracking

Thomas Stackpole

www.motherjones.com/blue-marble/2013/09/video-explain-everything-fracking-five-minutes

McElroy, Michael B.: „The Keystone XL Pipeline: Should the president approve construction?“ In: Harvard Magazine, November/December 2013.

<http://harvardmagazine.com/2013/11/the-keystone-xl-pipeline>

McElroy, Michael B.: „Fracking's Future: Natural gas, the economy, and America's energy prospects“ In: Harvard Magazine, January/February 2013.

<http://harvardmagazine.com/2013/01/frackings-future>

Hydraulic Fracturing by Country. In: Wikipedia

http://en.wikipedia.org/wiki/Hydraulic_fracturing_by_country

1383 Global Governance und Internationale Beziehungen: Global Governance und Demokratie: Dimensionen und Akteure demokratischen Regierens jenseits des Nationalstaates

2 SWS; Seminar

Mi. 23.4.2014 19.30 - 21, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Fr. 20.6.2014 9 - 18

Sa. 21.6.2014 9 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal X1a

So. 22.6.2014 9 - 18, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

T. Hartmann

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Die Veranstaltung wird nur im Rahmen der Gruppe "Integrative Sozialwissenschaften" im Bereich "Global Governance and Internationale Beziehungen" (Bachelorstudium Sozialwissenschaften) angeboten.

+++

Das Thema Global Governance wird als potenzielle Antwort auf die Wahrnehmung neuer Bedrohungen und Risiken in den internationalen Beziehungen in akademischen und politischen Kreisen intensiv diskutiert – man denke z. B. an die G8/G20 und die globale Wirtschafts- und Finanzkrise. Wir werden in diesem Seminar dem Thema aus Sicht der Grundbegriffe und Theorien der Internationalen Beziehungen systematisch und kritisch auf den Grund gehen.

- (1) Im ersten Teil widmen wir uns dem Verständnis, was Global Governance im Wesentlichen bedeutet.
- (2) Im zweiten Teil werden wir uns mit Akteuren auf unterschiedlichen Ebenen wie Staaten, Zivilgesellschaft (bspw. NGOs) und der UN beschäftigen, deren gemeinsames Handeln ein System der Global Governance produziert.
- (3) Im dritten Teil analysieren wir den Bedarf an Global Governance in unterschiedlichen Sachbereichen (bspw. Economic Governance)
- (4) Schließlich werden wir uns im vierten Teil die Dilemmas und die Kritik von Global Governance vergegenwärtigen (bspw. Good Governance, Legitimität und Wandel des Demokratiebegriffs)

+++

Der genaue Ablaufplan des Seminars sowie die Referatsverteilung werden in der Einführungssitzung am 23.04.2014 besprochen. Es wird zu jedem Seminarthema Grundlagentexte geben, die von jedem Seminarteilnehmer zu lesen sind. Für die Referenten eignet sich das vertiefende Studium der weiterführenden Literatur.

+++

Scheinanforderungen

- Regelmäßige & aktive Teilnahme am Seminar
 - Schriftliche Zusammenfassung eines Einführungstextes (wird bereitgestellt in Zimmer 7 ab 07.04.2014, Abgabe: 23.04.2014)
 - Referat & Hausarbeit (10-12 Seiten, Abgabe: 01.09.2014)
- Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.
- Basisliteratur:
Karns, M. P., & Mingst, K. A. (2010). Part 1: Understanding Global Governance. In ebd., International Organizations: The Politics and Processes of Global Governance. Boulder, CO: Lynne Rienner, S. 3-34.

1532 Forschungsprojekt Sozialwissenschaften (Teil 1): Deutsche Außen-und Sicherheitspolitik

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 35

Di. 19.30 - 21, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 15.4.2014

7.7.2014 - 11.7.2014, Block

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

Die Blockveranstaltung wird eine Exkursion nach Berlin sein.
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

T. Jäger

1382 Wie schreibe ich eine politikwissenschaftliche Arbeit?

2 SWS; Seminar

Do. 15.5.2014 17.45 - 19.15, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

31.5.2014 - 1.6.2014 9 - 18, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Block+SaSo

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

In diesem Seminar werden die grundlegenden Techniken wissenschaftlichen Arbeitens vermittelt. D. h. es wird die Erstellung eines sozialwissenschaftlichen Forschungsdesigns, die Entwicklung von Fragestellungen sowie die Anfertigung einer Bachelorarbeit in der Disziplin Internationale Beziehungen behandelt. Die erworbenen Kenntnisse können auch zur Anfertigung von Hausarbeiten in dieser Disziplin genutzt werden. Insofern ist die Teilnahme allen Studierenden, die sich mit Internationalen Beziehungen beschäftigen möchten, dringend empfohlen.
Bis zum 09.05. muss ein 3-4-seitiges Reactionpaper erstellt werden. Ein Reactionpaper enthält Folgendes: Einen Text (erstes Kapitel aus einem Methodenbuch), den Sie ab dem 07.04. in Zimmer 7 des Lehrstuhls finden (bitte beachten Sie die Öffnungszeiten!). Über diesen verfassen Sie ein Reactionpaper, sprich

T. Hartmann

schreiben eine 1-2-seitige Zusammenfassung und eine 1-seitige Auseinandersetzung mit dem Thema. Ein Beispiexemplar erhalten Sie ebenfalls in Zimmer 7.

+++

Themenplan

1. Entwicklung sozialwissenschaftlicher Forschungsdesigns
2. Metatheoretische Einordnungen
3. Planung, Fragestellung, Gliederung einer wissenschaftlichen Arbeit
4. Recherche von Sekundärliteratur: Vom Schneeballsystem bis zur systematischen Datenbankrecherche
5. Richtig Lesen / Richtig Schreiben (Einführung)
6. Richtiges Zitieren: Zitierweise / Direktzitate / Paraphrasieren / Englische Zitierweise vs. Fußnoten
7. Literaturverzeichnisse erstellen: Typen wissenschaftlicher Literatur / Formalia
8. Ausblick: Digitale Verwaltung meiner Literatur?

Scheinanforderungen

- Regelmäßige und aktive Teilnahme am Seminar
- Erstellung eines Reactionpaper (Abgabe: 09.05.) sowie die Ausarbeitung eines sozialwissenschaftlichen Forschungsdesigns (Abgabe: 31.05.) Beides einzureichen in elektronischer Form. Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

Weiterführende Literatur:

- Aczel, R. (1998). How to write an Essay?, Stuttgart et al.: Klett.
- Brandt, E. (20062). Rationeller schreiben lernen: Hilfestellung zur Anfertigung wissenschaftlicher (Abschluss-)Arbeiten. Baden-Baden: Nomos.
- Eco, U. (2007): Wie man eine wissenschaftliche Abschlussarbeit schreibt. Doktor-, Diplom- und Magisterarbeit in den Geistes- und Sozialwissenschaften. Heidelberg: C. F. Müller.
- Esselborn-Krumbiegel, H. (2002). Von der Idee zum Text: Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben, Paderborn: Schöningh.

1384 Hauptseminar Außenpolitik: Die USA und die Arabellion

2 SWS; Hauptseminar

Di. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 15.4.2014

T. Jäger

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Die USA waren lange Zeit die bestimmende Macht im Nahen und Mittleren Osten sowie in Nordafrika. Die intensive Zusammenarbeit mit einigen Staaten – Israel, Ägypten, Saudi-Arabien – bestimmte die politische Lage ebenso wie die Konfrontation mit anderen Staaten – Iran und Libyen. Seit Beginn der Arabellion in Tunesien haben die amerikanischen Regierungen im Zeitverlauf unterschiedliche Positionen gegenüber den verschiedenen revolutionären, reformerischen oder restaurativen Entwicklungen eingenommen. Diese Positionen sollen im Seminar dargestellt, analysiert und erklärt werden.

Im Seminar sollen zwei Fragen beantwortet werden:

(1) Welche Interessenlage veranlasste die amerikanische Regierung, sich auf die jeweilige Art in den unterschiedlichen Phasen der Arabellion zu engagieren?

(2) Konnte sie diese Interessen durchsetzen und welche Faktoren förderten bzw. behinderten dies?

Mit Hilfe unterschiedlicher Theorien zur Analyse außenpolitischer Entscheidungen und Handlungen sollen im ersten Schritt diejenigen Interessen identifiziert werden, die zu einer bestimmten Position der USA im jeweiligen Stand der Arabellion – zu Beginn in Tunesien, in Ägypten, im Jemen, in Libyen, in Syrien, gegenüber Bahrain – geführt haben. Realistische, institutionalistische, bürokratiethoretische und liberale Analysen werden hierzu verbunden mit einem Modell strategischer Analyse.

Im zweiten Schritt soll die Interessenlage der USA mit den jeweiligen beobachtbaren Entwicklungen abgeglichen werden, um zu erkennen, in welchen Fällen sich durch die amerikanische Regierung vertretene Interessen durchgesetzt haben – und in welchen nicht.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

Lin Noueihed und Alex Warren: The Battles for the Arab Springs. Revolution, Counter-Revolution and the Making of a New Era, Yale University Press, New Haven and London, 2012

1555 Hauptseminar Internationale Politik: Aktuelle politische und gesellschaftliche Entwicklungen in Lateinamerika

2 SWS; Hauptseminar

Di. 15.4.2014 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, S 100
 Di. 6.5.2014 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, S 100
 7.6.2014 - 8.6.2014 10 - 18, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Block+SaSo
 Sa. 14.6.2014 10 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb

M. Klein

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird. Beschreibung

+++

Unterteilt in drei große thematische Bereiche, die während der drei Anfang und Mitte Juni 2014 anstehenden Blocktermine behandelt werden, geht die LV mit grundlegenden Fragen und Herausforderungen nach, denen sich die Länder Lateinamerikas aktuell gegenübersehen. Inhaltlich wird der Bogen dabei gespannt vom Umgang mit Menschenrechtsverbreche(r)n und den Problemen, die sich für Gesellschaften gerade in Zentralamerika und Mexiko durch (Drogen-)Gewalt ergeben, bis hin zu den Bemühungen diverser, allesamt als links bezeichneter Regierungen und Bewegungen in Südamerika, Lösungen für soziale Ungleichheit und wirtschaftliche Unterentwicklung zu finden. Schließlich werden noch regionale und interamerikanische Integrationsbemühungen untersucht, die sich sowohl im Hinblick auf ihre Zielsetzungen als auch den ihnen unterliegenden ideologischen Grundsätzen unterscheiden. Geografisch werden eine Reihe kleinerer (El Salvador, Honduras, Bolivien) sowie die großen Staaten (Mexiko, Brasilien usw.) beleuchtet. Insgesamt kann so der Blick und das Verständnis geschärft werden für die Einheit und Vielfalt des Subkontinents zu Beginn des 21. Jahrhunderts.

Übersicht

Recht und Gerechtigkeit im Zeichen der Gewalt

- Der schwierige Umgang mit Menschenrechtsverbreche(r)n in postautoritären Gesellschaften am Beispiel von Argentinien und Chile
- Der kolumbianische Friedensprozess und die Frage der Menschenrechte
- Auf dem Weg in die Unregierbarkeit? Mexiko im Bann der (Drogen-)Gewalt
- Das Phänomen der Maras in Zentralamerika

Die vielen Gesichter der lateinamerikanischen Linken und die Herausforderung sozioökonomischer Entwicklung

- Hugo Chávez, die „bolivarische Revolution“ und der „Sozialismus des 21. Jahrhunderts“ (1999—2013)
- Brasilien unter Lula (2003—2011): auf dem Wege in eine soziale Demokratie?
- Argentinien unter den Kirchners (2003—): Die Wiederauferstehung des Peronismus?
- Eine indigene, sozialistische Revolution in Bolivien? Evo Morales und der Movimiento al Socialismo (2006—)

Integrationsbemühungen und Rivalitäten südlich des Río Grande

- NAFTA: Risiken, Chancen und Herausforderungen für Mexiko
- Das gesamtamerikanische Freihandelsabkommen (FTAA/ALCA): vom Scheitern eines neoliberalen Projekts (und dem Abgesang auf den Hegemon USA?)
- Mercosur/! die brasilianische Perspektive (mit einem Blick auf Argentinien)
- ALBA, UNASUR, Petrocaribe ... Venezuelas Außenpolitik unter Hugo Chávez als Suche nach einem neuen Lateinamerika

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

Rechtzeitig vor Beginn der LV wird eine Bibliografie im Umfang von etwa 30 DIN-A4-Seiten im PDF-Format zur Verfügung gestellt. Darin enthalten werden auch weiterführende Hinweise zum erfolgreichen Besuch der LV, Termine, Vorgabe für die Hausarbeit usw. sein.

1579 Hauptseminar Internationale Politik: Internationale Sicherheitspolitik – Theoretische Ansätze & aktuelle Probleme

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 16 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 524 15.5.2014
 Do. 16 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 524 5.6.2014
 Fr. 14 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 524 16.5.2014
 Fr. 14 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 524 6.6.2014
 Sa. 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 524 17.5.2014
 Sa. 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 524 7.6.2014

Die Veranstaltung wird von Herrn PD Dr. Ralf Roloff geleitet.

+++

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

n.n.

+++

Was ist Sicherheit und für wen wird internationale Sicherheitspolitik (nicht) gemacht? Welche staatlichen, transnationalen und internationalen Akteure tragen dazu in einer zunehmend komplexen und vernetzten Welt bei? Wie und durch wen werden neue Bedrohungen und Sicherheitsrisiken konstruiert?

Das Seminar teilt sich in zwei inhaltliche Blöcke: Im ersten theoretisch ausgerichteten Teil beschäftigt sich das Seminar kritisch mit verschiedenen Sicherheitsbegriffen. Im zweiten Teil widmet sich das Seminar exemplarisch aktuellen Herausforderungen der internationalen Sicherheitspolitik. Themen des Seminars sind u.a. die zunehmende Globalisierung und Transnationalisierung aktueller Sicherheitsrisiken (z.B. internationaler Terrorismus oder Cyber-Security), die Rolle neuer nichtstaatlicher und internationaler Akteure in der internationalen Sicherheitspolitik, die Relevanz klassischer zwischenstaatlicher Kooperationsformen (z.B. internationale Rüstungskontrollabkommen) und intrastaatliche Risiken wie Bürgerkrieg und Staatszerfall.

Der erste Block des Seminars im Dezember wird als Lesekurs abgehalten. Eine aktive Teilnahme setzt voraus, dass mindestens die Pflichtlektüre vorher eingehend studiert wurde. Im zweiten Block sollen die Studenten die Themen in einer Präsentation aufbereiten, die sie auch später in ihrer Hausarbeit bearbeiten werden. Hierzu bitte ich darum, bis 30. November per Email Themenwünsche zu äußern. Zu jedem Thema ist in der Leseliste jeweils Einstiegsliteratur zu finden. Darüber hinaus wird erwartet, dass die Studenten sich selbst mit ihrem Thema auseinandersetzen und eigenständig Recherche betreiben.

+++

Themen & Zeitplan:

Block 1: 15.05.-17.05.2014

Einführung Do. 15:00-16:00
 National Security Do. 16:00-17:00, Fr. 09:00-10:00
 Comprehensive Security Fr. 10:00-12:00
 Human Security Fr. 13:00-15:00
 Regional Security Fr. 15:00-17:00
 Sicherheit und Entwicklung Sa. 09:00-11:00
 Zusammenfassung und Abschluss Sa. 11:00-12:00

Block 2: 5.06.-7.06.2014

Einführung Do. 15:00-16:00
 Sicherheitsdilemma Do. 16:00-17:00
 Global Governance (UN, NATO, EU, OSCE) Fr. 09:00-10:15
 Internationaler Terrorismus Fr. 10:15-11:30
 Cyber Security Fr. 11:30-12:45
 Piraterie Fr. 14:00-15:15
 Transnationale Kriminalität Fr. 15:15-16:30
 Global Commons Fr. 16:30-17:45

Non-Proliferation MVW Sa. 09:00-10:15
 Kleinwaffen Sa. 10:15-11:30
 Abrüstung Sa. 11:30-12:45
 Failed States & Entwicklung Sa. 13:30-14:15
 Humanitäre Intervention & R2P Sa. 14:15-15:30
 Zusammenfassung & Abschluss Sa. 15:30-16:00

+++

Leistungsanforderungen:

- Anwesenheit und aktive Teilnahme
- 15-20-minütiges Referat in Block 2
- 10-seitige Hausarbeit über das Referatsthema (einzureichen bis Ende Juli)

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

Literatur Block 1 – Theorien und Konzepte

1. National Security

Pflichtlektüre:

Buzan, B. (1991): *People, States and Fear: An Agenda for International Security Studies in the Post-Cold War Era*, Lynne Rienner Publishers, Boulder, Co., Chapter 2: National Security and the Nature of the State, pp. 57-111.

Kür:

Williams, P. (2008): *Security Studies: An introduction*, Routledge, Chapter 10: Uncertainty, pp. 133-151.

2. Comprehensive Security

Pflichtlektüre:

Ullman, R. (1983): "Redefining Security", *International Security* 8, No. 1 (Summer, 1983), pp. 129-153.

Kür:

Sheehan, M. (2005): *International Security: An Analytical Survey*, Lynne Rienner Publishers, Boulder, Co., Chapter 4: The Broader Agenda, pp. 43-64.

3. Human Security

Pflichtlektüre:

Kerr, P. (2010): "Human Security", in: Alan Collins (Hrsg.), *Contemporary Security Studies*, 2. Aufl., Oxford University Press, Oxford, pp. 121-135.

Kür:

Fierke, K. (2007): *Critical approaches to international security*, Polity Press, Cambridge, Chapter: 7: Human Insecurity, pp. 144-166.

Mc Grew, A. & Poku, N. (2007): *Globalization, Development and Human Security*, Polity Press, Cambridge, Chapter 5: Globalization and Human Security, pp. 107-131.

Williams, P. (2008): *Security Studies: An introduction*, Routledge, Chapter 16: Human Security, pp. 229-243.

4. Regional Security

Pflichtlektüre:

Buzan, B. & Waever, O. (2003): *Regions and Powers: The Structure of International Security*, Cambridge University Press, Cambridge, Chapter 3: Security complexes: a theory of regional security, pp. 40-89.

Kür:

Buzan, B. (2007): *People, States and Fear: An Agenda for International Security Studies in the Post-Cold War Era*, Lynne Rienner Publishers, Boulder, Co., Chapter 5, pp. 186-229.

Williams, P. (2008): *Security Studies: An introduction*, Routledge, Chapter 20: Alliances, pp. 289-306, Chapter 21: Regional Institutions, pp. 307-324.

5. Entwicklung und Sicherheit

Pflichtlektüre:

World Bank (2011): *World Development Report 2011: Conflict, Security, and Development*, World Bank, pp. 1-44.

http://siteresources.worldbank.org/INTWDRS/Resources/WDR2011_Full_Text.pdf

Kür:

European Union Institute for Security Studies (2012): „Citizens in an Interconnected and Polycentric World“, Paris,

http://www.iss.europa.eu/uploads/media/ESPAS_report_01.pdf.

National Intelligence Council (2012): *Global Trends 2030: Alternative Worlds*, Washington,

<http://globaltrends2030.files.wordpress.com/2012/11/global-trends-2030-november2012.pdf>

Literatur Block 2: Neue Sicherheitsrisiken

1. Sicherheitsdilemma

Booth, K. & Wheeler, N (2008): *The security dilemma: Fear, cooperation and trust in world politics*, Palgrave Macmillan, Basingstoke.

2. Global Governance (UN, NATO, EU, OSCE)

Buzan, B. & Waever, O. (2003): *Regions and Powers: The structure of international security*, Cambridge University Press, Cambridge.

Keohane, R. (1998): "International Institutions: Can Interdependence Work?", in: *Foreign Policy*, No.110, Spring 1998, pp.82-96, Carnegie Endowment.

3. Internationaler Terrorismus

Boaz, G.: "Proposing a Definition of Terrorism", *Defining Terrorism: Is One Man's Terrorist Another Man's Freedom Fighter?* International Institute for Counter-Terrorism.

<http://www.ict.org.il/ResearchPublications/tabid/64/Articlsid/432/currentpage/1/Default.aspx>

Hoffman, B. (2006): "Inside Terrorism", Columbia University Press, New York NY; Ch.1, 3 & 9.

4. Cyber Security

Eneken, T. (2011): *Ten Rules for Cyber Security*, Survival Magazine.

<http://www.tandfonline.com/doi/pdf/10.1080/00396338.2011.571016>

Hathaway, Melissa E. & Klimburg, A. (2012): "Preliminary Considerations on

National Cyber Security", Chap. 1: In *National Cyber Security Framework Manual*, Talinn, Estonia: CCDCOE, The NATO Science for Peace and Security Programme.

<http://www.ccdcoe.org/publications/books/NationalCyberSecurityFrameworkManual.pdf>

5. Piraterie

Murphy, M. (2013): *Contemporary piracy and maritime terrorism: the threat to international security*, Routledge.

6. Transnationale Kriminalität

UNODC United Nations Office on Drugs and Crime: *The Globalization of Crime - A transnational Organized Crime Threat Assessment*.

http://www.unodc.org/documents/data-and-analysis/tocta/Executive_summary.pdf

7. Korruption

OECD: "The Rationale for Fighting Corruption." *Organization for Economic Co-operation and Development*.

<http://www.oecd.org/cleangovbiz/49693613.pdf>.

Cockcroft, L. (2012): *Global Corruption: Money, Power and Ethics in the modern world*, University of Pennsylvania Press, p 115-138.

8. Illegale Migration

Kicinger, A. (2004): "International migration as a non-traditional security threat and the EU responses to this phenomenon", *Central European Forum for Migration Research*.

Wunderlich, D. (2013): Implementing EU external migration policy: Security-driven by default?, in:

Comparative European Politics (2013) 11, pp. 406–427. <http://www.palgravejournals.com/cep/journal/v11/n4/full/cep201222a.html>

9. Non-proliferation

- Shultz, George P., et al. (2004): "A world free of nuclear weapons." Wall Street Journal 4.
- Sagan, S. (2006): "How to keep the bomb from Iran", in: Foreign Affairs, Vol.85, No.5, pp.45-59, Council on Foreign Relations, New York NY
10. Kleinwaffen
- Frey, B. (2004): "Small arms and light weapons: the tools used to violate human rights." Human Rights, Human Security, and Disarmament 3, pp. 37-46.
- Efrat, A. (2010): "Toward Internationally Regulated Goods: Controlling the Trade in Small Arms and Light Weapons", International Organization, Vol. 64, No. 1 (Winter 2010), pp. 97-131.
11. Abrüstung
- SIPRI Yearbook 2011
<http://www.sipri.org/yearbook/2011/files/SIPRIYB11summary.pdf>
12. Regionale Konflikte & Bürgerkriege
- Fearon, J. & Laitin, D. (2003): "Ethnicity, insurgency, and civil war." American political science review 97.1, pp. 75-90.
- Kaldor, M. (1999): New and Old Wars: Organized Violence in a Global Era, Stanford University Press, Stanford, CA .
13. Failed States & Entwicklung
- Acemoglu, D. & Robinson, J. (2012): Why Nations Fail, Random House, New York, NY.
- Rotberg, Robert I. (2003): "Failed states, collapsed states, weak states: Causes and indicators.", in: State failure and state weakness in times of terror, Cambridge, Mass. Washington, D.C. World Peace Foundation/ Brookings Institution Press, pp. 1-25.
14. Humanitäre Intervention & R2P
- Holzgreffe, J. L. & Keohane, Robert (2003): Humanitarian Intervention. Ethical, Legal, and Political Dilemmas, Cambridge University Press, Cambridge.
- ICISS (2001): "The responsibility to protect", International Development Research Centre.
15. Global commons
- Treverton, G./Nemeth, E./Srinivasan, S. (2012): "Threats Without Threateners? Exploring Intersections of Threats to the Global Commons and National Security"
http://www.rand.org/content/dam/rand/pubs/occasional_papers/2012/RAND_OP360.pdf
16. Umwelt & Sicherheit
- Huebert, R./Exner-Pirot, A./Lajeunesse, J./Gulledge: "Climate change & international security: The Arctic as a Bellwether," Arlington, VA: Center for Climate and Energy Solutions, 2012, pp. 1-3, 23-25.
<http://www.c2es.org/publications/climate-change-international-arctic-security/>
- Laframboise, N. & Boileau, L. (2012): Natural Disasters: Mitigation Impact, Managing Risks, International Monetary Fund working paper.
<http://www.imf.org/external/pubs/ft/wp/2012/wp12245.pdf>
17. Energiesicherheit
- Ladislav, S. & Leed, M. (2013): "Geostrategic Implications of Unconventional Oil and Natural Gas " Center for Strategic and International Studies.
<http://csis.org/publication/geostrategic-implications-unconventional-oil-and-natural-gas>

1529 Forschungsprojekt Außenpolitik: Gerechtigkeit nach Rawls

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 7.4.2014 9 - 11

Mo. 28.4.2014 16 - 19

Mo. 12.5.2014 16 - 19

Mo. 26.5.2014 16 - 19

Mo. 7.7.2014 16 - 19

Mo. 14.7.2014 16 - 19

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Die Veranstaltung findet in Raum 10 im Forschungsinstitut für Politische Wissenschaft (Gottfried-Keller-Str. 6) statt.

+++

Seminarbeschreibung:

Mit dem Erscheinen von John Rawls' Buch A Theory of Justice im Jahr 1971 hat die Debatte über Gerechtigkeit einen neuen und nachhaltigen Impuls bekommen. Kaum ein Debattenbeitrag bezieht sich nicht auf Rawls. Das gilt auch für die seit Jahren zunehmende Debatte darüber, was Gerechtigkeit jenseits des Nationalstaates auszeichne, also welche Rechte und Pflichten Individuen und Institutionen zukommt. Das Seminar konzentriert sich auf diese Debatten internationaler bzw. globaler Gerechtigkeit und untersucht ihren Stellenwert in der internationalen Politik.

+++

M. Zimmer

Leistungsanforderungen:

Buchrezension: 30%

Hausarbeit (ggf. mit Referat): (50%):

Anwesenheit und Mitarbeit: (20%)

Bitte richten Sie sich auf ein breites Lesepensum ein.

Seminarplan:

7. April 9-11 Uhr Einführung und Vorbesprechung

Weitere Seminartermine:

28. April

12. Mai

26. Mai

16. Juni

7. Juli

jeweils von 16 bis 19 Uhr

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.**1530 Forschungsprojekt Außenpolitik: Gewalt und Gesellschaftsordnungen**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Fr. 9.5.2014 16 - 20

10.5.2014 - 11.5.2014 8 - 18, Block+SaSo

K.Kuhnekath

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Die Veranstaltung findet in Raum 10 des Forschungsinstitutes für Politische Wissenschaft (Gottfried-Keller-Str. 6) statt.

+++

Im Anschluss an den von NWW (2009, dt. 2011) entwickelten Begriffsrahmen soll die innere Logik der zwei die Welt von heute dominierenden Gesellschaftsordnungen, d.h. die Muster sozialer Organisationen und die Art und Weise, wie Gesellschaften von der einen zur anderen Ordnung uebergehen, verdeutlicht werden: 1. die Logik der Gesellschaftsordnung, die vor fuenf bis zehntausend Jahren in Erscheinung trat: die des natuerlichen Staats, 2. die Logik jener Gesellschaftsordnungen, die in einigen Gesellschaften zu Beginn des 19. Jahrhunderts entstand: die Gesellschaft mit Zugangsfreiheit.

Auf der Basis dieses Begriffsrahmens entwickeln die Autoren "Ein neues Forschungsprogramm fuer die Sozialwissenschaften", das rekonstruiert und daraufhin befragt werden soll, erstens: Was am Programm ist innovatorisch? Zweitens: Unter welchen Voraussetzungen laesst sich dieser "neue Ansatz" auf Laender der Peripherie, d.h. "Entwicklungslaender" anwenden, wie die Autoren DWWW (2012) das an 11 Laendern zu demonstrieren versuchen? Vergleiche dazu auch die von Acemoglu und Robinson gestellte Frage: "Warum Nationen scheitern" (2013)

+++

Zwecks Organisation des Seminars bitte ich alle Teilnehmerinnen mich per E-Mail unter kuhnekath@gmx.net anzuschreiben, damit entsprechende Aufgaben (Impulsreferate) zugeteilt werden koennen.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

Basisliteratur (Erweiterung der Liste im Seminar)

Acemoglu, Daron, Robinson, James A., Warum Nationen scheitern. Die Urspruenge von Macht, Wohlstand und Armut, Frankfurt 2013.

North, Douglas C., Wallis, John Josef, Weingast, Barry R. (2009), Gewalt und Gesellschaftsordnungen. Eine Neudeutung der Staats und Wirtschaftsgeschichte, Tuebingen 2011. (Titel des Originals, Violence and Social Orders. A Conceptual Framework for Interpreting Recorded Human History, New York 2009) Kindler Edition, engl. E book.

North, D.C., Wallis, J.J., Webb, Steven B., Weingast, B.R., In the Shadow of the Violence. Politics, Economics and the Problems of Development New York 2012.

1531 Forschungsprojekt Internationale Politik: Die NATO im Wandel - Rückblick und Ausblick

2 SWS; Seminar

Mi. 9.4.2014 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, S 105

24.5.2014 - 25.5.2014 9 - 18, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, Block+SaSo

H.Mey

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.+#

+++

Seminarplan

09.04.2014

Vorbesprechung
Einführung
Ablaufbesprechung Blockseminar
Themenabsprache/Themenvergabe

10.05.2014 Blockseminar Tag I

Vormittags:

Die politischen Rahmenbedingungen nach Ende des Zweiten Weltkrieges und die Gründung der Atlantischen Allianz

Die Strategieentwicklung vom Beginn der Allianz über die "Massive Vergeltung" zur "Flexiblen Erwidernung"
Das Ringen um die richtige Strategie: Nuklearisierung und Konventionalisierung, Abkopplungsorgen, Abschreckungstheorien etc.

Nachmittags:

Die strategischen Debatten in den 70er und 80er Jahren: Neutronenwaffe, Nachrüstungsdebatte, Strategische Raketenabwehr, Abrüstung und Rüstungskontrolle, Fenster der Verwundbarkeit etc.

11.05.2014 Blockseminar Tag II

Vormittags:

Die NATO und das Ende der Sowjetunion: Voraussetzungen, Auswirkungen, Erklärungsversuche
Die NATO-Gipfelkonferenzen und die Vereinigung Deutschlands

Neue Aufgaben für die NATO? ("out of area"-Debatte, "Blauhelmissionen", Globale Intervention etc.)

Die Diskussion über die NATO-Osterweiterung (NATO-Kooperationsrat, "Partnerschaft für den Frieden", Neue Mitglieder etc.)

Der Aufbau einer Europäischen Sicherheits- und Verteidigungsidentität: Das Verhältnis von NATO und EU

Nachmittags:

Der Charakter der Atlantischen Allianz: Verteidigungsbündnis, Wertegemeinschaft, System kollektiver Sicherheit, Globale Interventionsmacht?

Regularien

Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsscheines ist die Teilnahme (1) an der Einführungssitzung sowie (2) an beiden Tagen des Blockseminars über den gesamten Zeitraum der Sitzung (Verspätungen oder früheres Verlassen der Veranstaltung werden wie Fehltage gerechnet), (3) die Anfertigung eines Thesen- bzw. Positionspapiers (1-3 Seiten) für die Sitzungen des Blockseminars, (4) die Vorstellung des Papiers in einem Kurzvortrag von ca. zehn Minuten Dauer sowie (5) die Anfertigung und pünktliche Abgabe einer 10-seitigen, wissenschaftlichen Hausarbeit.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

Es wird grundsätzlich davon ausgegangen, dass eine umfassende Literaturrecherche Teil der wissenschaftlichen Arbeit im Zusammenhang mit der Seminarvorbereitung und der Erstellung der Hausarbeit ist. Neben den wichtigen Monographien zum jeweiligen Thema und allen relevanten Dokumenten sind alle themenbezogenen Aufsätze zumindest in den Fachzeitschriften "Internationale Politik" (vorm.: "Europa-Archiv"), "Aus Politik und Zeitgeschichte", "Foreign Affairs" (USA), "International Security" (USA), "Survival" (UK) und "Adelphi Papers" (UK) heranzuziehen. Die Nutzung weiterer Fachzeitschriften wird nachdrücklich empfohlen. Schwerpunkt der folgenden Hinweise liegt auf der älteren, schwieriger im Internet recherchierbaren Literatur. Die neueren Werke sind über die Fachzeitschriften vergleichsweise leicht zu finden.

de Wijk, Rob: NATO on the Brink of the New Millenium. The Battle for Consensus, London, Washington 1997.

Freedman, Laurence: The Transformation of Strategic Affairs, Abingdon 2006 (The International Institute for Strategic Studies, Adelphi Paper # 379).

Freedman, Lawrence: The Evolution of Nuclear Strategy, New York 1981.

Gordon, Philip H. (Hrsg.): NATO's Transformation. The Changing Shape of the Atlantic Alliance, Lanham et al. 1997.

Haglund, David G. (Hrsg.): Pondering NATO's Nuclear Options: Gambits for a Post-Westphalian World, Dartmouth 1999.

Mey, Holger H., NATO-Strategie vor der Wende. Die Entwicklung des Verständnisses nuklearer Macht im Bündnis zwischen 1967 und 1990, Baden-Baden 1992.

Mey, Holger H.: Deutsche Sicherheitspolitik 2030, Frankfurt am Main, Bonn 2001.

NATO/OTAN Handbuch (neuste Ausgabe über das Internet bestellen).

Nerlich, Uwe (Hrsg.) unter Mitwirkung von Falk Bomsdorf: Die Einhegung sowjetischer Macht. Kontrolliertes militärisches Gleichgewicht als Bedingung europäischer Sicherheit, Baden-Baden 1982 (Reihe: Internationale Politik und Sicherheit, Bd. 14).

Nerlich, Uwe (Hrsg.) unter Mitwirkung von Falk Bomsdorf: Sowjetische Macht und westliche Verhandlungspolitik im Wandel militärischer Kräfteverhältnisse, Baden-Baden 1982 (Reihe: Internationale Politik und Sicherheit, Bd. 13).

Reichart, John F. und Sturm, Steven R. (Hrsg.): American Defense Policy, 5. Auflage, Baltimore und London 1983.

Riecke, Henning (Hrsg.): Die Transformation der NATO. Die Zukunft der euro-atlantischen Sicherheitskooperation, Baden-Baden 2007 (DGAP-Schriften zur Internationalen Politik).

Rühl, Lothar: Mittelstreckenwaffen in Europa: Ihre Bedeutung in Strategie, Rüstungskontrolle und Bündnispolitik, Baden-Baden 1987 (Internationale Politik und Sicherheit, Bd. 24).

Schwartz, David N.: NATO's Nuclear Dilemma, Washington, D.C. 1983.

Schwarz, Klaus-Dieter (Hrsg.): Sicherheitspolitik. Analysen zur politischen und militärischen Sicherheit, 3., neubearb. Auflage, Bad Honnef-Erpel 1981.

Stratmann, K.-Peter: NATO-Strategie in der Krise? Militärische Optionen von NATO und Warschauer Pakt in Mitteleuropa, Baden-Baden 1981.

Theiler, Olaf: Die NATO im Umbruch. Bündnisreform im Spannungsfeld konkurrierender Nationalinteressen, Baden-Baden 2003 (Schriften der Akademie der Bundeswehr für Information und Kommunikation, Bd. 26)

Yost, David S.: NATO Transformed. The Alliance's New Roles in International Security, Washington, D.C. 1998.

Es wird nochmals darauf hingewiesen, dass die Nutzung zumindest der genannten Fachzeitschriften zwingend erforderlich ist. Weitere, neuere Literatur ist nicht zuletzt auch den einschlägigen Aufsätzen zu entnehmen.

1556 Kolloquium Politikwissenschaft: Forschungsfragen und Forschungsdesigns im Bereich der Internationalen Beziehungen

2 SWS; Kolloquium

Di. 14 - 15.30, ab 15.4.2014

Die Veranstaltung findet in Raum 10 im Forschungsinstitut für Politische Wissenschaft (Gottfried-Keller-Str. 6) statt.

+++

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Masterstudenten können sich das Kolloquium als Modul (6 CP) innerhalb ihres Majors oder Minors in Politikwissenschaften oder Internationale Beziehungen anrechnen lassen. Voraussetzung hierfür das Schreiben der Abschlussarbeit am Lehrstuhl von Prof. Jäger.
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

T. Jäger

1557 Oberseminar: Theoretische und methodische Fragen der Internationalen Beziehungen

2 SWS; Oberseminar

Mi. 18 - 19.30, ab 16.4.2014

Das Oberseminar dient der Erörterung theoretischer und methodischer Fragen der Internationalen Beziehungen anhand der Forschungs- und Dissertationsprojekte, die am Lehrstuhl bearbeitet werden.

T. Jäger

V e r g l e i c h e n d e P o l i t i k w i s s e n s c h a f t

1389 Das politische System der USA

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 35

Do. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, S 105

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

Den Seminarplan finden Sie hier:

http://www.cccp.uni-koeln.de/fileadmin/wiso_fak/cccp/Lehre/2014_SS/Seminarplan_SoSe2014_USA_Sauermann.pdf

J. Sauer mann

1391 Das politische System der Bundesrepublik Deutschland

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Dozent: Stephan Vogel

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

Der Seminarplan steht auf der Homepage des CCCP zum Download bereit.

N. N.

1393 Wahl- und Parteiensysteme im Vergleich

2 SWS; Seminar

Di. 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Inhalt:

Das Modul „Wahl- und Parteiensysteme im Vergleich“ bietet eine Einführung in die Analyse von Wahlsystemen, Parteiensystemen und deren Wechselbeziehungen.

Das Seminar gliedert sich in vier Abschnitte. Im ersten Teil werden wir die konzeptionellen Grundlagen legen und Typologien sowohl von Wahl als auch Parteiensystemen erarbeiten (Sitzung 1-4). Im zweiten Teil werden wir zwei Dimensionen der Parteiensysteme genauer betrachten. Insbesondere die Konfliktstrukturen und die Verortung von politischen Akteuren auf diesen werden wir ländervergleichend thematisieren (Sitzung 5-6). Die territorialen Differenzen etablierter Konfliktstrukturen werden wir am Beispiel post-kommunistischer Staaten verdeutlichen (Sitzung 7). Zusätzlich wird auf die wachsende Bedeutung von Regionen und Europa für die Positionierung von Parteien eingegangen (Sitzung 8).

Darauf aufbauend betrachten wir im dritten Teil die Interaktion zwischen der Institution des Wahlsystems und den Konstellationen politischer Parteien. Zum einen analysieren wir systematische Effekte verschiedener Wahlsystemtypen auf die Strukturen des Parteienwettbewerbs (Sitzung 9-10). Zum anderen gehen wir der Frage nach, welchen Einfluss die politischen Konfliktstrukturen auf die Entstehung von Parteiensystemen haben (Sitzung 11).

Im dritten Teil wurde deutlich, dass Wahlsysteme die Positionierung und Handlungsmöglichkeiten politischer Parteien beeinflussen. Im vierten Teil untersuchen wir, ob sich diese Zusammenhänge antizipieren lassen; ob es für verschiedene Gesellschaften optimale Wahlsysteme gibt und wo die Grenzen des electoral engineering liegen (Sitzung 12). Darüber hinaus sind den Parteien die Wirkungen unterschiedlicher Wahlsysteme bewusst. Die Ausgestaltung von Wahlsystemen kann demnach selbst als Folge einer strategischen Wahl politischer Parteien gelten (Sitzung 13). In einer Abschlussitzung werden wir die verschiedenen Teile revue passieren lassen und grundsätzliche Konflikte bei der Beurteilung von Wahl- und Parteiensystemen diskutieren.

Anforderungen an eine erfolgreiche Teilnahme:

Ich erwarte eine regelmäßige und aktive Teilnahme an den Sitzungen. Die Pflichtlektüre zu den Sitzungen ist gründlich vorzubereiten. Ein Reader mit allen obligatorischen Texten kann kurz vor Semesterbeginn am Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft erworben werden. Die Vorbereitung der Texte wird in im Seminar spontan abgefragt. Ich erwarte, dass sie grundsätzlich in der Lage sind die wesentlichen Aussagen einzelner Texte der Seminarlektüre in 5-10 Minuten zusammen zu fassen. Letztlich erwarte ich das Anfertigen einer schriftlichen Hausarbeit (siehe unten: Hinweise für die Erstellung einer Hausarbeit). Die Vergabe der Hausarbeitsthemen findet in meiner Sprechstunde statt und sollte spätestens bis zum 29. Mai 2014 erfolgt sein. Geben Sie Ihre Arbeit bitte bis zum 12. September 2014 am Lehrstuhl für Vergleichende Politikwissenschaft ab.

Allgemeine Literaturhinweise:

L. R ö t h

Dieter Nohlen (2007): Wahlrecht und Parteiensystem. Opladen: Leske+Budrich.

Helga Esselborn-Krumbiegel (2002): Von der Idee zum Text. Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben im Studium. Paderborn: Schöningh.

Thomas Plümper (2003): Effizient Schreiben. München: Oldenbourg.

Paul Pennings, Hans Keman & Jan Kleinnijenhuis (2006): Doing Research in Political Science: An Introduction to Comparative Methods and Statistics. Sage.

Daten:

- Wahlsysteme: Comparative Study of Electoral Systems - # Link
- Parteiensysteme: Comparative Political Dataset I-III - # Link

Seminarplan

Sitzung 1 (08. April 2014)

Einführung in das Thema und Seminarorganisation

G. Bingham Powell, Jr. (2000): Elections as Instruments of Democracy, New Haven: Yale University Press. Kapitel 2: 20-43.

I. Typologien von Wahlsystemen und Parteiensystemen

Sitzung 2 (15. April 2014)

Wahlssystemtypen: Klassische Perspektive

Dieter Nohlen (2002): Wahlen und Wahlsysteme, in: Hans-Joachim Lauth (Hrsg.): Vergleichende Regierungslehre, Wiesbaden: Westdeutscher Verlag, 239-269.

Sitzung 3 (22. April 2014)

Wahlssystemtypen: Kritik der klassischen Perspektive

André Kaiser (2002): Gemischte Wahlsysteme. Ein Vorschlag zur typologischen Einordnung, in: Zeitschrift für Politikwissenschaft 12: 4, 1545-1569.

Sitzung 4 (29. April 2014)

Typologie von Parteiensystemen – Sartori und seine Kritiker

Giovanni Sartori (1990): A Typology of Party Systems, in: Peter Mair (Hg.): The West European Party Systems, Oxford, 316-349.

Paul Pennings (1998): The Triad of Party System Change: Votes, Office and Policy, in Paul Pennings and Jan-Erik Lane (Hrsg.): Comparing Party System Change, pp. 79–100. London: Routledge.

Weiterführende Literatur:

Jocelyn A. Evans (2002): In Defence of Sartori. Party System Change, Voter Preference Distributions and Other Competitive Incentives, *Party Politics* 8: 2, 155-174.

Riccardo Pelizzo & Salvatore Babones (2007): The Political Economy of Polarized Pluralism, *Party Politics* 13: 1, 53-67.

II. Quantitative und Qualitative Dimensionen von Parteiensystemen

Sitzung 5 (06. Mai 2014)

Die quantitative Dimension von Parteiensystemen

Rein Taagepera (1999): The Number of Parties as a Function of Heterogeneity and Electoral Systems, *Comparative Political Studies* 32: 5, 531-548.

Martina Flick & Adrian Vatter (2007): Bestimmungsgründe der Parteienvielfalt in den deutschen Bundesländern, *Politische Vierteljahresschrift* 48: 1, 44-65.

Sitzung 6 (13. Mai 2014)

Die qualitative Dimension von Parteiensystemen – Cleavages und Konfliktdimensionen

Stein Rokkan (2000): Spaltungsstrukturen und Parteiensysteme, in: Dieter Flora (Hg.): *Staat, Nation, Demokratie in Europa. Die Theorie Stein Rokkans*, Frankfurt, 332-365.

Franz Urban Pappi (2002): Die politisierte Sozialstruktur heute: Historische Reminiszenz oder aktuelles Erklärungspotential?, in: Frank Brettschneider, Jan W. van Deth & Edeltraud Roller (Hrsg.): *Das Ende der politisierten Sozialstruktur?* Wiesbaden: VS Verlag für Sozialwissenschaften, 25-48.

Weiterführende Literatur:

Fernando Casal Bértoa (2012): Party Systems and Cleavage Structures Revisited: A Sociological Explanation of Party System Institutionalization in East Central Europe, *Party Politics*, 1-35.

Sitzung 7 (20. Mai 2014)

Räumliche Unterschiede in den Konfliktstrukturen am Beispiel post-kommunistischer Staaten

Herbert Kitschelt (1995): Formation of Party Cleavages in Post-Communist Democracies Theoretical Propositions. *Party politics*, 1(4), 447-472.

Robert Rohrschneider & Stephen Whitefield (2009). Understanding Cleavages in Party Systems Issue Position and Issue Salience in 13 Post-Communist Democracies. *Comparative Political Studies*, 42(2), 280-313.

Sitzung 8 (27. Mai 2014)

Die Territoriale Dimension von Konfliktstrukturen – Regionen und Europa

Daniele Caramani (2004): Types of Territorial Configurations: National Variations, in: Daniele Caramani (Hg.): *The Nationalization of Politics: The Formation of National Electorates and Party Systems in Western Europe*. Cambridge University Press. Kapitel 4: 111-153

Hans Kriesi, Edgar Grande, Romain Lachat, Martin Dolezal, Simon Bornschieer & Timotheos Frey (2006): Globalization and the transformation of the national political space: Six European countries compared. *European Journal of Political Research*, 45(6), 921-956.

III. Interaktion von Wahl- und Parteiensystemen

Sitzung 9 (03. Juni 2014)

Wahl- und Parteiensysteme in 36 Demokratien

Arend Lijphart (2012): *Patterns of Democracy. Government Forms and Performance in Thirty-Six Countries* (2nd Edition), New Haven: Yale University Press. Kapitel 5: 60-78 & Kapitel 8: 130-157.

Sitzung 10 (17. Juni 2014)

Institutionalistische Perspektive

Kenneth Benoit (2006): Duverger's Law and the Study of Electoral Systems, *French Politics* 4, 69- 83.

Lawrence Ezrow (2010): *Linking Citizens and Parties. How Electoral Systems Matter for Political Representation*, Oxford: Oxford University Press. Kapitel 4: 67-81.

Weiterführende Literatur:

Garry Cox (1990): Centripetal and centrifugal incentives in electoral systems. *American Journal of Political Science*, 34(4), 903-35.

Sitzung 11 (24. Juni 2014)

Soziologische Perspektive

Michael Gallagher, Michael Laver & Peter Mair (2006): *Representative Government in Modern Europe*, New York: McGraw-Hill 42006, 263-306.

IV. Reform von Wahlsystemen

Sitzung 12 (01. Juli 2014)

Electoral Engineering

Pippa Norris (1997): Choosing Electoral Systems: Proportional, Majoritarian and Mixed Systems, *International Political Science Review* 18: 3, 297-312.

Carrie L. Manning & Miljenko Antic (2003): The Limits of Electoral Engineering. Lessons from Bosnia and Herzegovina, *Journal of Democracy* 14: 3, 45-59.

Weiterführende Literatur:

Arend Lijphart (1994): *Electoral Systems and Party Systems. A Study of Twenty-Seven Democracies, 1945-1990*, Oxford: Oxford University Press. Kapitel 7: 139-152.

Pippa Norris (2004): Electoral Engineering. Voting Rules and Political Behavior, Cambridge: Cambridge University Press. Kapitel 11: 249-264.

Sitzung 13 (08. Juli 2014)

Wahlsystemreformen

Josep M. Colomer (2005): It's Parties That Choose Electoral Systems (or, Duverger's Laws Upside Down), Political Studies 53, 1-21.

Alan Renwick (2011): Electoral Reform in Europe since 1945, West European Politics 34: 3, 456- 477.

Weiterführende Literatur:

Karen L. Remmer (2008): The Politics of Institutional Change. Electoral Reform in Latin America, 1978-2002, Party Politics 14: 1, 5-30.

Sitzung 14 (15. Juli 2014)

Abschlussitzung mit Zusammenfassung, grundsätzlichen Fragen und Evaluation

1394 **Wissenschaftliche Arbeitstechniken I**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13

C. Kaiser

Die Veranstaltung ist voll belegt. Anmeldungen zu den Seminaren "Wissenschaftliche Arbeitstechniken II" und "Wissenschaftliche Arbeitstechniken III" sind noch möglich.

Anmeldung zur Seminarteilnahme bis spätestens 31. März 2014 per E-Mail:

claudia.kaiser@uni-koeln.de

Bitte geben Sie Ihr Geburtsdatum und Ihre Prüfungsnummer (Studierende der WiSo-Fakultät) bzw. Matrikelnummer (Studierende anderer Fakultäten) an.

Sie erhalten von mir umgehend per E-Mail die Nachricht, ob eine Teilnahme möglich ist.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Bitte entscheiden Sie sich bei Ihrer Anmeldung für einen Termin. Sollte die Veranstaltung bereits voll belegt sein, werde ich Ihnen freie Plätze in den beiden anderen Seminaren anbieten, sofern noch vorhanden. Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in

gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Anwesenheitspflicht (3 mögliche Fehltermine), Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

1395 **Wissenschaftliche Arbeitstechniken II**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S13

C.Kaiser

Anmeldung zur Seminarteilnahme bis spätestens 31. März 2014 per E-Mail:

claudia.kaiser@uni-koeln.de

Bitte geben Sie Ihr Geburtsdatum und Ihre Prüfungsnummer (Studierende der WiSo-Fakultät) bzw. Matrikelnummer (Studierende anderer Fakultäten) an.

Sie erhalten von mir umgehend per E-Mail die Nachricht, ob eine Teilnahme möglich ist.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Bitte entscheiden Sie sich bei Ihrer Anmeldung für einen Termin. Sollte die Veranstaltung bereits voll belegt sein, werde ich Ihnen freie Plätze in den beiden anderen Seminaren anbieten, sofern noch vorhanden. Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Anwesenheitspflicht (3 Fehltermine möglich), Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

1396 **Wissenschaftliche Arbeitstechniken III**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S13

C.Kaiser

Anmeldung zur Seminarteilnahme bis spätestens 31. März 2014 per E-Mail:

claudia.kaiser@uni-koeln.de

Bitte geben Sie Ihr Geburtsdatum und Ihre Prüfungsnummer (Studierende der WiSo-Fakultät) bzw. Matrikelnummer (Studierende anderer Fakultäten) an.

Sie erhalten von mir umgehend per E-Mail die Nachricht, ob eine Teilnahme möglich ist.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Bitte entscheiden Sie sich bei Ihrer Anmeldung für einen Termin. Sollte die Veranstaltung bereits voll belegt sein, werde ich Ihnen freie Plätze in den beiden anderen Seminaren anbieten, sofern noch vorhanden. Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Anwesenheitspflicht (3 Fehltermine möglich), Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

1390 Social Policy in Developing Economies

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 35

Di. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

S. Berens

Der Seminarplan steht auf der Homepage des CCCP zum Download bereit.

Description: The course has three goals: First, the course aims at introducing you to the field of social policy research in comparative politics and comparative political economy. The course is designed to provide an understanding about the main contributions and the "frontiers" of this research field. Second, the course should provide you with micro and macro theories that contribute to explain social policies and the welfare state in low- and middle-income economies. The idea is to learn to transfer and adjust general theories to the context of less developed states. Finally, the course is designed to strengthen your analytical skills with regard to the identification of general patterns in the relationship between individual interests, actors, and institutions.

The course is organized in four sections: Section I introduces key concepts of welfare state research in the field of comparative politics and comparative political economy. We study differences in welfare regimes in high-income economies and distinguish welfare state configurations by regime type (democracy/autocracy). Section II focuses on micro level theories, studying individual social policy preferences (also preferences for redistribution) from a rigorous cost-benefit rationale towards more complex theories that consider social affinity, social mobility expectations, and justice considerations. In section III we study factors that influence social policy expenditures in low- and middle-income economies and the impact of institutions such as the performance of the state for the welfare system. In the final section IV we address particular obstacles and challenges for social policies in low- and middle-income economies in the form of globalization, privatization, clientelism/corruption, and the informal sector.

1392 Stability, quality, and performance of democracy

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 35

Mo. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110

Students should register via KLIPS. Students unable to use KLIPS can register via Email (jan.sauermann@uni-koeln.de).

J. Sauermann

Syllabus:

http://www.cccp.uni-koeln.de/fileadmin/wiso_fak/cccp/Lehre/2014_SS/Syllabus_Sauermann_Democracy_SoSe2014.pdf

1388 Oberseminar / Doktorandenseminar

2 SWS; Oberseminar

Mo. 17.45 - 19.15, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203

A. Kaiser

C.Trampusch

Wenn Sie im Seminar vortragen möchten, melden Sie sich bitte per E-mail bei Prof. Dr. Christine Trampusch (Christine.Trampusch@uni-koeln.de) an.

1415 **Ausgewählte Fragestellungen der Politikwissenschaft - "Das Integrationsprojekt in der Krise? Die Politische Ökonomie der europäischen Integration"**

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 18

Do. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13

M.Höpner
A.Hofmann

Ausgehend von der politökonomischen Heterogenität der EU-Mitgliedstaaten behandelt dieser Kurs Probleme der europäischen Integration anhand aktueller Forschungskontroversen. Gegenstand unserer Diskussion werden an zentraler Stelle die Demokratisierbarkeit des politischen Systems der EU, die Ursachen der Eurokrise, die Effekte der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs und die Chancen eines „sozialen Europa“ sein. Um eine ansprechende Diskussion zu ermöglichen setzen wir Grundkenntnisse zum politischen System der EU und die Bereitschaft zur Einarbeitung in aktuelle Forschungsliteratur voraus.

Anmeldung

Diese Veranstaltung wird als Kurs der Cologne Graduate School (CGS) und im MA Politikwissenschaft angeboten. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Für Angehörige der CGS ist daher eine frühzeitige Anmeldung für die freien Plätze zwingend erforderlich, und zwar per Email an Martin Höpner: hoepner@mpifg.de. Studierende des Studiengangs MA Politikwissenschaft melden sich über KLIPS an.

Hinweise zum Ablauf

Die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Beiträgen zu aktuellen Debatten steht im Zentrum des Kurses. Die den Sitzungen zugrundeliegenden Texte stellen wir online über ILIAS bereit, Hinweise hierzu erfolgen in der ersten Seminarsitzung. Von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern erwarten wir die Lektüre aller als Pflichtlektüren gekennzeichnete Texte und die aktive Teilnahme an der Auseinandersetzung mit den Texten. Voraussetzungen der Schein-/Punktevergabe sind darüber hinaus die Übernahme eines Referats sowie die Abfassung einer schriftlichen Leistung (zwei Essays á 1.500 Wörter).

Seminarplan

1. Spielarten des Kapitalismus 2. Die Heterogenität des Euroraums und die Krise des Euro, 3. Negative und positive Integration, 4. "Amerikanische Verhältnisse" im EU-Recht?, 5. Privilegiert das Rechtssystem die ohnehin Privilegierten?, 6. Entsteht ein soziales Europa?, 7. Soziales Europa und die Frage der Demokratie, 8. Das europäische Demokratiedefizit - ein Mythos?, 9. "Der unantastbare Kerngehalt der Verfassungsidentität" - Das Lissabon-Urteil des deutschen Bundesverfassungsgerichts, 10. Demokratischer Kapitalismus? Die Kontroverse zwischen Jürgen Habermas und Wolfgang Streeck.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

P o l i t i s c h e T h e o r i e u n d I d e e n g e s c h i c h t e

1404 **Seminar Politische Theorie und Ideengeschichte: International Seminar on Political Theory - Key Concepts and Ideas of Political Theory**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Do. 17.4.2014 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Fr. 16.5.2014 12 - 21, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Sa. 17.5.2014 9 - 21, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

W.Leidhold

Das Seminar wird unter der Leitung von Prof. W. Leidhold in englischer Sprache gehalten.

Dozenten:

Prof. Wolfgang Leidhold

Prof. Thomas W. Heilke (Univ. of British Columbia, Vancouver, Canada)

Prof. John von Heyking (Univ. of Lethbridge, Calgary, Canada)

Prof. David J. Walsh (Catholic Univ. of America, Washinton D.C.)

Bei der obligatorischen Vorbesprechung am 17. April 2014 werden die Referatsthemen vergeben.

Die Veranstaltung findet als Blockseminar am 16./17. Mai 2014 statt.

International Seminar on Political Theory (ISPT) - Key Concepts and Ideas of Political Theory

The ISPT of summer 2014 will be our highlight of the season: three renowned scholars of political philosophy and the history of ideas, coming both from the US and Canada, will jointly present a seminar on key issues of our field. The three, who at the same time act as the board of directors of the Eric Voegelin Society, are:

- Prof. Thomas W. Heilke, Political Science Unit, University of British Columbia
- Prof. John von Heyking, Ph.D., Dept. of Political Science, University of Lethbridge
- Prof. David J. Walsh, Dept. of Politics, Cath. University of America, Washington D.C.

Sessions:

(1) The first session of the seminar will be a round table discussion team lead by all four of us dealing with fundamental questions of political philosophy and political science, primarily: What is the relevance of political philosophy in political science? What are the current trends in the field?

(2) The 2nd session, chaired by Prof. John von Heyking:

- Law and Justice
- Friendship and Political Order

(3) The 3rd session, chaired by Prof. Thomas Heilke:

- Millenarism, Utopianism, and social critique
- Why is human consciousness a question for political science?

(4) The 4th session, chaired by Prof David J. Walsh:

- The Idea of Toleration: John Locke a.o.
- The Idea of Human Dignity: An Eschatological Concept?

Course requirements: All participants will have to prepare a 1-2 page summary of a selected text.

Assignment of topics: April 17, 2 pm – 3.30 pm, in our lecture hall, Gottfried-Keller-Str. 6. Please note: participation in this session is mandatory - if you do not show up you will be excluded immediately.

Seminar will be held on Friday, May 16 (12 pm till evening, open end) and Saturday, May 17 (9 am till evening, open end) in our lecture hall, Gottfried-Keller-Str. 6.

We will provide a reader. Reading list will be coming soon.

1405 Seminar - Politische Theorie und Ideengeschichte: The Idea of Democracy

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 35

Di. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

H. Halbeisen

1405: Idea of Democracy

I) Course Description

'Democracy' is highly appreciated as an ideal denoting the political aspirations of people in various parts of the world. Concerning the precise meaning of the term, however, a considerable spectrum of interpretations can be found. One reason for this diversity that the idea of democracy developed over a considerable period of time and incorporated different interpretations.

In order to gain a profound understanding of the development of the idea of democracy this course introduces a number of classical and modern texts that influenced its understanding.

II) General Information

Class Meetings Tue 12.00-13.30h

Class Room Hörsaal FI

First Session 8.4.2014

Office Hours during the term Tue 15-16.00h, Etage Leidhold (prior registration by E-Mail)

Participants will prepare both an oral presentation and an essay (Hausarbeit).

A reader containing the texts analysed and discussed during the course is available at the secretariat.

A detailed syllabus will be available on ILIAS in early April.

III) Class schedule

- 8.4. Introduction
- 15.4. Aristoteles: Politics
- 22.4. Machiavelli: Discourses
- 29.4. Hobbes: Leviathan
- 6.5. Rousseau: Social Contract
- 13.5. Federalist Papers
- 20.5. Mill: On Representative Government
- 27.5. Tocqueville: Democracy in America
- 3.6. Schumpeter: Capitalism, Socialism, Democracy
- 17.6. Berlin: Two Concepts of Liberty
- 24.6. Pitkin: Concept of Representation
- 1.7. Downs: Economic Theory of Democracy
- 8.7. Parekh: Cultural Particularity of Liberal Democracy
- 15.7. Mouffe: Radical Democracy – Modern or post-Modern?

1407 Seminar - Politische Theorie und Ideengeschichte: Politische Philosophie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

26.4.2014 - 11.5.2014 10 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar,
Block+SaSo

A. Kamp

Seminarort: Hörsaal des Forschungsinstituts statt, Gebäude 203, Gottfried-Keller-Str. 6.

Blocktermine:

26./27. April (Sa/So): 10:00-18:00, 10./11. Mai /Sa/So): 10:00-18:00

1) Thematik:

Das Seminar thematisiert totalitäre Staats-Konzeptionen des 20. Jahrhunderts. Seine inhaltliche Gestaltung ist plurimedial und umfaßt zentrale Texte (etwa von Mussolini und George Orwell) sowie einschlägiges Filmmaterial.

2) Literatur:

Anzuschaffen sind:

a) George Orwell, Farm der Tiere,

b) George Orwell, 1984.

Weitere Text-Auszüge werden in einem "Reader" zusammengestellt, der ab Anfang April am Lehrstuhl erhältlich ist.

3) Leistungsnachweise:

Der Erwerb von Leistungsnachweisen setzt zwei gleichrangige Leistungen voraus: a) Referat zu einem Text/Film, b) dessen schriftliche Ausarbeitung.

Die Themen werden in der ersten Sitzung vergeben.

4) Sonstiges:

Alle weiteren organisatorischen und inhaltlichen Details werden in der ersten Sitzung besprochen.

1408 Seminar - Politische Theorie und Ideengeschichte: Politische Theorie der frühen Neuzeit

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 14 - 15.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 16.4.2014

A. K a m p

1) Thematik:

Das Seminar behandelt das politische Denken in der frühen Neuzeit. Der Zeitrahmen erstreckt sich von der Mitte des 14. bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts. Im Fokus stehen Autoren wie Petrarca, Leonardo Bruni, L.B. Alberti, Machiavelli, Thomas Morus und Hobbes.

2) Literatur:

Anzuschaffen sind:

a) Machiavelli, Der Fürst (preisgünstig bei Reclam),

b) Thomas Morus, Utopia (ebenfalls preisgünstig bei Reclam).

Die übrigen Text-Auszüge werden in einem "Reader" zusammengestellt, der ab Anfang April am Lehrstuhl erhältlich ist.

3) Leistungsnachweise:

Der Erwerb von Leistungsnachweisen setzt zwei gleichrangige Leistungen voraus: a) Ein Referat zu einem der besprochenen Autoren und b) dessen schriftliche Ausarbeitung.

Die Themen werden in der ersten Sitzung vergeben.

4) Sonstiges:

Alle weiteren organisatorischen und inhaltlichen Details werden in der ersten Sitzung besprochen.

1401 Religion und Repräsentation: Herrschaft und Genossenschaft

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 16.4.2014

W. L e i d h o l d

F. S c h u l z - N i e s w a n d t

Religion und Repräsentation: Herrschaft und Genossenschaft

Aufbauend auf der Vorlesung Religion im Streit der Wissenschaften aus dem WS 2013/14 vertieft das interdisziplinäre Seminar das Thema in der Perspektive der Politischen Theorie und Ideengeschichte sowie der Sozialpolitik und des Genossenschaftswesens (siehe den Teil von Prof. Frank Schulz-Nieswandt).

Die religiösen Ideen sind für das Selbstverständnis und die Leitideen menschlicher Gesellschaften von zentraler Bedeutung. Dies gilt auch für die Konzeption der gesellschaftlichen Institutionen und der politischen Ordnungen. Wir verstehen daher Gesellschaften und Zivilisationen in Geschichte und Gegenwart am besten durch ein Studium ihrer religiösen Symbolformen.

Auf vielfachen Wunsch aus dem Kreis der Studierenden wird Prof. Leidhold in diesem Jahr ausgewählte Haupttexte verschiedener Religionen in den Mittelpunkt stellen. Es ist unabdingbar, zunächst ad fontes zu gehen, wenn wir uns ein hinreichendes Bild von den religiösen Erfahrungs- und Symbolformen machen wollen.

(1) Grundsatzfragen: Die Religionen, ihr Verstehen und ihre Erforschung

*Mircea Eliade, Die Sehnsucht nach dem Ursprung, Von den Quellen der Humanität, Frankfurt am Main 1989.

*Wolfgang Leidhold, Gottes Gegenwart, Zur Logik der religiösen Erfahrung, Darmstadt 2008.

(2) Der Typus des kosmogonischen Mythos — Mesopotamien, das vedische Indien, moderne Stammesreligionen

(3) Der Typus der Lehrer- und Prophetenreligion — Zarathustra, Altes Testament, Laozi und Dschuang Dsi, Upanischaden

(4) Der spirituelle Typus — Die paulinische Pneumatik und das Neue Testament, mystische Strömungen in Ost und West, Buddhismus.**

* Zur Anschaffung empfohlen. ** Primärtexte: in Kürze, soweit vorhanden in digitaler Form.

Der Ankündigungsteil von Prof. Schulz-Nieswandt folgt in Kürze.

- 1397 Hauptseminar Politische Theorie: Dimensionen der Erfahrung - Von der Antike zur Moderne**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 50
 Mi. 17.45 - 19.15, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 16.4.2014 W. Leidhold
 Dimensionen der Erfahrung: Von der Antike zur Moderne
 Aufbauend auf der Vorlesung Genealogie der Erfahrung vom WS 2013-14 vertieft das Seminar das Thema in ausgewählten Aspekten durch die Analyse von Primärtexten.
 Grundlage: *Wolfgang Leidhold, Gottes Gegenwart, Zur Logik der religiösen Erfahrung, Darmstadt 2008.
 (1) Die reflexive Erfahrungsdimension in den Lehrer- und Prophetenreligionen: die Gathas des Zarathustra, der Prophet Jesaja, Konfuzius.
 (2) Die noetische Erfahrung und die Entdeckung des Erfahrungsbegriffs: Vorsokratiker, Platon und Aristoteles.
 (3) Die pneumatische Erfahrung: Die Weisheit Salomos, Paulus, Neues Testament, Mystiker-Texte
 (4) Die kreative Imagination: Richard von St. Viktor, Nikolaus von Kues
 (5) Die Entdeckung des Bewußtseins: Descartes, Christian Wolff, Johann Gottlieb Fichte
 (6) Die Dimension des Unbewußten: Sigmund Freud, Carl Gustav Jung
 * Zur Anschaffung empfohlen. ** Primärtexte: in Kürze, soweit vorhanden in digitaler Form.
- 1398 Hauptseminar Politische und religiöse Ideen: Confucianism - Philosophy and Ideology**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25
 Do. 16 - 17.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203 H. Halbeisen
 1398: Confucianism – Philosophy and Ideology
 Since the second half of the 1980s China has experienced a 'Confucian revival', a movement that has manifested itself in all different varieties of Confucianism (culture, religion, ideology, philosophy, tradition).
 This seminar will explore two dimensions of contemporary Confucianism in China, the political-philosophical and the ideological. The discussion of the contemporary topics will be preceded by an exploration of major aspects of classical Confucianism.
 The major part of the course will comprise texts from some of the major representatives of the political stream of New Confucianism as well as analyses of some important aspects of Confucianism as ideology, for example Confucianisms as a major influence on economic development, a form of nationalism and a factor in China's foreign policy.
 Course Outline
 1) Introductory Session
 → A) Tradition
 2) Historical Development of Confucianism
 3) Classical Confucianism
 4) Confucian Concepts of Governance + Politics
 → B) Philosophy
 5) New Confucianism
 6) Du Weiming
 7) Daniel A. Bell
 8) Kang Xiaoguang
 9) Jiang Qing
 → C) Ideology
 10) Max Weber: Confucianism as Obstacle to Development
 11) Confucianism as Major Factor in East Asian Development
 12) Confucianism & Modernity
 13) National Confucianism
 14) Confucianism as a Form of 'Soft Power'
 Literature
 Yao, Xinzhong; An Introduction to Confucianism. Cambridge 2000
- 1399 Hauptseminar Politische und religiöse Ideen: Ideengeschichte - Theorie und Praxis**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40
 Do. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 17.4.2014 A. Kamp
 1) Thematik:
 Das Seminar besteht aus zwei gleichwertigen, aufeinander aufbauenden Blöcken.
 Zunächst werden im Plenum wesentliche Konzeptionen ideengeschichtlicher Forschung behandelt werden.
 Die zentralen Fragen dabei lauten:
 a) Was ist und b) wie betreibt man eigentlich Ideengeschichte?
 Im zweiten Teil werden die hierbei erworbenen Kenntnisse auf konkrete Forschungsaufgaben angewandt.
 2) Literatur:
 Die relevanten Texte zur Theorie ideengeschichtlicher Forschung werden in einem "Reader" zusammengestellt, der ab Anfang April am Lehrstuhl erhältlich ist.
 3) Leistungsnachweise:

Der Erwerb von Leistungsnachweisen setzt zwei gleichrangige Leistungen voraus:

- a) kurze Exposés zu den relevanten Basistexten,
- b) die selbständige - auch in Gruppenarbeit mögliche - Erforschung eines bestimmten ideengeschichtlichen Themas.

Die einschlägigen Aufgaben werden in der ersten Sitzung vergeben.

4) Sonstiges:

Die erste Seminarsitzung findet statt am 17.04.2014 statt.

Sonstige organisatorische und inhaltliche Details werden in der ersten Sitzung besprochen.

1403 Hauptseminar Politische und religiöse Ideen: Politische Theorie der frühen Neuzeit

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 14 - 15.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR VII 701, ab 15.4.2014

A. Kamp

1) Thematik:

Das Seminar behandelt das politische Denken in der frühen Neuzeit. Der Zeitrahmen erstreckt sich von der Mitte des 14. bis zur Mitte des 17. Jahrhunderts. Im Fokus stehen Autoren wie Petrarca, Leonardo Bruni, L.B. Alberti, Machiavelli, Thomas Morus und Hobbes.

2) Literatur:

Anzuschaffen sind:

- a) Machiavelli, Der Fürst (preisgünstig bei Reclam),
- b) Thomas Morus, Utopia (ebenfalls preisgünstig bei Reclam).

Die übrigen Text-Auszüge werden in einem "Reader" zusammengestellt, der ab Anfang April am Lehrstuhl erhältlich ist.

3) Leistungsnachweise:

Der Erwerb von Leistungsnachweisen setzt zwei gleichrangige Leistungen voraus: a) Ein Referat zu einem der besprochenen Autoren und b) dessen schriftliche Ausarbeitung.

Die Themen werden in der ersten Sitzung vergeben.

4) Sonstiges:

Alle weiteren organisatorischen und inhaltlichen Details werden in der ersten Sitzung besprochen.

1544 Hauptseminar Politische und religiöse Ideen - Politische Theorie des Mittelalters

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 17.45 - 19.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 16.4.2014

A. Kamp

Seminarort: Lesesaal des Forschungsinstituts (Gottfried-Keller-Str. 6, Gebäude 203).

1) Thematik:

Das Seminar behandelt die politische Theorie des „Mittelalters“. Der Zeitrahmen erstreckt sich vom 5. bis zum 14. Jahrhundert. Thematisiert werden zum einen christliche Autoren wie Augustinus, Thomas v. Aquin, Dante oder Marsilius v. Padua, zum anderen mohammedanische Theoretiker wie Al-Farabi und Averroes.

2) Leistungsnachweise:

Erforderlich sind zwei - gleichgewichtige - Leistungen, nämlich a) ein Referat sowie b) eine darauf aufbauende Hausarbeit. Die Vergabe der Themen erfolgt in der ersten Sitzung.

3) Texte:

Anzuschaffen sind von Thomas die Schrift „De regimine principum“ (eine preisgünstige deutsche Ausgabe findet man bei Reclam) sowie von Dante das Werk „De monarchia“ (lat.-deutsch ebenfalls bei Reclam).

Die übrigen relevanten Textauszüge werden in einem Reader zusammengestellt, der rechtzeitig am Lehrstuhl vorliegt.

4) Sonstiges:

Organisatorische Details werden in der ersten Sitzung besprochen, die in der zweiten Semesterwoche stattfindet.

1402 Examenskolloquium II

2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 10

Fr. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

H. Halbeisen

Ort und Zeit nach Vereinbarung mit dem Dozenten, Dr. H. Halbeisen.

Anmeldung per Email an: hermann.halbeisen@uni-koeln.de

Das Kolloquium richtet sich an Studierende, die ihre Abschlussarbeit (Bachelor, Master, Diplom) am Lehrstuhl von Prof. W. Leidhold schreiben möchten.

Themenbereich:

Themen mit historischem oder politischem Bezug auf den ostasiatischen Raum für Studierende, die Lehrveranstaltungen von Dr. H. Halbeisen besucht haben.

Der Besuch des Kolloquiums wird zeitig vor der Anfertigung der Examensarbeit empfohlen.

1406 Examenskolloquium I

3 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 20

Do. 17.45 - 20, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 17.4.2014

A. K a m p

Das Kolloquium findet in der Zeit von 17.45-19.15 im Hörsaal des Forschungsinstituts statt,

anschließend von 19.15-20.00 im Lesesaal des Forschungsinstituts, Gebäude 203, Gottfried-Keller-Str. 6, EG.

Das Kolloquium richtet sich an Studierende, die ihre Abschlussarbeit (Bachelor, Master, Diplom) am Lehrstuhl von Prof. W. Leidhold schreiben möchten.

Themenbereiche:

Themen aus dem Bereich der Politischen Theorie und Ideengeschichte, für Studierende, die Lehrveranstaltungen von Prof. W. Leidhold besucht haben,

Themen mit ideengeschichtlich-historischem Hintergrund sowie zu Lateinamerika, für Studierende, die Lehrveranstaltungen von Dr. A. Kamp besucht haben.

Der Besuch des Kolloquiums wird zeitig vor der Anfertigung der Examensarbeit empfohlen.

1400 Doktoranden-Kolloquium: Methoden und Ansätze der Ideengeschichte

3 SWS; Kolloquium

Di. 18.30 - 21, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 15.4.2014

W. L e i d h o l d

Privatissime, nur nach persönlicher Einladung durch Prof. Wolfgang Leidhold.

Das Colloquium findet im Lesesaal des Forschungsinstituts statt, Gebäude 203, Gottfried-Keller-Str. 6.

1560 Aktuelle Fragen der Politikwissenschaft: Les penseurs Français - esprits rebelles et révolutionnaires?

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 12 - 13.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 14.4.2014

P. S c h o l e m a n n

Frankreich als Heimat revolutionärer und rebellischer Geister – was steckt hinter diesem weit verbreiteten Bild? Und gilt es auch für die heutige Zeit? Die Lektüre ausgewählter Originaltexte und Biographien gibt Aufschluss. Unter anderem werden Texte von René Descartes, Jean-Jacques Rousseau, Pierre Bourdieu und Michel Foucault gelesen.

Die Texte werden in bilingualer Ausgabe vorliegen. Prüfungsleistungen können wahlweise in deutscher oder französischer Sprache erbracht werden. Kenntnisse beider Sprachen sind jedoch erforderlich.

Die Studierenden lernen zudem die « méthodologie » des wissenschaftlichen Arbeitens an französischen Hochschulen kennen.

Das Seminar ist entstanden aus einer Kooperation des Lehrstuhls für Politische Theorie und Ideengeschichte und des Institut Français in Bonn.

La France en tant que patrie des esprits rebelles et révolutionnaires – qu'est ce qui se cache derrière cette image répandue ? Et qu'est-ce qu'il en est aujourd'hui ? La lecture d'œuvres et de biographies est révélatrice. Seront traités entre autres des textes de René Descartes, Jean-Jacques Rousseau, Pierre Bourdieu et Michel Foucault.

Les textes seront lus en version bilingue. Il est nécessaire d'avoir des connaissances de base et en Allemand et en Français. Les travaux à rendre peuvent être écrits en l'une des deux langues.

D'ailleurs, la méthodologie française sera présentée telle qu'elle est appliquée aux Universités et aux Grandes Ecoles françaises.

Ce cours est réalisé en collaboration entre le Lehrstuhl für Politische Theorie und Ideengeschichte et l'Institut Français à Bonn.

E u r o p ä i s c h e P o l i t i k

1414 Einführung in die Europäische Politik - "Das politische System der Europäischen Union"

2 SWS; Vorlesung

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1

W. W e s s e l s

Inhalt

Institutionen der Europäischen Union treffen immer mehr verbindliche Entscheidungen, die in zunehmendem Maße wesentliche Bereiche des wirtschaftlichen, sozialen und politischen Lebens regeln.

In der Vorlesung werden die Eckpunkte der Geschichte der europäischen Integration und der Organe und Verfahren der Europäischen Union sowie Grundlagen der politikwissenschaftlichen Analyse vorgestellt. Die inhaltliche Entwicklung erfolgt anhand aktueller europapolitischer Ereignisse und Fragen, insbesondere mit Blick auf die Anwendung des neuen Vertrages von Lissabon.

Es wird allen Teilnehmern dringend ans Herz gelegt, ein Tutorium zu belegen und regelmäßig zu besuchen. Die Tutorien werden wesentliche Lerninhalte vorbereiten, die in der Vorlesung vertieft diskutiert werden. Gerade im Hinblick auf die Klausur ist der Besuch von beiden Bausteinen der Veranstaltung, also sowohl der Vorlesung als auch eines der Tutorien, besonders anzuraten.

Es werden insgesamt 16 Tutorien angeboten. Die Inhalte dieser Tutorien werden deckungsgleich gestaltet. 15 Tutorien werden in deutscher Sprache abgehalten, 1 Tutorium auf Englisch. Die Vorlesung wird in deutscher Sprache abgehalten. Die Klausur kann in englischer oder deutscher Sprache geschrieben werden.

Die Anmeldung zu den Tutorien erfolgt separat über KLIPS.

Deutschsprachige Tutorien sind unter der Veranstaltungsnummer 1414a zu finden.

<https://klips.uni-koeln.de/qisserver/rds?state=verpublish&status=init&vmfile=no&publishid=122096&moduleCall=webInfo&publishConfFile=webInfo&publishSubDir=veranstaltung>

Englischsprachige Tutorien sind unter der Veranstaltungsnummer 1429a zu finden.

English tutorial can be found under the number 1429a in KLIPS.

<https://klips.uni-koeln.de/qisserver/rds?state=verpublish&status=init&vmfile=no&publishid=122097&moduleCall=webInfo&publishConfFile=webInfo&publishSubDir=veranstaltung>

Als die Veranstaltung begleitende Literatur wird das Buch „Europa von A-Z: Taschenbuch der europäischen Integration“ von Wolfgang Wessels und Werner Weidenfeld (Hrsg.) empfohlen (Nomos Verlag, Baden-Baden 12. Auflage. 2011. ISBN: 9783825235284, zu bestellen über <http://www.utb-shop.de/europa-von-a-z.html>). Weitere Texte und Materialien werden zudem via ILIAS zur Verfügung gestellt. Um Zugriff auf den ILIAS-Kurs zu erhalten müssen Sie für diese Veranstaltung in KLIPS registriert sein.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über KLIPS in der zweiten Belegphase (10. März bis zum 24. März 2013) an.

Registration

Please register for this course via KLIPS (10th of March to the 24th of March 2013).

ILIAS

Alle Teilnehmer dieser Veranstaltung sind automatisch Mitglieder im entsprechenden ILIAS-Kurs. Hier erhalten Sie die Kursmaterialien und aktuelle Informationen. Bitte lesen Sie regelmäßig die Mails auf Ihrem S-Mail-Account!

Prüfungsleistung: Klausur. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Exam: Written examination. Detailed information is available on our homepage.

Sprache

Unterrichtssprache des Tutoriums:

Ein Tutorium findet auf Englisch statt (1429a), die restlichen auf Deutsch.

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Prof. Dr. Wolfgang Wessels has been holding the Jean Monnet Chair for Political Science at the University of Cologne since 1994. His priorities in teaching and research include the political system of the European Union, the role of the EU in the international system, the deepening and widening of the EU, the transformation of political systems in Europe and theories about international relations and European integration. Prof. Wessels is co-editor of "Jahrbuch der Europäischen Integration" and "Europa von A-Z. Taschenbuch der europäischen Integration". He is coordinator of LISBOAN, a Erasmus Academic Network and of EXACT, a Marie Curie Initial Training Network. He is Visiting Professor at the College of Europe, Jean Monnet golden medal award holder and was awarded with the UACES Award for Lifetime Achievement in Contemporary European Studies.

Literatur

Zum Nachschlagen:

- Wessels, Wolfgang / Weidenfeld, Werner(Hrsg.), Europa von A-Z: Taschenbuch der europäischen Integration", 12. Auflage Nomos Verlag, Baden-Baden 2011. (zu bestellen über <http://www.utb-shop.de/europa-von-a-z.html>)

Folgende Bücher sind einsehbar in der Bibliothek des Forschungsinstituts (Gottfried-Keller-Str. 6) bzw. in der Universitätsbibliothek (z.T. im Europäischen Dokumentationszentrum):

- Brunn, Gerhard, Die Europäische Einigung von 1945 bis heute, 2. Auflage, Reclam, Stuttgart 2009.
- Grimm, Andreas / Jakobeit, Cord: Politische Theorien der Europäischen Integration, VS-Verlag 2009 - weiterführende Literatur mit Einführungen und Texten zu europäischen Integrationstheorien
- Mittag, Jürgen: Kleine Geschichte der Europäischen Union, Münster 2008

Englische Literatur:

- CEPS/EGMONT/EPC: The Treaty of Lisbon. Implementing the Institutional Innovations, Brussels 2007 <http://www.ceps.eu/files/book/1554.pdf>
- CEPS/EGMONT/EPC: The Treaty of Lisbon. A Second Look at the Institutional Innovations, 2010 http://www.ceps.eu/system/files/book/2010/09/Studia_Lisbonne_IL%20COPYRIGHT.pdf
- Cini, Michelle: European Union Politics, 4th edition, Oxford 2013 - Einführungsliteratur
- Nugent, Neill: The Government and Politics of the European Union, 7th edition, Palgrave Macmillan 2010 - Grundlagenbuch
- Peterson, John / Shackleton, Michael (eds.): The institutions of the European Union, 3rd Edition, Oxford 2012 - sehr nützliches Grundlagenbuch der EU

Vertragstext

- Vertrag von Lissabon, mit Vorwort von Elmar Brok / Jo Leinen, Vertrag über die Europäische Union (EUV), Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV), Charter der Grundrechte der Europäischen Union, Protokolle, Erklärungen und deutsche Begleitgesetze, bestellbar bei: Bundeszentrale für politische Bildung.

1414a Tutorium Einführung in die Europäische Politik – "Das politische System der Europäischen Union"

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 496

Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 55

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 54

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 55

Mo. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B IV

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 66

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 55

Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 83

Di. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Di. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Do. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 55
 Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 55
 Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 55
 Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 55
 Fr. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

A. Hofmann

Ersatztermine:

Aufgrund des häufigen Ausfalls durch Feiertage werden für die Donnerstagstutorien Ersatztermine angeboten. Diese sind für alle drei Tutorien zusammen:

Freitag, 02.05.2014: 14-15:30 in S01 (Seminargebäude)

Freitag, 30.05.2014: 10-11:30 in S93 (Philosophikum)

Freitag, 20.06.2014: 14-15:30 in S01 (Seminargebäude)

Für Karfreitag und Ostermontag wird folgender Ersatztermin für alle betroffenen Tutorien angeboten:

Donnerstag, 17.04.2014: 8-9:30 in S21 (Seminargebäude)

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1429a Tutorium Introduction to European Politics - "The Political System of the European Union"

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

A. Hofmann

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1421 Seminar Europäische Politik - "Deutsche und Französische Europapolitik"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 17.4.2014 12 - 16, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

Sa. 31.5.2014 10 - 16, 103 Philosophikum, S 58

Sa. 21.6.2014 10 - 16, 103 Philosophikum, S 58

Sa. 5.7.2014 10 - 16, 103 Philosophikum, S 58

S. Janssen

Inhalt:

Die deutsch-französischen Beziehungen gelten seit 1945 als Grundlage des europäischen Integrationsprozesses und in beiden Ländern ist es Staatsräson die gemeinsamen europäischen Interessen regelmäßig zu beschwören. Aber wie hat sich das deutsch-französische Verhältnis in den letzten 65 Jahren entwickelt? Kann tatsächlich von einer "Motorfunktion" Frankreichs und Deutschlands für den europäischen Integrationsprozess die Rede sein? Wo befinden sich die deutsch-französischen Beziehungen im Rahmen der Staatsschuldenkrise, des Aufkommens von antieuropäischen und rechtspopulistischen Bewegungen in Frankreich und Deutschland sowie der ungleichen ökonomischen Entwicklung im Jahr 2014 und welche Auswirkungen hat der gegenwärtige Stand der Beziehungen auf die EU?

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>
Siebo M. H. Janssen

Geboren 1969 in Köln, wohnhaft in Bonn.

Studium der Politischen Wissenschaften, der Neueren und Neuesten Geschichte, des Völker- und Europarechts sowie der Philosophie (Schwerpunkt: Staats- und Rechtsphilosophie) in Köln, Bonn, Münster und Nijmegen (NL). Abfassung einer Dissertation in Groningen (NL) zu einem Thema der Neuesten Geschichte. Forschungsaufenthalte in Antwerpen (B), Gent (B), Breslau (PL), Caserta (I) und in Nikosia (Zypern). Forschungs- und Arbeitsschwerpunkte: Politische Geschichte der europäischen Integration, Institutionelle Fragen der EU-Integration, Politische Systeme der BeNeLux-Staaten, der Türkei, der Schweiz, der USA, Kanada, Frankreichs, Großbritanniens und Zyperns, Fragen der deutschen, europäischen und US-amerikanischen Verfassungsgeschichte, Föderalismus in vergleichender Perspektive, sowie Fragen der Politischen Ideengeschichte und Politischen Theorie.

Tätig als EU- und BeNeLux-Referent des Heinz-Kühn-Bildungswerks der FES sowie als akademischer Rat am Institut für Anglo-Amerikanische Geschichte der Universität zu Köln.

1422 Seminar Europäische Politik - "Die Beziehungen zwischen der EU und Lateinamerika"

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 11.4.2014 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

Fr. 16.5.2014 10 - 16, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

Sa. 17.5.2014 10 - 16, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb

Fr. 20.6.2014 10 - 16, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

Sa. 21.6.2014 10 - 16, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V

K. Buck

Inhalt

Dieses Blockseminar behandelt, anhand der Beziehungen mit Lateinamerika und der Karibik, erstens die besonderen Werte, Ziele, Instrumente und Verfahren der Außenbeziehungen der EU als „soft power“, d.h. der Gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik sowie der Handels- und Entwicklungspolitiken und die Rolle der wichtigsten EU-Institutionen dabei. Zweitens werden entwicklungs- sowie integrationstheoretische Ansätze behandelt.

Drittens erhalten in diesem Rahmen vor allem folgende Themen, Länder und policies besondere Berücksichtigung:

- die Entwicklung der 1999 beschlossenen „strategischen Partnerschaft“ zwischen EU und LAK, ihre politische Bedeutung und Grenzen, aber auch Schwerpunkte und konkreten Umsetzungen
- Möglichkeiten und Grenzen regionaler Integrationskonzepte in LAK
- die besonderen Entwicklungswege in ausgewählten Ländern: Kuba, Venezuela, Bolivien, Brasilien
- ein Vergleich verschiedener Steuer- und Sozialpolitiken in LAK, ihre Mängel und Fortschritte, Mittel und Instrumente
- die Rolle „neuer“ politischer und sozialer Kräfte in LAK (Fallbeispiel Bolivien, Indigene Bewegungen, Zivilgesellschaft, Frauen...)

Abschließend werden die Chancen und Risiken Lateinamerikas in der neuen Welt(un)ordnung analysiert.

Es wird besonderer Wert auf konkrete policy-Analyse gelegt. Daher sollen die Teilnehmer neben Standardwerken auch den Zugang zu aktuelleren Studien von internationalen oder regionalen Think-Tanks und Institutionen kennen lernen, inkl. zu nicht öffentlichen Quellen.

Gute Englischkenntnisse werden vorausgesetzt, Teilnehmer mit Spanisch- oder Portugiesischkenntnissen können zusätzliche Quellenhinweise erhalten.

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1423 Seminar Europäische Politik - "Köln in Europa. Blockseminar mit Experteninterviews"

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 8.4.2014 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Di. 15.4.2014 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Di. 22.4.2014 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Di. 29.4.2014 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 13.6.2014 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

L. Becker
F. Wolf

Termine

Bis auf die erste Sitzung finden alle Sitzungen im Heinrich-Böll-Saal des Rathauses (Spanischer Bau, Rathausplatz 2) statt.

Inhalt

Thema der Lehrveranstaltung sind die rechtlichen und politischen Rahmenbedingungen kommunaler Selbstverwaltung im europäischen Integrationsprozess. Am Beispiel der Europaarbeit der Stadt Köln befasst sie sich theoretisch und praxisnah mit der spezifischen Verortung im politischen System der Europäischen Union und der engen administrativen und politischen Verflechtung der verschiedenen Ebenen.

Die Lehrveranstaltung will das politische System der EU von der untersten, den Bürgerinnen und Bürgern nächsten, politischen Ebene her begreiflich machen und zugleich verdeutlichen, wie sich Europäisierungsprozesse auf tradierte politische Institutionen - hier die Kommunen - auswirken, wie diese wiederum Europäisierungsprozesse mitzugestalten versuchen und welchen Wandlungen das Zusammenspiel der verschiedenen Ebenen aus kommunaler Perspektive unterzogen ist. Eine Leitfrage wird dabei das Verhältnis von Effizienz und demokratischer Legitimation sein.

Die Einführung in das Thema erfolgt in den ersten wöchentlichen Sitzungen

Einzelaspekte kommunaler Europaarbeit werden dann im Blockseminar vertieft, zu dem weitere Expertinnen und Experten aus verschiedenen europäischen Institutionen und Praxisfeldern kommunaler Europaarbeit als Interviewpartner eingeladen werden.

Dazu zählen Themen wie

- die Verankerung der Kommunen in den Europäischen Verträgen
- die städtische Dimension europäischer Politik (Leipzig-Charta etc.)
- das Europäische Parlament: Partner der Kommunen?
- der Ausschuss der Regionen: Stimme der Kommunen?
- die Zusammenarbeit zwischen Ländern und Kommunen in Fragen der Europaarbeit
- europäisches Wettbewerbsrecht: 'Totengräber' der kommunalen Daseinsvorsorge?
- die lokale Umsetzung der Dienstleistungsrichtlinie: Der Einheitliche Europäische Ansprechpartner
- europäische Kommunalverbände und Städtenetzwerke
- interkommunale Kooperationen, regionale Netzwerke und Metropolregionen als neue Formen kommunaler Selbstverwaltung.

Mögliche Referatsthemen:

- 1) Auswirkungen des Lissabonner Reformvertrags auf die kommunale Ebene
- 2) Zusammenarbeit zwischen Ländern und Kommunen in Fragen der Europaarbeit; Leitprogramm des Landes NRW zur Stärkung der Europaaktivität der Kommunen
- 3) Ausschuss der Regionen (AdR): Stimme der Kommunen?
- 4) Das Europäische Parlament: Partner der Kommunen?
- 5) Europäische Städteverbände und -netzwerke als Instrumente der europapolitischen Lobbyarbeit
- 6) Konzern Stadt – Beteiligungsverwaltung unter europarechtlicher Perspektive
- 7) Daseinsvorsorge im Spannungsfeld von kommunaler Selbstverwaltung und europäischem Wettbewerbsrecht; Fokus: Konzessionsrichtlinie
- 8) Zusammenwirken von EU und Kommunen im Bereich des Klimaschutzes: Klima-Konvent der Bürgermeister (Covenant of Mayors)
alternativ: Smart Cities
- 9) Städtische Mobilität
- 10) Europäische Informations- und Kommunikationspolitik auf regionaler und lokaler Ebene: Das Netzwerk der Europe Direct-Informationszentren

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über KLIPS in der zweiten Belegphase (10.-24.3.) an.

ILIAS

Alle Teilnehmer dieser Veranstaltung sind automatisch Mitglieder im entsprechenden ILIAS-Kurs. Hier erhalten Sie die Kursmaterialien und aktuelle Informationen. Bitte lesen Sie regelmäßig die Mails auf Ihrem S-Mail-Account!

Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistungen in diesem Modul sind Referat und Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Dozenten:

- Dr. Lothar Becker, Stadt Köln, Leiter der Rechtsabteilung und stellv. Leiter des Rechts- und Versicherungsamts der Stadt Köln
- Frieder Wolf, Leiter des Büros für Internationale Angelegenheiten im Amt des Oberbürgermeisters der Stadt Köln

Grundlagen:

- Alemann, Ulrich von/ Münch, Claudia (Hrsg.): Europafähigkeit der Kommunen. Die lokale Ebene in der Europäischen Union, Wiesbaden 2006
- Münch, Claudia: Emanzipation der lokalen Ebene? Kommunen auf dem Weg nach Europa, Wiesbaden 2006
- Wessels, Wolfgang: Das politische System der Europäischen Union, Wiesbaden 2008

Vertiefung:

- Benevelo, Leonardo: Die Stadt in der europäischen Geschichte, München, 1999
- Bergmann, Jan/ Kenntner, Markus (Hrsg.): Deutsches Verwaltungsrecht unter europäischem Einfluss, Stuttgart; München; Hannover; Berlin; Weimar; Dresden, 2002
- Deutsche Zeitschrift für Kommunalwissenschaften (DfK), 44. Jg., 2005/II: Im Brennpunkt: Europa und die Kommunen, Berlin, 2006
- Hall, Peter/ Pfeiffer, Ulrich: Urban 21. Der Expertenbericht zur Zukunft der Städte, Stuttgart München, 2000
- Hobe, Stephan/ Biehl, Dirk/ Schroeter, Nicolai: Der Einfluß des Rechts der Europäischen Gemeinschaften/Europäischen Union auf die Struktur der kommunalen Selbstverwaltung, In: Die Öffentliche Verwaltung. Zeitschrift für öffentliches Recht und Verwaltungswissenschaft, Oktober 2003, Heft 19, Seite 803 f.
- Kleinfeld, Ralf/ Plamper, Harald/ Huber, Andreas (Hrsg.): Good Regional Governance, Göttingen, 2006
- Sassen, Saskia: Metropolen des Weltmarkts. Die neue Rolle der Global Cities, Frankfurt/M., 1997
- Siebel, Walter (Hrsg.): Die europäische Stadt, Frankfurt, 2005

Englische Literatur:

- Henriks, Frank/ Stipdonk, Vincent van/ Tops, Pieter: Urban-Regional Governance in the European Union: Practices and Prospects, The Hague, 2005
- Landry, Charles: The Art of City Making, London 2006

Vertragstexte und Dokumente:

- Vertrag von Lissabon, konsolidierte Fassung
- Europäische Charta der kommunalen Selbstverwaltung
- Gesetz über die Zusammenarbeit von Bund und Ländern in Angelegenheiten der Europäischen Union

1424 Seminar Europäische Politik - "Die Türkei und die Europäische Union"

Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 11.4.2014 9 - 16, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR VII 701

Fr. 25.4.2014 9 - 16, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR VII 701

Fr. 9.5.2014 9 - 16, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR VII 701

Sa. 10.5.2014 9 - 16, 103 Philosophikum, S 78

N. Ahler

Inhalt:

Das Seminar 'Die Türkei und die EU' gibt den Teilnehmern einen Überblick über die Geschichte, den aktuellen Stand und die Perspektiven der Beziehungen zwischen der Türkei und der Europäischen Union und bettet diese in einen internationalen Kontext. Dazu wird zunächst ein Einblick in das politische System der Türkei, der Akteure und politischen Institutionen sowie der aktuellen politischen Entwicklungen gegeben, um dann in einem zweiten Schritt die türkische Außenpolitik gegenüber der EU näher zu beleuchten. Abschließend werden dann die Europäische Union und ihre Interessen und Politiken gegenüber der Türkei analysiert. Die geostrategische Lage der Türkei und ihre Bedeutung im regionalen und internationalen Kontext bilden dabei einen besonderen Schwerpunkt.

Ein weiterer Kernpunkt des Seminars ist die Einführung in die Technik des wissenschaftlichen Arbeitens. Dazu werden Hinweise zu Literatur- und Dokumentenrecherche, zu Referaten und zum Aufbau einer schriftlichen Hausarbeit angesprochen. Anhand konkreter Beispiele der Türkei-EU-Beziehungen soll das im Seminar erworbene Wissen angewandt und im Rahmen der Seminararbeiten vertieft werden.

Das Seminar erfolgt in Blöcken.

- 11. April:
 - Die Türkei – geschichtliche Entwicklung seit 1923 – Politik und Wirtschaft, politisches System, aktuelle Entwicklungen (Gezi Park Proteste, Korruptionsskandal, Verfassungsreformen)
 - Türkische Außenpolitik gegenüber der Europäischen Union – Ziel EU-Beitritt ?
 - Wissenschaftliches Arbeiten I – Literaturrecherche, Bibliotheksnutzung, Wie zitiere ich richtig?
- 25. April:
 - Die Außenpolitik der EU gegenüber Ihrer direkten Nachbarschaft – Erweiterungs- und Nachbarschaftspolitik
 - Die Beitrittsverhandlungen der EU mit der Türkei – Akteure, Verfahren und Ausblick
 - Wissenschaftliches Arbeiten II – Referat, Thesenpapier und Hausarbeit – Inhalt und Aufbau einer wissenschaftlichen Arbeit
- 9. Und 10. Mai:
 - Die Türkei im Spannungsfeld zwischen EU und USA
 - Die Türkei – EU Beziehungen im regionalen Kontext – Die Türkei als Pufferzone zum Konflikt der Naher Osten?
 - Vorstellung der Referate und Diskussion

Prüfungen/Examinations

Die Prüfungsleistung in diesem Seminar umfasst das Verfassen einer Hausarbeit (ca. 3000 W.) sowie ein Referat.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1426 Seminar Europäische Politik - "Die EU als außenpolitischer Akteur: Demokratie- und Menschenrechtsförderung"

Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 55

J. Müller Gomez
B. Windheuser

Seminarbeschreibung:

Die EU versteht sich selbst als eine Art normative Macht, die sich weltweit für Menschenrechte und Demokratie einsetzt. Dies wird sowohl im Vertrag von Lissabon als auch in vielen ihrer Abkommen mit Drittstaaten deutlich. In der Wissenschaft wird diese Sichtweise theoretisch aufgearbeitet und teilweise bestätigt, ist aber nicht unumstritten. Ziel dieses Seminars soll es daher sein, zu untersuchen, inwieweit die EU tatsächlich als Förderer von Demokratie und Menschenrechten auftritt.

Dazu sollen in den ersten Sitzungen eine Klärung der zentralen Begriffe und eine Auseinandersetzung mit dem Konzept der normativen Macht stattfinden. Anschließend werden anhand von Länderbeispielen die Politik der EU sowie die verschiedenen Instrumente der Demokratie- und Menschenrechtsförderung untersucht und bewertet werden.

Prüfungsleistung:

Die regelmäßige Teilnahme an diesem Seminar ist verpflichtend. Die Prüfungsleistung umfasst eine Hausarbeit (ca. 3000 Wörter) + Referat. Darüber hinaus wird erwartet, dass die verpflichtende Seminarlektüre gelesen wird und dass jede(r) Studierende ein anderes Referat kommentiert.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>
Birte Windheuser, Dipl.-Reg.-Wiss., ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Jean Monnet Lehrstuhl für Europäische Politik. Sie hat Regionalwissenschaften Lateinamerika in Köln und Bogotá (Kolumbien) studiert. Ihr Hauptforschungsinteresse ist die Außenpolitik der EU, insbesondere die Menschenrechtspolitik.

Johannes Müller Gómez ist Mitarbeiter am Jean Monnet-Lehrstuhl von Prof. Dr. Wessels. Seine Forschungsschwerpunkte sind die Rolle des Europäischen Parlaments und das Auswärtige Handeln der EU, insbesondere in den Bereichen Energiepolitik und Demokratieförderung. Sein Studium der Politikwissenschaft, Lateinamerikanistik und Energiewirtschaft absolvierte er an den Universitäten zu Köln, Montréal, Guadalajara und Liège sowie der Moskauer Higher School of Economics.

1425 The Political System of the EU: Governance and Institutions - "Das Bild Europas - Europa im Bild. Eine ikonologisch-ästhetische Analyse der Europäischen Union"

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 14.4.2014 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Mo. 14.4.2014 17.30 - 19, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Mo. 5.5.2014 16 - 19, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Mo. 12.5.2014 16 - 19, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Fr. 6.6.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Sa. 7.6.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Termine:

Anmerkung:

Die Montagssitzungen finden immer von 16-17:30 statt, nicht bis 19 Uhr. Im Anschluss daran findet die Sprechstunde von Herrn Steppacher statt (17:30-19 Uhr).

Inhalt und Zielsetzung des Seminars:

Europa nehmen wir sehr verschieden wahr, als Kontinent, durch seine Geschichte und konkret, beispielsweise bei Reisen und persönlichen Kontakten. Das politische Europa erfahren wir durch Verträge, Gesetze, Institutionen und die dabei handelnden Personen.

Wie erscheint Europa über Konzepte und Paragraphen hinausgehend bildlich? Wie wird Europa und speziell die Europäische Union visuell symbolisiert? Wie wirkt diese Visualisierung auf unser Wahrnehmen und Verständnis des Einigungsprozesses?

Das Seminar will an konkreten Beispielen eine ikonologisch-ästhetische Analyse der Europäischen Union vornehmen und die politisch-gesellschaftliche Bedeutung und Wirkung von Bildern für die Darstellung und Identität der europäischen Einigung untersuchen.

Wir werden, nach den Vorbereitungssitzungen an der Uni Köln, die weiteren Sitzungen in Form eines zweitägigen Blockseminars am Fr/Sa 6./7. Juni 2014 (jeweils von 9.00 bis 18.00 Uhr) im Bildungszentrum Schloss Eichholz der Konrad-Adenauer-Stiftung (Urfelder Str. 221, 50389 Wesseling, Tel. 0 22 36 / 707 – 0) durchführen. Für die Mahlzeiten und Konferenzgetränke in der Tagungsstätte ist vorab ein Eigenanteil in Höhe von 30,- Euro zu entrichten. Keine Übernachtung. Anreise individuell mit ÖPNV oder

B. Steppacher

PKW (kostenfreie Parkplätze sind vorhanden). Anreisebeschreibung:<http://www.kas.de/wf/de/71.4732/>,
Infobroschüre zur Tagungsstätte:<http://www.kas.de/wf/doc/8958-1442-1-30.pdf>

Organisatorische Hinweise:

Hausarbeitsthemen orientieren sich am Seminarplan, können aber von den Teilnehmern nach Absprache mit dem Dozenten modifiziert werden. Eine genauere Eingrenzung der Fragestellung erfolgt gegebenenfalls im Rahmen der Sprechstunde des Seminarleiters.

Die Teilnehmer teilen dem Dozenten Ihre Themenwahl spätestens bis zum 15.05.2013 verbindlich mit. Abgabefrist für die Hausarbeit ist der 31.07.2014. Die Hausarbeit umfasst je nach Prüfungsordnung 3.000 bis 5.000 Wörter im Fließtext (inklusive Fußnoten, aber ohne die Literaturliste).

Seminarplan / Mögliche Themen für Referate und Hausarbeiten

- Einführung: Bild und Politik
- Europa – Die Frau auf dem Stier
- Ein Archipel im Westen Asiens
- Die Europafahne(n) und der europäische Fahnenwald
- Europäische Köpfe.
Männer (und Frauen) machen Geschichte
- Europäische Orte – Europäische Gebäude
- Europäische Symbole – Staatsschiff und Schiff Europa
- Europa und seine Grenzen – Die Grenze als Ort und „Nicht-Ort“
- Das geteilte Europa – das geeinte Europa
- Der Blick von draußen – Die Schweiz und Europa
- EU – Europarat – EFTA
- Das Europäische Parlament. Außenansichten – Innenansichten
- Der Europäische Rat. Gipfel-Inszenierungen
- Das Gipfelfoto („Familienbild“)
- Die Kommission. Der EU-Kommissar
- Der „Staats“-Besuch
- Bewerber und Kandidaten. Europäische Staaten auf dem Weg zum EU-Beitritt
- Der Journalist. Berichterstattung über Europa in Bild und Film
- Der Europäische Gerichtshof
- Brüssel und die Hauptstädte. Europa in den Mitgliedstaaten
- Die Europäische Zentralbank (EZB) und der Euro

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über KLIPS an. Durch eine Anmeldung bei Klips sind Sie automatisch für den entsprechenden ILIAS-Kurs registriert. Dort erhalten Sie die Kursmaterialien und aktuelle Informationen. Bitte lesen Sie regelmäßig die Mails auf Ihrem S-Mail-Account!

Zu erbringende Leistungen / Prüfungsleistung

Regelmäßige Teilnahme, Bereitschaft zu vorbereitender Lektüre sowie zur aktiven Mitarbeit bei den Sitzungen, Vortrag eines Referates im Rahmen des Blockseminars und anschl. Abgabe Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts:

<http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Bewertungsmethoden

Mündliche Beteiligung und Referat, Qualität der wissenschaftlichen Hausarbeit.

Siehe dazu auch:

- Hinweise zur Technik des wissenschaftlichen Arbeitens http://www.jeanmonnetchair.uni-koeln.de/fileadmin/sites/jean_monnet/user_upload/Lehre/Pruefungshinweise/Hinweise_zur_Technik_des_wissenschaftlichen_Arbeitens.pdf
- Formalia für Seminar-/ Hausarbeiten und Bewertungskatalog für Seminararbeiten auf der Homepage des Lehrstuhls <http://www.jeanmonnetchair.uni-koeln.de/26606.html>

Prof. Dr. Burkard Steppacher ist Mitarbeiter der Konrad-Adenauer-Stiftung (Leiter Referat IV, Begabtenförderung und Kultur) und Honorarprofessor am Forschungsinstitut für Politische Wissenschaft und Europäische Fragen der Universität zu Köln. Seine Forschungsschwerpunkte sind institutionelle Fragen der Europäischen Union und deren Außenbeziehungen sowie die vergleichende Analyse politischer Systeme.

Kontakt: [vgl. http://www.jeanmonnetchair.uni-koeln.de/27599.html](http://www.jeanmonnetchair.uni-koeln.de/27599.html)

Literaturhinweise:

Bätschmann, Oskar: Bild – Text: problematische Beziehungen, in: Fruh, Clemens u.a. (Hrsg.): Kunstgeschichte – aber wie? Berlin: Reimer Verlag 1989, S. 27-46.

Bätschmann, Oskar: Einführung in die kunstgeschichtliche Hermeneutik. Die Auslegung von Bildern, Darmstadt, WBG 1984, 4. Aufl. 1992.

Bernhardt, Petra u.a.: Europäische Bildpolitiken: Politische Bildanalyse an Beispielen der EU-Politik, Stuttgart: UTB 2009 (vgl. <http://www.polak.at/17130/?MP=61-14463>).

Bildatlas Europa: Projekt ICONCLASH. Kollektive Bilder und Democratic Governance in Europa. <http://www.demokratiezentrum.org/projekte/abgeschlossene-projekte/iconclash.html>.

Biser, Eugen: Bild, in: Krings, Hermann u.a. (Hrsg.): Handbuch philosophischer Grundbegriffe, München: Kösel 1973, Band 1, S. 247-255.

Bösch, Frank (u.a.) (Hrsg.): Europabilder im 20. Jahrhundert. Entstehung an der Peripherie, Göttingen: Wallstein 2012 (vgl. <http://hsozkult.geschichte.hu-berlin.de/rezensionen/2013-1-055>).

Brunn, Gerhard: Die Europäische Einigung von 1945 bis heute, Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn 2005.

Büttner, Frank / Andrea Gottdang, Eine Einführung in die Ikonographie: Wege zur Deutung von Bildinhalten, München: C.H. Beck 2006.

Cassirer, Ernst: Philosophie der symbolischen Formen, 3 Bände (1923-29), Darmstadt: WBG 1994.

Clark, Toby: Kunst und Propaganda. Das politische Bild im 20. Jahrhundert. Köln: Dumont 1997.

Drechsel, Benjamin: Die Macht der Bilder als Ohnmacht der Politikwissenschaft: Ein Plädoyer für die transdisziplinäre Erforschung visueller politischer Kommunikation, in: Image. Zeitschrift für interdisziplinäre Bildwissenschaft, Nr. 2 (2005), S. 4-12, http://www.gib.uni-tuebingen.de/own/journal/pdf/buch_image2.pdf.

Drechsel, Benjamin, Theoretische Fundierung zum Europäischen Politischen Bildgedächtnis, in: Online-Modul Europäisches Politisches Bildgedächtnis. Ikonen und Ikonographien des 20. Jahrhunderts, 09/2009, URL: www.demokratiezentrum.org/themen/europa/europaeisches-bildgedaechtnis/theoretische-fundierung.html.

Drechsel, Benjamin u.a. (Hrsg.): Bilder von Europa. Innen- und Außenansichten von der Antike bis zur Gegenwart, Bielefeld: transcript 2010.

Forschungsprojekt „Europäisches politisches Bildgedächtnis“, <http://www.demokratiezentrum.org/themen/europa/europaeisches-bildgedaechtnis.html>.

Geier, Wolfgang: Europabilder. Begriffe, Ideen, Projekte aus 2500 Jahren, Wien: Promedia 2009.

Göldner, Markus: Politische Symbole der europäischen Integration. Fahne, Hymne, Hauptstadt, Paß, Briefmarke, Auszeichnungen. Frankfurt am Main: Lang, 1988.

Hartmann, Jürgen: Staatszeremoniell, Köln: Heymanns, 1988, 3. Aufl. 2000.

Image. Zeitschrift für interdisziplinäre Bildwissenschaft,
<http://www.gib.uni-tuebingen.de/image> .

König, Helmut u.a. (Hrsg.): Europas Gedächtnis. Das neue Europa zwischen nationalen Erinnerungen und gemeinsamer Identität. Bielefeld: transcript 2008.

Mittag, Jürgen: Kleine Geschichte der Europäischen Integration. Von der Europaidee bis zur Gegenwart, Münster: Aschendorf 2008.

Müller, Marion G.: Grundlagen der visuellen Kommunikation: Theorieansätze und Analysemethoden, Konstanz: UVK 2003.

Panofsky, Erwin: Ikonographie und Ikonologie. Eine Einführung in die Kunst der Renaissance (1955), in: ders., Sinn und Deutung in der bildenden Kunst, Köln: Dumont 1975, S. 36-67.

Paul, Gerhard (Hrsg.): Das Jahrhundert der Bilder. 2 Bände. Göttingen: Vandenhoeck & Ruprecht 2008, 2009 (Lizenz Ausgabe bei der Bundeszentrale für politische Bildung (bpb) erschienen).

Talkenberger, Heike: Historische Erkenntnis durch Bilder, in Hans-Jürgen Goertz (Hrsg.): Geschichte. Ein Grundkurs, Reinbek bei Hamburg: Rowohlt 1998, S. 83-98.

Uhl, Heidemarie: EU-Europa als visuelles Narrativ, Kulturrisse 2/2004, S. 38-39, http://www.demokratiezentrum.org/fileadmin/media/pdf/uhl_kulturrisse.pdf.

Webportal: Glossar der Bild-Philosophie: [http://www.gib.uni-tuebingen.de/netzwerk/glossar/index.php?title=Bildpolitik\(mit weiterführenden Literaturhinweisen\)](http://www.gib.uni-tuebingen.de/netzwerk/glossar/index.php?title=Bildpolitik(mit%20weiterfuehrenden%20Literaturhinweisen)).

Weidenfeld, Werner: Die Europäische Union, Stuttgart, W. Fink UTB, 2010.

Weidenfeld, Werner / Wolfgang Wessels (Hrsg.): Europa von A bis Z, 12. Aufl., Baden-Baden: UTB / Nomos 2011, <http://www.cap.lmu.de/download/2011/Europa-von-A-Z.pdf>.

Weidenfeld, Werner / Wolfgang Wessels (Hrsg.): Jahrbuch der Europäischen Integration 2014, Baden-Baden 2014 (erscheint jährlich seit 1980).

Wessels, Wolfgang: Das politische System der Europäischen Union, Wiesbaden: VS Verlag 2008.

Wintle, Michael: Europa and the Bull, Europe and European Studies. Visual images as historical source material. Amsterdam: University, 2004.

Wobring, Michael / Susanne Popp (Hrsg.): Der Europäische Bildersaal. Europa und seine Bilder, Schwalbach/Ts., Wochenschau Verlag, 2014.

Zeitschrift "integration", hrsg.v. Institut für europäische Politik (iep), Berlin.

Vertragstexte und Dokumente:

- Vertrag von Lissabon (Bitte besorgen Sie sich vor Beginn des Seminars ein gedrucktes Exemplar des Vertrags über die Europäische Union in aktueller Fassung) <http://eur-lex.europa.eu/de/treaties/index.htm>

1427 The Political System of the EU: Governance and Institutions - " The democratic deficit of the European Union. What role for national parliaments? "

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 83, Ende 16.4.2014

C.Heffler
O.Höing

Abstract

National parliaments – increasingly together with the European Parliament – are the key source of democratic legitimacy of EU politics. Their role in the institutional architecture of the EU has long been neglected. However, recent treaty revisions and influential rulings of constitutional courts have conferred new powers to them. With reference to recent publications, this seminar deals with the question whether national parliaments are mere 'losers' or simply 'latecomers' of the European integration process. Especially within the debate of a democratic deficit of the EU system, this question has gained relevance.

The course is constructed as an introductory course for bachelor students. As a starting point, we will assess basic assumptions of democratic theory to understand the demand for a stronger role of national parliaments in the EU political system. Potential channels of influence, as the new legal powers conferred to national parliaments by the Lisbon Treaty, will form one centre of the course programme. On this basis, we

will analyse selected case studies and influential rulings by the German Constitutional Court (Lisbon, EFSF/ESM) with a focus on the Euro crisis.

Participants are expected to have a good command of English. The attendance of Prof. Wessels' introductory lecture is not a requirement, but helps following the course.

General Information

Regular participation is compulsory; e.g. you cannot miss more than two sessions. The reading of the compulsory course texts as well as an active participation in our discussions is obligatory.

Discussion will be in the centre of the seminar. Every participant is expected to give one presentation on a specific topic. Furthermore, four papers à 1000 words each have to be handed in, summarising the mandatory literature for a session. The papers have to be handed in before the start of the respective session. We encourage all participants to consult further literature.

The goal of the seminar is to familiarize students with the functioning of national parliaments in the EU system. This shall contribute to the understanding of the democratic legitimacy of EU politics. The readings range from the classics to contemporary sources.

Registration

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Claudia Heffler ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Jean Monnet Lehrstuhl der Universität zu Köln. Sie arbeitet für das Projekt OPAL – Observatory of Parliaments after the Lisbon Treaty, das im EU weiten Vergleich die Einflussnahme der nationalen Parlamente in EU Angelegenheiten erforscht (siehe www.opal-europe.org).

1418 Studium Integrale: BA-Kolloquium - "How to do research on the EU. The European Union and the Social Sciences"

Kolloquium; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 17.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203

A. Hofmann

Are you interested in writing about the European Union but you are not sure where to start?

This seminar provides an introduction to doing research on European integration. While we will focus on social sciences (political science and sociology in particular), the seminar is not confined to a particular discipline, as long as you are interested in the EU and know some of the basics. This seminar is ideal (and mandatory) for those of you who plan to write their BA thesis on European Union politics, but is open to all students interested in doing research on European integration. Students of economics, anthropology, history and journalism are welcome. International students who want to attend other courses on EU politics are also invited to attend.

We will look in detail at some essential basic questions: How do I choose a topic? What is a good research question? What is the role of theory in social science research? What methods can I use to answer my question? In addition, we will explore many of the resources that are available for the study of European integration, both on the internet and physically here in Cologne. Candidates for a BA thesis will get the chance to present their research projects, and we will collectively provide constructive criticism. Depending on the number of participants, other students may also present aspects of their projects.

Most research on the European Union today is published in English, and if you want to have an audience, you will, in most cases, have to do so as well. For this reason, and in order to learn how to do this, the seminar will be in English. But don't worry if you are not fluent: you're here to learn, and being forced to communicate in English is always good exercise.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1416 Governance and Policy-Making in the Multi-Level-System of the EU - Theories and Strategies of European integration

Vorlesung

Di. 17.45 - 19.15, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

A. Hofmann
W. Wessels

Content

The question why sovereign nation states decided to pool competences at the European level, set up independent policy-making institutions and submit themselves to the jurisdiction of an international court has puzzled political scientists since the very beginning of this process. Many different explanations have been proposed: some idealistically hailed the end of the discredited nation state and the beginning of a peaceful European federation, others analytically drew on international relations theory to explain what was happening, and more recently researchers have employed more 'mainstream' political science approaches to understand political processes in the EU.

Today, we have a substantial body of literature devoted to this topic. This module aims to provide a structured and comparative overview of the most established theoretical readings of the European evolution. Since theoretical contributions were always a reactions to real world developments, our overview is chronological and we link it to EU history. We will not only discuss the central assumptions of these approaches and what sets them apart analytically, but we will also think about their implications for the future direction of European integration - their 'strategic aspect', in a sense.

The module consists of two courses. The first course (1416) aims to present a comprehensive overview of the main lines of thinking on European integration and their impact on the discourse about reforms both historically and for the future. We will place a central emphasis on the elections to the European Parliament and try to explain them from several different theoretical viewpoints. We will also have a closer look at the European Council, which we identify as a key institutions in the history and future of European integration. The second course (1417) is dedicated to reading important historical contributions to the debate. It is often surprising how 'advanced' early discussions about European integration were and how quickly they were forgotten. A historical overview also shows how closely the academic debate was tied in with the highs and lows of the political process. Reading such contributions is therefore as much a lesson in EU history as it is in the history of political thought.

Registration

Please register for both courses via KLIPS.

All participants of this course are automatically registered in the corresponding ILIAS-course. In ILIAS you will receive all course materials and updates. Please check your s-mail-account regularly.

Exam

The module is concluded by a 60 min. written examination based on both parts of the course.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1417 Governance and Policy-Making in the Multi-Level-System of the EU - Theories and Strategies (Übung)

2 SWS; Übung

Mo. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

A. Hofmann

Content

The question why sovereign nation states decided to pool competences at the European level, set up independent policy-making institutions and submit themselves to the jurisdiction of an international court has puzzled political scientists since the very beginning of this process. Many different explanations have been proposed: some idealistically hailed the end of the discredited nation state and the beginning of a peaceful European federation, others analytically drew on international relations theory to explain what was happening, and more recently researchers have employed more 'mainstream' political science approaches to understand political processes in the EU.

Today, we have a substantial body of literature devoted to this topic. This module aims to provide a structured and comparative overview of the most established theoretical readings of the European evolution. Since theoretical contributions were always a reactions to real world developments, our overview is chronological and we link it to EU history. We will not only discuss the central assumptions of these approaches and what sets them apart analytically, but we will also think about their implications for the future direction of European integration - their 'strategic aspect', in a sense.

The module consists of two courses. The first course (1416) aims to present a comprehensive overview of the main lines of thinking on European integration and their impact on the discourse about reforms both historically and for the future. We will place a central emphasis on the elections to the European Parliament and try to explain them from several different theoretical viewpoints. We will also have a closer look at the European Council, which we identify as a key institutions in the history and future of European integration. The second course (1417) is dedicated to reading important historical contributions to the debate. It is often surprising how 'advanced' early discussions about European integration were and how quickly they were forgotten. A historical overview also shows how closely the academic debate was tied in with the highs and lows of the political process. Reading such contributions is therefore as much a lesson in EU history as it is in the history of political thought.

Registration

Please register for both courses via KLIPS.

All participants of this course are automatically registered in the corresponding ILIAS-course. In ILIAS you will receive all course materials and updates. Please check your s-mail-account regularly.

Exam

The module is concluded by a 60 min. written examination based on both parts of the course.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1410 Advanced Seminar: The Political System of the EU - „Tout nouveau, tout beau” The debate about EU reform in France and Germany after the EP elections

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 25.4.2014 10 - 13, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 13.6.2014 10 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

30.6.2014 - 2.7.2014 9 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block

Fr. 11.7.2014 10 - 15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Seminar mit Exkursion nach Paris (30.06.-02.07.2014)

H. Marhold

Veranstaltungsort/Venue

Alle regulären Sitzungen (25.04., 13.06. und 11.07.) finden im Institut français (Raum 4) statt!

All regular sessions (25th April, 13th June, 11th July) will take place in the Institut français (room no.4)!

Adresse: Sachsenring 77, 50677 Köln (<http://www.institutfrancais.de/koeln/uber-uns-968/Infos-pratiques,1072/Coordonnees-et-horaires/>)

Content

Two evolutions converge these days in Europe: On the one hand the debate on a reform of the European Union, drawing consequences from the financial and economic crisis, aiming at strengthening the EU, transforming Europe into a more efficient and performant political system, empowered by more competences and more legitimacy – and, on the other hand, the next elections to the European Parliament, as well as the ensuing appointment of a new President of the European Commission, of the European Council, and other key functions. Both of these evolutions could create a momentum for a decisive step forward in terms of integration. Germany and France play a key role again, under these circumstances, and this momentum would probably fade away without results if these two countries would not come to common positions, as well in institutional as personal terms. Our seminar therefore puts the emphasis on French and German people and positions and ends up with an excursion to Paris, where we shall meet experts and practitioners, who can inform us authentically about the current situation in the EU.

Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistungen in diesem Modul sind Referat und Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

The examination consists of a presentation and a seminar paper. More information can be found on our website.

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>
 Prof. Dr. Marhold ist Directeur de la recherche et du développement des Centre International de Formation Européenne (CIFE) in Berlin/ Nizza sowie stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes des Instituts für Europäische Politik (IEP) in Berlin. Seine Forschungsschwerpunkte sind die institutionelle und konstitutionelle Entwicklung der Europäischen Union, Föderalismus und die Geschichte der Europäischen Integration.
 Literaturehinweise werden vor Beginn des Seminars auf ILIAS hochgeladen.

Darüber hinaus wird die Verfolgung der aktuellen Debatte in den Medien empfohlen.

1411 **Advanced Seminar: The Political System of the EU: Strategic and Conceptual Approaches- "Europe@work: European Energy Policy"**

2 SWS; Hauptseminar

Di. 15.4.2014 9 - 11.30, 827 Alte Wagenfabrik, Konferenzraum 1

11.6.2014 - 18.6.2014 9 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block

Do. 10.7.2014 10 - 16, 827 Alte Wagenfabrik, Konferenzraum 1

Fr. 11.7.2014 10 - 16, 827 Alte Wagenfabrik, Konferenzraum 1

M. Bettzüge
W. Wessels

Blockseminar mit Exkursion nach Berlin und Brüssel (11.-18. Juni 2014)

Course description

The interdisciplinary and international seminar, which takes place in the framework of the Jean Monnet Module "Europe@Work - Where the Ivory Tower meets Political Life", combines a research seminar with an excursion to Berlin and Brussels. The seminar offers the possibility to students to 'experience' the EU as a vivid political system and to meet politicians, practitioners and stakeholders to discuss European energy and climate policy.

Ensuring an access to secure, sustainable and affordable energy belongs to the biggest challenges European policy has to face. European energy policy has to guarantee security of supply and competitiveness in the energy sector. Furthermore, the EU claims a leadership role in fighting climate change. A central aspect of the seminar will be the continuing significance of the Union's energy policy which makes it relevant to assess the state of play within the main EU institutions. In the context of the Treaty of Lisbon a significant question that has to be explored is the extent to what energy policy constitutes a new policy area and whether the EU is a more coherent actor in this and other instances where competence is shared with the member states.

Further topics of the seminar will be the European climate policy and its mechanisms like the EU Emissions Trading System (EU ETS) and the promotion of renewable energies. Also the aspect of security of supply will be analysed. In this context we will discuss solidarity mechanisms between member states as well as the idea of capacity mechanisms. Moreover we want to investigate the possibility of promoting renewable energy sources outside the EU, e.g. in North Africa and discuss a possible connection with the European grid.

Partner

- Joint seminar with the Institute of Energy Economics, Prof. Bettzüge.

Seminar meetings

- Introductory meeting
- 3-day excursion to Berlin, 3-day excursion to Brussels (costs for participants: 70 €)
- 2-day compact seminar

Examination Requirements

- Preparation of a seminar paper (about 5000 words)
- Presentation of the seminar paper (10 minutes)
- Active participation

APPLICATION:

Please note that interested students will need to apply for this course by submitting a separate application (PDF) to Aline Bartenstein (aline.bartenstein@uni-koeln.de) and Mirja Schröder (mirja.schroeder@uni-koeln.de) comprising a letter of motivation touching upon the topic of the seminar (European Energy Policy), a transcript of records, a CV as well as copies of the identity card and the student ID by February 16th.

Applicants will be informed about the result of the selection process in due time.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Time Schedule:

- 15.04.14, 9 a.m.: Introductory meeting and presentation of the seminar paper topics
(Cologne, EWI, Alte Wagenfabrik - Vogelsanger Str. 321 - 50827 Köln)
- 11.06.14 - 13.06.14: Excursion to Berlin
- 16.06.14 - 18.06.14: Excursion to Brussels
- 10.07.14 - 11.07.14: Compact seminar and Roundtable Discussion
(Cologne, EWI, Alte Wagenfabrik - Vogelsanger Str. 321 - 50827 Köln)
- End of July: Submission of seminar papers

Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistungen in diesem Modul sind Referat und Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Prof. Dr. Wolfgang Wessels has been holding the Jean Monnet Chair for Political Science at the University of Cologne since 1994. His priorities in teaching and research include the political system of the European Union, the role of the EU in the international system, the deepening and widening of the EU, the transformation of political systems in Europe and theories about international relations and European integration. Prof. Wessels is co-editor of "Jahrbuch der Europäischen Integration" and "Europa von A-Z. Taschenbuch der europäischen Integration". He is coordinator of LISBOAN, a Erasmus Academic Network and of EXACT, a Marie Curie Initial Training Network. He is Visiting Professor at the College of Europe, Jean Monnet golden medal award holder and was awarded with the UACES Award for Lifetime Achievement in Contemporary European Studies.

- 1412 Research Project The Political System of the EU - "PROTEUS: The Transatlantic Trade and Investment Partnership"**
2 SWS; Projekt

23.6.2014 - 27.7.2014 9 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar,
Block

A. Bartenstein
M. Schröder
W. Wessels

Simulationsseminar mit Exkursion nach Brüssel (23.-27.06.2014)

Course description:

This seminar is an interdisciplinary and international event bringing together advanced students from all over Europe. It combines the application of political, economic and legal knowledge with elements of a simulation and a summer school. Every participant has the possibility to practice real-life situations in English by performing a specific role in international negotiations on the Transatlantic Trade and Investment Partnership. For more information please visit: <http://www.ilwr.de/proteus/index.php>

The seminar will start with internal meetings of the German group, consisting of political sciences and law students, and culminate in an international summer school and simulation exercise (European Council) on the Transatlantic Trade and Investment Partnership in Brussels between June 23 and 27, 2014. The course will close with a series of seminar session (tbd). Participating students will be provided with more information (literature, schedule etc.) during the first meeting. For those participants who are interested in an "Europa-Zertifikat" within the PROTEUS programme, please visit: <http://www.ilwr.de/proteus/index.php>

Application

Please note that interested students will need to apply for this course by submitting a separate application (PDF) to Aline Bartenstein (aline.bartenstein@uni-koeln.de) and Mirja Schröder (mirja.schroeder@uni-koeln.de) comprising a letter of motivation touching upon the topic of the seminar (Transatlantic Trade and Investment Partnership), a transcript of records, a CV as well as a copies of the identity card and the student ID by February 16th.

Applicants will be informed about the result of the selection process in due time.

Prüfungsleistung/ examination

Die Prüfungsleistungen in diesem Modul sind Referat (Bzw. Teilnahme am Simulationsspiel) und Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Prof. Dr. Wolfgang Wessels has been holding the Jean Monnet Chair for Political Science at the University of Cologne since 1994. His priorities in teaching and research include the political system of the European Union, the role of the EU in the international system, the deepening and widening of the EU, the transformation of political systems in Europe and theories about international relations and European integration. Prof. Wessels is co-editor of "Jahrbuch der Europäischen Integration" and "Europa von A-Z. Taschenbuch der europäischen Integration". He is coordinator of LISBOAN, a Erasmus Academic Network and of EXACT, a Marie Curie Initial Training Network. He is Visiting Professor at the College of Europe, Jean Monnet golden medal award holder and was awarded with the UACES Award for Lifetime Achievement in Contemporary European Studies.

Mirja Schröder, Dipl. Vw., is a Ph.D. candidate at the Jean Monnet Chair for European Politics at the Institute of Political Sciences and European Affairs. She finished her studies (University Cologne, Institut d'Etudes Politiques Lyon) in 2010. Today, she is project manager of the Franco-German network THESEUS carried out with the partners Sciences Po Paris, the Trans European Policy Studies Association (Brussels) and the Fritz Thyssen Foundation (Cologne). Her main research interests are economic governance and policy coordination within the EU, the role of the Franco-German relationship for European integration and European energy policy.

Aline Bartenstein, M.A. Political Science, is a research associate at the Jean Monnet Chair for European Politics at the Institute of Political Sciences and European Affairs. She finished her studies (University of Cologne, Université Montpellier I and Masaryk University Brno) in 2013. Today, she is project manager of the Jean Monnet Module Europe@Work as well as the PROTEUS seminar. She is further involved as management assistant of the Marie Curie ITN EXACT. Her main research interests are the role of the Franco-German relationship for European integration and European energy and climate policy.

1415 Ausgewählte Fragestellungen der Politikwissenschaft - "Das Integrationsprojekt in der Krise? Die Politische Ökonomie der europäischen Integration"

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 18

Do. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13

M. Höpner
A. Hofmann

Ausgehend von der politökonomischen Heterogenität der EU-Mitgliedstaaten behandelt dieser Kurs Probleme der europäischen Integration anhand aktueller Forschungskontroversen. Gegenstand unserer Diskussion werden an zentraler Stelle die Demokratisierbarkeit des politischen Systems der EU, die Ursachen der Eurokrise, die Effekte der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs und die Chancen eines „sozialen Europa“ sein. Um eine ansprechende Diskussion zu ermöglichen setzen wir Grundkenntnisse zum politischen System der EU und die Bereitschaft zur Einarbeitung in aktuelle Forschungsliteratur voraus.

Anmeldung

Diese Veranstaltung wird als Kurs der Cologne Graduate School (CGS) und im MA Politikwissenschaft angeboten. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Für Angehörige der CGS ist daher eine frühzeitige Anmeldung für die freien Plätze zwingend erforderlich, und zwar per Email an Martin Höpner: hoepner@mpifg.de. Studierende des Studiengangs MA Politikwissenschaft melden sich über KLIPS an.

Hinweise zum Ablauf

Die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Beiträgen zu aktuellen Debatten steht im Zentrum des Kurses. Die den Sitzungen zugrundeliegenden Texte stellen wir online über ILIAS bereit, Hinweise hierzu erfolgen in der ersten Seminarsitzung. Von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern erwarten wir die Lektüre aller als Pflichtlektüren gekennzeichnete Texte und die aktive Teilnahme an der Auseinandersetzung mit den Texten. Voraussetzungen der Schein-/Punktevergabe sind darüber hinaus die Übernahme eines Referats sowie die Abfassung einer schriftlichen Leistung (zwei Essays á 1.500 Wörter).

Seminarplan

1. Spielarten des Kapitalismus 2. Die Heterogenität des Euroraums und die Krise des Euro, 3. Negative und positive Integration, 4. "Amerikanische Verhältnisse" im EU-Recht?, 5. Privilegiert das Rechtssystem die ohnehin Privilegierten?, 6. Entsteht ein soziales Europa?, 7. Soziales Europa und die Frage der Demokratie, 8. Das europäische Demokratiedefizit - ein Mythos?, 9. "Der unantastbare Kerngehalt der Verfassungsidentität" - Das Lissabon-Urteil des deutschen Bundesverfassungsgerichts, 10. Demokratischer Kapitalismus? Die Kontroverse zwischen Jürgen Habermas und Wolfgang Streeck.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1419 MA-Kolloquium: "Wissenschaftliche Bearbeitung aktueller Fragen der europäischen Integration"

Kolloquium; Max. Teilnehmer: 35

Mo. 17.45 - 19.15, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

W. Wessels

The MA-Kolloquium is designed for everybody who is interested in writing their thesis (Master, Magister or Diplom) on EU politics. Please have a look at our guidelines to writing your MA-thesis with us: <http://www.jeanmonnetchair.uni-koeln.de/26611.html>

Please note that there is a separate course for BA candidates.

To register for this course please use ILIAS. All communication and course material will go through ILIAS. You will find the course under "MA-/Diplom-/Magister-Kolloquium". (If you are already logged in, you can follow this link: https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_cat_979735.html)

In this course we will discuss central aspects of how to design a research project: What is a good research question? What is the role of theory in social science research? What methods can I use to answer my question?

You will have the possibility to present and discuss your project several times. Your first presentation should contain the outline of your research idea: a central question and some considerations about theoretical and methodological approaches. You should present a second time about two months prior to handing in your thesis. This second presentation should contain a more elaborated research design and some preliminary empirical results. Both presentation should be accompanied by a short exposé which you distribute on the Thursday before your presentation. Each presentation will have a designated commentator to provide a first in-depth feedback.

We expect you to attend on a regular basis.

MA-candidates have the opportunity to receive 6 credit points for their participation in the Kolloquium. You will receive a grade for one of your presentations. Please note that you will have to register separately with the Prüfungsamt.

Most research on the European Union today is published in English, and if you want to have an audience, you will, in most cases, have to do so as well. For this reason, and in order to learn how to do this, the seminar will be in English. But don't worry if you are not fluent: you're here to learn, and being forced to communicate in English is always good exercise.

For all questions concerning the Kolloquium, please contact Anita Bethig (anita.bethig@uni-koeln.de).

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please refer to our department website: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Prof. Dr. Wolfgang Wessels has been holding the Jean Monnet Chair for Political Science at the University of Cologne since 1994. His priorities in teaching and research include the political system of the European Union, the role of the EU in the international system, the deepening and widening of the EU, the transformation of political systems in Europe and theories about international relations and European integration. Prof. Wessels is co-editor of "Jahrbuch der Europäischen Integration" and "Europa von A-Z. Taschenbuch der europäischen Integration". He is coordinator of LISBOAN, a Erasmus Academic Network and of EXACT, a Marie Curie Initial Training Network. He is Visiting Professor at the College of Europe, Jean Monnet golden medal award holder and was awarded with the UACES Award for Lifetime Achievement in Contemporary European Studies.

Zur Vorbereitung für Abschlussarbeit und mündliche Prüfung:

- Esselborn-Krumbiegel, Helga (2008): Von der Idee zum Text. Eine Anleitung zum wissenschaftlichen Schreiben, 3. überarb. Aufl., Stuttgart.
- Esselborn-Krumbiegel, Helga (2008): Leichter lernen, 2. überarb. Aufl., Stuttgart.

Meta-Theorien in der politischen Wissenschaft (für die mündliche Prüfung dringend empfohlen!):

- J.Jupille (2005) 'Knowing Europe: Metatheory and Methodology in European Union Studies', in: Cini, Michelle/ Bourne, Angela (Hrsg.): European Union Studies, Houndmills.
- Marsh, David/Stoker, Gerry (2002). Theory and methods in political science, Houndmills. (110 95 a)

Theorien der Europäischen Integration

- Bieling, Hans-Jürgen/Lerch, Marika (2012, Hrsg.): Theorien europäischer Integration, 3. Aufl. Wiesbaden. (4710 189)
- Cini, Michelle/ Bourne, Angela (2006, Hrsg.): European Union Studies, Houndmills
- Wiener, Antje/Diez, Thomas (2004, Hrsg.): European Integration Theory, Oxford. (4710168)

Übersicht

- Wessels, Wolfgang (2012). Theoretischer Pluralismus und Integrationsdynamik: Herausforderungen für den "acquis académique", in: Bieling, Hans-Jürgen/Lerch, Marika (Hrsg.): Theorien europäischer Integration, Wiesbaden, S. 361-388.
- Wessels, Wolfgang (2005). Cleavages, Controversies and Convergence in European Union Studies, in: Cini, Michelle/ Bourne, Angela (Hrsg.): European Union Studies, Houndmills, S. 233-246.
- Wessels, Wolfgang: Teaching Companion: Einführung in die Theorien und Strategien der Europäischen Integration. Erhältlich im Copyshop "Copystar", Zülpicher Str. 148 oder Kopiervorlage in der Bibliothek des Forschungsinstitutes.

Szenarien und Strategien der Integration nach dem Verfassungsvertrag

- Diedrichs, Udo/Wessels, Wolfgang/ (2005): Die Europäische Union in der Verfassungsfalle? Analysen, Entwicklungen und Optionen, in: integration 4/05, S. 287-306.
- Faber, Anne/Wessels, Wolfgang (2005): Die Verfassungskrise der EU als Krise "der" Integrationstheorie? Plädoyer für eine Neufokussierung der theoretischen Debatte, in: Zeitschrift für Internationale Beziehungen, 2/2005, S. 353-359.
- Wessels, Wolfgang (2006). Deutsche Europapolitik ? Strategien für einen Wegweiser: Verstärkter Nutzen durch verbesserte Integration? In: Wessels, Wolfgang/Diedrichs, Udo (Hrsg.): Die neue Europäische Union: im vitalen Interesse Deutschlands? Studie zu Kosten und Nutzen der Europäischen Union für die Bundesrepublik Deutschland, Berlin, S. 135-160.

Politikwissenschaftliche Methoden:

Die Signaturen beziehen sich i.d.R. auf die Bibliothek des Forschungsinstituts für Politische Wissenschaft und Europäische Fragen.

Grundlagen

- Alemann, Ulrich von (Hrsg.) (1995): Politikwissenschaftliche Methoden. Grundriß für Studium und Forschung, Opladen. (1440/33)
- Berg-Schlosser, Dirk/Quenter, Sven (Hrsg.) (1999): Literaturführer Politikwissenschaft. Eine kritische Einführung in Standardwerke und ?Klassiker? der Gegenwart, Stuttgart, Berlin, Köln. (110/101)
- Alemann, Ulrich von/Forndran, Erhard (1990): Methodik der Politikwissenschaft. Eine Einführung in Arbeitstechnik und Forschungspraxis, 4. Aufl., Stuttgart, Berlin, Köln. (110/47 Id)
- Bryman, Alan (2001): Social research methods, Oxford. (1410/37)
- Marsh, David/Stoker, Gerry (Hrsg.) (2002): Theory and Methods in Political Science, 2. Aufl., Houndmills. (110/95a)
- King, Gary/Keohane, Robert O./Verba, Sidney (1994): Designing Social Inquiry: Scientific Inference in Qualitative Research, Princeton. (1411/58).
- Burnham, Peter/Gilland, Karin/Grant, Wyn (2008): Research Methods in Politics, 2. Aufl., Houndmills.

Quantitative Politikforschung

- Schnell, Rainer/Hill, Paul/Esser, Elke (1993): Methoden der empirischen Sozialforschung, München. (1410/30)
- Diekmann, Andreas (1995): Empirische Sozialforschung. Grundlagen, Methoden, Anwendungen, Hamburg. (1410/94)
- Pollock, Philip H. (2005): The Essentials of Political Analysis, 2. Aufl., Washington. (1410/42)
- Johnson, Janet Buttolph/Joslyn, Richard A. (1995): Political Science Research Methods, 3. Aufl., Washington. (1410/31a)

Qualitative Politikforschung

- Flick, Uwe (1995): Qualitative Sozialforschung, Hamburg. (Lehrbuchsammlung der USB: DD129)
- Lamnek, Siegfried (1988): Qualitative Sozialforschung, Band 1 Methodologie, München. (140/10 I)
- Lamnek, Siegfried (1989): Qualitative Sozialforschung, Band 2 Methoden und Techniken, München. (140/10 II)
- Früh, Werner (2007): Inhaltsanalyse. Theorie und Praxis, 6. überarb. Aufl., Bern.

Komparatistik

- Przeworski, Adam/Teune, Henry (1982): The Logic of Comparative Social Inquiry, New York. (1412/85a)
- Berg-Schlosser, Dirk/Müller-Rommel, Ferdinand (Hrsg.) (2003): Vergleichende Politikwissenschaft. Ein einführendes Studienhandbuch, 4. Aufl., Opladen. (3010/22e)

1413 CGS: PhD Research Seminar: "Deepened analysis of European Integration"

Oberseminar

Mi. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

W. Wessels

1. Objectives

Advanced, theory-based analysis of questions relevant to political science, especially in the area of European integration.

2. Prerequisites

All PhD students embarking on a research project related to political science in general and European integration in particular. The course will provide insights on the use of integration theories, methodological approaches in political science and research design. Participants need a firm knowledge of the EU political system.

3. Contents

The course will discuss theoretical approaches to European integration by making reference to research designs of concrete PhD projects. A number of lectures by external experts will complement this work

4. Prerequisites

All PhD students embarking on a research project related to political science in general and European integration in particular. The course will provide insights on the use of integration theories, methodological approaches in political science and research design. Participants need a firm knowledge of the EU political system.

5. Relevance for study programmes

The course is both for CGS-students and for other doctoral students of the WiSo-Faculty.

6. Registration

Registration via Email is necessary (alexander.hoppe@uni-koeln.de).

7. Working requirements and assessment method

Assignement/Presentation in course.

8. Co-ordination/Contact

Alexander Hoppe: alexander.hoppe@uni-koeln.de

Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistungen in diesem Modul sind Referat und Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Prof. Dr. Wolfgang Wessels has been holding the Jean Monnet Chair for Political Science at the University of Cologne since 1994. His priorities in teaching and research include the political system of the European Union, the role of the EU in the international system, the deepening and widening of the EU, the transformation of political systems in Europe and theories about international relations and European integration. Prof. Wessels is co-editor of "Jahrbuch der Europäischen Integration" and "Europa von A-Z. Taschenbuch der europäischen Integration". He is coordinator of LISBOAN, a Erasmus Academic Network and of EXACT, a Marie Curie Initial Training Network. He is Visiting Professor at the College of Europe, Jean Monnet golden medal award holder and was awarded with the UACES Award for Lifetime Achievement in Contemporary European Studies.

M u l t i - d i s z i p l i n ä r e S o z i a l w i s s e n s c h a f t e n

B e r u f s - , W i r t s c h a f t s - u n d S o z i a l p ä d a g o g i k

1430 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und ihre Didaktik II

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Di. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141

D. Buschfeld

Zu dieser Veranstaltung werden Tutorien angeboten.

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

1430a Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und ihre Didaktik II

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 9.4.2014

Mi. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 9.4.2014

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 9.4.2014

Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 9.4.2014

Fr. 6.6.2014 9 - 15

Sa. 7.6.2014 9 - 15

A. Hille

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

Für die Teilnahme ist ebenfalls die Teilnahme an der Vorlesung erforderlich.

Neben den wöchentlichen Terminen findet eine Blockveranstaltung statt. Hierfür werden zwei Termine jeweils von 9.00 bis 15.00 Uhr (Freitag, 6.6.2014 oder Samstag 7.6.2014) angeboten. Die Zuordnung zu den Blocktagen findet in der Veranstaltung statt.

1431 Methoden und Konzepte der Wirtschafts- und Sozialforschung

2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 140

Do. 16 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 254

B. Göckede

Zu dieser Veranstaltung werden Tutorien angeboten.

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

1431a Methoden und Konzepte der Wirtschafts- und Sozialforschung

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 100

Mo. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 14.4.2014

Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 14.4.2014

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 15.4.2014

Di. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 15.4.2014

B. Göckede
A. Hille

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

Für die Teilnahme ist ebenfalls die Teilnahme an der Vorlesung/Übung erforderlich.

1432 Fachdidaktik Sozialwissenschaft

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 7.4.2014

Die Belegung findet im Rahmen der 2. Belegungsphase statt.

B. Göckede

Zu der Veranstaltung ist eine Prüfungsleistung in Form einer Seminararbeit vorgesehen. Teilergebnisse bzw. oder grundlegende Überlegungen sind dabei im Rahmen der Veranstaltungen in der zweiten Semesterhälfte zu präsentieren. Themen werden in der Woche zwischen der ersten und zweiten Veranstaltung vergeben.

1433 Methodik vernetzten Denkens

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, 145, ab 8.4.2014

Die Belegung der Veranstaltung erfolgt in der 2. Belegphase.

M. Pilz

Die Teilnahme an dem Modul setzt inhaltlich voraus, dass die Module Einführung in die Betriebswirtschaftslehre und ihre Didaktik I und II abgeschlossen wurden.

1434 Erziehen im Berufskolleg

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 150

Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141, ab 9.4.2014

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 1. Belegphase.

M. Pilz

1435 Übergang Schule und Beruf

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 172, ab 9.4.2014

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung und gleichzeitig zu den zugehörigen Seminar Nr. 1436 erfolgt im Rahmen der 1. Belegphase.

M. Pilz
S. Pierenkemper**1436 Übergang Schule und Beruf**

2 SWS; Seminar

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 172, ab 9.4.2014

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt über die zugehörige Vorlesung 1435. Die dort zugelassenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden anschließend auch in diese Veranstaltung übertragen.

M. Pilz
S. Pierenkemper**1436a Übergang Schule und Beruf**

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinbarung

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt über die zugehörige Vorlesung 1435. Die dort zugelassenen Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden anschließend auch in diese Veranstaltung übertragen.

M. Pilz
S. Pierenkemper**1437 Grundlagen der Berufsbildung**

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 50

- Do. 10 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180, ab 17.4.2014
S. Berger
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
- 1438 Lehren und Lernen im Betrieb - Bachelor**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 18
Fr. 10 - 16, 211 IBW-Gebäude, 145 16.5.2014 - 23.5.2014
Fr. 11.4.2014 10 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 211
B. Göckede
Diese Veranstaltung ist ausschließlich Teil der Profilgruppe Beruflich Bildung (12 LP - Modul). Es gehört zu der Profilgruppe zudem die Veranstaltung Grundlagen der Berufsbildung.
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
- 1439 Lehren und Lernen im Betrieb - Lehramt und Diplom**
2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 20
Di. 8 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 27.5.2014
B. Göckede
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
Die Termine finden unregelmäßig statt. ein genauer Terminablauf wird in der ersten Veranstaltung bekannt gegeben.
- 1440 Konzepte der sozioökonomischen Grundbildung**
2 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 15
Di. 8 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 211, Ende 20.5.2014, nicht am 22.4.2014
B. Göckede
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
Ein Teil der Veranstaltung erfolgt in Form von Selbstarbeitsphasen. Hierfür werden Studierendengruppen gebildet.
- 1441 Betreuung zum Orientierungspraktikum (Lehramt BK - LPO 2003)**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20
Di. 8.4.2014 11.30 - 12, 211 IBW-Gebäude, 211
B. Göckede
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
Die Veranstaltung ist Voraussetzung für die Teilnahme an Orientierungspraktikum im Rahmen des Staatsexamensstudiengangs in der Studienrichtung Lehramt an Berufskollegs nach der LPO 2003.
Da es sich beim Orientierungspraktikum um ein auslaufendes Veranstaltungsangebot handelt, erfolgt die weitere Durchführung in Absprache mit den angemeldeten Studierenden.
- 1442 Organisation betrieblicher Bildung (Lehramt BK LPO 2003)**
2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30
Di. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 8.4.2014
J. Li
In der Veranstaltung kann ein Leistungsnachweis zum Modul Berufspädagogik im Lehramt an Berufskollegs (LPO 2003) erworben werden.
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
- 1443 Didaktik beruflicher Bildungsgänge**
4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 120
Mi. 10 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 236, ab 9.4.2014
D. Buschfeld
A. Hille
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.
- 1444 Begleitendes Unterrichtspraktikum**
1 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 60
Fr. 11.4.2014 8 - 9.30, 211 IBW-Gebäude, 211
B. Göckede
Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

Die Betreuung startet mit einer Auftaktveranstaltung. Die weiteren Anforderungen der schulischen Praxisphasen werden in dieser Veranstaltung abgestimmt.

Im Rahmen der Veranstaltung kann ein Nachweis der schulischen Praxisphase im Rahmen der Fachdidaktik der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft, der speziellen beruflichen Fachrichtungen Wirtschaftswissenschaften/Wirtschaftsinformatik oder dem Unterrichtsfach Politik (nach der LPO 2003) erworben werden. Für die Teilnahme an einer Praxisphase wird die Teilnahme an der Übung zur Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften und der Erwerb des Leistungsnachweises vorausgesetzt.

1445 Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften (Übung)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Di. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, 145, ab 8.4.2014

C. Hassenjürgen

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

Im Rahmen der Veranstaltung kann ein Leistungsnachweis für die Fachdidaktik der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (nach der LPO 2003) erworben werden. Dieser ist neben dem Nachweis der schulischen Praxisphase im Rahmen der Fachdidaktik (Fachpraktikum I) Voraussetzung für die mündliche Staatsexamensprüfung in der Fachdidaktik (nach der LPO 2003) und muss bei der Anmeldung vorliegen.

1526 Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften (Übung)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, 211

D. Scherer

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

Im Rahmen der Veranstaltung kann ein Leistungsnachweis für die Fachdidaktik der beruflichen Fachrichtung Wirtschaftswissenschaft (nach der LPO 2003) erworben werden. Dieser ist neben dem Nachweis der schulischen Praxisphase im Rahmen der Fachdidaktik (Fachpraktikum I) Voraussetzung für die mündlichen Staatsexamensprüfung in der Fachdidaktik (nach der LPO 2003) und muss bei der Anmeldung vorliegen.

1447 Kommunikation und Beratung

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 140

Fr. 8 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141, ab 11.4.2014, nicht am 6.6.2014 Bereits am 2.5.2014 vorgezogen; 20.6.2014 Bereits am 30.5.2014 vorgezogen

Fr. 2.5.2014 11.30 - 16, 211 IBW-Gebäude, 211

Fr. 30.5.2014 11.30 - 16, 211 IBW-Gebäude, 211

D. Buschfeld

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

1446 Instructional Design for Training / Teaching

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 140

Mo. 8 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 14.4.2014

Mo. 8 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 28.4.2014

Do. 12.6.2014 8 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141

Do. 12.6.2014 8 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, 211

B. Dilger
J. Lilienthal

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

1448 Hauptseminar Wirtschaftspädagogik I - International vergleichende Berufsbildungsforschung

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, 211, ab 16.4.2014

M. Pilz

Das Seminar fokussiert auf Fragestellungen, Methoden, Ansätze und Befunde der international vergleichenden Berufsbildungsforschung. Ausgehend von einer theoretischen und methodischen Fundierung werden exemplarisch einige Problemfelder der Berufsbildung im internationalen Kontext analysiert und auf landesspezifische Besonderheiten projiziert. Dazu werden deutschsprachige Basistexte mittels Leitfragen von den Studierenden im Seminar diskutiert. Auf dieser Basis entwickeln die Studierenden eine eigenständige Fragestellung, die Grundlage für die Hausarbeit bildet. Die Fragestellungen werden im Plenum vorgestellt und diskutiert. Vorträge renommierter externer Wissenschaftler (z.T. in Englisch) runden das Programm des Hauptseminars ab.

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

Im Rahmen des Hauptseminars können folgende Leistungen erbracht werden:

- Lehramt an Berufskollegs - Erziehungswissenschaftliches Hauptstudium:
Leistungsnachweis zum Modul Erziehungswissenschaft für berufliche Bildungsgänge
- Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik:
Prüfungsleistung im Modul Forschungsfelder der Wirtschaftspädagogik I (12LP) und II (6 LP)
- Diplomstudiengänge
Prüfungsleistung im Fach Hauptseminare

1450 Hauptseminar Wirtschaftspädagogik II - Aktuelle Fragen der Berufsbildung

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 23.5.2014 9 - 10, 211 IBW-Gebäude, 211

Fr. 23.5.2014 10 - 15, 211 IBW-Gebäude, 211

Fr. 6.6.2014 10 - 15, 211 IBW-Gebäude, 211

Fr. 13.6.2014 10 - 15, 211 IBW-Gebäude, 211

Fr. 4.7.2014 10 - 15

F. Esser
B. Göckede

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

Die Veranstaltung am 4. Juli 2014 findet im Bundesinstitut für berufliche Bildung (BiBB) in Bonn statt.

Im Rahmen des Hauptseminars können folgende Leistungen erbracht werden:

- Lehramt an Berufskollegs - Erziehungswissenschaftliches Hauptstudium:
Leistungsnachweis zum Modul Erziehungswissenschaft für berufliche Bildungsgänge
- Masterstudiengang Wirtschaftspädagogik:
Prüfungsleistung im Modul Forschungsfelder der Wirtschaftspädagogik I (12 LP) oder II (6 LP)
- Diplomstudiengänge
Prüfungsleistung im Fach Hauptseminare

Das Hauptseminar ist auf aktuelle Fragestellungen der Berufsbildungsforschung und Berufsbildungspolitik ausgerichtet. Die Hausarbeiten orientieren sich an diesem Themenbereich. Für die Vergabe der Einzelthemen ist der erste Termin vorgesehen.

1449 Fachdidaktische Studien und Praktika I und II

2 SWS; Praktikum; Max. Teilnehmer: 30

k.A., n. Vereinb

Mi. 9.4.2014 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, 211

B. Göckede

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

Die Veranstaltung findet unregelmäßig Dienstags ab 17.45 Uhr statt. Die einzelnen Termine werden zu Beginn des Semesters bekannt gegeben.

Im Rahmen des Moduls ist eine schulische Praxisphase von fünf (bei 6 LP) bzw. acht (bei 12 LP) Wochen (bzw. ein entsprechendes Vollzeitäquivalent) zu absolvieren. Anschließend ist eine Praktikumsbericht einzureichen, der Gegenstand eines Reflexionsgesprächs zu Beginn der Vorlesungszeit der Folgesemesters ist.

Inhaltlich wird vorausgesetzt, dass zu Beginn

- des Praktikums im Modul Fachdidaktische Studien und Praktika I (6 LP), die erwarteten Kompetenzen des Moduls Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften und
- des Praktikums im Modul Fachdidaktische Studien und Praktika II (12 LP), die erwarteten Kompetenzen des Moduls Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften

1451 Spezielle Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften (Diplom)

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

k.A., n. Vereinb

B. Göckede

Im Hauptseminar spezielle Fachdidaktik Wirtschaftswissenschaften kann ein Hauptseminarsnachweis im Diplomstudiengang Wirtschaftspädagogik erworben werden.

Da es sich hierbei um ein auflaufendes Veranstaltungsangebot handelt, erfolgt die Durchführung in Absprache mit den angemeldeten Studierenden zu Beginn der Vorlesungszeit.

1452 Kolloquium zu Abschlussarbeiten

1 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 30

Do. 8 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, 211, n. Vereinb

D. Buschfeld
B. Dilger
B. Göckede
M. Pilz

Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt im Rahmen der 2. Belegphase.

1453 Einführung in die Betriebswirtschaftslehre für Wirtschaftsjuristen

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, 211

D. Buschfeld
J. Riha

Für den Zugang zu den Materialien, die auf der Lernplattform ILIAS bereitgestellt werden, benötigen Sie einen aktiven Smail-Account. Soweit Sie diesen noch nicht (aktiviert) haben, wenden Sie sich bitte an das Benutzerbüro des Rechenzentrums.

BESCHREIBUNG

Die Vorlesung gibt einen funktionsorientierten Überblick über die Betriebswirtschaftslehre. Dabei werden theoretische Inhalte durch praktische Beispiele, Übungen und Gastvorträge ergänzt.

ZIELE

- Sie erhalten einen Einblick in die Forschungsobjekte und Erkenntnisziele der Betriebswirtschaftslehre.
- Sie kennen grundlegende betriebswirtschaftliche Begriffe aus den verschiedenen Unternehmensfunktionen und nutzen diese im adäquaten Kontext.
- Sie wenden Instrumente und Theorien auf praxisrelevante Sachverhalte an.
- Sie berechnen wirtschaftliche Kennzahlen und analysieren diese im Hinblick auf die wirtschaftliche Situation eines Betriebs.

PRÜFUNG

Die Prüfung (Klausur) zur Einführung in die BWL wird am 09.07.2014 um 17.45 Uhr stattfinden. Die Anmeldung hierzu erfolgt in der Veranstaltung. Der Klausurort wird rechtzeitig bekannt gegeben.

Bitte melden Sie sich über KLIPS zur Vorlesung an. Sie erhalten dann automatisch Zugriff auf die Kursunterlagen in ILIAS.

1454 Businesspläne für Wirtschaftsjuristen

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 19.15 - 20, 211 IBW-Gebäude, 211, Ende 9.7.2014

D. Buschfeld
J. Riha

Für den Zugang zu den Materialien, die auf der Lernplattform ILIAS bereitgestellt werden, benötigen Sie einen aktiven Smail-Account. Soweit Sie diesen noch nicht (aktiviert) haben, wenden Sie sich bitte an das Benutzerbüro des Rechenzentrums.

BESCHREIBUNG

Die Seminarteilnehmer erarbeiten in Kleingruppen einen Businessplan zu einer eigenen Geschäftsidee oder bilden mit dem Businessplan ein bereits bestehendes Unternehmenskonzept nach. Zunächst werden im ersten Teil des Seminars praxisnah die Hintergründe und Grundlagen zur Erstellung eines Businessplans vermittelt. Im zweiten Seminarteil präsentieren die Gruppen ihre jeweilige Geschäftsidee.

ZIELE

- Sie schätzen den Businessplan als Instrument der Unternehmensgründung ein und grenzen seine wesentlichen Bestandteile voneinander ab.
- In Kleingruppenarbeit entwickeln Sie Ideen zur Unternehmensgründung und analysieren diese oder bereits bestehende Unternehmenskonzepte im Hinblick auf ihre Durchführbarkeit.
- Sie koordinieren Ihre Zusammenarbeit als Gruppe.
- Sie präsentieren Ihr Ergebnis und reflektieren die Präsentationen und Geschäftsideen der jeweils anderen Gruppen.

PRÜFUNG

Die Prüfungsleistung setzt sich aus Präsentation und schriftlicher Ausarbeitung zusammen.

- Kurzpräsentation (30%)
Die Präsentation ist als Gruppenleistung zu halten.
- Schriftliche Ausarbeitung des Businessplans (70%)
Die schriftliche Ausarbeitung ist ebenfalls als Gruppenleistung einzureichen.

ERGÄNZENDE HINWEISE

- Anstelle der letzten vier Sitzungen im Juni/Juli wird es am 05.07.2014 eine Blockveranstaltung geben.
- Bitte melden Sie sich über KLIPS zum Seminar an. Sie erhalten dann automatisch Zugriff auf die Kursunterlagen in ILIAS.
- Weitere Informationen folgen in der ersten Veranstaltung am 09.04.2014.

1455 Doktorandenseminar

1 SWS; Seminar

Di. 18 - 20, 211 IBW-Gebäude, 211

D. Buschfeld
B. Dilger
M. Pilz

nach Aushang

Anfragen bitte an das Sekretariat

Frau Gertrud Pinhack

www.wipaed.uni-koeln.de

1501 Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, H 80

I. Somm

1502 Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 80

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 89

I. Somm

Eine separate Belegung der Übung 1502 ist nicht notwendig. Ihre Anmeldung für die Vorlesung 1501 'Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung' führt automatisch zur Belegung der dazugehörigen Übung. Die Übung ist verpflichtend, es finden keine zusätzlichen Tutorien statt. Zur Lernbegleitung steht im Rahmen der Übung ein Tutor zur Verfügung.

G e n o s s e n s c h a f t s w e s e n

G e n o s s e n s c h a f t s w e s e n / S o z i a l p o l i t i k

1456 Grundlagen des Genossenschaftswesens: Grundlagen der Kooperationswissenschaft und des Genossenschaftswesens

2 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S11, Ende 9.7.2014

J. Blome-Drees

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1457 Economic Cooperation in Developing Countries

2 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 15.4.2014

R. Maier-Rigaud

Bitte beachten: Die Vorlesungen 1464 (Kooperative Selbsthilfe im Sozialstaat) und 1457 (Economic Cooperation in Developing Countries) werden zusammen in einer 90 min Klausur (jeweils 45 min. Bearbeitungszeit pro Vorlesung) geprüft

1458 Struktur des Gesundheitswesens

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 93

R. Maier-Rigaud

1459 Deutsches Wirtschafts- und Sozialsystem I (für ausländische Studierende)

2 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa

M. Sauer

Diese Veranstaltung ist explizit für ausländische Studierende konzipiert. Für die Zulassung zur Prüfung ist daher notwendig, dass Sie Ihre nicht in Deutschland erworbene Hochschulzugangsberechtigung nachweisen. Diesen Nachweis können Sie bis zum 31.5.2014 im WiSo-Studienberatungszentrum (<http://www.wiso.uni-koeln.de/wiso-sbz.html>), Meister-Ekkehart-Straße 1, Souterrain, 50937 Köln erbringen. Nähere Informationen erhalten Sie in der ersten Sitzung der Veranstaltung.

1460 Deutsches Wirtschafts- und Sozialsystem I (für ausländische Studierende)

2 SWS; Übung

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa

M. Sauer

1461 Deutsches Wirtschafts- und Sozialsystem II (für ausländische Studierende)

Seminar

Termin und Ort siehe Homepage des Seminars für Sozialpolitik:

http://www.sozialpolitik.uni-koeln.de/sn_aktuelles.html
Blockveranstaltung!!!

1401 Religion und Repräsentation: Herrschaft und Genossenschaft

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2, ab 16.4.2014

W. Leidhold

F. Schulz-Nieswandt

Religion und Repräsentation: Herrschaft und Genossenschaft

Aufbauend auf der Vorlesung Religion im Streit der Wissenschaften aus dem WS 2013/14 vertieft das interdisziplinäre Seminar das Thema in der Perspektive der Politischen Theorie und Ideengeschichte sowie der Sozialpolitik und des Genossenschaftswesens (siehe den Teil von Prof. Frank Schulz-Nieswandt).

Die religiösen Ideen sind für das Selbstverständnis und die Leitideen menschlicher Gesellschaften von zentraler Bedeutung. Dies gilt auch für die Konzeption der gesellschaftlichen Institutionen und der politischen Ordnungen. Wir verstehen daher Gesellschaften und Zivilisationen in Geschichte und Gegenwart am besten durch ein Studium ihrer religiösen Symbolformen.

Auf vielfachen Wunsch aus dem Kreis der Studierenden wird Prof. Leidhold in diesem Jahr ausgewählte Haupttexte verschiedener Religionen in den Mittelpunkt stellen. Es ist unabdingbar, zunächst ad fontes zu gehen, wenn wir uns ein hinreichendes Bild von den religiösen Erfahrungs- und Symbolformen machen wollen.

(1) Grundsatzfragen: Die Religionen, ihr Verstehen und ihre Erforschung

*Mircea Eliade, Die Sehnsucht nach dem Ursprung, Von den Quellen der Humanität, Frankfurt am Main 1989.

*Wolfgang Leidhold, Gottes Gegenwart, Zur Logik der religiösen Erfahrung, Darmstadt 2008.

(2) Der Typus des kosmogonischen Mythos — Mesopotamien, das vedische Indien, moderne Stammesreligionen

(3) Der Typus der Lehrer- und Prophetenreligion — Zarathustra, Altes Testament, Laozi und Dschuang Dsi, Upanischaden

(4) Der spirituelle Typus — Die paulinische Pneumatik und das Neue Testament, mystische Strömungen in Ost und West, Buddhismus.**

* Zur Anschaffung empfohlen. ** Primärtexte: in Kürze, soweit vorhanden in digitaler Form.

Der Ankündigungsteil von Prof. Schulz-Nieswandt folgt in Kürze.

1462 Repetitorium Altern und Sozialraum im Welfaremix

Blockveranstaltung

Blockveranstaltung!!!

1463 Altern und Sozialraum im Welfaremix

2 SWS; Vorlesung

Mo. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, ab 14.4.2014

M. Sauer

1464 Kooperative Selbsthilfe im Sozialstaat

2 SWS; Blockveranstaltung

Mi. 7.5.2014 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 236

Mi. 14.5.2014 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 236

Mi. 21.5.2014 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 236

Mi. 2.7.2014 14 - 17, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 236

U. Köstler

F. Schulz-Nieswandt

Bitte beachten: Die Vorlesungen 1464 (Kooperative Selbsthilfe im Sozialstaat) und 1457 (Economic Cooperation in Developing Countries) werden zusammen in einer 90 min Klausur (jeweils 45 min.

Bearbeitungszeit pro Vorlesung) geprüft

Blockveranstaltung!!!

zusätzlich Besprechung einer Übungsklausur (Raum und Zeit werden in der Blockveranstaltung bekannt gegeben)

1465 Reports und Hausarbeiten verfassen

2 SWS; Blockveranstaltung

Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise auf der Homepage:

http://www.sozialpolitik.uni-koeln.de/sn_report.html

Blockveranstaltung!!!

o.Nr. Reports und Hausarbeiten verfassen

2 SWS; Seminar

Di. 17.45 - 19.15

K. Mann

Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise auf der Homepage:

http://www.sozialpolitik.uni-koeln.de/sn_report.html

1466 Hauptseminar I

Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

K. Mann

H. Marks

Termin und Ort siehe Homepage des Seminars für Sozialpolitik:

http://www.sozialpolitik.uni-koeln.de/sn_hauptseminar.html

1468 Diplomandenseminar

Oberseminar

k.A., n. Vereinb

K. Mann

M. Sauer

Blockveranstaltung!!!

Ort und Zeit nach Vereinbarung

1463a Altern und Sozialraum im Welfaremix

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 360

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 14.4.2014

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 14.4.2014

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 14.4.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 14.4.2014

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 15.4.2014

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 15.4.2014

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 15.4.2014

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 16.4.2014, nicht am 4.6.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 16.4.2014
 Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.4.2014
 Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.4.2014
 Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 17.4.2014

M. Sauer

1469 Genossenschaftlicher Bankensektor und Finanzverbund

2 SWS; Seminar

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 89

I. Schmale

Kommentar zur Vorlesung mit integrierter Übung von Dr. Ingrid Schmale

„Genossenschaftlicher Bankensektor und Finanzverbund“ im SS 2014

Das Seminar vermittelt einen Überblick über spezifisch genossenschaftliche Aspekte der Bankgenossenschaften und des genossenschaftlichen Finanzverbundes. Dazu gehören die Analyse des deutschen Finanzsektors im internationalen Vergleich sowie die Abgrenzung zu anderen Mitbewerbern auf dem Finanzmarkt. Bankgenossenschaften werden analysiert hinsichtlich

- ihrer besonderen Wesensmerkmale,
- ihrer unternehmenskulturellen Ausprägungen,
- der heranzuziehenden Erfolgsmaßstäbe,
- der Ausprägung der Mitgliederdemokratie und Willensbildung und nicht zuletzt
- der Corporate Governance.

Neben den Aufgaben der Verbände und Unternehmen des genossenschaftlichen Finanzverbundes interessieren insbesondere die Netzwerkanalyse sowie Fragen der Führung innerhalb des Verbundes. Abschließend werden Bankgenossenschaften weltweit betrachtet und hinsichtlich ihrer Konzeptionen sowie ihrer Bedeutung im jeweiligen Land analysiert.

Dabei interessieren verschiedene wissenschaftliche theoretische Konzeptionen, die geeignet sind, das jeweilige Erfahrungsobjekt zu durchdringen.

Zur Erlangung des Leistungsnachweises wird ein 15-20 minütiger Vortrag innerhalb der Veranstaltung sowie eine 12-seitigen Hausarbeit (Abgabetermin ist der 15. August) zu erstellen.

Die Themen für Vortrag sowie Hausarbeit können ab sofort in einem persönlichen Gespräch mit Frau Schmale (Tel: 0221-470-4526 oder Ingrid.Schmale@uni-koeln.de).

Die Anmeldung erfolgt bei Dr. Ingrid Schmale. Die Anmeldefrist endet am 05.05.2014

Themenvorschläge für Vorträge und Hausarbeiten:

- 1) Zur Performance der europäischen Bankgenossenschaften während der letzten Krise der Realwirtschaft und des Bankensystems.
- 2) Mitgliederförderung in Kreditgenossenschaften: aktuelle Ansätze
- 3) Förderplan, Förderbericht, Förderbilanz: zur Operationalisierung der Mitgliederförderung anhand praktischer Beispiele
- 4) Zur Messung der Qualität von Bankdienstleistungen
- 5) Kreditgenossenschaften in anderen Ländern: Bedeutung, Mitgliedergruppen, Förderung, Branche
- 6) Zu den Unterschieden in den Strukturen der Bankgenossenschaften: das zentralisierte System der Rabobank sowie des österreichischen Volksbankensystems, das ehrenamtlich-dezentrale System der Credit Unions, das Verbundsystem der deutschen Kreditgenossenschaften
- 7) Kreditgenossenschaften mit besonderer Mission: Kirchenbanken, Ökobank, GLS-Bank, Ethikbank - Bedeutung, Geschäftsstrategie, Mitgliederförderung
- 8) Zur Analyse Unternehmensleitbilder ausgewählter Kreditgenossenschaften.
- 9) Kreditgenossenschaften und Sparkassen: die ungleichen Zwillinge - Ähnlichkeiten und Unterschiede
10. Zur Führung in dem Verbundsystem der genossenschaftlichen FinanzGruppe
11. Wieviel Outsourcing verträgt eine Kreditgenossenschaften?
12. Credit Unions in den USA, Irland, England - Unterschiede zu Kreditgenossenschaften
13. Social lending oder Peer-to-Peer-Lending: Herausforderung für Kreditgenossenschaften

14. Bankgenossenschaften und Zukunft der Bankenbranche: Brauchen wir den Bankenmarkt oder können andere Formen der Kreditvergabe und der Sparanlagen diesen ersetzen?

W i r t s c h a f t s - u n d S o z i a l g e o g r a p h i e

1471 The Economic Geography of the European Union

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

M. Fuchs

Diese Veranstaltung wird in der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Näheres zum Termin unter: <http://klips-support.uni-koeln.de>

Diese Lehrveranstaltung wird nur als Hauptseminar angerechnet. Wenn Sie ein Modul benötigen melden Sie sich bitte nur für das Modul an.

Die Veranstaltung findet in Raum 524 statt.

Die erste Sitzung findet am 17.04.2014 statt! (und nicht am 10.04.2014)

Die Teilnahme am Seminar erfordert auch die Teilnahme an der Blockveranstaltung 29.05.-01.06.2014

1472 The Economic Geography of the European Union

4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

M. Fuchs

Diese Veranstaltung wird in der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Näheres zum Termin unter: <http://klips-support.uni-koeln.de>

Diese Lehrveranstaltung wird nur als Modul angerechnet. Wenn Sie ein Hauptseminar benötigen melden Sie sich bitte nur für das Hauptseminar an.

Die Teilnahme am Seminar erfordert auch die Teilnahme an der Blockveranstaltung 29.05.-01.06.2014

Die Veranstaltung findet in Raum 524 statt.

Die erste Sitzung findet am 17.04.2014 statt ! (nicht am 10.04.2014).

1473 Regionalökonomie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 45

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

S. Moritz

Diese Veranstaltung wird in der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Näheres zum Termin unter: <http://klips-support.uni-koeln.de>

1474 Seminar Economic Geography (Seminar zur Wirtschaftsgeographie in engl. Sprache)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, 14tägl 15.4.2014 - 8.7.2014

M. Fuchs

Diese Veranstaltung wird in der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Näheres zum Termin unter: <http://klips-support.uni-koeln.de>

Die erste Sitzung findet am 15.04.2014 statt. (nicht am 08.04.2014)

14-tägliche Veranstaltung +Blockveranstaltung vom 19.-22.06.2014

Seminar Economic Geography: "Urban planning in times of economic change"

("Seminar zur Wirtschaftsgeographie" in englischer Sprache)

Tuesday 14-15:30 Prof. Fuchs

Room 524 WiSo-Hochhaus

and block course 19-22 June 2014 in particular locations in North Rhine-Westphalia

15.4. Introduction, Organization

22.4. Metaplan "Urban planning in times of economic change"

29.4. Recent approaches to urban planning: IBA (International Building Exhibition Emscher Park 1989 -1999)

6.5. New approaches to urban planning 'European capital of culture - Ruhr.2010'

13.5. Worldwide approaches to urban restructuring: Waterfront Redevelopment in Vancouver and in Buenos Aires

20.5. Waterfront redevelopment in Düsseldorf

27.5. Urban restructuring: The example of Ruhrort

3.6. New projects in urban planning: The Phoenix Lake - and the development of Phoenix West to a new location for companies

17.6. Conclusion

Organisation of the field trip 19-22 June 2014 in particular locations in North Rhine-Westphalia

Your final mark will be derived from work that comprises:

- Presentation (50% of the mark): You will be assessed on the basis of your presentation on an as-signed seminar topic (20-30 min). If you refer to a regional example, you should visit the place of the case (and not only go on internet excursion!) You will also find further literature in our library. As well, the active participation during classroom discussions and on the field trip plays a role.

- Your answers to the tasks of the block course, which will be distributed in the first session (50% of the mark). No group work in the written part; each paper has to be rated individually.

The language of the course is English. Foreign participants, who do not understand German, will be supported by other participants.

1475 Seminar zur Wirtschaftsgeographie

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 90

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Diese Veranstaltung wird in der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Näheres zu Termin unter: <http://klips-support.uni-koeln.de>

Die Lehrveranstaltung beinhaltet einen Blocktag im PC-Pool:

1. Gruppe am Sa. 14.06.2014

2. Gruppe am Sa. 21.06.2014

3. Gruppe am Sa. 28.06.2014

S. Moritz

1476 Weltwirtschaft und Regionalentwicklung

4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, nicht am 12.6.2014

8.6.2014 - 14.6.2014 10 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 524, Block+SaSo

Diese Veranstaltung wird in der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Näheres zum Termin unter: <http://klips-support.uni-koeln.de>

Die Lehrveranstaltung beinhaltet eine mehrtägige Blockveranstaltung und Vor- bzw. Nachbereitung am Institut in der Pfingstwoche 2014 (08.06.-14.06.2014). Nähere Informationen erhalten Sie in der Lehrveranstaltung.

R. Scholz

1477 Aktuelle Forschungsfragen und Methoden der empirischen Regionalforschung

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 10 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Diese Veranstaltung wird in der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Näheres zum Termin unter: <http://klips-support.uni-koeln.de>

Diese Veranstaltung beinhaltet einen Geländetag und 4 Sitzungen im PC-Pool von 10:00-13:00 Uhr an folgenden Tagen:

16.06., 23.06., 30.06. und 07.07.2014

N. Reum

1478 Forschungskolloquium/Diplomanden und Doktorandenseminar

2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 40

Mi. 14 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 524, n. Vereinb

Die Vorbesprechung mit verbindlicher Terminkoordinierung erfolgt immer der ersten Sitzung im Semester, d.h. am ersten Dienstag am 08.04.2014 von 14:00 - 14:30 in unserem Raum 524 im WiSo-Hochhaus.

M. Fuchs

1479 Innovative Projekte in der Raumplanung und Regionalpolitik - Berufsorientierte Perspektiven

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

Die erste Sitzung findet am 15.04.2014 statt. (nicht am 08.04.2014)

Studium Integrale: Innovative Projekte in der Raumplanung und Regionalpolitik

M. Fuchs

Di. 12-13:30 Uhr Fuchs, Raum 524
 15.4. Einführung: ‚Innovation‘ in der Wirtschaftsgeographie und als regionale Entwicklungsstrategie, Rückblick in Raumplanung und Regionalpolitik seit den 1960er Jahren bis heute, ‚Wissensgesellschaft‘ und ‚Wissensregionen‘ als aktuelles regionales Entwicklungsprogramm, Raumplanung und Regionalpolitik als Berufsfeld, Organisatorisches
 Theoretisch-konzeptionelle Grundlagen:
 22.4. Metaplan: Die Rolle wissenschaftlich-technischen Wissens in der Regionalentwicklung
 29.4. Wissen, ‚shared visions‘ und ‚Deutungsmuster‘ in der Regionalentwicklung
 6.5. ‚Lernprozesse‘ in der Regionalentwicklung
 13.5. Zur Globalisierung und zur Ortsgebundenheit von Wissen 1: Die Bedeutung von F&E
 20.5. Zur Globalisierung und zur Ortsgebundenheit von Wissen 1: Die Bedeutung von Wissen in Produktionsprozessen
 Beispiele für zur Entwicklung und Förderung von ‚Wissensregionen‘
 27.5. Wie fördert Köln die lokale Wissensregion?
<http://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf01/leitbild/leitbild-broschuere.pdf>
 3.6. Die ‚Regionale‘ und ihr Beitrag zur Wissensregion
 17.6. Das Beispiel Dortmund: Von der Stahlstadt zur Wissensregion? (Phoenix-Gelände, Technologiepark, Universität)
 24.6. ‚Creative‘ Cities: Beispiele aus Nordamerika (Vancouver, New York...)
 McKinsey 2013. Urban world: The shifting global business landscape. Available at: http://www.mckinsey.com/Insights/Urbanization/Urban_world_The_shifting_global_business_landscape?cid=other-eml-alt-mgi-mck-oth-1310
 1.7. Praktiker geben Einblick
 15.7. Praktiker geben Einblick
 Voraussetzungen: regelmäßige (aktive) Teilnahme und mündliche Vorstellung eines Beispielprojekts mit Gestaltung einer Sitzung (mit Powerpoint o.ä.); die genannten Links dienen dem Einstieg und sollen vertieft werden; Präzisierung erfolgt vorab in der Sprechstunde

ZENTRALE EINRICHTUNGEN DER FAKULTÄT

WiSo-IT-Services

1480 Excel im SS 14

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 265

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Di. 8.30 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 3.6.2014

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

k.A.

D.Kremer
J.Zepp

Anmeldung in der zweiten Belegphase.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgestellt. Die Leistungsüberprüfung erfolgt entweder durch eine Hausarbeit mit 4 Wochen Bearbeitungszeit oder aber durch einstündige E-Klausur.

Welche Prüfungsform im Kurs zum Einsatz kommt, wird den Teilnehmern vor Kursbeginn über die KLIPS-Mailfunktion mitgeteilt.

Achtung: Gruppe 4 Teilnahme an der Prüfung ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 4 anmeldet,

- darf Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: In diesem Kurs erlernen Sie sowohl den Umgang mit grundlegenden Excel-Elementen, wie die Erstellung und Veränderung von Tabellen, Aufbau und Einsatz von Formeln und Funktionen, Formaten, Diagrammen, Druck- und Bildschirmansichten, als auch den Einsatz spezifischerer Anwendungen, wie Im- und Export größerer Datenmengen und deren Bearbeitung, Pivottabellen, Filter, Datenbankfunktionen, Datenüberprüfung.

Zusätzlich zu den Lehrinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben

1481 Excel ab 01.09.2014

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 260

1.9.2014 - 10.9.2014, Block

1.9.2014 - 10.9.2014 15 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

1.9.2014 - 10.9.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

1.9.2014 - 10.9.2014 18 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

1.9.2014 - 10.9.2014 12 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

D. Kremer
C. Löschcke

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS vom 09. Mai 2014 bis ca. 30. Juni 2014. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (4LP) möglich. Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Der Erwerb eines bloßen Teilnahmenachweises ist nicht möglich.

Die Leistungsüberprüfung erfolgt entweder durch eine Hausarbeit mit 4 Wochen Bearbeitungszeit oder aber durch einstündige E-Klausur. Welche Prüfungsform im Kurs zum Einsatz kommt, wird den Teilnehmern vor Kursbeginn über die KLIPS-Mailfunktion mitgeteilt.

Achtung: Gruppe 6 Teilnahme an der Prüfung ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 6 anmeldet,

- darf Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben

- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS

- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse

- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: In diesem Kurs erlernen Sie sowohl den Umgang mit grundlegenden Excel-Elementen, wie die Erstellung und Veränderung von Tabellen, Aufbau und Einsatz von Formeln und Funktionen, Formaten, Diagrammen, Druck- und Bildschirmansichten, als auch den Einsatz spezifischerer Anwendungen, wie Im- und Export größerer Datenmengen und deren Bearbeitung, Pivottabellen, Filter, Datenbankfunktionen, Datenüberprüfung, Szenarien, Iterationen.

Zusätzlich zu den Lehreinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

1482 Access - Semesterkurs

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 55

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 5.6.2014

Do., ab 5.6.2014

D. Kremer

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS erfolgt in der 2. Belegphase.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (2LP) möglich. Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Der Erwerb eines bloßen Teilnahmenachweises ist nicht möglich.

Die Leistungsüberprüfung erfolgt entweder durch eine Hausarbeit mit 2 Wochen Bearbeitungszeit oder aber durch E-Klausur. Welche Prüfungsform im Kurs zum Einsatz kommt, wird den Teilnehmern vor Kursbeginn über die KLIPS-Mailfunktion mitgeteilt.

Achtung: Gruppe 2 - Teilnahme an der Prüfung ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 2 anmeldet,

- darf an der Prüfung teilnehmen und Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben

- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS

- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse

- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Dieser Kurs befasst sich ausschließlich mit der Office-Komponente Access (Datenbanksoftware).

Schwerpunkte des Kurses: Relationale Datenbanken, Tabellen, Arbeiten in der Tabelle, Abfragen, Formulare, Berichte

Zusätzlich zu den Lehreinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

1483 HTML - Grundlagenkurs

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 55

22.9.2014 - 26.9.2014 12 - 15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, Block

N.N.
J. Zepp

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS vom 09. Mai 2014 bis ca. 30. Juni 2014. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.

Es ist kein Scheinerwerb in Studium Integrale möglich. Alle Teilnehmer erhalten bei regelmäßiger Teilnahme einen Teilnahmenachweis.

Inhalt: Der Kurs richtet sich an alle Studierende, die erste Schritte zur eigenen Homepage machen wollen. Es werden HTML-Grundlagen (Texte, Farben, Links/Verweise, Bilder, Tabellen, Frames und Cascading Style Sheets (css)) besprochen und mit Hilfe von HTML-Editoren angewandt. Desweiteren werden Inhalts- und Designaspekte, das Veröffentlichen einer Homepage und Internet-Grundlagen behandelt. Der Schwerpunkt liegt jedoch auf der Einführung in HTML .

1484 Techniken wirtschaftswissenschaftlichen Arbeitens

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 50

28.7.2014 - 31.7.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

C. Suthaus

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS vom 09. Mai 2014 bis ca. 30. Juni 2014. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (2LP) möglich.

Leistungsüberprüfung durch Hausarbeit. Ausgabe der Hausarbeit am letzten Tag des Kurses, Rückgabe ca. 2 Wochen später.

Alle anderen Teilnehmer erhalten bei regelmäßiger Teilnahme einen Teilnahmenachweis.

Inhalt: Internetgestützt vom Seminarthema zur Gliederung (Themenerfassung, Suchstrategien, Literaturrecherche, Zitate, Gliederung)

1485 Software für Datenauswertung SPSS ab 15.09.2014

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 180

15.9.2014 - 24.9.2014, Block

15.9.2014 - 24.9.2014 12 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

15.9.2014 - 24.9.2014 18 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

C. Löschcke

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS vom 09. Mai 2014 bis ca. 30. Juni 2014. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (4LP) möglich. Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Der Erwerb eines bloßen Teilnahmenachweises ist nicht möglich.

Die Leistungsüberprüfung erfolgt entweder durch eine Hausarbeit mit 4 Wochen Bearbeitungszeit oder aber durch E-Klausur. Welche Prüfungsform im Kurs zum Einsatz kommt, wird den Teilnehmern vor Kursbeginn über die KLIPS-Mailfunktion mitgeteilt.

Achtung: Gruppe 3 Teilnahme an der Prüfung ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 3 anmeldet,

- darf Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Arbeiten mit SPSS, SPSS-Syntax, Datenmanipulationen, grafische Darstellungen, deskriptive Statistik, Tests, Regressionsverfahren, Streifzug durch weitere statistische Verfahren.

Kenntnisse entsprechend den Modulen "Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)" und "Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)" sind zum besseren Verständnis dringend empfohlen.

1486 Software zur Datenauswertung STATA im SoSe 2014

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80

Do. 8.30 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 5.6.2014

k.A.

D. Kremer

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (4LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Prüfungstermin ist der 17. Juli 2014, 10 Uhr. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Achtung: Gruppe 2 - Teilnahme an der Klausur ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 2 anmeldet,

- darf an der Klausur teilnehmen und Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Arbeiten mit STATA, Datenmanipulationen, grafische Darstellungen, deskriptive Statistik, Tests, Regressionsverfahren, Streifzug durch weitere statistische Verfahren.

Kenntnisse entsprechend den Modulen "Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)" und "Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)" sind zum besseren Verständnis dringend empfohlen. Darüber hinaus sind fundierte Englisch-Kenntnisse von Vorteil.

Im Rahmen des Kurses werden keine menügesteuerten Verfahren verwendet, sondern es findet nahezu ausschließlich das kommandobasierte Befehlssystem von STATA Anwendung.

1487 Software zur Datenauswertung STATA ab 15.09.2014

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 80

15.9.2014 - 24.9.2014, Block

15.9.2014 - 24.9.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

D. Kremer

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS vom 09. Mai 2014 bis ca. 30. Juni 2014. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (4LP) möglich. Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Der Erwerb eines bloßen Teilnahmenachweises ist nicht möglich.

Leistungsüberprüfung durch einstündige E-Klausur. Prüfungstermin ist der 25. September 2014, 10 Uhr. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Achtung: Gruppe 2 - Teilnahme an der Klausur ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 2 anmeldet,

- darf an der Klausur teilnehmen und Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Arbeiten mit STATA, Datenmanipulationen, grafische Darstellungen, deskriptive Statistik, Tests, Regressionsverfahren, Streifzug durch weitere statistische Verfahren.

Kenntnisse entsprechend den Modulen "Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)" und "Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)" sind zum besseren Verständnis dringend empfohlen. Darüber hinaus sind fundierte Englisch-Kenntnisse von Vorteil.

Im Rahmen des Kurses werden keine menügesteuerten Verfahren verwendet, sondern es findet nahezu ausschließlich das kommandobasierte Befehlssystem von STATA Anwendung

1488 Visual Basic for Applications - Grundlagenkurs

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 55

15.9.2014 - 19.9.2014 9 - 12, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, Block

J. Zepp

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS vom 09. Mai 2014 bis ca. 30. Juni 2014. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.

Es ist kein Scheinerwerb in Studium Integrale möglich. Alle Teilnehmer erhalten bei regelmäßiger Teilnahme einen Teilnahmenachweis.

Anmeldung vom 16.11.2011 bis 13.01.2012 unter KLIPS.

Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.
 Weitere Informationen unter <http://www.wiso-it.uni-koeln.de/kurse.html>

1489 Access

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 55

15.9.2014 - 19.9.2014 15 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

D. Kremer

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS vom 09. Mai 2014 bis ca. 30. Juni 2014. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (2LP) möglich. Der Erwerb eines bloßen Teilnahmenachweises ist nicht möglich.

Die Leistungsüberprüfung erfolgt entweder durch eine Hausarbeit mit 2 Wochen Bearbeitungszeit oder aber durch E-Klausur. Welche Prüfungsform im Kurs zum Einsatz kommt, wird den Teilnehmern vor Kursbeginn über die KLIPS-Mailfunktion mitgeteilt.

Inhalt: Relationale Datenbanken, Tabellen, Arbeiten in der Tabelle, Abfragen, Formulare, Berichte

Z e n t r u m f ü r I n t e r n a t i o n a l e B e z i e h u n g e n

C o u r s e s t a u g h t t h r o u g h
 E n g l i s h – B a c h e l o r a n d M a s t e r

Z e n t r u m f ü r Q u a l i t ä t d e r L e h r e

C E M S M I M

Die maßgebliche und aktuelle CEMS Kursliste ist abrufbar unter

http://www.cems.org/general/academic_partners/courses.php?sc=10&getcountry=32

1547 CEMS MIM Core Course - Managing Risks in International Business

2 SWS; Seminar

Do. 17.45 - 20.30, 106 Seminargebäude, S25

J. Büchler

[Description of MRIB 2013 as a reference, t.b.c.:](#)

CEMS MIM Core Course: Managing Risks in International Business

University of Cologne –Summer Term 2013

Course description

The course will address different types of risks in international management and allows students to take a practical and differentiated view on managing risks in various contexts of international business. Relevant methods for identifying and evaluating risks will be explored and applied to real business cases reflecting diverse markets and management situations. Participants will develop a balanced approach for how to manage risks.

Learning objectives

- Understand the complexity and interdependency of different types of risks in international business
- Get acquainted with methods and instruments for analysing and evaluating risks in the context of diverse international markets
- Identify & assess key influences and responses at the level of the firm based on case analysis
- Develop a balanced perspective on strategic and operational aspects of risk management

Learning methods and outcome

The course is based on the case method for teaching. A balanced mix of lectures on theoretical concepts in branding and several practical business cases facilitates high interaction levels in the class room. Lectures and cases highlight the different types of risk in international business and allow for a systemized and comprehensive perspective of the interdependency of risks and viable approaches for how to manage them.

The lectures present latest empirical research and corporate examples as well as theoretical concepts on the course topic and refers to a list of articles from journals and books. Additionally, different types of cases are used in order to stimulate learning. Discussion cases allow for a differentiated perspective on controversial topics in branding. Decision cases facilitate judgement and exercise cases help to train theoretical concepts. The cases are set in diverse industries and markets.

Participants will learn to take a differentiated perspective on a multi-layered and complex topic. At the end of this course, the participants are able to apply the methods and instruments discussed and practiced in the course.

Course timing

The course is offered as a bi-weekly lecture during the summer term 2013 at the University of Cologne starting on April, 15th. The closing session takes place on July 22nd.

Key words

Risk Management, International Business, Strategy, Strategic Management, Market Management, Global Business, Cultural Risk, Business Risk, Country Risk, Multinational Firm

Content

Multinational firms are exposed to three major types of risk (cp. exhibit 1) that require a detailed understanding for an integrated and proactive management in order to avoid financial loss and business failure. The most successful multinational firms constantly assess their environments and conduct research to anticipate potential risks, to understand their implications, and to take proactive action to reduce their effects. This course is dedicated to providing students with a solid understanding of these risks as well as managerial skills, strategies and instruments to effectively counter them.

Exhibit 1: Risks in International Business

Course structure

The course will differentiate and analyze risks along the following dimensions:

1. Country Risks

Country risk refers to exposure to potential loss or to adverse effects on company operations and profitability caused by developments in national environments. Proactive management of country risk requires a systematic approach to market screening and selection in order to identify relevant target markets and to develop guidelines for strategic response. To this end, diverse criteria and indicators of country risk are discussed and incorporated in scoring models for assessing the true potential of emerging and developed markets. Different strategies for reducing country risk are explored and discussed on the basis of cases from different industries and markets.

Cases:

ZARA (A) Identifying growth opportunities (exercise & decision case)

WUXI New District – Setting up the home of China's white goods industry (exercise case)

2. Commercial Risks

Commercial risk refers to the firm's potential loss or failure from poorly developed or executed business strategies, tactics, or procedures such as the selection of business partners, the sequence and mode of market entry or product positioning in diverse markets. Proactive management of commercial risks requires systemized and agile frameworks and instruments for decision-making and implementation in order to develop effective solutions or preventative measures that help reduce most types of commercial risk. An overview of best and worst practices illustrates the impact of commercial risk management.

Cases:

ZARA (B) Making inroads into Asia (decision case)

ZARA (C) How to position in the USA? (discussion & exercise case)

3. Cross-Cultural Risks

Cross-cultural risk occurs when a cultural misunderstanding puts human value at stake arising from differences in language, lifestyle, mindset, ethical standards, or customs. A proactive management of cross-cultural risks requires a robust and comprehensive cross-cultural due diligence process for all international business activities that considers the influence of national, professional, and corporate layers of culture. The effects of a culture-bound versus a culture-free understanding of management practices is studied on the basis of headquarter – subsidiary – relationships. Implications for strategy formulation and market management are discussed on the basis of selected cases.

Cases:

t.b.d. on cases

4. Interdependency of Risks in International Business

The interdependency of the various types of risk in international business creates a substantial complexity for multinational firms. A balanced management approach of risk management requires an integrated perspective that is based on agile organizational models and coordination mechanisms as well as robust governance principles. Latest developments in corporate reorganization and risk management are explored on the basis of company reports and presentations from strategy meetings and investor road shows as well as dedicated cases.

Cases:

Procter & Gamble: Global Business Services Organization

Unilever: Regionalization of Management

Course Readings

- Aaker / McLoughlin (2010) Strategic Market Management. Global Perspectives, New York, John Wiley & Sons
- Cavusgil / Knight / Riesenberger (2012) International Business - Strategy, Management, and the New Realities, Upper Saddle River, Prentice Hall International.
- Ghemawat (2007) Redefining Global Strategy. Crossing Borders in a World Where Differences Still Matter, Boston (MA), Harvard Business Review Press.
- Ghemawat (2011) World 3.0. Global Prosperity and How to Achieve It, Boston (MA), Harvard Business Review Press.
- Hofstede./ De Mooij (2010) The Hofstede Model : Applications to Global Branding and Advertising Strategy and Research, International Journal of Advertising 29(1), p. 85-110.
- Morschett / Schramm-Klein / Zentes (2010) Strategic International Management. Text and Cases. 2nd edition, Wiesbaden, Springer Gabler.
- Porter (1990) The Competitive Advantage of Nations, New York, The Free Press.

Grading

- Class participation: 25%
- Group presentation: 25%
- Individual term paper: 50%

Course taught by Prof. Dr. Jan-Philip Büchler

1232 Ausgewählte Fragen der Energiewirtschaftslehre I,(Diplom und Master) Mod. 35010

2 SWS; Seminar

k.A.

C. Wolff

J. Kruse

Die Veranstaltung findet als Blockveranstaltung statt.

Ort: Staatswissenschaftliches Seminar - Lehrstuhl für Energiewirtschaft

Alte Wagenfabrik, Vogelsanger Str. 321, 50827 Köln, KFR I

1416 Governance and Policy-Making in the Multi-Level-System of the EU - Theories and Strategies of European integration

Vorlesung

Di. 17.45 - 19.15, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

A. Hofmann
W. Wessels

Content

The question why sovereign nation states decided to pool competences at the European level, set up independent policy-making institutions and submit themselves to the jurisdiction of an international court has puzzled political scientists since the very beginning of this process. Many different explanations have been proposed: some idealistically hailed the end of the discredited nation state and the beginning of a peaceful European federation, others analytically drew on international relations theory to explain what was happening, and more recently researchers have employed more 'mainstream' political science approaches to understand political processes in the EU.

Today, we have a substantial body of literature devoted to this topic. This module aims to provide a structured and comparative overview of the most established theoretical readings of the European evolution. Since theoretical contributions were always a reactions to real world developments, our overview is chronological and we link it to EU history. We will not only discuss the central assumptions of these approaches and what sets them apart analytically, but we will also think about their implications for the future direction of European integration - their 'strategic aspect', in a sense.

The module consists of two courses. The first course (1416) aims to present a comprehensive overview of the main lines of thinking on European integration and their impact on the discourse about reforms both historically and for the future. We will place a central emphasis on the elections to the European Parliament and try to explain them from several different theoretical viewpoints. We will also have a closer look at the European Council, which we identify as a key institutions in the history and future of European integration. The second course (1417) is dedicated to reading important historical contributions to the debate. It is often surprising how 'advanced' early discussions about European integration were and how quickly they were forgotten. A historical overview also shows how closely the academic debate was tied in with the highs and lows of the political process. Reading such contributions is therefore as much a lesson in EU history as it is in the history of political thought.

Registration

Please register for both courses via KLIPS.

All participants of this course are automatically registered in the corresponding ILIAS-course. In ILIAS you will receive all course materials and updates. Please check your s-mail-account regularly.

Exam

The module is concluded by a 60 min. written examination based on both parts of the course.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1251 Empirical Macroeconomics (Master)

2 SWS; Vorlesung/Übung

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

T. Berger

1215 Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Übung

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

15.4.2014 - 8.7.2014

The exercise class complements the lecture "Microeconomics II: Game Theory" by Prof. Dr. Bettina Rockenbach.

M. Pigors

contact: Mark Pigors (mark.pigors@uni-koeln.de)

This exercise class complements the lecture "Microeconomics II: Game Theory" by Prof. Dr. Bettina Rockenbach.

Recommended Prior Knowledge

The course is for students with high analytical abilities and good knowledge of English.

Co-ordination/Contact

Mark Pigors (mark.pigors@uni-koeln.de)

Osborne, M.J. und A. Rubinstein, A Course in Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1994.

Osborne, M.J., An introduction to Game Theory, Oxford University Press, New York 2004

Fudenberg, D. and J. Tirole, Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1991.

Shepsle, K. and M. S. Bonchek, Analyzing Politics: Rationality, Behavior, and Institutions, W. W. Norton & Co., 1997

1216 Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

B. Rockenbach

Teaching Staff

Prof. Dr. Bettina Rockenbach

Co-ordination/Contact

Further information can be found at www.behavecon.uni-koeln.de and www.ilias.uni-koeln.de.

Contact: Mark Pigors (mark.pigors@uni-koeln.de)

Recommended Prior Knowledge

The course is for students with high analytical abilities and good knowledge of English.

Learning Objectives

The course will provide knowledge in non-cooperative and cooperative game theory. Classroom experiments will bridge to experimental and behavioral economics. Applications of game theory in political and social sciences are presented. The course consists of a lecture, complemented by an exercise class.

Contents

Non-Cooperative Game Theory

Normal form games

Extensive form games with complete and incomplete information

Finitely and infinitely repeated Games

Cooperative Game Theory

Core, Bargaining Set, Shapley Value

Evolutionary Game Theory

An Introduction

Social Choice and Voting

Condorcet Paradox, Arrow's Theorem, Voting

Examination Requirements

Exam (English or German), if necessary oral exam

6 credit points

Osborne, M.J. und A. Rubinstein, A Course in Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1994.

Osborne, M.J., An introduction to Game Theory, Oxford University Press, New York 2004

Fudenberg, D. and J. Tirole, Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1991.

Shepsle, K. and M. S. Bonchek, Analyzing Politics: Rationality, Behavior, and Institutions, W. W. Norton & Co., 1997

- 1258 Money and Banking**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S14
 Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S14
A. Schabert
- 1290 Portfolio Choice and Asset Pricing**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
M. Scheffel
- 1538 Seminar "Management of Logistics Service Providers"**
 Blockveranstaltung
 k.A., n. Vereinb
W. Delfmann
 J. Daft
 S. Krapp
 T. Schmitz
- Eine Anmeldung ist möglich in der Zeit vom 17.02.-20.03.2014, die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Das Anmeldeformular sowie detaillierte Kursinformationen finden Sie unter dem angegebenen Link in Ilias.
- ACHTUNG: CEMS-Studenten bewerben sich bitte über das ZIB (die oben genannte Anmeldung in Ilias ist NICHT notwendig)
- 1036 Economics of Incentives in Organizations**
 Vorlesung
 Mi. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 9.4.2014
N. Olcay
 D. Sliwka
- Keine Klips-Anmeldung erforderlich.
 Der Kurs ist auch für Doktoranden gedacht. The course also addresses Ph.D. students.

- 1037 Economics of Incentives in Organizations**
 2 SWS; Übung
 Mo. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 14.4.2014
 Keine Klips-Anmeldung erforderlich. N.Olcay
- 1093 Corporate Finance Theory**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Mi. 16 - 19.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 4.6.2014
 Fr. 16 - 19.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 6.6.2014 S.Wende
- 1092 Derivate**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 20.5.2014
 Do. 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 22.5.2014
 Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 23.5.2014 M.Trapp
 C.Sorhage
- 1105 Retail Marketing**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 20.5.2014
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 20.5.2014 M.Eisenbeiß
- 1106 Retail Marketing**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200
 Fr. 11.4.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 25.4.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 25.4.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 2.5.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 2.5.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 23.5.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 23.5.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS M.Eisenbeiß
- 1108 Strategic Management in Retailing**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50
 Di. 24.6.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Mi. 25.6.2014 14 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Do. 26.6.2014 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 27.6.2014 13 - 14.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 27.6.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Mi. 2.7.2014 14 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 4.7.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 310 W.Reinartz

M. Becker

Die Vorlesung wird von einem amerikanischen Gastprofessor gehalten.

1113 Ausgewählte Fragestellungen des Marketing: International Marketing

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Do. 24.4.2014 8 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 25.4.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Do. 15.5.2014 8 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 16.5.2014 8 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310

Kostenstelle 111004002

T. Müller

1107 Practical Applications in Retailing

2 SWS; Vorlesung

Fr. 15.30 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 23.5.2014

P. Linzbach

1131 Supply Chain Management und Management Science III (Operations)

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 270

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 28.5.2014

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 29.5.2014

Fr. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, Ende 30.5.2014

U. Thonemann

All news and course materials can be found exclusively on the course website on Ilias: https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_608230.html. Students are advised to join the course in Ilias.

1056 Strategic Alliances and Networks - Vorlesung (MA) (300 03)

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

W. Delfmann

L. Brekalo

You will find a course syllabus on the info-tab of the respective Ilias course (please follow the link to Ilias).

Please note: All announcements during the semester (e.g. cancelled lectures) will be communicated through Ilias only.

1057 Strategic Alliances and Networks - Übung (MA) (300 03)

2 SWS; Übung

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

L. Brekalo

Please note: All announcements during the semester (e.g. cancelled lectures) will be communicated through Ilias only.

1137 Hauptseminar Supply Chain Management (Access)

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Ende 5.5.2014

Mo. 2.6.2014 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Mo. 30.6.2014 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Mo. 7.7.2014 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

S. Jucken
U. Thonemann

Prerequisites:

Interest in the field and working knowledge of quantitative approaches in business administration

Required courses: SCM & MS III or equivalent

Grading:

Project: Designing and Implementing a Supply Chain Tool in Microsoft Access (70 %)

Final Exam (30 %)

Handout of project assignment: May 5th, 2014 (part I) and June 2nd, 2014 (part II)

Final Exam and due date of project: July 7th, 2014

1002 Value-Based Controlling

2 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

C. Homburg

Registration via KLIPS is not required for this lecture.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

Für diese Veranstaltung ist keine Anmeldung über KLIPS erforderlich.

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt. The lecture will be in English.

Students will learn how to

- calculate key performance indicators
- deal with disadvantages of traditional financial ratios
- use the basic capital market framework in the context of the leverage effect
- apply the shareholder value added approach by Rappaport
- apply different threshold margin concepts
- value companies based on different Discounted Cash Flow methods (WACC-method, TCF-method, APV-method and FTE-method)
- predict future cash flows and estimate the cost of capital
- value companies based on the residual income valuation method (EVA) and a more advanced version (the Ohlson model)
- use value-oriented financial ratios (e.g. CFROI and CVA)

Table of contents

- 1) Key performance indicators
- 2) Capital structure and firm value
- 3) Leverage effect
- 4) Shareholder value approach
- 5) Discounted cash flow methods
- 6) EVA-concept
- 7) CFROI-concept
- 8) The Ohlson model

Notes

Major course assessment (6 credit points) is based on successful completion of a written exam (60 minutes).

All presentations and handouts will be provided on ILIAS.

1003 Exercise in Value-Based Controlling

2 SWS; Übung

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 17.4.2014

C. Homburg
J. Nasev
L. Rothe

Registration via KLIPS is not required for this lecture.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

Für diese Veranstaltung ist keine Anmeldung über KLIPS erforderlich.

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt.
The lecture will be in English.

Students will learn how to

- calculate key performance indicators
- deal with disadvantages of traditional financial ratios
- use the basic capital market framework in the context of the leverage effect
- apply the shareholder value added approach by Rappaport
- apply different threshold margin concepts
- value companies based on different Discounted Cash Flow methods (WACC-method, TCF-method, APV-method and FTE-method)
- predict future cash flows and estimate the cost of capital
- value companies based on the residual income valuation method (EVA) and a more advanced version (the Ohlson model)
- use value-oriented financial ratios (e.g. CFROI and CVA)

Table of contents

1. Key performance indicators
2. Capital structure and firm value
3. Leverage effect
4. Shareholder value approach
5. Discounted cash flow methods
6. EVA-concept
7. CFROI-concept
8. The Ohlson model

Notes

Major course assessment (6 credit points) is based on successful completion of a written exam (60 minutes).

All presentations and handouts will be provided on ILIAS.

1022 Tax Accounting

2 SWS; Vorlesung

Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S16

R. Loitz

Die Vorlesung ist Bestandteil des Moduls "Ausgewählte Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre II".

1135 Behavioral Operations

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 4.6.2014

Do. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 5.6.2014

Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 6.6.2014

M. Becker-Peth

Für die Anmeldung reicht es dem ILAS Kurs beizutreten.

1548 Elective in Business and Economics in German Language

Kurs

k.A., n. Vereinb

All CEMS MIM courses are in English language. This option is to provide visiting CEMS students with a possibility to practice and improve their Business German in class. Therefore you have the possibility to choose one Master level course in Business Administration or Economics taught in German and as mentioned above it will count as CEMS MIM elective .

Summary:

- only for exchange students, not for UoC students
- any Master course in Business or Economics from UoC WiSo course offer
- course language German

Please note: There is no central coordination/planning for such a course. Make sure schedule and organization go fine with the other CEMS requirements!

1549 Responsible Global Leadership (CEMS RGL)

1 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

UoC CEMS RGL Seminar. Only for CEMS MIM participants

1550 CEMS Business Projects

10 SWS; Projekt

k.A., n. Vereinb

CEMS MIM Business Projects - only for CEMS MIM participants -

1551 Research Paper Option

Kurs

k.A., n. Vereinb

The following three Advanced Seminars are proposed to prepare a paper, which can be accepted as CEMS Research Paper:

t.b.c.

Please read the student guide for details.

1552 CEMS Open Elective: German Language Course - all levels -

Vorlesung/Übung

German language courses offered by UoC International Office - department German as a Foreign Language. Please consult the CEMS Course Catalogue or CEMS Program Manager for details.

1809 Management Skills in English

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Sa. 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 26.4.2014

Sa. 3.5.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Information about registration will follow shortly.

N.N. WISO

Please note the course is primarily for our international students in CEMS and the Double Master degree programs.

Dates: The course will take place in the WiSo Building on following days:

Sat April 12th 2014

Sat April 26th 2014

Sat May 3rd 2014

from 9:00 a.m. - 5 p.m.

Content:

- Leadership styles
- Self—and other--!awareness/emotional intelligence
- Effective (leadership) communication
- Intercultural aspects of leadership and communication
- Conflict management
- Negotiation Strategies
- Team development & team leadership

- Seminar form:
 - A 100% participation is mandatory – if not, the seminar is failed.
 - an active participation is required (e.g. individual and group work, discussion, role playing and other kind of exercise)
 - Literature research and reading
- Evaluation:
 - conception und implementation of a part of the seminar (90-minute session – group work)
 - paper work (group work)
- Important: The conception and implementation of the 90-minute session of the seminar has to be prepared before the course starts. Please schedule this pre-work in your table time. All necessary information concerning the pre-work for the preparation of the 90-minute session as well as the date of the meeting will be found in ILIAS. The written report of the seminar work can be handed out within 4 weeks after the end of the course. Both the 90-minute session and the seminar work have to be done in groups. In preparation for this course, admitted students will be provided with the first tasks in March 2014.

!!! Information about the registration will follow shortly – first come first served principle !!!!

Contact:

Susanne Schneider

Career Service der WiSo-Fakultät

Universität zu Köln

Tel.: +49-221-470-5912

E-Mail:susanne.schneider@uni-koeln.de

B S c .

B u s i n e s s / M a n a g e m e n t

1034 Human Resource Management

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 10.4.2014

P.Kampkötter
D.Sliwka

Kompetenzen

Die Studierenden ...

- ... lernen verschiedene theoretische Ansätze des Personalmanagements kennen.
- ... analysieren verschiedene Methoden der Personalauswahl und überprüfen deren Nützlichkeit.
- ... analysieren verschiedene Methoden der Personalentwicklung und Aufgabengestaltung und bewerten deren Vor- und Nachteile.
- ... machen sich vertraut mit den aktuellen Fragestellungen des Personalmanagements.

Inhalt

- Theoretische Ansätze des Personalmanagements
- Personalauswahl
- Personalentwicklung
- Personalcontrolling und Vergütung
- Kontextabhängige Faktoren des Personalmanagements

1035 Human Resource Management

2 SWS; Übung

Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab
11.4.2014P. Kampkötter
D. Sliwka**1047 Rational Decision Making - Theory and Cases**

4 SWS; Blockveranstaltung

Fr. 16.5.2014 10 - 18, 211 IBW-Gebäude, 0.06

Fr. 27.6.2014 10 - 18, 211 IBW-Gebäude, 0.06

Module is allocated to

M. Graumann

For students from abroad visiting the University of Cologne (CEMS, IBP, ERASMUS)

Examination requirements

Oral exam plus written homework

Prerequisite for admission

None

Language

English

Learning objectives

Students ...

... know the concept of a rational decision making process.

... are able to set objectives, to generate options, to make forecasts and to evaluate outcomes.

... know potential errors which occur during the decision making process.

... can apply the theoretical knowledge to practical case studies.

Additional information

The course takes place as a block seminar. Three blocks are planned. A third block-day will be announced soon.

Agenda

1. Basics

1.1. Meaning of the word "decision"

1.2. What is a rational decision?

1.3. What makes decisions difficult?

1.4. Address the difficulties in a decision making process

2. The technique you need to make rational decisions

2.1. Set the objectives

2.2. Generate options

2.3. What is the correct issue of the decision?

2.4. Dividing the issue may be useful

2.5. Predict how the options influence the objectives

2.6. Determine the utility arising out of the options

2.6.1. The case of single objective

2.6.2. The case of multiple objectives

3. Decision controlling

4. Case studies
Basic Literature

Edwards, W. / Miles Jr. R.F. / von Winterfeld, D. (Edts.): Advances in Decision Analysis. Cambridge et al. 2007.

Eisenführ, F. / Weber, M. / Langer, T.: Rational Decision Making. Berlin et al. 2010 (deutsche Ausgabe: Eisenführ/Weber/Langer: Rationales Entscheiden, 5. Aufl., Berlin et al. 2010).

Forbes, D.P.: Reconsidering the Strategic Implications of Decision Comprehensiveness. In: Academy of Management Review, Vol. 32 (2007), S. 361-376.

Keeney, R.L.: Value-Focused Thinking. Cambridge et al. 1996.

1058 Managing Organizations and Supply Chains

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 5.5.2014 10 - 17.30

Fr. 9.5.2014 8 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 6.6.2014 8 - 17.30

W. Delfmann
S. Krapp
T. Lukowitz

You will find a Syllabus with more information for this course in Ilias (follow the link given above).

1083 Corporate Finance

2 SWS; Vorlesung

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 14.5.2014

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende 14.5.2014

D. Hess

This course starts on Monday, 08th April 2013.

1084 Corporate Finance

2 SWS; Übung

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 12.5.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 12.5.2014

D. Hess

This course starts on Monday 8th April 2013.

You have to attend both lectures and both tutorials every week.

1103 Channel Management

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 600

Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 27.5.2014

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 27.5.2014

W. Reinartz

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1103a Tutorien zu Channel Management

Tutorium

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 16.6.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 16.6.2014

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.6.2014

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.6.2014

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.6.2014

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.6.2014

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.6.2014

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.6.2014

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 19.6.2014

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 19.6.2014

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 19.6.2014

N.N.

Wird über KLIPS in der zweiten Belegphase belegt.

1104 Channel Management

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 600

Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 16.6.2014

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal I Müller-Armack-HS, ab 16.6.2014

N.N.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1124 Concepts of Marketing Mix Management

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 80

Do. 10 - 11.30, 136b ehemalige Botanik, XXX, ab 5.6.2014, nicht am 12.6.2014 Pfingsten; 19.6.2014 Fronleichnam

Do. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXX, ab 5.6.2014, nicht am 12.6.2014 Pfingsten; 19.6.2014 Fronleichnam

Fr. 18.7.2014 10 - 11.30

Fr. 18.7.2014 12 - 13.30

E.Lennartz

Anmeldung über Klips ist erforderlich.

Die Übung findet im 2. Term statt (05.06. - 17.07.14).

Für diese Übung wurde ein weiterer Zusatztermin am Freitag, den 18.07.2014 von 10:00 - 11:30 und von 12:00 - 13:30 in HS XXIV, René König, WiSo angesetzt.

1125 Concepts of Marketing Mix Management

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80

Di. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 3.6.2014, nicht am 10.6.2014 Pfingsten

Di. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 3.6.2014, nicht am 10.6.2014 Pfingsten

M.Fischer

Belegung über Klips ist erforderlich!

Die Vorlesung findet im 2. Term (03.06. - 15.07.14) statt.

1133 Supply Chain Management und Management Science

4 SWS; Vorlesung

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 19.5.2014

Di. 14 - 15.30, 136b ehemalige Botanik, XXX, Ende 20.5.2014

M.Protopappa-Sieke

First term

1134 Übung zu Supply Chain Management und Management Science

2 SWS; Übung

Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 23.5.2014

M.Protopappa-Sieke

First term

1139 Supply Chain Management (Bachelorseminar)

Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 26.5.2014 - 2.6.2014

Mi. 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 18.6.2014 - 9.7.2014

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210 28.5.2014 - 4.6.2014

Mi. 16.7.2014 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

S.Jütte
U.Thonemann

The capacity of the course is 20 students. It is required to register via KLIPS during the second booking phase ("2. Belegungsphase").

Prerequisite for the course is interest in the field of quantitative approaches in business administration.

The students will work on a quantitative supply chain project. Project description and material will be available in the first week of the course.

The grading is based on a project report and a project video presentation which are due July 18, 2014.

1496 Bachelor - Current Topics in Media Management

2 SWS; Seminar

Mo. 17.45 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS,
n. Vereinb

C.Loebbecke

Modul 25102, Wahlpflichtveranstaltung, 6 LP, for more information see <http://mtm.uni-koeln.de/veranstaltungen-ss14-bach-topics.html>

E c o n o m i c s

1191 Topics in Psychoeconomics

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 55

Anmeldung über KLIPS

C.Alos-Ferrer

Seminar in der Profilgruppe "Psychoeconomics"

Selected Topics from Decision Making and Behavioral Microeconomics at the boundary of economics of psychology.

1194 Psychological Foundations of Economic Decision Making

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 24

Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 66

Vorlesung in der Profilgruppe "Psychoeconomics"

Anmeldung über KLIPS

This course presents topics from the intersection of judgment and decision making and social and motivation psychology:

S.Hügelschäfer

How do individuals come to their judgments and decisions? Which biases result from the psychological processes underlying decision making? In which way do emotions and moods influence decisions? How does personality come into play? Do individuals make decisions which increase their happiness? Why can monetary incentives be detrimental to decision making? How can choices alter preferences? How do decision makers deceive themselves? Are decisions made by groups better than decisions made by individuals?

The course will also provide some background on social psychological research methods and statistical methods. The topics covered in the course are as follows:

1. Heuristics in judgment and decision making
2. Dual-process models
3. Biases in information processing
4. The role of emotions in decision making

- 5. Motivation and happiness
- 6. Attitudes
- 7. Self-serving biases in judgment and decision making
- 8. Temptation and self-control
- 9. Social influences and decision making in groups
 - Hardman, D. (2009). Judgment and decision making: Psychological perspectives. Oxford: BPS-Blackwell.
 - Hastie, R., & Dawes, R. M. (2010). Rational choice in an uncertain world: The psychology of judgment and decision making. Thousand Oaks: Sage.
 - Howitt, D., & Cramer, D. (2011). Introduction to statistics in psychology. Harlow: Prentice Hall.
 - Plous, S. (1993). The psychology of judgment and decision making. New York: McGraw-Hill.

- 1195 Psychological Foundations of Economic Decision Making**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 24
 Do. 14 - 15.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341 J. Li
 Profilgruppe "Psychoeconomics"
 Anmeldung über KLIPS
- 1211 Economics, Strategy and Management**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24
 Fr. 13.6.2014 8 - 20
 Sa. 14.6.2014 8 - 18 O. Gürtler
 Die Anmeldung zu dieser Veranstaltung erfolgt gegen Ende der Vorlesungszeit des Vorsemesters über die Seiten des Lehrstuhls.
 Das Seminar findet in Form einer zweitägigen Blockveranstaltung statt.
 Ort und Zeit der Veranstaltung werden gegen Ende der Vorlesungszeit des Vorsemesters festgelegt und über die Seiten des Lehrstuhls bekannt gegeben.
 Die genauen Inhalte des Seminars werden gegen Ende der Vorlesungszeit des Vorsemesters festgelegt und über die Seiten des Lehrstuhls mitgeteilt.
- 1226 Energy Markets and Regulation (Bachelor und Diplom) Mod. 35002**
 2 SWS; Vorlesung
 Do. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S21 F. Höffler
- 1227 Energy Markets and Regulation (Bachelor und Diplom) Mod. 35002**
 2 SWS; Übung
 Mi. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 16.4.2014 B. Tischler
- 1249 Topics in Macroeconomics (Empirical Macroeconomics - Bachelor)**
 4 SWS; Vorlesung/Übung
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 T. Berger
- 1284 Labor Economics (Arbeitsmarktökonomik)**
 2 SWS; Vorlesung
 Fr. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI D. Jaeger
M. Schön
- 1285 Labor Economics (Arbeitsmarktökonomik)**
 2 SWS; Übung
 Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI M. Schön
D. Jaeger
- 1295 International Economics (Außenwirtschaft)**
 2 SWS; Vorlesung
 Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS S. Prantl
F. Thenée

C. Wigger

1296 International Economics (Außenwirtschaft)

2 SWS; Übung

Mo. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

C. Wigger
F. Thenée
S. Prantl**1303 Selected Quantitative Methods**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 25

Do. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa

O. Badunenko

The course is aimed at students with some prior knowledge in Econometrics and Statistics. Some selected methods will be covered during the course. Furthermore, programming in the language "R" will be treated. For more detailed information on the course or with any questions contact Oleg Badunenko.

It is expected that students attend classes regularly and that they work on the programming and empirical assignments over the course of the semester. The evaluation of the course will be based on those assignments (50%) and a project towards the end of the course (50%). The evaluation of the project will be based on a paper and a presentation.

Note that the course will be taught in English.

Parts of the course are based on the book "Introductory Econometrics - A Modern Approach" by Jeffrey Wooldridge. Other literature will be recommended during the course.

1305 Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics

2 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal A2

H. Manner

Die Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 in Englischer Sprache gehalten.

Vorlesungsübersicht:

- 1) Einführung
- 2) Annahmen und Eigenschaften des linearen Modells (LIM)
- 3) Eigenschaften des LIM, Residuenanalyse und Tests
- 4) Prognose im linearen Modell
- 5) Modellauswahl und Multikollinearität
- 6) Verletzungen der Standardannahmen
- 7) Regression bei qualitativen Variablen
- 8) Endogenität
- 9) Zeitreihen in diskreter Zeit
- 10) ARMA-Prozesse
- 11) Schätzung von ARMA Modellen

Die Veranstaltung nebst Übungen ist Pflicht im Bachelorstudium VWL, ansonsten Teil der Profilgruppe "Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften". Vorausgesetzt wird der Stoff der Veranstaltungen Statistik A und B sowie Erfahrung mit Computerberechnungen (z.B. in Excel).

Ein Teil der Übungen ist am Computer zu rechnen. Am Anfang steht deshalb eine Einführung in die (kostenlose) Ökonometrie-Software GRETL.

Wird die Veranstaltung als Pflichtmodul "Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics" mit 4 Leistungspunkten im BA-Studium der VWL belegt, so wird in Form einer Klausur geprüft.

Wird die Veranstaltung "Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics" in der Profilgruppe "Quantitative Methoden der Wirtschafts- und Sozialwissenschaften" mit 6 Leistungspunkten gewählt, ist neben oben genannter Klausur zusätzlich ein Projekt zu bearbeiten.

Voraussichtlicher Klausurtermin:

Kurz nach Ende des Semesters

Endgültiger Termin: siehe Prüfungsamt

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Hackl, P.: Einführung in die Ökonometrie, München 2005.
 Assenmacher, W.: Einführung in die Ökonometrie, 6. Auflage, München, 2002.
 von Auer, L.: Ökonometrie. Eine Einführung. 4. Auflage, Berlin (Springer), 2007.
 Eckey, H.-F., Kosfeld, R., Dreger, C.: Ökonometrie. 2nd Edition, Wiesbaden, 2001.
 Schlittgen, R.: Angewandte Zeitreihenanalyse. München (Oldenbourg), 2001.

Weitere Literatur:

Wooldridge, J.: Introductory Econometrics. 4th Edition, 2009.
 Stock, J.H., Watson, M.W.: Introduction to econometrics. 2nd Edition, Boston, 2007.
 Gujarati, D.N.: Essentials of Econometrics. 3rd Edition, Boston, 2006.
 Vogelpang, B.: Econometrics - Theory and Applications with EViews Pearson, Harlow, 2005.

1306 Selected Quantitative Methods

2 SWS; Übung

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

O. Badunenko

1307 Angewandte Ökonometrie - Applied Econometrics

2 SWS; Übung

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

H. Manner
D. Nowak

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

S o c i a l S c i e n c e s

1360 Economic Psychology

4 SWS; Vorlesung

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

E. Hölzl

Hinweis:

Die Vorlesung wird in englischer Sprache abgehalten.

Basisliteratur:

Details zur prüfungsrelevanten Literatur werden in der konstituierenden Sitzung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis:

Sie erhalten Ihren Schein durch das erfolgreiche Bestehen einer Abschlussklausur (WiSo-Studierende: Anmeldung bis zwei Wochen vor Klausurtermin nur beim Prüfungsamt; Studierende anderer Fakultäten beachten die Anmeldeformalitäten ihres Prüfungsamts).

Zulassungsvoraussetzungen:

Der Zugang zu dieser Vorlesung ist unbeschränkt.

WiSo Studierende müssen sich bis zwei Wochen vor Klausurtermin beim Prüfungsamt anmelden, alle anderen Studiengänge melden sich - sofern nötig - selbstständig bei dem für sie zuständigen Prüfungsamt an.

Um auf die Vorlesungsunterlagen zugreifen zu können müssen sich alle Teilnehmer während der 2. Belegungsphase bei KLIPS anmelden. Alle Studenten denen keine Anmeldung über KLIPS möglich ist, wenden sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät (klips-wiso@uni-koeln.de).

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist für alle Diplom-Studenten (6 Kreditpunkte) im Wahlpflichtfach Wirtschafts- und Sozialpsychologie, sowie alle Bachelor-Studenten (8 Kreditpunkte) in der Profilgruppe Wirtschaftspsychologie bzw. im Nebenfach Sozialpsychologie zugänglich.

Diplom Hauptstudium: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspädagogik, Sozialwissenschaften, Gesundheitsökonomie

Bachelor: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Gesundheitsökonomie

Inhalt:

This introductory lecture will provide students with fundamental theories and empirical findings in economic psychology. Exemplary topics covered are the following: What are problems with rational decision-making and what are psychological approaches to explain decisions? How do lay people perceive economic phenomena like inflation? What are psychological meanings of money and how do people think about

money? How do private households make economic decisions, and what strategies do family members use to reach their goals? How do consumers perceive prices and products? Why do people take up credits? Why do citizens (not) pay their taxes? What is the relationship between wealth and psychological well-being?

1361 Organizational Psychology

2 SWS; Vorlesung

Mi. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 254

E. Hölzl

Hinweis: Die Vorlesung wird in englischer Sprache abgehalten.

Basisliteratur:

Details zur prüfungsrelevanten Literatur werden in der konstituierenden Sitzung bekannt gegeben.

Leistungsnachweis:

Sie erhalten Ihren Schein durch das erfolgreiche Bestehen einer Abschlussklausur (WiSo-Studierende: Anmeldung bis zwei Wochen vor Klausurtermin nur beim Prüfungsamt, für alle anderen Studiengänge: eine Anmeldung zur Klausur ist nicht erforderlich).

Zulassungsvoraussetzungen:

Der Zugang zu dieser Vorlesung ist unbeschränkt.

WiSo Studierende müssen sich bis zwei Wochen vor Klausurtermin beim Prüfungsamt anmelden, alle anderen Studiengänge melden sich - sofern nötig - selbstständig bei dem für sie zuständigen Prüfungsamt an.

Um auf die Vorlesungsunterlagen zugreifen zu können müssen sich alle Teilnehmer während der 2. Belegungsphase bei KLIPS anmelden. Alle Studenten denen keine Anmeldung über KLIPS möglich ist, wenden sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät (klips-wiso@uni-koeln.de).

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist für Diplom-Studenten (6 Kreditpunkte) sowie Bachelor-Studenten (4 Kreditpunkte) in der Profilgruppe Wirtschaftspsychologie bzw. dem Nebenfach Sozialpsychologie zugänglich.

Diplom Hauptstudium: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspädagogik, Sozialwissenschaften, Gesundheitsökonomie

Bachelor: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Gesundheitsökonomie

Inhalt:

This lecture will provide an introduction to organizational psychology. Exemplary topics covered are the following: What is the relevance of individual differences in the workplace? How can performance be analysed and measured? How can employees find the right employees and train them most effectively? How can employees be motivated? What makes a job satisfying? How does stress and work load influence well-being at work? What are the important aspects of leadership? How do people work in a team environment?

1365 Psychology of Marketing and Advertising

2 SWS; Vorlesung

Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 254

M. Kokkoris

Hinweis: Die Vorlesung wird in englischer Sprache abgehalten.

Basisliteratur:

Details zur prüfungsrelevanten Literatur wird noch bekannt gegeben.

Leistungsnachweis:

Sie erhalten Ihren Schein durch das erfolgreiche Bestehen einer Abschlussklausur. Alle Studierenden müssen sich beim WISO Prüfungsamt anmelden.

Zulassungsvoraussetzungen:

Der Zugang zu dieser Vorlesung ist unbeschränkt.

Um auf die Vorlesungsunterlagen zugreifen zu können müssen sich alle Teilnehmer während der 2. Belegungsphase (10.03.13 - 24.03.13) bei KLIPS anmelden. Alle Studierende denen keine Anmeldung über KLIPS möglich ist, wenden sich bitte an den KLIPS-Support der WiSo-Fakultät (klips-wiso@uni-koeln.de).

WiSo Studierende sowie auch Studierende anderer Fakultäten müssen sich beim WiSo-Prüfungsamt anmelden. Die genauen Fristen hierfür entnehmen sind auf der Homepage des WiSo-Prüfungsamtes einsehbar.

Teilnehmerkreis und zu vergebende Kreditpunkte:

Diese Veranstaltung ist für Diplom-Studenten (6 Kreditpunkte) sowie Bachelor-Studenten (4 Kreditpunkte) in der Profilgruppe Wirtschaftspsychologie bzw. dem Nebenfach Sozialpsychologie zugänglich.

Diplom Hauptstudium: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Wirtschaftspädagogik, Sozialwissenschaften, Gesundheitsökonomie

Bachelor: Betriebswirtschaftslehre, Volkswirtschaftslehre, Sozialwissenschaften, Wirtschaftsinformatik, Gesundheitsökonomie

Inhalt

This seminar gives an introduction of fundamental theories and empirical findings in the psychology of marketing and advertising. Exemplary topics covered are the following: How do we form attitudes towards a product and how do these attitudes influence our buying behavior? How does our memory process advertisements, and why do some ads stick out more than others? How can promoters get us to buy what they sell? Can we be influenced without even noticing it?

1404 Seminar Politische Theorie und Ideengeschichte: International Seminar on Political Theory - Key Concepts and Ideas of Political Theory

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Do. 17.4.2014 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Fr. 16.5.2014 12 - 21, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Sa. 17.5.2014 9 - 21, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Das Seminar wird unter der Leitung von Prof. W. Leidhold in englischer Sprache gehalten.

W. Leidhold

Dozenten:

Prof. Wolfgang Leidhold

Prof. Thomas W. Heilke (Univ. of British Columbia, Vancouver, Canada)

Prof. John von Heyking (Univ. of Lethbridge, Calgary, Canada)

Prof. David J. Walsh (Catholic Univ. of America, Washinton D.C.)

Bei der obligatorischen Vorbesprechung am 17. April 2014 werden die Referatsthemen vergeben.

Die Veranstaltung findet als Blockseminar am 16./17. Mai 2014 statt.

International Seminar on Political Theory (ISPT) - Key Concepts and Ideas of Political Theory

The ISPT of summer 2014 will be our highlight of the season: three renowned scholars of political philosophy and the history of ideas, coming both from the US and Canada, will jointly present a seminar on key issues of our field. The three, who at the same time act as the board of directors of the Eric Voegelin Society, are:

- Prof. Thomas W. Heilke, Political Science Unit, University of British Columbia
- Prof. John von Heyking, Ph.D., Dept. of Political Science, University of Lethbridge
- Prof. David J. Walsh, Dept. of Politics, Cath. University of America, Washington D.C.

Sessions:

(1) The first session of the seminar will be a round table discussion team lead by all four of us dealing with fundamental questions of political philosophy and political science, primarily: What is the relevance of political philosophy in political science? What are the current trends in the field?

(2) The 2nd session, chaired by Prof. John v Heyking:

- Law and Justice
- Friendship and Political Order

(3) The 3rd session, chaired by Prof. Thomas Heilke:

- Millenarism, Utopianism, and social critique
- Why is human consciousness a question for political science?

(4) The 4th session, chaired by Prof David J. Walsh:

- The Idea of Toleration: John Locke a.o.
- The Idea of Human Dignity: An Eschatological Concept?

Course requirements: All participants will have to prepare a 1-2 page summary of a selected text.

Assignment of topics: April 17, 2 pm – 3.30 pm, in our lecture hall, Gottfried-Keller-Str. 6. Please note:

participation in this session is mandatory - if you do not show up you will be excluded immediately.

Seminar will be held on Friday, May 16 (12 pm till evening, open end) and Saturday, May 17 (9 am till evening, open end) in our lecture hall, Gottfried-Keller-Str. 6.

We will provide a reader. Reading list will be coming soon.

1405 Seminar - Politische Theorie und Ideengeschichte: The Idea of Democracy

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 35

Di. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

H. Halbeisen

1405: Idea of Democracy

I) Course Description

'Democracy' is highly appreciated as an ideal denoting the political aspirations of people in various parts of the world. Concerning the precise meaning of the term, however, a considerable spectrum of interpretations can be found. One reason for this diversity that the idea of democracy developed over a considerable period of time and incorporated different interpretations.

In order to gain a profound understanding of the development of the idea of democracy this course introduces a number of classical and modern texts that influenced its understanding.

II) General Information

Class Meetings Tue 12.00-13.30h
 Class Room Hörsaal FI
 First Session 8.4.2014
 Office Hours during the term Tue 15-16.00h, Etage Leidhold (prior registration by E-Mail)
 Participants will prepare both an oral presentation and an essay (Hausarbeit).
 A reader containing the texts analysed and discussed during the course is available at the secretariat.
 A detailed syllabus will be available on ILIAS in early April.
 III) Class schedule
 8.4. Introduction
 15.4. Aristoteles: Politics
 22.4. Machiavelli: Discourses
 29.4. Hobbes: Leviathan
 6.5. Rousseau: Social Contract
 13.5. Federalist Papers
 20.5. Mill: On Representative Government
 27.5. Tocqueville: Democracy in America
 3.6. Schumpeter: Capitalism, Socialism, Democracy
 17.6. Berlin: Two Concepts of Liberty
 24.6. Pitkin: Concept of Representation
 1.7. Downs: Economic Theory of Democracy
 8.7. Parekh: Cultural Particularity of Liberal Democracy
 15.7. Mouffe: Radical Democracy – Modern or post-Modern?

1418 Studium Integrale: BA-Kolloquium - "How to do research on the EU. The European Union and the Social Sciences"

Kolloquium; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 16 - 17.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203

A. Hofmann

Are you interested in writing about the European Union but you are not sure where to start?

This seminar provides an introduction to doing research on European integration. While we will focus on social sciences (political science and sociology in particular), the seminar is not confined to a particular discipline, as long as you are interested in the EU and know some of the basics. This seminar is ideal (and mandatory) for those of you who plan to write their BA thesis on European Union politics, but is open to all students interested in doing research on European integration. Students of economics, anthropology, history and journalism are welcome. International students who want to attend other courses on EU politics are also invited to attend.

We will look in detail at some essential basic questions: How do I choose a topic? What is a good research question? What is the role of theory in social science research? What methods can I use to answer my question? In addition, we will explore many of the resources that are available for the study of European integration, both on the internet and physically here in Cologne. Candidates for a BA thesis will get the chance to present their research projects, and we will collectively provide constructive criticism. Depending on the number of participants, other students may also present aspects of their projects.

Most research on the European Union today is published in English, and if you want to have an audience, you will, in most cases, have to do so as well. For this reason, and in order to learn how to do this, the seminar will be in English. But don't worry if you are not fluent: you're here to learn, and being forced to communicate in English is always good exercise.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1429a Tutorium Introduction to European Politics - "The Political System of the European Union"

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

A. Hofmann

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1457 Economic Cooperation in Developing Countries

2 SWS; Vorlesung

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 15.4.2014

R. Maier-Rigaud

Bitte beachten: Die Vorlesungen 1464 (Kooperative Selbsthilfe im Sozialstaat) und 1457 (Economic Cooperation in Developing Countries) werden zusammen in einer 90 min Klausur (jeweils 45 min. Bearbeitungszeit pro Vorlesung) geprüft

1474 Seminar Economic Geography (Seminar zur Wirtschaftsgeographie in engl. Sprache)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, 14tägl 15.4.2014 - 8.7.2014

M. Fuchs

Diese Veranstaltung wird in der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Näheres zum Termin unter: <http://klips-support.uni-koeln.de>

Die erste Sitzung findet am 15.04.2014 statt. (nicht am 08.04.2014)

14-tägliche Veranstaltung +Blockveranstaltung vom 19.-22.06.2014

Seminar Economic Geography: "Urban planning in times of economic change"
("Seminar zur Wirtschaftsgeographie" in englischer Sprache)

Tuesday 14-15:30 Prof. Fuchs

Room 524 WiSo-Hochhaus

and block course 19-22 June 2014 in particular locations in North Rhine-Westphalia

15.4. Introduction, Organization

22.4. Metaplan "Urban planning in times of economic change"

29.4. Recent approaches to urban planning: IBA (International Building Exhibition Emscher Park 1989 -1999)

6.5. New approaches to urban planning 'European capital of culture - Ruhr.2010'

13.5. Worldwide approaches to urban restructuring: Waterfront Redevelopment in Vancouver and in Buenos Aires

20.5. Waterfront redevelopment in Düsseldorf

27.5. Urban restructuring: The example of Ruhrort

3.6. New projects in urban planning: The Phoenix Lake - and the development of Phoenix West to a new location for companies

17.6. Conclusion

Organisation of the field trip 19-22 June 2014 in particular locations in North Rhine-Westphalia

Your final mark will be derived from work that comprises:

- Presentation (50% of the mark): You will be assessed on the basis of your presentation on an as-signed seminar topic (20-30 min). If you refer to a regional example, you should visit the place of the case (and not only go on internet excursion!) You will also find further literature in our library. As well, the active participation during classroom discussions and on the field trip plays a role.

- Your answers to the tasks of the block course, which will be distributed in the first session (50% of the mark). No group work in the written part; each paper has to be rated individually.

The language of the course is English. Foreign participants, who do not understand German, will be supported by other participants.

M S c .

1193 Behavioral Economic Theory (Adv.)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15

Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 81

J. Garcia-Segarra

keine Anmeldung nötig

1216a Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Tutorium

Do. 10 - 11.30, ab 17.4.2014

D. Saxler

1219 Experiments

2 SWS; Übung

Mo. 16 - 17.30, Ende 7.7.2014

T. Lauer

A. Weiß

The exercise class complements the Experiments lecture (1217). After a short introduction to Stata, students will learn to apply the tools and methods that were discussed in the lecture.

Content:

- Introduction to Stata
- Non-parametric tests
- Parametric-tests
- Permutation-tests
- Regression diagnostics
- Robust regressions
- Tobit models
- Logit and probit models
- Panel data

contact: Dr. Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)

Dr. Arne Weiß (arne.weiss@uni-koeln.de)

B u s i n e s s / M a n a g e m e n t

1002 Value-Based Controlling

2 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

C. Homburg

Registration via KLIPS is not required for this lecture.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

Für diese Veranstaltung ist keine Anmeldung über KLIPS erforderlich.

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt. The lecture will be in English.

Students will learn how to

- calculate key performance indicators
- deal with disadvantages of traditional financial ratios
- use the basic capital market framework in the context of the leverage effect
- apply the shareholder value added approach by Rappaport
- apply different threshold margin concepts
- value companies based on different Discounted Cash Flow methods (WACC-method, TCF-method, APV-method and FTE-method)
- predict future cash flows and estimate the cost of capital
- value companies based on the residual income valuation method (EVA) and a more advanced version (the Ohlson model)
- use value-oriented financial ratios (e.g. CFROI and CVA)

Table of contents

- 1) Key performance indicators
- 2) Capital structure and firm value
- 3) Leverage effect
- 4) Shareholder value approach
- 5) Discounted cash flow methods
- 6) EVA-concept
- 7) CFROI-concept
- 8) The Ohlson model

Notes

Major course assessment (6 credit points) is based on successful completion of a written exam (60 minutes).

All presentations and handouts will be provided on ILIAS.

1003 Exercise in Value-Based Controlling

2 SWS; Übung

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab
17.4.2014C.Homburg
J.Nasev
L.Rothe

Registration via KLIPS is not required for this lecture.

Please sign up for this course in ILIAS. There is a need for a password to enter, which will be handed out in the first lecture. You get access with registration on ILIAS to course-materials, messages regarding date or room changes and further details for exams. Important messages will be sent via e-mail to ILIAS group members.

Für diese Veranstaltung ist keine Anmeldung über KLIPS erforderlich.

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über ILIAS an. Für die Anmeldung ist ein Kennwort nötig, welches in der ersten Vorlesung bekannt gegeben wird. Durch Ihre Anmeldung in ILIAS bekommen Sie u.a. Zugriff auf Vorlesungsmaterialien, Benachrichtigungen bei Raum- oder Terminänderungen und Hinweise zur Klausur. Wichtige Nachrichten werden via E-Mail an die jeweilige ILIAS Gruppe verschickt. The lecture will be in English.

Students will learn how to

- calculate key performance indicators
- deal with disadvantages of traditional financial ratios
- use the basic capital market framework in the context of the leverage effect
- apply the shareholder value added approach by Rappaport
- apply different threshold margin concepts
- value companies based on different Discounted Cash Flow methods (WACC-method, TCF-method, APV-method and FTE-method)
- predict future cash flows and estimate the cost of capital
- value companies based on the residual income valuation method (EVA) and a more advanced version (the Ohlson model)
- use value-oriented financial ratios (e.g. CFROI and CVA)

Table of contents

1. Key performance indicators
2. Capital structure and firm value
3. Leverage effect
4. Shareholder value approach
5. Discounted cash flow methods
6. EVA-concept
7. CFROI-concept
8. The Ohlson model

Notes

Major course assessment (6 credit points) is based on successful completion of a written exam (60 minutes).

All presentations and handouts will be provided on ILIAS.

1005 Hauptseminar Controlling

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 16 - 19 6.5.2014 - 3.6.2014

C.Homburg
L.Rothe

From Summer Term 2014 the advanced seminar is organized via KLIPS (as contrasted with the "Zentrale Vergabe" before). Hence, you have to register in KLIPS in the first allocation stage ("1. Belegungsphase") from January 29th until February 17th. The allocation results will be published on February 27th. You are asked to hand in your topic preferences (3 preferences in descending order) via e-mail to Lars Rothe until March 4th. A kick-off meeting will take place on March 5th in room 110 of the WiSo building, in which topics will be allocated and general information concerning the course process will be provided.

The superordinate topic of the seminar will be "Earnings Quality". For an overview of the time schedule, topic description and requirements, confer to the syllabus which can be found on our Homepage.

Advanced Seminar - Syllabus

1022 Tax Accounting

2 SWS; Vorlesung

Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S16

R. Loitz

Die Vorlesung ist Bestandteil des Moduls "Ausgewählte Fragestellungen der Betriebswirtschaftlichen Steuerlehre II".

1036 Economics of Incentives in Organizations

Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 9.4.2014

N. Olcay
D. Sliwka

Keine Klips-Anmeldung erforderlich.

Der Kurs ist auch für Doktoranden gedacht. The course also addresses Ph.D. students.

1037 Economics of Incentives in Organizations

2 SWS; Übung

Mo. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 14.4.2014

N. Olcay

Keine Klips-Anmeldung erforderlich.

1038 Hauptseminar Human Resource Management

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

17.6.2014 - 18.6.2014, Block

D. Sliwka
D. Wiesen
K. Laske
P. Kampkötter

Advanced Seminar „Incentives in Health care“

Brief description

The design of incentive schemes for health care providers remains a major challenge for decision-makers and researchers alike. In contrast to traditional fee-for-service systems, which incentivize the quantity of service provision, pay for performance schemes, for example, aim to encourage physicians to increase the quality of care. Empirically, it is however not well understood how physicians respond to these incentives. Does pay for performance have the desired effect or do these incentives backfire as undesired behaviors are rewarded and motivation is crowded-out? In addition, not only providers' behavior might be affected by financial incentives but also the selection in health care jobs. Moreover, non-monetary incentives become increasingly popular to influence behavior in health care markets. In particular, the disclosure of information on physicians' quality of service provision is suspected to affect the behavior of physicians and patients. The aim of this seminar is to provide participants with a deeper understanding on different incentives for health care providers in hospital, group practice, and primary care settings. Further, participants should be familiarized with different empirical methods and approaches to address issues of incentives in health care.

Preliminary schedule

Jan. 29th - Feb. 17th, 2014 Application through KLIPS

Feb. 27th, 2014 Allocation to the advanced seminar

Feb. 28th – Mar. 6th, 2014 Declaration of the topic preferences through KLIPS

Mar. 7th, 2014 (12:00) Submission of the participation confirmation to the office of the Seminar of Personnel Economics and HRM

Mar. 13th, 2014 Announcement of the assigned topic and the responsible advisor by e-mail.

Mar. 14th, 2014 (17:00) Kick-off meeting (room 3.206 SSC) Attendance is compulsory.

May 23rd, 2014 (12:00) Submission of seminar paper to the office of the Seminar of Personnel Economics and HRM (hard-copy and by e-mail).

As of June 5th, 2014 Feedback on seminar papers during the consulting hours of the responsible advisor

June 17th – 18th, 2014 Block seminar: presentation of the seminar papers (room 3.206 SSC). Attendance is compulsory.

General information

Application and allocation only take place through KLIPS. If you have received a spot in our seminar, you will have the opportunity to declare topic preferences. Please check your s-mail and ILIAS account on a regular basis to receive the list of topics. We will try to consider all preferences, if possible. The language of the course is English.

Please stick to the final date of submission for the participation confirmation the office of the Seminar of Personnel Economics and HRM. This submission is crucial to confirm your participation in the advanced seminar.

Examination

To pass the advanced seminar, you have to hand in a self-written seminar paper (12 pages with 1.5 line spacing, for further information see the formatting guidelines on our website) and a 45-minute group presentation (presumably in groups of two) during the block seminar. The attendance in the kick-off meeting and the block seminar is compulsory.

You will not pass the advanced seminar in case of one of the following events: No submission or failing in the seminar paper and no-show in the kick-off meeting and the block seminar or failing in the group presentation.

The final grade will be comprised as follows: 60% seminar report, 30% group presentation und 10% participation during the block seminar.

Suggestions for the seminar paper

For the seminar paper, the indicated publications serve as a first reference. Further individual research on topic-related publications is compulsory to and the summary as well as the critical assessment of these papers. The seminar paper's main question should be considered at all times. It is also recommended to talk to the advisor about a rough outline of the paper.

Requirements

We only recommend applying for the advanced seminar if you have attended other courses at the Seminar of Personnel Economics and HRM.

Contact person: Katharina Laske (laske@wiso.uni-koeln.de)

The dates are still subject to change, as of January 20th, 2014.

Topics

1. Fee-for-service and mixed payment systems

Dumont, E. Fortin, B. Jacquemet, N., Shearer, B. (2008): Physicians' multitasking and incentives: Empirical evidence from a natural experiment, *Journal of Health Economics*, 27, 1436-1450.

Kantarevic, J., Kralj, B., Weinkauff, D. (2011): Enhanced fee-for-service model and physician productivity: Evidence from Family Health Groups in Ontario, *Journal of Health Economics*, 30, 99-111.

2. Pay for performance and quality of healthcare

Mullen K. J., Frank R. G., Rosenthal M. B. (2010): Can you get what you pay for? Pay-for-performance and the quality of healthcare providers, *RAND Journal of Economics*, 41, 64-91.

Li, J., Hurley, J., DeCicca, P., Buckley, G. (2013): Physician response to pay-for-performance—Evidence from a natural experiment, *Health Economics*, forthcoming.

3. Gaming on pay for performance schemes

Gravelle H, Sutton M, Ma A. (2010): Doctor behavior under a pay for performance contract: Treating, cheating and case finding? *Economic Journal*, 120,129-165.

Maynard, A. (2011): The powers and pitfalls of payment for performance, *Health Economics*, 21 1099-1050.

4. Incentives for physician groups

Gaynor, M., Rebitzer, J. B., Taylor, L. J. (2004): Physician incentives in Health Maintenance Organizations, *Journal of Political Economy*, 112, 915-931.

Encinosa III, W.E., Gaynor, M., Rebitzer, J.B. (2007): The sociology of groups and the economics of incentives: Theory and evidence on compensation systems, *Journal of Economic Behavior & Organization*, 62, 187-214.

5. Quality information and physician behavior

Dranove, D., Kessler, D. McClellan, M., Satterthwaite, M. (2003): Is more information better? The effects of "report cards" on health care providers, *Journal of Political Economy*, 111, 555-588.

Kolstad, J. T. (2013): Information and quality when motivation is intrinsic: Evidence from surgeon report cards, *American Economic Review*, 103, 2875-2910.

6. Quality information and patients' choices of health care providers

Varkevisser, M., S. A. van der Geest, Schut, F. T. (2012): Do patients choose hospitals with high quality ratings? Empirical evidence from the market for angioplasty in the Netherlands, *Journal of Health Economics*, 31, 371-378.

Werner, R. M., E. C. Norton, R. T. Konetzka, Polsky D., (2012): Do consumers respond to publicly reported quality information? Evidence from nursing homes, *Journal of Health Economics*, 31, 50-61.

7. Hospital performance and selection into health care jobs

Propper, C. van Reenen, J. (2010): Can pay regulation kill? Panel data evidence on the effect of labour markets on hospital performance, *Journal of Political Economy*, 118, 222-273.

Ashraf, N., Bandiera, O., Lee, S. (2013): Doctors and Do-Gooders: Evidence on the Selection and Performance of Health Workers in a Nationwide Program, Working paper, LSE.

1039 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

C. Alos-Ferrer
O. Gürtler
B. Irlenbusch
J. Münster
A. Ockenfels
B. Rockenbach
D. Sliwka
A. Wambach

Weitere Infos finden Sie unter <http://www.pwl.uni-koeln.de/index.php?id=27209>
Teilnahme vor allem für Doktoranden

1040 Research colloquium on business ethics and personnel economics

2 SWS; Kolloquium

Mi. 12 - 13, ab 16.4.2014

D. Sliwka
B. Irlenbusch
mit Assistenten

Ort und Zeit werden rechtzeitig bekannt gegeben

1042 Übung zu Organisationsgestaltung

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 250

Mo. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141 14.4.2014 - 19.5.2014

Do. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141 17.4.2014 - 22.5.2014

M. Ebers
P. Woltering
J. Chromik

Die Veranstaltung wird zum Midterm abgeprüft es sind daher beide Veranstaltungen pro Woche zu besuchen. Es werden also keine inhaltsgleichen Übungen angeboten.

Die erste Übung findet am 17. April 2014 um 16:00 Uhr statt.
Midterm Veranstaltung - 1. Semesterhälfte

1050 Business Ethics

Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS

B. Irlenbusch
A. Neschen

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (10.03.2011 - 25.03.2011) über KLIPS belegt.

1051 Business Ethics

Übung

Di. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 141, ab 15.4.2014

B. Irlenbusch
A. Neschen
R. Rilke

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (10.03.2011 - 25.03.2011) über KLIPS belegt.

1052 Behavioral Ethics

Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 10 - 11.30

B. Irlenbusch
A. Neschen
T. Reggiani
G. Walkowitz

Das Seminar ist für Doktoranden gedacht. The seminar addresses Ph.D. students.

There will be reading assignments for every class. Participation and presentations by students count for the final mark as well as a written exam and an essay.

The location will be announced on our website.
Literature will be announced on our website.

1056 Strategic Alliances and Networks - Vorlesung (MA) (300 03)

2 SWS; Vorlesung

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS

W. Delfmann
L. Brekalo

You will find a course syllabus on the info-tab of the respective Ilias course (please follow the link to Ilias).

Please note: All announcements during the semester (e.g. cancelled lectures) will be communicated through Ilias only.

1057 Strategic Alliances and Networks - Übung (MA) (300 03)

2 SWS; Übung

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

L. Brekalo

Please note: All announcements during the semester (e.g. cancelled lectures) will be communicated through Ilias only.

1061 Hauptseminar zu Unternehmensführung und Logistik

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 9.4.2014

17.6.2014 - 18.6.2014, Block

Mo. 23.6.2014

Do. 26.6.2014

W. Delfmann
T. Schmitz
J. Daft

S. Krapp

Course description:

Logistics networks build the backbone of every supply chain even though they are often invisible for the end customer. The design of logistics networks has a significant influence on service levels, supply risks and costs and can be analyzed out of multiple perspectives: On the one hand different contexts require completely different logistics processes (e.g. developed vs. developing countries, seasonal vs. stable industries). On the other hand general trends like growing security standards and the usage of social media do also leave their footprints on logistics structures. To discuss and analyze these determining factors systematically is the overall goal of this seminar.

The course format is a seminar, which implies that students need to prepare own research papers (as a group work), and present and discuss them in class.

Course dates and structure (preliminary): -- !!ADAPTED SCHEDULE!! --

Full or half day sessions on April 9th (Kick-off), as well as on 17., 18., 23., and 26. June 2014. Please note that attendance during all sessions and time slots is mandatory to pass the course.

Credit Points: 6CP (workload: attendance 30h, additional workload 150h).

Examination: Paper writing (deadline May, 19th) and presentation (group work) during the blocked seminar.

Course Language: The seminar will be held in English.

Please note that due to time overlaps, simultaneously participating our course "Management of logistics service providers" in the summer term 2014 will not be possible.

1068 Institutionenökonomik

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende
21.5.2014

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende T. Hartmann-Wendels
21.5.2014

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt!

1069 Institutionenökonomik

2 SWS; Übung

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab
28.5.2014

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, ab C.ewel
28.5.2014

Diese Veranstaltung wird über KLIPS belegt!

1092 Derivate

4 SWS; Vorlesung/Übung

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende
20.5.2014

Do. 10 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende
22.5.2014

Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS, Ende M. Trapp
23.5.2014 C. Sorhage

1093 Corporate Finance Theory

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 16 - 19.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 4.6.2014

Fr. 16 - 19.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 6.6.2014 S. Wende

1096 Advanced Health Care Management SS 14

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII L. Kuntz

M. Wittland
S. Sülz

Unterlagen: Englisch
Präsentationssprache: Englisch

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

1097 Advanced Health Care Management - Exercise SS 14

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

L. Kuntz
M. Wittland
S. Sülz

Unterlagen: Englisch
Präsentationssprache: Deutsch/Englisch

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

1100 Advanced Seminar II (Theory): Management in Health Care Systems SS14

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 25.4.2014 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S23

Sa. 28.6.2014 9 - 18, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa

L. Kuntz
M. Wittland
S. Sülz

Compulsory attendance in all lectures.

Students have to enroll for this course during the first registration phase (29.01.2014 - 17.02.2014) and will bindingly register with the examination office during the kick-off meeting (25.04.2014).

Topics and pre-course reading will be announced at the beginning of the summer term (01.04.2014). Please make sure that you have read the core paper until the kick-off meeting (25.04.2014). Term papers have to be submitted until 17.06.2014.

Please have a look at the module catalogue (master) for further information.

1102 Selected Issues in Health Care Management SS 14

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 11.4.2014 15 - 16.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb

Fr. 6.6.2014 15 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb

Fr. 11.7.2014 15 - 20, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb

L. Kuntz
H. Schmitz
M. Wittland

Veranstaltungsanmeldung:

Die Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (10. bis 24.03.14) über KLIPS belegt! Dieser Kurs nimmt nicht am Restplatzverfahren teil. Die Veröffentlichung der Ergebnisse der zweiten Belegungsphase erfolgt am 3. April 2014. (Keine Platzgarantie, Teilnehmerbeschränkung). Zugeteilte Studenten werden dann entsprechend in ILIAS übernommen. Die Anmeldung wird durch Unterschrift in der ersten Veranstaltung vorgenommen und seitens des Lehrstuhls an das Prüfungsamt weitergeleitet. Nach der Kick-Off-Veranstaltung ist ein Rücktritt ohne Maluspunkte nicht mehr möglich.

Anwesenheitspflicht.

Abgabe der Arbeiten: 07.07.2014

- 1105 Retail Marketing**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 200
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 20.5.2014
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, Ende 20.5.2014
 M.Eisenbeiß
- 1106 Retail Marketing**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 200
 Fr. 11.4.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 25.4.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 25.4.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 2.5.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 2.5.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 23.5.2014 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 Fr. 23.5.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS
 M.Eisenbeiß
- 1107 Practical Applications in Retailing**
 2 SWS; Vorlesung
 Fr. 15.30 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 410, Ende 23.5.2014
 P.Linzbach
- 1108 Strategic Management in Retailing**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50
 Di. 24.6.2014 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Mi. 25.6.2014 14 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Do. 26.6.2014 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 27.6.2014 13 - 14.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 27.6.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Mi. 2.7.2014 14 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 4.7.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 W.Reinartz
 M.Becker
 Die Vorlesung wird von einem amerikanischen Gastprofessor gehalten.
- 1110 Strategic Management in Retailing**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50
 Mi. 25.6.2014 17.30 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Do. 26.6.2014 16 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Fr. 27.6.2014 15 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Mi. 2.7.2014 17.30 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Do. 3.7.2014 16 - 19, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Fr. 4.7.2014 14 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 M.Becker
 Wichtig: Die Termine für diesen Kurs stehen noch nicht fest und werden noch bekannt gegeben!
- 1113 Ausgewählte Fragestellungen des Marketing: International Marketing**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Do. 24.4.2014 8 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 25.4.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Do. 15.5.2014 8 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 16.5.2014 8 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Kostenstelle 111004002

T. Müller

1121 New Product Management

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Do. 8.5.2014 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 9.5.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310
 Do. 22.5.2014 9 - 16, 101 WiSo-Hochhaus, 410
 Fr. 23.5.2014 9 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 310

M. Pfeiffer

1122 Marketing Performance Management

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab
 4.6.2014, nicht am 11.6.2014 Pfingstferien

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS, ab
 4.6.2014, nicht am 11.6.2014 Pfingstferien

Eine Anmeldung über Klips ist erforderlich. Die Veranstaltung findet im 2. Term statt (28.05. - 16.07.14)

M. Fischer

1123 Marketing Performance Management

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 80

Mo. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 16.6.2014, nicht am
 9.6.2014 Pfingsten

Mo. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 16.6.2014, nicht am
 9.6.2014 Pfingsten

Fr. 18.7.2014 10 - 11.30

Fr. 18.7.2014 12 - 13.30

Eine Belegung über Klips ist erforderlich.

Die Veranstaltung findet im 2. Term statt (02.06. - 14.07.14)

Für diese Übung wurde ein zusätzlicher Einzeltermin am Freitag, den 18.07.2014 von 10:00 - 11:30 und von
 12:00 - 13:30 in HÖRSAAL XXV, Gutenberg, WiSo angesetzt.

A. Edeling

1126 Marketing Engineering Hauptseminar (Master)

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 9.4.2014 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 23.4.2014 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 7.5.2014 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 21.5.2014 9 - 13, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 4.7.2014 9 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Belegung über Klips ist erforderlich.

Zeitlicher Ablauf / Termine:

Mittwoch, 09.04.2014, 09:00 - 13:00 Uhr

Mittwoch, 23.04.2014, 09:00 - 13:00 Uhr

Mittwoch, 07.05.2014, 09:00 - 13:00 Uhr

Mittwoch, 21.05.2014, 09:00 - 13:00 Uhr

Freitag, 04.07.2014, 09:00 - 18:00 Uhr

M. Fischer

1. Topics:

This course deals with concepts, methods and applications of decision modeling to address marketing issues such as market response models, segmentation and targeting, differentiation and positioning as well as new product design and development.

Unlike most marketing courses that focus on conceptual material, this course will provide skills to translate conceptual understanding into specific operational plans - a skill in increasing demand in organizations today. Specifically, the course objectives are:

Help you understand how analytical techniques and computer models can enhance decision-making by converting data and information to insights and decisions.

Help you learn to view marketing phenomena and processes in ways that are amenable to decision modeling.

Expose you to a number of examples of the successful use of marketing engineering.

Provide you with software tool kit that will enable you to apply marketing engineering to real marketing decision problems.

The pedagogic philosophy in this course embraces two main principles: learning by doing and end user modeling. Each concept that will be covered in the course has a software implementation on a problem or case whose resolution can be enhanced through use of the software. By attempting to apply these tools and adapting those to marketing problems the students will learn the use and the appropriateness of the software.

The course is designed for students with some background in quantitative methods as well as basic marketing concepts. The language of the course will be English (including the presentations of the groups, the assignments and the term paper.

2. Meetings

This course will take place on the following days:

Mittwoch, 09.04.2014, 09:00 - 13:00

Mittwoch, 23.04.2014, 09:00 - 13:00

Mittwoch, 07.05.2014, 09:00 - 13:00

Mittwoch, 21.05.2014, 09:00 - 13:00

Freitag, 04.07.2014, 09:00 - 18:00

3. Reading List

The core textbook of this course is:

4. Evaluation

The course is worth 6 ECTS points. The evaluation depends on:

Assignments: There will be group assignments (business cases) to be completed by teams every two weeks. In these assignments the students have to translate concepts into context-specific operational decisions and actions using analytical, quantitative and computer modeling techniques.

Class Participation: Class sessions will be devoted to probing, extending and applying the material in the readings and the cases.

Term Project: At the end of the course each group has to finish an own field term project which gives each student the opportunity to apply the acquired knowledge to a real-world issue of interest.

5. Course materials

The course materials are downloadable at ILIAS in advance of the meetings.

1131 Supply Chain Management und Management Science III (Operations)

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 270

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 28.5.2014

Do. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Aula 2, Ende 29.5.2014
 Fr. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B, Ende 30.5.2014

U.Thonemann

All news and course materials can be found exclusively on the course website on Ilias: https://www.ilias.uni-koeln.de/ilias/goto_uk_crs_608230.html. Students are advised to join the course in Ilias.

1135 Behavioral Operations

4 SWS; Vorlesung/Übung; Max. Teilnehmer: 50

Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 4.6.2014
 Do. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 5.6.2014
 Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 6.6.2014

M.Becker-Peth

Für die Anmeldung reicht es dem ILAS Kurs beizutreten.

1137 Hauptseminar Supply Chain Management (Access)

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Ende 5.5.2014
 Mo. 2.6.2014 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210
 Mo. 30.6.2014 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210
 Mo. 7.7.2014 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

S.Jucken
U.Thonemann

Prerequisites:

Interest in the field and working knowledge of quantitative approaches in business administration

Required courses: SCM & MS III or equivalent

Grading:

Project: Designing and Implementing a Supply Chain Tool in Microsoft Access (70 %)
 Final Exam (30 %)

Handout of project assignment: May 5th, 2014 (part I) and June 2nd, 2014 (part II)

Final Exam and due date of project: July 7th, 2014

1138 Hauptseminar Supply Chain Management: Supply Chain Games

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 15

Mo. 24.3.2014 9 - 15
 Mo. 31.3.2014 9 - 15
 Fr. 4.7.2014 9 - 17
 Mo. 28.7.2014 9 - 17

K.Alicke
S.Höller

All appointments:

24.03.2014 - Introduction to SC Games / 09:00 - 15:00h

31.03.2014 - Selection / assignment of topics

04.07.2014 - Write-up due

28.07.2014 - Presentation of results in class / 09:00 - 17:00h

1326 Causal analysis / Kausalanalyse

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 369

Mi. 23.7.2014 15 - 17

Di. 23.9.2014 14 - 15

H. Andreß

Die Vorlesung behandelt fortgeschrittene statistische Methoden der Empirischen Sozial- und Wirtschaftsforschung. Dabei steht die Anwendung dieser Methoden im Vordergrund. Anhand von Beispielen aus der Ökonomie, der Soziologie und der Politikwissenschaft wird gezeigt, wie statistische Methoden unter Verwendung moderner Statistikprogramme zur Beantwortung inhaltlicher Fragestellungen genutzt werden können. Vorausgesetzt werden Kenntnisse der linearen und logistischen Regression, die im ersten Teil dieses zweisemestrigen Vorlesungszyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Während es im Wintersemester vorrangig um das klassische lineare Modell (angewendet auf Querschnittsdaten) ging, sollen in diesem Sommersemester Verallgemeinerungen dieses Modells betrachtet werden, die die Analyse kontinuierlicher und kategorialer Variablen mit mehreren Messzeitpunkten erlauben. Zeitreihen, Panel- und Ereignisdaten sind typische Beispiele solcher zeitabhängiger Daten.

Ergänzend zur Vorlesung wird eine Übung angeboten, in der der Vorlesungsstoff anhand von Analysen sozial- und wirtschaftswissenschaftlicher Daten mit dem Statistikprogramm STATA vertieft wird. Vorlesung und Übung sind Teil eines zweisemestrigen Vorlesungszyklus und setzen Kenntnisse der linearen und logistischen Regression voraus, die im ersten Teil dieses Zyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Die Klausur behandelt jedoch ausschließlich Themen aus der Vorlesung „Causal Analysis“. Für die Übung sind STATA-Kenntnisse Voraussetzung.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über ILIAS. Das dafür nötige Passwort wird den zugelassenen Teilnehmer(inne)n rechtzeitig per E-Mail mitgeteilt.

Doktoranden können sich zu dieser Veranstaltung über das Sekretariat (penning@wiso.uni-koeln.de) anmelden. Voraussetzung ist die zusätzliche Teilnahme an der Veranstaltung Nr. 1546 Applied Regression Analysis for Social Scientists (statt Übungsgruppe). Grundlagentext für die Veranstaltung ist: Andreß, Hans-Jürgen / Golsch, Katrin / Schmidt, Alexander (2013): Applied Panel Data Analysis for Economic and Social Surveys. Springer Verlag.

Weitere Literatur zu den einzelnen Vorlesungsthemen wird in der jeweiligen Sitzung bekannt gegeben. Für die Übung ist eines der folgenden Bücher hilfreich:

- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2012): Data Analysis Using Stata. 3rd edition. College Station: Stata Press.
- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2008): Datenanalyse mit Stata. 3. Aufl. München / Wien: Oldenbourg.
- Hamilton, Lawrence C. (2013): Statistics with STATA. Updated for version 12. Belmont: Brooks/Cole.

1327 Übungen Causal analysis / Kausalanalyse

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mi. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

H. Andreß

Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über ILIAS. Das dafür nötige Passwort wird in der ersten Vorlesung bekannt gegeben.

1362 Consumer Behavior

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

26.6.2014 - 28.6.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block+SaSo

M. Kokkoris

This seminar will take place in the room 2.22 on Herbert-Lewin Str. 2.

The first meeting will be on April 17, 12:00 - 13:30, in room 2.22 and is mandatory.

The written exam will take place on May 14, 18:00 - 19:30, room 2.22.

--Note: This seminar will be held in english.--

Examination Procedure:

Attendance on all seminar days and the first meeting, active participation, giving a presentation and passing a written examination is mandatory for successfully passing the seminar.

Admission Requirement and Application:

Due to organizational reasons access to the seminar is limited to 30 students. If there are more than 30 applications we are going to make a selection.

You cannot register for this seminar via KLIPS. The information about the registration procedure will be available on our website (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/28699.html>) soon. Please, be aware of the registration deadline and the required documents.

Participants and Credit Points:

Master Students (6 Credit Points): Minor Economic and Social Psychology & Trademanagement, Major Marketing

Diploma Students (6 Credit Points): Compulsory optional subject Economic and Social Psychology, Marketing & Brand Management, Trade & Customer Management and Marketing & Market Research

Diploma: Economics, Social Science, Health Economics

Master: Business Administration - Accounting and Taxation, Business Administration - Corporate Dev., Business Administration - Finance, Business Administration - Marketing, Business Administration - SCM, Economics, Educational Science and Economics, Sociology and Empirical Social Studies, Political Science, Information Systems, Health Economics

Inhalt:

This seminar focuses on psychological theories and empirical findings on consumer behavior. Starting from basic psychological processes like attention or memory, specific topics in perception of prices and products, brands and companies, or purchase decisions will be explored.

Examples: What is a "fair price"? Why does the identical product taste differently when the packaging changes? Why do consumers spend more money when going shopping with friends or family?

1490 Developing Empirical Papers for Management Journals

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 8

Di. 10 - 13, 211 IBW-Gebäude, 0.06, 14tägl, ab 15.4.2014

T. Semrau

1. Objectives

Participants get a better understanding of how to write a quantitative empirical paper for a management journal and develop a (short) paper in his or her area of expertise.

2. Prerequisites

The course is designed for advanced PhD students that are a) doing research in the field of management, b) interested in developing an empirical paper based on a quantitative methodology and c) having a data set available to do so.

3. Relevance for study programmes

The target audience are PhD students from the CGS or WiSo-Faculty.

4. Registration

The class is limited to eight participants. Participants should register prior to 01.04.14 via mail to: semrau@wiso.uni-koeln.de. The registration mail should include a short description of the participant's PhD project as well as a few words on the paper he or she wants to develop.

5. Contents

In class, students will learn more about the requirements and challenges coming along with writing the different sections of an empirical manuscript, i.e. abstract, introduction, theory and hypotheses, method, results, discussion, and conclusion.

6. Working requirements and assessment method

Regular and active participation is expected. Participants will have to present at least one section of their paper in class and hand in a complete (short) paper by the end of the semester.
Bi-weekly seminar, first lecture: 15.04.2014, 0:00 - 13:00

1494 Master - Media and Technology Mgmt. Seminar

2 SWS; Seminar

Do. 17.45 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, n. Vereinb

C. Loebecke

Modul 25005, Wahlpflichtveranstaltung, 6 LP, for more information see <http://mtm.uni-koeln.de/veranstaltungen-ss14-msc-mtm-sem.html>**1497 Master - Selected Media and Technology Topics**

2 SWS; Seminar

Mo. 17.45 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, n. Vereinb

C. Loebecke

Modul 25008, Wahlpflichtveranstaltung, 6 LP, for more information see <http://mtm.uni-koeln.de/veranstaltungen-ss14-msc-topics.html>**1538 Seminar "Management of Logistics Service Providers"**

Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

W. Delfmann
J. Daft
S. Krapp
T. Schmitz

Eine Anmeldung ist möglich in der Zeit vom 17.02.-20.03.2014, die Anzahl der Teilnehmer ist begrenzt. Das Anmeldeformular sowie detaillierte Kursinformationen finden Sie unter dem angegebenen Link in Ilias.

ACHTUNG: CEMS-Studenten bewerben sich bitte über das ZIB (die oben genannte Anmeldung in Ilias ist NICHT notwendig)

1542 Hauptseminar Finanzinstitutionen

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 25.3.2014 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Mo. 19.5.2014 9 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Mi. 21.5.2014 12 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Subject and kickoff literature.

M. Trapp

The seminar is under the general header "Investment myths". The kickoff literature for all topics is "Investment Fables", A. Damodaran, 2004 Pearson Education

Topics.

- You can either work on a topic I suggest, or propose a topic of your own.

- If you would like to work on a topic suggested by me, you should come to the kickoff session on March 25, 10 am, room 610A in the WiSo building. If you are unable to come to the kickoff session, I will email you my presentation, and you can choose from the proposed topics. Please submit a list of at least topics (from most to third most favourite topic) to which you would like to work.

- If you would like to work on a different topic, you can suggest one by email (including a half-page proposal and at least two source articles) until March 26, 6 pm, to my email address trapp@wiso.uni-koeln.de. I reserve the right to reject your topic, so you should also submit two "backup" topics from the topic list.

- I will assign topics by Thursday, March 27, 6 pm, by email. So please make sure that your email account is up and working.

Dates.

The kickoff date is on March 25. You must hand your written thesis, including a printout and an electronic version of your thesis, by May 12, noon. The seminar presentations are on May 19, 9 am to 6 pm, and on May 21, noon to 5 pm.

Grading.

Your final grade will consist of your grades for the 20 page written seminar thesis (50%), your seminar presentation of 45 minutes and the quality of a one-page handout you will prepare for the seminar participants (30%), and your oral participation during the seminar presentations (20%).

Open to the public.

Since the topic "Investment fables" is of general interest to retail investors, the seminar presentations will be in open format. This means that I will invite external attendees to the seminar presentations.

Investment Fables, A. Damodaran, 2004 Pearson Education

1543 Hauptseminar Kapitalmärkte und Unternehmensfinanzen

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Di. 25.3.2014 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Mo. 19.5.2014 9 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Mi. 21.5.2014 12 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

Subject and kickoff literature.

M. Trapp

The seminar is under the general header "Investment myths". The kickoff literature for all topics is "Investment Fables", A. Damodaran, 2004 Pearson Education

Topics.

- You can either work on a topic I suggest, or propose a topic of your own.

- If you would like to work on a topic suggested by me, you should come to the kickoff session on March 25, 10 am, room 610A in the WiSo building. If you are unable to come to the kickoff session, I will email you my presentation, and you can choose from the proposed topics. Please submit a list of at least topics (from most to third most favourite topic) to which you would like to work.

- If you would like to work on a different topic, you can suggest one by email (including a half-page proposal and at least two source articles) until March 26, 6 pm, to my email address trapp@wiso.uni-koeln.de. I reserve the right to reject your topic, so you should also submit two "backup" topics from the topic list.

- I will assign topics by Thursday, March 27, 6 pm, by email. So please make sure that your email account is up and working.

Dates.

The kickoff date is on March 25. You must hand your written thesis, including a printout and an electronic version of your thesis, by May 12, noon. The seminar presentations are on May 19, 9 am to 6 pm, and on May 21, noon to 5 pm.

Grading.

Your final grade will consist of your grades for the 20 page written seminar thesis (50%), your seminar presentation of 45 minutes and the quality of a one-page handout you will prepare for the seminar participants (30%), and your oral participation during the seminar presentations (20%).

Open to the public.

Since the topic "Investment fables" is of general interest to retail investors, the seminar presentations will be in open format. This means that I will invite external attendees to the seminar presentations.

Investment Fables, A. Damodaran, 2004 Pearson Education

1547 CEMS MIM Core Course - Managing Risks in International Business

2 SWS; Seminar

Do. 17.45 - 20.30, 106 Seminargebäude, S25

Description of MRIB 2013 as a reference. t.b.c.:

J. Büchler

University of Cologne –Summer Term 2013

Course description

The course will address different types of risks in international management and allows students to take a practical and differentiated view on managing risks in various contexts of international business. Relevant methods for identifying and evaluating risks will be explored and applied to real business cases reflecting diverse markets and management situations. Participants will develop a balanced approach for how to manage risks.

Learning objectives

- Understand the complexity and interdependency of different types of risks in international business
- Get acquainted with methods and instruments for analysing and evaluating risks in the context of diverse international markets
- Identify & assess key influences and responses at the level of the firm based on case analysis
- Develop a balanced perspective on strategic and operational aspects of risk management

Learning methods and outcome

The course is based on the case method for teaching. A balanced mix of lectures on theoretical concepts in branding and several practical business cases facilitates high interaction levels in the class room. Lectures and cases highlight the different types of risk in international business and allow for a systemized and comprehensive perspective of the interdependency of risks and viable approaches for how to manage them.

The lectures present latest empirical research and corporate examples as well as theoretical concepts on the course topic and refers to a list of articles from journals and books. Additionally, different types of cases are used in order to stimulate learning. Discussion cases allow for a differentiated perspective on controversial topics in branding. Decision cases facilitate judgement and exercise cases help to train theoretical concepts. The cases are set in diverse industries and markets.

Participants will learn to take a differentiated perspective on a multi-layered and complex topic. At the end of this course, the participants are able to apply the methods and instruments discussed and practiced in the course.

Course timing

The course is offered as a bi-weekly lecture during the summer term 2013 at the University of Cologne starting on April, 15th. The closing session takes place on July 22nd.

Key words

Risk Management, International Business, Strategy, Strategic Management, Market Management, Global Business, Cultural Risk, Business Risk, Country Risk, Multinational Firm

Content

Multinational firms are exposed to three major types of risk (cp. exhibit 1) that require a detailed understanding for an integrated and proactive management in order to avoid financial loss and business failure. The most successful multinational firms constantly assess their environments and conduct research to anticipate potential risks, to understand their implications, and to take proactive action to reduce their effects. This course is dedicated to providing students with a solid understanding of these risks as well as managerial skills, strategies and instruments to effectively counter them.

Exhibit 1: Risks in International Business

Course structure

The course will differentiate and analyze risks along the following dimensions:

1. Country Risks

Country risk refers to exposure to potential loss or to adverse effects on company operations and profitability caused by developments in national environments. Proactive management of country risk requires a systematic approach to market screening and selection in order to identify relevant target markets and to develop guidelines for strategic response. To this end, diverse criteria and indicators of country

risk are discussed and incorporated in scoring models for assessing the true potential of emerging and developed markets. Different strategies for reducing country risk are explored and discussed on the basis of cases from different industries and markets.

Cases:

ZARA (A) Identifying growth opportunities (exercise & decision case)

WUXI New District – Setting up the home of China's white goods industry (exercise case)

2. Commercial Risks

Commercial risk refers to the firm's potential loss or failure from poorly developed or executed business strategies, tactics, or procedures such as the selection of business partners, the sequence and mode of market entry or product positioning in diverse markets. Proactive management of commercial risks requires systemized and agile frameworks and instruments for decision-making and implementation in order to develop effective solutions or preventative measures that help reduce most types of commercial risk. An overview of best and worst practices illustrates the impact of commercial risk management.

Cases:

ZARA (B) Making inroads into Asia (decision case)

ZARA (C) How to position in the USA? (discussion & exercise case)

3. Cross-Cultural Risks

Cross-cultural risk occurs when a cultural misunderstanding puts human value at stake arising from differences in language, lifestyle, mindset, ethical standards, or customs. A proactive management of cross-cultural risks requires a robust and comprehensive cross-cultural due diligence process for all international business activities that considers the influence of national, professional, and corporate layers of culture. The effects of a culture-bound versus a culture-free understanding of management practices is studied on the basis of headquarter – subsidiary – relationships. Implications for strategy formulation and market management are discussed on the basis of selected cases.

Cases:

t.b.d. on cases

4. Interdependency of Risks in International Business

The interdependency of the various types of risk in international business creates a substantial complexity for multinational firms. A balanced management approach of risk management requires an integrated perspective that is based on agile organizational models and coordination mechanisms as well as robust governance principles. Latest developments in corporate reorganization and risk management are explored on the basis of company reports and presentations from strategy meetings and investor road shows as well as dedicated cases.

Cases:

Procter & Gamble: Global Business Services Organization

Unilever: Regionalization of Management

Course Readings

- Aaker / McLoughlin (2010) Strategic Market Management. Global Perspectives, New York, John Wiley & Sons
- Cavusgil / Knight / Riesenberger (2012) International Business - Strategy, Management, and the New Realities, Upper Saddle River, Prentice Hall International.
- Ghemawat (2007) Redefining Global Strategy. Crossing Borders in a World Where Differences Still Matter, Boston (MA), Harvard Business Review Press.
- Ghemawat (2011) World 3.0. Global Prosperity and How to Achieve It, Boston (MA), Harvard Business Review Press.
- Hofstede./ De Mooij (2010) The Hofstede Model : Applications to Global Branding and Advertising Strategy and Research, International Journal of Advertising 29(1), p. 85-110.
- Morschett / Schramm-Klein / Zentes (2010) Strategic International Management. Text and Cases. 2nd edition, Wiesbaden, Springer Gabler.
- Porter (1990) The Competitive Advantage of Nations, New York, The Free Press.

Grading

- Class participation: 25%
- Group presentation: 25%
- Individual term paper: 50%

Course taught by Prof. Dr. Jan-Philip Büchler

E c o n o m i c s

1039 **Research Seminar in Applied Microeconomics**

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

C.Alos-Ferrer
O.Gürtler
B.Irlenbusch
J.Münster
A.Ockenfels
B.Rockenbach
D.Sliwka
A.Wambach

Weitere Infos finden Sie unter <http://www.pwl.uni-koeln.de/index.php?id=27209>
Teilnahme vor allem für Doktoranden

1179 **Economics and Decision Making, Market Outcomes and Policy**

2 SWS; Hauptseminar

27.6.2014 - 28.6.2014 9 - 18, Block+SaSo

Detailed course information will be available shortly before the beginning of the term

M.Nardotto

1185 **Advanced Microeconomics II: Game Theory**

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa

Masterstudierende, Diplom und Doktoranden

A.Wambach

1186 **Advanced Microeconomics II: Game Theory**

2 SWS; Übung

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb 17.4.2014 - 10.7.2014

Zu dieser Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich

N.Fugger

1187 **Auction Theory**

Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 41

Richtet sich an Diplom- und Masterstudierende sowie Doktoranden. Die Veranstaltung wird für Masterstudierende als Modul "Selected Topics Markets and Institutions" angeboten.

A.Wambach

1188 **Auction Theory**

2 SWS; Übung

Mo. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 41, ab
14.4.2014

Richtet sich an Diplom- und Masterstudierende sowie Doktoranden. Die Veranstaltung wird für Masterstudierende als Modul "Selected Topics Markets and Institutions" angeboten.

N.Fugger

1189 **Seminar Markets and Institutions: Ökonomik der Freien Berufe**

2 SWS; Seminar

Die Blockveranstaltung findet voraussichtlich im Juni 2014 statt. Eine Vorbesprechung findet zu Beginn des Sommersemesters 2014 statt. Ort und genaue Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

1192 **Behavioral Economic Theory (Adv.)**

- 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 15
 Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 81
 PhD Kurs offen für Master Economics
 C.Alos-Ferrer
- Field: Economic Design and Behavior
- keine Anmeldung nötig
 -Static Behavioral Equilibria
 Quantal Response Equilibria
 Procedural Equilibria
- Behavioral Dynamics
 Stochastic Learning through Mistakes
 Contagion in Networks
 Logit-Response Dynamics
- Behavioral Preference Models
 Reference-Dependent Preferences
 Axiomatic Models of Temptation and Self-control
- Multiple-Selves Models
 Anticipatory Utility
 Self-Control
 Motivation and Willpower
- Thinking about Thinking
 Level-k reasoning
 Cognition Models
- 1193 Behavioral Economic Theory (Adv.)**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 15
 Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 81
 keine Anmeldung nötig
 J.Garcia-Segarra
- 1196 Social Choice and Voting Methods**
 2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 24
 Mi. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341
 Anmeldung über KLIPS
 G.Granic
- Field: Markets and Institutions
 How can individual preferences, opinions or decisions be transformed into a consistent social, collective view that respects some minimum basic values shared by all society members? Social Choice Theory is a theoretical framework that studies the aggregation of individual decisions into collective decisions in such a manner that certain desirable, normative conditions are not violated. In practice, we can observe many different aggregation rules each providing a different approach to solve this problem. As the large variety of approaches might suggest, and as we will see in the course of the lecture, the question above cannot be answered easily. The topics covered in the course are as follows:
1. Foundations of Democracy: Condorcet Jury theorem
 2. The Two-Alternative Case: May's Theorem
 3. Why There Is no Perfect Method: Arrow's Theorem
 4. Manipulability: The Gibbard-Satterthwaite Theorem
 5. A Particular Voting Method: Borda Count
 6. An Interesting Alternative: Approval Voting
- 1197 Social Choice and Voting Methods**
 2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 24
 Do. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 55
 Anmeldung über KLIPS
 J.Garcia-Segarra
- 1213 Behavioral Economics**
 2 SWS; Vorlesung
 Mo. 17.45 - 19.15, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336
 Teaching staff
 B.Rockenbach

Prof. Dr. Bettina Rockenbach (Lecture)

Co-ordination/Contact

contact: Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)
Objectives

Theories of boundedly rational behavior describe economic behavior that deviates from the assumptions of homo economicus. These theories build upon robust insights gained in empirical investigations, often economic experiments. The lecture introduces the theories of boundedly rational behavior, discusses their origins and their applications.

Prerequisites

The course is suited for students with analytical skills and good knowledge of English.

Relevance for study programmes

The course is open to Master's students.

6 credit points

Registration

No formal registration necessary, but please inform us about your intention to participate.

Contents

tba

Working requirements and assessment method

exam

1214 Behavioral Economics

2 SWS; Übung

Mi. 16 - 17.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336 16.4.2014 -
9.7.2014

T. Lauer

This exercise class complements the lecture "Behavioral Economics" by Prof. Dr. Bettina Rockenbach.

Co-ordination/Contact

Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)

1215 Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Übung

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXV Gutenberg-HS
15.4.2014 - 8.7.2014

M. Pigors

The exercise class complements the lecture "Microeconomics II: Game Theory" by Prof. Dr. Bettina Rockenbach.

contact: Mark Pigors (mark.pigors@uni-koeln.de)

This exercise class complements the lecture "Microeconomics II: Game Theory" by Prof. Dr. Bettina Rockenbach.

Recommended Prior Knowledge

The course is for students with high analytical abilities and good knowledge of English.

Co-ordination/Contact

Mark Pigors (mark.pigors@uni-koeln.de)

Osborne, M.J. und A. Rubinstein, A Course in Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1994.

Osborne, M.J., An introduction to Game Theory, Oxford University Press, New York 2004

Fudenberg, D. and J. Tirole, Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1991.

Shepsle, K. and M. S. Bonchek, Analyzing Politics: Rationality, Behavior, and Institutions, W. W. Norton & Co., 1997

1216 Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Vorlesung

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

B. Rockenbach

Teaching Staff

Prof. Dr. Bettina Rockenbach

Co-ordination/Contact

Further information can be found at www.behavecon.uni-koeln.de and www.ilias.uni-koeln.de.

Contact: Mark Pigors (mark.pigors@uni-koeln.de)

Recommended Prior Knowledge

The course is for students with high analytical abilities and good knowledge of English.

Learning Objectives

The course will provide knowledge in non-cooperative and cooperative game theory. Classroom experiments will bridge to experimental and behavioral economics. Applications of game theory in political and social sciences are presented. The course consists of a lecture, complemented by an exercise class.

Contents

Non-Cooperative Game Theory

Normal form games

Extensive form games with complete and incomplete information

Finitely and infinitely repeated Games

Cooperative Game Theory

Core, Bargaining Set, Shapley Value

Evolutionary Game Theory

An Introduction

Social Choice and Voting

Condorcet Paradox, Arrow's Theorem, Voting

Examination Requirements

Exam (English or German), if necessary oral exam

6 credit points

Osborne, M.J. und A. Rubinstein, A Course in Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1994.

Osborne, M.J., An introduction to Game Theory, Oxford University Press, New York 2004

Fudenberg, D. and J. Tirole, Game Theory, The MIT Press, Cambridge, Massachusetts, London, England, 1991.

Shepsle, K. and M. S. Bonchek, Analyzing Politics: Rationality, Behavior, and Institutions, W. W. Norton & Co., 1997

1217 Experimentrics

2 SWS; Vorlesung

Mi. 14 - 15.30

Teaching staff

Dr. Thomas Lauer

Dr. Arne Weiß

Co-ordination/Contact

Dr. Thomas Lauer (thomas.lauer@wiso.uni-koeln.de)

Dr. Arne Weiß (arne.weiss@wiso.uni-koeln.de)

Objectives

The lecture will give insights into the different methods and fields of application of econometrics focused on the needs of experimental economists.

Prerequisites

The course is suited for students with advanced analytical skills and good knowledge of English.

Registration

No formal registration necessary but please inform us about your intention to participate (thomas.lauer@uni-koeln.de, arne.weiss@uni-koeln.de).

T.Lauer
A.Weiß

Relevance for study programmes

The course is open to PhD-students and Master's students (advanced).

Contents

- Hypothesis testing
- Non-parametric tests
- Parametric-tests
- Permutation-tests
- Regression diagnostics
- Robust regressions
- Tobit models
- Logit and probit models
- Panel data

Working requirements and assessment method

written exam, homeworks

1218 Paper Workshop in Experimental Economics

2 SWS; Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

B. Rockenbach

Schedule of the workshop meetings:

Fri May 23, 2014 from 9-18 and Thu July 3, 2014 from 9-18.

A detailed schedule will be provided after the registration.

If you are interested in participating apply until April 18, 2014, to bettina.rockenbach@uni-koeln.de. Please send your paper with the application.

This workshop for PhD students offers the opportunity to present advanced papers in Experimental Economics.

Goal: Referee process to identify possible problems and shortcoming and receive hints for improvements prior to submission.

Key features:

- Papers have to be in a state close to submission
- All workshop participants have intensively studied all papers prior to presentation
- Presentation (20 min), discussion by a discussant (15 min) and discussion in the plenum (40 min) of all papers during the workshop

1219 Experiments

2 SWS; Übung

Mo. 16 - 17.30, Ende 7.7.2014

T. Lauer

A. Weiß

The exercise class complements the Experiments lecture (1217). After a short introduction to Stata, students will learn to apply the tools and methods that were discussed in the lecture.

Content:

- Introduction to Stata
- Non-parametric tests
- Parametric-tests
- Permutation-tests
- Regression diagnostics
- Robust regressions
- Tobit models
- Logit and probit models
- Panel data

contact: Dr. Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)

Dr. Arne Weiß (arne.weiss@uni-koeln.de)

- 1230 Competition Policy (Master) Mod. 15603**
2 SWS; Vorlesung
Di. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S23 F.Höffler
- 1231 Competition Policy (Master) Mod.15603**
2 SWS; Übung
Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S21 J.Kruse
- 1232 Ausgewählte Fragen der Energiewirtschaftslehre I,(Diplom und Master) Mod. 35010**
2 SWS; Seminar
k.A. C.Wolff
J.Kruse

Die Veranstaltung findet als Blockveranstaltung statt.

Ort: Staatswissenschaftliches Seminar - Lehrstuhl für Energiewirtschaft

Alte Wagenfabrik, Vogelsanger Str. 321, 50827 Köln, KFR I
- 1236 Regulation: Theory and Practice (Advanced) Mod. 15080**
Vorlesung
Di. 17.45 - 19.15 F.Höffler
C.Tode

Weitere Infos bei der CGS
- 1250 CMR Research Seminar**
2 SWS; Seminar
Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 2.4.2014 - 30.7.2014
A.Schabert
M.Barbie
T.Berger
F.Bierbrauer
H.Braun
P.Funk
D.Jaeger
M.Krause
S.Prantl
M.Scheffel
T.Schelkle
- 1251 Empirical Macroeconomics (Master)**
2 SWS; Vorlesung/Übung
Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710 T.Berger
- 1253 Development Economics**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Do. 8.30 - 11.45, 101 WiSo-Hochhaus, 710 T.Schelkle
Field 4 Master Economics

The macroeconomic part of the course analyzes how growth and development at the aggregate level are determined by and interact with factor accumulation, technology, institutions, inequality and poverty rates, agriculture and the structural transformation, natural resource abundance and international aid.

The microeconomic part discusses topics such as education, health, financial markets and micro finance, property rights, agricultural organization, rural-urban migration, infrastructure projects and corruption in developing countries.

- 1258 Money and Banking**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S14
Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S14
A.Schabert
- 1269 Public Expenditure Economics and Reform**
2 SWS; Vorlesung
Do. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341
Der regelmäßige Besuch der Vorlesung ist Pflicht für den Erwerb des Leistungsnachweises im gleichnamigen Hauptseminar.
M.Thöne
- 1270 Public Expenditure Economics and Reform**
2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20
31.3.2014 - 29.9.2014, Block
Ort und Termin werden noch bekannt gegeben
M.Thöne
- 1271 Public Economics and Mechanism Design**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Mi. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S16
Mi. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343
F.Bierbrauer
E.Hansen
- 1286 Public Policy and the Labor Market**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Fr. 12 - 15.30, 106 Seminargebäude, S12
Bitte beachten: am 02.05. fällt die Veranstaltung aus, Nachholtermin ist 23.06.2014, 9 - 12 Uhr, Hauptgebäude Hörsaal V
D.Jaeger
- 1290 Portfolio Choice and Asset Pricing**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
M.Scheffel
- 1293 Advanced Macroeconomics II: Business Cycles**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
H.Braun
- 1297 Economics of Innovation (Adv.)**
4 SWS; Vorlesung/Übung
Mi. 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
S.Prantl
- 1317 Statistical Analysis of Financial Data**
2 SWS; Vorlesung
Mi. 10 - 11.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336
1) Klausur-Termin: 21.07.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)
2) Klausur-Termin: 01.09.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)
R.Liesenfeld
- 1318 Statistical Analysis of Financial Data**
2 SWS; Übung

Mi. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
B III

R. Liesenfeld

Die Übung findet in HS B III statt.

- 1) Klausur-Termin: 21.07.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)
- 2) Klausur-Termin: 01.09.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)

1319 Advanced Econometrics: Microeconometrics (Exercises)

2 SWS; Übung

Di. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
B III

R. Liesenfeld

Die Übung findet in HS B III statt.

Klausuren:

1. Termin: 23.07.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)
2. Termin: 10.09.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)

1320 Advanced Econometrics: Microeconometrics (Lecture)

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336

R. Liesenfeld

Klausuren:

1. Termin: 23.07.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)
2. Termin: 10.09.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)

1326 Causal analysis / Kausalanalyse

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 369

Mi. 23.7.2014 15 - 17

Di. 23.9.2014 14 - 15

H. Andreß

Die Vorlesung behandelt fortgeschrittene statistische Methoden der Empirischen Sozial- und Wirtschaftsforschung. Dabei steht die Anwendung dieser Methoden im Vordergrund. Anhand von Beispielen aus der Ökonomie, der Soziologie und der Politikwissenschaft wird gezeigt, wie statistische Methoden unter Verwendung moderner Statistikprogramme zur Beantwortung inhaltlicher Fragestellungen genutzt werden können. Vorausgesetzt werden Kenntnisse der linearen und logistischen Regression, die im ersten Teil dieses zweisemestrigen Vorlesungszyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Während es im Wintersemester vorrangig um das klassische lineare Modell (angewendet auf Querschnittsdaten) ging, sollen in diesem Sommersemester Verallgemeinerungen dieses Modells betrachtet werden, die die Analyse kontinuierlicher und kategorialer Variablen mit mehreren Messzeitpunkten erlauben. Zeitreihen, Panel- und Ereignisdaten sind typische Beispiele solcher zeitabhängiger Daten.

Ergänzend zur Vorlesung wird eine Übung angeboten, in der der Vorlesungsstoff anhand von Analysen sozial- und wirtschaftswissenschaftlicher Daten mit dem Statistikprogramm STATA vertieft wird.

Vorlesung und Übung sind Teil eines zweisemestrigen Vorlesungszyklus und setzen Kenntnisse der linearen und logistischen Regression voraus, die im ersten Teil dieses Zyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Die Klausur behandelt jedoch ausschließlich Themen aus der Vorlesung „Causal Analysis“. Für die Übung sind STATA-Kenntnisse Voraussetzung.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über ILIAS. Das dafür nötige Passwort wird den zugelassenen Teilnehmer(inne)n rechtzeitig per E-Mail mitgeteilt.

Doktoranden können sich zu dieser Veranstaltung über das Sekretariat (penning@wiso.uni-koeln.de) anmelden. Voraussetzung ist die zusätzliche Teilnahme an der Veranstaltung Nr. 1546 Applied Regression Analysis for Social Scientists (statt Übungsgruppe).

Grundlagentext für die Veranstaltung ist: Andreß, Hans-Jürgen / Golsch, Katrin / Schmidt, Alexander (2013): Applied Panel Data Analysis for Economic and Social Surveys. Springer Verlag.

Weitere Literatur zu den einzelnen Vorlesungsthemen wird in der jeweiligen Sitzung bekannt gegeben. Für die Übung ist eines der folgenden Bücher hilfreich:

- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2012): Data Analysis Using Stata. 3rd edition. College Station: Stata Press.
- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2008): Datenanalyse mit Stata. 3. Aufl. München / Wien: Oldenbourg.
- Hamilton, Lawrence C. (2013): Statistics with STATA. Updated for version 12. Belmont: Brooks/Cole.

1327 **Übungen Causal analysis / Kausalanalyse**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mi. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

H. Andreß

Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über ILIAS. Das dafür nötige Passwort wird in der ersten Vorlesung bekannt gegeben.

1362 **Consumer Behavior**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

26.6.2014 - 28.6.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block+SaSo

M. Kokkoris

This seminar will take place in the room 2.22 on Herbert-Lewin Str. 2.

The first meeting will be on April 17, 12:00 - 13:30, in room 2.22 and is mandatory.

The written exam will take place on May 14, 18:00 - 19:30, room 2.22.

--Note: This seminar will be held in english.--

Examination Procedure:

Attendance on all seminar days and the first meeting, active participation, giving a presentation and passing a written examination is mandatory for successfully passing the seminar.

Admission Requirement and Application:

Due to organizational reasons access to the seminar is limited to 30 students. If there are more than 30 applications we are going to make a selection.

You cannot register for this seminar via KLIPS. The information about the registration procedure will be available on our website (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/28699.html>) soon. Please, be aware of the registration deadline and the required documents.

Participants and Credit Points:

Master Students (6 Credit Points): Minor Economic and Social Psychology & Trademanagement, Major Marketing

Diploma Students (6 Credit Points): Compulsory optional subject Economic and Social Psychology, Marketing & Brand Management, Trade & Customer Management and Marketing & Market Research

Diploma: Economics, Social Science, Health Economics

Master: Business Administration - Accounting and Taxation, Business Administration - Corporate Dev., Business Administration - Finance, Business Administration - Marketing, Business Administration - SCM, Economics, Educational Science and Economics, Sociology and Empirical Social Studies, Political Science, Information Systems, Health Economics

Inhalt:

This seminar focuses on psychological theories and empirical findings on consumer behavior. Starting from basic psychological processes like attention or memory, specific topics in perception of prices and products, brands and companies, or purchase decisions will be explored.

Examples: What is a "fair price"? Why does the identical product taste differently when the packaging changes? Why do consumers spend more money when going shopping with friends or family?

1490 Developing Empirical Papers for Management Journals

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 8

Di. 10 - 13, 211 IBW-Gebäude, 0.06, 14tägl, ab 15.4.2014

T. Semrau

1. Objectives

Participants get a better understanding of how to write a quantitative empirical paper for a management journal and develop a (short) paper in his or her area of expertise.

2. Prerequisites

The course is designed for advanced PhD students that are a) doing research in the field of management, b) interested in developing an empirical paper based on a quantitative methodology and c) having a data set available to do so.

3. Relevance for study programmes

The target audience are PhD students from the CGS or WiSo-Faculty.

4. Registration

The class is limited to eight participants. Participants should register prior to 01.04.14 via mail to: semrau@wiso.uni-koeln.de. The registration mail should include a short description of the participant's PhD project as well as a few words on the paper he or she wants to develop.

5. Contents

In class, students will learn more about the requirements and challenges coming along with writing the different sections of an empirical manuscript, i.e. abstract, introduction, theory and hypotheses, method, results, discussion, and conclusion.

6. Working requirements and assessment method

Regular and active participation is expected. Participants will have to present at least one section of their paper in class and hand in a complete (short) paper by the end of the semester.
Bi-weekly seminar, first lecture: 15.04.2014, 0:00 - 13:00

S o c i a l S c i e n c e s

1326 Causal analysis / Kausalanalyse

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 369

Mi. 23.7.2014 15 - 17

Di. 23.9.2014 14 - 15

H. Andreß

Die Vorlesung behandelt fortgeschrittene statistische Methoden der Empirischen Sozial- und Wirtschaftsforschung. Dabei steht die Anwendung dieser Methoden im Vordergrund. Anhand von Beispielen aus der Ökonomie, der Soziologie und der Politikwissenschaft wird gezeigt, wie statistische Methoden unter Verwendung moderner Statistikprogramme zur Beantwortung inhaltlicher Fragestellungen genutzt werden können. Vorausgesetzt werden Kenntnisse der linearen und logistischen Regression, die im ersten Teil dieses zweisemestrigen Vorlesungszyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Während es im Wintersemester vorrangig um das klassische lineare Modell (angewendet auf Querschnittsdaten) ging, sollen in diesem Sommersemester Verallgemeinerungen dieses Modells betrachtet werden, die die Analyse kontinuierlicher und kategorialer Variablen mit mehreren Messzeitpunkten erlauben. Zeitreihen, Panel- und Ereignisdaten sind typische Beispiele solcher zeitabhängiger Daten.

Ergänzend zur Vorlesung wird eine Übung angeboten, in der der Vorlesungsstoff anhand von Analysen sozial- und wirtschaftswissenschaftlicher Daten mit dem Statistikprogramm STATA vertieft wird.

Vorlesung und Übung sind Teil eines zweisemestrigen Vorlesungszyklus und setzen Kenntnisse der linearen und logistischen Regression voraus, die im ersten Teil dieses Zyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Die Klausur behandelt jedoch ausschließlich Themen aus der Vorlesung „Causal Analysis“. Für die Übung sind STATA-Kenntnisse Voraussetzung.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über ILIAS. Das dafür nötige Passwort wird den zugelassenen Teilnehmer(inne)n rechtzeitig per E-Mail mitgeteilt.

Doktoranden können sich zu dieser Veranstaltung über das Sekretariat (penning@wiso.uni-koeln.de) anmelden. Voraussetzung ist die zusätzliche Teilnahme an der Veranstaltung Nr. 1546 Applied Regression Analysis for Social Scientists (statt Übungsgruppe).
Grundlagentext für die Veranstaltung ist: Andreß, Hans-Jürgen / Golsch, Katrin / Schmidt, Alexander (2013): Applied Panel Data Analysis for Economic and Social Surveys. Springer Verlag.

Weitere Literatur zu den einzelnen Vorlesungsthemen wird in der jeweiligen Sitzung bekannt gegeben. Für die Übung ist eines der folgenden Bücher hilfreich:

- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2012): Data Analysis Using Stata. 3rd edition. College Station: Stata Press.
- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2008): Datenanalyse mit Stata. 3. Aufl. München / Wien: Oldenbourg.
- Hamilton, Lawrence C. (2013): Statistics with STATA. Updated for version 12. Belmont: Brooks/Cole.

1327 **Übungen Causal analysis / Kausalanalyse**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Mi. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

Do. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III

H. Andreß

Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über ILIAS. Das dafür nötige Passwort wird in der ersten Vorlesung bekannt gegeben.

1362 **Consumer Behavior**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

26.6.2014 - 28.6.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block+SaSo

M. Kokkoris

This seminar will take place in the room 2.22 on Herbert-Lewin Str. 2.

The first meeting will be on April 17, 12:00 - 13:30, in room 2.22 and is mandatory.

The written exam will take place on May 14, 18:00 - 19:30, room 2.22.

--Note: This seminar will be held in english.--

Examination Procedure:

Attendance on all seminar days and the first meeting, active participation, giving a presentation and passing a written examination is mandatory for successfully passing the seminar.

Admission Requirement and Application:

Due to organizational reasons access to the seminar is limited to 30 students. If there are more than 30 applications we are going to make a selection.

You cannot register for this seminar via KLIPS. The information about the registration procedure will be available on our website (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/28699.html>) soon. Please, be aware of the registration deadline and the required documents.

Participants and Credit Points:

Master Students (6 Credit Points): Minor Economic and Social Psychology & Trademanagement, Major Marketing

Diploma Students (6 Credit Points): Compulsory optional subject Economic and Social Psychology, Marketing & Brand Management, Trade & Customer Management and Marketing & Market Research

Diploma: Economics, Social Science, Health Economics

Master: Business Administration - Accounting and Taxation, Business Administration - Corporate Dev., Business Administration - Finance, Business Administration - Marketing, Business Administration - SCM, Economics, Educational Science and Economics, Sociology and Empirical Social Studies, Political Science, Information Systems, Health Economics

Inhalt:

This seminar focuses on psychological theories and empirical findings on consumer behavior. Starting from basic psychological processes like attention or memory, specific topics in perception of prices and products, brands and companies, or purchase decisions will be explored.

Examples: What is a "fair price"? Why does the identical product taste differently when the packaging changes? Why do consumers spend more money when going shopping with friends or family?

1372 **Psychology of Money Management**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

15.5.2014 - 17.5.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar,
Block+SaSo

E. Hölzl

This seminar will take place in the room 2.22 on Herbert-Lewin Str. 2.

The first meeting will be on April 17, 10:00 - 11:30, in room 2.22 and is mandatory.

The written exam will take place on June 4, 18:00 - 19:30, room 2.22.

This seminar focuses on psychological theories and empirical findings on money management and financial behavior. Starting from considerations on the functions and meanings of money, specific topics in daily money management will be explored.

Examples: What do people know about money and finances, and what common errors can be identified? Why are people willing to spend more money when using credit cards? Why do people use credit to finance purchases? What influences decisions of individual investors in the stock market?

--Note: This seminar will be held in English.--

Examination Procedure:

Attendance on all seminar days and the first meeting, active participation, giving a presentation and passing a written examination is mandatory for successfully passing the seminar.

Admission Requirement and Application:

Due to organizational reasons access to the seminar is limited to 30 students. If there are more than 30 applications we are going to make a selection.

You cannot register for this seminar via KLIPS. The information about the registration procedure will be available on our website (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/28699.html>) soon. Please, be aware of the registration deadline and the required documents.

Participants and Credit Points:

Master Students (6 Credit Points): Minor Economic and Social Psychology

Diploma Students (6 Credit Points): Compulsory optional subject Economic and Social Psychology

Diploma: Economics, Social Science, Health Economics

Master: Business Administration - Accounting and Taxation, Business Administration - Corporate Dev., Business Administration - Finance, Business Administration - Marketing, Business Administration - SCM, Economics, Educational Science and Economics, Sociology and Empirical Social Studies, Political Science, Information Systems, Health Economics

Inhalt:

This seminar focuses on psychological theories and empirical findings on money management and financial behavior. Starting from considerations on the functions and meanings of money, specific topics in daily money management will be explored.

Examples: What do people know about money and finances, and what common errors can be identified? Why are people willing to spend more money when using credit cards? Why do people use credit to finance their purchases? What influences decisions of individual investors in the stock market?

1374 **The Comparative Political Economy of Welfare States, Skill Formation and Financial Markets: Case Studies**

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10.4.2014 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Do. 8.5.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Fr. 9.5.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

ECTS: 6

C. Trampusch

Instructors: Prof. Dr. Christine Trampusch, Bruno Palier (Ph. D.)

Email: christine.trampusch@uni-koeln.de; bruno.palier@sciencespo.fr

Phone: 0221 470 8807

Office Hours: Please write an email to: christine.trampusch@uni-koeln.de

Time: Compulsory preparatory meeting: Thursday, 10.04.2014, 4.00-5.30pm; Compact session: Thursday & Friday, 08./09.05.2014, 9.00am-6.00pm.

Room: Seminar Room, Max Planck Institute for the Study of Societies, Paulstraße 3, Cologne

Description: In Comparative Political Economy case study methods are used for theory building and theory tests (in the sense of plausibility probes). This course discusses the methodological approach of classical studies in case oriented comparative political economy. The domains are models of capitalism, comparative political economy of skill formation, comparative welfare state research and comparative political economy of financial markets. The course introduces to the methods the studies apply. In addition, we discuss conceptions of causality and strategies of case selection. Ph.D. students also have the possibility to present their own research designs.

1375 Case Study Methods in Comparative Political Economy

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 20

Di. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

ECTS: 6

Instructor: Prof. Dr. Christine Trampusch

Email: christine.trampusch@uni-koeln.de

Phone: 0221 470 8807

Office Hours: Please write an email to: christine.trampusch@uni-koeln.de

Time: Tuesdays, 2.00-3.30pm (First session: 8.4.2014)

Room: Hörsaal 2 (Lecture Room 2), Gottfried-Keller-Str. 6

Description: In Comparative Political Economy case study methods are used for theory building and theory tests (in the sense of plausibility probes). On the one hand, there are single case study methods such as analytic narrative and process tracing. On the other hand, case oriented researchers apply comparative case study methods such as parallel demonstration of theory, the method of contrasting contexts and the methods of agreement and difference. The course introduces into these methods theoretically, methodologically and practically. In addition, we discuss conceptions of causality and strategies of case selection. Students also have the possibility to present their own research designs.

C. Trampusch

1390 Social Policy in Developing Economies

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 35

Di. 17.45 - 19.15, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

Der Seminarplan steht auf der Homepage des CCCP zum Download bereit.

Description: The course has three goals: First, the course aims at introducing you to the field of social policy research in comparative politics and comparative political economy. The course is designed to provide an understanding about the main contributions and the "frontiers" of this research field. Second, the course should provide you with micro and macro theories that contribute to explain social policies and the welfare state in low- and middle-income economies. The idea is to learn to transfer and adjust general theories to the context of less developed states. Finally, the course is designed to strengthen your analytical skills with regard to the identification of general patterns in the relationship between individual interests, actors, and institutions.

The course is organized in four sections: Section I introduces key concepts of welfare state research in the field of comparative politics and comparative political economy. We study differences in welfare regimes in high-income economies and distinguish welfare state configurations by regime type (democracy/autocracy). Section II focuses on micro level theories, studying individual social policy preferences (also preferences for redistribution) from a rigorous cost-benefit rationale towards more complex theories that consider social affinity, social mobility expectations, and justice considerations. In section III we study factors that influence social policy expenditures in low- and middle-income economies and the impact of institutions such as the

S. Berens

performance of the state for the welfare system. In the final section IV we address particular obstacles and challenges for social policies in low- and middle-income economies in the form of globalization, privatization, clientelism/corruption, and the informal sector.

1392 **Stability, quality, and performance of democracy**

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 35

Mo. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110

Students should register via KLIPS. Students unable to use KLIPS can register via Email (jan.sauermann@uni-koeln.de).

J. Sauermann

Syllabus:

http://www.cccp.uni-koeln.de/fileadmin/wiso_fak/cccp/Lehre/2014_SS/

Syllabus_Sauermann_Democracy_SoSe2014.pdf

1398 **Hauptseminar Politische und religiöse Ideen: Confucianism - Philosophy and Ideology**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 16 - 17.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203

H. Halbeisen

1398: Confucianism – Philosophy and Ideology

Since the second half of the 1980s China has experienced a 'Confucian revival', a movement that has manifested itself in all different varieties of Confucianism (culture, religion, ideology, philosophy, tradition).

This seminar will explore two dimensions of contemporary Confucianism in China, the political-philosophical and the ideological. The discussion of the contemporary topics will be preceded by an exploration of major aspects of classical Confucianism.

The major part of the course will comprise texts from some of the major representatives of the political stream of New Confucianism as well as analyses of some important aspects of Confucianism as ideology, for example Confucianisms as a major influence on economic development, a form of nationalism and a factor in China's foreign policy.

Course Outline

- 1) Introductory Session
 - A) Tradition
- 2) Historical Development of Confucianism
- 3) Classical Confucianism
- 4) Confucian Concepts of Governance + Politics
 - B) Philosophy
- 5) New Confucianism
- 6) Du Weiming
- 7) Daniel A. Bell
- 8) Kang Xiaoguang
- 9) Jiang Qing
 - C) Ideology
- 10) Max Weber: Confucianism as Obstacle to Development
- 11) Confucianism as Major Factor in East Asian Development
- 12) Confucianism & Modernity
- 13) National Confucianism
- 14) Confucianism as a Form of 'Soft Power'

Literature

Yao, Xinzhong; An Introduction to Confucianism. Cambridge 2000

1410 **Advanced Seminar: The Political System of the EU - „Tout nouveau, tout beau” The debate about EU reform in France and Germany after the EP elections**

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 25.4.2014 10 - 13, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Fr. 13.6.2014 10 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

30.6.2014 - 2.7.2014 9 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block

Fr. 11.7.2014 10 - 15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

Seminar mit Exkursion nach Paris (30.06.-02.07.2014)

H. Marhold

Veranstaltungsort/Venue

Alle regulären Sitzungen (25.04., 13.06. und 11.07.) finden im Institut français (Raum 4) statt!

All regular sessions (25th April, 13th June, 11th July) will take place in the Institut français (room no.4)!

Adresse: Sachsenring 77, 50677 Köln (<http://www.institutfrancais.de/koeln/uber-uns-968/Infos-pratiques,1072/Coordonnees-et-horaires/>)

Content

Two evolutions converge these days in Europe: On the one hand the debate on a reform of the European Union, drawing consequences from the financial and economic crisis, aiming at strengthening the EU, transforming Europe into a more efficient and performant political system, empowered by more competences and more legitimacy – and, on the other hand, the next elections to the European Parliament, as well as the ensuing appointment of a new President of the European Commission, of the European Council, and other key functions. Both of these evolutions could create a momentum for a decisive step forward in terms of integration. Germany and France play a key role again, under these circumstances, and this momentum would probably fade away without results if these two countries would not come to common positions, as well in institutional as personal terms. Our seminar therefore puts the emphasis on French and German people and positions and ends up with an excursion to Paris, where we shall meet experts and practitioners, who can inform us authentically about the current situation in the EU.

Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistungen in diesem Modul sind Referat und Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

The examination consists of a presentation and a seminar paper. More information can be found on our website.

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>
Prof. Dr. Marhold ist Directeur de la recherche et du développement des Centre International de Formation Européenne (CIFE) in Berlin/ Nizza sowie stellvertretender Vorsitzender des Vorstandes des Instituts für Europäische Politik (IEP) in Berlin. Seine Forschungsschwerpunkte sind die institutionelle und konstitutionelle Entwicklung der Europäischen Union, Föderalismus und die Geschichte der Europäischen Integration.
Literaturehinweise werden vor Beginn des Seminares auf ILIAS hochgeladen.

Darüber hinaus wird die Verfolgung der aktuellen Debatte in den Medien empfohlen.

1411 **Advanced Seminar: The Political System of the EU: Strategic and Conceptual Approaches- "Europe@work: European Energy Policy"**

2 SWS; Hauptseminar

Di. 15.4.2014 9 - 11.30, 827 Alte Wagenfabrik, Konferenzraum 1

11.6.2014 - 18.6.2014 9 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block

Do. 10.7.2014 10 - 16, 827 Alte Wagenfabrik, Konferenzraum 1

Fr. 11.7.2014 10 - 16, 827 Alte Wagenfabrik, Konferenzraum 1

Blockseminar mit Exkursion nach Berlin und Brüssel (11.-18. Juni 2014)

Course description

The interdisciplinary and international seminar, which takes place in the framework of the Jean Monnet Module "Europe@Work - Where the Ivory Tower meets Political Life", combines a research seminar with an excursion to Berlin and Brussels. The seminar offers the possibility to students to 'experience' the EU as a vivid political system and to meet politicians, practitioners and stakeholders to discuss European energy and climate policy.

Ensuring an access to secure, sustainable and affordable energy belongs to the biggest challenges European policy has to face. European energy policy has to guarantee security of supply and competitiveness in the energy sector. Furthermore, the EU claims a leadership role in fighting climate change. A central aspect of the seminar will be the continuing significance of the Union's energy policy which makes it relevant to assess the state of play within the main EU institutions. In the context of the Treaty of Lisbon a significant question that has to be explored is the extent to what energy policy

M. Bettzüge
W. Wessels

constitutes a new policy area and whether the EU is a more coherent actor in this and other instances where competence is shared with the member states.

Further topics of the seminar will be the European climate policy and its mechanisms like the EU Emissions Trading System (EU ETS) and the promotion of renewable energies. Also the aspect of security of supply will be analysed. In this context we will discuss solidarity mechanisms between member states as well as the idea of capacity mechanisms. Moreover we want to investigate the possibility of promoting renewable energy sources outside the EU, e.g. in North Africa and discuss a possible connection with the European grid.

Partner

- Joint seminar with the Institute of Energy Economics, Prof. Bettzüge.

Seminar meetings

- Introductory meeting
- 3-day excursion to Berlin, 3-day excursion to Brussels (costs for participants: 70 €)
- 2-day compact seminar

Examination Requirements

- Preparation of a seminar paper (about 5000 words)
- Presentation of the seminar paper (10 minutes)
- Active participation

APPLICATION:

Please note that interested students will need to apply for this course by submitting a separate application (PDF) to Aline Bartenstein (aline.bartenstein@uni-koeln.de) and Mirja Schröder (mirja.schroeder@uni-koeln.de) comprising a letter of motivation touching upon the topic of the seminar (European Energy Policy), a transcript of records, a CV as well as copies of the identity card and the student ID by February 16th.

Applicants will be informed about the result of the selection process in due time.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Time Schedule:

- | | |
|----------------------|---|
| 15.04.14, 9 a.m.: | Introductory meeting and presentation of the seminar paper topics
(Cologne, EWI, Alte Wagenfabrik - Vogelsanger Str. 321 - 50827 Köln) |
| 11.06.14 - 13.06.14: | Excursion to Berlin |
| 16.06.14 - 18.06.14: | Excursion to Brussels |
| 10.07.14 - 11.07.14: | Compact seminar and Roundtable Discussion
(Cologne, EWI, Alte Wagenfabrik - Vogelsanger Str. 321 - 50827 Köln) |
| End of July: | Submission of seminar papers |

Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistungen in diesem Modul sind Referat und Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Prof. Dr. Wolfgang Wessels has been holding the Jean Monnet Chair for Political Science at the University of Cologne since 1994. His priorities in teaching and research include the political system of the European Union, the role of the EU in the international system, the deepening and widening of the EU, the transformation of political systems in Europe and theories about international relations and European integration. Prof. Wessels is co-editor of "Jahrbuch der Europäischen Integration" and "Europa von A-Z. Taschenbuch der europäischen Integration". He is coordinator of LISBOAN, a Erasmus Academic Network and of EXACT, a Marie Curie Initial Training Network. He is Visiting Professor at the College of Europe, Jean Monnet golden medal award holder and was awarded with the UACES Award for Lifetime Achievement in Contemporary European Studies.

1412 Research Project The Political System of the EU - "PROTEUS: The Transatlantic Trade and Investment Partnership"

2 SWS; Projekt

23.6.2014 - 27.7.2014 9 - 19, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block

A. Bartenstein
M. Schröder
W. Wessels

Simulationsseminar mit Exkursion nach Brüssel (23.-27.06.2014)

Course description:

This seminar is an interdisciplinary and international event bringing together advanced students from all over Europe. It combines the application of political, economic and legal knowledge with elements of a simulation and a summer school. Every participant has the possibility to practice real-life situations in English by performing a specific role in international negotiations on the Transatlantic Trade and Investment Partnership. For more information please visit: <http://www.ilwr.de/proteus/index.php>

The seminar will start with internal meetings of the German group, consisting of political sciences and law students, and culminate in an international summer school and simulation exercise (European Council) on the Transatlantic Trade and Investment Partnership in Brussels between June 23 and 27, 2014. The course will close with a series of seminar session (tbd). Participating students will be provided with more information (literature, schedule etc.) during the first meeting. For those participants who are interested in an "Europa-Zertifikat" within the PROTEUS programme, please visit: <http://www.ilwr.de/proteus/index.php>

Application

Please note that interested students will need to apply for this course by submitting a separate application (PDF) to Aline Bartenstein (aline.bartenstein@uni-koeln.de) and Mirja Schröder (mirja.schroeder@uni-koeln.de) comprising a letter of motivation touching upon the topic of the seminar (Transatlantic Trade and Investment Partnership), a transcript of records, a CV as well as a copies of the identity card and the student ID by February 16th.

Applicants will be informed about the result of the selection process in due time.

Prüfungsleistung/ examination

Die Prüfungsleistungen in diesem Modul sind Referat (Bzw. Teilnahme am Simulationsspiel) und Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Prof. Dr. Wolfgang Wessels has been holding the Jean Monnet Chair for Political Science at the University of Cologne since 1994. His priorities in teaching and research include the political system of the European Union, the role of the EU in the international system, the deepening and widening of the EU, the transformation of political systems in Europe and theories about international relations and European integration. Prof. Wessels is co-editor of "Jahrbuch der Europäischen Integration" and "Europa von A-Z. Taschenbuch der europäischen Integration". He is coordinator of LISBOAN, a Erasmus Academic

Network and of EXACT, a Marie Curie Initial Training Network. He is Visiting Professor at the College of Europe, Jean Monnet golden medal award holder and was awarded with the UACES Award for Lifetime Achievement in Contemporary European Studies.

Mirja Schröder, Dipl. Vw., is a Ph.D. candidate at the Jean Monnet Chair for European Politics at the Institute of Political Sciences and European Affairs. She finished her studies (University Cologne, Institut d'Etudes Politiques Lyon) in 2010. Today, she is project manager of the Franco-German network THESEUS carried out with the partners Sciences Po Paris, the Trans European Policy Studies Association (Brussels) and the Fritz Thyssen Foundation (Cologne). Her main research interests are economic governance and policy coordination within the EU, the role of the Franco-German relationship for European integration and European energy policy.

Aline Bartenstein, M.A. Political Science, is a research associate at the Jean Monnet Chair for European Politics at the Institute of Political Sciences and European Affairs. She finished her studies (University of Cologne, Université Montpellier I and Masaryk University Brno) in 2013. Today, she is project manager of the Jean Monnet Module Europe@Work as well as the PROTEUS seminar. She is further involved as management assistant of the Marie Curie ITN EXACT. Her main research interests are the role of the Franco-German relationship for European integration and European energy and climate policy.

1416 Governance and Policy-Making in the Multi-Level-System of the EU - Theories and Strategies of European integration

Vorlesung

Di. 17.45 - 19.15, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

A. Hofmann
W. Wessels

Content

The question why sovereign nation states decided to pool competences at the European level, set up independent policy-making institutions and submit themselves to the jurisdiction of an international court has puzzled political scientists since the very beginning of this process. Many different explanations have been proposed: some idealistically hailed the end of the discredited nation state and the beginning of a peaceful European federation, others analytically drew on international relations theory to explain what was happening, and more recently researchers have employed more 'mainstream' political science approaches to understand political processes in the EU.

Today, we have a substantial body of literature devoted to this topic. This module aims to provide a structured and comparative overview of the most established theoretical readings of the European evolution. Since theoretical contributions were always a reactions to real world developments, our overview is chronological and we link it to EU history. We will not only discuss the central assumptions of these approaches and what sets them apart analytically, but we will also think about their implications for the future direction of European integration - their 'strategic aspect', in a sense.

The module consists of two courses. The first course (1416) aims to present a comprehensive overview of the main lines of thinking on European integration and their impact on the discourse about reforms both historically and for the future. We will place a central emphasis on the elections to the European Parliament and try to explain them from several different theoretical viewpoints. We will also have a closer look at the European Council, which we identify as a key institutions in the history and future of European integration. The second course (1417) is dedicated to reading important historical contributions to the debate. It is often surprising how 'advanced' early discussions about European integration were and how quickly they were forgotten. A historical overview also shows how closely the academic debate was tied in with the highs and lows of the political process. Reading such contributions is therefore as much a lesson in EU history as it is in the history of political thought.

Registration

Please register for both courses via KLIPS.

All participants of this course are automatically registered in the corresponding ILIAS-course. In ILIAS you will receive all course materials and updates. Please check your s-mail-account regularly.

Exam

The module is concluded by a 60 min. written examination based on both parts of the course.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1417 **Governance and Policy-Making in the Multi-Level-System of the EU - Theories and Strategies (Übung)**

2 SWS; Übung

Mo. 12 - 13.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

A. Hofmann

Content

The question why sovereign nation states decided to pool competences at the European level, set up independent policy-making institutions and submit themselves to the jurisdiction of an international court has puzzled political scientists since the very beginning of this process. Many different explanations have been proposed: some idealistically hailed the end of the discredited nation state and the beginning of a peaceful European federation, others analytically drew on international relations theory to explain what was happening, and more recently researchers have employed more 'mainstream' political science approaches to understand political processes in the EU.

Today, we have a substantial body of literature devoted to this topic. This module aims to provide a structured and comparative overview of the most established theoretical readings of the European evolution. Since theoretical contributions were always a reactions to real world developments, our overview is chronological and we link it to EU history. We will not only discuss the central assumptions of these approaches and what sets them apart analytically, but we will also think about their implications for the future direction of European integration - their 'strategic aspect', in a sense.

The module consists of two courses. The first course (1416) aims to present a comprehensive overview of the main lines of thinking on European integration and their impact on the discourse about reforms both historically and for the future. We will place a central emphasis on the elections to the European Parliament and try to explain them from several different theoretical viewpoints. We will also have a closer look at the European Council, which we identify as a key institutions in the history and future of European integration. The second course (1417) is dedicated to reading important historical contributions to the debate. It is often surprising how 'advanced' early discussions about European integration were and how quickly they were forgotten. A historical overview also shows how closely the academic debate was tied in with the highs and lows of the political process. Reading such contributions is therefore as much a lesson in EU history as it is in the history of political thought.

Registration

Please register for both courses via KLIPS.

All participants of this course are automatically registered in the corresponding ILIAS-course. In ILIAS you will receive all course materials and updates. Please check your s-mail-account regularly.

Exam

The module is concluded by a 60 min. written examination based on both parts of the course.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1427 **The Political System of the EU: Governance and Institutions - " The democratic deficit of the European Union. What role for national parliaments? "**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Mi. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 83, Ende 16.4.2014

C. Heffler
O. Höing

Abstract

National parliaments – increasingly together with the European Parliament – are the key source of democratic legitimacy of EU politics. Their role in the institutional architecture of the EU has long been neglected. However, recent treaty revisions and influential rulings of constitutional courts have conferred new powers to them. With reference to recent publications, this seminar deals with the question whether national parliaments are mere 'losers' or simply 'latecomers' of the European integration process. Especially within the debate of a democratic deficit of the EU system, this question has gained relevance.

The course is constructed as an introductory course for bachelor students. As a starting point, we will assess basic assumptions of democratic theory to understand the demand for a stronger role of national parliaments in the EU political system. Potential channels of influence, as the new legal powers conferred to national parliaments by the Lisbon Treaty, will form one centre of the course programme. On this basis, we will analyse selected case studies and influential rulings by the German Constitutional Court (Lisbon, EFSF/ESM) with a focus on the Euro crisis.

Participants are expected to have a good command of English. The attendance of Prof. Wessels' introductory lecture is not a requirement, but helps following the course.

General Information

Regular participation is compulsory; e.g. you cannot miss more than two sessions. The reading of the compulsory course texts as well as an active participation in our discussions is obligatory.

Discussion will be in the centre of the seminar. Every participant is expected to give one presentation on a specific topic. Furthermore, four papers à 1000 words each have to be handed in, summarising the mandatory literature for a session. The papers have to be handed in before the start of the respective session. We encourage all participants to consult further literature.

The goal of the seminar is to familiarize students with the functioning of national parliaments in the EU system. This shall contribute to the understanding of the democratic legitimacy of EU politics. The readings range from the classics to contemporary sources.

Registration

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Claudia Heffler ist wissenschaftliche Mitarbeiterin am Jean Monnet Lehrstuhl der Universität zu Köln. Sie arbeitet für das Projekt OPAL – Observatory of Parliaments after the Lisbon Treaty, das im EU weiten Vergleich die Einflussnahme der nationalen Parlamente in EU Angelegenheiten erforscht (siehe www.opal-europe.org).

1471 The Economic Geography of the European Union

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

M. Fuchs

Diese Veranstaltung wird in der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Näheres zum Termin unter: <http://klips-support.uni-koeln.de>

Diese Lehrveranstaltung wird nur als Hauptseminar angerechnet. Wenn Sie ein Modul benötigen melden Sie sich bitte nur für das Modul an.

Die Veranstaltung findet in Raum 524 statt.

Die erste Sitzung findet am 17.04.2014 statt! (und nicht am 10.04.2014)

Die Teilnahme am Seminar erfordert auch die Teilnahme an der Blockveranstaltung 29.05.-01.06.2014

1472 The Economic Geography of the European Union

4 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

M. Fuchs

Diese Veranstaltung wird in der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Näheres zum Termin unter: <http://klips-support.uni-koeln.de>

Diese Lehrveranstaltung wird nur als Modul angerechnet. Wenn Sie ein Hauptseminar benötigen melden Sie sich bitte nur für das Hauptseminar an.

Die Teilnahme am Seminar erfordert auch die Teilnahme an der Blockveranstaltung 29.05.-01.06.2014

Die Veranstaltung findet in Raum 524 statt.

Die erste Sitzung findet am 17.04.2014 statt! (nicht am 10.04.2014).

1490 Developing Empirical Papers for Management Journals

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 8

Di. 10 - 13, 211 IBW-Gebäude, 0.06, 14tägl, ab 15.4.2014

T. Semrau

1. Objectives

Participants get a better understanding of how to write a quantitative empirical paper for a management journal and develop a (short) paper in his or her area of expertise.

2. Prerequisites

The course is designed for advanced PhD students that are a) doing research in the field of management, b) interested in developing an empirical paper based on a quantitative methodology and c) having a data set available to do so.

3. Relevance for study programmes

The target audience are PhD students from the CGS or WiSo-Faculty.

4. Registration

The class is limited to eight participants. Participants should register prior to 01.04.14 via mail to: semrau@wiso.uni-koeln.de. The registration mail should include a short description of the participant's PhD project as well as a few words on the paper he or she wants to develop.

5. Contents

In class, students will learn more about the requirements and challenges coming along with writing the different sections of an empirical manuscript, i.e. abstract, introduction, theory and hypotheses, method, results, discussion, and conclusion.

6. Working requirements and assessment method

Regular and active participation is expected. Participants will have to present at least one section of their paper in class and hand in a complete (short) paper by the end of the semester.
Bi-weekly seminar, first lecture: 15.04.2014, 0:00 - 13:00

D O K T O R A N D E N K U R S E

1023 Doktorandum: Current Research in Business Taxation

1 SWS; Seminar

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 131, 14tägl

M. Overesch

Prof. Dr. Michael Overesch

Das Doktorandenseminar wird stattfinden in der Seminarbibliothek, Raum 131, WiSo-Gebäude, 1. Stock

Anmeldungen bitte per Mail an: steuer@wiso.uni-koeln.de

1036 Economics of Incentives in Organizations

Vorlesung

Mi. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 9.4.2014

N. Olcay

D. Sliwka

Keine Klips-Anmeldung erforderlich.

Der Kurs ist auch für Doktoranden gedacht. The course also addresses Ph.D. students.

1039 Research Seminar in Applied Microeconomics

2 SWS; Seminar

Mo. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310

C. Alos-Ferrer

O. Gürtler

B. Irlenbusch

J. Münster

A. Ockenfels

B. Rockenbach

D. Sliwka

A. Wambach

Weitere Infos finden Sie unter <http://www.pwl.uni-koeln.de/index.php?id=27209>

Teilnahme vor allem für Doktoranden

1052 Behavioral Ethics

Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Do. 10 - 11.30

B.Irlenbusch
A.Neschen
T.Reggiani
G.Walkowitz

Das Seminar ist für Doktoranden gedacht. The seminar addresses Ph.D. students.

There will be reading assignments for every class. Participation and presentations by students count for the final mark as well as a written exam and an essay.

The location will be announced on our website.
Literature will be announced on our website.

1101 Doktorandenseminar (privatissime) SS14

Seminar

k.A., n. Vereinb

Veranstaltungsanmeldung:

L.Kuntz

Die Anmeldung erfolgt per E-Mail: mann@wiso.uni-koeln.de

1175 Ökonomisches und Soziales Verhalten

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 13.6.2014 9 - 12.45, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Di. 8.7.2014 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Mi. 9.7.2014 10 - 13.45, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Fr. 11.7.2014 14 - 17.45, 101 WiSo-Hochhaus, 410

Sa. 12.7.2014 9 - 12.45, 101 WiSo-Hochhaus, 410

P.Werner
A.Fix

Zu dieser Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich.

Dieser Kurs richtet sich an Masterstudenten und interessierte Doktoranden.

1176 Ökonomisches und Soziales Verhalten

2 SWS; Übung

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 410

P.Werner
A.Fix

1180 Seminar der DFG-Forscherguppe "Design and Behavior"

2 SWS; Kolloquium

ohne Scheinerwerb !

Raum 3.206, SSC

Raum 3.206, SSC

1185 Advanced Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa

Masterstudierende, Diplom und Doktoranden

A.Wambach

1186 Advanced Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Übung

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb 17.4.2014 - 10.7.2014

N.Fugger

Zu dieser Veranstaltung ist keine Anmeldung erforderlich

1187 Auction Theory

Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 41

A. Wambach

Richtet sich an Diplom- und Masterstudierende sowie Doktoranden. Die Veranstaltung wird für Masterstudierende als Modul "Selected Topics Markets and Institutions" angeboten.

1188 Auction Theory

2 SWS; Übung

Mo. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 41, ab
14.4.2014

N. Fugger

Richtet sich an Diplom- und Masterstudierende sowie Doktoranden. Die Veranstaltung wird für Masterstudierende als Modul "Selected Topics Markets and Institutions" angeboten.

1192 Behavioral Economic Theory (Adv.)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 15

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 81

C. Alos-Ferrer

PhD Kurs offen für Master Economics

Field: Economic Design and Behavior

keine Anmeldung nötig

-Static Behavioral Equilibria
Quantal Response Equilibria
Procedural Equilibria

-Behavioral Dynamics
Stochastic Learning through Mistakes
Contagion in Networks
Logit-Response Dynamics

-Behavioral Preference Models
Reference-Dependent Preferences
Axiomatic Models of Temptation and Self-control

-Multiple-Selves Models
Anticipatory Utility
Self-Control
Motivation and Willpower

-Thinking about Thinking
Level-k reasoning
Cognition Models

1204 Brown Bag Seminar in Economics (Research Seminar)

2 SWS; Seminar

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

J. Münster
F. Bierbrauer
S. Prantl

1217 Experiments

2 SWS; Vorlesung

Mi. 14 - 15.30

T. Lauer
A. Weiß

Teaching staff

Dr. Thomas Lauer

Dr. Arne Weiß

Co-ordination/Contact

Dr. Thomas Lauer (thomas.lauer@wiso.uni-koeln.de)

Dr. Arne Weiß (arne.weiss@wiso.uni-koeln.de)
Objectives

The lecture will give insights into the different methods and fields of application of econometrics focused on the needs of experimental economists.

Prerequisites

The course is suited for students with advanced analytical skills and good knowledge of English.

Registration

No formal registration necessary but please inform us about your intention to participate (thomas.lauer@uni-koeln.de, arne.weiss@uni-koeln.de).

Relevance for study programmes

The course is open to PhD-students and Master's students (advanced).

Contents

- Hypothesis testing
- Non-parametric tests
- Parametric-tests
- Permutation-tests
- Regression diagnostics
- Robust regressions
- Tobit models
- Logit and probit models
- Panel data

Working requirements and assessment method

written exam, homeworks

1218 Paper Workshop in Experimental Economics

2 SWS; Blockveranstaltung

k.A., n. Vereinb

Schedule of the workshop meetings:

Fri May 23, 2014 from 9-18 and Thu July 3, 2014 from 9-18.

A detailed schedule will be provided after the registration.

If you are interested in participating apply until April 18, 2014, to bettina.rockenbach@uni-koeln.de. Please send your paper with the application.

This workshop for PhD students offers the opportunity to present advanced papers in Experimental Economics.

Goal: Referee process to identify possible problems and shortcoming and receive hints for improvements prior to submission.

Key features:

- Papers have to be in a state close to submission
- All workshop participants have intensively studied all papers prior to presentation
- Presentation (20 min), discussion by a discussant (15 min) and discussion in the plenum (40 min) of all papers during the workshop

B. Rockenbach

1219 Experimetrics

2 SWS; Übung

Mo. 16 - 17.30, Ende 7.7.2014

T. Lauer

A. Weiß

The exercise class complements the Experiments lecture (1217). After a short introduction to Stata, students will learn to apply the tools and methods that were discussed in the lecture.

Content:

- Introduction to Stata
- Non-parametric tests
- Parametric-tests
- Permutation-tests
- Regression diagnostics
- Robust regressions
- Tobit models
- Logit and probit models
- Panel data

contact: Dr. Thomas Lauer (thomas.lauer@uni-koeln.de)

Dr. Arne Weiß (arne.weiss@uni-koeln.de)

1271 Public Economics and Mechanism Design

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S16

Mi. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343

F. Bierbrauer
E. Hansen

1282 Seminar Macroeconomics, Growth and Inequality (Reading Group zu Adv. Macro I)

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 3.4.2014 9.15 - 18.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Fr. 4.4.2014 9.15 - 18.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710

P. Funk
T. Kemper

Voraussetzung zur Teilnahme am Hauptseminar ist die vorherige Teilnahme an der Vorlesung Advanced Macroeconomic I (Makroökonomik für Fortgeschrittene I).

Vor Beginn des Hauptseminars wird eine Liste mit einführender Pflichtlektüre und tiefergehender Literatur zu den jeweiligen Themen bekannt gegeben. Voraussetzungen zum Erwerb eines Leistungsnachweises (Sn) für das Hauptseminar ist ein mit mindestens "ausreichend" bewertetes Referat. Außerdem wird erwartet, dass alle Teilnehmer die Pflichtlektüre zu jeder Seminarsitzung vorbereiten und am Anfang der Sitzung eine kurze Zusammenfassung geben können sowie aktive Teilnahme an den Sitzungen zeigen.

Zeiten und Räume stehen noch nicht fest. Die Veranstaltung wird voraussichtlich in der ersten Aprilwoche 2014 stattfinden. Die Teilnehmer werden rechtzeitig informiert.

1293 Advanced Macroeconomics II: Business Cycles

4 SWS; Vorlesung/Übung

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

H. Braun

1297 Economics of Innovation (Adv.)

4 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 12 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

S. Prantl

1308 Forschungsseminar / Research Seminar Statistik & Ökonometrie

2 SWS; Seminar

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb

R. Liesenfeld

N.N. WISO

Vorstellung und Diskussion von Forschungsarbeiten in Statistik und Ökonometrie.

Zu dieser Veranstaltung ist keine Anmeldung in KLIPS erforderlich.

1311 Statistik für Fortgeschrittene - Statistisches Schließen

2 SWS; Vorlesung

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

R.Dyckerhoff

Inhalt:

Die Veranstaltung beinhaltet die Grundlagen des statistischen Schließens auf fortgeschrittenem Niveau. Erforderlich sind gute Kenntnisse der Wahrscheinlichkeitsrechnung.

- Grundprobleme der schließenden Statistik
- Punktschätzung
- ML-, Momenten- und Bayesschätzer
- Hypothesentests
- Tests für normalverteilte und binäre Merkmale
- Varianz- und Korrelationsanalyse
- Konfidenzschätzung
- Anpassungs- und Unabhängigkeitstests
- Bootstrap und Jackknife
- Nichtparametrische Dichteschätzung

Neben der Prüfung wird eine regelmäßige aktive Teilnahme an den Übungen erwartet.

Im Rahmen der Hausaufgaben können Bonuspunkte erworben werden, die zur Verbesserung der Klausurnote dienen, jedoch nur, wenn die Klausur als solche bestanden ist.

Die Vorlesung richtet sich an fortgeschrittene Masterstudenten und Doktoranden.

Sie findet im Rahmen des Masterstudiums und des Diplomhauptstudiums, Wahlfach: Statistik, statt.
Einführende Literatur:

Garthwaite, P.H., Jolliffe, I.T., Jones, B.: Statistical Inference, 2nd ed., London 2002

Wassermann, L.: All of Statistics, New York 2003

R. Schlittgen, Statistische Inferenz, München, 1996

J. Lehn, H. Wegmann, Einführung in die Statistik, Leipzig, 2000

Vorlesungsunterlagen:

Folien zur Vorlesung und ein Skript sind über ILIAS erhältlich, ebenso die wöchentlichen Übungsblätter und weiteres Material.

1312 Statistik für Fortgeschrittene - Statistisches Schließen

2 SWS; Übung

Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII

R.Dyckerhoff

1317 Statistical Analysis of Financial Data

2 SWS; Vorlesung

Mi. 10 - 11.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336

R.Liesenfeld

1) Klausur-Termin: 21.07.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)

2) Klausur-Termin: 01.09.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)

1319 Advanced Econometrics: Microeconometrics (Exercises)

2 SWS; Übung

Di. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
B III

R.Liesenfeld

Die Übung findet in HS B III statt.

Klausuren:

1. Termin: 23.07.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)

2. Termin: 10.09.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)

1320 Advanced Econometrics: Microeconometrics (Lecture)

2 SWS; Vorlesung

Di. 16 - 17.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336

R. Liesenfeld

Klausuren:

1. Termin: 23.07.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)

2. Termin: 10.09.2014, 10.30-11.30 Uhr, HS XVIII (Hauptgebäude)

1326 Causal analysis / Kausalanalyse

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 100

Mi. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 369

Mi. 23.7.2014 15 - 17

Di. 23.9.2014 14 - 15

H. Andreß

Die Vorlesung behandelt fortgeschrittene statistische Methoden der Empirischen Sozial- und Wirtschaftsforschung. Dabei steht die Anwendung dieser Methoden im Vordergrund. Anhand von Beispielen aus der Ökonomie, der Soziologie und der Politikwissenschaft wird gezeigt, wie statistische Methoden unter Verwendung moderner Statistikprogramme zur Beantwortung inhaltlicher Fragestellungen genutzt werden können. Vorausgesetzt werden Kenntnisse der linearen und logistischen Regression, die im ersten Teil dieses zweisemestrigen Vorlesungszyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Während es im Wintersemester vorrangig um das klassische lineare Modell (angewendet auf Querschnittsdaten) ging, sollen in diesem Sommersemester Verallgemeinerungen dieses Modells betrachtet werden, die die Analyse kontinuierlicher und kategorialer Variablen mit mehreren Messzeitpunkten erlauben. Zeitreihen, Panel- und Ereignisdaten sind typische Beispiele solcher zeitabhängiger Daten.

Ergänzend zur Vorlesung wird eine Übung angeboten, in der der Vorlesungsstoff anhand von Analysen sozial- und wirtschaftswissenschaftlicher Daten mit dem Statistikprogramm STATA vertieft wird.

Vorlesung und Übung sind Teil eines zweisemestrigen Vorlesungszyklus und setzen Kenntnisse der linearen und logistischen Regression voraus, die im ersten Teil dieses Zyklus vermittelt wurden (Vorlesung "Linear Models / Lineare Modelle" im Wintersemester). Die Klausur behandelt jedoch ausschließlich Themen aus der Vorlesung „Causal Analysis“. Für die Übung sind STATA-Kenntnisse Voraussetzung.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

Die Anmeldung zu den Übungen erfolgt über ILIAS. Das dafür nötige Passwort wird den zugelassenen Teilnehmer(inne)n rechtzeitig per E-Mail mitgeteilt.

Doktoranden können sich zu dieser Veranstaltung über das Sekretariat (penning@wiso.uni-koeln.de) anmelden. Voraussetzung ist die zusätzliche Teilnahme an der Veranstaltung Nr. 1546 Applied Regression Analysis for Social Scientists (statt Übungsgruppe).

Grundlagentext für die Veranstaltung ist: Andreß, Hans-Jürgen / Golsch, Katrin / Schmidt, Alexander (2013): Applied Panel Data Analysis for Economic and Social Surveys. Springer Verlag.

Weitere Literatur zu den einzelnen Vorlesungsthemen wird in der jeweiligen Sitzung bekannt gegeben. Für die Übung ist eines der folgenden Bücher hilfreich:

- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2012): Data Analysis Using Stata. 3rd edition. College Station: Stata Press.
- Kohler, Ulrich / Kreuter, Frauke (2008): Datenanalyse mit Stata. 3. Aufl. München / Wien: Oldenbourg.
- Hamilton, Lawrence C. (2013): Statistics with STATA. Updated for version 12. Belmont: Brooks/Cole.

1342 Examens- und Forschungskolloquium Soziologie / Research Seminar Doktorat Track

2 SWS; Kolloquium; Max. Teilnehmer: 75

Di. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11

Di. 16 - 17.30, n. Vereinb

Di. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11, nicht am 8.4.2014

Mi. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11, ab 16.4.2014

Mi. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.11, ab
9.4.2014

k.A., n. Vereinb

N.N.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

1343 ISS Oberseminar (Öffentliche Vorträge zu aktuellen Forschungsfragen) / Research Seminar Doctoral Track

2 SWS; Oberseminar; Max. Teilnehmer: 35

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S24, ab 16.4.2014

K.Hank

H.Andreß

D.Fetchenhauer

J.Friedrichs

E.Hölzl

M.Jacob

C.Kroneberg

F.Schulz-Nieswandt

M.Wagner

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Hinweis für Doktoranden:

Wenn Sie regelmäßig an dem Oberseminar teilnehmen und einen Teilnahme-Schein für das Promotionsstudium erwerben möchten, melden Sie sich bitte per Mail unter Angabe der Promotionsordnung und Ihres Geburtsdatums bei Frau Petra Friedrichs (sekretariat-hank@wiso.uni-koeln.de) an.

1344 Advanced Sociological Theory

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Fr. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12,
nicht am 25.4.2014 ; 6.6.2014 ; 27.6.2014 findet statt in: SocioLab

Fr. 27.6.2014 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie,
SocioLab

C.Kroneberg

The course is designed for doctoral and (advanced) Master students. It deals with selected sociological theories that have a high potential to guide and inform social research. Among them are theories of action, culture, social capital, and social networks. Particular emphasis will be placed on the links between theoretical arguments, empirical implications, and choices of research design and methods. Moreover, the course will cover basic topics in the methodology of social sciences, such as mechanisms, scope conditions, direct and indirect test strategies, and theoretical integration. As the course should benefit doctoral students who specialize in different areas of research, parts of the syllabus will be arrived at in a demand-oriented fashion.

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>
Doktoranden melden sich bitte per Email im Sekretariat von Herrn Prof. Kroneberg, Frau Wirth (sekkroneberg@wiso.uni-koeln.de) an.

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

1354 **Assimilation and Ethnic Boundary-Making**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 24

Mo. 14.4.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 28.4.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 12.5.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 26.5.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 23.6.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 30.6.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

Mo. 7.7.2014 10 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, SocioLab

C. Kroneberg

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

The course is designed for doctoral and Master students. It covers main theoretical approaches, methodological foundations and empirical results of integration research. Theoretically, we will compare variants of assimilation theory and theories of ethnic boundary-making. Empirically, we will discuss studies on inter-ethnic differences in friendship choices, education, crime, and religiosity, among others.

Die Anmeldung zur Teilnahme an diesem Seminar im Rahmen des Moduls "Fach Hauptseminare" erfolgt während der 2. Belegphase (Termine finden Sie hier: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>) ausschließlich über das Seminar für Soziologie (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26734.html>).

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf, die Referatsvergabe und die Literatur werden in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

1367 **Doktorandenseminar: Aktuelle Fragen und Befunde der Wirtschafts- und Sozialpsychologie**

2 SWS; Seminar

Di. 17.45 - 19.15, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Ende 8.7.2014

D. Fetchenhauer
E. Hölzl

ausschließlich für Doktoranden

Veranstaltungsort: Raum 2.22, IBW, Herbert-Lewin-Str. 2

1372 **Psychology of Money Management**

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

15.5.2014 - 17.5.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar,
Block+SaSo

E. Hölzl

This seminar will take place in the room 2.22 on Herbert-Lewin Str. 2.

The first meeting will be on April 17, 10:00 - 11:30, in room 2.22 and is mandatory.

The written exam will take place on June 4, 18:00 - 19:30, room 2.22.

This seminar focuses on psychological theories and empirical findings on money management and financial behavior. Starting from considerations on the functions and meanings of money, specific topics in daily money management will be explored.

Examples: What do people know about money and finances, and what common errors can be identified? Why are people willing to spend more money when using credit cards? Why do people use credit to finance purchases? What influences decisions of individual investors in the stock market?

--Note: This seminar will be held in English.--

Examination Procedure:

Attendance on all seminar days and the first meeting, active participation, giving a presentation and passing a written examination is mandatory for successfully passing the seminar.

Admission Requirement and Application:

Due to organizational reasons access to the seminar is limited to 30 students. If there are more than 30 applications we are going to make a selection.

You cannot register for this seminar via KLIPS. The information about the registration procedure will be available on our website (<http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/28699.html>) soon. Please, be aware of the registration deadline and the required documents.

Participants and Credit Points:

Master Students (6 Credit Points): Minor Economic and Social Psychology

Diploma Students (6 Credit Points): Compulsory optional subject Economic and Social Psychology

Diploma: Economics, Social Science, Health Economics

Master: Business Administration - Accounting and Taxation, Business Administration - Corporate Dev., Business Administration - Finance, Business Administration - Marketing, Business Administration - SCM, Economics, Educational Science and Economics, Sociology and Empirical Social Studies, Political Science, Information Systems, Health Economics

Inhalt:

This seminar focuses on psychological theories and empirical findings on money management and financial behavior. Starting from considerations on the functions and meanings of money, specific topics in daily money management will be explored.

Examples: What do people know about money and finances, and what common errors can be identified? Why are people willing to spend more money when using credit cards? Why do people use credit to finance their purchases? What influences decisions of individual investors in the stock market?

1374 The Comparative Political Economy of Welfare States, Skill Formation and Financial Markets: Case Studies

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10.4.2014 16 - 17.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Do. 8.5.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

Fr. 9.5.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

C. Trampusch

ECTS: 6

Instructors: Prof. Dr. Christine Trampusch, Bruno Palier (Ph. D.)

Email: christine.trampusch@uni-koeln.de; bruno.palier@sciencespo.fr

Phone: 0221 470 8807

Office Hours: Please write an email to: christine.trampusch@uni-koeln.de

Time: Compulsory preparatory meeting: Thursday, 10.04.2014, 4.00-5.30pm; Compact session: Thursday & Friday, 08./09.05.2014, 9.00am-6.00pm.

Room: Seminar Room, Max Planck Institute for the Study of Societies, Paulstraße 3, Cologne

Description: In Comparative Political Economy case study methods are used for theory building and theory tests (in the sense of plausibility probes). This course discusses the methodological approach of classical studies in case oriented comparative political economy. The domains are models of capitalism, comparative political economy of skill formation, comparative welfare state research and comparative political economy of financial markets. The course introduces to the methods the studies apply. In addition, we discuss conceptions of causality and strategies of case selection. Ph.D. students also have the possibility to present their own research designs.

1375 Case Study Methods in Comparative Political Economy

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 20

Di. 14 - 15.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

ECTS: 6

Instructor: Prof. Dr. Christine Trampusch

Email: christine.trampusch@uni-koeln.de

Phone: 0221 470 8807

Office Hours: Please write an email to: christine.trampusch@uni-koeln.de

Time: Tuesdays, 2.00-3.30pm (First session: 8.4.2014)

Room: Hörsaal 2 (Lecture Room 2), Gottfried-Keller-Str. 6

C.Trampusch

Description: In Comparative Political Economy case study methods are used for theory building and theory tests (in the sense of plausibility probes). On the one hand, there are single case study methods such as analytic narrative and process tracing. On the other hand, case oriented researchers apply comparative case study methods such as parallel demonstration of theory, the method of contrasting contexts and the methods of agreement and difference. The course introduces into these methods theoretically, methodologically and practically. In addition, we discuss conceptions of causality and strategies of case selection. Students also have the possibility to present their own research designs.

1376 Das Europäische Sozialmodell: Begriffe, Diskurse und Realität

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10.4.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 17.4.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 15.5.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Sa. 28.6.2014 10 - 17, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 3.7.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Sa. 5.7.2014 10 - 17, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 10.7.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 17.7.2014 16 - 17.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Lehrperson: Professor Bruno Cattero (Università degli Studi del Piemonte Orientale "Amedeo Avogadro")

Die Anmeldung erfolgt über KLIPS.

N.N.

1388 Oberseminar / Doktorandenseminar

2 SWS; Oberseminar

Mo. 17.45 - 19.15, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203

Wenn Sie im Seminar vortragen möchten, melden Sie sich bitte per E-mail bei Prof. Dr. Christine Trampusch (Christine.Trampusch@uni-koeln.de) an.

A.Kaiser
C.Trampusch

1392 Stability, quality, and performance of democracy

2 SWS; Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 35

Mo. 10 - 11.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110

Students should register via KLIPS. Students unable to use KLIPS can register via Email (jan.sauermann@uni-koeln.de).

J.Sauermann

Syllabus:
http://www.cccp.uni-koeln.de/fileadmin/wiso_fak/cccp/Lehre/2014_SS/Syllabus_Sauermann_Democracy_SoSe2014.pdf

1413 CGS: PhD Research Seminar: "Deepened analysis of European Integration"

Oberseminar

Mi. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

W. Wessels

1. Objectives

Advanced, theory-based analysis of questions relevant to political science, especially in the area of European integration.

2. Prerequisites

All PhD students embarking on a research project related to political science in general and European integration in particular. The course will provide insights on the use of integration theories, methodological approaches in political science and research design. Participants need a firm knowledge of the EU political system.

3. Contents

The course will discuss theoretical approaches to European integration by making reference to research designs of concrete PhD projects. A number of lectures by external experts will complement this work

4. Prerequisites

All PhD students embarking on a research project related to political science in general and European integration in particular. The course will provide insights on the use of integration theories, methodological approaches in political science and research design. Participants need a firm knowledge of the EU political system.

5. Relevance for study programmes

The course is both for CGS-students and for other doctoral students of the WiSo-Faculty.

6. Registration

Registration via Email is necessary (alexander.hoppe@uni-koeln.de).

7. Working requirements and assessment method

Assignment/Presentation in course.

8. Co-ordination/Contact

Alexander Hoppe: alexander.hoppe@uni-koeln.de

Prüfungsleistung

Die Prüfungsleistungen in diesem Modul sind Referat und Hausarbeit. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Prof. Dr. Wolfgang Wessels has been holding the Jean Monnet Chair for Political Science at the University of Cologne since 1994. His priorities in teaching and research include the political system of the European Union, the role of the EU in the international system, the deepening and widening of the EU, the transformation of political systems in Europe and theories about international relations and European integration. Prof. Wessels is co-editor of "Jahrbuch der Europäischen Integration" and "Europa von A-Z. Taschenbuch der europäischen Integration". He is coordinator of LISBOAN, a Erasmus Academic Network and of EXACT, a Marie Curie Initial Training Network. He is Visiting Professor at the College of Europe, Jean Monnet golden medal award holder and was awarded with the UACES Award for Lifetime Achievement in Contemporary European Studies.

1415 Ausgewählte Fragestellungen der Politikwissenschaft - "Das Integrationsprojekt in der Krise? Die Politische Ökonomie der europäischen Integration"

Hauptseminar; Max. Teilnehmer: 18

Do. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13

M. Höpner
A. Hofmann

Ausgehend von der politökonomischen Heterogenität der EU-Mitgliedstaaten behandelt dieser Kurs Probleme der europäischen Integration anhand aktueller Forschungskontroversen. Gegenstand unserer Diskussion werden an zentraler Stelle die Demokratisierbarkeit des politischen Systems der EU, die Ursachen der Eurokrise, die Effekte der Rechtsprechung des Europäischen Gerichtshofs und die Chancen eines „sozialen Europa“ sein. Um eine ansprechende Diskussion zu ermöglichen setzen wir Grundkenntnisse zum politischen System der EU und die Bereitschaft zur Einarbeitung in aktuelle Forschungsliteratur voraus.

Anmeldung

Diese Veranstaltung wird als Kurs der Cologne Graduate School (CGS) und im MA Politikwissenschaft angeboten. Die Teilnehmerzahl ist beschränkt. Für Angehörige der CGS ist daher eine frühzeitige Anmeldung für die freien Plätze zwingend erforderlich, und zwar per Email an Martin Höpner: hoepner@mpifg.de. Studierende des Studiengangs MA Politikwissenschaft melden sich über KLIPS an.

Hinweise zum Ablauf

Die Auseinandersetzung mit wissenschaftlichen Beiträgen zu aktuellen Debatten steht im Zentrum des Kurses. Die den Sitzungen zugrundeliegenden Texte stellen wir online über ILIAS bereit, Hinweise hierzu erfolgen in der ersten Seminarsitzung. Von allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern erwarten wir die Lektüre aller als Pflichtlektüren gekennzeichnete Texte und die aktive Teilnahme an der Auseinandersetzung mit den Texten. Voraussetzungen der Schein-/Punktevergabe sind darüber hinaus die Übernahme eines Referats sowie die Abfassung einer schriftlichen Leistung (zwei Essays á 1.500 Wörter).

Seminarplan

1. Spielarten des Kapitalismus 2. Die Heterogenität des Euroraums und die Krise des Euro, 3. Negative und positive Integration, 4. "Amerikanische Verhältnisse" im EU-Recht?, 5. Privilegiert das Rechtssystem die ohnehin Privilegierten?, 6. Entsteht ein soziales Europa?, 7. Soziales Europa und die Frage der Demokratie, 8. Das europäische Demokratiedefizit - ein Mythos?, 9. "Der unantastbare Kerngehalt der Verfassungsidentität" - Das Lissabon-Urteil des deutschen Bundesverfassungsgerichts, 10. Demokratischer Kapitalismus? Die Kontroverse zwischen Jürgen Habermas und Wolfgang Streeck.

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1490 Developing Empirical Papers for Management Journals

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 8

Di. 10 - 13, 211 IBW-Gebäude, 0.06, 14tägl, ab 15.4.2014

T. Semrau

1. Objectives

Participants get a better understanding of how to write a quantitative empirical paper for a management journal and develop a (short) paper in his or her area of expertise.

2. Prerequisites

The course is designed for advanced PhD students that are a) doing research in the field of management, b) interested in developing an empirical paper based on a quantitative methodology and c) having a data set available to do so.

3. Relevance for study programmes

The target audience are PhD students from the CGS or WiSo-Faculty.

4. Registration

The class is limited to eight participants. Participants should register prior to 01.04.14 via mail to: semrau@wiso.uni-koeln.de. The registration mail should include a short description of the participant's PhD project as well as a few words on the paper he or she wants to develop.

5. Contents

In class, students will learn more about the requirements and challenges coming along with writing the different sections of an empirical manuscript, i.e. abstract, introduction, theory and hypotheses, method, results, discussion, and conclusion.

6. Working requirements and assessment method

Regular and active participation is expected. Participants will have to present at least one section of their paper in class and hand in a complete (short) paper by the end of the semester.
Bi-weekly seminar, first lecture: 15.04.2014, 0:00 - 13:00

1493 Adv. Public Finance

4 SWS; Vorlesung/Übung

Fr. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343

Fr. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S16

F. Bierbrauer
D. Sachs

Doktorandenveranstaltung, zu der interessierte Adv.-Masterstudierende gerne zugelassen werden können.
Näheres zu Beginn der Veranstaltung.

1500 MTM PhD Seminar 'Research and Publications'

2 SWS; Seminar

Do. 17.45 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, n. Vereinb

C. Loebecke

privatissime - by invitation only

1504 Introduction into Multilevel Analysis with Mplus

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 14 - 15.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, Socio-Lab

H. Dülmer

Since a number of years multilevel regression analysis has become standard in cross-cultural research. Multilevel analysis is advised for nested data, i.e. in cases, where the data to be analyzed include respondents from different schools, organizations, or countries. One aim of the course is to give an introduction in the basic ideas of multilevel analysis. The advantages of multilevel analysis over conventional OLS-regression will be discussed. Since interaction effects are frequently central to multilevel analysis, the course will also focus on the right understanding of interaction effects and their conditional interpretation.

A C H T U N G :

Der genaue Ablauf des Seminars wird in der ersten Sitzung bekanntgegeben. Daher ist die Teilnahme an der ersten Sitzung verpflichtend.

Sollten Sie an der ersten Sitzung nicht teilnehmen können, melden Sie sich bitte per E-Mail bei Ihrem Dozenten! Andernfalls wird der Platz sofort nach der ersten Sitzung an die nächsten Studierenden von der Warteliste vergeben. Sie können dann nicht mehr am Seminar teilnehmen.

Zudem ist eine regelmäßige Teilnahme an dem Seminar, sowie die aktive Mitarbeit an Diskussionen Voraussetzung für den Erwerb der Leistungspunkte.

(Die Details zur Anwesenheitspflicht, insbesondere in Bezug auf Fehlzeiten wegen Krankheit, sind unter diesem Link zu finden: <http://www.iss-wiso.uni-koeln.de/26735.html>)

The course is addressed to PhD students. Participating in this course requires a good understanding of OLS-regression. Multilevel models that will be estimated in small groups have to be presented to the participants of the course and will thereafter be discussed by the audience. Credit points (3 ETCS) can be acquired by writing an exam of 60 minutes.

Downloads:

The data from the European Values Study 2008 (EVS 2008) which will be used for the course can be downloaded for free from (registration required):

<https://dbk.gesis.org/dbksearch/SDesc2.asp?ll=10¬abs=&af=&nf=&search=&search2=&db=E&no=4800>

Link to registration:

<http://zocat.gesis.org/webview/index.jsp?object=http://zocat.gesis.org/obj/fCatalog/Catalog5>

Friedrich, Robert, J. (1982): "In Defense of Multiplicative Terms in Multiple Regression Equations". American Journal of Political Science 26, 4: 797-833.

Hox, Joop (2010): Multilevel Analysis. Techniques and Applications. Second Edition. New York: Routledge.

Luke, Douglas A. (2004): Multilevel Modeling. Sage University Paper Series on Quantitative Applications in Social Sciences, 07-143. Newbury Park, CA: Sage.

Snijders, Tom A. B. und Roel J. Bosker (2012): Multilevel Analysis. An Introduction to Basic and Advanced Multilevel Modeling. Second Edition. Los Angeles: Sage.

An own handout will be distributed at the beginning of the course.

1524 Contracts and Negotiations

3 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

16.6.2014 - 17.6.2014, Block

A.Ockenfels
A.Pollak

Doktorandenkurs, nähere Infos siehe Homepage
Durchführung: Gary Bolton, Elena Katok
Doktorandenkurs, nähere Infos siehe Homepage

1541 Doktorandenseminar

2 SWS; Intern; Max. Teilnehmer: 10

Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben

1545 Economy and Society II

2 SWS; Seminar

Di. 14 - 15.30, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 8.4.2014

J.Beckert

weitere Information: The seminar builds on a further course on classical controversies (Economy and Society I) taught in Fall.

Termine: Tuesday, 2-3.30pm, starting April 8

Ort: MPIfG, Paulstr. 3, 50676 Köln

Registration: Please contact Ergen@mpifg.de, deadline March, 24th

1546 Applied Regression Analysis for Social Scientists

2 SWS; Seminar

Fr. 14.30 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, ab 11.4.2014

M.Lutter

Weitere Information: The available number of places is limited, priority is given to IMPRS doctoral students and CGS doctoral students within the Social Sciences Track.

Termine: Friday, 2:30 - 4 pm, starting April 11

Ort: MPIfG, Paulstr. 3, 50676 Köln

Please contact lutter@mpifg.de

1561 Identification Strategies

2 SWS; Seminar

Mo. 14.4.2014 9 - 12

Di. 15.4.2014 9 - 12

Mi. 16.4.2014 9 - 12

Do. 17.4.2014 9 - 12

D.Jaeger

CGS-Doktoranden-Veranstaltung

Die Teilnahme von CGS-Fast-Trackern ist möglich.

Die Veranstaltung findet im SSC Raum 3.206 statt.

1562 Financial Theory

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a 14.4.2014 - 12.5.2014

Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 26.5.2014

Mo. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 19.5.2014

Di. 8.4.2014 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a

A. Pütz

1. Objectives

The seminar will deepen the students' understanding of fundamental theoretical concepts in finance. It provides skills to evaluate current research with respect to these concepts.

2. Prerequisites

Students should aim to work on a finance topic in their dissertation.

3. Relevance for study programmes

The seminar is open to CGS-students and doctoral students of the WiSo-Faculty (6 ECTS).

4. Time

The seminar will take place during the summer term 2014 (April 8th – July 14th) usually on Mondays from 10:00-11:30, only the first session is scheduled for Tuesday, April 8th from 10:00-11:30.

5. Registration

Students are invited to register for this seminar by March 31st. To register, please send an email to Dr. Alexander Puetz (puetz@wiso.uni-koeln.de). The number of participants is limited to 20.

6. Contents

The seminar will mainly cover the following topics:

- Capital Markets, Consumption, and Investment
- Investment Decisions under Certainty and Uncertainty
- Measuring Risk and Risk Aversion
- Utility Theory, State Preference Theory, Mean-Variance Portfolio Theory
- CAPM and APT
- Derivatives Pricing

7. Working requirements and assessment method

Each week, the students will be given reading assignments on a specific topic. One of the students has to present the topic to the other seminar participants at the next session.

After the seminar, students have to take a written exam (KL 60).

The written exam accounts for 70% of the students' final grade and the students' participation during the seminar accounts for 30%.

8. Teaching staff

Dr. Alexander Puetz, research assistant and lecturer at the Department of Business Administration and Finance (chair of Prof. Dr. Alexander Kempf).

9. Course website

www.finance.uni-koeln.de/28591.html

1563 Panel Data Analysis (Selected Topics: Econometrics)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 45

Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb

N.N.

Diese Vorlesung wird von Prof. Dr. Breitung gelesen.

Inhalte und Literaturempfehlungen folgen in Kürze.

Prüfungsmodalitäten:

- 20 min. mündliche Prüfung.
- Die mündlichen Prüfungen finden zwischen 14. und 18.07.2014 sowie zwischen 04. und 08.08.2014 statt.
- Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt für Masterstudierende beim WiSo-Prüfungsamt und für Doktoranden am Lehrstuhl.
- Die Vergabe der genauen Prüfungstermine erfolgt am Lehrstuhl. Weitere Infos folgen in der Vorlesung.

tba

1564 Panel Data Analysis (Selected Topics: Econometrics)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 45

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

N.N.

weitere Informationen siehe Vorlesung

1566 Panel Data Analysis in STATA

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 25.6.2014 9 - 18

Do. 26.6.2014 9 - 18

Fr. 27.6.2014 9 - 18

A.Schmidt-Catran

Objectives:

This course will offer an introduction into the analysis of panel data with Stata. The course does not require previous knowledge about panel data regression but participants should be familiar with basic regression analysis and also the basic Stata functions. Subject of the course are panel regression models for continuous and categorical dependent variables. For each of these dependent variables we will discuss Random and Fixed Effects models and learn how to choose the correct modelling approach. The course is designed in an application-centred style, with practical Stata exercises accompanying each of the presented modelling approaches.

Please register by email only:

Dr. Alexander Schmidt-Catran

alex@alexanderwschmidt.de

Prerequisites

Participants should have knowledge of simple linear and logistic regressions and be familiar with basic Stata functions. Knowledge of panel regression models is not required.

Participants have to bring their own laptops with an installed version of Stata (minimum Stata 12.0)!

Working requirements and assessment method

3 ECTS are earned by participation in the course and the submission of three assignments (one assignment per day).

Lecture Hall

Rechenzentrum UzK, Weyertal 121, 50931 Köln, Seminar Room 4, -1.01

Suggested (optional) Readings:

Andress, Hans-Jürgen, Katrin Golsch, and Alexander W. Schmidt. 2013. Applied Panel Data Analysis for Economic and Social Surveys. Berlin, Heidelberg: Springer.

Wooldridge, Jeffrey M. 2009. Introductory Econometrics: A Modern Approach. Mason, OH: South Western, Cengage Learning.

Wooldridge, Jeffrey M. 2010. Econometric Analysis of Cross Section and Panel Data. Cambridge, Mass.: MIT Press.

Rabe-Hesketh, Sophie and Skrondal, Anders 2012. Multilevel and Longitudinal Modeling using Stata. College Station, Tex.: Stata Press.

(a detailed list of compulsory readings will be distributed before the course starts)

1580 **Versicherungskonzern und Rückversicherung (Micro Insurance Demand)**

2 SWS; Vorlesung/Übung

Mi. 18.6.2014 10 - 13, 125b Küpperstift, 10

Do. 26.6.2014 16 - 19, 125b Küpperstift, 10

Do. 3.7.2014 10 - 13, 125b Küpperstift, 10

Mo. 7.7.2014 10 - 13, 125b Küpperstift, 10

Do. 10.7.2014 10 - 13, 125b Küpperstift, 10

M. Altuntas

(Micro) Insurance Demand

Prof. Dr. Joan T. Schmit

American Family Insurance Chair in

Risk Management and Insurance

University of Wisconsin-Madison, USA

Anticipated Course Schedule/Duration

June 18 (Wednesday), 10am-1pm

June 26 (Thursday), 4pm-7pm

July 3 (Thursday), 10am-1pm

July 7 (Monday), 10am-1pm

July 10 (Thursday), 10am-1pm

(The course will take place in our Seminarraum at: Kerpener Straße 30, 50937 Köln)

-

Max. number of participants: 40 (Lecture will be held in English)

Registration: Please send an email including your name and number of semesters to:
Muhammed.Altuntas@uni-koeln.de

Registration deadline 13.06.2014 (Attention: you are not automatically registered for the exam)

Exam:

An exam is offered for doctoral students (6 credit points, depending on doctoral regulations).

-

Teaching staff

Joan T. Schmit is the American Family Insurance Chair in Risk Management and Insurance in the Wisconsin School of Business at the University of Wisconsin-Madison. Professor Schmit has published extensively in insurance and legal journals. Among her areas of expertise include insurance regulation, enterprise risk management, and the interaction of law and economics in an insurance and risk management context. Recently she has focused her research on topics connected to microinsurance and reputation risk. Additionally, Joan serves as an associate editor for the Journal of Risk and Insurance and is active in the International Insurance Society. She also holds the designation of Research Fellow with the China Center for Insurance and Social Security Research at Peking University and holds an on-going affiliation with the risk management and insurance institute at the University of St. Gallen in Switzerland.

-

-

Content

The purpose of this course is to discuss the literature on factors affecting insurance demand. Much of the focus will be on the development of insurance markets in emerging economies. Insurance markets are growing rapidly in emerging economies, yet remain limited. Our understanding of the factors affecting such growth may aid in creating mechanisms to alleviate poverty and improve global welfare. We also may experience reverse innovation whereby understanding gleaned in the emerging markets can be employed in developed markets.

We will meet for five class periods, each lasting three hours, with a short break at the mid-point of each class. Readings will be assigned, along with suggested questions to consider while preparing for class discussion. Students will be expected to present one of the papers during the semester.

Reading List

Class #1 - Introduction to the course. General considerations of insurance demand

Reading:

Outreville, J. F. (2013) 'The relationship between insurance and economic development: 85 empirical papers for a review of the literature', Risk Management and Insurance Review 16(1): 71–122.

Eling, M. S. Pradhan, J. Schmit (2014) 'The Determinants of Insurance Demand', Geneva Papers on Risk and Insurance, forthcoming.

Class #2 - Discussion of economic factors affecting insurance demand

Reading:

Cole, S., Giné, X., Tobacman, J., Topalova, P. B., Townsend, R. M., and Vickery, J. I. (2013) 'Barriers to household risk management: evidence from India', American Economic Journal: Applied Economics 5(1): 104–135.

Huber, F. (2012) 'Determinants of microinsurance demand: Evidence from a micro life scheme in Indonesia', Master's thesis, Aalto University School of Economics.

Ito, S., and Kono, H. (2010) 'Why is the take-up of microinsurance so low? Evidence from a health insurance scheme in India', Developing Economies 48(1): 74–101.

Class #3 - Discussion of the social and cultural factors affecting insurance demand

Reading:

Cai, H., Chen, Y., Fang, H., and Zhou, L. (2009) 'Microinsurance, trust and economic development: evidence from a randomized natural field experiment', working paper 15396, National Bureau of Economic Research, Boston.

Clarke, D. (2011) 'A theory of rational demand for index insurance', discussion paper 572, University of Oxford, UK.

Clarke, D., and Kalani, G. (2012) 'Microinsurance decisions: Evidence from Ethiopia', ILO Microinsurance Innovation Facility Research Paper No. 19, Geneva: International Labour Organization.

Cole, S., Sampson, T., and Zia, B. (2011) 'Prices or knowledge? What drives demand for financial services in emerging markets?' *Journal of Finance* 66(6): 1933–1967.

Class #4 - Discussion of structural factors affecting insurance demand

Reading:

Arun, T., Bendig, M., and Arun, S. (2012) 'Bequest motives and determinants of micro life insurance in Sri Lanka', *World Development* 40(8): 1700–1711.

Dercon, S., Hill, R.V., Clarke, D., Outes-Leon, I., Taffesse, A.S. (2014) 'Offering rainfall insurance to informal insurance groups: Evidence from a field experiment in Ethiopia', *Journal of Development Economics* 106: 132–143.

Biener, C., M. Eling and J. Schmit, (2014) 'Regulation in Microinsurance Markets: Principles, Practice, and Directions for Future Development', *World Development*, forthcoming.

Mobarak, A. M., and Rosenzweig, M. (2012) 'Selling formal insurance to the informally insured', discussion paper, Yale Department of Economics, New Haven.

Class #5 - Discussion of personal and demographic factors affecting insurance demand

Reading:

Bonan, J., Dagnelie, O., LeMay-Boucher, P., and Tenikue, M. (2012) 'Is it all about money? A randomized evaluation of the impact of insurance literacy and marketing treatments on the demand for health microinsurance in Senegal', ILO Microinsurance Innovation Facility Research Paper No. 14. Geneva: International Labour Organization.

Eisenhauer, J. G., and Halek, M. (1999) 'Prudence, risk aversion, and the demand for life insurance', *Applied Economic Letters* 6(4): 239–242.

Giné X., Townsend, R., and Vickery, J. (2008) 'Patterns of rainfall insurance participation in rural India', *World Bank Economic Review* 22(3): 539–566

VERANSTALTUNGEN ANDERER FAKULTÄTEN

Math. - Nat. Fakultät

Medizinische Fakultät

Rechtswiss. Fakultät

2140 Energierecht

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 60

Fr. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S13, ab 11.4.2014

J. Kroneberg

Informationen zu Prüfungsterminen und -räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.**2609 Übung zum Recht der indirekten Steuern**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 15.5.2014

R. Heilmeyer

Die Übung ist eine begleitende Veranstaltung zu der Vorlesung "Recht der indirekten Steuern" von Frau Prof. Dr. Hey.

Diese Veranstaltung ist nicht von der StudPrO vorgesehen. Sie kann nicht nach § 9 Absatz 1 Satz 2 StudPrO angerechnet werden. Eine Prüfungsleistung kann in ihrem Rahmen nicht erbracht werden.

Die Belegung erfolgt nicht über den Schwerpunktbereich sondern über "Sonstiges und Ergänzendes".

Informationen zu Prüfungsterminen und -räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.**B ü r g e r l i c h e s , H a n d e l s - u n d G e s e l l s c h a f t s r e c h t****2009 Handels- und Gesellschaftsrecht(A) (IV)**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 700

Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, A1, ab 7.4.2014

Di. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, A1

J. Henrichs

Informationen zu Prüfungsterminen und -räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.**2801 Bürgerliches Vermögensrecht**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 950

Di. 16 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Aula 1, Ende 20.5.2014

C. Deckenbrock

Liebe Studierende,

im Sommersemester 2013 werde ich die Lehrveranstaltung „Bürgerliches Vermögensrecht“ halten. Als Arbeitshilfe werde ich mein gleichnamiges Lehrbuch zugrunde legen, das speziell auf diese Veranstaltung abgestimmt wurde:

Christian Deckenbrock / Clemens Höpfner, Bürgerliches Vermögensrecht, 1. Auflage 2012, Verlag Nomos UTB, ISBN 978-3-8252-3766-0, 19,99 Euro.

Zur Vorbereitung auf den ersten Termin empfiehlt es sich, folgende Abschnitte zu lesen:

- 1. Kapitel, §§ 1 – 6 (18 Seiten)
- 7. Kapitel, §§ 35 – 36 (8 Seiten)
- 10. Kapitel, § 44 (3 Seiten)

Bringen Sie bitte außerdem eine Textausgabe des Bürgerlichen Gesetzbuchs (BGB) mit, etwa die Ausgabe des Beck-Verlags (71. Auflage 2013, ISBN 978-3-406-65011-6, 5,00 Euro).

Die Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt. Bitte beachten Sie die Anmeldepflicht für die Klausur.

Mit besten Grüßen

Christian Deckenbrock

2803 Handels- und Gesellschaftsrecht

Vorlesung

Di. 16 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Aula 1, ab 27.5.2014

L. Böttcher

Achtung: diese Veranstaltung richtet sich an Bachelor- und Diplomstudierende. Masterstudierende belegen die Veranstaltung von Herrn Prof. Ehrlicke.

A r b e i t s r e c h t

2006 Arbeitsrecht (A) (III) (auch für Studierende der WiSo-Fakultät)

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 700

Mo. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal A2, ab 7.4.2014

Di. 10 - 11.30, 105 Hörsaalgebäude, A1

U.Preis

Die Vorlesung behandelt im Schwerpunkt das Individualarbeitsrecht, das vor allem die Begründung, den Inhalt und die Beendigung von Arbeitsverhältnissen umfasst. In Grundzügen werden ferner Aspekte des Kollektivarbeitsrechts und die europarechtlichen und verfassungsrechtlichen Bezüge des Arbeitsrechts behandelt. Der Grundkurs Arbeitsrecht vermittelt das Grundlagenwissen für den Pflichtfachbereich Zivilrecht, es wird aber auch auf aktuelle examensrelevante Themenstellungen eingegangen. Am Ende des Semesters wird eine Klausur als Abschlusstest angeboten.

Informationen zu Prüfungsterminen und - räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

- Dütz, Thüsing, Arbeitsrecht, 18. Auflage 2013
- Junker, Grundkurs Arbeitsrecht, 12. Auflage 2013
- Preis, Individualarbeitsrecht, Lehrbuch für Studium und Praxis, 4. Auflage 2012
- Preis, Arbeitsrecht - Klausurenkurs, 2012

2101 Mitbestimmung in Betrieb und Unternehmen (auch für Studierende der WiSo-Fakultät)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 75

Mo. 16 - 17.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), 2.101, ab 7.4.2014

U.Preis

Die Vorlesung deckt gemeinsam mit der Vorlesung "Koalitions-, Tarif- und Arbeitskampfrecht" das kollektive Arbeitsrecht ab. Sie behandelt die betriebliche Mitbestimmung nach dem Betriebsverfassungsgesetz und die Unternehmensmitbestimmung nach dem Mitbestimmungsgesetz und den noch weiter geltenden Sonderregelungen.

Informationen zu Prüfungsterminen und - räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

- Preis, Arbeitsrecht, Kollektivarbeitsrecht, 3. Aufl. 2012
- Hromadka/Maschmann, Arbeitsrecht Bd. 2, Kollektivarbeitsrecht und Arbeitsstreitigkeiten, 6. Aufl. 2013
- Edenfeld, Betriebsverfassungsrecht, 3. Aufl. 2010
- Brox/Rüthers/Henssler, Arbeitsrecht, 18. Aufl. 2010
- Junker, Grundkurs Arbeitsrecht, 12. Aufl. 2013
- Richardi, Kollektives Arbeitsrecht, 2. Aufl. 2012

2154 Vertiefung Individualarbeitsrecht (auch für Studierende der WiSo-Fakultät)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80

Do. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa, ab 10.4.2014

N.N.

Die Vorlesung übernimmt Herr Dr. Moll.

Informationen zu Prüfungsterminen und - räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

2155 Koalitions-, Tarif- und Arbeitskampfrecht (auch für Studierende der WiSo-Fakultät)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), 2.101, ab 7.4.2014

D.Ulber

Die Vorlesung behandelt, anknüpfend an den verfassungsrechtlichen Schutz von Koalitionsfreiheit und Tarifautonomie (Art. 9 Abs. 3 GG), das Koalitions-, Tarif- und Arbeitskampfrecht. Ein besonderer Schwerpunkt wird dabei auf die Rechtsprechung des Bundesarbeitsgerichts und des Bundesverfassungsgerichts gelegt. Vorlesungsbegleitend werden Entscheidungen zur Verfügung gestellt, die zur Vorbereitung der jeweiligen Einheit gelesen werden sollten.

Am Ende des Semesters wird für alle teilnehmenden Studierenden eine Abschlussklausur angeboten.

Informationen zu Prüfungsterminen und - räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

- Jakob/Krause/Oetker/Schubert, Tarifvertragsrecht, 2. Aufl. 2013
- Preis, Arbeitsrecht, Kollektivarbeitsrecht, 3. Aufl. 2012

2156 Grundlagen des Sozialrechts (auch für Studierende der WiSo-Fakultät)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 55

Di. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24, ab 8.4.2014

C. Rolfs

Die Vorlesung behandelt die Grundlagen des Sozialrechts (Historische, sozialpolitische und verfassungsrechtliche Grundlagen des Sozialrechts, Aufbau und Inhalt des Sozialgesetzbuchs, Überblick über die fünf Zweige der Sozialversicherung und die weiteren Bereiche des Sozialrechts).

Informationen zu Prüfungsterminen und -räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

Eichenhofer, Sozialrecht, 8. Aufl. 2012

Muckel/Ogorek, Sozialrecht, 4. Aufl. 2011

Fuchs/Preis, Sozialversicherungsrecht, 2. Aufl. 2009

Waltermann, Sozialrecht, 10. Aufl. 2012

Öffentliches Wirtschaftsrecht

2186 Öffentliches Wirtschaftsrecht

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 50

Do. 14 - 15.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203

B. Schiffbauer

Informationen zu Prüfungsterminen und -räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

Steuerrecht

2103 Grundkurs Steuerrecht (Einführung in das Steuerrecht und Grundzüge der KSt)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 60

Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 89

J. Henrichs

Informationen zu Prüfungsterminen und -räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

2112 Unternehmensteuerrecht

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 70

Mo. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S14, ab 7.4.2014

J. Hey

Informationen zu Prüfungsterminen und -räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

2217 Recht der indirekten Steuern

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 70

Do. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S15, ab 10.4.2014

J. Hey

Informationen zu Prüfungsterminen und -räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

2218 Steuerverfahrensrecht

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 65

Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S14, ab 7.4.2014

J. Hey

Informationen zu Prüfungsterminen und -räumen finden Sie unter <http://www.jura.uni-koeln.de/pruefungstermine.html>.

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

66130 Berufsstrategien für Frauen

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 130

Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H3, ab 14.4.2014

J. Bäuerlen

Was für berufliche Möglichkeiten habe ich? Welche Bewerbungsstrategie ist für mich die Richtige? Wie kann Gleichstellung in Unternehmen gelebt und gefördert werden? Welche Optionen ergeben sich hierdurch für das Arbeitsklima oder die Ziele des Unternehmens?

Die Vortragsreihe mit wechselnden (externen) Referent_innen wird vom Career Service der Humanwissenschaftlichen Fakultät und dem Female Career Center organisiert. Sie möchte Studierenden aller Fakultäten durch eine Mischung aus fachlichem Input und Persönlichkeitsberichten, mit individuellen Erfahrungen und Tipps, einen Einblick in verschiedene Berufsfelder und den entsprechenden Berufsalltag geben. Tücken und Problemfelder, aber auch Möglichkeiten und Chancen bei der Berufswahl werden erörtert.

Auch Themen wie Genderkompetenz und Gleichstellung, Netzwerken, Selbstpräsentation, Bewerbungs- und Verhandlungsstrategien, Umgang mit Hierarchien und die Herausforderung der Vereinbarkeit von Erwerbsarbeit und Familie werden vorgestellt und diskutiert. Dabei stehen stets auch die aktuellen Herausforderungen der Arbeitswelt im Fokus der Diskussionen.

Zu Beginn des Semesters werden an dieser Stelle die konkreten Vortragsthemen der einzelnen Sitzungstermine veröffentlicht!

Für einen ersten Überblick finden Sie hier den Link zu der Vortragsreihe des WiSe 2013/14:

<http://www.career-hf.uni-koeln.de/36191>

http://fcc.uni-koeln.de/berufsstrategien_fuer_frauen/index_ger.html

Zielgruppe dieser Veranstaltung sind Frauen aller Fachrichtungen, die sich gezielt auf ihren beruflichen Werdegang vorbereiten möchten, sowie Männer, die sich für das Thema interessieren.

Gasthörer_innen sind zu den einzelnen Vorträgen der Vortragsreihe herzlich willkommen.

! Bitte beachten Sie: Diese Veranstaltung beginnt in der 2. Vorlesungswoche, also am Mo., 14.04.2014 !

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de

Anforderungen: regelmäßige Teilnahme, schriftliche Übungsaufgaben bzw. Reflexionsbericht

Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

S p r a c h e n

T U T O R I E N

1063a Tutorien zu Finanzmanagement

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 676

Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 2.6.2014

Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 2.6.2014

Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 4.6.2014

Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 4.6.2014

Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII, ab 4.6.2014

Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII, ab 4.6.2014

Do. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 5.6.2014

Do. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 5.6.2014

Wird über KLIPS belegt

W. Spörk

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1207a Tutorium zu Grundzüge der Mikroökonomik

Tutorium

- Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 14.4.2014
 Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 93, ab 14.4.2014
 Mo. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S24, ab 14.4.2014
 Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 14.4.2014
 Mo. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S24, ab 14.4.2014
 Mo. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180, ab 14.4.2014
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 22.4.2014
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 22.4.2014
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 22.4.2014
 Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16, ab 22.4.2014
 Di. 10 - 11.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 31, ab 22.4.2014
 Mi. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 23.4.2014
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 23.4.2014
 Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 90, ab 23.4.2014
 Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 85, ab 23.4.2014
 Do. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G
 Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F
 Do. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 183
 Fr. 14 - 15.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341, ab 25.4.2014
 Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 25.4.2014
 Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524, ab 25.4.2014
 Fr. 14 - 15.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S342, ab 25.4.2014

O. Gürtler
J. Fath

Bitte beachten Sie, dass ein Tutorium am Donnerstag zusammen mit einer Übung am Mittwoch (und nicht am Freitag) belegt werden muss!

Wichtiger Hinweis!

Das Modul "Grundzüge der Mikroökonomik" wird mehrfach angeboten. Hierbei richten sich die Veranstaltungen an unterschiedliche Zielgruppen.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Veranstaltungen auf die verschiedenen Studiengänge, die wie folgt aussieht:

Die Vorlesung Nr. 1207 von Herrn Prof. Gürtler und die Übung Nr. 1208 von Frau Dr. Fath, Frau Dickmanns und Herrn Dr. Jansen richten sich ausschließlich an Studierende der WiSo-Fakultät in den nachfolgenden Studiengängen:

Diplomstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, VWL soz., Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Bachelorstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Hinweis: Die beiden Vorlesungen und die beiden Übungen werden inhaltlich und strukturell jeweils parallel angeboten, Sie brauchen jeweils nur eine Vorlesung und eine Übung zu besuchen. Die Vorlesungen und Übungen können hierbei beliebig kombiniert werden.

Die Veranstaltungen Nr. 1209 und Nr. 1210 von Frau Dr. Fath richten sich ausschließlich an Studierende der nachfolgenden Studiengänge:

Diplomstudiengänge: Geo, Wipä, RWL, RWO, Medienmanagement, Ökonomie und Soziologie der Medien

Bachelorstudiengänge: Geo, Medienwissenschaften, Ökonomie und Soziologie der Medien, Psychologie, Verbundstudiengänge

Sonstige: Master Medizinökonomik, Medizinökonomie, Lehramt Staatsexamen, Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsjurist

Diese Veranstaltung wird im SoSe 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1209a Grundzüge der Mikroökonomik T

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 200

Di. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 38, ab 22.4.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336, ab 23.4.2014

Mi. 8 - 9.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S342, ab 23.4.2014

Mi. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 58, ab 23.4.2014

Wichtiger Hinweis!

J. Fath

Das Modul "Grundzüge der Mikroökonomik" wird mehrfach angeboten. Hierbei richten sich die Veranstaltungen an unterschiedliche Zielgruppen.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Veranstaltungen auf die verschiedenen Studiengänge, die wie folgt aussieht:

Die Vorlesung Nr. 1207 von Herrn Prof. Gürtler und die Übung Nr. 1208 von Frau Dr. Fath, Frau Dickmanns und Herrn Dr. Jansen richten sich ausschließlich an Studierende der WiSo-Fakultät in den nachfolgenden Studiengängen:

Diplomstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, VWL soz., Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Bachelorstudiengänge: BWL, SoWi, VWL, Mathematik, Wirtschaftsmathematik, Gesök, Winfo

Hinweis: Die beiden Vorlesungen und die beiden Übungen werden inhaltlich und strukturell jeweils parallel angeboten, Sie brauchen jeweils nur eine Vorlesung und eine Übung zu besuchen. Die Vorlesungen und Übungen können hierbei beliebig kombiniert werden.

Die Veranstaltungen Nr. 1209 und Nr. 1210 von Frau Dr. Fath richten sich ausschließlich an Studierende der nachfolgenden Studiengänge:

Diplomstudiengänge: Geo, Wipä, RWL, RWO, Medienmanagement, Ökonomie und Soziologie der Medien

Bachelorstudiengänge: Geo, Medienwissenschaften, Ökonomie und Soziologie der Medien, Psychologie, Verbundstudiengänge

Sonstige: Master Medizinökonomik, Medizinökonomie, Lehramt Staatsexamen, Weiterbildungsstudiengang Wirtschaftsjurist

Diese Veranstaltung wird im SoSe 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

1216a Microeconomics II: Game Theory

2 SWS; Tutorium

Do. 10 - 11.30, ab 17.4.2014

D. Saxler

1325a Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung (nur für VL von Schulz-Nieswandt)

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 110

Mo. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 14.4.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 14.4.2014

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 15.4.2014

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa, ab 15.4.2014

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 16.4.2014

N. Vetter

Im Sommersemester 2014 bieten wir im Rahmen der Vorlesung 'Theorie und Methoden der qualitativen Sozialforschung' (nur Prof. Schulz-Nieswandt) zusätzlich begleitende Tutorien an. Wöchentlich werden insgesamt 5 inhaltsgleiche Tutorien angeboten. Über Klips können Sie sich zu einem der fünf Tutorien anmelden. Pro Tutorium stehen 40 Plätze zur Verfügung.

1338a Sozialstrukturanalyse

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 300

Mo. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 14.4.2014

Mo. 10 - 11.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S341, ab 14.4.2014

Di. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 15.4.2014

Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S21, ab 15.4.2014

Mi. 16 - 17.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 16.4.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 16.4.2014

Do. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 10.4.2014

Do. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 10.4.2014

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 67, ab 10.4.2014, nicht am 24.4.2014

Fr. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 11.4.2014

Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 89, ab 11.4.2014

Fr. 8 - 9.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 11.4.2014

M. Wagner

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Gruppe 1: Knob

Gruppe 2: Knob

Gruppe 3: Klausnitzer

Gruppe 4: Klausnitzer

Gruppe 5: Odrowski

Gruppe 6: Odrowski

Gruppe 7: Odrowski

Gruppe 8: Odrowski

Gruppe 9: Risisus

Gruppe 10: Risisus

Gruppe 11: Micken

Gruppe 12: Micken

1346a Einführung in die Statistik für Sozialwissenschaftler und CUDA

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 414

Mo. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 89, ab 14.4.2014
Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa, ab 14.4.2014
Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 56, ab 15.4.2014
Di. 19.30 - 21, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 34, ab 15.4.2014
Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 76, ab 16.4.2014
Mi. 19.30 - 21, 103 Philosophikum, S 76, ab 16.4.2014
Mi. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 35, ab 16.4.2014
Mi. 19.30 - 21, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 35, ab 16.4.2014
Do. 10 - 11.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 17.4.2014
Do. 19.30 - 21, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343, ab 17.4.2014
Do. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12, ab 17.4.2014
Do. 17.45 - 19.15, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343, ab 17.4.2014

H. Dülmer
J. Offerhaus

Tutoren:

Gruppe 1: Mira Böing
Gruppe 2: Ann-Katrin Schäfer
Gruppe 3: Ann-Katrin Schäfer
Gruppe 4: Jana Mäcken
Gruppe 5: I. Demirer
Gruppe 6: Lennart Schürmann
Gruppe 7: Bettina Hünteler
Gruppe 8: Jana Mäcken
Gruppe 9: Mira Böing
Gruppe 10: Bettina Hünteler
Gruppe 11: Lennart Schürmann
Gruppe 12: I. Demirer

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

1377a Tutorium zur Einführung in die Vergleichende Politikwissenschaft: Vergleichende Politische Ökonomie

2 SWS; Tutorium

Mo. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
Mi. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 183
Do. 8 - 9.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
Do. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 183

Fr. 8 - 9.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
 Fr. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

D. Spies

1381a Tutorium zur Vorlesung "Einführung in die Internationalen Beziehungen: Einführung in die Internationale Politik"

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 40

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 15.4.2014
 Di. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182, ab 15.4.2014
 Di. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, S 105, ab 15.4.2014
 Di. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 15.4.2014
 Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S22, ab 16.4.2014
 Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S22, ab 16.4.2014
 Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 105, ab 16.4.2014
 Mi. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180, ab 16.4.2014
 Do. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 100, ab 17.4.2014
 Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 17.4.2014

T. Hartmann

1414a Tutorium Einführung in die Europäische Politik – "Das politische System der Europäischen Union"

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 496

Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 55
 Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 54
 Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 55
 Mo. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B IV
 Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 66
 Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 55
 Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 83
 Di. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180
 Di. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180
 Do. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2
 Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 55
 Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 55
 Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 55
 Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 55
 Fr. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

A. Hofmann

Ersatztermine:

Aufgrund des häufigen Ausfalls durch Feiertage werden für die Donnerstagstutorien Ersatztermine angeboten. Diese sind für alle drei Tutorien zusammen:

Freitag, 02.05.2014: 14-15:30 in S01 (Seminargebäude)

Freitag, 30.05.2014: 10-11:30 in S93 (Philosophikum)

Freitag, 20.06.2014: 14-15:30 in S01 (Seminargebäude)

Für Karfreitag und Ostermontag wird folgender Ersatztermin für alle betroffenen Tutorien angeboten:

Donnerstag, 17.04.2014: 8-9:30 in S21 (Seminargebäude)

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

1429a Tutorium Introduction to European Politics - "The Political System of the European Union"

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 40

Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

A.Hofmann

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Einführung in die Makrosoziologie

1332a Einführung in die Soziologie: Makrosoziologie

Tutorium; Max. Teilnehmer: 300

Mo. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Mo. 19.30 - 21, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Mo. 14 - 15.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Di. 12 - 13.30, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Di. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, S 100

Di. 19.30 - 21, 211 IBW-Gebäude, S 100

Mi. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Mi. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 181

Mi. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S26

Mi. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIb

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S26

Do. 17.45 - 19.15, 335 Institut für Soziologie und Sozialpsychologie, 0.12

Do. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182

C.Kroneberg

Diese Veranstaltung wird während der zweiten Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/>
Termine

Tutoren:

Gruppe 1: Kamilla Halemba

Gruppe 2: Simon Micken

Gruppe 3: David Prinz

Gruppe 4: Kamilla Halemba

Gruppe 6: Simon Micken

Gruppe 7: Betül Eroglu

Gruppe 8: Carsten Gerards

Gruppe 9: Carsten Gerards

Gruppe 10: Betül Eroglu

Gruppe 12: Ruben Haupt

Gruppe 13: David Prinz

Gruppe 14: Kamilla Halemba

Gruppe 15: Kamilla Halemba

B i l a n z - u n d E r f o l g s r e c h n u n g

1024a Tutorien zu Bilanz- und Erfolgsrechnung

2 SWS; Tutorium

Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 14.4.2014 - 26.5.2014

Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 14.4.2014 - 26.5.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 14.4.2014 - 26.5.2014

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 15.4.2014 - 27.5.2014

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 83 15.4.2014 - 27.5.2014

Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 15.4.2014 - 27.5.2014

Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 15.4.2014 - 27.5.2014

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 15.4.2014 - 27.5.2014

Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa 16.4.2014 - 28.5.2014

Mi. 10 - 11.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
B I 16.4.2014 - 28.5.2014

Mi. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 16.4.2014 - 28.5.2014

Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 16.4.2014 - 28.5.2014

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 16.4.2014 - 28.5.2014

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 16.4.2014 - 28.5.2014

Mi. 14 - 15.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
B I 16.4.2014 - 28.5.2014

Mi. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B
VI 16.4.2014 - 28.5.2014

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 16.4.2014 - 28.5.2014

Do. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 17.4.2014 - 15.5.2014

Do. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 17.4.2014 - 15.5.2014

Fr. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 18.4.2014 - 30.5.2014

Fr. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 18.4.2014 - 30.5.2014

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 18.4.2014 - 30.5.2014

Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 18.4.2014 - 30.5.2014

Fr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 18.4.2014 - 30.5.2014

Fr. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
B I 18.4.2014 - 30.5.2014

H. Maltry

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2011 während der 2. Belegungsphase (10.03.2011 - 23.03.2011) über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

C h a n n e l M a n a g e m e n t

1103a Tutorien zu Channel Management

Tutorium

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 16.6.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 16.6.2014

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.6.2014
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.6.2014
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 17.6.2014
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.6.2014
 Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.6.2014
 Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 18.6.2014
 Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 19.6.2014
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 19.6.2014
 Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 19.6.2014
 Wird über KLIPS in der zweiten Belegphase belegt.

N.N.

E n t s c h e i d u n g s t h e o r i e

1094a Tutorium zur Entscheidungstheorie SS 14

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 1000

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S15, ab 2.6.2014
 Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 2.6.2014
 Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII, ab 2.6.2014
 Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 93, ab 2.6.2014
 Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 54, ab 2.6.2014
 Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58, ab 3.6.2014
 Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, H 80, ab 3.6.2014
 Di. 12 - 13.30, 332 Alte Mensa, S 201, ab 3.6.2014
 Di. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIII, ab 3.6.2014
 Di. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 3.6.2014
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, ab 4.6.2014
 Mi. 10 - 11.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
 B I, ab 4.6.2014
 Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 4.6.2014
 Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa, ab 4.6.2014
 Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, ab 4.6.2014
 Fr. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S01, ab 6.6.2014
 Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 93, ab 6.6.2014
 Fr. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
 B I, ab 6.6.2014
 Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb, ab 6.6.2014
 Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 93, ab 6.6.2014

L.Kuntz
F.Miedaner

Veranstaltungsanmeldung:

Ort und Zeit werden noch bekannt gegeben

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Fachspezifische_Informationen

I n v e s t i t i o n u n d F i n a n z i e r u n g

1077a Tutorium Investition und Finanzierung

2 SWS; Tutorium

Mo. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 14.4.2014 - 19.5.2014
 Mo. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa 14.4.2014 - 19.5.2014
 Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb 14.4.2014 - 19.5.2014
 Mo. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb 14.4.2014 - 19.5.2014
 Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 14.4.2014 - 19.5.2014
 Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 14.4.2014 - 19.5.2014
 Di. 17.45 - 19.15, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B VI 15.4.2014 - 20.5.2014
 Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XII 15.4.2014 - 20.5.2014
 Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa 15.4.2014 - 20.5.2014
 Mi. 12 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I 16.4.2014 - 21.5.2014
 Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa 16.4.2014 - 21.5.2014
 Do. 8 - 9.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B IV 17.4.2014 - 22.5.2014
 Do. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb 17.4.2014 - 22.5.2014
 Do. 10 - 11.30, 136b ehemalige Botanik, XXX 17.4.2014 - 22.5.2014
 Fr. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 25.4.2014 - 23.5.2014
 Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 25.4.2014 - 23.5.2014
 Fr. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI 25.4.2014 - 23.5.2014
 Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa 25.4.2014 - 23.5.2014

H.Schradin

K o s t e n - u n d L e i s t u n g s r e c h n u n g**1000a Tutorium zu Kosten- und Leistungsrechnung**

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 1150

Mo. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 2.6.2014
 Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 2.6.2014
 Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 2.6.2014
 Mo. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 2.6.2014
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 3.6.2014
 Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 3.6.2014
 Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 3.6.2014
 Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 3.6.2014
 Di. 15.30 - 17, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 3.6.2014
 Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014
 Mi. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014
 Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014
 Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014
 Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 4.6.2014
 Mi. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 4.6.2014
 Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110, ab 4.6.2014
 Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 5.6.2014
 Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 5.6.2014
 Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 5.6.2014

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 5.6.2014

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 410, ab 5.6.2014

Fr. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

Fr. 18 - 19.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

Fr. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 610a, ab 6.6.2014

C.Homburg

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2014 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: <http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Termine>

Marketing

1118a Marketing

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 50

Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310 14.4.2014 - 19.5.2014

Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 15.4.2014 - 20.5.2014

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 15.4.2014 - 20.5.2014

Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310 15.4.2014 - 20.5.2014

Mi. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Mi. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Mi. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Mi. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 310 16.4.2014 - 21.5.2014

Do. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 17.4.2014 - 22.5.2014

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310 17.4.2014 - 22.5.2014

G.Chiummo

M.Bekk

Nur einer der Termine der Tutorien ist zu besuchen!

Operations Management

1129a Tutorien zu Operations Management

Tutorium; Max. Teilnehmer: 1000

Mo. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S01 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 89 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S11 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 43
14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S21 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S16 14.4.2014 - 19.5.2014

Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S15 14.4.2014 - 19.5.2014

- Di. 14 - 15.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 15.4.2014 - 20.5.2014
- Di. 16 - 17.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 15.4.2014 - 20.5.2014
- Di. 17.45 - 19.15, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2 15.4.2014 - 20.5.2014
- Di. 12 - 13.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 15.4.2014 - 20.5.2014
- Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S21 15.4.2014 - 20.5.2014
- Di. 10 - 11.30, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3 15.4.2014 - 20.5.2014
- Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S11 15.4.2014 - 20.5.2014
- Di. 17.45 - 19.15, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 39 15.4.2014 - 20.5.2014
- Di. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S22 15.4.2014 - 20.5.2014

U. Thonemann
S. Höller

Veranstaltungsorte der Tutorien/Gruppen:

siehe Kursbeschreibung auf der Homepage

<http://www.scmms.uni-koeln.de/21707.html>

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

O r g a n i s a t i o n u n d P e r s o n a l

1033a Tutorien zu Organisation und Personal

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 480

- Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, ab 2.6.2014
- Mo. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 2.6.2014
- Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 89, ab 2.6.2014
- Mo. 12 - 13.30, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S343 2.6.2014 - 21.7.2014
- Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S11, ab 3.6.2014
- Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, ab 3.6.2014
- Di. 19.30 - 21, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, ab 3.6.2014
- Di. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 3.6.2014 - 22.7.2014
- Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I, ab 4.6.2014
- Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 67, ab 4.6.2014
- Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, ab 5.6.2014
- Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58, ab 5.6.2014
- Do. 19.30 - 21, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336, ab 5.6.2014
- Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 56, ab 5.6.2014
- Do. 17.45 - 19.15, 341 Rechenzentrum, Berrenrather Str., S336, ab 5.6.2014
- Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 30.5.2014

Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, ab 6.6.2014
 Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIa, ab 6.6.2014
 Fr. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 6.6.2014
 Fr. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 6.6.2014
 Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal V, ab 6.6.2014

M. Schröder

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2011 während der 2. Belegungsphase (10.03.2011 - 23.03.2011) über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

P r o d u k t i o n u n d L o g i s t i k

1140a Produktion und Logistik - Tutorien (1. SH)

Tutorium; Max. Teilnehmer: 400

Mo. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 14.4.2014 - 26.5.2014
 Mo. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S11 14.4.2014 - 26.5.2014
 Mo. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 14.4.2014 - 26.5.2014
 Mo. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 14.4.2014 - 26.5.2014
 Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S11 14.4.2014 - 26.5.2014
 Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 15.4.2014 - 27.5.2014

K. Copil

Diese Veranstaltung wird im Sommersemester 2013 während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt!

Weitere Informationen finden Sie online im Wiki-KLIPS-Support: http://klips-support.uni-koeln.de/index.php/Wirtschafts-_und_Sozialwissenschaftliche_Fakultät

U n t e r n e h m e n s f ü h r u n g u n d I n t e r n a t i o n a l e s M a n a g e m e n t

1054a Tutorium Unternehmensführung und internationales Management

2 SWS; Tutorium

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 14.4.2014 - 19.5.2014
 Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 93 14.4.2014 - 19.5.2014
 Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 54 14.4.2014 - 19.5.2014
 Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 15.4.2014 - 13.5.2014
 Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58 15.4.2014 - 13.5.2014
 Di. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 15.4.2014 - 13.5.2014
 Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 110 15.4.2014 - 13.5.2014
 Di. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G 15.4.2014 - 13.5.2014
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 16.4.2014 - 14.5.2014
 Mi. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58 16.4.2014 - 14.5.2014
 Mi. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.),
 B I 16.4.2014 - 14.5.2014
 Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 67 16.4.2014 - 14.5.2014
 Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91 17.4.2014 - 22.5.2014
 Do. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 58 17.4.2014 - 22.5.2014
 Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 331 17.4.2014 - 22.5.2014
 Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 56 17.4.2014 - 22.5.2014
 Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 91, Ende 16.5.2014
 Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 331, Ende 16.5.2014

B. Schweiger

1. Semesterhälfte

Beginn: Termine und Orte werden noch bekannt gegeben
Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase (10. bis zum 24. März 2014) über KLIPS belegt.

G r u n d z ü g e d e r M a k r o ö k o n o m i k

1291a Tutorium zu Grundzügen der Makroökonomik

2 SWS; Tutorium

Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 14.4.2014
 Mo. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 14.4.2014
 Mo. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 14.4.2014
 Mo. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 14.4.2014
 Mo. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 14.4.2014
 Mo. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 14.4.2014
 Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 15.4.2014
 Di. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 15.4.2014
 Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 15.4.2014
 Di. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 15.4.2014
 Di. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 15.4.2014
 Di. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 15.4.2014
 Di. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 310, ab 15.4.2014
 Mi. 19.30 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 16.4.2014
 Mi. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 16.4.2014
 Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIIa, ab 16.4.2014
 Mi. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180, ab 16.4.2014
 Do. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710, ab 17.4.2014
 Fr. 8 - 9.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 67
 Fr. 17.45 - 19.15, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Fr. 10 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Fr. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710
 Fr. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 710

C. Geppert
D. Bendel
H. Braun

Das Modul "Grundzüge der Makroökonomik" wird sowohl von Herrn Prof. Braun als auch von Herrn Dr. Drost angeboten.

Bitte beachten Sie die Aufteilung der Studiengänge auf die Veranstaltungen Nr. 1244 und 1291!

Herr Prof. Braun (Nr.1291) prüft ausschließlich Studenten der nachfolgenden Studiengänge (Diplom und Bachelor): BWL, VWL, VWL soz., SOWI, GesÖk, WiPäd, Mathematik, Wirtschaftsmathematik. Für Studierende aller anderen Studiengänge stellt Herr Dr. Drost die Prüfungsfragen und bietet eigene Vorlesung (Nr. 1244) mit integrierter Übung an

Achtung: Die vom Lehrstuhl Braun angebotenen Übungen sowie die Tutorien zu dessen Veranstaltung "Grundzüge der Makroökonomik" sind inhaltlich für die Veranstaltung von Herrn Dr. Drost nicht hilfreich. Eine Anmeldung zu diesen Veranstaltungen ist für Studierende, die Herrn Dr. Drosts Veranstaltung besuchen, nicht möglich!

Es findet eine VERBINDLICHE BELEGUNG ÜBER KLIPS für VL, Ü+TUT statt (auch zum Erhalt der Vorlesungsmaterialien).

Nähere Informationen zur Veranstaltung finden Sie in Kürze über den Hyperlink (s.o.)

M a t h e m a t i s c h e M e t h o d e n

1301a Tutorien zu Mathematische Methoden

Tutorium

- Mo. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIII Schmalenbach-HS, ab 7.4.2014
- Mo. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B I, ab 7.4.2014
- Di. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 8.4.2014
- Di. 16 - 17.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 8.4.2014
- Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D, ab 8.4.2014
- Mi. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 9.4.2014
- Mi. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 9.4.2014
- Mi. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI, ab 9.4.2014
- Do. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 10.4.2014
- Do. 12 - 13.30, 136b ehemalige Botanik, XXXI, ab 10.4.2014
- Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 78, ab 11.4.2014
- Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 78, ab 11.4.2014

C.Scheicher

B e s c h r e i b e n d e S t a t i s t i k u n d W i r t s c h a f t s s t a t i s t i k

1310a Tutorien zu Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik

Tutorium

- Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 78 15.4.2014 - 8.7.2014
- Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S22 15.4.2014 - 8.7.2014
- Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S14 16.4.2014 - 9.7.2014
- Mi. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI 16.4.2014 - 8.7.2014
- Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S16 16.4.2014 - 9.7.2014
- Fr. 14 - 15.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, Ende 11.7.2014
- Fr. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 78, Ende 11.7.2014
- Fr. 16 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI, Ende 11.7.2014

R.Dyckerhoff
N.N.

Sinn und Zweck der Tutorien ist es, den Vorlesungsstoff anhand einfacher Aufgaben nachzuvollziehen. Das Niveau der Aufgaben kann daher niedriger sein als in der abschließenden Klausur. Die Aneignung des notwendigen Verständnisses soll insbesondere dadurch geschehen, dass die Teilnehmer Aufgaben selbstständig, ggfs. unter Anleitung, lösen und auftretende Probleme direkt klären können.

Die Tutorien beginnen am Freitag, den 11.04.2014.
Für die Tutorien ist keine Anmeldung nötig.

Gruppe 2 Achtung: Am 14.05.2014 findet das Tutorium ausnahmsweise von 14:30 bis 16:00 Uhr statt.

1314a Tutorien zu Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Stat. B)

Tutorium

- Mo. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F, Ende 7.7.2014
- Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 67, Ende 7.7.2014
- Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa, Ende 8.7.2014
- Di. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F, Ende 8.7.2014
- Di. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 56, Ende 8.7.2014
- Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, Ende 8.7.2014
- Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIb, Ende 8.7.2014

Mi. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F, Ende 9.7.2014

Mi. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S22, Ende 9.7.2014

Fr. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIIb, Ende 11.7.2014

Die Tutorien richten sich in erster Linie an die schwächeren Studierenden. Der Besuch ist freiwillig und nicht Voraussetzung für ein erfolgreiches Bestehen der Klausur. Sinn und Zweck ist es, den Vorlesungsstoff anhand einfacher Aufgaben nachzuvollziehen. Das Niveau der Aufgaben kann daher niedriger sein als in der abschließenden Klausur. Die Aneignung des notwendigen Verständnisses soll insbesondere dadurch geschehen, dass die Teilnehmer Aufgaben selbstständig, ggfs. unter Anleitung, lösen und auftretende Probleme direkt klären können.

Primäres Ziel ist also nicht, klausurähnliche Aufgaben zu rechnen. Dies kann und soll in den Übungen sowie in Selbstarbeit anhand des "Klausurtraining Statistik" geschehen.

Für die Tutorien ist keine Anmeldung nötig.

W a h r s c h e i n l i c h k e i t s r e c h n u n g u n d s c h l i e ß e n d e S t a t i s t i k

E i n f ü h r u n g i n d i e E u r o p ä i s c h e P o l i t i k

E i n f ü h r u n g i n d i e P o l i t i s c h e T h e o r i e

S T U D I U M I N T E G R A L E

1560 **Aktuelle Fragen der Politikwissenschaft: Les penseurs Français - esprits rebelles et révolutionnaires?**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 12 - 13.30, 202 Gottfried-Keller-Str. 2, IR II 203, ab 14.4.2014

P. Scholemann

Frankreich als Heimat revolutionärer und rebellischer Geister – was steckt hinter diesem weit verbreiteten Bild? Und gilt es auch für die heutige Zeit? Die Lektüre ausgewählter Originaltexte und Biographien gibt Aufschluss. Unter anderem werden Texte von René Descartes, Jean-Jacques Rousseau, Pierre Bourdieu und Michel Foucault gelesen.

Die Texte werden in bilingueller Ausgabe vorliegen. Prüfungsleistungen können wahlweise in deutscher oder französischer Sprache erbracht werden. Kenntnisse beider Sprachen sind jedoch erforderlich.

Die Studierenden lernen zudem die « méthodologie » des wissenschaftlichen Arbeitens an französischen Hochschulen kennen.

Das Seminar ist entstanden aus einer Kooperation des Lehrstuhls für Politische Theorie und Ideengeschichte und des Institut Français in Bonn.

La France en tant que patrie des esprits rebelles et révolutionnaires – qu'est ce qui se cache derrière cette image répandue ? Et qu'est-ce qu'il en est aujourd'hui ? La lecture d'œuvres et de biographies est révélatrice. Seront traités entre autres des textes de René Descartes, Jean-Jacques Rousseau, Pierre Bourdieu et Michel Foucault.

Les textes seront lus en version bilingue. Il est nécessaire d'avoir des connaissances de base et en Allemand et en Français. Les travaux à rendre peuvent être écrits en l'une des deux langues. D'ailleurs, la méthodologie française sera présentée telle qu'elle est appliquée aux Universités et aux Grandes Ecoles françaises.

Ce cours est réalisé en collaboration entre le Lehrstuhl für Politische Theorie und Ideengeschichte et l'Institut Français à Bonn.

1577 **Strategic Entrepreneurship**

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 28

Mo. 4.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S25

Di. 5.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25
 Mi. 6.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25
 Do. 7.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25
 Mo. 11.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25
 Di. 12.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25
 Mi. 13.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25
 Do. 14.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25

N.N. WISO

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Prof. Steven Phelan (Fayetteville State University) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

This course is focused on assessing ways to create and capture value in a new venture. Upon successful completion of the course, students will be able to:

- Identify and explain the strategic issues in setting up a new business
- Construct a business model and business model canvas
- Analyze a business plan and give an elevator pitch
- Undertake an industry and resource-based analysis of a startup's strategy
- Value a new business and understand how to structure and negotiate deals
- Understand the basics of acquiring customers and managing growth post-startup.

43991 Schreibprozesse und Schreibforschung

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 57

E. Breuer

Das Schreiben und die Forschung rund um das Schreiben sind in den letzten zwei Jahrzehnten sehr populär geworden. Es gibt viele aktive Gruppen um dieses Thema, die sich vor allen Dingen dadurch auszeichnen, dass sie miteinander kommunizieren und erfolgreich zusammenarbeiten und voneinander lernen.

In diesem Seminar werden Sie in die sprachwissenschaftlichen Aspekte des Schreibens eingeführt. Dabei geht es um:

- Schreibprozesse
- Schreibmodelle
- Anforderungen an die kognitiven Kapazitäten
- Schreibforschung
- Schreiben und Denken
- Forschungsmethoden

Grundlage des Seminars stellt ein (einfach und gut) geschriebenes englischsprachiges Buch dar. Wir erarbeiten das Wissen gemeinsam, Sie lernen Methoden kennen, wie Sie das Schreiben erforschen können und erstellen selbst eine kurze Studie - allein oder in einer Gruppe.

Für Teilnehmende der Zusatzqualifikation "Schreib-Peertutoring" ist dieses Seminar Element des Moduls 1. Sie erstellen eine Präsentation zu einem Unterthema der behandelten Themen.

Die Veranstaltung ist offen für alle Studierenden ab dem vierten Semester und alle Teilnehmenden der Peer-Berater/innen-Ausbildung.

Angebote der WiSo-Fakultät

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 1 LP

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 2 LP

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 55

Do. 14 - 15.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 5.6.2014

Do., ab 5.6.2014

D. Kremer

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS erfolgt in der 2. Belegphase.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (2LP) möglich. Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Der Erwerb eines bloßen Teilnahmenachweises ist nicht möglich.

Die Leistungsüberprüfung erfolgt entweder durch eine Hausarbeit mit 2 Wochen Bearbeitungszeit oder aber durch E-Klausur. Welche Prüfungsform im Kurs zum Einsatz kommt, wird den Teilnehmern vor Kursbeginn über die KLIPS-Mailfunktion mitgeteilt.

Achtung: Gruppe 2 - Teilnahme an der Prüfung ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 2 anmeldet,

- darf an der Prüfung teilnehmen und Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben

- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS

- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse

- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Dieser Kurs befasst sich ausschließlich mit der Office-Komponente Access (Datenbanksoftware).

Schwerpunkte des Kurses: Relationale Datenbanken, Tabellen, Arbeiten in der Tabelle, Abfragen, Formulare, Berichte

Zusätzlich zu den Lehrereinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

1484 Techniken wirtschaftswissenschaftlichen Arbeitens

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 50

28.7.2014 - 31.7.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

C. Suthaus

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS vom 09. Mai 2014 bis ca. 30. Juni 2014. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (2LP) möglich.

Leistungsüberprüfung durch Hausarbeit. Ausgabe der Hausarbeit am letzten Tag des Kurses, Rückgabe ca. 2 Wochen später.

Alle anderen Teilnehmer erhalten bei regelmäßiger Teilnahme einen Teilnahmenachweis.

Inhalt: Internetgestützt vom Seminarthema zur Gliederung (Themenerfassung, Suchstrategien, Literaturrecherche, Zitate, Gliederung)

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 3 LP

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 4 LP

1169 Moderation in der Projektarbeit unter Einsatz wissenschaftlicher Methoden

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 9.5.2014

Sa. 10.5.2014

Fr. 4.7.2014

Sa. 5.7.2014

H. Strunz

Nach einer Einführung in gruppentaugliche wissenschaftliche Methoden der Erkenntnisgewinnung und nach der Einübung von Grundlagen der Moderation bilden die Teilnehmer Arbeitsgruppen, die jeweils zu einer selbst gewählten Case Study einen Problemlösungsworkshop vorbereiten und diesen im zweiten Block mit dem Plenum der anderen Studenten durchführen. Ziel ist die Vermittlung von wirksamen Methoden zur Mobilisierung kollektiver Intelligenz in interdisziplinären Gruppen. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich.

Für die Prüfunteilnahme, melden Sie sich bitte während der Veranstaltung bei Herrn Prof. Strunz persönlich an.

Ort der Veranstaltung: Seminarraum (EG) im Pohlighaus, Pohlighstr. 1

Termine 1. Block:

Freitag, den 9. Mai 2014 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag, den 10. Mai 2014 9.00 – 13.00 Uhr

Termine 2. Block:

Freitag, den 04. Juli 2014 9.00 – 18.00 Uhr

Samstag, den 05. Juli 2014 9.00 – 13.00 Uhr

Weitere Informationen finden sich unter http://www.systementwicklung.uni-koeln.de/fileadmin/News_Dateien/Moderation_in_der_Projektarbeit.pdf

1394 **Wissenschaftliche Arbeitstechniken I**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S13

C. Kaiser

Die Veranstaltung ist voll belegt. Anmeldungen zu den Seminaren "Wissenschaftliche Arbeitstechniken II" und "Wissenschaftliche Arbeitstechniken III" sind noch möglich.

Anmeldung zur Seminarteilnahme bis spätestens 31. März 2014 per E-Mail:

claudia.kaiser@uni-koeln.de

Bitte geben Sie Ihr Geburtsdatum und Ihre Prüfungsnummer (Studierende der WiSo-Fakultät) bzw. Matrikelnummer (Studierende anderer Fakultäten) an.

Sie erhalten von mir umgehend per E-Mail die Nachricht, ob eine Teilnahme möglich ist.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Bitte entscheiden Sie sich bei Ihrer Anmeldung für einen Termin. Sollte die Veranstaltung bereits voll belegt sein, werde ich Ihnen freie Plätze in den beiden anderen Seminaren anbieten, sofern noch vorhanden. Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Anwesenheitspflicht (3 mögliche Fehltermine), Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

1395 **Wissenschaftliche Arbeitstechniken II**

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S13

C. Kaiser

Anmeldung zur Seminarteilnahme bis spätestens 31. März 2014 per E-Mail:

claudia.kaiser@uni-koeln.de

Bitte geben Sie Ihr Geburtsdatum und Ihre Prüfungsnummer (Studierende der WiSo-Fakultät) bzw. Matrikelnummer (Studierende anderer Fakultäten) an.

Sie erhalten von mir umgehend per E-Mail die Nachricht, ob eine Teilnahme möglich ist.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Bitte entscheiden Sie sich bei Ihrer Anmeldung für einen Termin. Sollte die Veranstaltung bereits voll belegt sein, werde ich Ihnen freie Plätze in den beiden anderen Seminaren anbieten, sofern noch vorhanden. Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Anwesenheitspflicht (3 Fehltermine möglich), Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

1396 Wissenschaftliche Arbeitstechniken III

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Mi. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S13

C. Kaiser

Anmeldung zur Seminarteilnahme bis spätestens 31. März 2014 per E-Mail:

claudia.kaiser@uni-koeln.de

Bitte geben Sie Ihr Geburtsdatum und Ihre Prüfungsnummer (Studierende der WiSo-Fakultät) bzw. Matrikelnummer (Studierende anderer Fakultäten) an.

Sie erhalten von mir umgehend per E-Mail die Nachricht, ob eine Teilnahme möglich ist.

Bei erfolgreicher Teilnahme erhalten Sie 4 Leistungspunkte.

Hinweis wegen häufiger Nachfrage:

Die von mir angebotenen Veranstaltungen "Wissenschaftliche Arbeitstechniken I, II und III" bauen nicht aufeinander auf, sondern sind inhaltlich identisch und finden lediglich zu unterschiedlichen Zeiten statt.

Bitte entscheiden Sie sich bei Ihrer Anmeldung für einen Termin. Sollte die Veranstaltung bereits voll belegt sein, werde ich Ihnen freie Plätze in den beiden anderen Seminaren anbieten, sofern noch vorhanden. Was unterscheidet wissenschaftliche Publikationen von Alltagstexten? Nach welchen Kriterien und mit welchen Methoden erstelle ich Referate und schriftliche Haus- und Abschlussarbeiten, die wissenschaftlichen Anforderungen entsprechen? Wie strukturiere ich ein Thema, wie gestalte ich die Materialsuche und -verarbeitung bei zeitlich begrenzten Arbeitsressourcen?

Im Seminar sollen diese Fragen geklärt und die notwendigen Arbeitstechniken erlernt und geübt werden. Dazu werden wir uns ausführlich mit den Vorgehensweisen der Literaturrecherche in den Katalogen der USB und den elektronischen Datenbanken befassen. Die einführenden Informationen zu den verschiedenen Recherchetechniken werden durch eine Bibliotheksführung und praktische Übungen zur Literatursuche im PC-Pool ergänzt.

Im Rahmen von weiteren Übungsaufgaben werden wir die gelernten Zitierregeln anwenden, wissenschaftliche Texte strukturieren, ein Exzerpt erstellen und uns ausführlich mit den inhaltlichen und formalen Anforderungen an wissenschaftliche Texte, insbesondere Bachelorarbeiten, vertraut machen.

Das Seminar hat die Erstellung von Bachelorarbeiten im Fokus, richtet sich jedoch auch an Studierende in einem früheren Stadium. Die zu besprechenden Arbeitstechniken und Wissenschaftskriterien können in gleicher Weise auf die Themenbearbeitung von Haus- und Seminararbeiten angewandt werden und bieten somit eine solide Grundlage für das weitere Studium.

Prüfungsleistung:

Anwesenheitspflicht (3 Fehltermine möglich), Bearbeitung von Übungsaufgaben im Seminar, kleine Hausarbeit.

1465 Reports und Hausarbeiten verfassen

2 SWS; Blockveranstaltung

Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise auf der Homepage:

http://www.sozialpolitik.uni-koeln.de/sn_report.html
Blockveranstaltung!!!

1479 Innovative Projekte in der Raumplanung und Regionalpolitik - Berufsorientierte Perspektiven

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Di. 12 - 13.30, 101 WiSo-Hochhaus, 524

M. Fuchs

Die erste Sitzung findet am 15.04.2014 statt. (nicht am 08.04.2014)

Studium Integrale: Innovative Projekte in der Raumplanung und Regionalpolitik

Di. 12-13:30 Uhr Fuchs, Raum 524

15.4. Einführung: ‚Innovation‘ in der Wirtschaftsgeographie und als regionale Entwicklungsstrategie, Rückblick in Raumplanung und Regionalpolitik seit den 1960er Jahren bis heute, ‚Wissensgesellschaft‘ und ‚Wissensregionen‘ als aktuelles regionales Entwicklungsprogramm, Raumplanung und Regionalpolitik als Berufsfeld, Organisatorisches

Theoretisch-konzeptionelle Grundlagen:

22.4. Metaplan: Die Rolle wissenschaftlich-technischen Wissens in der Regionalentwicklung

29.4. Wissen, ‚shared visions‘ und ‚Deutungsmuster‘ in der Regionalentwicklung

6.5. ‚Lernprozesse‘ in der Regionalentwicklung

13.5. Zur Globalisierung und zur Ortsgebundenheit von Wissen 1: Die Bedeutung von F&E

20.5. Zur Globalisierung und zur Ortsgebundenheit von Wissen 1: Die Bedeutung von Wissen in Produktionsprozessen

Beispiele für zur Entwicklung und Förderung von ‚Wissensregionen‘

27.5. Wie fördert Köln die lokale Wissensregion?

<http://www.stadt-koeln.de/mediaasset/content/pdf01/leitbild/leitbild-broschuere.pdf>

3.6. Die ‚Regionale‘ und ihr Beitrag zur Wissensregion

17.6. Das Beispiel Dortmund: Von der Stahlstadt zur Wissensregion? (Phoenix-Gelände, Technologiepark, Universität)

24.6. ‚Creative‘ Cities: Beispiele aus Nordamerika (Vancouver, New York...)

McKinsey 2013. Urban world: The shifting global business landscape. Available at: http://www.mckinsey.com/Insights/Urbanization/Urban_world_The_shifting_global_business_landscape?cid=other-eml-alt-mgi-mck-oth-1310

1.7. Praktiker geben Einblick

15.7. Praktiker geben Einblick

Voraussetzungen: regelmäßige (aktive) Teilnahme und mündliche Vorstellung eines Beispielprojekts mit Gestaltung einer Sitzung (mit Powerpoint o.ä.); die genannten Links dienen dem Einstieg und sollen vertieft werden; Präzisierung erfolgt vorab in der Sprechstunde

1480 Excel im SS 14

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 265

Di. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

Di. 8.30 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 3.6.2014

Mi. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210

k.A.

D. Kremer
J. Zepp

Anmeldung in der zweiten Belegphase.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgestellt. Die Leistungsüberprüfung erfolgt entweder durch eine Hausarbeit mit 4 Wochen Bearbeitungszeit oder aber durch einstündige E-Klausur.

Welche Prüfungsform im Kurs zum Einsatz kommt, wird den Teilnehmern vor Kursbeginn über die KLIPS-Mailfunktion mitgeteilt.

Achtung: Gruppe 4 Teilnahme an der Prüfung ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 4 anmeldet,

- darf Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: In diesem Kurs erlernen Sie sowohl den Umgang mit grundlegenden Excel-Elementen, wie die Erstellung und Veränderung von Tabellen, Aufbau und Einsatz von Formeln und Funktionen, Formaten, Diagrammen, Druck- und Bildschirmansichten, als auch den Einsatz spezifischerer Anwendungen, wie Im- und Export größerer Datenmengen und deren Bearbeitung, Pivottabellen, Filter, Datenbankfunktionen, Datenüberprüfung.

Zusätzlich zu den Lehreinheiten erhalten Sie Übungsaufgaben

1481 Excel ab 01.09.2014

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 260

1.9.2014 - 10.9.2014, Block

1.9.2014 - 10.9.2014 15 - 18, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

1.9.2014 - 10.9.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

1.9.2014 - 10.9.2014 18 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

1.9.2014 - 10.9.2014 12 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

D. Kremer
C. Löschcke

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS vom 09. Mai 2014 bis ca. 30. Juni 2014. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (4LP) möglich. Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Der Erwerb eines bloßen Teilnahmenachweises ist nicht möglich.

Die Leistungsüberprüfung erfolgt entweder durch eine Hausarbeit mit 4 Wochen Bearbeitungszeit oder aber durch einstündige E-Klausur. Welche Prüfungsform im Kurs zum Einsatz kommt, wird den Teilnehmern vor Kursbeginn über die KLIPS-Mailfunktion mitgeteilt.

Achtung: Gruppe 6 Teilnahme an der Prüfung ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 6 anmeldet,

- darf Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: In diesem Kurs erlernen Sie sowohl den Umgang mit grundlegenden Excel-Elementen, wie die Erstellung und Veränderung von Tabellen, Aufbau und Einsatz von Formeln und Funktionen, Formaten, Diagrammen, Druck- und Bildschirmansichten, als auch den Einsatz spezifischerer Anwendungen, wie

Im- und Export größerer Datenmengen und deren Bearbeitung, Pivottabellen, Filter, Datenbankfunktionen, Datenüberprüfung, Szenarien, Iterationen.
Zusätzlich zu den Lehrheiten erhalten Sie Übungsaufgaben.

1485 Software für Datenauswertung SPSS ab 15.09.2014

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 180

15.9.2014 - 24.9.2014, Block

15.9.2014 - 24.9.2014 12 - 15, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

15.9.2014 - 24.9.2014 18 - 21, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

C. Lösckke

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS vom 09. Mai 2014 bis ca. 30. Juni 2014. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (4LP) möglich. Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Der Erwerb eines bloßen Teilnahmenachweises ist nicht möglich.

Die Leistungsüberprüfung erfolgt entweder durch eine Hausarbeit mit 4 Wochen Bearbeitungszeit oder aber durch E-Klausur. Welche Prüfungsform im Kurs zum Einsatz kommt, wird den Teilnehmern vor Kursbeginn über die KLIPS-Mailfunktion mitgeteilt.

Achtung: Gruppe 3 Teilnahme an der Prüfung ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 3 anmeldet,

- darf Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Arbeiten mit SPSS, SPSS-Syntax, Datenmanipulationen, grafische Darstellungen, deskriptive Statistik, Tests, Regressionsverfahren, Streifzug durch weitere statistische Verfahren.

Kenntnisse entsprechend den Modulen "Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)" und "Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)" sind zum besseren Verständnis dringend empfohlen.

1486 Software zur Datenauswertung STATA im SoSe 2014

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80

Do. 8.30 - 11.30, 101 WiSo-Hochhaus, 210, ab 5.6.2014

k.A.

D. Kremer

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS in der zweiten Belegphase.

Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (4LP) möglich. Nachweise über die bloße Teilnahme am Kurs werden nicht ausgegeben.

Leistungsüberprüfung durch E-Klausur. Prüfungstermin ist der 17. Juli 2014, 10 Uhr. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Achtung: Gruppe 2 - Teilnahme an der Klausur ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 2 anmeldet,

- darf an der Klausur teilnehmen und Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Arbeiten mit STATA, Datenmanipulationen, grafische Darstellungen, deskriptive Statistik, Tests, Regressionsverfahren, Streifzug durch weitere statistische Verfahren.

Kenntnisse entsprechend den Modulen "Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)" und "Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)" sind zum besseren Verständnis dringend empfohlen. Darüber hinaus sind fundierte Englisch-Kenntnisse von Vorteil.

Im Rahmen des Kurses werden keine menügesteuerten Verfahren verwendet, sondern es findet nahezu ausschließlich das kommandobasierte Befehlssystem von STATA Anwendung.

1487 Software zur Datenauswertung STATA ab 15.09.2014

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 80

15.9.2014 - 24.9.2014, Block

15.9.2014 - 24.9.2014 9 - 12, 101 WiSo-Hochhaus, 210, Block

D. Kremer

Die Anmeldung erfolgt unter KLIPS vom 09. Mai 2014 bis ca. 30. Juni 2014. Vergabe der Plätze in der Reihenfolge der Anmeldung.

Für Studierende der WiSo-Fakultät ist ein Scheinerwerb in Studium Integrale (4LP) möglich. Eine Bescheinigung für diesen Kurs wird nur bei erfolgreich erbrachter Leistung ausgestellt. Der Erwerb eines bloßen Teilnahmenachweises ist nicht möglich.

Leistungsüberprüfung durch einstündige E-Klausur. Prüfungstermin ist der 25. September 2014, 10 Uhr. Zur Teilnahme an der Klausur müssen sich die in KLIPS gemeldeten Kursteilnehmer nochmals gesondert über ILIAS zur Klausurteilnahme anmelden.

Achtung: Gruppe 2 - Teilnahme an der Klausur ohne Kursbesuch

Wer sich in Gruppe 2 anmeldet,

- darf an der Klausur teilnehmen und Leistungspunkte im Studium Integrale erwerben
- erhält sämtliche Kursmaterialien über ILIAS
- erhält keinen Arbeitsplatz in einem der Kurse
- erhält keine Beratung in den Sprechstunden

Inhalt: Arbeiten mit STATA, Datenmanipulationen, grafische Darstellungen, deskriptive Statistik, Tests, Regressionsverfahren, Streifzug durch weitere statistische Verfahren.

Kenntnisse entsprechend den Modulen "Beschreibende Statistik und Wirtschaftsstatistik (Statistik A)" und "Wahrscheinlichkeitsrechnung und schließende Statistik (Statistik B)" sind zum besseren Verständnis dringend empfohlen. Darüber hinaus sind fundierte Englisch-Kenntnisse von Vorteil.

Im Rahmen des Kurses werden keine menügesteuerten Verfahren verwendet, sondern es findet nahezu ausschließlich das kommandobasierte Befehlssystem von STATA Anwendung

1491 Wissenschaftliches Arbeiten

2 SWS; Seminar

k.A., n. Vereinb

Mi. 28.5.2014 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 2

Di. 3.6.2014 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

Mi. 4.6.2014 9 - 17, 110 WiSo Modulbau, Seminarraum 3

C. Bredemeier
C. Geppert
E. Hansen
K. Burghaus

Raum und Zeit wird noch bekannt gegeben

o.Nr. Reports und Hausarbeiten verfassen

2 SWS; Seminar

Di. 17.45 - 19.15

K. Mann

Bitte beachten Sie unbedingt die Hinweise auf der Homepage:

http://www.sozialpolitik.uni-koeln.de/sn_report.html

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 5 LP

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 6 LP

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 7 LP

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 8 LP

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 9 LP

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 10 LP

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 11 LP

Studium Integrale – Angebote
der WiSo-Fakultät - 12 LP

Kompetenztraining

Kompetenztraining (1 LP)

Kompetenztraining (2 LP)

66131 Konflikte in der Arbeitswelt konstruktiv bewältigen. Praktische Kommunikationsübungen im lichtlosen Raum

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 9.5.2014 14 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 9

Fr. 6.6.2014 14 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 9

Sa. 7.6.2014 9 - 16, 103 Philosophikum, S 56

A.Todoran

Konflikte sind im alltäglichen Leben unvermeidbar, sei es im beruflichen Leben oder im Familien- und Freundeskreis. Aber was ist eigentlich ein Konflikt? Welche Konfliktarten gibt es? Wie kann man Konfliktfähigkeiten erwerben bzw. erweitern? Hat ein Konflikt auch einen positiven Sinn?

Das Thema wird aus einer psychologischen Perspektive bearbeitet.

Im ersten Teil des Seminars wird u.a. das Konzept der „Gewaltfreien Kommunikation“ von M. Rosenberg mit verschiedenen Übungen erarbeitet. In dem zweiten Teil werden wir uns mit Grundmodellen z.B. das Eisbergmodell (S. Freud) und verschiedenen Arten und Formen von Konflikten auseinandersetzen.

In dem dritten Teil werden verschiedene Übungen in einem lichtlosen Raum durchgeführt.

Warum in einem lichtlosen Raum?

Die Übungen in der Lichtlosigkeit kreieren eine absolut unberechenbare Situation. Das unbekannte, herausfordernde Umfeld provoziert, irritiert und sensibilisiert gleichermaßen. Durch das Erleben eigener Grenzen wird die Selbstreflexion angeregt und die Möglichkeit für persönliche Entwicklung gegeben. Ohne visuelle Wahrnehmungsmöglichkeiten müssen zur Erlangung eines definierten Ziels ungenutzte Potenziale und ganz neue Ressourcen aktiviert werden.

Ziel des Seminars ist es Konflikt- und Kommunikationsfähigkeiten zu erwerben bzw. zu erweitern. Durch die Analyse verschiedener Theorien und die praktischen Übungen wird eine solide Grundlage für einen gelungenen und authentischen und konstruktiven Umgang mit Konflikten erarbeitet. Dadurch können die Teilnehmer des Seminars ihr eigenes Konfliktverhalten reflektieren, die Wahrnehmung sensibilisieren und die Wirkung verborgener Anteile auf den Gesprächsprozess erkennen und verstehen.

Anforderungen: aktive Mitarbeit und Bereitschaft sich auf das besondere Erfahrungsfeld der Lichtlosigkeit einzulassen, Abgabe eines Reflexionsberichts und die Teilnahme an allen drei Veranstaltungen. Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten.

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte direkt an die Dozentin.
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Basisliteratur:

Rosenberg, Marshall B. (2012): Gewaltfreie Kommunikation. Paderborn.

Schulz von Thun, Friedemann (2001a): Miteinander Reden- „Das Innere Team“ und situationsgerechte Kommunikation. Sonderausgabe, Band 3, Hamburg.

66132 Rollen im (Berufs-)Leben: Improvisationstheater als Hilfe des beruflichen Handelns

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10.4.2014 17.30 - 21.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

Fr. 25.4.2014 14 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

Sa. 26.4.2014 9 - 19, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

C. Armbrüster

So unterschiedlich die Vielzahl von Berufsbildern auch sein mag, besonders wichtig ist für jede Profession, gerade die unvorhergesehenen Situationen gut zu meistern. Doch wie können Novizen lernen, mit den unterschiedlichsten (Rollen-)Anforderungen umzugehen?

In diesem Seminar werden wir uns zum einen den unterschiedlichen Rollen des (Berufs)Lebens widmen und das System der verschiedenen Rollen der TLN erkunden. Zum anderen lernen die TLN durch Methoden des Improvisationstheaters, in komplexen Situationen den Überblick zu behalten, spontan auf unerwartete Situationen reagieren zu können und souverän Gesprächssituationen zu gestalten.

Anforderungen: aktive Mitarbeit, Abgabe eines schriftlichen Reflexionsberichts und die Teilnahme an allen (!) drei Veranstaltungstagen.

Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten und von einer externen Dozentin durchgeführt: Dr. Corinna Armbrüster

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

K o m p e t e n z t r a i n i n g (3 L P)

66131 Konflikte in der Arbeitswelt konstruktiv bewältigen. Praktische Kommunikationsübungen im lichtlosen Raum

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 9.5.2014 14 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 9

Fr. 6.6.2014 14 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 9

Sa. 7.6.2014 9 - 16, 103 Philosophikum, S 56

A. Todoran

Konflikte sind im alltäglichen Leben unvermeidbar, sei es im beruflichen Leben oder im Familien- und Freundeskreis. Aber was ist eigentlich ein Konflikt? Welche Konfliktarten gibt es? Wie kann man Konfliktfähigkeiten erwerben bzw. erweitern? Hat ein Konflikt auch einen positiven Sinn?

Das Thema wird aus einer psychologischen Perspektive bearbeitet.

Im ersten Teil des Seminars wird u.a. das Konzept der „Gewaltfreien Kommunikation“ von M. Rosenberg mit verschiedenen Übungen erarbeitet. In dem zweiten Teil werden wir uns mit Grundmodellen z.B. das Eisbergmodell (S. Freud) und verschiedenen Arten und Formen von Konflikten auseinandersetzen.

In dem dritten Teil werden verschiedene Übungen in einem lichtlosen Raum durchgeführt.

Warum in einem lichtlosen Raum?

Die Übungen in der Lichtlosigkeit kreieren eine absolut unberechenbare Situation. Das unbekannte, herausfordernde Umfeld provoziert, irritiert und sensibilisiert gleichermaßen. Durch das Erleben eigener Grenzen wird die Selbstreflexion angeregt und die Möglichkeit für persönliche Entwicklung gegeben. Ohne visuelle Wahrnehmungsmöglichkeiten müssen zur Erlangung eines definierten Ziels ungenutzte Potenziale und ganz neue Ressourcen aktiviert werden.

Ziel des Seminars ist es Konflikt- und Kommunikationsfähigkeiten zu erwerben bzw. zu erweitern. Durch die Analyse verschiedener Theorien und die praktischen Übungen wird eine solide Grundlage für einen gelungenen und authentischen und konstruktiven Umgang mit Konflikten erarbeitet. Dadurch können die Teilnehmer des Seminars ihr eigenes Konfliktverhalten reflektieren, die Wahrnehmung sensibilisieren und die Wirkung verborgener Anteile auf den Gesprächsprozess erkennen und verstehen.

Anforderungen: aktive Mitarbeit und Bereitschaft sich auf das besondere Erfahrungsfeld der Lichtlosigkeit einzulassen, Abgabe eines Reflexionsberichts und die Teilnahme an allen drei Veranstaltungen. Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten.

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte direkt an die Dozentin.
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Basisliteratur:

Rosenberg, Marshall B. (2012): Gewaltfreie Kommunikation. Paderborn.

Schulz von Thun, Friedemann (2001a): Miteinander Reden- „Das Innere Team“ und situationsgerechte Kommunikation. Sonderausgabe, Band 3, Hamburg.

66132 Rollen im (Berufs-)Leben: Improvisationstheater als Hilfe des beruflichen Handelns

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

Do. 10.4.2014 17.30 - 21.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

Fr. 25.4.2014 14 - 21, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

Sa. 26.4.2014 9 - 19, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 315

C. Armbrüster

So unterschiedlich die Vielzahl von Berufsbildern auch sein mag, besonders wichtig ist für jede Profession, gerade die unvorhergesehenen Situationen gut zu meistern. Doch wie können Novizen lernen, mit den unterschiedlichsten (Rollen-)Anforderungen umzugehen?

In diesem Seminar werden wir uns zum einen den unterschiedlichen Rollen des (Berufs)leben widmen und das System der verschiedenen Rollen der TLN erkunden. Zum anderen lernen die TLN durch Methoden des Improvisationstheaters, in komplexen Situationen den Überblick zu behalten, spontan auf unerwartete Situationen reagieren zu können und souverän Gesprächssituationen zu gestalten.

Anforderungen: aktive Mitarbeit, Abgabe eines schriftlichen Reflexionsberichts und die Teilnahme an allen (!) drei Veranstaltungstagen.

Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten und von einer externen Dozentin durchgeführt: Dr. Corinna Armbrüster

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

66133 Meinen beruflichen Weg finden: Persönliche Stärken und Kompetenzen erkennen und für Berufsziele nutzen

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 20

Fr. 11.4.2014 12 - 15.30, 213 DP Heilpädagogik, 110 (technisch 1.05)

Fr. 25.4.2014 12 - 15.30, 213 DP Heilpädagogik, 110 (technisch 1.05)

Fr. 9.5.2014 12 - 15.30, 213 DP Heilpädagogik, 110 (technisch 1.05)

Fr. 23.5.2014 12 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 172

Fr. 6.6.2014 12 - 15.30, 213 DP Heilpädagogik, 110 (technisch 1.05)

Fr. 27.6.2014 12 - 15.30, 213 DP Heilpädagogik, 110 (technisch 1.05)

S. Thomas

Welcher Job/Beruf passt zu mir?

Geisteswissenschaftliche Studiengänge bieten ein breites und vielseitiges Spektrum an beruflichen Perspektiven. Der Abschluss geht nicht zwingend mit einem eindeutigen Berufsbild oder Berufsziel einher. Um hier eine Orientierung zu geben, richtet sich das Seminar an alle, die eine persönliche Standortbestimmung vornehmen wollen: wo liegen meine Stärken und Kompetenzen? Welche Lebens Themen und Arbeitstätigkeiten interessieren und bewegen mich? Wie kann ich einen dazu passenden beruflichen Weg planen und eine erfolgreiche Bewerbungsstrategie entwickeln?

Mit dem Seminar erarbeiten wir u.a. folgende Inhalte:

- Die Erstellung eines individuellen Persönlichkeitsbilds durch eine umfassende, aufbauende Analyse der persönlichen Stärken und Kompetenzen
- Sensibilisierung für Selbst- und Fremdwahrnehmung mit dem Ziel einer realistischen Selbsteinschätzung
- Die daraus abgeleitete Passung und Entwicklung beruflicher Ziele
- Allgemeine und individuelle Strategien zur Zielerreichung

Ein Schwerpunkt liegt in der biographischen und ressourcenorientierten Arbeit auf Basis einer systemischen (Beratungs-)Haltung. Das theoretische Hintergrundwissen wird jeweils in praktischen Übungen vertieft. Der Ablauf wird durch Einzel- und Gruppenarbeiten interaktiv gestaltet. Ziel des Seminars ist es, Methoden und Lösungsansätze kennenzulernen, die in Eigenreflexion wiederholt angewendet werden können, um eine fundierte Entscheidungsgrundlage für die nächsten beruflichen Schritte zu erhalten.

Anforderungen: Zur ersten Seminarsitzung sind ein computererstelltes Anschreiben (Praktikum, Nebentätigkeit oder sonstiges), die entsprechende Stellenanzeige und ein Lebenslauf (max. 2 Seiten) mitzubringen. Daher ist eine Teilnahme an der ersten Sitzung obligatorisch. Die Seminarinhalte bauen aufeinander auf und setzen eine regelmäßige, aktive Teilnahme an allen Terminen zwingend voraus. Zudem erarbeiten die TeilnehmerInnen durch Hausaufgaben, Übungen und Seminarreflexion ein Portfolio, das bis zum Vorlesungsende einzureichen ist.

Diese Veranstaltung wird über den Career Service der Humanwiss. Fakultät angeboten und von einer externen Dozentin durchgeführt: Dipl.-Kffr. (FH) Sarah Thomas

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de
Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten: - Wirtschafts- und

- Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.

- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- BOLLES, RICHARD N. (2012): Durchstarten zum Traumjob. Frankfurt/New York.

BOLLES, RICHARD N. (2010): What color is your parachute? Job-hunter's workbook. Berkeley.

SHER, BARBARA (2006): Ich könnte alles tun, wenn ich nur wüsste, was ich will. München.

97000 Aus- und Fortbildung bei Kölncampus - Das Hochschulradio (SI)

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 15

k.A., n. Vereinb

(.ProfessionalCenter

Kölncampus ist Radio von Studierenden für Studierende:

Studierende bilden die Redaktionen und organisieren den täglichen Programmablauf.

www.koelncampus.com

In Zusammenarbeit mit dem Professional Center ist es für radiointeressierte Bachelor- Studierende der Universität zu Köln möglich, 3 Leistungspunkte im Rahmen des Studium Integrale für das Durchlaufen einer Ausbildungsrunde bei Campusradio zu erhalten.

Die Ausbildung bei Kölncampus erstreckt sich über 12 Wochen, in denen interessierte Studierende jeweils an einem Morgen der Woche das Morgenmagazin "Frührausch" mitgestalten und zusätzlich an der Mittwochs stattfindenden Konferenz für die kommende Woche teilnehmen. Darüber hinaus werden während der 12 Wochen Ausbildung in Workshops Grundlagen und Hintergründen des Radio- Machens vermittelt.

Inhalte der Ausbildung:

- Sprechen On-Air
- Erstellen von Beiträgen Off-Air
- Sprechen und Recherchieren von Beiträgen
- Umgang mit Schnitt- und Aufnahmetechnik
- Technik-, Nachrichten-, BrO(Beitrag mit Originalton)- Workshops

Nähere Informationen zur Ausbildung inklusive der Teilnahmebedingungen gibt es direkt von Kölncampus.

Den/die Ansprechpartner/-in bei Kölncampus erreichen Sie unter ausbildung@koelncampus.com.
Betreuung durch die jeweilige Ausbildungsleitung bei Kölncampus

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97001 Beruf: Berufsanfänger/-in - Überfachliche Professionalität als Grundlage der beruflichen Karriere

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 26.4.2014 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 63

Fr. 9.5.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S25

Sa. 10.5.2014 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 63

Sa. 24.5.2014 8.30 - 14, 103 Philosophikum, S 63

(.ProfessionalCenter

Durch Ihr Studium haben Sie die Voraussetzung dafür geschaffen, mit akademischem Wissen und Können in Ihrem Fachgebiet eine Stelle zu bekommen. Ob und wie schnell Sie in dem Unternehmen Ihrer Wahl – sei es ein großes Unternehmen oder ein kleiner Start-up-Betrieb – erfolgreich sind und Karriere machen, hängt aber keineswegs nur von Ihrer Fachkompetenz ab. Mindestens ebenso wichtig sind überfachliche Fähigkeiten und Fertigkeiten: Personal-, Methoden- und Sozialkompetenz. Einige dieser Kompetenzen, die gerade für den beruflichen Anfang unabdingbar sind, wollen wir im Seminar präzise beschreiben, analysieren und durch praxisnahes Training weiterentwickeln.

- Fit für die ersten 100 Tage – Unternehmenskultur, Rituale und geheime Spielregeln
- Netzwerken – Absicherung durch den systematischen Aufbau von Beziehungen
- Emotionale Intelligenz – der professionell angemessene Mix von Gefühlen und Verstand
- Resilienz und Selbstorganisation – Erfolg trotz Di-Stress und Gegenwind

Zu diesen Themen werden Sie

- durch kurze, erfahrungsgestützte Impulsvorträge des Dozenten zu den wesentlichen Fragen und einigen Antworten geführt

- ausgewählte wissenschaftliche und pseudo-wissenschaftliche Untersuchungen sichten und Ihren Seminarkollegen/-innen die dort gefundenen Erklärungen, Tipps und Hinweise vorstellen

- mit Praktikern aus kleinen und großen Betrieben sowie Politik und Verwaltung die neuen Erkenntnisse erörtern

- durch die Bearbeitung realistischer Fallbeispiele und in praktisch erprobten Übungen die persönlichen Potenziale erkennen und entwickeln

Die Teilnahme am Seminar ‚Beruf ‚Berufsanfänger‘ wird Sie dazu befähigen, neben Ihrer fachlichen auch Ihre überfachliche Professionalität zu steigern und auf die Anforderungen Ihres Berufseinstiegs auszurichten. Am Ende des Seminars haben Sie eine persönliche Planung für die Gestaltung der ersten 100 Tage Ihres Arbeitslebens vor sich liegen: Was sollte beim Start in die Karriere jetzt noch schiefgehen? Im Wintersemester können Sie Ihre Vorbereitung auf die betriebliche Wirklichkeit durch den Besuch des ProfessionalCenter-Seminars ‚Beruf: Führungskraft‘ vertiefen!

Form der Prüfungsleistung:

Prüfungsleistungen können durch Referate bzw. Präsentationen der Ergebnisse von Literatur- und Internet-Recherchen (als Hausarbeit) sowie die aktive Teilnahme an Übungen etc. im Seminar erbracht werden.

Dazu werden Themen (mit Fragestellungen) vorgegeben bzw. vereinbart, die durch Selbststudium im Umfang von ca. 60 Arbeitsstunden bearbeitet werden können.

Für die Referate/Präsentationen gelten folgende, zu Beginn des Seminars an Beispielen zu erörternde und vereinbarende Bewertungskriterien:

Inhalt (60 Punkte)

(Informationsqualität in Bezug auf die Fragestellungen, Kernbotschaften, roter Faden, logische Argumentation, Nutzen für den Transfer in die berufliche Praxis)

Präsentation/Visualisierung (20 Punkte)

(Einstieg/Abschluss, Motivation zum ‚Mitdenken‘, Interaktion mit den Zuhörer/innen, überraschende Elemente, Zeitmanagement, Körpersprache, sicherer Medieneinsatz)

Ausarbeitung (20 Punkte)

(Gestaltung der Charts, Visualisierung, innere und äußere Ordnung/Gliederung)

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn 75 Punkte erreicht wurden.

Über den Dozenten:

Dr. Detlev Wiener, seit 1987 Personal- und Unternehmensentwickler, langjähriger Lehrbeauftragter an der FH Köln (Angewandte Sozialwissenschaften), Kolumnist in der Fachzeitschrift 'Managerseminare'
Externe/-r Dozent/-in: Herr Dr. D. Wiener

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- C. Anderson: The Long Tail, München, 2009
 - Gudrun Fey: Kontakte knüpfen und beruflich nutzen, Regensburg 2013
 - K. Doppler u.a.: Unternehmenswandel gegen Widerstände, Frankfurt, 2002
 - V. Kitz, M. Tusch: Das Frustjob-Killerbuch, Frankfurt, 2008
 - T. Peters: Re-imagine, Offenbach, 2012
 - Herbert Schubert: Netzwerkmanagement, 2008
 - P. Scott-Morgan, A. D. Little: Die heimlichen Spielregeln, Frankfurt, 1995
 - J. Weidner: Hart aber unfair, Frankfurt, 2013
 - M. Wehrle: Am liebsten hasse ich Kollegen, München, 2010

97002 Beruf: Probleme lösen, Entscheidungen treffen - Methoden zur erfolgreichen Bewältigung komplexer Aufgaben (nicht nur) im Beruf (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 13.6.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S25

Sa. 14.6.2014 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 57

Fr. 27.6.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S25

Sa. 28.6.2014 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 57

Fr. 4.7.2014 14 - 16, 106 Seminargebäude, S25

(.ProfessionalCenter

In diesem Seminar geht es nicht um die Lösung mathematischer oder naturwissenschaftlicher Probleme. Ebenso wenig werden komplexe psychologische oder ökonomische Entscheidungsmodelle abgehandelt. Stattdessen geht es um die Auseinandersetzung mit und das Trainieren von Problemlösungs- und Entscheidungsmethoden, die sich als hilfreich zur Bewältigung ganz handfester Herausforderungen im betrieblichen Alltag (und nicht nur dort) erwiesen haben: Von einfachen Heuristiken des ‚gesunden Menschenverstandes‘ über kreativen Problemlösungstechniken bis zu ausdifferenzierten Entscheidungshilfen, in denen Verstand und Intuition sich gegenseitig unterstützen.

Kenntnis und Training derartiger Verfahren erweisen ihren Nutzen in ganz unterschiedlichen beruflichen Situationen – sei es bei der Störungssuche in technischen Systemen, der Entwicklung neuer Produkte und Vertriebsstrategien, der Bewältigung von Sonderaufgaben oder der Durchführung von komplexen Projekten.

Im Seminar werden Sie zunächst die wechselseitige Beeinflussung von rationalen und irrationalen Voraussetzungen als Grundlage der Entwicklung problemlösender Methodenkompetenz kennenlernen. Aufbauend darauf erarbeiten Sie sich mehrere Verfahren mit unterschiedlicher ‚Reichweite‘, die Sie dann beim Lösungsversuch von Fallbeispielen und alltäglichen Herausforderungen erproben und vertiefen können.

- System 1/System 2 – Warum ist es unvernünftig, nur vernünftige Entscheidungen zu treffen?
- Risikokompetenz – Wie können wir die ‚Logik des Misslingens‘ aushebeln?
- Kreative Problemlösung – Was können wir von Walt Disney und anderen Querdenkern lernen?
- Problemlösung als Prozess – Was ist zu tun, um trotz Komplexität ‚einfach‘ zu entscheiden?
- Kaizen, Nutzwert und Kepner-Tregoe – Wie können wir ‚technische Strategien‘ im Alltag nutzen?

Zu diesen Themen werden Sie

- durch kurze, erfahrungsgestützte Impulsvorträge des Dozenten über ganz unterschiedliche Herangehensweisen an Probleme und Entscheidungen informiert
- ausgewählte Forschungsergebnisse der Verhaltensökonomik sichten und im Seminar erörtern
- anhand von kleinen und einigen komplexen Aufgabenstellungen grundlegende Verfahrensweisen der Problemlösung und Entscheidungsfindung kennen lernen
- durch die Bearbeitung realistischer Fallbeispiele und in praktischen Übungen Ihre Methodenkompetenz zur Problemlösung und Entscheidungsfindung vertiefen

Das Seminar ergänzt sehr gut die Veranstaltung ‚Beruf: Berufsanfänger‘, kann aber auch unabhängig davon besucht werden.

Form der Prüfungsleistung:

Prüfungsleistungen können durch die aktive Teilnahme an der Lösung der Problem- und Entscheidungssituationen im Seminar sowie durch Referate bzw. Präsentationen der Ergebnisse von Literatur- und Internet-Recherchen (als Hausarbeit) erbracht werden. Dazu werden Themen (mit Fragestellungen) vorgegeben bzw. vereinbart, die durch Selbststudium im Umfang von ca. 60 Arbeitsstunden bearbeitet werden können.

Für die Referate/Präsentationen gelten folgende, zu Beginn des Seminars an Beispielen zu erörternde und vereinbarende Bewertungskriterien:

Inhalt (60 Punkte)
(Informationsqualität in Bezug auf die Fragestellungen, Kernbotschaften, roter Faden, logische Argumentation, Nutzen für den Transfer in die berufliche Praxis)

Präsentation/Visualisierung (20 Punkte)
(Einstieg/Abschluss, Motivation zum ‚Mitdenken‘, Interaktion mit den Zuhörer/innen, überraschende Elemente, Zeitmanagement, Körpersprache, sicherer Medieneinsatz)

Ausarbeitung (20 Punkte)
(Gestaltung der Charts, Visualisierung, innere und äußere Ordnung/Gliederung)

Die Prüfung gilt als bestanden, wenn 75 Punkte erreicht wurden.

Über den Dozenten:

Dr. Detlev Wiener, seit 1987 Personal- und Unternehmensentwickler, langjähriger Lehrbeauftragter an der FH Köln (Angewandte Sozialwissenschaften), Kolumnist in der Fachzeitschrift 'Managerseminare'
Externe/-r Dozent/-in: Herr Dr. D. Wiener

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97003 Berufszielfindung, Bewerbungstraining und Assessment (SI)

2 SWS; Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 57 26.4.2014 - 10.5.2014

Sa. 31.5.2014 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 57

(.ProfessionalCenter

Das Seminar richtet sich an Studierende aller Semester und Studiengänge: Profitieren können Teilnehmende, die kurz vor dem Abschluss stehen, bereits auf Jobsuche sind und sich auf konkrete Bewerbungsverfahren vorbereiten möchten, ebenso wie solche, die zu Beginn ihres Studiums berufliche Ziele eruieren und ihre weitere Studien- und Berufswegplanung daraufhin abstimmen wollen.

Die Veranstaltung eröffnet Studierenden die Möglichkeit, sich intensiv und mit hohem Selbsterfahrungscharakter auf den Einstieg in die Arbeitswelt vorzubereiten. Vier Teilbereiche an vier Tagen bauen didaktisch aufeinander auf:

Tag I: Potenzialanalyse und Berufszielfindung: Durch einen biografieorientierten Ansatz werden Stärken und Kompetenzen der Teilnehmenden vor dem Hintergrund ihrer persönlichen Erfahrungen reflektiert und konkrete Perspektiven für die eigene Bewerbungsstrategie und Berufswegplanung abgeleitet.

Tag II: Stellensuche, Analyse von Stellenanzeigen und schriftliche Bewerbung: Die Studierenden lernen, systematisch und effektiv nach offenen Stellen zu recherchieren sowie geeignete Stellenanzeigen auszuwerten und zu interpretieren. Weiterführendes Lernziel wird die überzeugende und zeitgemäße Gestaltung von Bewerbungsunterlagen sein: Hier wird vermittelt, wie die schriftliche Bewerbung adressatenorientiert, anforderungsgerecht und dennoch individuell abgestimmt entworfen werden kann.

Tag III: Telefonische Bewerbung und Vorstellungsgespräch: Im Simulationstraining von telefonischer Bewerbung und Vorstellungsgespräch üben die Teilnehmenden, ihr persönliches Kompetenzprofil mit angemessener Rhetorik und Körpersprache situationsgerecht und zielorientiert zu präsentieren ohne dabei an persönlicher Authentizität zu verlieren.

Tag IV: Assessment- Center: In dieser Veranstaltung bekommen die Teilnehmenden einen Einblick in die Struktur und Bestandteile eines Assessment- Centers. In Übungen und Rollenspielen erleben sie, welche Aufgaben auf sie zu kommen und wie sie sich vorbereiten können. Gleichzeitig werden sie ihre Position verändern und aus der Rolle des Assessoren agieren. So bekommen sie einen anderen Blickwinkel auf die Elemente eines Assessment- Centers.

Form der Prüfungsleistung:

Im Anschluss an das Seminar ist fristgerecht zum 15.06.2014 eine vollständige Bewerbung als PDF beim Professional Center (carina.goffart@uni-koeln.de) einzureichen. Die Bewerbung (PDF) soll den im Seminar besprochenen Kriterien entsprechen und folgende Bestandteile haben:

- Stellenausschreibung, auf die Bezug genommen wird
- Anschreiben
- Deckblatt
- dritte Seite (optional)
- Lebenslauf
- Zeugnisse/ Tätigkeitsnachweise/ Referenzen/ Tätigkeitsnachweise (sofern sie zu diesen Rückmeldung haben möchten)

Ihre Bewerbung wird bei einem persönlichen Gespräch abschließend besprochen. Die Abgabe und Besprechung dieser Bewerbungsmappe sind Voraussetzungen für das Bestehen des Seminars.
Externe Dozenten/-innen: Frau C. Goffart und Herr T. Zander

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 4 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97005 Die Kunst des Verhandeln (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 8.5.2014 19 - 21.30

Fr. 9.5.2014 16 - 20

Sa. 10.5.2014 8 - 19

(.ProfessionalCenter

Der private Autokauf, die Gehaltsverhandlung mit dem Chef oder ein orientalisches Bazar sind die ersten Situationen, die einem in den Sinn kommen, wenn von Verhandeln gesprochen wird. Ohne Zweifel sind dies Momente, in denen Verhandlungsgeschick sehr wertvoll ist.

Darüber hinaus gibt es viele alltägliche Situationen, in denen wir verhandeln, zum Beispiel wenn wir versuchen, fünf Extra-Minuten in der schriftlichen Prüfung zu bekommen, einen kurzfristigen Termin beim Zahnarzt zu machen oder als Berufseinsteiger ausdiskutieren, wer am Ende des Tages zusätzlich noch Berichte schreiben muss.

Dieses Seminar ist daher vor allem eines: pragmatisch.

Es vermittelt den Studierenden die Fähigkeit ein Repertoire für unterschiedlichste Verhandlungssituationen zu entwickeln: von privaten bis hin zu beruflichen, einfachen und aufwendigen, alltäglichen und besonderen Anlässen. Es geht über einfache Prinzipien, wie „Alles oder Nichts“ oder dem Klischee des Autokaufs, hinaus.

Es geht dabei explizit nicht darum, jemanden hinter das Licht zu führen oder auszunutzen. Es geht darum, bewusster und auch durchsetzungsfähiger zu sagen, was die eigenen Präferenzen sind und diese auch (mit Kompromissen!) zu erreichen.

Anhand einer Vielzahl von Simulationen, individuellem Feedback, Diskussionen und Tipps des Dozenten zielt das Seminar darauf ab, entlang eines roten Fadens das Verhandeln zu seiner Kunst zu machen. Ziel ist, dass Studierende als Berufseinsteiger es schaffen „Nein“ zu sagen ohne als „Fehleinstellung“ abgestempelt zu werden oder dass Studierende im Praktikum nicht unter dem Decknamen „persönliche Assistentin“ zum Akten-sortierer mit Hochschulqualifikation werden.

Kerninhalte:

- Komparative, integrative und mehrdimensionale Verhandlungsstrategien
- Dialektische Überzeugungstechniken
- Entscheidungsfindung unter Unsicherheit erlernen
- Erstellung eines individuellen Stärken/Schwächenprofils im Verhandeln
- Diskussion: Karriere, Regeln und Verhandeln

Anforderungen:

Das Seminar bietet sehr viel. Um die Ziele zu Erreichen ist insbesondere die Selbstreflexion der Teilnehmer wichtig. Hierzu wird eine Hausaufgabe erteilt werden.

Am Ende der Veranstaltung findet eine Prüfung statt, in der nicht Wissen abgefragt - auswendig Lernen ist nicht erforderlich - sondern viel mehr dessen Anwendung anhand eines Essays evaluiert wird.

Externe/-r Dozent/-in: Herr Dr. T. Lagner

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- Bazerman, Max. H. (2006). Judgement in Managerial Decision-Making: Chapter 10: Negotiator Cognition. Danvers: Wiley, S.153-166.
- Hoch, S.J. und Kunreuther, H.C. (2001). Wharton on Decision-Making: Part I – Personal Decision Making sowie Part III – Multiparty Decision-Making. Danvers: Wiley, S.15-78/S.157-222.
- Schur W. und Weick G. (1999). Wahnsinnskarriere: Regel 10: Zeige Kadavergehorsam – Wichtige Techniken. Fulda: Eichborn, S.119-133.

97006 Gehört, gesehen und verstanden werden (SI) - Ganzheitliche und gelingende Kommunikation

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 10 - 11.30, 106 Seminargebäude, S23

(.ProfessionalCenter

Ein praxisorientiertes Training für ganzheitliche und gelingende Kommunikation.

Aus dem Zusammenspiel von Denken, Sprechen, unseren Sinneswahrnehmungen und Körpersprache entsteht unsere ganz eigene Fähigkeit zur Kommunikation. Schon kleinste Veränderungen in einem der Bereiche ergeben einen anderen Ausdruck - und hinterlassen beim Gegenüber eine andere Wirkung.

Mit aus dem Schauspiel kommenden Übungen zur Dialog-/ Gesprächsführung und zur Körpersprache wird den Studenten ein Bewusstsein für diese Kommunikationswege vermittelt. Sie erwerben Kompetenzen, die ihnen in alltäglichen Situationen des Berufslebens von Vorteil sein können, zum Beispiel:

- in Bewerbungsgesprächen
- bei der Leitung von Teamsitzungen
- in Konfliktgesprächen bzw. bei Meinungsverschiedenheiten
- in der Konversation mit Kollegen, Projektpartnern, Vorgesetzten, etc.

Form der Prüfungsleistung:

Die Prüfungsleistung wird darin bestehen, in einem Gespräch mit einem Kommilitonen oder einer Gruppe sowohl den eigenen Standpunkt überzeugend darzustellen, als auch auf Unvorhergesehenes (andere Meinungen, Widerstand) adäquat zu reagieren und dabei Herr/-in der eigenen Kommunikationsmittel zu bleiben. Die regelmäßige Teilnahme und das Ablegen der Prüfungsleistung sind Voraussetzung für das Bestehen des Seminars.

Über den Dozenten:

Marcus Brien erhielt seine Schauspielausbildung am Bühnenstudio der Darstellenden Künste Hamburg und absolvierte ein Musikstudium an der Hochschule für Musik Hanns Eisler. Zahlreiche Schauspiel-Engagements führten ihn z. B. ans Ernst-Deutsch-Theater Hamburg, das Düsseldorfer Schauspielhaus, das Altonaer Theater Hamburg, Burgfestspiele Mayen. Am Jungen Theater Bonn spielte er die Hauptrolle in der Welturaufführung des Musicals »Tintenherz« und »Tintenblut« von Cornelia Funke. Lehraufträge binden ihn an die Universität Bonn, die Universität Köln sowie an die Schauspielschule Koblenz. Darüber hinaus arbeitete er einige Jahre als Moderator beim NDR (Hörfunk) und Synchronsprecher (Arena-Synchron Berlin).

Externe/-r Dozent/-in: Herr M. Brien

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.

- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97007 Gut entscheiden mit Herz und Verstand (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

10.6.2014 - 12.6.2014 9 - 16.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, (.ProfessionalCenter Block

Täglich stehen Sie vor wichtigen Entscheidungen.

Gerade, wenn Entscheidungen mit umfangreichen Konsequenzen verbunden sind, lohnt sich ein systematisches Vorgehen, das den eigenen Bedürfnissen entspricht.

Was zeichnet eine gute Entscheidung aus und wie lässt sich die Qualität von Entscheidungen verbessern? Gibt es ein Entscheidungsverhalten, das typisch für Sie ist? Wo hilft es Ihnen und wo ist es hinderlich? Wie kommen Sie trotz Zeitdruck zu einer vernünftigen Entscheidung? Wie kommunizieren Sie Ihre Entscheidungen so, dass die davon betroffenen sie mittragen?

Inhalte:

- Entscheidungsklarheit gewinnen: Ziele entwickeln und bei der Entscheidung berücksichtigen
- Optionen schaffen: neue Entscheidungsalternativen kreativ erarbeiten und vorhandene optimieren
- Alternativen richtig bewerten: Kriterien entwickeln und Faktoren gewichten, im Einklang mit dem Bauchgefühl
- Betroffene in die Entscheidung mit einbinden: Handlungsanweisungen und Tipps für die erfolgreiche Kommunikation nutzen
- Entscheidungen erfolgreich umsetzen: einen Handlungsplan entwickeln und mit Widerständen umgehen

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Zur Anmeldung reichen Sie bis Dienstag, 15. April 2014, 12.00 Uhr eine schriftliche Anmeldung im Sekretariat des ProfessionalCenters ein.

Platzvergabe:

first come- first served

Das Seminar findet in Externen Räumen statt:

TAGUNGS- UND GÄSTEHAUS ST. GEORG

Rolandstraße 61, 50677 Köln (Südstadt)

Telefon: (0221) 93 70 20-0

Telefax: (0221) 93 70 20-11

Externe/-r Dozent/-in: Frau E. Krischik

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Zur Anmeldung reichen Sie bis Dienstag, 15. April 2014, 12.00 Uhr eine schriftliche Anmeldung im Sekretariat des ProfessionalCenters ein.

Platzvergabe:

first come- first served

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97008 Ideenwerkstatt (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 12 - 13.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 31

A. Nguyen

Egal ob für das Studium, im privaten oder beruflichen Kontext, Ideen unterstützen das Denken und die Flexibilität. Ideenmanagement und Innovation ist in der Arbeitswelt längst zu einer wichtigen Schlüsselkompetenz geworden.

In diesem Seminar wird die Theorie mit der Praxis verknüpft und anhand von Kreativitätstechniken wie Brainstorming, Brainwriting, Bisoziation, Synektik, Denkhüte, Morphologischer Kasten, Konzeptfächer uvm. ein Einblick in das große Thema der Ideen und der Transfer für den Alltag gegeben.

Ziel ist es, eigene Ideen zu entwickeln und diese mit Instrumenten des Projektmanagements zu planen und umzusetzen. Ebenso spielt das Thema Konzepterstellung eine bedeutende Rolle.

Das Seminar richtet sich an alle Studierenden, die Anregungen für das eigene Denken und Planen gewinnen und sich kreativ ausprobieren möchten. Auch für zukünftige ExistenzgründerInnen bietet das Seminar hilfreiche Ansätze und viele praxisnahe Tipps.

Dozent/-in: Frau A. Nguyen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97009 Journalistisches Schreiben (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 54 17.5.2014

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 54 14.6.2014

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 54 5.7.2014

(.ProfessionalCenter

Journalisten informieren, analysieren und kommentieren. Sie wählen die Themen aus, die am nächsten Tag in der Zeitung stehen und berichten von ungewöhnlichen Ereignissen. Dafür verwenden sie ganz unterschiedliche Textformen. Doch was unterscheidet eine Meldung von einem Bericht? Für welches Thema eignet sich eine Reportage? Und wie funktioniert ein Kommentar? In dem Seminar "Journalistisches Schreiben" lernen die Teilnehmer die unterschiedlichen Darstellungsformen kennen. Sie üben die

Grundlagen des journalistischen Schreibens an praktischen Beispielen und machen sich auf die Suche nach eigenen Themen.

Externer Dozent: A. Himmelrath

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffellung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97010 Kommunikationsstrategien und Gesprächstechniken (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 14 - 15.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 31

A. Nguyen

"Man kann nicht nicht kommunizieren." (Paul Watzlawick)

Damit die Kommunikation zum eigenen Nutzen und zielgerichtet genutzt wird, gibt dieses Seminar einen Einblick in verschiedene Kommunikationsmodelle und Gesprächstechniken, sowie die damit verbundenen Teilaspekte der Kommunikation.

Folgende Modelle werden vorgestellt:

- Modell von Watzlawick
- Transaktionsanalyse
- Modell von Schulz von Thun
- Modell von Gordon
- Systemische Gesprächsführung
- Neuro-Linguistisches Programmieren (NLP)
- Themenzentrierte Interaktion (TZI)
- Eisbergmodell
- Verhandlungsmodelle

Es geht um Frage- und Zuhörtechniken, Feedback, Körpersprache sowie Gesprächsführung. In praktischen Übungen werden spezifische Gesprächstechniken für verschiedenen Kommunikationszwecke verdeutlicht und erprobt.

Ziel des Seminars ist es, einen Überblick über die verschiedenen Ausrichtungen zu erhalten und sich für Studium, Beruf und das Privatleben hilfreiche Methoden anzueignen. Mit der passenden Technik können Ziele erreicht und mit den Kenntnissen über die Methoden mögliche Manipulationen verhindert werden.
Dozent/-in: Frau A. Nguyen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97012 Präsentation und Stimme (Basismodul) (SI)

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 8 - 9.30, 106 Seminargebäude, S23

(.ProfessionalCenter

Präsentation und Stimme sind entscheidende Faktoren für gelingende Kommunikation. Die Studierenden lernen die unterschiedlichsten Formen der Präsentation kennen: das Zusammenspiel von Körpersprache, Stimme, Sprache und geistigen Inhalten ihrer Arbeit. Sie erwerben die Fähigkeit, die angemessene Form für den jeweiligen Anlass zu wählen.

Weiterer Schwerpunkt wird das Training des Mediums Stimme sein: Stimme als Träger von Stimmung und direktes Kommunikationsmittel. Wie kann Stimme eingesetzt werden, um die Inhalte der Arbeit am Besten zu transportieren. Die Studierenden werden ihre Ausdrucksmöglichkeiten erweitern und diese für ihr Berufsleben nutzbar machen.

Form der Prüfungsleistung:

Neben der regelmäßigen Anwesenheit legt jede/-r Studierende am Ende des Semesters eine Prüfungsleistung in Form einer 10-minütigen, mündlichen Präsentation vor dem Dozenten und den Kommilitonen ab, die den während des Kurses erarbeiteten Techniken entspricht. Die regelmäßige Anwesenheit, die Prüfungsleistung und der Beisitz bei den Prüfungsleistungen der Kommilitonen sind Voraussetzung für das Bestehen des Seminars.

Über den Dozenten:

Marcus Brien erhielt seine Schauspielausbildung am Bühnenstudio der Darstellenden Künste Hamburg und absolvierte ein Musikstudium an der Hochschule für Musik Hanns Eisler. Zahlreiche Schauspiel-Engagements führten ihn z. B. ans Ernst-Deutsch-Theater Hamburg, das Düsseldorfer Schauspielhaus, das Altonaer Theater Hamburg, Burgfestspiele Mayen. Am Jungen Theater Bonn spielte er die Hauptrolle in der Welturaufführung des Musicals »Tintenherz« und »Tintenblut« von Cornelia Funke. Lehraufträge binden ihn an die Universität Bonn, die Universität Köln sowie an die Schauspielschule Koblenz. Darüber hinaus arbeitete er einige Jahre als Moderator beim NDR (Hörfunk) und Synchronsprecher (Arena-Synchron Berlin).

Externe/-r Dozent/-in: Herr M. Brien

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können. Julius Hey, Fritz Reusch: "Der kleine Hey. Die Kunst des Sprechens", Schott; Auflage: 52., Aufl. (12. Juli 2004); ISBN-10: 3795787025; ISBN-13: 978-3795787028

97013 Praxisseminar "Businessplan" (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 50

Di. 16 - 17.30, 106 Seminargebäude, S26

T. Ziegler

Studierende erwerben im Praxisseminar „Businessplan“ umfassende praktische Kompetenzen zur Entwicklung und Beurteilung von Geschäftsideen.

Als Zwischenschritt werden Ideenpapiere erstellt, die zur Teilnahme am Ideenwettbewerb der Kölner Hochschulen berechtigen. Die Studierenden werden durch das Seminar überdies in die Lage versetzt, einen umfassenden Businessplan für Gründungsvorhaben zu erstellen. Studierende lernen dabei, ihr Geschäftsmodell in verständlicher Weise zu erläutern, Produkt und Leistung darzustellen, die Ergebnisse von Markt- und Wettbewerbsanalyse zu präsentieren, Marketing- und Vertriebsstrategien zu formulieren und eine Finanzplanung für das Gründungsvorhaben zu erstellen.

Ein Hauptaugenmerk liegt überdies auf dem Erstellen einer Executive Summary.

Dozent/-in: Herr T. Ziegler, Leiter des Gründerbüros der UzK

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97014 Projektmanagement (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Sa. 14.6.2014 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 63

Sa. 28.6.2014 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 63

Sa. 5.7.2014 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 63

(.ProfessionalCenter

Die Teilnehmenden dieser Veranstaltungen sollen grundlegenden Kompetenzen entwickeln, die im Zusammenhang mit der Initiierung, Planung, Durchführung und Kontrolle von Projekten erforderlich sind:

- Die Teilnehmenden kennen die Anwendungsfelder von Projektmanagement.
- Die Teilnehmenden berücksichtigen die bei einer Projektplanung zu beachtenden Aspekte.
- Die Teilnehmenden können an der Initiierung von Projekten mitwirken, insbesondere im Hinblick auf die Erstellung von projektbezogenen Ziel-, Risiko-, Rahmenbedingungsanalysen und -beschreibungen.
- Die Teilnehmenden können bei der Planung von Projekten, insbesondere im Hinblick auf die Organisationsstruktur, die Aufgabenzergliederung und -zuweisung sowie die zeitliche Ordnung mitwirken und entsprechende Planungsunterlagen erstellen.
- Die Teilnehmenden können an der Erstellung von Berichten und der Kontrolle des Projekterfolges mitwirken.

Hinweise zur methodischen Umsetzung der Veranstaltung:

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer haben innerhalb der Veranstaltung die Aufgabe, in Teams eine konkrete Projektplanung durchzuführen. Dazu erhalten Sie theoretischen Input und Diskussionsmöglichkeiten an den angekündigten drei Präsenzterminen. Zur Erstellung der Projektplanung ist es darüber hinaus erforderlich, dass sich die Gruppen selbstständig zu weiteren Terminen nach freier Zeiteinteilung treffen (zusätzlicher Workload).

Form der Prüfungsleistung:

Am letzten Seminartermin ist als Prüfungsleistung eine Präsentation zur Projektplanung zu leisten und eine "Mappe mit den Planungsunterlagen" abzugeben. Das Vorliegen einer adäquaten Planung ist neben der durchgängigen Anwesenheit an allen drei Terminen Voraussetzung für das Bestehen der Veranstaltung. Externe/-r Dozent/-in: Frau K. König

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- H.-D. Litke, I. Kunow, H. Schulz-Wimmer (2012): Projektmanagement
- G. Patzak, G. Rattay (2008): Projektmanagement: Leitfaden zum Management von Projekten, Projektportfolios und projektorientierten Unternehmen.
- T. Bohinc (2010): Grundlagen des Projektmanagements: Methoden, Techniken und Tools für Projektleiter.
- N. Andler (2013): Tools für Projektmanagement, Workshops und Consulting: Kompendium der wichtigsten Techniken und Methoden.
- H.-D. Litke (2005): Projektmanagement - Handbuch für die Praxis: Konzepte - Instrumente - Umsetzung.

97015 Selfmarketing im Social Web (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Sa. 12.4.2014 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 55

Sa. 26.4.2014 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 55

Sa. 17.5.2014 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 55

(.ProfessionalCenter

ACHTUNG: In diesem Seminar wird die Bereitschaft, sich Accounts in verschiedenen Sozialen Netzwerken anzulegen, für die Teilnahme vorausgesetzt.

Der Weg, sich in Unternehmen zu bewerben, wird immer mehr durch das Social Web beeinflusst. So suchen Firmen mittlerweile nicht mehr nur auf dem klassischen Weg nach Personal, sie sind auch im Social Web vertreten, um Arbeitskräfte zu akquirieren. Das verschafft denjenigen, die sich im Social Web gut aufgestellt haben, einen immensen Vorteil.

Self Marketing im Social Web ist wie ein "live CV", der sich ständig weiterentwickelt und permanent eingesehen werden kann und soll. Es ist es wichtig auf Dinge wie Authentizität, Aktualität oder auch Unterhaltsamkeit zu achten. Der selbstverständliche Umgang mit dem Social Web ist für den Erfolg das A und O.

Ziel der Lehrveranstaltung ist es, die Studierenden zu befähigen, die Netzwerke im Social Web nach der Lehrveranstaltung sinnvoll für sich zu nutzen. In diesem Seminar lernen Studierende verschiedene Soziale Netzwerke und Plattformen im Social Web kennen. Es werden sowohl die grundlegenden Netzwerke und Wege vorgestellt und erlernt, wie auch im späteren Verlauf des Semesters tiefergehende Techniken und ausgefallenerere Arten von Netzwerken.

Alles, was im Seminar erlernt wird, wird anhand von "Best Practice" Beispielen erklärt, um den direkten Erfolg zu belegen und das Interesse für das Medium zu verstärken. Die Studierenden werden sich nach der Lehrveranstaltung eine funktionierende "Infrastruktur" im Social Web selbst erarbeitet haben. Dies passiert in Einzel- und Gruppenarbeiten, online und zusammen im Plenum in der Lehrveranstaltung.

Da das Thema Datenschutz sehr wichtig ist, wird zu jedem Netzwerk genau erläutert, auf was die Studierenden achten sollten, was sie dürfen und was nicht. Schritt für Schritt und von Veranstaltung zu Veranstaltung, werden die Studierenden tiefer in das Thema eingeführt. Hierzu werden sie nach und nach selber Accounts in verschiedenen, wichtigen Sozialen Netzwerken einrichten und die jeweiligen Spezifikationen in deren Umgang erlernen. Es werden ihnen wöchentlich neue praxisorientierte Aufgaben gestellt, die sie lösen sollen.

Externe/-r Dozent/-in: Herr M. Nikoleit

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.

- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.

- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97016 Sinn und Unsinn von PR - Grundlagen der Öffentlichkeitsarbeit (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Fr. 10 - 13.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110 25.4.2014 - 13.6.2014,
nicht am 30.5.2014 Sitzung fällt aus: Dozentin nicht anwesend!

(.ProfessionalCenter

Die Veranstaltung beschäftigt sich mit dem Sinn und Unsinn von Public Relation: Was ist PR überhaupt? Wie funktioniert sie? Welche Formen gibt es? Wann, wo und wie wird sie eingesetzt? Was kann sie bewirken – und was nicht?

- Sie erhalten Grundlagenwissen zu PR-Strategien und –Instrumenten.
- Sie erfahren, wie Sie PR effizient planen und organisieren.
- Sie lernen, was Journalisten von Pressemitteilungen erwarten.
- Sie suchen interessante Themen und setzen sie zielgruppenorientiert um.
- Sie üben das Schreiben von Pressemitteilungen.
- Sie planen und organisieren eine Pressekonferenz.

Das Seminar ist praxisbezogen und beinhaltet neben Vorträgen auch Einzelübungen und Gruppenarbeiten zu verschiedenen PR-Themen. Ziel ist es, einfache PR-Aufgaben selber planen und durchführen zu können.

Externe/-r Dozent/-in: Frau P. Berthold

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97017 TeamTango! - Haltung! fu#r Moderation und Gesprächsfu#hrung (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 20.5.2014 17 - 19, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 32

24.5.2014 - 25.5.2014 10 - 18, Evangelische Studierenden Gemeinde (ESG), Saal, Block+SaSo

Di. 27.5.2014 17 - 19, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 32 (.ProfessionalCenter
"Es ist eine Frage der Haltung."

Wie oft haben Sie das in Fortbildungen und Seminaren, in denen es um Moderation, Coaching oder um die Begleitung von Menschen ging, schon gehört? Meistens sprechen wir dann über unsere Haltung und sind uns sicher - oder hoffen - dass wir die angenehme Haltung von Kontakt und Präsenz schon haben.

Neben der Einführung in klassische Moderationsmethoden geht es bei diesem Seminar auch darum, wie wir in Kontakt treten können, Verbindung, Klarheit und den eigenen sicheren Stand wirklich üben können. Haltung ist nicht nur im Kopf, sondern auch im Körper und im Herzen bemerkbar.

Teamtango! ermöglicht genau diesen Raum. Sie können Ihre Grundhaltungen wie Empathie, Präsenz, Kooperation, Flexibilität, Sicherheit und Klarheit üben und ausbauen und sich diese Fähigkeiten wirklich aneignen, so dass Sie "von innen heraus" zum Erfolg beitragen.

Die Methoden des Seminars basieren auf den Grundlagen konstruktiver Gesprächsführungstechniken und Konfliktlösungsmodellen UND des argentinischen Tangos. Gerade weil das Angebot nonverbale,

spielerische und selbstreflexive Elemente enthält, bietet es eine unverkennbare Erweiterung zu eher kognitiven Trainings.

Externe/-r Dozent/-in: Frau A. Stiel

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97018 unternimmDich! - Selbstbestimmt im beruflichen Werdegang (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

10.5.2014 - 11.5.2014 9 - 16.30, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110, Block +SaSo

Mo. 12.5.2014 9 - 16.30, k. A., Ortsangaben folgen

(.ProfessionalCenter

Jeder Mensch ist Unternehmer seiner eigenen Arbeitskraft!

Theoretisches Wissen in die Praxis umsetzen, Mehrwert schaffen, eigene Ideen verwirklichen, persönlich wachsen und dabei ausgeglichen sein - heute geht es um weit mehr, als "nur" berufstätig zu sein.

In dem Maße, in dem Arbeit einen wichtigen Stellenwert in unserem Leben einnimmt, sollte Berufstätigkeit zunehmend zur individuellen Persönlichkeit passen, damit die Erfolg und Zufriedenheit stiftet. Doch anstatt ihren beruflichen Werdegang selbstbestimmt zu gestalten, reduzieren Studierende die Wahlfreiheit ihrer beruflichen Entwicklung vor allem auf die Auswahl zwischen vorgefertigten beruflichen Positionen.

Dieses Seminar unterstützt die Teilnehmer/-innen darin, diese Perspektive auf Arbeit und Karriere zu hinterfragen, ausgehend von ihrer Person ein eigenes Bild von Arbeit und Karriere zu entwickeln und konkrete Zukunftspläne zu schmieden. Mit zahlreichen Modellen, Tipps sowie Gruppen- und Einzelfeedbacks beleuchten sie ihren beruflichen Werdegang mehreren Perspektiven.

Hinweis:

Das Seminar ist 3-tägig und findet von Samstag, 10. Mai bis Montag, 12. Mai 2014 statt.

(Anmerkung: Der KLIPS-Hinweis "Block+SaSo" bedeutet in diesem Zusammenhang, dass ein Sa und/oder So in diesem Block enthalten ist!)

Externe/-r Dozent/-in: Herr S. Altenhoff

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät

- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97019 Zurück aus dem Ausland (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

24.5.2014 - 25.5.2014 11 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110, Block
+SaSo

28.6.2014 - 29.6.2014 11 - 16, 212 Herbert-Lewin-Haus, S 110, Block (.ProfessionalCenter
+SaSo B.Schlüter de Castro

Kennen Sie das? Zurück aus dem Ausland kommt Ihnen die Heimat plötzlich irgendwie fremd vor. Sie haben einen Erfahrungsschatz gewonnen, den Sie gerne teilen würden, aber Sie wissen nicht so recht, mit wem...

Vielleicht stellen Sie sich die Fragen: Gibt es Möglichkeiten, meinen Alltag so zu gestalten, dass die neu gewonnenen Erfahrungen darin einen Raum erhalten? Passt mein Leben, das ich vor dem Auslandsaufenthalt geführt habe, in der Form noch zu mir? Will ich überhaupt in mein „altes“ Leben zurückkehren?

Wir wollen schauen, was interkulturell während Ihres Auslandsaufenthalts passiert ist und was für die Kommunikation in interkulturellen Begegnungen bedeutsam ist. Außerdem suchen wir gemeinsam nach Möglichkeiten, wie sich das Internationale und Interkulturelle in den Alltag integrieren und wie sich die Auslandserfahrungen für die eigenen beruflichen Ziele nutzen lassen. Dabei tauschen Sie sich mit Kommilitonen/-innen aus, die teilweise ähnliche, teilweise auch ganz andere Erfahrungen gemacht haben... Im Rahmen des Blockseminars werden folgende Schwerpunkte behandelt:

- (Eigen-)Kulturschock
- kritische Interaktionssituationen
- interkulturelle Kommunikation
- Internationalität im Alltag
- Berufsfelder mit internationalem bzw. interkulturellem Bezug

Voraussetzungen zur Teilnahme:

Voraussetzung für die Teilnahme am Seminar: mindestens drei Monate Auslandsaufenthalt (Praktikum, Studium, Arbeitsaufenthalt, Au-Pair, Sprachaufenthalt...) sowie die Bereitschaft zur Selbstreflexion und zum eigenständigen Arbeiten

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Zur Anmeldung reichen Sie bis Dienstag, 15. April 2014, 12.00 Uhr eine schriftliche Anmeldung mit einem Nachweis Ihres Auslandsaufenthaltes im Sekretariat des ProfessionalCenters ein.

Platzvergabe:

first come- first served

Form der Prüfungsleistung:

Voraussetzung für den Erwerb eines Leistungsnachweises ist die Teilnahme an allen Sitzungsterminen, die Vor- und Nachbereitung der Sitzungstermine, eine Selbstreflexion in Form eines 3-4-seitigen Essays und die Präsentation einer Gruppenarbeit.

Externe/-r Dozent/-innen: Frau B. Schlüter de Castro und Frau R. Marek

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Zur Anmeldung reichen Sie bis Dienstag, 15. April 2014, 12.00 Uhr eine schriftliche Anmeldung mit einem Nachweis Ihres Auslandsaufenthaltes im Sekretariat des ProfessionalCenters ein.

Platzvergabe:

first come- first served

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97800 Frühlingskurs: Arbeiten in und mit Teams. Teamprozesse erfolgreich gestalten (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

24.2.2014 - 26.2.2014 9 - 17, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block

J. B ä u e r l e n

Teams begegnen uns in vielen Lebensbereichen. Und so stehen wir auch im Arbeitsalltag neben der Bewältigung unserer inhaltlichen Arbeitsanforderungen stets auch der Aufgabe gegenüber, dies auch in einem kollegialen Umfeld, im Team, zu erledigen, vielleicht sogar auch ein Team bei ihrer Aufgabenbewältigung zu steuern.

Für eine erfolgreiche Zusammenarbeit lässt sich fragen:

- Was ist nützlich für die konkrete Arbeit in und mit Teams?
- Was ist hilfreich, um Teamprozesse zu erkennen, zu verstehen und erfolgreich zu gestalten?

Ziel dieses Seminars ist es, eine Einführung in grundlegende Modelle und Methoden der Teamentwicklung und Teamleitung

zu geben und somit für das Arbeiten in und mit Teams in verschiedenen Handlungsfeldern zu sensibilisieren. Mit dem Leitmotiv, Einzelne und Teams in ihrer Entwicklung zu begreifen und zu unterstützen aus einer systemischen Haltung heraus wird vor allem der Fokus auf die Selbstwahrnehmung und Selbstreflexion eigener Denk- und Handlungsmuster, wie auch die Wahrnehmung gruppenspezifischer Prozesse gelegt werden.

Es werden u.a. folgende Themen erarbeitet:

- Kommunikation in Teams
- Modelle der Teamentwicklung und -steuerung
- Teamkulturen
- Rollen und Funktionen in Teams

Zur Seminargestaltung:

Dieses Seminar bietet neben der theoretischen Fundierung einen hohen Übungs-, Reflexions- und Selbsterfahrungsanteil. Sie sollten bereit sein, sich in Ihren unterschiedlichen Rollen (als Teammitglied bzw. auch Teamleitung) zu reflektieren und Fälle/Themen/Anliegen aus Ihren praktischen Arbeitserfahrungskontexten (universitär und außeruniversitär) einzubringen.

VERANSTALTUNGORT:

Raum 180 im HF-Modulbau
Herbert-Lewin-Straße 10 in Köln
Dozentin: Frau Dr. J. Bäuerlen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Fünf im Frühling 2014". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"- Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches als Download auf der Webiste des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/fuenfimdeuehling>) zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss zwischen dem 15. Januar 2014 und dem 05. Februar 2014 ausgefüllt und unterzeichnet zu den Öffnungszeiten des Sekretariats abgegeben werden.

Kurszuteilung

first come- first served. (Studierende werden ab 10. Februar 2014 per Mail über ihren Studierenden-Account informiert, ob sie als Teilnehmer/-in des gewünschten Kurses zugelassen sind, bzw. welchen Platz Sie auf der Warteliste haben.)

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

97801 Frühlingskurs: Das Team und ich - Rollen, Phasen und Entwicklung von Teams (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

24.2.2014 - 25.2.2014 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar, Block

Mo. 24.3.2014 9 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

M. Bigdeli

Besonders im Berufsleben wird Teamfähigkeit immer bedeutsamer. Bei der Arbeit und im Privaten begegnen wir unterschiedlichen Formen von Teams. Sie sind komplexe soziale Gebilde einzelner Individuen und unterliegen bestimmten Regeln. Teams können erfolgreich sein, sich weiterentwickeln, aber auch stagnieren und sich gegenseitig lähmen. Wie es gelingt innerhalb des Teams mit dem Team zu wachsen, wie Ziele erreicht werden, nach welchen "Spielregeln" gehandelt wird und nach welchen Mustern sich Teams entwickeln, sollen Themen dieser Veranstaltung sein.

Der Wissenserwerb innerhalb des Seminars erfolgt über theoretischen Input und über die Erprobung von Gruppenaufgaben. Neben den Präsenzterminen schließen sich die Studierenden selbstständig zusammen, um eine Teamaufgabe zu erbringen. Eine Reflexion rundet das erfahrungsbasierte Lernen ab.

VERANSTALTUNGSORT:

Raum 1.202 im Studierenden-Service-Center (SSC)

Am 24.03.2014 findet das Seminar in S 12 im Seminargebäude statt.

Universitätsstraße 22a

50937 Köln

Dozentinnen: Frau C. Goffart und Frau M. Bigdeli

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Fünf im Frühling 2014". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"-Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches als Download auf der Webiste des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/fuenfimdehrling>) zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss zwischen dem 15. Januar 2014 und dem 05. Februar 2014 ausgefüllt und unterzeichnet zu den Öffnungszeiten des Sekretariats abgegeben werden.

Kurszuteilung

first come- first served. (Studierende werden ab 10. Februar 2014 per Mail über ihren Studierenden-Account informiert, ob sie als Teilnehmer/-in des gewünschten Kurses zugelassen sind, bzw. welchen Platz Sie auf der Warteliste haben.)

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

97802 Frühlingskurs: "Ich glaub, wir haben ein Kommunikationsproblem!" Grundlagen gelungener Kommunikation (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 20

26.3.2014 - 28.3.2014 10 - 16, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar,
Block

C. Goffart

Das Wort „Kommunikation“ kommt aus dem lateinischen und bedeutet unter anderem „teilen, mitteilen, teilnehmen lassen; gemeinsam machen“. Was in der Übersetzung so einfach klingt, ist im alltäglichen Leben oft nicht ganz so einfach. Beruflicher und privater Erfolg beruhen zu einem Großteil auf gelungener Kommunikation.

Wir denken nur selten darüber nach, was wir verbal und non-verbal vermitteln, wie und warum Missverständnisse entstehen bzw. warum Zuhören die wichtigste Grundvoraussetzung für gelungene Kommunikation ist.

In diesem Seminar werden grundlegende Modelle der Kommunikation erarbeitet, um ein besseres Verständnis für Kommunikation zu erlangen. Im Vordergrund stehen jedoch vor allem praktische Erfahrung. Ziel des Seminars ist es, authentisch zu kommunizieren und die Kommunikation im Alltag bewusster wahrzunehmen.

VERANSTALTUNGSORT:

Raum 1.202 im Studierenden-Service-Center (SSC)
Universitätsstraße 22a
50937 Köln
Dozentinnen: Frau C. Goffart und Frau M. Bigdeli

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Fünf im Frühling 2014". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"-Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches als Download auf der Webiste des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/fuenfimdehrling>) zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss zwischen dem 15. Januar 2014 und dem 05. Februar 2014 ausgefüllt und unterzeichnet zu den Öffnungszeiten des Sekretariats abgegeben werden.

Kurszuteilung

first come- first served. (Studierende werden ab 10. Februar 2014 per Mail über ihren Studierenden-Account informiert, ob sie als Teilnehmer/-in des gewünschten Kurses zugelassen sind, bzw. welchen Platz Sie auf der Warteliste haben.)

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

K o m p e t e n z t r a i n i n g (4 L P)

K o m p e t e n z t r a i n i n g (5 L P)

K o m p e t e n z t r a i n i n g (6 L P)

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (1 L P)

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (2 L P)

o.Nr. Studienkompetenzkurs

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Do. 12 - 13.30

B.Schlüter de Castro

Der Studienkompetenzkurs richtet sich vorrangig an internationale Studierende. Ziel der fachspezifisch ausgerichteten Veranstaltung ist der Erwerb studienrelevanter Kompetenzen und die Einführung in die universitätsinterne Kommunikation. Dazu zählen folgende Inhalte:

- Arbeiten in internationalen (Lern)gruppen
- Präsentieren im universitären und beruflichen Umfeld
- Zeit- und Selbstmanagement im Studium
- Prüfungsformate (Klausuren, Hausarbeiten etc.) und Prüfungsvorbereitung
- Kommunikation an der Universität (E-Mail-Korrespondenz mit Lehrenden, Sprechstundengespräche meistern)
- Interkulturelle Kontakte

Prüfungsleistungen sind ein Referat (2CP) oder Referat + Essay (3CP).

Veranstaltungsorte:

Kurs 1: donnerstags von 12-13:30 Uhr: Seminarraum 2, KISs, Joseph-Stelzmann-Str. 9a, 50931 Köln

Kurs 2: donnerstags von 12-13:30 Uhr: Seminarraum 5, KISs, Joseph-Stelzmann-Str. 9a, 50931 Köln

Anmeldung

Anmeldungen zum Kurs können ab dem 05.03.14 über die Webseite des Bereichs Studienstart International des Akademischen Auslandsamtes vorgenommen werden.

Das Anmeldeformular (ab dem 05.03.) sowie weitere Informationen finden Sie unter:

http://verwaltung.uni-koeln.de/international/content/studium_in_koeln/studienstart_international/lehrveranstaltungen/studienkompetenzkurs/index_ger.html

Hinweise zur Literatur erhalten Sie in der ersten Sitzung.

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (3 L P)

97200 Grundlagen der Arbeitsorganisation (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Do. 10 - 11.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 31

A. Nguyen

Überfüllter Schreibtisch, nahende Deadlines und Schwierigkeiten bei der Ziel- und Entscheidungsfindung?

Dieses Seminar bietet Strategien für die individuelle Arbeitsorganisation, die sowohl im Studium als auch im Beruf entlastend wirken kann.

Angefangen bei der persönliche Situationsanalyse, über die Arbeitsplatzgestaltung, werden in dem Seminar theoretisch und praktisch die Themen Informationsbewältigung, Zielmanagement, Zeitmanagement, Entscheidungstechniken und Checklisten behandelt.

Ziel ist es, dass alle Studierende nach dem Seminar Impulse und umsetzbare Ansätze zur persönlichen Arbeitsorganisation mitnehmen.

Dozent/-in: Frau A. Nguyen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.

- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.

- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97201 Lernen lernen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 65 3.5.2014 - 17.5.2014

A. Nguyen

Leben ist Lernen!

In Zeiten wo lebenslanges Lernen in aller Munde ist, gewinnt die persönliche Lernkompetenz zusätzlich an Bedeutung.

Damit das Lernen erfolgreich ist und auch Spaß macht, werden in dem Seminar Wege aufgezeigt um effektiv und effizient zu lernen.

Grundlagen intrinsischer Motivation und das Erkennen der eigenen Lern-Präferenzen – in Verbindung mit den am Lerntyp orientierten Methoden und Techniken des Lernens – ermöglichen einen individuellen Lernerfolg.

Mind Mapping, die PQ-4R-Methode, das Gedächtnis-Training, Lern-Karteien, Vorlesungsmitschriften, wissenschaftliche Textarbeit und eine optimale Prüfungsvorbereitung sind nur einige Bereiche und Lernmöglichkeiten, welche im Seminar behandelt werden.

Ziel ist es, nach dem Seminar einen eigenen Methodenkoffer passend zum individuellen Lerntyp zu erhalten. Die vielen praktischen Übungen während des Seminars sollen Mut und Sicherheit geben, die Erkenntnisse in den Lernalltag zu integrieren.

Wichtiger Hinweis:

Dieses Seminar sollte Personen mit Lern- und Konzentrationsschwierigkeiten vorbehalten sein. Bitte melden Sie sich nicht zu diesem Seminar an, wenn Sie lediglich Leistungspunkte erwerben möchten.
Dozent/-in: Frau A. Nguyen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffellung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97202 Prüfungsangst verstehen und bewältigen- Strategien zur Reduzierung von Prüfungsangst und Prüfungsstress (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 26.4.2014 9 - 16.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung

2.5.2014 - 3.5.2014 9 - 16.30, k. A., Ortsangaben siehe Bemerkung, (.ProfessionalCenter Block+SaSo

Kennen Sie die Symptome von Prüfungsangst? Die nervöse Unruhe, die schwitzigen Hände und das Herzklopfen, wenn Sie vor der Tür des Prüfers stehen? Oder die hartnäckig wiederkehrenden Gedanken an das "Schiefgehen" in der Prüfung, die schon lange vor dem Prüfungstermin auftreten? Schieben Sie die Prüfungsvorbereitungen vor sich her, bis die Angst Ihnen im Nacken sitzt? Haben Sie Probleme, sich zu konzentrieren und zum Lernen zu motivieren?

Dann kann Ihnen das Seminar helfen, die Prüfungsangst zu verstehen und den Prüfungsstress zu reduzieren. Sie lernen, Lösungen zu entwickeln, sich mental und mittels konkreter Strategien auf die Prüfung und die Prüfungssituation vorzubereiten, um so Ihre Prüfungsangst besser in den Griff zu bekommen.

Wichtiger Hinweis:

Dieses Seminar sollte Personen mit Prüfungsangst vorbehalten sein. Bitte melden Sie sich nicht zu diesem Seminar an, wenn Sie lediglich Leistungspunkte erwerben möchten.

Anmeldung zum Seminar:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Zur Anmeldung reichen Sie bis Dienstag, 15. April 2014, 12.00 Uhr eine schriftliche Anmeldung im Sekretariat des ProfessionalCenters ein.

Platzvergabe:

first come- first served

Das Seminar findet in externen Räumen statt:

TAGUNGS- UND GÄSTEHAUS ST. GEORG
Rolandstraße 61
50677 Köln (Südstadt)
Telefon: (0221) 93 70 20-0
Telefax: (0221) 93 70 20-11

Externe/-r Dozent/-in: Frau E. Krischik

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Anmeldung zum Seminar:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Zur Anmeldung reichen Sie bis Dienstag, 15. April 2014, 12.00 Uhr eine schriftliche Anmeldung im Sekretariat des ProfessionalCenters ein.

Platzvergabe:

first come- first served

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97203 Techniken wissenschaftlichen Arbeitens - Von der Recherche zum fertigen Paper (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Sa. 8.30 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, 14tägl 3.5.2014

Sa. 8.30 - 13.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B III, 14tägl 17.5.2014 - 31.5.2014

C. Suthaus

Das Schreiben der ersten Hausarbeit ist für fast jeden Studierenden eine große Herausforderung. Schwierigkeiten bereiten dabei aber nicht nur die noch ungewohnte Form der wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit einer Fragestellung, sondern auch das Finden der wichtigen und wissenschaftlich hochwertigen Literatur sowie die formalen Hürden, über die die man stolpern kann.

Dieser Kurs bietet eine Anleitung zum Schreiben einer Haus-, Seminar-, Bachelor- oder Masterarbeit. Nach einer Führung durch die Universitätsbibliothek folgt eine intensive Einführung in die Literaturrecherchetechniken in Katalogen (Portal der USB, KUG) sowie in den elektronischen Datenbanken. Hierbei lernt man alle Tricks der Recherchetechnik (Boolesche Operatoren, Trunkieren, Limitieren, Indexsuchen, Stichwortsuche). Strukturierung der gefundenen Literatur, Erstellung einer Gliederung sowie Darstellung von Zitierregeln und Grundregeln für die wissenschaftliche Sprache sind weitere Kursbestandteile. Ziel ist die Anfertigung einer eigenen Hausarbeit.

Die Hausaufgaben sind bereits Bestandteil der Hausarbeit – wer sie kontinuierlich erledigt und rechtzeitig abgibt, bekommt ein zeitnahes Feedback, das in die Bearbeitung des Hausarbeitsthemas einfließen kann. Nach dem Kurs müssen Sie im besten Fall nur noch den Text verfassen (ca. 8 – 10 Seiten) und als Hausarbeit mit den üblichen weiteren Teilen (Titelblatt, Literaturverzeichnis etc.) ergänzen.

Termin für die Hausaufgaben ist jeweils der Donnerstag vor dem folgenden Kurstermin. Sollten Sie eine Hausaufgabe nicht rechtzeitig abgeben können, kann auf Antrag per E-Mail ein Mal im Semester eine Fristverlängerung von einer Woche gewährt werden.

Achtung: Alle Hausaufgaben schicken Sie bitte als E-Mail-Attachment an die beiden E-Mail-Adressen suthaus@ub.uni-koeln.de und beate.gleitsmann@uni-koeln.de. Akzeptiert werden ausschließlich Hausaufgaben im PDF-Format! Jede dieser PDF-Dateien muss Ihren Namen und Ihre Matrikelnummer enthalten! Das Abgabedatum für Ihre Hausarbeit ist Samstag, 05.07.2014 Hier ist keine Fristverlängerung möglich! Insgesamt müssen Sie mit dem üblichen zeitlichen Aufwand für einen Kurs mit 3 CPs rechnen. Einschließlich Hausarbeit sind das 90 Unterrichtsstunden (à 45 Minuten).

Kursablauf:

Der Kurs findet statt an vier Samstagen mit je 6 Unterrichtsstunden von 8:30 – 13:30 Uhr (mit 2x 15 Minuten Pause).

03.05.2014

- 1) Führung durch die USB
- 2) Was ist wissenschaftliches Arbeiten?
- 3) Zeitplanung: Wie entwickle ich einen Zeitplan für eine wissenschaftliche Arbeit? Wie überarbeite ich ihn im Laufe der Bearbeitungszeit?
- 4) Themenfindung, Eckpunkte einer Gliederung

Hausaufgabe: Sie können sich für Ihre Hausarbeit ein Thema selbst wählen. Wenn Sie das wollen, schreiben Sie in Ihrer Hausaufgaben-Datei bitte dieses Thema und zwei für das Thema zentrale Literaturhinweise auf. Alternativ steht Ihnen eine Liste von Themen mit Literaturangaben zur Verfügung, aus der Sie sich ein Thema auswählen können. Das ausgewählte und eventuell eingeschränkte Thema schreiben Sie bitte ebenfalls auf. Außerdem erstellen Sie bitte einen Zeitplan für Ihre Arbeit.

17.05.2014

- 1) Umgang mit Literaturangaben: Wie finde ich die mir angegebene Literatur?
 - a) Wie erkenne ich die verschiedenen Literaturarten anhand der Angaben?
 - b) In welchen Katalogen suche ich nach den verschiedenen Literaturarten?
- 2) Wie erstelle ich ein Literaturverzeichnis? Und wie sehen Fußnoten aus?
- 3) Thematische Literatursuche: Wie entwickle ich eine Suchstrategie für mein Thema?
- 4) Von der Bibliographie zur Datenbank: Quellen für die thematische Literatursuche

Hausaufgabe: Erforschen Sie mindestens die Top-Datenbanken zu Ihrem Themenbereich. Bitte wählen Sie dabei zwei oder mehr Datenbanken aus und entwickeln Sie, bezogen auf die in diesen Datenbanken angebotenen Suchmöglichkeiten, eine Recherchestrategie. Bitte kurz dokumentieren (stichwortartig, max. 1/2 Seite pro Datenbank)! Dann stellen Sie bitte für Ihr Thema eine Literaturliste mit ca. 15 – 20 Literaturquellen zusammen und kommentieren Sie den jeweiligen Inhalt kurz (1 – 3 Sätze).

24.05.2014

- 1) Fortsetzung: Thematische Literatursuche
- 2) Übungen zur thematischen Literatursuche
- 3) Zur Wissenschaftlichkeit von Literaturquellen

Hausaufgabe: Mit Hilfe der Literatur aus Ihrem Literaturverzeichnis und ggf. weiterer Literaturquellen verschaffen Sie sich einen Überblick über Ihr Thema. Daraus entwickeln Sie bitte eine Grobgliederung bis zur zweiten Gliederungsebene (z.B. 2.2) und schreiben Sie in Stichworten jeweils dazu, welche Aspekte Sie unter welcher Überschrift behandeln wollen.

31.05.2014

- 1) Gliederungsübungen
 - 2) Die wissenschaftliche Sprache
 - 3) Überblick über weitere notwendige Formalia
 - 4) Gelegenheit für Fragen, Wiederholungen, Feedback, Evaluation
- Externe Dozentinnen: Dr. C. Suthaus und Prof. Dr. B. Gleitsmann

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelnung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97204 Vernetzes Lernen - Eine Ex-Ante-Evaluation (Machbarkeitsstudie) an der Universität zu Köln

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Fr. 14 - 15.30, k. A., Ortsangaben folgen

C. Rietz
S. Koll

Die Studierenden

- beschäftigen sich mit der empirischen Durchführung von Ex-Ante-Evaluation/Machbarkeitsstudien
- beschäftigen sich mit verschiedenen theoretischen Zugängen zum Lernbegriff und untersuchen insbesondere vernetztes Lernen (Lernen in sozialen Netzwerken)
- erweitern ihre Fähigkeiten in Hinblick auf Teamarbeit sowie Kommunikation im Projekt

Dozenten/-innen: Prof. Dr. Ch. Rietz und Frau S. van Koll

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
- Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
- Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre Studierenden-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97205 Wissenschaftliches Arbeiten an Universitäten im englischen Sprachraum (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Di. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S25, ab 15.4.2014

P. Scholemann

Wie funktioniert wissenschaftliches Arbeiten im englischen Sprachraum? Wie sagt man "Vorlesungsverzeichnis" und was bitte heißt „Hörsaal“? Wie muss ein „essay“ an englischsprachigen Universitäten aufgebaut werden und was erwarten die Professoren in einer „presentation“?

Das Seminar richtet sich an Studierende aller Fakultäten, die einen Aufenthalt im Ausland vorbereiten. Im Laufe des Semesters lernen die Studierenden die grundsätzlichen Regeln des wissenschaftlichen Arbeitens an Hochschulen im englischen Sprachraum kennen.

Zudem werden die Besonderheiten des Universitätslebens in englischsprachigen Ländern betrachtet und das spezifische Vokabular (Hörsaal, Vorlesungsverzeichnis, Abgabetermin, Prüfungsanmeldung...) für Alltags- und Prüfungssituationen an der Universität erarbeitet. Daneben lernen die Studierenden, wie sie sich effektiv und eigenständig das angemessene Vokabular aneignen, die Schreibfähigkeit verbessern und wie sie das Internet für diese Zwecke nutzen können.

Die Prüfungsleistung besteht aus einem „essay“ und einer „presentation“. Die Unterrichtssprache ist überwiegend ENGLISCH.

Voraussetzungen für die Teilnahme:

Ein mehrsprachiges Profil und interkulturelles Interesse ist Zulassungsvoraussetzung zu diesem Seminar.

Anmeldung:

Interessierte Studierende melden sich über ein Motivationsschreiben (max. 1 Din A4 Seite) zu diesem Seminar an. Einsendeschluss des Motivationsschreibens ist der 24.03.2014 (vgl. Ende der Belegphase in KLIPS) an die Adresse: lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de. Inhalt des Motivationsschreibens soll eine Vorstellung der eigenen Person und die Begründung des persönlichen Interesses an diesem Seminar sein.

Zulassung:

Studierende erfahren zur Ergebnisveröffentlichung über KLIPS, ob Sie zur Veranstaltung zugelassen wurden. Über einen potentiellen Platz auf der Warteliste werden Studierende per e-Mail an ihren Studierenden-Account zeitnah nach der Ergebnisveröffentlichung informiert.

Externe Dozentin: Frau P. Scholemann

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Eine Information zur Anmeldung befindet sich im Kommentar.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97206 Wissenschaftliches Arbeiten für Geistes-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler/-innen (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

Mi. 10 - 11.30, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 42, Ende (.ProfessionalCenter 17.6.2014

Das Seminar umfasst 3 Module:

1. Seminar- und Studienabschlussarbeiten zielorientiert schreiben:

- Arbeitsorganisation und Zeitplanung
- Grenzen und Fokus des Themas
- Strukturieren der Arbeit
- Zitieren

2. Forschungsliteratur effektiv lesen:

- Was lesen?
- Wie lesen?
- Wie exzerpieren?
- Wie wiedergeben?

3. wissenschaftlichen Ausdruck üben:

- Grundlagen wissenschaftlichen Schreibens
- Gedankliche Gliederung von Texten
- Sprachliche Präzision von Texten
- Das Textskelett: ein Modell der Textproduktion

Form der Prüfungsleistung:

Als Prüfungsleistung wird in der Regel ein schriftlicher Überblick von ungefähr 10 Seiten erwartet, der die 3 Module vorstellt und sie durch Beispiele aus der eigenen Lese- und Schreibpraxis erläutert. Gern können aber auch eigene Themenvorschläge eingebracht werden.

Über die Dozentin:

Dr. Helga Esselborn, Studium der Germanistik, Anglistik und Komparatistik in München, Bristol (England), Bonn und Köln. Promotion in Germanistik, Lehrtätigkeit an der Universität zu Köln, Ausbildung in Poesie- und Bibliotherapie. Leitete bis 2012 das Schreibzentrum Köln. Zahlreiche Publikationen zur Didaktik wissenschaftlichen Schreibens, zum Bildungsroman, zur Autobiographie und über Hermann Hesse.
Externe Dozentin: Frau Dr. H. Esselborn

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97207 Zeit- und Prioritätenmanagement (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

11.6.2014 - 13.6.2014 10 - 17, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]),
S 40, Block
Zeit ist Leben!

A. Nguyen

Eine effektive und effiziente ganzheitliche Zeitplanung ist wichtig. Ziele werden besser erreicht und eine Balance zwischen Studium, Privatleben, wie auch der Arbeitswelt erreicht. In dem Seminar werden hilfreiche Methoden und Tipps vermittelt. Nach einer Betrachtung der individuellen Zeitnutzung geht es um Tages- und Wochenpläne, hilfreiche Zeitplanungsinstrumente, sowie Ablagetechniken und den persönlichen Transfer in Bezug auf Prüfungsvorbereitung und die Planung der Abschlussarbeit.

Ziele des Seminars:

- Erkennen des Zwecks von Zeitmanagement
- Zeitdiebe und Stress minimiere
- Ziele definieren und verfolgen
- Prioritäten setzen
- Gehirngerechte Lernpläne erstellen
- Die persönliche Leistungskurve sinnvoll berücksichtigen
- Effektiver Umgang mit Zeitplanungsinstrumenten
- Zeit für Prüfungsvorbereitungen und Abschlussarbeiten realistisch gestalten
- Zeit für sich planen
- Entspannungsmöglichkeiten entdecken

Dozent/-in: Frau A. Nguyen

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät

- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97803 Frühlingskurs: Auswerten mit SPSS (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

25.3.2013 - 28.3.2013 11 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar,
Block

F. Sevenig

Empirische Studien sind kein Hexenwerk.

Wer sich schon immer die Frage gestellt hat, wie eigentlich aus einer schriftlichen Umfrage Zahlen und aus Zahlen Statistiken werden, ist in diesem Kompaktseminar genau richtig. Der Fokus liegt hierbei auf der Umsetzung eines Fragebogens mit Hinblick auf die Auswertung mit dem Statistikprogramm SPSS. Der Umgang mit und die wichtigsten Auswertungsschritte in SPSS sollen ebenfalls erarbeitet werden.

Kein Teil des Seminars sind hingegen die Erarbeitung eines Forschungsthemas und Durchführung einer Befragung. Statistische Grundlagen werden zwar angerissen, allerdings kann und soll dieses Seminar keine statistische Veranstaltung ersetzen.

Als Prüfungsleistung schreiben Studierende in diesem Seminar zum einen eine Multiple-Choice-Klausur, zum anderen lösen sie Übungen mit SPSS, auf deren Lösung während des Seminars hingearbeitet wird.

VERANSTALTUNGSORT:

Raum 1.02 (Kursraum 4) im RRZK
Berrenrather Straße 136
50937 Köln
Dozentin: Herr F. Sevenig

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Fünf im Frühling 2014". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"-Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches als Download auf der Webiste des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/fuenfimdeuehling>) zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss zwischen dem 15. Januar 2014 und dem 05. Februar 2014 ausgefüllt und unterzeichnet zu den Öffnungszeiten des Sekretariats abgegeben werden.

Kurszuteilung

first come- first served. (Studierende werden ab 10. Februar 2014 per Mail über ihren Studierenden-Account informiert, ob sie als Teilnehmer/-in des gewünschten Kurses zugelassen sind, bzw. welchen Platz Sie auf der Warteliste haben.)

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

o.Nr. Studienkompetenzkurs

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Do. 12 - 13.30

B.Schlüter de Castro

Der Studienkompetenzkurs richtet sich vorrangig an internationale Studierende. Ziel der fachspezifisch ausgerichteten Veranstaltung ist der Erwerb studienrelevanter Kompetenzen und die Einführung in die universitätsinterne Kommunikation. Dazu zählen folgende Inhalte:

- Arbeiten in internationalen (Lern)gruppen
- Präsentieren im universitären und beruflichen Umfeld
- Zeit- und Selbstmanagement im Studium
- Prüfungsformate (Klausuren, Hausarbeiten etc.) und Prüfungsvorbereitung
- Kommunikation an der Universität (E-Mail-Korrespondenz mit Lehrenden, Sprechstundengespräche meistern)
- Interkulturelle Kontakte

Prüfungsleistungen sind ein Referat (2CP) oder Referat + Essay (3CP).

Veranstaltungsorte:

Kurs 1: donnerstags von 12-13:30 Uhr: Seminarraum 2, KISs, Joseph-Stelzmann-Str. 9a, 50931 Köln

Kurs 2: donnerstags von 12-13:30 Uhr: Seminarraum 5, KISs, Joseph-Stelzmann-Str. 9a, 50931 Köln

Anmeldung

Anmeldungen zum Kurs können ab dem 05.03.14 über die Webseite des Bereichs Studienstart International des Akademischen Auslandsamtes vorgenommen werden.

Das Anmeldeformular (ab dem 05.03.) sowie weitere Informationen finden Sie unter:

http://verwaltung.uni-koeln.de/international/content/studium_in_koeln/studienstart_international/lehrveranstaltungen/studienkompetenzkurs/index_ger.html

Hinweise zur Literatur erhalten Sie in der ersten Sitzung.

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (4 L P)

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (5 L P)

L e r n - u n d S t u d i e n h i l f e n (6 L P)

S p r a c h e n

S p r a c h e n (1 L P)

S p r a c h e n (2 L P)

S p r a c h e n (3 L P)

40265 Neugriechisch II

Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 75

I.Mylonaki

Bei der ersten Sitzung (08.04.2014) müssen Neueinsteiger einen Spracheinstufungstest ausfüllen.

Das Lehrbuch Τα νέα ελληνικά για ξένους (Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]) muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki-uni-koeln.de) auf.

40266 Neugriechisch IV

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 12

Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 75

I. Mylonaki

Bei der ersten Sitzung (09.04.2013) müssen Neueinsteiger einen Spracheinstufungstest ausfüllen.

Das Lehrbuch Τα νέα ελληνικά για ξένους (Thessaloniki: Idryma Triantafyllidi, 2009 [ISBN 960-231-037-5]) muß gekauft werden. Für nähere Informationen nehmen Sie Kontakt per E-Mail (ioanna.mylonaki-uni-koeln.de) auf.

40930 Niederländisch für Anfänger

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 89

M. van der Meer

Im Anfängerkurs für Hörer aller Fakultäten werden die Basiskenntnisse des niederländischen Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an StudentInnen mit wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Nach aktiver Teilnahme ist man nach diesem Kurs in der Lage, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern.

Dozentin: Marlies van der Meer

Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, bitte an Nicole Dorweiler (n.dorweiler@uni-koeln.de) wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen, werden für Nachrücker freigegeben.

Wer nicht zugelassen wird, hat die Möglichkeit, in der ersten Sitzung einen Restplatz zu bekommen, sofern noch Plätze frei sind.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach

In de startblokken, 3. Auflage 2013

ISBN-Nummer: 978-3-12-528887-4

Klett-Verlag

40931 Niederländisch für Fortgeschrittene

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 57

M. van der Meer

Dieser Kurs baut auf den Anfängerkurs auf. Teilnahmevoraussetzung sind somit auch Kenntnisse im Umfang dieses ersten Kurses. Die Sprachsituationen werden im Fortgeschrittenenkurs komplexer und Wortschatz und Grammatik werden ausgebaut.

Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, bitte an Nicole Dorweiler (n.dorweiler@uni-koeln.de) wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen, werden für Nachrücker freigegeben.

40932 Niederländisch Konversation

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 57

M. van der Meer

De deelnemers leren in deze cursus, die het vervolg is op de cursussen voor beginners en gevorderden, zich in verschillende situaties mondeling te kunnen uitdrukken. De deelnemers breiden hun actieve woordenschat uit. Er wordt voornamelijk in kleine groepjes gewerkt waardoor iedere cursist ook voldoende gelegenheid krijgt om te oefenen. Als uitgangspunt dienen thema's uit uiteenlopende gebieden zoals de maatschappij, het dagelijks leven, de wetenschap, kunst, economie etc.

Dozentin: Marlies van der Meer
Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, bitte an Nicole Dorweiler (n.dorweiler@uni-koeln.de) wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen, werden für Nachrücker freigegeben.

Wer nicht zugelassen wird, hat die Möglichkeit, in der ersten Sitzung einen Restplatz zu bekommen, sofern noch Plätze frei sind.

40933 Sprachkurs Afrikaans

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 25

Di. 16 - 17.30, 802 Niederländische Philologie, 0.2

H. Schott

Ook hierdie semester sal ek weer 'n taalkursus Afrikaans vir beginners aanbied. Dié kursus kan die basis wees vir 'n vervolgcursus wat dan gedurende die volgende semester sal plaasvind. Na afloop van hierdie semester sal iedereen oor 'n basiswoordeskat en 'n basiskennis van die grammatika beskik. Terloops, Afrikaans is die derde grootste huistaal in Suid-Afrika (Zoeloe en Xhosa is die tale met die meeste sprekers). Tegelykertyd is Afrikaans die taal met die grootste geografiese verspreiding in Suider-Afrika.

In die begin van hierdie kursus sal ek eers kort op die geskiedenis en verspreiding van die Afrikaanse taal ingaan. Naas grammatiese oefenings sal ons ook baie uiteenlopende Afrikaanse tekste (literatuur, artikels uit koerante en tydskrifte, strokiesverhale, Afrikaanstalige webwerwe) lees. Om die uitspraak te verbeter sal ons na 'n uitspraak-cd en opnames (youtube, radio en televisie) van moedertaalsprekers luister. Die kursus is onder andere gebaseer op die leerboek Afrikaans van A. Zandvoort, Linguaphone se Kursus in Afrikaans en Langenscheidts Praktisches Lehrbuch Afrikaans. Uiteraard kan 'n mens ook op die internet baie inligting vind omtrent Afrikaans. Kyk byvoorbeeld by

http://www.vokabeln.de/v3/vorschau/Afrikaans_Alltag.htm om die eerste Afrikaanse woorde te leer!

Almal is baie welkom by hierdie taalkursus. Tot siens!

40934 Niederländisch für Anfänger

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 82

N. Dorweiler

Im Anfängerkurs für Hörer aller Fakultäten werden die Basiskenntnisse des niederländischen Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an StudentInnen mit wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Nach aktiver Teilnahme ist man nach diesem Kurs in der Lage, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern. Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, bitte an Nicole Dorweiler (n.dorweiler@uni-koeln.de) wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen, werden für Nachrücker freigegeben.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach: In de startblokken, Klett-Verlag, ISBN 978 3 12 528887 4.

40935 Niederländisch für Anfänger

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 50

Fr. 12 - 13.30, 106 Seminargebäude, S14

N. Dorweiler

Im Anfängerkurs für Hörer aller Fakultäten werden die Basiskenntnisse des niederländischen Wortschatzes und der Grammatik vermittelt. Dieser Kurs richtet sich daher an StudentInnen mit wenig oder gar keinen Vorkenntnissen der Sprache. Nach aktiver Teilnahme ist man nach diesem Kurs in der Lage, einfache Alltagssituationen sprachlich auf Niederländisch zu meistern. Für diesen Kurs ist es Pflicht, sich über KLIPS anzumelden.

Sollte es Probleme bei der Anmeldung geben, bitte an Nicole Dorweiler (n.dorweiler@uni-koeln.de) wenden.

Die Anwesenheit in der 1. Stunde ist Pflicht! Die Plätze der Teilnehmer, die nicht erscheinen, werden für Nachrücker freigegeben.

Berna de Boer, Margaret van der Kamp, Birgit Lijmbach:

In de startblokken,

Klett-Verlag, ISBN: 978 3 12 528887 4

41721 Wirtschaftsfranzösisch

2 SWS; Kurs

Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 67

N.Friederichs

41744 Wirtschaftsitalienisch

2 SWS; Kurs

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 82

M.Catalano

41759 Wirtschaftsspanisch

2 SWS; Kurs

Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 78

C.Carracedo

Estimados estudiantes,

os quería presentar brevemente el curso de Wirtschaftsspanisch.

Para poder seguir con éxito el curso es necesario tener unos conocimientos de español de al menos B1.

El curso tiene sobre todo un enfoque comunicativo: actividades de comunicación con temas de carácter económico y socialpolítico.

Todos los estudiantes que quieran recibir al final del curso un certificado de participación deberán hacer una exposición oral sobre algún tema de economía relacionado con España o Latinoamérica. Los que además necesiten 3 CP tendrán que hacer el examen final.

Más información se dará el primer día de clase.

Un saludo cordial y bienvenidos al curso de Wirtschaftsspanisch

Ceferino Carracedo

41791 Katalanisch für Anfänger II (A1.2)

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 87

A.Guerra Costa

Katalanisch für Anfänger II (A1.2) ist ein Sprachkurs für Studierende mit Katalanischbasiskenntnissen (Niveau A1.1). Er wird immer im SoSe angeboten als Fortsetzung des Kurses Katalanisch für Anfänger I (A1.1). Am Ende der zwei Kurse erreicht man das Zielniveau A1 des europäischen Referenzrahmens.

Der Kurs ist sehr empfehlenswert für diejenigen Studenten, die einen Auslandsaufenthalt im katalanischen Sprachraum planen (z.B. Erasmusprogramm in Barcelona). Andere Studenten und Gasthörer sind auch herzlich willkommen.

Die Veranstaltung kann auch im Rahmen der Zusatzqualifikation "Katalanische Sprache und Kultur", einer studiumbegleitenden Ergänzungsqualifikation für Studierende aller Fachrichtungen, besucht werden, die den Studierenden u.a. Praktikumsaufenthalte im katalanischsprachigen Ausland ermöglicht.

Die Kursmaterialien werden von der Lektorin zur Verfügung gestellt.

41792 Katalanisch für Fortgeschrittene II (A2.2)

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 87

A.Guerra Costa

Katalanisch für Fortgeschrittene II (A2.2) ist ein Sprachkurs für Studierende mit Katalanischbasiskenntnissen (Niveau A2.1). Er wird immer im SoSe angeboten als Fortsetzung des Kurses Katalanisch für Fortgeschrittene I (A2.1). Am Ende der zwei Kurse erreicht man das Zielniveau A2 des europäischen Referenzrahmens.

Der Kurs ist sehr empfehlenswert für diejenigen Studenten, die einen Auslandsaufenthalt im katalanischen Sprachraum planen (z.B. Erasmusprogramm in Barcelona). Andere Studenten und Gasthörer sind auch herzlich willkommen.

Die Veranstaltung kann auch im Rahmen der Zusatzqualifikation "Katalanische Sprache und Kultur", einer studiumbegleitenden Ergänzungsqualifikation für Studierende aller Fachrichtungen, besucht werden, die den Studierenden u.a. Praktikumsaufenthalte im katalanischsprachigen Ausland ermöglicht.

Die Kursmaterialien werden von der Lektorin zur Verfügung gestellt.

41793 Expressió oral i escrita en català

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40

Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 87

A. Guerra Costa

L'assignatura va dirigida a aquelles persones que ja tenen uns coneixements previs de la llengua catalana (com a mínim un nivell A2) i que volen reforçar-ne la competència oral i escrita. A classe es parlarà sobre temes molt diversos, de manera que els alumnes interaccionin els uns amb els altres en català. D'altra banda, cada setmana caldrà escriure un text senzill, que la professora corregirà i comentarà particularment amb cada alumne.

Die Veranstaltung kann auch im Rahmen der Zusatzqualifikation "Katalanische Sprache und Kultur", einer studiumbegleitenden Ergänzungsqualifikation für Studierende aller Fachrichtungen, besucht werden, die den Studierenden u.a. Praktikumsaufenthalte im katalanischsprachigen Ausland ermöglicht.

41795 Wirtschaftsportugiesisch

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 40

Di. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S23

A. Moreira Da Silva

41813 Rumänisch für Hörer mit Vorkenntnissen

2 SWS; Kurs

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, 1.307 (vorm. 151)

D. Eiw en

41814 Rumänisch für Hörer ohne Vorkenntnisse

2 SWS; Kurs

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, 1.307 (vorm. 151)

D. Eiw en

Findet statt in R 151.

42050 Russisch-Kurs II

2 SWS; Kurs

Mi. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 89

I. Wanner

Teilnehmer/innen, die den Anfängerkurs besucht haben, können hier die Grundkenntnisse der russischen Sprache vertiefen. Die bereits erworbenen sprachpraktischen Kenntnisse (kyrillische Schrift, Satzstruktur und Grammatik) werden in diesem Kurs weiterentwickelt.

Für Teilnehmer/-innen, die den Anfängerkurs I besucht haben.

Abschluss: Aktive Teilnahme, Klausur

Lehrbuch:

Ключи I (Kljutschi I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 4.

Arbeitsbuch:

Ключи I (Kljutschi I, Max Huber Verlag), Band 1.

42051 Russisch-Kurs I

2 SWS; Kurs

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 67

I. Wanner

Dieser Kurs bietet eine Einführung in die russische Sprache und Schrift. Sie erwerben Grundkenntnisse, um im privaten und beruflichen Alltag einfache Gespräche führen zu können, und erfahren eine Menge Wissenswertes über Russland und seine Einwohner.

Abschluss: Aktive Teilnahme, Klausur

Lehrbuch:

Ключи I (Kljutsch I, Max Huber Verlag), Band 1. Ab Lektion 1.

Arbeitsbuch:

Ключи I (Kljutsch I, Max Huber Verlag), Band 1.

42476 Chinesisch für Hörer aller Fakultäten I

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 16 - 17.30, 211 IBW-Gebäude, S 100

N.N.

42477 Chinesisch für Hörer aller Fakultäten III

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Fr. 17.45 - 19.15, 211 IBW-Gebäude, S 100

N.N.

42497 Koreanisch I für Hörer aller Fakultäten

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 8 - 9.30, 103 Philosophikum, S 68

H.Park

Dieser Kurs ist für Studierende ohne Vorkenntnisse und soll daher erste Einblicke in die koreanische Sprache verschaffen. Für die gesamten Kurse „Koreanisch“ wird mit dem unten genannten Lehrbuch gearbeitet. Annäherungsweise werden für die Vertiefung der jeweiligen Grammatik Extrablätter verteilt. Übernehmen Studierende zu Beginn des Semesters ein kurzes Referat über ein Korea-Spezifisches Thema, so wird dies zum Positiven berücksichtigt.

Nach erfolgreicher Abschlussklausur können Leistungspunkte erworben werden.

훈민정음

國之語音 異乎中國 與文字不相流通

• 우리나라 말은 중국 말과 달라, 한자와 서로 잘 통하지 아니한다.

故愚民 有所欲言而終不得伸其情者 多矣.

• 고로, 어리석은 백성이 마침내 제 뜻을 실어 퍼지 못하는 이가 많으니라.

予 爲此憫然 新制二十八字 欲使人人易習 便於日用耳.

• 내 이를 불쌍히 여겨 새로 스물여덟자를 만드니, 사람마다 쉽게 익혀 늘 쓰에 편케 하고자 함이라.

Lehrmaterial:

Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007).

42497a Koreanisch II für Hörer aller Fakultäten

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 68

H.Park

Dieser Kurs baut auf dem Kurs Koreanisch I, der im letzten WiSe 2013/4 angeboten wurde, auf. Teilnahmevoraussetzungen sind daher Kenntnisse im Umfang dieses ersten Kurses. Kenntnisse über die Aussage-, Frage-, Imperativ- und Propositivform in der 5. Sprechstufe sind nicht nur wünschenswert, sondern auch relevant. Die informellen Honorativformen (4. Sprechstufe) werden in diesem Kurs intensiv geübt. Die Grammatik wird zu Beginn mit Hilfe des unten genannten Lehrbuchs zügig aufgefrischt.

Probeweise wird es in diesem SoSe 2014 ein Lehrbuch - 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series - in die Lerneinheiten einbezogen.

Dieser Kurs ist für Studierende, die schon bei mir Koreanisch I besucht haben oder auch über anderweitige Grundkenntnisse verfügen.

Nach erfolgreicher Abschlussklausur können Leistungspunkte erworben werden.

옹비어천가(龍飛御天歌) 제 2장

불휘 기픈 남귀, 나 비, 르, 매 아니 뭇싸이 꽃 도쿄 여름 하나, 니

새미기폰 므른 ㄱ, ㄴ, ㄷ, ㄹ 아니 그출싸 새 내히 이러 바르, ㄹ 가ㄴ, ㄴ

불휘기폰 남간 바라매 아니 될싸, ㄱ 도코 여름 하나니.

새미기폰 므른 가마래 아니 그출싸, 내히 이러 바라래 가나니.

뿌리 깊은 나무는 바람에 흔들리지 아니하므로, 꽃이 좋고 열매가 많이 열린다.

색이 깊은 물은 가뭄에도 마르지 아니하므로, 시내를 이루어 바다로 흘러간다.

Lehrmaterial:

1. Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007).
2. 김성희, 박선미, 이유진: 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series. ISBN: 978-89-92491-70-9 (2012).

42497b Koreanisch III für Hörer aller Fakultäten

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 10

Do. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 68

H. Park

Durch die 2-semestrigen Kurse wurden die sehr formelle 5. und durchaus informelle 4. Sprechstufe vertraut gemacht. Nunmehr wird im Kurs Koreanisch III u.a. die neutrale 2. Sprechstufe geübt und darüberhinaus werden die Grammatik-Vertiefenden Gepflogenheiten behandelt. Um möglichst mit abwechslungsreichen Grammatikelementen in Berührung zu kommen, werden wir uns nicht nur mit den restlichen Lektionen des unten genannten Lehrbuchs auseinandersetzen, sondern auch mit den hierfür vorgesehenen Dialogübungen (in ILIAS herunterzuladen) sowie dem Lehrbuch (서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series) intensiv beschäftigen. Infolge der verschiedenen mündlichen Übungen sind die Teilnehmer nach diesem Kurs in der Lage, ihre Sprachfertigkeiten im Alltag anzuwenden und in der Forschung zu vertiefen.

Vom Niveau her bietet sich dieser Lehrgang im Anschluss an den Kurs Koreanisch II an.

Für die intensiven Übungen zur Vorbereitung der Klausur sind Lernstoffe ebenfalls in ILIAS zum Herunterladen parat.
청산별곡(靑山別曲)

살어리 살어리랏다 靑山(靑山)애 살어리랏다.

멀위랑 ㄷ, ㄹ랑 먹고 靑山애 살러리랏다.

알리알리 알랑성 알라리 알라

Lehrmaterial:

- 1) Hoppmann, Dorothea: Einführung in die koreanische Sprache. Auf der Grundlage des gleichnamigen von Bruno Lewin und Tschong Dae Kim verfassten Lehrbuchs. Helmut Buske Verlag (2007)
- 2) 김성희, 박선미, 이유진: 서강 한국어 Sogang Korean 1, Compact Series. ISBN: 978-89-92491-70-9 (2012)

42497c Wirtschaftskoreanisch

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 15

Do. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 68

H. Park

Aufgrund der steigenden Zahl der Studierenden, die sich mit koreanischer Sprache befassen und dem wachsenden Interesse und Bedeutung der koreanischen Sprache in der Betriebs- und Volkswirtschaft, wird in diesem Semester „Wirtschaftskoreanisch“ angeboten.

Dieser Kurs richtet sich an Studierende, die das Auslandspraktikum in Korea planen oder die für Geschäftskorrespondenz auf Koreanisch kommunizieren wollen.

In diesem Kurs werden u.a. folgende Inhalte berücksichtigt:

- Grundgrammatik, die es Studierenden ermöglicht, in der angemessenen Höflichkeitsstufe (4. und 5. Sprechstufe) zu sprechen

- Grundwortschatz für die Wirtschaftsbranche
- Koreanische Schriftzeichen chinesischen Ursprungs, also die Hanja (한자)
- Richtiges Ausdrücken in diversen Alltags- und Businesssituationen
- Nötige Floskeln und Redewendungen für Alltag und Business
- Die im koreanischen Alltag am häufigsten verwendeten Schilder und Symbole
- Traditionelle und kulturelle Besonderheiten sowie Knigge des Landes z.B. durch Analyse und Bewertung der koreanischen Dramen, Filme sowie Lieder in Bezug auf das Wirtschaftsleben in Korea
- Bei Bedarf: Bewerbungsschreiben auf Koreanisch

Wegen der hohen Anforderungen setzt dieser Kurs fortgeschrittene Koreanisch-Sprachkenntnisse voraus. Diejenigen, die beabsichtigen diesen Kurs zu belegen - auch Studierende, die keinen Leistungsnachweis anstreben - mögen sich bitte mit mir per E-Mail in Verbindung setzen.

Für den Leistungsnachweis können sich Studierende für ein Referat oder für eine zum Ende des Semesters erfolgende Klausur entscheiden.

42504 Japanisch für HaF II (Gruppe 1)

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 18 - 19.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 205

N. Takahashi

Für Quereinsteiger gibt es am 1.4.2014 um 14.00 Uhr im Ostasiatischen Seminar / Japanologie (Raum siehe Aushang im 2. OG) einen Einstufungstest. Grundlage sind die Lektionen 1-3 des Lehrbuchs »Genki I«. Anmeldung zum Einstufungstest bis 25.3.14 im Sekretariat der Japanologie. Wenn Sie nicht der Philosophischen Fakultät angehören, informieren Sie sich bitte bei dem Prüfungsamt Ihrer Fakultät darüber, ob und wieviele CP für diese Veranstaltung anerkannt werden können.

42505 Japanisch für HaF II (Gruppe 2)

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 16 - 17.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 205

N. Takahashi

Für Quereinsteiger gibt es am 1.4.2014 um 14.00 Uhr im Ostasiatischen Seminar / Japanologie (Raum siehe Aushang im 2. OG) einen Einstufungstest. Grundlage sind die Lektionen 1-3 des Lehrbuchs »Genki I«. Anmeldung zum Einstufungstest bis 25.3.14 im Sekretariat der Japanologie.

Wenn Sie nicht der Philosophischen Fakultät angehören, informieren Sie sich bitte bei dem Prüfungsamt Ihrer Fakultät darüber, ob und wieviele CP für diese Veranstaltung anerkannt werden können.

42506 Japanisch für HaF IV

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 14 - 15.30, 185 Ostasiatisches Seminar, 201 Hof

N. Takahashi

Für Quereinsteiger gibt es am 1.4.2014 um 14.00 Uhr im Ostasiatischen Seminar / Japanologie (Raum siehe Aushang im 2. OG) einen Einstufungstest. Grundlage sind die Lektionen 1-9 des Lehrbuchs »Genki I«. Anmeldung zum Einstufungstest bis 25.3.14 im Sekretariat der Japanologie. Wenn Sie nicht der Philosophischen Fakultät angehören, informieren Sie sich bitte bei dem Prüfungsamt Ihrer Fakultät darüber, ob und wieviele CP für diese Veranstaltung anerkannt werden können.

97400 Berlitz®-Englischkurse ab Level 5

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 260

Mo. 18 - 21, n. Vereinb 14.4.2014 - 28.6.2014

(.ProfessionalCenter

Das Professional Center der Universität zu Köln bietet in Kooperation mit Berlitz® Englisch- Kurse ab dem Berlitz®-Level 5 an. Das Berlitz®-Level 5 entspricht dem CEF Level B1.1

Alle Englischkurse werden nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/ in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Englisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation. Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation in einer fremden Sprache für Sie.
Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.

Anmeldung für die Englisch-Kurse:

1. Zugangsvoraussetzung: Bestehen Sie den Berlitz-Level Test online mit mind. Level 4.

(http://www.berlitz.de/de/online_buchen/produktuebersicht/suchausgabe/sprachtest_online.html)

2. Machen Sie im Anschluss an den Online-Test einen Termin zur mündlichen Einstufung bei Berlitz Köln aus.

(Berlitz Köln, Tel: +49 221 27739-0)

3. Nehmen Sie Ihren persönlichen Termin zur mündlichen Einstufung bei Berlitz Köln wahr und geben Sie dort Ihre Präferenzen für einen Schwerpunkt an.

(Berlitz Köln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln Innenstadt)

4. Warten Sie im Anschluss an Ihren Termin bei Berlitz ab, ob Berlitz Ihnen einen Kurs auf Ihrem Niveau anbieten kann. Sie erhalten ca. eine Woche vor Beginn der Englischkurse eine e-Mail von Berlitz mit der Bitte, dem für Sie passenden Kurs in Ilias beizutreten.

5. Treten Sie dem Ihnen angebotenen Kurs über den in einer Mail gesandten Link bei und nehmen Sie am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97401 Berlitz®: Französisch Grundkurs "Le Havre"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 18 - 21 16.4.2014 - 18.6.2014

(.ProfessionalCenter

Dieser Französisch-Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/ in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen.

Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
 Schildergasse 72-74
 50667 Köln
 Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2012". Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.
 Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.

2. Reichen Sie danach innerhalb von einer Woche eine Kopie Ihres Studierendenausweises und Ihres Personalausweises bei Berlitz ein.
 (BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln Innenstadt)

3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

97402 Berlitz®: Französisch Grundkurs "Nantes"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 18 - 21 14.4.2014 - 23.6.2014

(.ProfessionalCenter

Dieser Französisch-Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/ in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen.

Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Französisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Französisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
 Schildergasse 72-74
 50667 Köln
 Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2012". Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend. Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Reichen Sie danach innerhalb von einer Woche eine Kopie Ihres Studierendenausweises und Ihres Personalausweises bei Berlitz ein.
(BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln Innenstadt)
3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

97403 Berlitz®: Italienisch Grundkurs "Siena"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 17 - 20 14.4.2014 - 23.6.2014

(.ProfessionalCenter

Dieser Italienisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/ in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen.

Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Italienisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation.

Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Italienisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2012". Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.
Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Reichen Sie danach innerhalb von einer Woche eine Kopie Ihres Studierendenausweises und Ihres Personalausweises bei Berlitz ein.
(BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln Innenstadt)
3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

97404 Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Lima"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Di. 18 - 21 15.4.2014 - 17.6.2014

(.ProfessionalCenter

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/ in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation. Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2012". Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.
Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Reichen Sie danach innerhalb von einer Woche eine Kopie Ihres Studierendenausweises und Ihres Personalausweises bei Berlitz ein.
(BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln Innenstadt)
3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

97405 Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "Quito"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mi. 18 - 21 16.4.2014 - 18.6.2014

(.ProfessionalCenter

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/ in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation. Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.
Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.
Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät

- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2012". Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend.
Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Reichen Sie danach innerhalb von einer Woche eine Kopie Ihres Studierendenausweises und Ihres Personalausweises bei Berlitz ein.
(BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln Innenstadt)
3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

97406 Berlitz®: Spanisch-Grundkurs "San Jose"

2 SWS; Praktische Übung; Max. Teilnehmer: 20

Mo. 18 - 21 14.4.2014 - 23.6.2014

(.ProfessionalCenter

Dieser Spanisch- Kurs für Einsteiger wird nach der Berlitz-Methode unterrichtet. Dabei wird besonderer Wert auf das aktive Sprechen der Teilnehmer gelegt. Für viele Studierende ist dies eine Umstellung im Vergleich zur Schulzeit und dem Studium.

Durch kleinere Gruppen und das bewusste Einbinden in den Sprachprozess werden Sie als Teilnehmer/ in viel mehr aktiv gefordert und auch dementsprechend gefördert, als Sie es womöglich bislang kennen. Kursziel ist weniger das "Pauken" neuer Vokabeln und Grammatikregeln, als das aktive meistern (realistischer) Situationen auf Spanisch. Natürlich werden auch Grammatik und neues Vokabular gelernt, allerdings stets in einem möglichst direkten Zusammenhang zu einer realistischen Situation. Mitwirken statt konsumieren ist die Devise, das spontane Sprechen und Artikulieren wird so zur natürlichen Form der Kommunikation auf Spanisch für Sie.

Veranstaltungsort:

Berlitz Köln
Schildergasse 72-74
50667 Köln
Tel: +49 221 27739 -0

Dozenten/-innen der Sprachschule Berlitz

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Sechs im Sommer 2012". Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Hinweise zur Anmeldung finden Sie nachstehend. Anmeldung für die Einsteiger-Sprachkurse:

1. Mit Vorkenntnissen, die sich auf wenige Worte beschränken, stellen Sie einen Antrag auf Aufnahme in den von Ihnen gewünschten Kurs in Ilias.
2. Reichen Sie danach innerhalb von einer Woche eine Kopie Ihres Studierendenausweises und Ihres Personalausweises bei Berlitz ein.
(BerlitzKöln, Schildergasse 72-74, 50667 Köln Innenstadt)
3. Warten Sie ab, bis Berlitz Ihren Antrag auf Aufnahme annimmt und nehmen Sie im Anschluss am Kurs teil.

ACHTUNG: Das Professional Center übernimmt in der Kooperation mit Berlitz Köln die Gebühren für einen Sprachkurs pro Studierendem/-r. Mit Ihrem Beitritt in einen Kurs nehmen Sie den Kursplatz an und das Professional Center kommt für die anfallenden Gebühren auf. Jeden weiteren Kurs, den Sie über die Kooperation mit Berlitz Köln besuchen möchten, egal in welcher Zielsprache, müssen Sie als Selbstzahler besuchen.

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleitung) vom Professional Center eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald die Bescheinigungen unterzeichnet vorliegen.

97407 Intercultural Communication in Business (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 25

10.6.2014 - 11.6.2014 9 - 16, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]),
S 38, Block

Fr. 13.6.2014 9 - 16, 102 (Studierenden-Service-Center [SSC]), S 38 (.ProfessionalCenter

Course Description:

In this course we will provide you with a theoretical framework based on the work of the most renowned researchers of the field that will help you understand the basic concepts of Intercultural Communication. However, since this course is a workshop and not a lecture, great emphasis is made on role-plays and activities that will help you apply these concepts to concrete situations. The aim of this workshop is to provide you with tools, knowledge and behavioral repertoire that will help you master intercultural situations in everyday life and in business. The nature of the exam derives from this goal and gives equal importance to participation and theory:

- 50% of the grade is determined by your presence and active participation in all exercises
- 30% of the grade is based on the preparation of 12 questions and corresponding answers about the learning material
- 20% of the grade is determined by an oral group quiz

This course will be held in English.

Schedule and topics:

1st day: 'Awareness'

Today we create awareness about cultural differences. We start by investigating how we look at the world ourselves, how communication works and what happens when you move to a new country. Be prepared to be active as you'll have to play games, make drawings and watch movies.

Topics:

- What is culture?
- Basic Communication model
- Your communication style
- Culture shock
- Cultural Framework – part 1

2nd day: 'Understanding'

Now we are aware of cultural differences, we'll work on understanding other cultures. We introduce a framework that will help you understand how other cultures think, we will practice recognizing cultural behaviors in others and we practice how we can adapt our own communication style to be better understood by foreigners. Then we discuss corporate cultures and how to choose an organization where you will feel comfortable. This is an intensive day as you'll get to do a lot of exercises in which you have to think about how you behave and why others do what they do.

Topics:

- 5 dimensions of culture
- Cultural Framework – part 2
- Expressions of culture – how to recognize cultural dimensions
- Adapting your communication style
- Corporate cultures

3rd day: 'Reconciliation'

To bring it all together; the last workshop day is about reconciliation. How can we work together with other cultures without losing our own norms and values? This is the most active day; we'll learn about intercultural negotiations, and we'll do a big reconciliation exercise in which you will have to find your own solutions for very complex intercultural situations, using what you've learned in the last few weeks.

Topics:

- International negotiations
 - Big Reconciliation Exercise
 - Exam
- Externe/-r Dozent/-in: Frau A.-M. Dingemans

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.

97408 Management Communication. Business Writing, Management Graphics and Presentation Skills (SI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 40

Sa. 8.30 - 15.30, 103 Philosophikum, S 57, 14tägl 7.6.2014 - 5.7.2014

(.ProfessionalCenter

Without communication, knowledge is just an end in itself. Communication transforms knowledge into actions. So this course covers the whole Management Communications process from first defining what we want to achieve to finally persuading an audience to take action.

Between definition and persuasion we cover Business Writing, Management Graphics and Presentation Skills in an interactive course using modern multimedia support. Participants develop, present and discuss their own solutions to communications problems.

The course is for anyone with "Abitur-level" English or more, who needs to persuade, to get action, whether through written documents or live presentations in English.

Business Writing gives logical structure and persuasive form to our message.

Management Graphics uses visual metaphors in charts to draw conclusions from quantitative comparisons in support of our message.

Presentation Skills makes the best case for action to a live audience in a presentation.
Externer Dozent: N. P.-J. Strange

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

S p r a c h e n (4 L P)

40275 Latein II (Parallelkurs A)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 149

Mo. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Di. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XVIII

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs *Orbis Romanus* (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, *Bellum Gallicum*) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt werden muß. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.
LEHRBUCH

C.Armoni

- Orbis Romanus. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- Orbis Romanus. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. De bello Gallico. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.
- Lernvokabular zu Caesars Bellum Gallicum. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

40276 Latein II (Parallelkurs B)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 132

Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, H 80

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, H 80

Do. 17.45 - 19.15, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

M. Schumacher

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs Orbis Romanus (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, Bellum Gallicum) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt werden muß. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.
LEHRBUCH

- Orbis Romanus. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- Orbis Romanus. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. De bello Gallico. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.
- Lernvokabular zu Caesars Bellum Gallicum. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

40277 Latein II (Parallelkurs C)

6 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 121

Mi. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VI

Do. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

Fr. 12 - 13.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal D

C. Radtke

Der zweite von zwei aufeinander aufbauenden Sprachkursen, die zur Erlangung des Kleinen (fakultätsinternen) Latinums führen. Im Kurs Latein II werden Formenlehre und Syntax der lateinischen Sprache anhand des Lehrbuchs Orbis Romanus (s. Literatur) weiter eingeübt. In der zweiten Hälfte von Latein II (nach Abschluss von Lektion 24) werden Originaltexte (Caesar, Bellum Gallicum) gelesen. Der Kurs endet mit einer dreistündigen Abschlussklausur. Die Klausur besteht aus einem lateinischen Text (Caesar), der ins Deutsche übersetzt werden muß. Mit dem Bestehen dieser Klausur hat man das Fakultätsinterne „Kleine Latinum“ erworben. Voraussetzung für einen erfolgreichen Abschluss des Iler-

Kurses ist die tadellose Beherrschung des Stoffes des Ier-Kurses, d.h. vor allem absolute Sicherheit in der Formenlehre: alle Deklinationen, alle Konjugationen.
LEHRBUCH

- Orbis Romanus. Lehrgang Latein für Latein als 2. oder 3. Fremdsprache. Bearbeitet von Freya Stephan-Kühn und Friedrich Stephan.

GRAMMATIK

- Orbis Romanus. Elementargrammatik. Von Heinrich Schmeken.

CAESAR

- C. Iulius Caesar. De bello Gallico. Bearbeitet von Hans-Joachim Glücklich. Teil 1: Text mit Wort- und Sacherläuterungen. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.
- Lernvokabular zu Caesars Bellum Gallicum. Von Gottfried Bloch. Leipzig: Ernst Klett Schulbuchverlag.

WÖRTERBÜCHER

- Langenscheidt. Großes Schulwörterbuch Lateinisch-Deutsch.
- PONS Wörterbuch für Schule und Studium Latein. Latein-Deutsch.
- Stowasser. Lateinisch-deutsches Schulwörterbuch.

40288 Ferienkurs Latein II (1.9.2014 - 19.9.2014)

5 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 250

Mo. 9 - 13, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C 1.9.2014 - 8.9.2014

Di. 9 - 13, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C 2.9.2014 - 9.9.2014

Mi. 3.9.2014 9 - 13, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

Do. 4.9.2014 9 - 13, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

Fr. 5.9.2014 9 - 13, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

Mi. 10.9.2014 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

Do. 11.9.2014 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

Fr. 12.9.2014 9 - 13, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII

Mo. 15.9.2014 9 - 13, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

Di. 16.9.2014 9 - 13, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

Mi. 17.9.2014 9 - 13, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

Do. 18.9.2014 9 - 13, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

Fr. 19.9.2014 9 - 13, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C

M. Schumacher

Die Klausur wird am 20. September 2014 geschrieben. Zeit und Ort werden noch bekannt gegeben. Die persönliche Anmeldung erfolgt im Kurs.

1.9.2014 - 9.9.2014 und 15.9.2014 - 19.9.2014 von 9 - 13 Uhr in HS C

Mi. 10.9., Do. 11.9. und Fr. 12.9.2014 von 9 - 13 Uhr in H 80

41104 Einführung ins Altwestnordische

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 60

Do. 10 - 11.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B IV, ab 10.4.2014

R. Jucknies

Der Kurs bietet eine Einführung in die altwestnordische, insbesondere die altisländische Sprache. Die Teilnehmenden sollen sich die Grundzüge der altwestnordischen Lautlehre, Formenlehre, Lexik, Syntax und Stilistik erarbeiten. Darüber hinaus sollen sie sich in der Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel üben. Am Ende des Sprachkurses sollen die Teilnehmenden die Semantik und Formenlehre der Lexeme mit einer Frequenz von mindestens 100 im Corpus der Isländersagas beherrschen und in der Lage sein, einen mittelschweren Sagatext ins Deutsche zu übersetzen.

Arbeitsgrundlage bietet ein im Geschäftszimmer zum Semesteranfang erhältliches Skript.

41105 Einführung ins Altwestnordische (Parallelkurs)

2 SWS; Proseminar; Max. Teilnehmer: 60

Mi. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 66, ab 9.4.2014

R. Jucknies

Der Kurs bietet eine Einführung in die altwestnordische, insbesondere die altisländische Sprache. Die Teilnehmenden sollen sich die Grundzüge der altwestnordischen Lautlehre, Formenlehre, Lexik, Syntax und Stilistik erarbeiten. Darüber hinaus sollen sie sich in der Benutzung der wichtigsten Hilfsmittel üben. Am Ende des Sprachkurses sollen die Teilnehmenden die Semantik und Formenlehre der Lexeme mit einer Frequenz von mindestens 100 im Corpus der Isländersagas beherrschen und in der Lage sein, einen mittelschweren Sagatext ins Deutsche zu übersetzen.

Arbeitsgrundlage bietet ein im Geschäftszimmer zum Semesteranfang erhältliches Skript.

- 41806 Französisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I)**
3 SWS; Kurs
Do. 17.45 - 20, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 172 F.Grouas-Luxen
- 41807 Französisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II)**
3 SWS; Kurs
Mi. 16 - 18.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C C.Noirhomme
- 41808 Französisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe III)**
3 SWS; Kurs
Mi. 17.45 - 20, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XXI E.Verroul
- 41809 Französisch für Fortgeschrittene (Stufe IV)**
3 SWS; Kurs
Fr. 14 - 17.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII C.Noirhomme
- 41810 Italienisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II)**
3 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 150
Di. 17.45 - 20, 211 IBW-Gebäude, Hörsaal 254 M.Catalano
- 41811 Italienisch für Fortgeschrittene (Stufe IV)**
3 SWS; Kurs
Mo. 17.45 - 20, 106 Seminargebäude, S21 A.Sferruzza
- 41815 Spanisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I)**
3 SWS; Kurs
Mo. 17.45 - 20, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B A.Bourmer
- 41816 Spanisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe II)**
3 SWS; Kurs
Do. 17.45 - 20, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal B A.Bourmer
- 41817 Spanisch für Hörer mit Vorkenntnissen (Stufe III)**
3 SWS; Kurs
Do. 17.45 - 20, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal C T.Ruiz Rosas
- 41818 Spanisch für Fortgeschrittene (Stufe IV)**
3 SWS; Kurs
Fr. 17.45 - 20, 100 Hauptgebäude, Hörsaal VIII T.Ruiz Rosas
- 42113 Ägyptisch-Arabisch II**
2 SWS; Kurs
Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 54 S.Gsell
Im zweiten Teil dieses Kurses werden wiederum Grammatik und Übungen des Lehrbuchs Ahlan wa Sahlan von M. WOIDICH behandelt. Daneben wird durch praktische Sprachübungen und kleine Konversationen der aktive Sprachgebrauch gefördert. Außerdem werden zusätzliche Materialien verwendet (Texte, die nicht dem Lehrbuch entnommen sind, sowie Kassetten), an denen die erworbenen Kenntnisse überprüft werden.

Erfolgreiche Teilnehmer des Gesamtkurses (insgesamt vier Semester) können eine Abschlussbescheinigung erhalten, aus der die Stundenzahl hervorgeht. Auf Wunsch wird jedoch auch die (regelmäßige!) Teilnahme am Kursteil II bestätigt.
Lehrbuch v. M. WOIDICH: Ahlan wa Sahlan. Eine Einführung in die Kairoer Umgangssprache. 2. überarbeitete Auflage, Wiesbaden: L. Reichert Verlag 2002. ISBN 3-89500-265-8.

42114 Ägyptisch-Arabisch IV

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 40

Fr. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 54

S.Gsell

Im letzten Teil dieses Kurses wird das Lehrbuch Ahlan wa Sahlan von M. Woidich abgeschlossen. Zusätzliches Material (transkribierte Dialoge und Tests, Kassetten, Film) wird im Unterricht eingesetzt, um das Erlernte anzuwenden, ebenso wie praktische Sprachübungen und kleine Konversationen, die gleichzeitig den aktiven Sprachgebrauch fördern.

Teilnahmevoraussetzung: Kenntnisse der Grammatik und des Wortschatzes des Lehrbuchs bis einschließlich Lektion 17.

Scheinerwerb: Erfolgreiche Teilnehmer des Gesamtkurses erhalten eine Abschlussbescheinigung, aus der die gesamte Stundenzahl des Kurses hervorgeht.

Lehrbuch v. M. WOIDICH: Ahlan wa Sahlan. Eine Einführung in die Kairoer Umgangssprache. 2. überarbeitete Auflage, Wiesbaden: L. Reichert Verlag 2002. ISBN 3-89500-265-8.

S p r a c h e n (5 L P)

41812 Portugiesisch für Hörer ohne Vorkenntnisse (Stufe I)

4 SWS; Kurs

Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 56

Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 56

R.Carvalho

S p r a c h e n (6 L P)

40271 Griechisch III: Lektüre

2 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 80

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 67

G.Staab

In dieser auf Graecum!KandidatInnen ausgerichteten Übersetzungsübung werden die in Kurs I und II erlernten schematischen Grammatikkenntnisse auf griechische Originaltexte angewendet und vertieft. Um der Graecum!Prüfung gewachsen zu sein, ist die regelmäßige aktive Teilnahme an dieser Einführung in das Verstehen und Übertragen zusammenhängender Texte dringend anzuraten.

Voraussetzungen: Beherrschung der in Griechisch I / II erworbenen Kenntnisse

Textgrundlage: Xenophon, Hieron

Es kann der Text der entsprechenden Oxford-Ausgabe verwendet werden.

Bemerkung

Studium Integrale bei Graecum!Erwerb im Studiengang ASuK

Wer innerhalb des Studiengangs Antike Sprachen und Kulturen (ASuK) Griechische

Philologie / Byzantinistik, Lateinische Philologie, Historisch!Vergleichende

Sprachwissenschaft oder Klassische Literaturwissenschaft (B) als einzige

Studienrichtung gewählt hat und das Graecum während des Studiums erwirbt,

absolviert im Rahmen des Studium Integrale eines der bei ASuK unter EM 2

angebotenen interdisziplinären Ergänzungsmodule „Ergänzende Studien zur mediterranen Kultur“ (6 CP), das nicht zu seiner Studienrichtung gehört. Eine Anmeldung zu den entsprechenden Lehrveranstaltungen ist über das Vorlesungsverzeichnis der entsprechenden Studienrichtung möglich.

- 40278 Latein III: Lektüre (Latinum beim Regierungspräsidenten, Parallelkurs A)**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 84
 Di. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 89
 Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 89
 P. Schenk
- 40279 Latein III: Lektüre (Latinum beim Regierungspräsidenten, Parallelkurs B)**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 82
 Mo. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 91
 Mi. 17.45 - 19.15, 103 Philosophikum, S 91
 Die Veranstaltung beginnt am 23.4.2014. Die ausgefallenen Sitzungen werden in Absprache mit den Teilnehmern nachgeholt.
 K. Weiß
- 40280 Latein III: Lektüre (fakultätsinternes Großes Latinum)**
 4 SWS; Kurs; Max. Teilnehmer: 50
 Di. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F
 Do. 14 - 15.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal F
 D. Ristow

U n i v e r s i t ä s

U n i v e r s i t ä s (2 L P)

- 42403 Konstruktionen kollektiver Identitäten in Südasiens (BM 3, BM 6*, AM 3*, StI)**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15
 Do. 12 - 13.30, 182 Liliencronstr. 6, Konferenzraum
 S. Wortmann
- Bachelor KuGA-Indien: Basismodul 3: aktive Teilnahme (2CP), Referat (3 CP)
 Bachelor KuGA-Japan/China: Basismodul 6: Referat (4 CP)
 Bachelor KuGA-Japan/China: Aufbaumodul 3: Referat (3 CP)
 Studium Integrale: aktive Teilnahme (2 CP), Referat (3CP)
 Magister: Proseminar, falls eine Hausarbeit unter Aufsicht von Prof. Dr. Niklas geschrieben wird, kann die Veranstaltung auch als Hauptseminar belegt werden.
- 42404 Die Dravidische Bewegung: eine sozialpolitische Reformbewegung in Tamilnadu (BM 3, BM 6*, AM 3*, StI)**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15
 Do. 10 - 11.30, 182 Liliencronstr. 6, Konferenzraum
 S. Wortmann
- Bachelor KuGA-Indien: Basismodul 3: aktive Teilnahme (2CP), Referat (3 CP)
 Bachelor KuGA-Japan/China: Basismodul 6: Referat (4 CP)
 Bachelor KuGA-Japan/China: Aufbaumodul 3: Referat (3 CP)
- Studium Integrale: aktive Teilnahme (2 CP), Referat (3CP)
- 42411 Literarisches Khmer, Teil 2 (Studium Integrale)**
 2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30
 Di. 11.30 - 14 22.4.2014 - 17.6.2014
 H. Nut
- Ort: Liliencronstr. 6, 3. Etage
 SoSe 2014: 22. April, 29. April, 6. Mai, 20. Mai, 27. Mai, 3. Juni, 10. Juni, 17. Juni
- (Blockseminar)

66130 Berufsstrategien für Frauen

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 130

Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H3, ab 14.4.2014

J. Bäuerlen

Was für berufliche Möglichkeiten habe ich? Welche Bewerbungsstrategie ist für mich die Richtige?
Wie kann Gleichstellung in Unternehmen gelebt und gefördert werden? Welche Optionen ergeben sich
hierdurch für das Arbeitsklima oder die Ziele des Unternehmens?

Die Vortragsreihe mit wechselnden (externen) Referent_innen wird vom Career Service der
Humanwissenschaftlichen Fakultät und dem Female Career Center organisiert. Sie möchte Studierenden
aller Fakultäten durch eine Mischung aus fachlichem Input und Persönlichkeitsberichten, mit individuellen
Erfahrungen und Tipps, einen Einblick in verschiedene Berufsfelder und den entsprechenden Berufsalltag
geben. Tücken und Problemfelder, aber auch Möglichkeiten und Chancen bei der Berufswahl werden
erörtert.

Auch Themen wie Genderkompetenz und Gleichstellung, Netzwerken, Selbstpräsentation, Bewerbungs-
und Verhandlungsstrategien, Umgang mit Hierarchien und die Herausforderung der Vereinbarkeit von
Erwerbsarbeit und Familie werden vorgestellt und diskutiert. Dabei stehen stets auch die aktuellen
Herausforderungen der Arbeitswelt im Fokus der Diskussionen.

Zu Beginn des Semesters werden an dieser Stelle die konkreten Vortragsthemen der einzelnen
Sitzungstermine veröffentlicht!

Für einen ersten Überblick finden Sie hier den Link zu der Vortragsreihe des WiSe 2013/14:

<http://www.career-hf.uni-koeln.de/36191>

http://fcc.uni-koeln.de/berufsstrategien_fuer_frauen/index_ger.html

Zielgruppe dieser Veranstaltung sind Frauen aller Fachrichtungen, die sich gezielt auf ihren beruflichen
Werdegang vorbereiten möchten, sowie Männer, die sich für das Thema interessieren.

Gasthörer_innen sind zu den einzelnen Vorträgen der Vortragsreihe herzlich willkommen.

! Bitte beachten Sie: Diese Veranstaltung beginnt in der 2. Vorlesungswoche, also am Mo., 14.04.2014 !

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de

Anforderungen: regelmäßige Teilnahme, schriftliche Übungsaufgaben bzw. Reflexionsbericht

Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

U n i v e r s i t ä t (3 L P)

2761 Recht für Nichtjuristen/-innen (SI)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 76

Di. 12 - 13.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal XIa

S. Povedano Peramato

Jeder Studierende begegnet im Alltag einer Vielzahl von gängigen Rechtsproblemen, die ihm nicht vertraut sind.

Die Vorlesung setzt an diesem Punkt an und liefert unter Einbeziehung praktischer Fälle für den Alltag nützliches und verwertbares Basiswissen. Hierzu gehören insbesondere neben den Erläuterungen des täglichen Vertragsschlusses ein Überblick über häufig wiederkehrende Vertragstypen, wie z.B. den Kauf-, Miet- oder Arbeitsvertrag. Auch grundlegende Haftungstatbestände sind Gegenstand der Vorlesung. Am Ende der Vorlesung wird eine Abschlussklausur angeboten, deren Bestehen Voraussetzung für den Nachweis von 3CP ist.

Diese Veranstaltung richtet sich nicht an Studierende der Rechtswissenschaft und der Wirtschaftswissenschaften, die Leitungsnachweise zu rechtlichen Grundlagen im Rahmen Ihres Studiengangs erwerben müssen.

Dozent/-in: Frau S. Povedano Peramato

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldigt fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können. Benötigt wird in jedem Fall ein dtv-Text zum BGB (Bürgerliches Gesetzbuch), 72. Auflage 2013 oder neuer.

40201 Die frühgriechische Lyrik

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 60

Di. 10 - 11.30, 100 Hauptgebäude, Hörsaal X1a

R.Nünlist

Trotz der schwierigen Überlieferungslage (fast nur Fragmente erhalten) vermag die frühgriechische Lyrik auch heute noch zu faszinieren. Anhand von exemplarisch ausgewählten Textbeispielen gibt die Vorlesung einen Überblick über die wichtigsten Vertreter dieser Gattung.

40252 Lateinische Epik im Mittelalter

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 80

Mo. 14 - 15.30, 106 Seminargebäude, S21

P.Orth

Auch wenn eine Theorie literarischer Gattungen im lateinischen Mittelalter nur rudimentär vorhanden ist, herrschte angesichts der bekannten lateinischen Vorbilder doch ein gewisses Verständnis für die Konventionen epischen Dichtens, das sich insbesondere im hohen und späten Mittelalter reich entfaltete. Im Rahmen der Vorlesung sollen einige wichtige Vertreter wie Walter von Châtillon (Alexandreis) und seine Epigonen vorgestellt werden. Im Jubiläumsjahr 2014 wird ein zweiter Schwerpunkt auf Dichtungen über Karl den Großen vom 9. bis zum 15. Jahrhundert gelegt werden.

Jan Ziolkowski, Epic, in: Frank A.C. Mantello / Arthur G. Rigg, Medieval Latin. An Introduction and Bibliographical Guide, Washington, D.C. 1996, S. 547-555; The Oxford Handbook of Medieval Latin Literature, ed. by Ralph J. Hexter and David Townsend, Oxford 2012, S. 239-283 (Jean-Yves Tilliette; A.G. Rigg)

42403 Konstruktionen kollektiver Identitäten in Südasiens (BM 3, BM 6*, AM 3*, StI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Do. 12 - 13.30, 182 Liliencronstr. 6, Konferenzraum

S. Wortmann

Bachelor KuGA-Indien: Basismodul 3: aktive Teilnahme (2CP), Referat (3 CP)

Bachelor KuGA-Japan/China: Basismodul 6: Referat (4 CP)

Bachelor KuGA-Japan/China: Aufbaumodul 3: Referat (3 CP)

Studium Integrale: aktive Teilnahme (2 CP), Referat (3CP)

Magister: Proseminar, falls eine Hausarbeit unter Aufsicht von Prof. Dr. Niklas geschrieben wird, kann die Veranstaltung auch als Hauptseminar belegt werden.

42404 Die Dravidische Bewegung: eine sozialpolitische Reformbewegung in Tamilnadu (BM 3, BM 6*, AM 3*, StI)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 15

Do. 10 - 11.30, 182 Liliencronstr. 6, Konferenzraum

S. Wortmann

Bachelor KuGA-Indien: Basismodul 3: aktive Teilnahme (2CP), Referat (3 CP)

Bachelor KuGA-Japan/China: Basismodul 6: Referat (4 CP)

Bachelor KuGA-Japan/China: Aufbaumodul 3: Referat (3 CP)

Studium Integrale: aktive Teilnahme (2 CP), Referat (3CP)

42411 Literarisches Khmer, Teil 2 (Studium Integrale)

2 SWS; Seminar; Max. Teilnehmer: 30

Di. 11.30 - 14 22.4.2014 - 17.6.2014

H. Nut

Ort: Liliencronstr. 6, 3. Etage

SoSe 2014: 22. April, 29. April, 6. Mai, 20. Mai, 27. Mai, 3. Juni, 10. Juni, 17. Juni

(Blockseminar)

42416 Popularkultur und Genderstudien Asiens

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 120

Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal E

S. Köhn
U. Niklas

In dieser Vorlesung werden vier große Themenblöcke vorgestellt. Sie beinhalten vormoderne und moderne Entwicklungen und Forschungsfragen zu Bräuche, Sitten und Feste; Theater und andere Darstellende Künste; Film sowie Gender in China, Indien, Japan.

66130 Berufsstrategien für Frauen

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 130

Mo. 16 - 17.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), H3, ab 14.4.2014

J. Bäuerlen

Was für berufliche Möglichkeiten habe ich? Welche Bewerbungsstrategie ist für mich die Richtige?

Wie kann Gleichstellung in Unternehmen gelebt und gefördert werden? Welche Optionen ergeben sich hierdurch für das Arbeitsklima oder die Ziele des Unternehmens?

Die Vortragsreihe mit wechselnden (externen) Referent_innen wird vom Career Service der Humanwissenschaftlichen Fakultät und dem Female Career Center organisiert. Sie möchte Studierenden aller Fakultäten durch eine Mischung aus fachlichem Input und Persönlichkeitsberichten, mit individuellen Erfahrungen und Tipps, einen Einblick in verschiedene Berufsfelder und den entsprechenden Berufsalltag geben. Tücken und Problemfelder, aber auch Möglichkeiten und Chancen bei der Berufswahl werden erörtert.

Auch Themen wie Genderkompetenz und Gleichstellung, Netzwerken, Selbstpräsentation, Bewerbungs- und Verhandlungsstrategien, Umgang mit Hierarchien und die Herausforderung der Vereinbarkeit von Erwerbsarbeit und Familie werden vorgestellt und diskutiert. Dabei stehen stets auch die aktuellen Herausforderungen der Arbeitswelt im Fokus der Diskussionen.

Zu Beginn des Semesters werden an dieser Stelle die konkreten Vortragsthemen der einzelnen Sitzungstermine veröffentlicht!

Für einen ersten Überblick finden Sie hier den Link zu der Vortragsreihe des WiSe 2013/14:

<http://www.career-hf.uni-koeln.de/36191>

http://fcc.uni-koeln.de/berufsstrategien_fuer_frauen/index_ger.html

Zielgruppe dieser Veranstaltung sind Frauen aller Fachrichtungen, die sich gezielt auf ihren beruflichen Werdegang vorbereiten möchten, sowie Männer, die sich für das Thema interessieren.

Gasthörer_innen sind zu den einzelnen Vorträgen der Vortragsreihe herzlich willkommen.

! Bitte beachten Sie: Diese Veranstaltung beginnt in der 2. Vorlesungswoche, also am Mo., 14.04.2014 !

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an: careerservice-hf@uni-koeln.de

Anforderungen: regelmäßige Teilnahme, schriftliche Übungsaufgaben bzw. Reflexionsbericht

Anerkannt mit 3 CP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftliche Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

97602 Ringvorlesung: Konflikte, die die Welt bedeuten.

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 315

Di. 17.45 - 19.15, 100 Hauptgebäude, Aula 2, ab 15.4.2014

S. Schöneborn

Ob zwischen Staaten oder Individuen, ob im Job oder in der Familie, ob bedingt durch den Klimawandel oder durch kulturelle Diversität - Konflikte sind sowohl im Alltag jedes einzelnen von uns als auch im Weltgeschehen allgegenwärtig.

Die Ringvorlesung widmet sich zum einen dem Facettenreichtum unterschiedlicher Konflikte der Menschheit, zum anderen bietet sie eine Einführung in ausgewählte Konfliktlösungsstrategien. Erhalten Sie Einblicke in die Theorien und Methoden der Friedens- und Konfliktforschung, in die Hintergründe psychischer, kultureller, religiöser und geographischer Konflikte, in die Elitenforschung und in viele Themen mehr. Lernen Sie darüber hinaus die Gewaltfreie Kommunikation sowie die Mediation mit ihren Konfliktlösungspotenzialen kennen und erleben Sie Herrn Johan Galtung, Träger des Alternativen Nobelpreises und deklarierten Begründer der akademischen Disziplin der Friedensforschung, im Rahmen der Vortragsreihe.

Jeder von uns ist Teil eines Konfliktes oder hat mit einem solchen zu kämpfen. Erfahren Sie mehr und diskutieren Sie mit!

Die Anmeldung ist ab Dienstag 11.03.2014 und nur über die Website des ProfessionalCenters möglich. Die Anmeldefrist endet am 05.05.2014.

Die Anmeldung und alle Informationen zur Ringvorlesung (Vortragsreihe, Zertifizierung, etc.) finden Sie unter www.professionalcenter.uni-koeln.de/konflikte (siehe auch Hyperlink oben)
Wechselnde (primär externe) Referenten/-innen und Dozenten/-innen

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Michael Schemmann

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Wirtschafts-und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät

- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden nicht über KLIPS vergeben. Detaillierte Informationen zur Veranstaltung und zur Anmeldung finden Sie auf der Website: www.professionalcenter.uni-koeln.de/konflikte

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre Studierenden-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- Zum Erhalt der Leistungspunkte bzw. zum Bestehen ist die regelmäßige Anwesenheit (max. 2 Fehltermine) und das Bestehen der 60-minütigen Klausur (primär Multiple-Choice Fragen) in der letzten Sitzung Voraussetzung. Ordentlich eingeschriebene Studierende aller Fakultäten der Universität zu Köln (auch „Nicht-Bachelor-Studierende“) können sich zur Veranstaltung anmelden und erhalten bei Bestehen eine aussagekräftige Bescheinigung.

Die Präsentationen, mögliche Basisliteratur sowie eine Auflistung vertiefender Literatur werden zur Verfügung gestellt und den Studierenden über die Lernplattform ILIAS zugänglich gemacht.

97604 Service Learning - Lernen durch Engagement (SI)

2 SWS; Projekt; Max. Teilnehmer: 40

k.A.

M. Bigdeli
(.ProfessionalCenter

Service Learning verbindet universitäres (Projekt-)lernen mit gemeinnützigem Engagement. Der Reiz dieses Studiums besteht vor allem darin, dass Studierende ihr Know-How aus dem Studium oder ihre sonstigen Interessen und Fähigkeiten zur aktiven Unterstützung gemeinnütziger Einrichtungen einbringen und somit einen Mehrwert für sich und andere schaffen können. Hierbei erworbene Schlüsselkompetenzen sind besonders auch im Hinblick auf den Berufseinstieg wertvoll. Verschiedene Engagements rund um die Themenbereiche:

- Event- und Kampagnenmanagement
- Lehren und Lernen: Grundlagen der Kinder- und Jugendarbeit
- Soziale Arbeit: Handeln in anderen Lebenswelten
- Soziales Marketing - 'mehr als Werbung für einen guten Zweck'
- Spielend Lernen - Aufbau einer Lernspiel-Datenbank
- Video: Dreh und Schnitt

Sowohl die Einführungs- und die Abschlussveranstaltung als auch die Meilensteintreffen sind verpflichtend. Während des Semesters treffen sich die Teilnehmer wöchentlich an festgelegten Terminen in ihren Projektgruppen.

Die Anmeldemodalitäten sowie weitere Informationen zu allen Projekten finden Sie auf <http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/servicelearning>
Die Auftaktveranstaltung findet am 11.04.2014 statt.

wechselnde Dozenten/-innen und Projektbetreuer/-innen
Verantwortlich: M. Bigdeli

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Anerkannt als Berufsfeldpraktikum für Lehramtsstudierende. Informationen dafür unter: <http://zfl.uni-koeln.de/14316.html>

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden NICHT über KLIPS vergeben. Detaillierte Informationen zur Anmeldung finden Sie auf unserer Website: <http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/servicelearning> Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

97804 Frühlingskurs: Unternehmerische Verantwortung, Nachhaltigkeit, Unternehmensethik (SI)

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 17.2.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar

21.2.2014 - 22.2.2014 9 - 18, k. A., Ortsangaben siehe Kommentar,
Block+SaSo

S. Schöneborn

Unternehmen sollen Verantwortung übernehmen, sich als „Good Corporate Citizen“ präsentieren und sowohl ethisch als auch nachhaltig handeln. Zivilgesellschaft und Politik fordern dies national wie international. Aber handeln Unternehmen wirklich nachhaltig und verantwortungsvoll? Oder ist das alles Greenwashing und PR, um das Unternehmens-Image aufzubessern? Gibt es noch den „ehrbaren Kaufmann“, und wenn es ihn gibt, woran können Sie nachhaltiges und ethisches Verhalten von Unternehmen - und somit auch von Ihren zukünftigen Arbeitgebern - erkennen und bewerten?

In diesem Seminar erlangen Sie ein differenziertes Verständnis für die Bedeutung und die Bestandteile von

- gesellschaftlicher Verantwortung von Unternehmen
- Corporate Social Responsibility (CSR)
- Corporate Citizenship
- Bürgerschaftlichem Engagement von Unternehmen
- Nachhaltigkeit
- Unternehmensethik

sowie ihrer Interdependenzen. Sie lernen, CSR-Initiativen nach dem Ausmaß ihrer strategischen Ausrichtung zu beurteilen, selbst Strategien für Unternehmen zu entwickeln und wissen um die Möglichkeiten der Berichterstattung und Bewertung unternehmerischer Verantwortung im Rahmen der gängigen internationalen Standards (Global Compact, Global Reporting Initiative, ILO, etc.). Dabei werden Themen wie Greenwashing, Ökolabels und die Win-Win-These eingehend diskutiert. Fallstudien helfen zur Veranschaulichung.

VERANSTALTUNGSORT:

Raum S110 im Herbert-Lewin-Haus
Herbert-Lewin-Straße 6
50931 Köln

ACHTUNG:

Die Teilnahme an allen 3 Blockterminen ist Pflicht (Mo, 17.02.: 09:00 - 18:00 Uhr; Fr, 21.02.: 09:00 - 18:00 Uhr; Sa, 22.02.: 09:00 Uhr - nur 16:00 Uhr). Als Prüfungsleistung ist ein Gruppenreferat (ca. 20. Minuten, PPT-Präsentation) anzufertigen und zu präsentieren. Die Referatsthemen werden am Montag 17.02. vergeben. Die Ergebnisse werden am Freitag 21.02. präsentiert.

Dozentin: Frau S. Schöneborn

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 3 LP (90h Workload) im Studium Integrale folgender Fakultäten:

- Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät
- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät
- Mathematisch-Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Diese Veranstaltung gehört zu der Reihe "Fünf im Frühling 2014". Die Plätze dieser Veranstaltung werden nach dem "first come - first served"-Prinzip vergeben. Die Anmeldung erfolgt über ein Anmeldeformular, welches als Download auf der Website des ProfessionalCenters (<http://www.professionalcenter.uni-koeln.de/fuenfimfruehling>) zur Verfügung gestellt wird. Dieses Formular muss zwischen dem 15. Januar

2014 und dem 05. Februar 2014 ausgefüllt und unterzeichnet zu den Öffnungszeiten des Sekretariats abgegeben werden.

Kurszuteilung

first come- first served. (Studierende werden ab 10. Februar 2014 per Mail über ihren Studierenden-Account informiert, ob sie als Teilnehmer/-in des gewünschten Kurses zugelassen sind, bzw. welchen Platz Sie auf der Warteliste haben.)

Teilnahmebescheinigungen:

- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.

- Die Teilnahmebescheinigungen werden zeitnah im Anschluss an die Veranstaltungen ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie diese abholen können, sobald diese vorliegen.

Notwendige Literaturlisten werden in ILIAS bereitgestellt. Eine Literaturliste kann bei Interesse in der Veranstaltung angefragt werden. Des Weiteren dienen Internetquellen zu internationalen Leitlinien und Standards sowie diverse Fallstudien und wissenschaftliche Artikel als Literaturgrundlage.

U n i v e r s i t ä t (4 L P)

62802 Macht, Gewalt, Sexualisierte Gewalt

Seminar

Di. 8 - 9.30, 216 HF Block A (HF Hauptgebäude), 136

C. Nikodem

In den letzten Jahren ist sexualisierte Gewalt als ein Thema, das in der pädagogischen nicht weiter tabuisiert werden kann zunehmend in den Blickpunkt geraten. Ziel dieses Seminars ist es, die gesellschaftlichen Bedingungen, die diese Form der vergeschlechtlichten Gewalt befördern, zu analysieren.

In einem ersten Schritt wird sich deshalb mit gesellschaftlichen Macht- und Herrschaftsprozessen aus einer Geschlechterperspektive beschäftigt. Auf Basis dieser theoretischen Konzepte wird sich dem Phänomen der sexualisierten Gewalt genähert.

Ziel des Seminars ist es, dass alle Studierende an einem Thema aus dem Bereich der sexualisierten Gewalt arbeiten, das sie am Ende des Semesters in Form eines Posters präsentieren.

1) 1. Das Thema:

- Seit einigen Jahren bereits wird das Thema der sexualisierten Gewalt öffentlich diskutiert. Nichtsdestotrotz bleibt das Phänomen immer noch mit Mythen behaftet, auf die mit einem Alltagswissen nicht angemessen reagiert werden kann. In diesem Seminar werden wir uns aus einer sozialwissenschaftlichen Perspektive dem Thema nähern und in einen gesellschaftlichen Kontext stellen. Was sind die gesellschaftlichen Bedingungen, die sexualisierte Gewalt ermöglichen? Welche Konzepte von Männlichkeit einerseits und Weiblichkeit andererseits stützen sexualisierte Gewalt? Welche Relevanz besitzt das Thema für die Schule und die pädagogische Praxis?

1) 2. Der Aufbau des Seminars:

- Das Seminar besteht aus mehreren Bausteinen.
- 1. Zunächst einmal werden alle Studierende gebeten, ihre eigenen Interessen zu formulieren. Warum partizipieren Sie an dem Seminar? Welches Interesse haben Sie? In welcher Form möchten Sie sich beteiligen? Welchen Beitrag möchten Sie zum Gelingen des Seminars leisten?
- 2. In einem zweiten Schritt wird eine Einführung in die Thematik gegeben. Dabei wird zunächst das Phänomen analysiert, um es anschließend in einen theoretischen Rahmen zu betten und die Entwicklung des Themas historisch und vor allem bewegungsspezifisch zu eruieren.
- 3. Nun beginnt die Arbeit für alle Teilnehmer_innen. Jede von Ihnen soll ein Poster erstellen. In den letzten Jahren ist im wissenschaftlichen Kontext das Poster zu einem wichtigen Bestandteil auf Tagungen und Workshops geworden. Das Poster dient dazu, die wichtigsten Aspekte eines Themas übersichtlich zu präsentieren. Die Arbeit an dem Poster geschieht in mehreren Sitzungen im Seminar.
- 4. Die Poster werden präsentiert. Da das Thema sehr sensibel ist, werden die Poster zunächst im Rahmen des Seminars präsentiert. Es kann aber auch überlegt werden, ob die Poster universitätsweit ausgestellt werden.
- 5. Abgerundet wird das Seminar durch einen kleinen Vortrag von Maike Hellmig, die die Bemühungen der Universität zu Köln darstellt, sich gegen sexuelle Diskriminierung auszusprechen.

1) 3. Ziel des Seminars:

- Das Ziel des Seminars wird es sein, das Phänomen der sexualisierten Gewalt kennenzulernen und in einen gesellschaftlichen Kontext stellen zu können. Darüber hinaus soll jede Studentin, jeder Student die notwendigen Kompetenzen erlangen, sich ein Themengebiet selbständig zu erarbeiten. Letztendlich geht es um eine Sensibilisierung für das Thema sexualisierte Gewalt und dem Erlangen von pädagogischen Handlungskompetenzen.

97600 Evolutionäre Erklärung menschlichen Verhaltens (SI)

4 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 597

Do. 16 - 17.30, 101 WiSo-Hochhaus, Hörsaal XXIV René-König-HS

D.Ehlebracht
D.Fetchenhauer

In Kooperation mit dem Institut für Soziologie und Sozialpsychologie (ISS)

Thema des Seminars ist eine Einführung in die grundlegenden Theorien und Aussagen der Evolutionspsychologie. Hierbei geht es um Fragen wie:

- Was hat Darwin mit dem modernen Menschen zu tun?
- Inwiefern prägt unsere Vergangenheit als Jäger und Sammler unser Erleben und Denken?
- Warum führen einfache Daumenregeln manchmal weiter als intensives Nachdenken?
- Warum wollen Männer mehr Sex als Frauen? Warum streben Menschen nach Status und Reichtum?
- Warum tragen Frauen hohe Schuhe und fahren Männer Geländewagen?
- Warum gibt es Krieg und Gewalt?
- Und: Können Frauen wirklich nicht einparken?

Prüfungsleistung im Studium Integrale: Studierende, die die Veranstaltung "Evolutionäre Erklärung menschlichen Verhaltens" im Rahmen des Studium Integrale belegen schreiben eine Abschlussklausur. Der Klausurtermin sowie die Klausurhalte und die relevanten Kapitel werden von Dr. Daniel Ehlebracht in der Veranstaltung bekannt gegeben.

>>>

ACHTUNG: Wir weisen ausdrücklich darauf hin, dass der Besuch dieser Vorlesung für Studierende der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät nicht sinnvoll ist. Im Studium Integrale der Wirtschafts- und Sozialwissenschaftlichen Fakultät können KEINE Prüfungen angerechnet werden, die im Rahmen eines Studiengangs an der WiSo-Fakultät Bestandteil irgendeines Hauptfaches, Nebenfaches, des Faches Methoden und Nachbargebiete, des Wahlbereichs, des Faches Information Systems, des Faches Betriebswirtschaftslehre sowie des Faches Mathematik und Informatik eines Bachelorstudiengangs, eines Majors, eines Minors, des Faches Methoden und Techniken eines Masterstudiengangs sowie für alle Prüfungen, die Bestandteil eines Diplomstudiengangs oder eines Lehramtsstudienganges sind. Dies gilt unabhängig von dem Studiengang, in dem Sie derzeit eingeschrieben sind.

Wir weisen außerdem darauf hin, dass der Besuch dieser Vorlesung für Studierende in den Verbundstudiengängen der Philosophischen Fakultät, die diese Veranstaltung regulär im Fachstudium besuchen können, nicht sinnvoll ist. Auch hier kann die Veranstaltung im Studium Integrale nicht anerkannt werden.

>>>

Wissenschaftliche Leitung: Prof. Dr. Detlef Fetchenhauer, Daniel Ehlebracht

Administrative Fragen zur Veranstaltung richten Sie bitte an lehrveranstaltungen-professionalcenter@uni-koeln.de.

Bitte haben Sie Verständnis dafür, dass wir die E-Mail-Adressen unserer Referenten/-innen nicht herausgeben.

Anerkannt mit 4 LP (90h Workload) im Studium Integrale der Bachelor-Studiengänge folgender Fakultäten:

- Rechtswissenschaftliche Fakultät
- Philosophische Fakultät (Ausnahme: Keine Anerkennung in den Verbundstudiengängen)
- Mathematisch- Naturwissenschaftliche Fakultät
- Humanwissenschaftliche Fakultät

Platzvergabe:

Die Plätze innerhalb dieser Veranstaltung werden im Anschluss an die 2. Belegphase über KLIPS verlost. Eine Bewerbung für einen Platz während der 3. Belegphase ist nur dann möglich, wenn noch freie Plätze vorhanden sind.

Nachrücken:

- Studierende, die den über KLIPS zugewiesenen Platz in der ersten Sitzung nicht wahrnehmen bzw. unentschuldig fehlen, verlieren das Anrecht auf ihren Platz.
 - Studierende, die auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken vorrangig in Reihenfolge der Warteliste nach, sofern noch freie Plätze vorhanden sind.
 - Studierende (inklusive Gaststudierende und Promotionsstudierende) die nicht auf der von KLIPS generierten Warteliste stehen, rücken nachrangig nach, sofern noch weitere freie Plätze vorhanden sind.
- Teilnahmebescheinigungen:
- Studierende erhalten nur nach erfolgreichem Abschluss der gesamten Veranstaltung (regelmäßige, aktive Teilnahme, Vor- und Nachbereitung und Prüfungsleistung) eine Bescheinigung, bzw. die ausgeschriebenen LP. Eine Staffelung von Leistungspunkten ist nicht möglich.
 - Die Teilnahmebescheinigungen werden, sobald die Prüfungsergebnisse von den jeweiligen Dozenten/-innen im ProfessionalCenter gemeldet worden sind, zeitnah ausgestellt. Alle Studierenden werden über ihre S-Mail-Accounts (webmail.uni-koeln.de) informiert, wann und wo sie ihre Bescheinigungen abholen können.
- Basisliteratur: Buss, D. M. (2012). Evolutionary psychology: The new science of the mind (Fourth Edition). Needham Heights, MA US: Allyn & Bacon.

U n i v e r s i t ä t (5 L P)

42410 **Moderne Khmer-Umgangssprache, Teil 2 (Studium Integrale)**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 16 - 17.30 21.4.2014 - 16.6.2014

Ort: Liliencronstr. 6, 3. Etage

SoSe 2014: 23. April (Ausnahme!!!), 28. April, 5. Mai, 19. Mai, 26. Mai, 2. Juni, 9. Juni, 16. Juni

(Blockseminar)

H. Nut

U n i v e r s i t ä t (6 L P)

1381 **Einführung in die Internationalen Beziehungen: Einführung in die Internationale Politik**

2 SWS; Vorlesung; Max. Teilnehmer: 600

Mo. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, A1, ab 14.4.2014

Die Seminarteilnehmer werden gebeten, regelmäßig in ihren Smail-Account zu schauen, da die Kommunikation mit dem Dozenten hierüber erfolgen wird.

+++

Inhalt

In der Vorlesung werden Grundzüge und Theorien der Internationalen Beziehungen mit Schwerpunkt Internationale Politik thematisiert. Der Themenplan wird noch bekannt gegeben.

+++

Lehrmaterialien

Alle bei KLIPS angemeldeten Kursteilnehmer sind automatisch Mitglied im entsprechenden Ilias-Kurs, in welchem die Folien sowie weitere Hilfen bereitgestellt werden. Bei nachträglicher Anmeldung zum Kurs (nach Abschluss der 2. Belegphase) bitten wir Sie daher, sich während der Restplatzvergabe bei KLIPS zu registrieren.

+++

Anmerkung

Die Vorlesung über die Grundzüge der Internationalen Beziehungen mit Schwerpunkt Außenpolitik wird stets im Wintersemester gehalten. Bitte beachten Sie, dass lediglich eine einmalige Anrechnung im Bachelorstudium möglich ist, d.h. entweder „Einführung in die Internationalen Beziehungen: Einführung in die Internationale Politik“ oder „Einführung in die Internationalen Beziehungen: Einführung in die Außenpolitik“.

Diese Veranstaltung wird während der 2. Belegungsphase über KLIPS belegt! Die KLIPS-Anmeldung ist keine Prüfungsanmeldung.

T. Jäger

1381a **Tutorium zur Vorlesung "Einführung in die Internationalen Beziehungen: Einführung in die Internationale Politik"**

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 40

Di. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 94, ab 15.4.2014

Di. 10 - 11.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 182, ab 15.4.2014

Di. 12 - 13.30, 211 IBW-Gebäude, S 105, ab 15.4.2014

Di. 19.30 - 21, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 15.4.2014

Mi. 17.45 - 19.15, 106 Seminargebäude, S22, ab 16.4.2014

Mi. 19.30 - 21, 106 Seminargebäude, S22, ab 16.4.2014
 Mi. 14 - 15.30, 211 IBW-Gebäude, S 105, ab 16.4.2014
 Mi. 12 - 13.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180, ab
 16.4.2014
 Do. 10 - 11.30, 211 IBW-Gebäude, S 100, ab 17.4.2014
 Do. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G, ab 17.4.2014

T.Hartmann

1414 Einführung in die Europäische Politik - "Das politische System der Europäischen Union"

2 SWS; Vorlesung

Mi. 8 - 9.30, 100 Hauptgebäude, Aula 1
 Inhalt

W.Wessels

Institutionen der Europäischen Union treffen immer mehr verbindliche Entscheidungen, die in zunehmendem Maße wesentliche Bereiche des wirtschaftlichen, sozialen und politischen Lebens regeln.

In der Vorlesung werden die Eckpunkte der Geschichte der europäischen Integration und der Organe und Verfahren der Europäischen Union sowie Grundlagen der politikwissenschaftlichen Analyse vorgestellt. Die inhaltliche Entwicklung erfolgt anhand aktueller europapolitischer Ereignisse und Fragen, insbesondere mit Blick auf die Anwendung des neuen Vertrages von Lissabon.

Es wird allen Teilnehmern dringend ans Herz gelegt, ein Tutorium zu belegen und regelmäßig zu besuchen. Die Tutorien werden wesentliche Lerninhalte vorbereiten, die in der Vorlesung vertieft diskutiert werden. Gerade im Hinblick auf die Klausur ist der Besuch von beiden Bausteinen der Veranstaltung, also sowohl der Vorlesung als auch eines der Tutorien, besonders anzuraten.

Es werden insgesamt 16 Tutorien angeboten. Die Inhalte dieser Tutorien werden deckungsgleich gestaltet. 15 Tutorien werden in deutscher Sprache abgehalten, 1 Tutorium auf Englisch. Die Vorlesung wird in deutscher Sprache abgehalten. Die Klausur kann in englischer oder deutscher Sprache geschrieben werden.

Die Anmeldung zu den Tutorien erfolgt separat über KLIPS.

Deutschsprachige Tutorien sind unter der Veranstaltungsnummer 1414a zu finden.

<https://klips.uni-koeln.de/qisserver/rds?state=verpublish&status=init&vmfile=no&publishid=122096&moduleCall=webInfo&publishConfFile=webInfo&publishSubDir=veranstaltung>

Englischsprachige Tutorien sind unter der Veranstaltungsnummer 1429a zu finden.

English tutorial can be found under the number 1429a in KLIPS.

<https://klips.uni-koeln.de/qisserver/rds?state=verpublish&status=init&vmfile=no&publishid=122097&moduleCall=webInfo&publishConfFile=webInfo&publishSubDir=veranstaltung>

Als die Veranstaltung begleitende Literatur wird das Buch „Europa von A-Z: Taschenbuch der europäischen Integration“ von Wolfgang Wessels und Werner Weidenfeld (Hrsg.) empfohlen (Nomos Verlag, Baden-Baden 12. Auflage. 2011. ISBN: 9783825235284, zu bestellen über <http://www.utb-shop.de/europa-von-a-z.html>). Weitere Texte und Materialien werden zudem via ILIAS zur Verfügung gestellt. Um Zugriff auf den ILIAS-Kurs zu erhalten müssen Sie für diese Veranstaltung in KLIPS registriert sein.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zu dieser Veranstaltung über KLIPS in der zweiten Belegphase (10. März bis zum 24. März 2013) an.

Registration

Please register for this course via KLIPS (10th of March to the 24th of March 2013).

ILIAS

Alle Teilnehmer dieser Veranstaltung sind automatisch Mitglieder im entsprechenden ILIAS-Kurs. Hier erhalten Sie die Kursmaterialien und aktuelle Informationen. Bitte lesen Sie regelmäßig die Mails auf Ihrem S-Mail-Account!

Prüfungsleistung: Klausur. Ausführliche Informationen erhalten Sie dazu auf unserer Homepage.

Exam: Written examination. Detailed information is available on our homepage.

Sprache

Unterrichtssprache des Tutoriums:

Ein Tutorium findet auf Englisch statt (1429a), die restlichen auf Deutsch.

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>

Prof. Dr. Wolfgang Wessels has been holding the Jean Monnet Chair for Political Science at the University of Cologne since 1994. His priorities in teaching and research include the political system of the European Union, the role of the EU in the international system, the deepening and widening of the EU, the transformation of political systems in Europe and theories about international relations and European integration. Prof. Wessels is co-editor of "Jahrbuch der Europäischen Integration" and "Europa von A-Z. Taschenbuch der europäischen Integration". He is coordinator of LISBOAN, a Erasmus Academic Network and of EXACT, a Marie Curie Initial Training Network. He is Visiting Professor at the College of Europe, Jean Monnet golden medal award holder and was awarded with the UACES Award for Lifetime Achievement in Contemporary European Studies.

Literatur

Zum Nachschlagen:

- Wessels, Wolfgang / Weidenfeld, Werner (Hrsg.), Europa von A-Z: Taschenbuch der europäischen Integration", 12. Auflage Nomos Verlag, Baden-Baden 2011. (zu bestellen über <http://www.utb-shop.de/europa-von-a-z.html>)

Folgende Bücher sind einsehbar in der Bibliothek des Forschungsinstituts (Gottfried-Keller-Str. 6) bzw. in der Universitätsbibliothek (z.T. im Europäischen Dokumentationszentrum):

- Brunn, Gerhard, Die Europäische Einigung von 1945 bis heute, 2. Auflage, Reclam, Stuttgart 2009.
- Grimm, Andreas / Jakobeit, Cord: Politische Theorien der Europäischen Integration, VS-Verlag 2009 - weiterführende Literatur mit Einführungen und Texten zu europäischen Integrationstheorien
- Mittag, Jürgen: Kleine Geschichte der Europäischen Union, Münster 2008

Englische Literatur:

- CEPS/EGMONT/EPC: The Treaty of Lisbon. Implementing the Institutional Innovations, Brussels 2007 <http://www.ceps.eu/files/book/1554.pdf>
- CEPS/EGMONT/EPC: The Treaty of Lisbon. A Second Look at the Institutional Innovations, 2010 http://www.ceps.eu/system/files/book/2010/09/Studia_Lisbonne_II%20COPYRIGHT.pdf
- Cini, Michelle: European Union Politics, 4th edition, Oxford 2013 - Einführungsliteratur
- Nugent, Neill: The Government and Politics of the European Union, 7th edition, Palgrave Macmillan 2010 - Grundlagenbuch
- Peterson, John / Shackleton, Michael (eds.): The institutions of the European Union, 3rd Edition, Oxford 2012 - sehr nützliches Grundlagenbuch der EU

Vertragstext

- Vertrag von Lissabon, mit Vorwort von Elmar Brok / Jo Leinen, Vertrag über die Europäische Union (EUV), Vertrag über die Arbeitsweise der Europäischen Union (AEUV), Charter der Grundrechte der Europäischen Union, Protokolle, Erklärungen und deutsche Begleitgesetze, bestellbar bei: Bundeszentrale für politische Bildung.

1414a Tutorium Einführung in die Europäische Politik – "Das politische System der Europäischen Union"

2 SWS; Tutorium; Max. Teilnehmer: 496

Mo. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 55

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 54

Mo. 16 - 17.30, 103 Philosophikum, S 55

Mo. 16 - 17.30, 107b USB-Verwaltungstrakt (Eingang über Kerpener Str.), B IV

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 66

Di. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 55

Di. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 83

Di. 16 - 17.30, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Di. 17.45 - 19.15, 906 Modulbau Campus Nord (HF Modulbau), S 180

Do. 10 - 11.30, 203 Gottfried-Keller-Str. 6, 2

Do. 14 - 15.30, 103 Philosophikum, S 55

Do. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 55

Fr. 10 - 11.30, 103 Philosophikum, S 55

Fr. 12 - 13.30, 103 Philosophikum, S 55

Fr. 8 - 9.30, 105 Hörsaalgebäude, Hörsaal G

A. Hofmann

Ersatztermine:

Aufgrund des häufigen Ausfalls durch Feiertage werden für die Donnerstagstutorien Ersatztermine angeboten. Diese sind für alle drei Tutorien zusammen:

Freitag, 02.05.2014: 14-15:30 in S01 (Seminargebäude)

Freitag, 30.05.2014: 10-11:30 in S93 (Philosophikum)

Freitag, 20.06.2014: 14-15:30 in S01 (Seminargebäude)

Für Karfreitag und Ostermontag wird folgender Ersatztermin für alle betroffenen Tutorien angeboten:

Donnerstag, 17.04.2014: 8-9:30 in S21 (Seminargebäude)

Prüfungen/Examinations

Für Informationen zu Prüfungsmeldung (Vorgehen, Fristen, etc.) beachten Sie bitte unbedingt die Hinweise des Instituts: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>For important information on the organisation and management of examinations (registration, deadlines) please cf. to our Department: <http://www.politik.uni-koeln.de/exam.html>**42410 Moderne Khmer-Umgangssprache, Teil 2 (Studium Integrale)**

2 SWS; Übung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 16 - 17.30 21.4.2014 - 16.6.2014

H. Nut

Ort: Liliencronstr. 6, 3. Etage

SoSe 2014: 23. April (Ausnahme!!!), 28. April, 5. Mai, 19. Mai, 26. Mai, 2. Juni, 9. Juni, 16. Juni

(Blockseminar)

**C I S U (C O L O G N E I N T E R N A T I O N A L
S U M M E R U N I V E R S I T Y)**

1567 B2B Marketing

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 14

Mo. 4.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S14

Di. 5.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Mi. 6.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Do. 7.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Mo. 11.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Di. 12.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Mi. 13.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Do. 14.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14

N . N .

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Prof. Dr. Deva Rangarajan (Vlerick Leuven Gent Management School) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

This course serves to highlight the latest advances in the domain of B2B marketing. In particular, this course will help participants understand the intricacies and complexities of marketing in a highly competitive B2B marketplace. Competencies will include customer need based segmentation techniques, understanding the complexity of offering complex hybrid solutions, sales and negotiation skills, Go-to-Market strategies and pricing management skills.

1568 Geography of Transnational Production Networks

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 28

Mo. 18.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S15
 Di. 19.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15
 Mi. 20.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15
 Do. 21.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15
 Mo. 25.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15
 Di. 26.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15
 Mi. 27.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15
 Do. 28.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15

N . N . W I S O

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Prof. Dr. Claes Göran Alvstam & Prof. Dr. Inge Ivarsson (School of Business, Economics and Law Centre for International Business Studies/Economic Geography University of Gothenburg, Sweden) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

The course focuses on the continuous fragmentation of production of goods and services in the global economy, investigating the shift from 'trade in products' to 'trade in tasks'. It comprises the contemporary research on the emerging global value chains at the regional as well as at the global level. Furthermore it aims at describing and interpreting the process of technology and knowledge upgrading along the global value chain, and the interaction between the foreign multinational enterprise and the local host-country supplier. The main part of the course emphasizes emerging markets in Asia, particularly China.

1569 European Energy Policies and Energy Economics

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 28

Mo. 18.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S16
 Di. 19.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16
 Mi. 20.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16
 Do. 21.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16

Mo. 25.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16

Di. 26.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16

Mi. 27.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16

Do. 28.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16

N. N. WISO

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Dr. Susanne Nies (EURELECTRIC) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

Energy issues of all kinds appear every day in the media as highly relevant. These issues include the energy mix: electricity, gas, oil, coal, nuclear, renewables, the energy prices; geopolitical issues and security of supply, transit countries; climate change and CO2 markets; the highly complex electricity governance; innovation and energy transitions; and finally the regional scope: Europe.

This course intends to familiarize students with "energy basics": the history of energy policies and energy in our societies, the political economy of energy, energy supply and demand, European energy policy, and the governance and economics of electricity.

EU policies in the field include the three liberalization packages, the "job sharing" between member states and Brussels in the field of energy; the rise of environmental and climate policies and their impact on energy.

European energy policies shall be put into perspective in the context of other regions' energy policies: US, Japan, but also China.

1570 Operations Management

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 14

Mo. 18.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S13

Di. 19.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13

Mi. 20.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13

Do. 21.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13

Mo. 25.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13

Di. 26.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13

Mi. 27.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13

Do. 28.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13

N. N. WISO

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Mr Benny Mantin (University of Waterloo, Canada) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

Operations management (OM) deals with the design and management of the processes as inputs are transformed into finished goods and services. Such processes can be found in any industry and are critical for the success of the firms. Traditionally, OM was applied in the manufacturing and military sectors, but over the years it has been realized that OM issues practically affect every organization.

This course assumes students have some background knowledge in OM and hence offers several deeper explorations of certain aspects of OM. Specifically, the course will uncover the link between operations and finance, will expand students' knowledge in pricing and revenue management, and will explore service systems with an emphasis on priority services. If time allows, OM and finance will be revisited at the end to reveal how to finance the newsvendor.

1571 Empirical Personnel Economics

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 14

Mo. 18.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S12

Di. 19.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Mi. 20.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Do. 21.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Mo. 25.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Di. 26.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Mi. 27.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Do. 28.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

N . N . W I S O

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Professor David Jaeger (City University of New York, USA) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

The course will present an economic analysis of human resource management policies. We will examine how firms recruit, train, and compensate workers in ways that provide incentives for workers to be productive. We will also examine recent empirical evidence. After the course, students should be able to

- Understand and apply theoretical models from personnel economics
- Understand and apply empirical analyses of those theories,
- Interpret and discuss econometric evidence

1572 Introductory Econometrics

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 28

Mo. 4.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S12

Di. 5.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Mi. 6.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Do. 7.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Mo. 11.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Di. 12.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Mi. 13.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

Do. 14.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S12

N . N .

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Prof. David Jaeger (City University of New York, USA) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

This course presents an introduction to econometrics.

After the course, students should be able to

- Understand and apply standard econometric models (OLS, IV, logit and probit)
- Use the Stata statistical package to do econometric estimation and inference
- Understand what "endogeneity" is and how it possibly can be addressed

1573 Migration to Western Europe: Policies, attitudes and integration

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 28

Mo. 4.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S13
 Di. 5.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13
 Mi. 6.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13
 Do. 7.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13
 Mo. 11.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13
 Di. 12.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13
 Mi. 13.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13
 Do. 14.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S13

N.N. WISO

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Ms Romana Careja (Department of Political Science and Public Management, University of Southern Denmark) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

The course examines migration in Europe by looking at contemporary debates, the economic conditions influencing migration and the immigration policies in the European Union. The themes will cover processes which took place mainly after the end of the Cold War.

1574 Supply Chain Modelling: Spreadsheet Applications

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 30

Mo. 18.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S14
 Di. 19.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Mi. 20.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Do. 21.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Mo. 25.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Di. 26.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Mi. 27.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14
 Do. 28.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S14

N.N. WISO

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Mr Yang Zhang (Tsinghua University, China) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

This course is designed to help students gain a greater understanding of methods and techniques for Supply Chain Modeling, through a series of spreadsheet modeling activities. The teaching approach is to learn by example (short business cases). Each case exercise focuses on a practical problem, describes a solution, and presents a spreadsheet design for a model. Your task is to develop an accurate working copy of the model, to use the model to derive insights of supply chain management, and to think creatively about applications and refinements.

1575 The Economics of Electricity and Gas Markets

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 14

Mo. 4.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S16
 Di. 5.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16
 Mi. 6.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16
 Do. 7.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16
 Mo. 11.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16
 Di. 12.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16
 Mi. 13.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16

Do. 14.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S16

N. N. WISO

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Prof. Bert Willems (Tilburg University, Netherlands) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

This course familiarizes students with the theory and practice of competition and regulation in two sectors which have undergone liberalization in recent years: the electricity and the natural gas sector.

The main feature of the course is the interaction of economic theory, in particular industrial organization, regulation theory and environmental economics, and case studies.

By the end of the course, students will have a basic understanding of the functioning of energy markets, can discuss potential market failures, and analyze the pros and cons of various options for regulatory intervention. Hence, they should be able to participate in the policy debate on energy markets.

1576 Health Care Management – Strategy, Operation Principles and Applications

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 14

Mo. 4.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S15

Di. 5.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15

Mi. 6.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15

Do. 7.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15

Mo. 11.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15

Di. 12.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15

Mi. 13.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15

Do. 14.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S15

N. N. WISO

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Prof. Stefan Scholtes (University of Cambridge, UK) and Prof. Ludwig Kuntz (University of Cologne, Germany) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

This course provides an overview of the management challenges that arise in the effective and efficient provision of healthcare services. The focus of the course is on operations management, strategy and behavior as angles for improvement and sources of innovations. The course will enable students to contribute knowledgeably, creatively and effectively to one of the key global debates of modern society: How to deliver ever better healthcare without breaking the bank.

1577 Strategic Entrepreneurship

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 28

Mo. 4.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S25

Di. 5.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25

Mi. 6.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25

Do. 7.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25

Mo. 11.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25

Di. 12.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25

Mi. 13.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25

Do. 14.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S25

N. N. WISO

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Prof. Steven Phelan (Fayetteville State University) in August 2014.

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

This course is focused on assessing ways to create and capture value in a new venture. Upon successful completion of the course, students will be able to:

- Identify and explain the strategic issues in setting up a new business
- Construct a business model and business model canvas
- Analyze a business plan and give an elevator pitch
- Undertake an industry and resource-based analysis of a startup's strategy
- Value a new business and understand how to structure and negotiate deals
- Understand the basics of acquiring customers and managing growth post-startup.

1578 Intelligent Branding – Principles for Brand Management

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 25

Mo. 4.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24

Di. 5.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S24

Mi. 6.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S24

Do. 7.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S24

Mo. 11.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S24

Di. 12.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S24

Mi. 13.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S24

Do. 14.8.2014 9 - 12.30, 106 Seminargebäude, S24

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Prof. Dr. Jan-Philipp Büchler (University of Applied Sciences Dortmund, Germany) in August 2014.

N . N . W I S O

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

Branding is an integral and essential element for building sustainable competitive advantage. The objective of this course is to develop a profound understanding of brand management and the planning, coordination and implementation of appropriate branding strategies in diverse consumer goods markets. The course focuses on best-in-class branding strategies and practices across various market segments and sheds light on adaptive and intelligent branding.

At the completion of the course, students should be able to:

- make balanced branding decisions in the context of diverse market requirements,
- apply essential concepts, models and tools for brand management and brand development,
- know key tasks in the branding process and in relation to different functions.

1582 Entrepreneurship

Blockveranstaltung; Max. Teilnehmer: 14

Mo. 18.8.2014 14 - 17.30, 106 Seminargebäude, S24

Di. 19.8.2014 9 - 13, 106 Seminargebäude, S24

Mi. 20.8.2014 9 - 13, 106 Seminargebäude, S24

Do. 21.8.2014 9 - 13, 106 Seminargebäude, S24

Mo. 25.8.2014 9 - 13, 106 Seminargebäude, S24

Di. 26.8.2014 9 - 13, 106 Seminargebäude, S24

Mi. 27.8.2014 9 - 13, 106 Seminargebäude, S24

Please note that this course will be offered as an intensive summer course by Prof. Frank Janssen (Université catholique de Louvain, Belgium) in August 2014.

N . N .

For a detailed course description and information on the registration for examination (Prüfungsanmeldung) please visit the following website: <http://www.cisu.uni-koeln.de/26760.html>

Short Summary

The importance of entrepreneurial ventures in Europe has been recognized since the 1980s. Moreover, recent changes in the European and international economy have created new opportunities for entrepreneurial initiatives. Entrepreneurs are today seen as the drivers of the market economy, as well as solutions to the economic crisis, and their activities provide wealth, jobs and diversity of choice for consumers. Entrepreneurship is, of course, not limited to the creation of commercial profit-seeking companies, but can also be social, academic, cultural, intra-company, etc.

Research-based and practical approaches will be used to introduce the key topics including:

- Who is an entrepreneur and/or what is entrepreneurship;
- the importance of entrepreneurship to the world's economies,
- the nature, characteristics and behavior of the entrepreneur,
- the entrepreneurial process,
- opportunity identification, generation and evaluation,
- The concept of the business model (details to be handled in follow up course),
- effectuation vs. planning in launching a firm